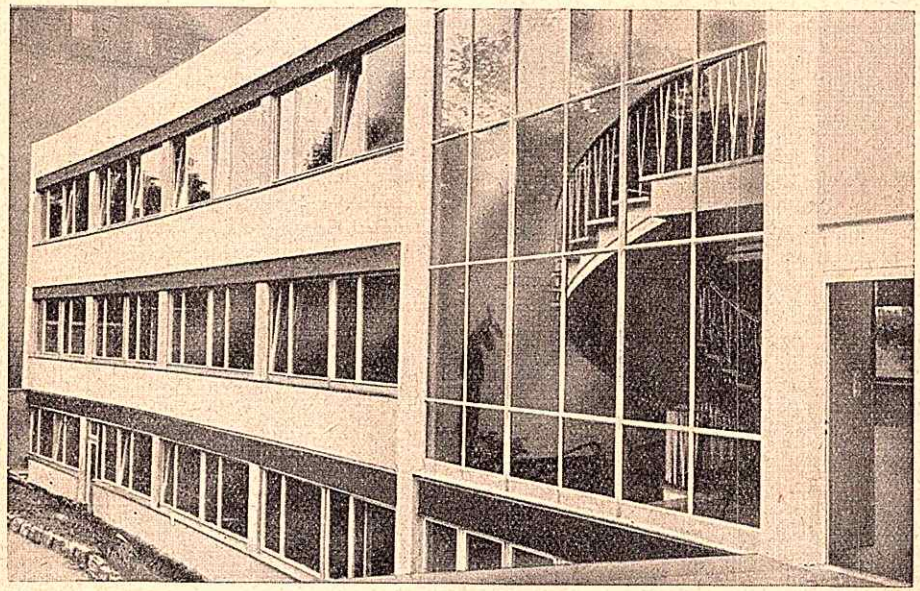
Waffen-Frankonia – der große Jagdausrüster

Am südlichen Stadtrand von Würzburg fällt jedem, der die Bundesstraße nach Ansbach-München benutzt, ein modernes Bauwerk auf: das 1956 erbaute neue Geschäftshaus von Waffen-Frankonia.



Von 1907 bis 1957

Die Entwicklung und der Aufstieg einer Firma sind meist eng verknüpft mit dem Lebensweg einer Persönlichkeit oder einer Familie. Irgendwann muß ein Mann die Idee, den Willen und die Fähigkeit gehabt haben, den meist gar nicht leichten Anfang zu machen.

Es war im Jahre 1907, als der damals 27jährige junge Kaufmann Nikolaus Hofmann die Firma Waffen-Frankonia gründete. Wer konnte damals ahnen, daß es seinem Fleiß, seinem Können und seiner Ausdauer gelingen würde, den kleinen Einmannbetrieb im Laufe der Jahrzehnte zu einer großen Jagdwaffen-Firma emporzuführen. Was liegt alles zwischen den Jahreszahlen 1907 und 1957! Kriege und Wirtschaftskrisen, Erfolge und Rückschläge, totale Zerstörung und zielstrebiger Wiederaufbau. Eine wechselvolle, aber auch eine erfolgreiche Zeit.

Die Geschichte der Waffen-Frankonia ist zugleich auch eine Familiengeschichte. Schon 1939 war Alfred Hofmann, der Sohn des Gründers und Inhabers Nikolaus Hofmann, als Mitinhaber in die Firma eingetreten; allerdings nur für kurze Zeit. Erst nach dem Kriege, nach der totalen Zerstörung der Waffen-Frankonia, konnte er wieder ganz in der Firma mitarbeiten und zusammen mit seinem Vater den Kampf gegen die Schwierigkeiten der damaligen Zeit aufnehmen. Beseelt von dem Gedanken, die Firma zu erhalten und in dem festen Glauben, daß die vielen zufriedenen Kunden sich eines Tages wieder an ihren alten Jagdausrüster erinnern würden, gingen sie an den Wiederaufbau – in einer Zeit, in der die deutsche Jagd hoffnungslos daniederlag.

Aber sie hatten sich nicht getäuscht! Als endlich der deutsche Jäger wieder eine Waffe führen durfte, da meldeten sich aus allen Teilen Deutschlands die alten Kunden und Jagdfreunde. Sie waren das Wertvollste, was Waffen-Frankonia geblieben war, ein Grundstock, den keine Katastrophe vernichten konnte.

Jeder Mitarbeiter weiß es, und immer wieder wurde es von Nikolaus Hofmann zum Ausdruck gebracht: Nur durch echte Leistung kann man sich Vertrauen schaffen und erhalten! Wie wahr dieser Satz ist, dafür haben die vielen alten und zufriedenen Kunden von Waffen-Frankonia in all den Jahren den besten Beweis geliefert, und nach diesem Grundsatz soll es auch jetzt weitergehen. In den letzten Jahren hat sich die Waffen-Frankonia immer weiter entwickelt. Bald waren es zu wenig Mitarbeiter, bald wurde die Werkstatt zu klein und mußte vergrößert werden. Noch 1956 arbeiteten auf engstem Raum über 80 Mitarbeiter, immer bemüht, jeden Kunden mit ihrem fachlichen Wissen und ihrer reichen Erfahrung zu beraten und zufriedenzustellen.

Viele Kunden, die persönlich nach Würzburg kamen, wunderten sich über die engen Raumverhältnisse, die überall bei Waffen-Frankonia herrschten. Endlich – Ende 1956 – konnte nach langer Planung neben dem alten Gebäude der Waffen-Frankonia ein modernes und geräumiges Geschäftshaus gebaut werden. Die Vergrößerung kam aber auch der Werkstatt zugute, denn sie konnte einen Teil der bisherigen Büroräume, die nun frei wurden, für die Schäfterei und Zielfernrohrmontage-Abteilung übernehmen.

Waffen-Frankonia Würzburg

50 Jahre Waffen-Frankonia

Die Werkstatt der Waffen-Frankonia, auf die jeder Mitarbeiter stolz ist, wurde in den Jahren nach dem Kriege ständig vergrößert, sei es durch Einstellung von weiteren Fachkräften oder durch Anschaffung neuer Spezialmaschinen. Die Erweiterung begünstigte vor allem die Aufteilung in Spezialgebiete. Ein Einschießer, der tagtäglich Gewehre einschießt, ein Fernrohrmonteur, der jahrausjahrein Zielfernrohre montiert, ein Schäfter, der ausschließlich mit der Bearbeitung von Gewehrschäften zu tun hat – jeder von ihnen wird auf seinem Spezialgebiet ungleich mehr leisten können als ein anderer, der all diese Arbeiten zusammen ausführen muß.

Diese Erkenntnis, die heute im Wirtschaftsleben auf allen technischen Gebieten Platz greift, hat auch Waffen-Frankonia veranlaßt, in ihrer Werkstatt in verstärktem Maße Spezialisten einzusetzen, um in der Ausführung von Reparaturen und Montagen Höchstleistungen zu erreichen. Aber nicht nur die Zahl der Mitarbeiter und das äußere Bild der Waffen-Frankonia haben sich im Laufe der Zeit verändert, auch ihre Bedeutung als großer Jagdausrüster hat sich über Deutschlands Grenzen hinaus vergrößert.

Eine Spezialität von Alfred Hofmann, dem Junior-Chef, war und ist es, die ausländische Waffen-Produktion sorgfältig zu studieren. Kataloge und Angebote aus Amerika, Schweden und Dänemark, aus Italien und Finnland, aus Spanien und der Tschechoslowakei wurden untersucht und miteinander verglichen. Muster wurden bestellt und gründlich überprüft. Auf diese Weise gelang es, ausländische Waffen auf den deutschen Markt zu bringen, die dem deutschen Jäger bisher unbekannte Vorteile brachten; sei es, daß sie verbesserte Konstruktionsmerkmale enthielten wie die Brünner Büchse ZG 47, sei es, daß sie unwahrscheinlich leicht und elegant waren wie die automatische Franchi-Flinte, oder daß sie einen sehr niedrigen Preis hatten wie die »Forest«-Doppelflinte und die Mossberg-Repetierflinte.

Aber nicht nur der Import von Jagdwaffen, auch der Export nach Europa und Übersee und besonders nach Afrika wurde weiter ausgedehnt.

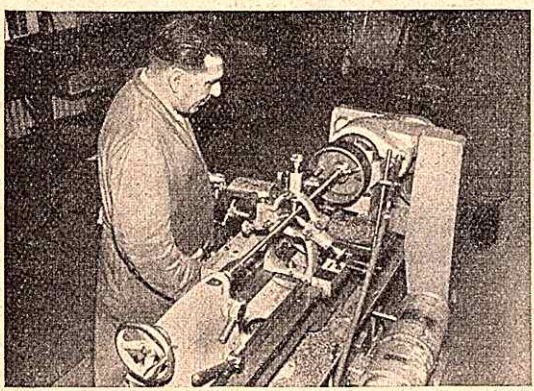
Ein Spezialgebiet wurde die eigene Fertigung von Großwildbüchsen für Afrika. Damit ist es Waffen-Frankonia gelungen, in die vorherrschende Stellung der englischen Waffen-Hersteller auf dem afrikanischen Markt einzudringen. Eine gute, saubere und sorgfältige Büchsenmacherarbeit war dafür die notwendige Voraussetzung, denn die Jagd auf das gefährliche afrikanische Großwild kann den Tod des Schützen bedeuten, wenn die Waffe versagt.

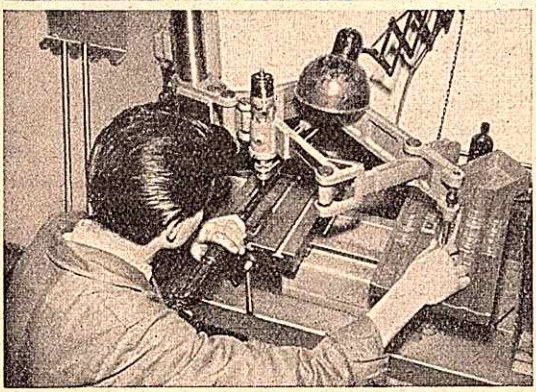
50 Jahre Waffen-Frankonia. Voll Dankbarkeit und Stolz blickt die Familie Hofmann und mit ihr über 96 Mitarbeiter auf das Erreichte zurück. Die eigene Leistung und das Vertrauen ihrer Kunden, das waren in allen den erfolgreichen Jahren die Faktoren, die ihr halfen, von dem kleinen örtlichen Unternehmen zu dem bedeutenden Jagdausrüster aufzusteigen.

Für dieses Vertrauen möchte Waffen-Frankonia zu ihrem 50jährigen Jubiläum all ihren Kunden herzlich danken. Es wird ihre Mitarbeiter anspornen, noch mehr als bisher im Dienste des Waidwerkes zu leisten.

Waffen-Frankonia Würzburg

In unserer Büchsenmacherwerkstatt





Nach dem Krieg wurde die Werkstatt von Waffen-Frankonia ständig vergrößert. Fachkräfte aus Suhl und aus anderen Teilen Deutschlands konnten gewonnen werden, und damit war auch die Entwicklung zu spezialisierten Büchsenmachern gegeben. Wie überall in den technischen Berufen, so ist es auch im Büchsenmacherhandwerk und bei der Waffenanfertigung notwendig, einzelne Arbeiten, die große Fertigkeit und reiche Erfahrung verlangen, von Spezialisten ausführen zu lassen. Es ist einleuchtend, daß ein Facharbeiter, der jahrelang stets nur Läufe brüniert, Zielfernrohrmontagen ausführt oder schäftet, es in diesen oft sehr diffizilen Arbeiten zu einer ganz hervorragenden Leistung bringt.

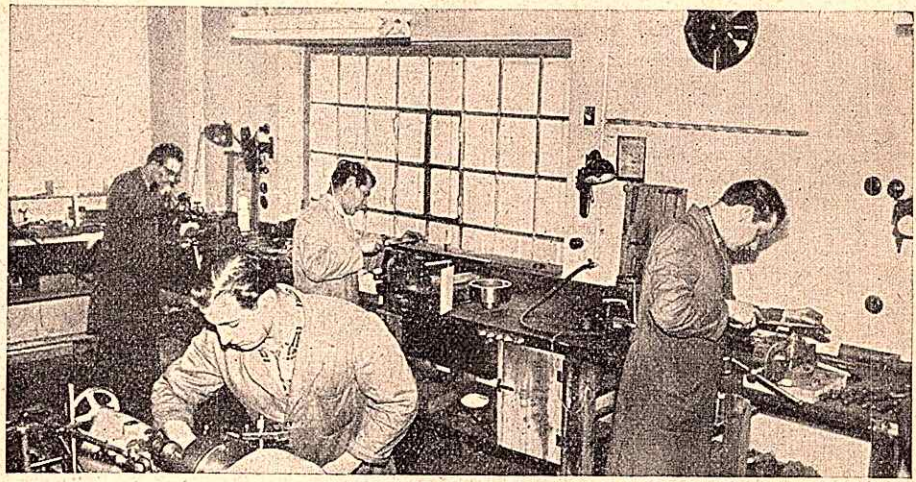
Unsere Bilder:

Ein Blick in einen Teil unserer Werkstatt. Hier werden von erfahrenen Fachkräften alle Reparaturen durchgeführt.

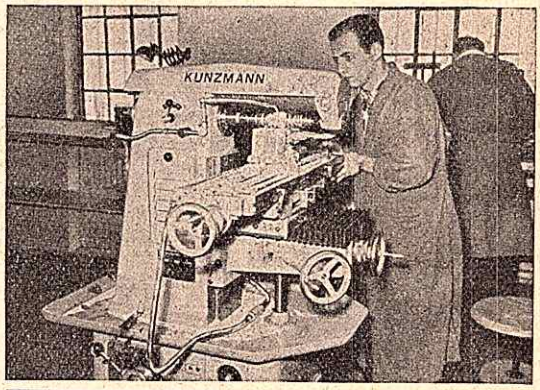
Auf der Spindeldrehbank wird der rohe Lauf einer Repetierbüchse stufenförmig zur Aufnahme der Visierung abgedreht.

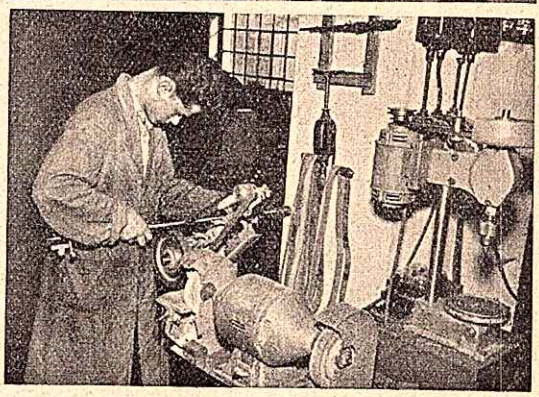
Mit der Graviermaschine wird der bereits fertig polierte und brünierte Lauf einer Repetierbüchse sorgfältig graviert.

Spezialisten und Spezialmaschinen



Zusammen mit der ständigen Vergrößerung und Arbeitsteilung der Werkstatt ging auch die Verbesserung der Arbeitsbedingungen sowie die rationelle Fertigung und Bearbeitung der Werkstoffe voran. Ein fortschrittlicher Betrieb ohne moderne Maschinen ist heute gar nicht mehr denkbar. Der zweckmäßige Einsatz von Spezialmaschinen und in Verbindung damit die exakte handwerkliche Feinarbeit, die nach wie vor vom erfahrenen Fachmann am Schraubstock ausgeführt werden muß, ist das wichtigste Kennzeichen einer rationell und gut arbeitenden Büchsenmacherwerkstätte. Die Maschinenarbeit bringt die arbeitskraftsparende Leistung, die Handarbeit aber die meisterhafte Ausführung.





Unsere Bilder:

Dieser Teil unserer Reparaturabteilung zeigt einige Spezialisten bei der Arbeit am Schraubstock und an der Drehbank.

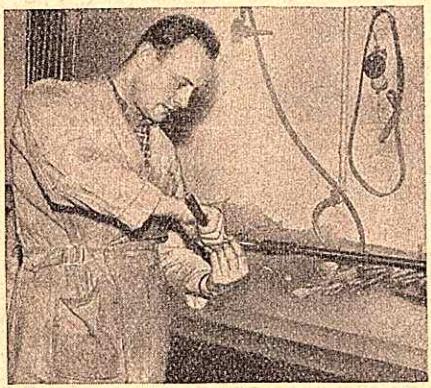
Das Einstellen und Bedienen dieser modernen Fräsmaschine setzt gute Fachkenntnisse und reiche Erfahrung voraus.

Das Schleifband und auch die elektrische Bohrmaschine sind fast immer in Betrieb. Hier wird gerade ein Lauf geschliffen.

Fleißige Hände

in unserer Werkstatt helfen durch ihre Arbeit, den guten Ruf unserer Firma zu vergrößern und immer wieder zu bestätigen. Im Büchsenmacherhandwerk sind nicht nur Liebe zur Arbeit und fachliches Können, sondern auch reiche Erfahrung notwendig, um jede Reparatur und jede Neuanfertigung tadellos durchzuführen. Unsere Spezialisten in der Werkstatt und die Fachleute im Verkauf arbeiten eng zusammen, damit jede Waffe wirklich so aus der Fertigung oder Reparatur kommt, wie es der Kunde gewünscht hat.

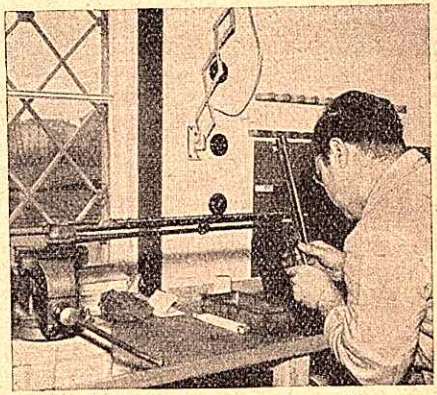
Alfred Hofmann bespricht gerade mit unserem 1. Büchsenmachermeister eine Reparatur, die an einer Doppelflinte ausgeführt werden soll.



Auf eine einläufige Flinte wird der amerikanische Poly-Choke-Mündungsaufsatz montiert.

Handwerkliches Schmieden auf dem Amboß, auch darin sind unsere Büchsenmacher geübt.

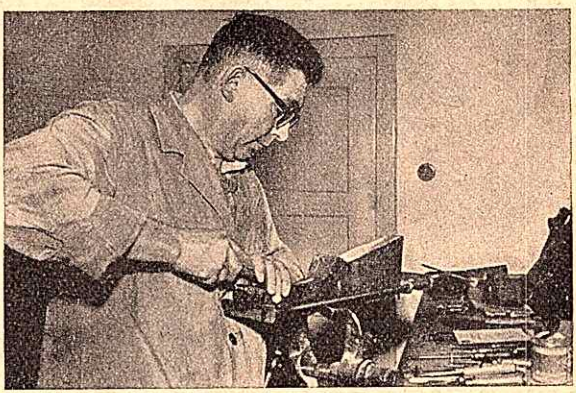
Mit dem Bosch-Schleifer werden hier die Systemteile einer Repetierbüchse geschliffen und poliert, damit die Patronen einwandfrei repetieren.

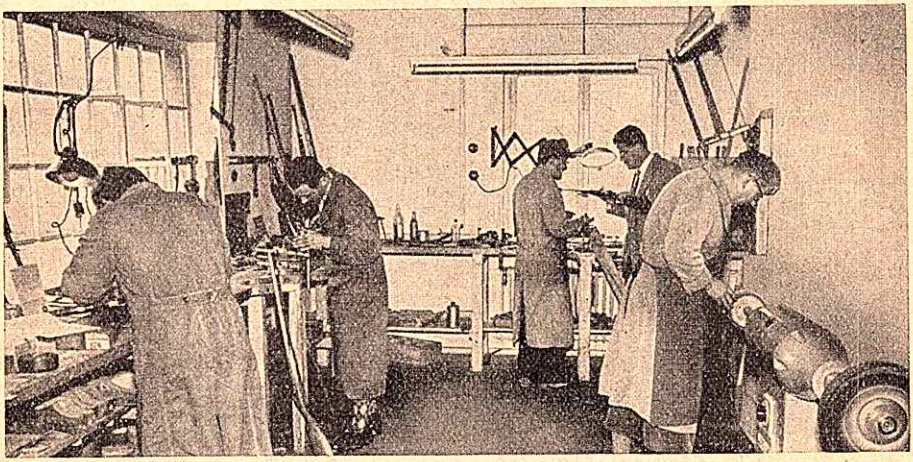


Hier werden die Läufe einer Bockbüchsflinte »garniert«, d. h. durch Weichlot miteinander verbunden; eine Arbeit, die große Genauigkeit erfordert.

In unserer Schäfterei

Oft haben Fehlschüsse ihre Ursache in einem zu langen oder zu kurzen, zu wenig oder zuvielgesenkten oder aber nicht richtig aus dem Gesicht geschnittenen Schaft. Unsere Schäfter, alles Büchsenmacher, die jahraus, jahrein nur Schäfte anfertigen und bearbeiten, haben gerade in dem schwierigen Spezialgebiet des Maßschäftens eine außergewöhnliche Erfahrung. Wie wichtig der richtig passende Schaft ist, beweisen uns immer wieder die Fälle, wo wir durch einen von uns angemessenen Maßschaft oder durch Schaftändern die Schußergebnisse verbessern konnten.



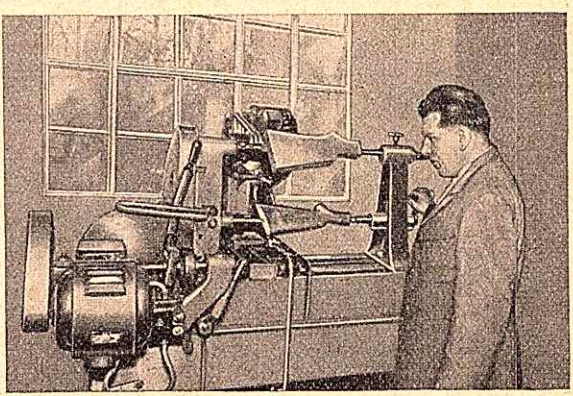


Unsere Bilder:

Hier hat der Leiter unserer Schäfterei gerade einen Maßschaft in Arbeit, den er aus dem vollen Nußbaumholz sorgsam herausarbeitet.

Alfred Hofmann besucht täglich die Schäfterei, wo er mit den einzelnen Schäftern fachliche Fragen bespricht und sich von der sauberen fachmännischen Arbeit überzeugt.

Auf der Kopier-Fräsmaschine, einer Spezialmaschine unserer Schäfterei, erhält das nur kantig geschnittene Schaftholz seine rohe Form. In Handarbeit wird danach die genaue Schaftform herausgearbeitet.

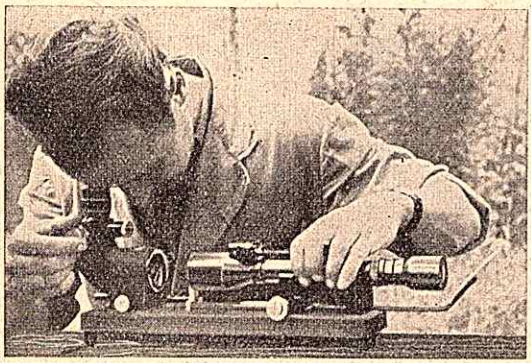


Unsere Zielfernrohrmonteure

A. Hofmann überprüft die Montage auf einer Repetierbüchse.

Die Zielfernrohrmontage ist heute längst zu einem eigenen Spezialgebiet im Büchsenmacherhandwerk geworden. Denn gerade das Montieren von Zielfernrohren verlangt sorgfältigste Präzisionsarbeit und sehr reiche Erfahrung. Unsere Zielfernrohrmonteure, die sich ausschließlich auf diese Arbeit spezialisiert haben, montieren jährlich 1000 Zielfernrohre. Auf diese Zahl sind unsere Zielfernrohrmonteure besonders stolz, beweist sie doch, welch guten Ruf ihre fachmännische, exakte Arbeit bei vielen Jägern genießt.

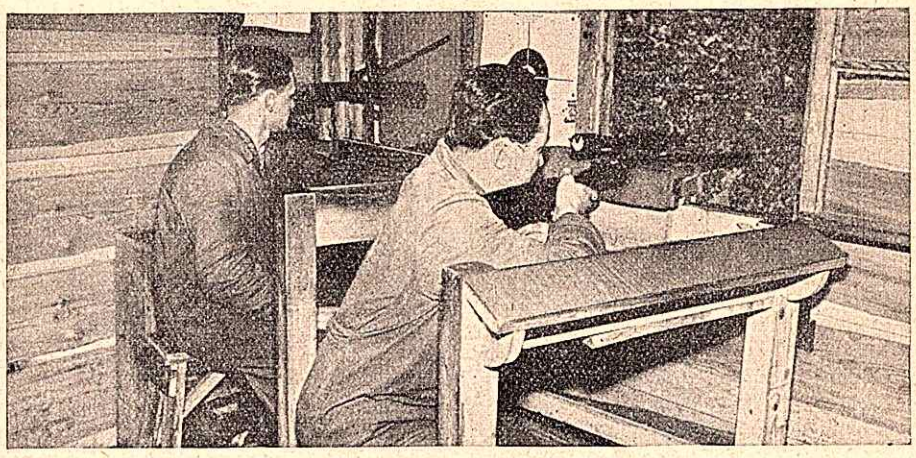
Ausführliches über die verschiedenen Montagearten finden Sie auf Seite 147-149.



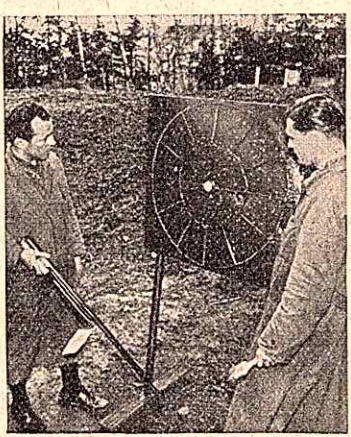
Mit dem Kollimator wird jedes Zielfernrohr von uns geprüft.

Ein Zielfernrohr wird montiert.

Auf dem Schießstand



Jedes Gewehr, gleichgültig ob ein KK-Gewehr oder ein Luxusdrilling, wird auf dem Schießstand von unseren Einschießern unter der Leitung eines erfahrenen Büchsenmachermeisters auf Schußleistung geprüft, ehe es der Kunde erhält. Unsere Einschießer, die in einem Jahr für etwa 32000,— DM Munition verschießen, sind nicht nur hervorragende Schützen, sie haben auch eine feine Nase und die nötige Erfahrung, um versteckte Fehler an der Waffe, die immer wieder Fehlschüsse hervorrufen, zu entdecken und auch zu beseitigen.



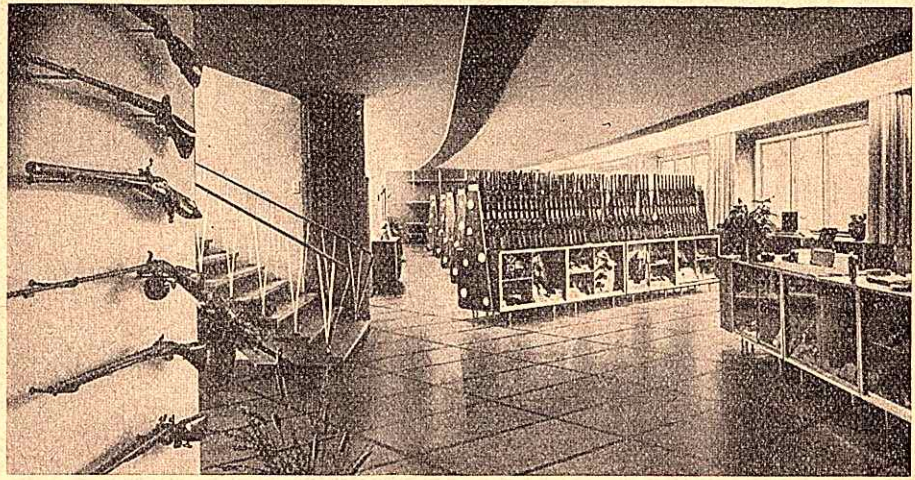
Unsere Bilder:

Eine Bockbüchsflinte mit Zielfernrohr wird auf 100 m eingeschossen. Mit dem großen Fernrohr wird der Sitz der Kugel festgestellt.

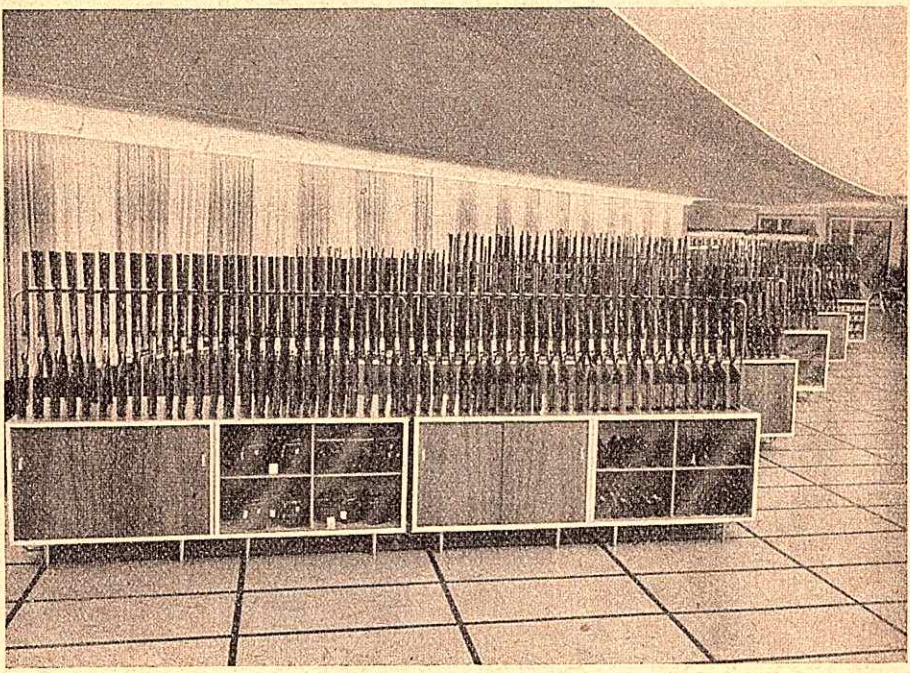
Wichtig beim Schrotschuß sind die Trefferprozente und die Verteilung der Schrote.

Mit so guten Ergebnissen wird der Kunde zufrieden sein, denn die Schußleistung und die Treffgenauigkeit sind entscheidend für den jagdlichen Erfolg.

Unser Verkaufsraum

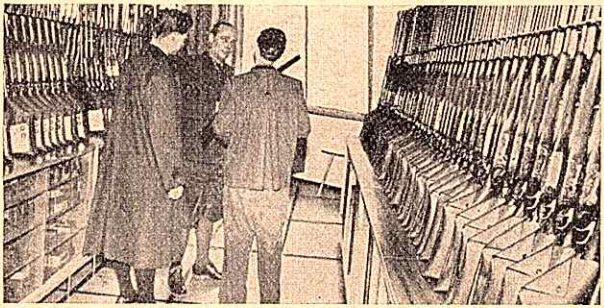


Hunderte von Jagdwaffen in einem großen, hellen Verkaufsraum, eine Auswahl, die in Europa einmalig ist, dazu ein großes Lager an Sportgewehren, Munition, Pistolen, Zielfernrohren, Prismenfeldstechern, Jagdbekleidung und allen sonstigen Ausrüstungsartikeln.



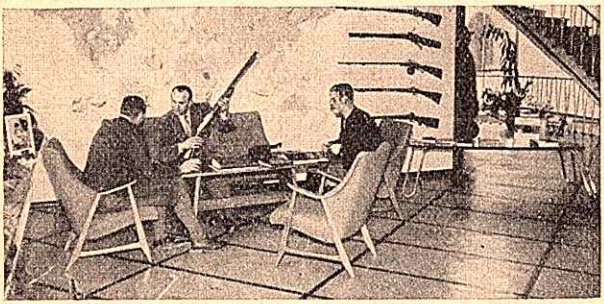
Tag für Tag

besuchen uns Jäger aus allen Teilen Deutschlands. Die gute Beratung, die wir Ihnen durch erfahrene Fachleute – die selbst passionierte Jäger sind – bieten, und die große Auswahl an allen Ausrüstungsartikeln, die der Jäger zum edlen Waidwerk braucht, sind wichtige Punkte, um jeden Wunsch zu erfüllen. Bei Bekleidung ist es wichtig, nicht nur auf Paßform, sondern auch auf Zweckmäßigkeit und Strapazierfähigkeit zu achten.

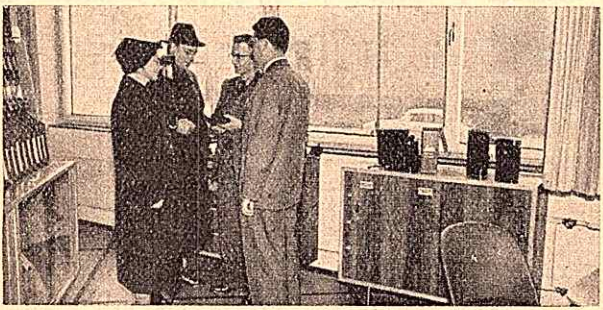


Maßnehmen mit dem Gebrüder-Merkel-Gelenkgewehr, um dann danach einen ganz genau passenden Maßschaft anzufertigen.

Auf langen Regalen sind – nach Fabrikat und Kaliber geordnet – die vielen Jagdwaffen und Sportgewehre übersichtlich und für die Kunden griffbereit aufgestellt.



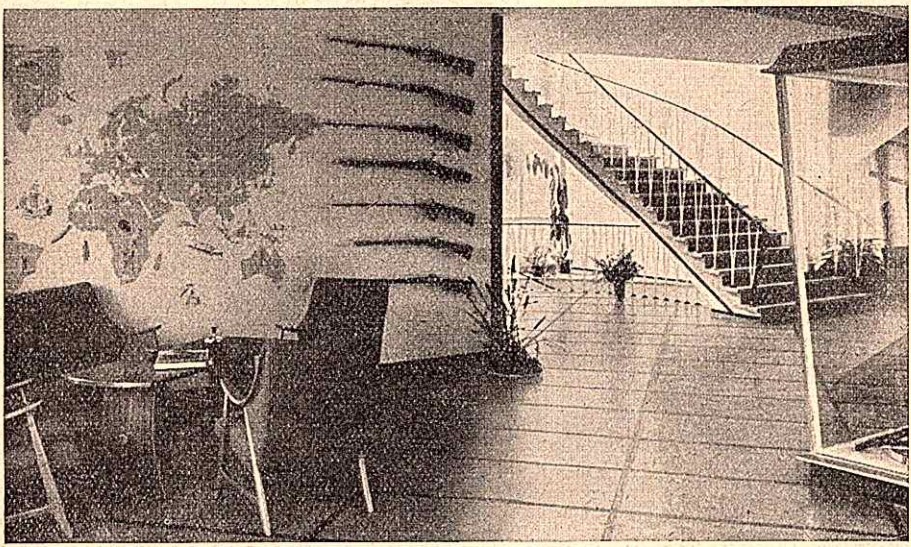
Die leichte automatische Franchi-Flinte, die in den letzten Jahren bei unseren Kunden wegen ihrer besonderen Vorteile die meistgekaufte automatische Flinte ist, steht hier gerade im Mittelpunkt einer fachlichen Unterhaltung.

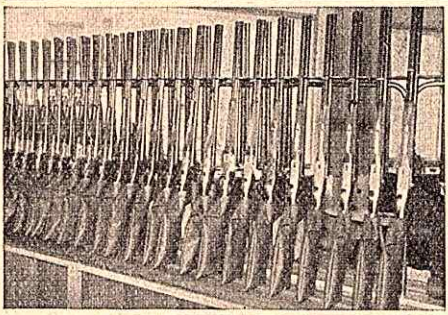


Unter den vielen Feldstechermodellen, die wir immer für unsere Kunden vorrätig haben, hat man bei uns die Möglichkeit, mit eigenen Augen die optische Leistung jedes Glases zu prüfen. Nach dem Vergleich ist es leichter, in aller Ruhe die richtige Wahl des Feldstechers zu treffen.

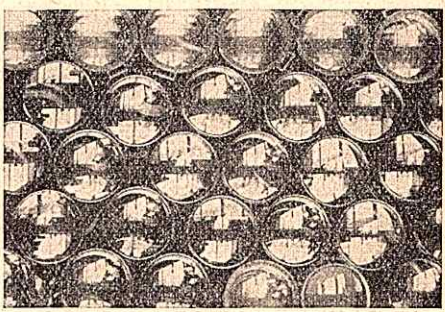
Eine reiche Auswahl

halten wir stets für unsere Kunden bereit; denn je größer die Auswahl ist, um so bessere Vergleichsmöglichkeiten haben Sie und um so leichter ist es auch für uns, auf Ihre persönlichen Wünsche einzugehen. Ganz gleich, ob Sie eine Waffe oder irgendeinen anderen Jagdausrüstungsartikel suchen, bei Waffen-Frankonia finden Sie bestimmt immer das Richtige für die Jagd.





Nur ein paar kleine Ausschnitte aus unserem reichen Warensortiment sollen Ihnen zeigen, welch große Auswahl Ihnen Waffen-Frankonia in Jagdwaffen, Jagdoptik, Jagdbekleidung und allen sonstigen Ausrüstungsgegenständen bieten kann.



Ist es nicht leichter in einer so großen Auswahl bestimmt die richtige Wahl zu treffen?

Und außerdem bietet Ihnen Waffen-Frankonia noch einen weiteren Vorteil: Sie können jeden Artikel als unverbindliche Ansichtssendung anfordern und haben dann Zeit und Gelegenheit, die Ware zu prüfen und Ihre Wahl zu treffen.

Der *Frankonia*-Kundendienst

Das Wertvollste was eine Firma besitzt ist das Vertrauen und die Freundschaft ihrer Kunden. Dieses Vertrauen immer wieder durch besondere Leistungen zu rechtfertigen und damit das gute, freundschaftliche Verhältnis zu erhalten, muß oberstes Gesetz für ihre Arbeit sein. Nur unter diesen Voraussetzungen ist es möglich, daß mit der Zeit die Zahl der treuen, zufriedenen Kunden ständig wächst. Und das ist gleichzeitig auch der letzte Grund für dauernden geschäftlichen Erfolg.
Aus diesen Gedanken heraus entstand bei WAFFEN-FRANKONIA der Frankonia-Kundendienst, der die Aufgabe und Verpflichtung hat, jedem Kunden besondere Leistungen und Vorteile zu bieten. In 10 Punkten möchten wir auf den folgenden Seiten erklären, wie vorteilhaft der Frankonia-Kundendienst für unsere Kunden ist und daß wir alles daransetzen, um jeden Kundenwunsch restlos zufriedenzustellen.

Punkt 1: **Fachmännische Beratung aus reicher Erfahrung.**

Wie oft bewegt den Jäger eine waffentechnische Frage, auf die er keine verläßliche Antwort weiß. Bei Bekannten und Freunden oder in der Jagdliteratur hört und liest er manchmal die unterschiedlichsten Meinungen.
Unsere Fachleute, die fast alle selbst passionierte Jäger sind und die sich jahraus, jahrein nur mit waffentechnischen Fragen beschäftigen, freuen sich, wenn sie mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung einem Jäger helfen können. Schreiben Sie deshalb an uns, wenn Sie eine Frage oder einen Zweifel haben. Jeder Brief wird von dem zuständigen Spezialisten so ausführlich und so verständlich beantwortet, daß Sie bestimmt Klarheit über die von Ihnen gestellten Fragen erhalten.
Trotz der Größe des Betriebes oder vielleicht gerade wegen der Größe wird jeder einzelne Kunde so beraten und betreut, als sei WAFFEN-FRANKONIA nur ganz allein für ihn da. Zwischen unseren vielen Kunden und unseren fachlichen Beratern besteht ein persönliches, ja oft ein fast freundschaftliches Verhältnis, was immer wieder in Briefen und bei Besuchen zum Ausdruck kommt. Der Grund dafür ist sehr einfach: Jeder Mitarbeiter bei WAFFEN-FRANKONIA sieht in Ihrem Brief ein Zeichen Ihres Vertrauens, und er tut alles, um dieses Vertrauen auch zu rechtfertigen.

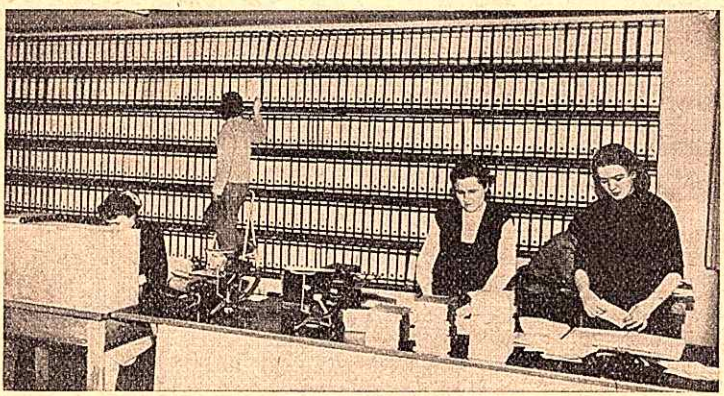
Punkt 2: **Leichte Wahl bei großer Auswahl.**

Unser Bestreben ist es, jedem Kunden die Waffe, das Fernglas und den Jagdartikel anzubieten und zu zeigen, die für den gewünschten Verwendungszweck richtig sind und die er sich leisten kann.
Deshalb halten wir immer ein großes Lager von über 800 Jagdwaffen vieler Typen, Kaliber und Fabrikate. Auch in Feldstechern, Zielfernrohren und Jagdausrüstungsartikeln steht unseren Kunden jederzeit eine große Auswahl zur Verfügung.
Blättern Sie bitte dieses Büchlein in aller Ruhe durch. Sie haben bei jedem Artikel mehrere Möglichkeiten, so daß Sie bestimmt die Ausführung finden werden, die Ihrem Geschmack und Ihren Bedürfnissen völlig entspricht.

Punkt 3: **Unverbindliche Ansichtssendung für volle 14 Tage.**

Manchem Jäger wird bei einer großen Auswahl die Entscheidung schwerfallen; deshalb erleichtern wir ihm seine Wahl durch die unverbindliche Ansichtssendung. Bitte schreiben Sie uns, welche Artikel Sie ausgewählt haben. Sie erhalten sie gerne unverbindlich 14 Tage zur Ansicht.
Bei Jagdwaffen, KK-Gewehren, Selbstladepistolen und Optik erheben wir 1/4 des Kaufpreises per Nachnahme, bei Bekleidung, Schuhen, Luftgewehren, Luftpistolen, Zimmerstutzen und Flobertgewehren die Hälfte des Kaufpreises, soweit uns die Besteller als Waffen-Frankonia-Kunden nicht schon gut bekannt sind.
Sie haben selbstverständlich auch die Möglichkeit, den Anzahlungsbetrag schon vorher einzusenden. Haben Sie mehrere Artikel in die engere Wahl gezogen, so sind wir auch gerne bereit, Ihnen mehrere zur Auswahl zuzusenden. In diesem Falle wird der Anzahlungsbetrag nur eines Artikels per Nachnahme erhoben oder vorausgezahlt.
Zu Hause haben Sie nun Gelegenheit, die Waffe, das Fernglas oder was es sonst ist, im Kreise Ihrer Familie oder zusammen mit Freunden zu begutachten und zu prüfen. Sie können völlig unbeeinflußt wählen, denn niemand ist dabei, der Sie drängt oder zum Kauf überreden möchte. Dabei wird Ihnen Ihr Ratgeber gute Dienste leisten und Sie in allen auftauchenden Fragen unaufdringlich beraten.

Jeden Tag immer wieder das gleiche Bild



Morgens
bringt die Post die vielen Karten, Briefe und Bestellungen von Jägern und Kunden zur Waffen-Frankonia

Mittags
bereits werden in unserem Packraum die bestellten Artikel zusammengestellt und sehr sorgfältig verpackt

Abends
werden schon die Briefe, Päckchen und Pakete in unsre Lieferwagen geladen und dann zur Post gebracht

Von morgens bis abends sind bei Waffen-Frankonia erfahrene Fachkräfte ständig an der Arbeit, um die täglich einlaufenden Kundenwünsche fachmännisch, sorgfältig und pünktlich auszuführen.

Was Ihnen gefällt, behalten Sie gleich und teilen uns mit, ob Sie den Restbetrag in bar zahlen oder ob Sie von unseren günstigen Ratenzahlungsvorschlägen Gebrauch machen wollen. Gefällt Ihnen die Ware nicht oder wünschen Sie erst noch eine andere Ausführung zu sehen, senden Sie bitte alles zurück und geben Sie an, ob wir Ihnen den angezahlten Betrag zurücküberweisen sollen, oder ob Sie eine weitere Ansichtssendung wünschen. Sie erhalten sofort Ihr Geld zurück oder aber die gewünschte Sendung.

Punkt 4: **Bequeme Anschaffung durch vorteilhafte Teilzahlung.**

Der Kauf einer guten Jagdwaffe, eines Zielfernrohres oder eines Feldstechers ist meist eine Anschaffung für das ganze Leben. Natürlich ist die Barzahlung für den Kunden wie auch für WAFFEN-FRANKONIA eine glatte Sache, aber für viele unserer Kunden wäre dann manch notwendige Anschaffung unmöglich; deshalb bieten wir unseren Kunden die bequeme Teilzahlung. Jeder volljährige, kreditwürdige Kunde im Bundesgebiet, der ein regelmäßiges Einkommen hat und in geordneten Verhältnissen lebt, hat damit die Möglichkeit, seine Anschaffungswünsche in die Tat umzusetzen. Selbstverständlich werden solche Teilzahlungskäufe von uns diskret und streng vertraulich behandelt. Wir holen auch keine Auskunft beim Arbeitgeber oder bei der vorgesetzten Behörde ein.
Sie füllen einfach den Kaufkreditvertrag und die Selbstauskunft aus, und damit ist alles erledigt. Beim Abschluß des Kaufvertrages überweisen Sie die Anzahlungen, und Ihr Anschaffungswunsch geht sofort in Erfüllung. Den Rest zahlen Sie in bequemen 6 oder 12 Monatsraten direkt an die Städt. Sparkasse Würzburg, die für uns die Teilzahlungen finanziert.
Unsere Teilzahlungsvorschläge, die wir Ihnen anbieten, sind wirklich vorteilhaft. Die Anzahlung beträgt:
1. Mindestens 25% des Barpreises bei Jagdwaffen, KK-Gewehren, Selbstladepistolen, Feldstechern und Zielfernrohren. Die Restsumme kann bis zu 12 Monatsraten bezahlt werden. Die Städt. Sparkasse rechnet bei 25% Anzahlung 2% Verwaltungsgebühren auf den gesamten Rechnungsbetrag.
2. Mindestens 50% des Barpreises bei Bekleidung, Schuhen, Luftgewehren, Luftpistolen, Zimmerstutzen und Flobertgewehren. Der Restbetrag kann bis zu 6 Monatsraten bezahlt werden. Die Städt. Sparkasse berechnet bei 50% Anzahlung 1,5% Verwaltungsgebühren auf den gesamten Rechnungsbetrag.
Für die restlichen Monatsraten wird zur Zeit je Monat ein Aufschlag von 0,6% erhoben, d.h. also, daß bei Zahlung in 6 Monatsraten insgesamt ein Aufschlag von 3,6% von der Restsumme berechnet wird.
Bekleidung und Schuhe finanzieren wir selbst. Hier entfällt die Verwaltungsgebühr, und auf den Restbetrag kommt ein Aufschlag von 1% je Monatsrate.
Erfolgen Ihre Zahlungen vereinbarungsgemäß, so entstehen Ihnen keinerlei weitere Kosten, Spesen oder Zinsen.
Besonders wenn der Kauf der besser ausgestatteten Waffe, des teuereren Prismenglases oder sonst eine Anschaffung schwerfällt und Sie zum Zweitbesten greifen oder die Erfüllung Ihres Wunsches »auf die lange Bank schieben« möchten, ist die bequeme Teilzahlung die Lösung, die Sie nicht reuen wird.

Punkt 5: **Guter Kauf mit sicherer Garantie.**

Mit gutem Gewissen kann man für eine Sache nur dann garantieren, wenn man von der einwandfreien Qualität überzeugt ist. Deshalb wird auch jeder Artikel, noch ehe er in unser Verkaufsprogramm aufgenommen wird, gründlich auf Herz und Nieren geprüft. Mit dieser »Aufnahmeprüfung« allein ist es aber noch nicht getan. Es kann ja sein, daß sich einmal ein Fehler einschleicht, deshalb wird jede Ware von uns laufend geprüft und, bevor sie unser Haus verläßt, nochmals kontrolliert. Bei Zielfernrohren z. B. wird festgestellt, ob die Optik schußfest ist. In der Praxis ist es doch so, daß das aufmontierte Zielfernrohr durch den Rückstoß beim Schuß sehr oft einer starken Erschütterung ausgesetzt wird. Die Stellung des Absehens könnte sich dadurch verändern – ein Fehlschuß wäre die Folge. Um Sie von vornherein vor einer solchen unangenehmen Überraschung zu bewahren, haben wir uns ein besonderes optisches Prüfgerät, den Kollimator, angeschafft. Er gibt Ihnen und uns die Sicherheit, daß Ihr Zielfernrohr auch wirklich schußfest ist.
Und bei Jagdwaffen? Keine Waffe, gleichgültig, ob es eine einfache Flinte oder ein teuerer Luxusdrilling ist, verläßt unseren Betrieb, ohne daß sie von unseren Waffenspezialisten in unserer Werkstatt in allen Teilen auf einwandfreie Funktion genau überprüft und auf gute Schußleistung kontroll-

Kein Porto – keine Verpackungskosten, auch nicht bei kleinen Aufträgen.

geschossen ist. Das ist eine Leistung, aus der Sie den Nutzen ziehen, für die Sie aber keinen Pfennig mehr zu zahlen brauchen.
Bei sämtlichen Jagdwaffen erhalten Sie extra einen Garantieschein mit einem Kundendienst-Scheckheft, von dem wir Ihnen gleich noch mehr erzählen. Bei allen übrigen Artikeln gilt die Rechnung gleichzeitig als Garantieschein. Die Garantiezeit beträgt bei Jagdwaffen, Kleinkalibergewehren, Selbstladepistolen, Feldstechern und Zielfernrohren, ob neu oder gebraucht, ein Jahr; bei Frankonia-Bockdoppelflinten, Frankonia-Bock-Büchsflinten und Frankonia-Drillingen 6 Jahre; bei Luftgewehren, Zimmerstutzen oder Scheintodpistolen ½ Jahr.

Punkt 6: **Gespartes Geld durch unseren Kundendienst-Scheck.**

Durch die 1jährige Garantie kaufen Sie bei WAFFEN-FRANKONIA eine Jagdwaffe ohne jedes Risiko; aber wir tun mehr. Als der große Jagdausrüster im Bundesgebiet haben wir es uns zur besonderen Aufgabe gemacht, Ihnen nicht nur ein Gewehr zu verkaufen, sondern auch dafür zu sorgen, daß es für viele Jahre über die Garantie hinaus seine Funktionssicherheit und gleichbleibende, gute Schußleistung behält. Wie jede Maschine oder jedes feinmechanische Gerät, so muß auch jede Jagdwaffe ab und zu von einem Fachmann geprüft und überholt werden. Auch sie braucht eine fachmännische Pflege, wenn sie im Revier immer Ihr zuverlässiger Begleiter sein soll. Deshalb wurde auch unser Kundendienst-Scheckheft geschaffen, das Sie beim Kauf einer Waffe zusammen mit dem Garantieschein kostenlos erhalten.
Es gibt Ihnen die Möglichkeit, nach Abschluß jeder Jagdsaison Ihr Gewehr an uns einzusenden, um es in unserer Werkstatt von erfahrenen Fachkräften nach allen Regeln der Büchsenmacherkunst überprüfen und überholen zu lassen. Dabei werden alle auf einem besonderen Überwachungsplan angegebenen Arbeiten zu einem festgelegten, sehr niedrigen Vorzugspreis von insgesamt 5,— oder 6,— DM je nach Gewehrtyp durchgeführt. Wenn Sie es wünschen, wird dabei auch das Auffrischen des Schaftes, das Brünieren der Läufe und das Kontrollschießen gegen billigste Berechnung vorgenommen. Wenn Sie Ihre Waffe nach dieser Generalüberholung zurückerhalten, werden Sie feststellen, daß sie wieder ganz »tadellos in Schuß« ist.

Punkt 7: **Gebrauchte Jagdartikel so gut wie bares Geld.**

Mancher Jäger hat die Absicht, sich eine neue Waffe oder ein lichtstärkeres Glas anzuschaffen, sei es nun deshalb, weil ihm seine »Alte« nicht mehr gefällt, weil er ein anderes Kaliber wünscht oder sich für ihn andere Jagdverhältnisse ergeben haben.
Aber was soll er mit der alten Waffe oder der veralteten Optik machen? Um unbenützt herumzustehen, dazu ist ein Gewehr oder ein Glas meist zu schade, und unter dem Bekanntenkreis einen Liebhaber zu finden, ist oft recht schwierig und langwierig. Wir wissen in diesem Fall den richtigen Rat: Wenn der gebrauchte Artikel heute noch verkäuflich ist, dann nehmen wir ihn bei einem Neukauf in Zahlung. Schicken Sie Ihre Jagdwaffe oder Pistole, Ihr Prismenglas oder das Zielfernrohr gut verpackt als Wertpaket an uns ein; wir geben Ihnen dann an, welchen Preis wir dafür anrechnen können. Auch hier gilt der Grundsatz, unsere Kunden restlos zufriedenzustellen.
Im allgemeinen schreiben wir Ihnen unter der Voraussetzung, daß der Preis des Neukaufes um 50% höher liegt als der Tauschartikel, ⅔ des heutigen Verkaufswertes gut. Wenn Ihnen unser Preisangebot zusagt, so übernehmen wir den Artikel. Während Sie dann bereits stolzer Besitzer einer nagelneuen Waffe oder eines neuen Glases sind, wird das ausgediente Stück bei uns gründlich repariert und überholt. Im Laufe der Zeit wird es dann schon einmal wieder seinen Liebhaber finden.

Punkt 8: **Gelegenheitskäufe für ungewöhnliche Sonderwünsche.**

Viele Jäger sind an Gelegenheitskäufen interessiert, und das hat seinen guten Grund:
Zum einen nämlich können dadurch oft ausgefallene Wünsche erfüllt werden, zum anderen aber ist ein Gelegenheitskauf immer eine sehr preisgünstige Angelegenheit. Bei uns treffen immer wieder Gelegenheitsangebote ein, so daß wir mit unserem Lager an gebrauchten Waffen und Gläsern viele Kundenwünsche befriedigen können. Unsere Listen über Gelegenheitskäufe, die wir Ihnen gerne zuschicken, sind eine Fundgrube an Waffen, Zielfernrohren und Prismengläsern.
Für diese gebrauchten Artikel, die alle gründlich repariert und überholt sind, leisten wir die gleiche Garantie, die wir auch für neue Waffen und optische Geräte geben. Auch hier können Sie sich vorher durch eine 8tägige Ansichtssendung von dem Aussehen und der Leistung überzeugen. Gefällt Ihnen die

Kein Porto – keine Verpackungskosten, auch nicht bei kleinen Aufträgen.

Waffe, das Zielfernrohr oder der Feldstecher, so wird Ihnen auch hier die bequeme Teilzahlung die Anschaffung sehr leicht machen. Kurz, für sämtliche Gelegenheitskäufe gelten die gleichen günstigen Möglichkeiten, wie bei fabrikneuen Artikeln.

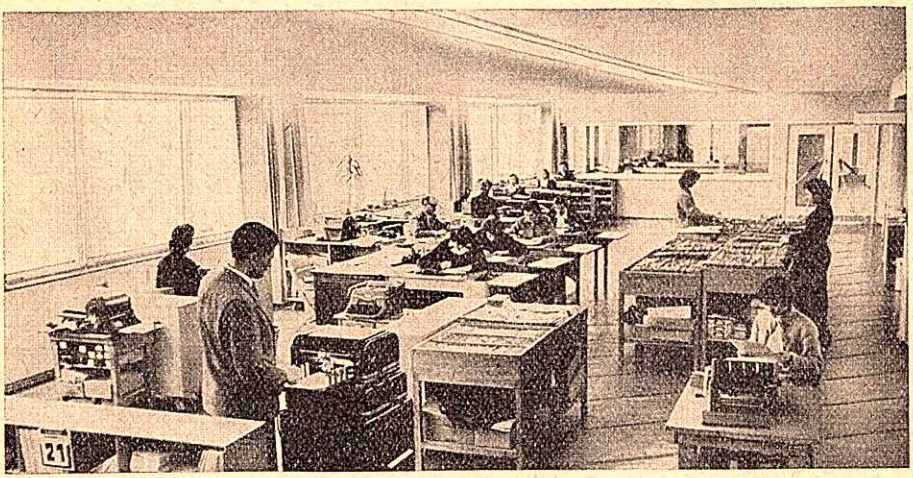
Punkt 9: **Munitionsbestellung mit besonderen Kaufvorteilen.**
Jeder Jäger weiß, daß eine stets gleichgute Schußleistung nicht nur von seiner ruhigen Hand und seinem guten Gewehr, sondern vor allem auch von der Munition abhängt. Mit Recht verlangt er eine gleichmäßige Beschaffenheit jeder einzelnen Patrone, die aber nur dann gewährleistet ist, wenn er immer das gleiche Fabrikat, in frischem Zustand und auf Treffgenauigkeit überprüft, verwendet. Und dabei möchten wir unseren Kunden helfen. Unser großes Lager enthält sehr viele Arten von Kugel- und Schrotpatronen in vielen Markenfabrikaten, Kalibern, Ladungen und Preisklassen. Sie können sicher sein, auch für Ihre Waffe haben wir bestimmt die passende Munition am Lager.
Ein weiterer Vorzug ist frische Munition. Der Munitionsverbrauch und -versand ist bei uns sehr groß. Die Patronen werden also bei uns nicht alt. Kaum wurde eine Sendung vom Hersteller an uns geliefert, geben wir sie schon wieder an den Kunden weiter. Sie wissen also bei jeder Munitionsbestellung, daß Sie von WAFFEN-FRANKONIA stets nur frische Patronen erhalten, die nicht überlagert sind und nicht durch Feuchtigkeit oder unsachgemäße Lagerung in der Qualität gelitten haben. Und noch ein Pluspunkt: Alle Munitionssorten in unserem Lager unterliegen einer ständigen Prüfung und Erprobung auf Treffsicherheit, denn jede Patronensorte wird von uns ständig als Einschußmunition verwandt. Unsere Einschießer, die allein in einem Jahr für etwa 16000,— DM Patronen verschießen, teilen uns regelmäßig ihre Erfahrungen über die Gleichmäßigkeit der Schußleistung mit, und gerade das sind die Voraussetzungen dafür, daß wir für gleiche Beschaffenheit und Qualität unserer Munition garantieren können.
Weiter bieten wir Ihnen durch unser Frankonia-Munitions-Päckchen besondere Kaufvorteile, die es Ihnen ermöglichen, Ihren Munitionsbedarf in der gleichen Laborierung auch über einen längeren Zeitraum zu decken. Das ist für Sie und für uns viel einfacher. Sie haben drei günstige Möglichkeiten:

- Bei einem Munitionspäckchen bis zu 30,– DM wird erst 30 Tage nachdem Sie es erhalten haben, die Rechnung fällig.
- Ab 30,– DM wird der Rechnungsbetrag erst zwei Monate nach Erhalt des Päckchens fällig, oder Sie können in 3 Monatsraten ohne Teilzahlungsaufschlag bezahlen, die erste Rate nach 30 Tagen nach Erhalt des Päckchens.
- Ab 60,– DM können Sie sich 3 Monate mit der Bezahlung der Rechnung Zeit lassen, oder in 5 Monatsraten ohne Teilzahlungsaufschlag, die erste Rate nach 30 Tagen, bezahlen.

Punkt 10: **Reparaturen mit großer Sorgfalt von Spezialisten ausgeführt.**
Als letzter Punkt in unserer Aufzählung, aber gewiß nicht an letzter Stelle im Frankonia-Kundendienst, ist unsere Werkstatt zu erwähnen, auf die wir besonders stolz sind. Tagtäglich arbeiten hier unter der Leitung eines erfahrenen Suhler Büchsenmachermeisters 3 Meister und 25 Büchsenmacher und Spezialisten im Dienste unserer Kunden.
Auch im Büchsenmacherhandwerk, genau wie in anderen technischen Berufen, ist es notwendig geworden, die einzelnen Arbeiten in Spezialgebiete aufzuteilen. Die Schulung von Spezialisten ist deshalb auch hier die Voraussetzung für waffentechnische Höchstleistungen und damit letzten Endes für jagdliche Erfolge. Deshalb haben wir unsere Werkstatt in Spezialgebiete aufgeteilt. Sie haben also die Gewißheit, daß Ihre Waffe oder Ihr Zielfernrohr ganz gleich, um welche Arbeit es sich handelt, von erfahrenen Spezialisten bearbeitet werden. Schicken Sie uns Ihre Waffe oder Ihr Zielfernrohr einfach ein. Sie erhalten, wenn Sie es wünschen, sofort einen Voranschlag der voraussichtlichen Kosten.
Die Zeit, die wir für eine Reparatur benötigen, ist abhängig von der Reparatur selbst, aber auch von der Jahreszeit. Gerade vor Aufgang der Jagdsaison fallen besonders viele Arbeiten an, und so werden die Lieferzeiten etwas länger. Haben Sie bitte Verständnis dafür und bedenken Sie, daß jede Arbeit ihre Zeit braucht, wenn sie sorgfältig und gewissenhaft ausgeführt werden soll.
Wir raten daher all unseren Kunden, ihre Waffe rechtzeitig zur Reparatur einzusenden. Am besten ist dafür die jagdlich ruhige Zeit geeignet. Bei Reparaturen und Montagen ist es zweckmäßig, das Zubehör zu Ihrer Waffe wie Gewehrriemen, Zielfernrohrdeckel, Futterale usw. nicht mitzuschicken.
Zum Schluß noch eins: wenn Sie kein geeignetes Verpackungsmaterial haben, um uns Ihre Waffe zur Reparatur oder Montage einzusenden, so schreiben Sie uns bitte. Wir senden Ihnen dann sofort einen Spezialkarton zu. Auch das gehört zum Frankonia-Kundendienst.

Kein Porto – keine Verpackungskosten, auch nicht bei kleinen Aufträgen.

Im 1. Stock bei Waffen-Frankonia

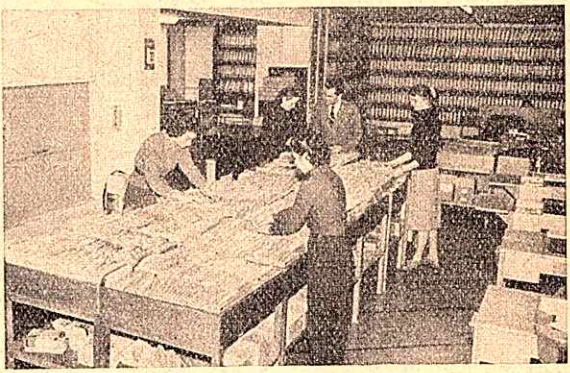


Im ersten Stock unseres Neubaues arbeiten die anderen Abteilungen in einem großen, hellen Raum. Trennwände gibt es nicht: dadurch ist ein rationelleres Arbeiten und eine leichtere Verständigung zwischen den einzelnen Abteilungen, die ja zusammenarbeiten, möglich.

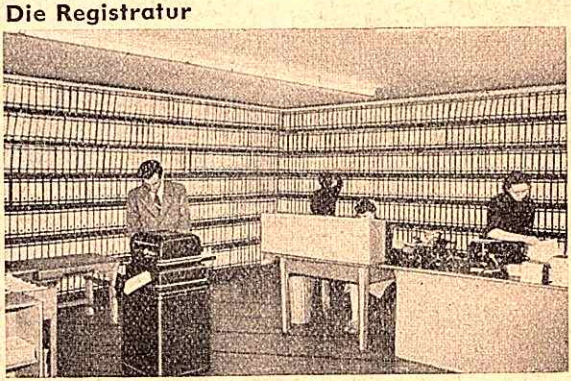
Mitten im Raum steht unsere Kartei mit vielen Tausend Karteiblättern. Sie gehört mit zu dem wertvollsten, was unsere Firma besitzt. Auf jeder Karteikarte ist der Name und die Anschrift eines Frankonia-Kunden, so auch Ihr Name, aufgeschrieben.

In der Registratur sind die vielen Tausend Briefe übersichtlich von A bis Z abgelegt, damit jedes Schreiben schnell gefunden werden kann. Bei dieser Gelegenheit noch eine Bitte: Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse in Blockschrift; Sie erleichtern uns dadurch die Arbeit. Der schwarze Apparat vorne im Bild ist unser »Printo«, mit dem die Gelegenheitslisten gedruckt werden, die Sie kostenlos erhalten. Es lohnt sich, diese Liste einmal anzufordern; Sie werden feststellen, daß sie in der Auswahl, in der Qualität und im Preis eine »Fundgrube« ist.

Die Kundenkartei



Die Registratur



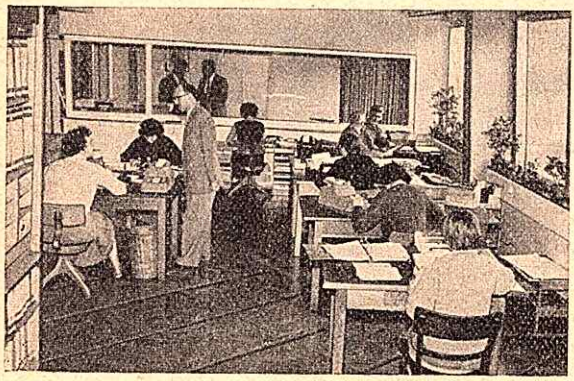
Die Stenotypistinnen

Die jungen Damen an der Schreibmaschine sind unsere Stenotypistinnen, die jeden Tag viele Briefe an unsere Kunden schreiben. Und zwar schreiben sie die Briefe nicht nach Stenogramm, sondern nach einem Dimafongerät, das hinter ihrem Platz steht. Wie bei einem Plattenspieler, so hören sie mit einem Dimafongerät den Brieftext, der vorher von einem der Sachbearbeiter auf die Platte diktiert wurde, ab und schreiben ihn gleichzeitig in die Maschine. Durch dieses zweckmäßige System ist es uns möglich, die vielen Briefe an unsere Kunden ohne jeden Zeitverlust zu bearbeiten und wegzuschicken; denn der Kunde wartet auf unsere Antwort.

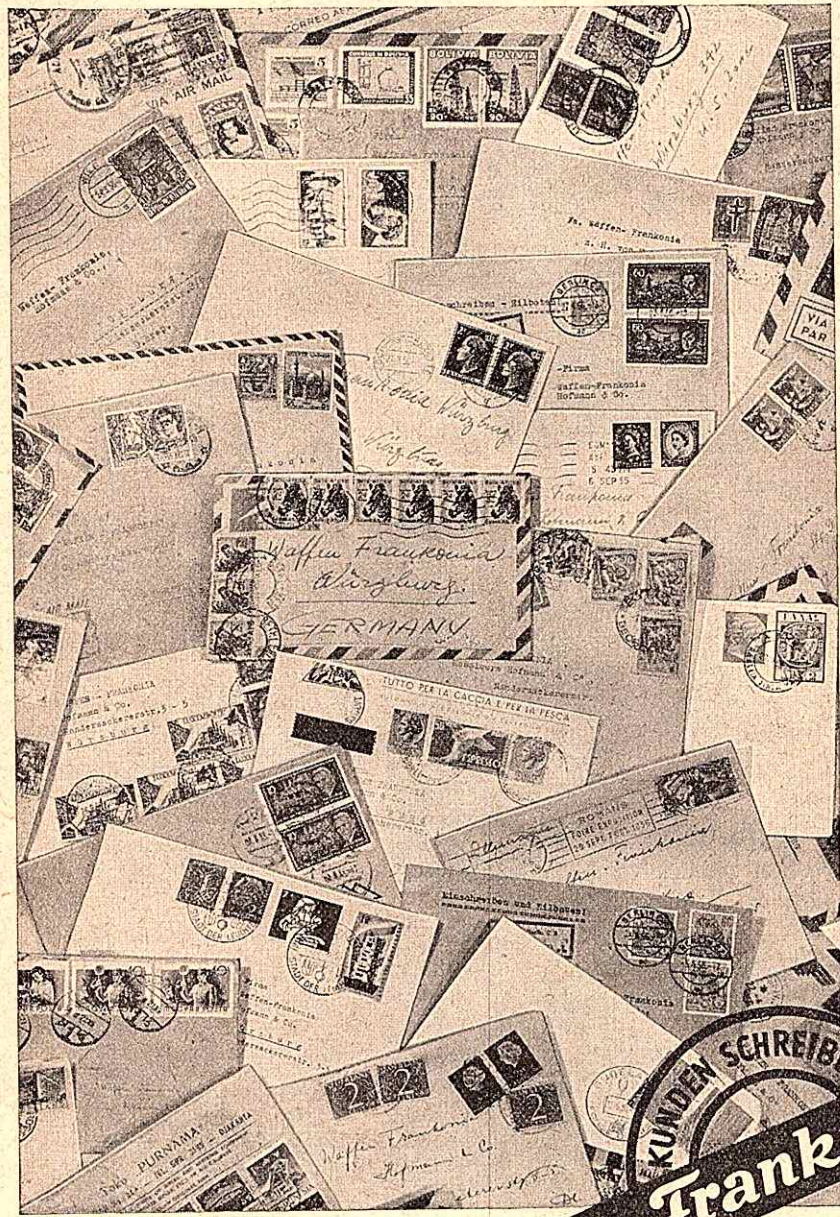
Die Rechnungsabteilung

In der Rechnungsabteilung sind die jungen Damen fleißig damit beschäftigt, die nun einmal unvermeidlichen Rechnungen zu schreiben, die jeder Sendung gleich beigelegt werden. Aber bei Waffen-Frankonia kann man ja durch die vorteilhaften Teilzahlungsmöglichkeiten den Kaufpreis für die Ware in bequemen Monatsraten bezahlen und somit manchen Anschaffungswunsch schneller und auch leichter in die Tat umsetzen. Möchten Sie sich näher über die günstigen Teilzahlungsbedingungen informieren, so lesen Sie bitte mehr auf Seite 11.

Die Buchhaltung



Die Buchhaltung ist durch die Verwaltung der Finanzen die Seele einer Firma – und auch bei Waffen-Frankonia ist es nicht anders. Hier werden die Geldeingänge auf den Kontenkarten gebucht, die Lieferantenrechnungen bezahlt und jede Woche die Löhne und jeden Monat die Gehälter ausgezahlt. Die Buchhaltung wird schon seit vielen Jahren von Fräulein Ella Hofmann geleitet. Sie ist die Tochter Nikolaus Hofmanns, des Gründers von Waffen-Frankonia, und neben ihrem Bruder Alfred Hofmann die einzige Mitinhaberin der großen Firma.



KUNDEN SCHREIBEN

Waffen-Frankonia

AUS ALLER WELT

Sieben goldene Regeln

FÜR MEINE MITARBEITER

1. Versuchen Sie, aus jedem Interessenten einen Stammkunden zu gewinnen. Helfen Sie mit, den guten Ruf unserer Firma für Qualität, Zuverlässigkeit und Dienst am Kunden zu festigen.

2. Sie sollen niemanden zum Kauf überreden. Nein, versetzen Sie sich in die Lage des Kunden und beraten Sie ihn so, wie Sie an seiner Stelle kaufen würden. Es gibt keinen Artikel, der nur Vorteile hat. Klären Sie daher den Kunden über das Für und Wider einer Ware auf.

3. Bedienen Sie den Kunden wie einen persönlichen Freund. Drängen Sie ihm nicht Ihre Meinung auf. Versuchen Sie vielmehr, seine Ansichten zu verstehen. Bedienen heißt nicht belehren, sondern beraten.

4. Eine fachmännische und richtige Antwort auf die Frage eines Kunden ist Ihre beste Verkaufshilfe. Lernen Sie deshalb Ihre Ware kennen. Sie haben Gelegenheit, jeden Artikel in der Praxis selbst auszuprobieren.

5. Tun Sie nicht nur das, was Ihnen aufgetragen wird. Überlegen Sie vielmehr bei jeder Arbeit, was noch getan werden kann, um den Kunden restlos zufriedenzustellen.

6. Sorgen Sie dafür, daß Bestellungen, sofern die Ware am Lager ist, noch am gleichen Tage ausgeführt werden. Im anderen Fall ist der Kunde über die Liefermöglichkeit sofort zu benachrichtigen. Der Kunde wartet auf die Ware, das müssen Sie sich stets vor Augen halten.

7. Die Beschwerde eines Kunden ist mit aller Gewissenhaftigkeit zu bearbeiten. Niemand reklamiert ohne Grund. Versuchen Sie, durch Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen die entstandene Differenz wieder auszugleichen. Unfreundlichkeit wäre unverzeihlich, denn der Verlust eines Kunden durch unfreundliche Behandlung ist nicht mehr gutzumachen. Zufriedene Stammkunden sind das Kapital unserer Firma und sichern Ihnen Ihren Arbeitsplatz.

(Nikolaus Hofmann)

Ein ABC der Waffenkunde

Anson ist der Konstrukteur des bei Doppelflinten, Bockflinten und Drillingen verwandten Anson & Deeley-Systems, bei welchem die Schlosse in Aussparungen des Verschlußstückes liegen. Er konstruierte dies zusammen mit Herrn Deeley im Jahre 1875.

Blitz ist die Bezeichnung einer anderen Selbstspanner-Konstruktion, bei welcher die Schlosse auf dem Abzugsblech liegen. Infolge der Einfachheit und Zuverlässigkeit hat sich dieses System besonders bei Drillingen und Bock-Gewehren durchgesetzt, zumal es preiswerter hergestellt werden kann.

Choke ist die englische Bezeichnung für Würgebohrung – die Laufverengung hinter der Mündung, um einen möglichst engen Schrotschuß zu erzielen. Man unterscheidet bei Schrotläufen Voll-Choke- und Halb-Choke-Bohrungen.

Dämmerungszahl ist die Maßzahl, die bei einem Jagdglas oder Zielfernrohr die optische Leistung vor allem in der Dämmerung angibt. Sie errechnet sich als Quadratwurzel aus dem Produkt von Vergrößerung mal wirksamem Objektivdurchmesser. Wichtig für die Dämmerungsleistung ist also neben dem Objektivdurchmesser auch die Vergrößerung.

Einsteckläufchen gibt es nur für Patronen .22 lang für Büchsen oder auch 5,6 × 35 R Vierling und Hornet zur Verwendung in Schrotläufen. Der Hersteller ist die Firma Krieghoff in Ulm. Diese Einsteckläufchen werden besonders gern bei Drillingen in den rechten Schrotlauf eingepaßt, weil man dann beim Schießen den Stecher benützen kann.

Flintenvisier Das bekannteste und beliebteste Flintenvisier ist das Frankonia-Flintenvisier. Es ist in normaler Ausführung und als Ringvisier mit Korn und Leuchtmasse lieferbar. Es dient als bewährtes Hilfsmittel für den gezielten Schrotschuß.

Greener ist der Name eines bekannten englischen Jagdwaffenfabrikanten. Nach ihm ist der Greener-Verschluß – der allgemein angewandte Querriegel – sowie die seitliche Greener-Sicherung, die sich vor allem an Drillingen befindet, benannt.

Hochgeschwindigkeitspatronen nennt man die Patronen, deren Geschosse eine erhöhte Geschwindigkeit haben und infolge der erhöhten Auftreffwucht eine größere Schockwirkung auf alles Wild haben als die langsamer fliegenden Geschosse.

Instandhaltung von Jagdgewehren ist ebenso notwendig, wie die Instandhaltung einer Maschine, eines Autos usw. Wir haben uns deshalb im Frankonia-Kundendienst die besondere Aufgabe gestellt, die von uns gelieferten Gewehre zu niedrigen Preisen nachzusehen und instandzuhalten.

Kersten hieß der Straßburger Büchsenmacher, welcher zum ersten Male ein Gewehr mit doppeltem Greener-Verschluß erzeugte, wie er heute besonders bei Bock-Gewehren verwendet wird. Nach ihm ist der Kersten-Verschluß benannt.

Lichtstärke ist die Bezeichnung bzw. der Zahlenwert, der sich aus dem Quadrat des Durchmessers der in Millimetern gemessenen Austrittspupille eines Fernglases ergibt. Ein normales Auge kann meist nur eine Lichtstärke von 49 ausnutzen, da sich die Pupille des Auges nicht stärker als höchstens 7 mm erweitert.

Mantelgeschosse bezeichnet man alle Jagdgeschosse mit Bleikern und einem Mantel aus nickelplattiertem Flußeisen – fälschlicherweise als Stahl- oder Nickelmantel bezeichnet –, Kupfer- oder Tombak-Blech.

Nitro-Pulver rauchloses Jagd-Blättchenpulver, hergestellt aus Nitrozellulose (Schießbaumwolle) und gelatiniert vermittels Nitroglyzerin (Nitroglyzerin-Pulver – in England noch zu großkalibrigen Büchsen verwandt) oder Essig-Äther, Äther-Alkohol, Azeton usw. Nitro-Zellulose-Pulver – in Deutschland von Rottweil, Troisdorf, Walsrode usw. zu höchster Vollkommenheit entwickelt, Herstellung bis jetzt leider noch nicht angelaufen – haben das Schwarzpulver fast völlig verdrängt.

Okular ist die dem Auge zugekehrte Linse eines Zielfernrohres oder Feldstechers. Die Gegenlinse wird als Objektiv-Linse bezeichnet.

Poly-Choke ist ein Mündungsaufsatz, der es bei einläufigen Flinten ermöglicht, durch einfaches Drehen 9 verschiedene Mündungsverengungen – angefangen bei der Extra-Vollchoke über die Zylinderbohrung bis zur nach vornehin erweiterten Skeet-Bohrung – einzustellen.

Qualitätswaffen zu liefern ist von jeher das Bestreben und eine Verpflichtung der Waffen-Frankonia Würzburg, die als Deutschlands großer Jagdausrüster überall bei den Jägern bekannt ist.

Rasant ist eine flache, gestreckte Flugbahn eines Geschosses, das mit hoher Anfangsgeschwindigkeit verfeuert wird und durch seine günstige Geschoßform den Luftwiderstand leicht überwindet.

S-Kaliber ist die Bezeichnung für das schon in den Jahren 1894 bis 1895 von 7,89–8,10 auf 7,89–8,20 erweiterte Kaliber der deutschen Militärläufe. 1903 wurde hierfür das stärkere S-Geschoß eingeführt.
S-Geschosse, die Läufe von 7,89 auf den Feldern und 8,20 in den Zügen (minimal gemessen) benötigen, dürfen keinesfalls aus normalen 8-mm-Läufen geschossen werden, die über den Feldern gemessen 7,80 und in den Zügen gemessen nur 8,07 weit sind.

Trefferprozente Man beurteilt die Leistung einer Flinte nach der Prozentzahl der in einer Hülse befindlichen Schrotkörner, die auf 35 Meter in einem Kreise von 75 cm auftreffen. Zu hohe Trefferprozente sollte eine normale Jagdflinte nicht aufweisen. 60% Treffer sind vollauf genug in der Hand eines geübten Schützen, für Waldjagden noch weniger, für reine Feldjagden können die Gewehre mehr leisten.

Übergangskonus heißt die Stelle im Lauf nach dem Patronenlager. Er soll bei Schrotflinten nicht zu steil sein, weil bei steilem Übergangskonus der Rückstoß zu groß wird. Mantelgeschosse sollen einen gewissen Freiflug im Übergangskonus haben.

Vergütete Optik heißt eine Erfindung der optischen Industrie, vermittels eines Blaubelages eine Reflexminderung der einfallenden Lichtstrahlen und dadurch eine größere Helligkeit zu erreichen. Alle Feldstecher und Zielfernrohre in unserem reichhaltigen Verkaufsprogramm haben vergütete Optik.

Wechselläufe oder Einlegeläufe nennt man Läufe, die in ein und denselben Systemkasten passen und die man zu verschiedenen Jagdzwecken verwenden kann. Beliebt sind Bock-Doppelflinten mit Büchsflinten-Wechselläufen. Wir haben solche Bock-Gewehre mit Wechselläufen stets am Lager.

Ein X für ein Y braucht sich ein Jäger nicht vormachen zu lassen, wenn er bei Waffen-Frankonia ein Gewehr kauft, denn hier wird er von anerkannten Waffenspezialisten stets gut beraten und zu seiner Zufriedenheit bedient.

Zielfernrohr-Montagen müssen besonders sorgfältig gearbeitet werden, um stets eine gleichbleibende Treffpunktlage zu erzielen. Wir lassen diese in unserem Betrieb nur durch geschulte Fachkräfte unter Leitung eines Büchsenmachermeisters ausführen.

Wissenswertes über Jagdwaffen

Wenn man sich für eine Waffe interessiert, tauchen vielerlei Fragen auf, über Systeme, über Laufstähle, über Kaliber usw., die man gern gleich beantwortet haben möchte. Dabei soll Ihnen dieses Büchlein helfen! Es soll Sie bei allen Fragen, waffen- und munitionstechnischer Art, beraten, und Ihnen so beim Waffenkauf unaufdringlich, aber stets hilfsbereit, zur Seite stehen.

Jede Waffe wird in unserem Ratgeber in einer bestimmten Reihenfolge beschrieben, die mit dem Kaliber beginnt und mit dem Preis aufhört. Lesen Sie bitte, was wir über die einzelnen Positionen zu sagen haben:

1. Kaliber: Wenn Sie mehr als nur die technische Angabe des Kugel- oder Schrotkalibers lesen möchten, bitte, studieren Sie auf Seite 105 unsere Abhandlung »Wissenswertes über Kugelpatronen«.

Die Tabellen auf den darauffolgenden Seiten orientieren Sie genau über Geschoßladung, Fluggeschwindigkeit, Energie und Flugbahn, also über alle ballistischen Daten der Patronen.

Ausführliches über Schrotpatronen finden Sie auf Seite 123 in unserem Aufsatz »Wissenswertes über Schrotpatronen«.

2. Lauf: Was über die verschiedenen gebräuchlichen Gewehrlaufstähle zu sagen ist, haben wir auf Seite 101 ausführlich beschrieben.

3. System: Es ist das Herzstück einer Waffe, und es ist sicher für jeden Jäger interessant, über die verschiedenen Waffensysteme, sowie über die gebräuchlichen Sicherungen etwas zu erfahren. Auf Seite 84 und 86 bringen wir darüber zwei interessante Kapitel.

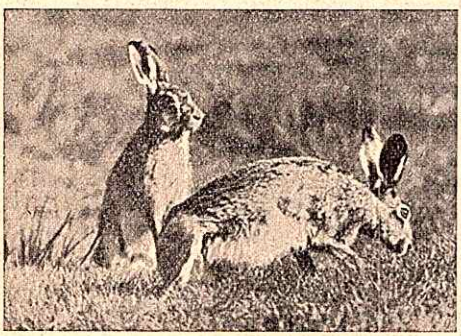
4. Schaft: »Die Läufe schießen, der Schaft aber trifft!« eine alte Jägerweisheit, die wir mit unserer Ausführung auf Seite 48 »Der richtige Schaft« nur bestätigen können.

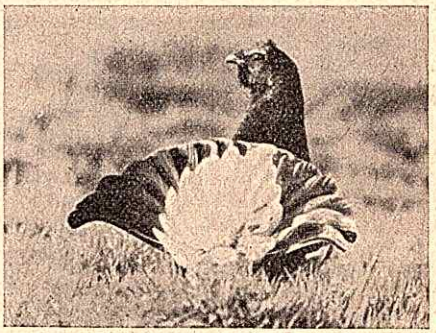
5. Gravur: Der Jäger verlangt von seiner Waffe nicht nur eine gute Schußleistung. Er möchte auch, daß er sich an ihrem Äußeren erfreuen kann. Dazu trägt besonders eine hübsche Jagdgravur bei. Auf Seite 68 finden Sie einige nette Gravuren abgebildet.

6. Gewicht: Diese Angabe sagt Ihnen lediglich in nüchternen Zahlen, wie schwer Ihre Waffe ist. Wie sich jedoch das Waffengewicht eventuell auf die Schußleistung auswirken kann, welche Möglichkeiten es gibt, eine Waffe leichter zu bauen, das erfahren Sie in unseren Ausführungen auf Seite 100.

7. Preis: Am Schluß jeden Angebotes ist der Barpreis angegeben. Über das Geld selbst haben wir keinen Artikel geschrieben. Das überlassen wir den Finanzfachleuten. Aber wir haben etwas Zweckmäßigeres getan: Durch die bequeme Ratenzahlung geben wir jedem Jäger die Möglichkeit, seine Anschaffungswünsche zu verwirklichen.

Ausführliches über die bequeme Teilzahlungsmöglichkeit bei Waffen-Frankonia finden Sie auf Seite 11.



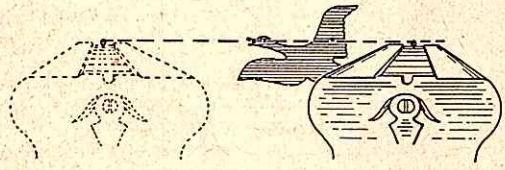


Das Schießen mit der Flinte

ist eine Kunst, die man nur durch fleißiges Üben, vor allem durch Anschlagübungen, erlernen kann. Grundbedingung für gutes Treffen ist die **richtige Schaftlage.** Das Gewehr muß so »liegen«, daß man auch dann das Ziel auf dem Körnchen der Laufschiene sitzen hat und keine Korrektur mehr an der Lage des Gewehres vorzunehmen braucht, wenn man mit geschlossenen Augen anschlägt. Auch der **richtige Abzugswiderstand** ist ein wichtiger Punkt für einen guten Schuß. Ein zu harter Abzugswiderstand kann den Schuß verreißen. Zu leicht stehende Abzüge aber können ein Doppeln herbeiführen. Eine individuelle Überprüfung und Regulierung des Abzugswiderstandes wird beides vermeiden.

Wichtig ist auch eine **lockere Körperhaltung des Schützen.** Das Gewicht soll auf dem linken Fuß liegen, der linke Arm etwas ausgestreckt das Gewehr am Vorderschaft halten (halblanger Anschlag), so daß der Körper leicht nach allen Seiten gedreht und das Gewehr schnell dirigiert werden kann. In dieser Haltung wird auch der Rückstoß am günstigsten aufgefangen und ist kaum spürbar.

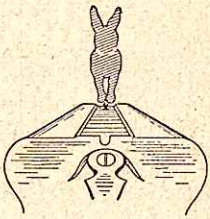
Das Wichtigste ist aber, beim Schrotschuß daran zu denken, daß man auf sich bewegende Ziele schießt, daß man also nicht dahin schießen darf, wo sich das Wild gerade befindet, sondern dorthin, wo es sein wird, wenn es die Schrotgarbe treffen soll. Man muß also mit dem Flugwild – und das gilt natürlich auch beim Hasen oder Fuchs – mitziehen, der Geschwindigkeit und der Bewegungsrichtung entsprechend vorhalten und selbst beim Schuß noch das Gewehr mitschwingen. Stoppt der Schütze im Augenblick der Schußabgabe mit dem Mitschwingen, so wird der Schuß hinter dem Ziel liegen, obwohl der Schütze glaubt, vorzuhalten (siehe punktierter Flintenlauf in der Abbildung) – und an dieser Stelle müßte er auch sein. Der voll gezeichnete Flintenlauf jedoch zeigt auf den Punkt, wohin der Schütze durch das Anhalten im Mitschwingen in Wirklichkeit gezielt hat. Doch muß man dabei bedenken, daß eine Ente oder ein Rebhuhn in der Sekunde etwa 15–20 Meter zurücklegen kann, ein Hase aber nur etwa 8 Meter, und daß feine Schrote die Geschwindigkeit eher verlieren als grobe (Hasen-)Schrote.



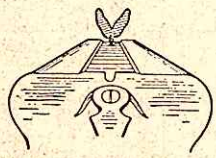
Bei gleicher Anfangsgeschwindigkeit beträgt bei Schrot 2½ mm die V_{50} etwa 160 m/sec, bei Schrot 3½ mm etwa 185 m/sec. Man muß ferner auf weitere Entfernungen weiter vorhalten, auf nähere Entfernungen nicht so weit, um das Ziel mit der vollen Schrotgarbe zu treffen.

Einer der erfolgreichsten Jäger und Ballistiker, Albert Preuß, Leiter der Waffentechnischen Versuchsstation Neumannswalde-Neudamm, empfiehlt z. B. folgende Vorhaltemaße auf den breitlaufenden Hasen:

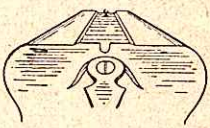
auf eine Entfernung von 25 m etwa ½ Hasenlänge,
auf eine Entfernung von 35 m etwa 1½ Hasenlängen,
auf eine Entfernung von 45 m etwa 2 Hasenlängen.



Auf einen spitz anlaufenden Hasen soll man auf die Vorderläufe halten!



Auf einen davonflüchtenden Hasen auf die Löffel.



Auf Flugwild ist das Vorhaltemaß entsprechend größer.

FLINTEN

Zuerst ein Wort zur Kaliberfrage:

Im Ausland – wie früher auch in Deutschland – wird meistens Kaliber 12 geschossen, denn dieses Kaliber bietet infolge der großen Schrotzahl die beste Deckung und somit Treffsicherheit. Das etwas kleinere Kaliber 16 hat sich in Deutschland nur deshalb so durchgesetzt, weil Deutschland das Land der kombinierten Gewehre wie Drillinge, Büchsflinten usw. ist und bei diesen Kombinationswaffen das Kaliber 16 eine leichtere und elegantere Ausführung ermöglicht. Daraus ergab sich die Zuneigung der deutschen Jäger zum Kaliber 16, was dann gefühlsmäßig auch auf reine Schrotgewehre übertragen wurde. Im Ausland verwendet man heute fast ausschließlich Kaliber 12 oder – wenn es auf ein besonders leichtes und rückstoßfreies Gewehr ankommt – Kaliber 20. Taubenflinten werden allgemein nur in Kaliber 12 geführt, weil es mit Spezial-Taubenpatronen den kleineren Kalibern weit überlegen ist. Die Patrone Kaliber 16/70 enthält genügend Schrote, um auf waidgerechte Entfernungen auch einen starken Winterfuchs zur Strecke zu bringen. Dabei kann eine 16er Doppelflinte sehr leicht und elegant hergestellt werden und ist infolge der größeren Handlichkeit der 12er Doppelflinte in dieser Beziehung überlegen, während wieder die Patrone Kaliber 12/70 mehr Schrote enthält und damit eine größere Deckung erreicht. Die automatische Franchi-Flinte aber ist selbst im Kaliber 12 nicht schwerer als eine normale Doppelflinte im Kaliber 16.

Und das Kaliber 20? Man wählt es dann, wenn es auf eine besonders leichte und elegante Waffe ankommt, die außerdem fast rückstoßfrei ist. Die Anzahl der Schrote ist im Kaliber 20 bei 70 mm langen Patronen annähernd genau so groß wie im Kaliber 16 bei 65 mm langen Patronen.

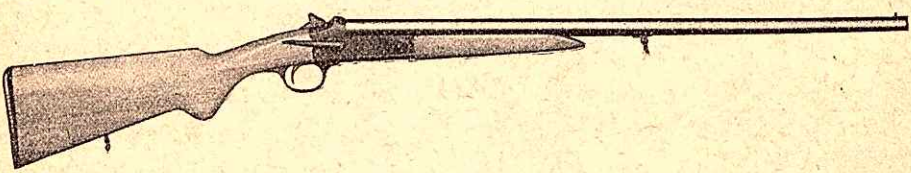
Die einfachste Flinte ist die **Einlaufflinte** – sie hat den Vorteil des niedrigsten Preises – aber den Nachteil, daß man einen zweiten Schuß nur nach Wiederöffnen und Neuladen abgeben kann.

Eine Verbesserung ist die **Repetierflinte** wie die 3schüssige Moßberg-Flinte, mit der man bei einiger Übung auch schnell einen zweiten und dritten Schuß abgeben kann.

Besonders beliebt ist aber die **Doppelflinte** mit nebeneinanderliegenden, bzw. die **Bock-Doppelflinte** mit übereinanderliegenden Läufen. Durch ihre meist über 70 cm langen Läufe erhält man eine ausgezeichnete Balance und dadurch ein gutes Mitschwingen auf fliegendes oder laufendes Wild.

Für Wasser- und gut besetzte Feldjagden ist die **automatische Flinte** ideal. Hier hat sich besonders die automatische Franchi-Flinte wegen ihrer eleganten Linienführung, ihres leichten Gewichtes, ihrer sicheren Funktion und ausgezeichneten Schußleistung durchgesetzt!

Einläufige Sauer-Hahnflinte mit Ejektor, Modell Rex I

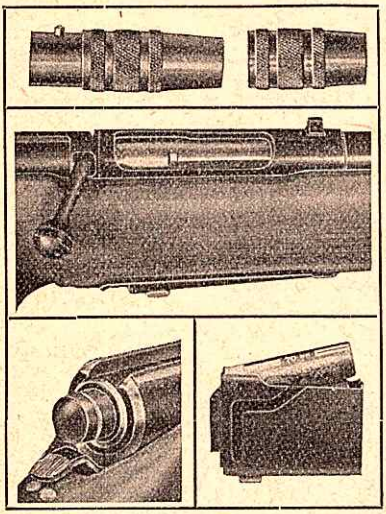


Kaliber	12 oder 16 für 70 mm lange Patronen.
Lauf	*Spezial Laufstahl* BVC SUHL *Bochumer Verein* 72 cm lang, voll-choke gebohrt und schwarz brüniert.
System	Sperrhebel-Verschluß mit seitlichem Verschlußhebel, mit außenliegender Hahnspannung und automatischem Patronenauswerfer. Sämtliche Teile sind schwarz brüniert.
Schaft	aus hellem Nußbaumholz mit Halbpistolgriff und ohne Backe.
Gewicht	Im Kaliber 12 etwa 2,7 kg, im Kaliber 16 etwa 2,65 kg
Preis	mit Riemenbügeln . . . . . **149,—** DM oder Anzahlung 37,25 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 19,82 DM

Eine Schonzeit-Einlaufflinte Kaliber 36 (.410 oder 12 mm) stellt die Firma Anschütz zum Preis von 108,— DM her. Über die Munition lesen Sie auf den Seiten 65 und 125.

„Mossberg-Spezial“ Light-Weight-Repetierflinte – 3schüssig

Die Repetierflinte war bisher in Deutschland ein Gewehrtyp, der wenig bekannt war. In den Vereinigten Staaten hingegen werden Repetierflinten sehr häufig geführt. Bereits 1955 brachte der schwedische Jagdwaffenspezialist O. F. Mossberg in seinem Werk in USA ein neues Flintenmodell heraus, von dem wir nach gründlicher Prüfung überzeugt waren, daß es auch dem deutschen Jäger gefallen müßte. Wir bestellten eine große Sendung dieser Flinten und die erste Lieferung war schon verkauft, ehe die Gewehre in Europa ankamen. Die Mossberg-Light-Weight-Repetierflinten hatten den deutschen Geschmack getroffen. Einige technische Einzelheiten, die die »Mossberg-Spezial« interessant machen:



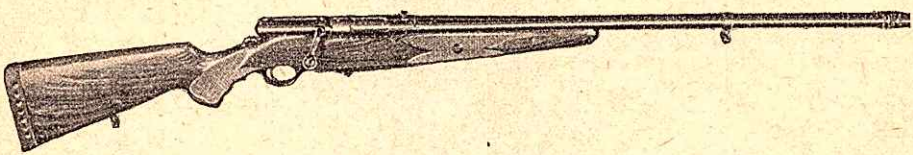
Der Lauf hat 2 auswechselbare Mündungsaufsätze. Der eine mit großer Streuung (Zylinder-Aufsatz) für die Waldjagd und für den Aufgang der Hühnerjagd, der andere für engsten Schuß (Full-Choke-Aufsatz) auf Feld- und Wasserjagden. Weiter können auch mit beiden Mündungsaufsätzen Flintenlaufgeschosse verwendet werden.

Das einfache und zuverlässige System, gebaut nach Art eines Mausersystems, arbeitet genau wie das einer Repetierbüchse. Man führt eine Patrone in den Lauf und zwei in das Magazin ein – man hat also 3 Schuß schnell hintereinander zur Verfügung.

Das Magazin liegt unter dem Schloß und ist spielend leicht herauszunehmen. Möchte man sehr schnell wieder nachladen, so ist ein Ersatzmagazin zu empfehlen.

Die Sicherung liegt auf dem Kolbenhals und kann mit dem Daumen leicht bedient werden.

Der Nußbaumschaft wird in unserer Werkstatt für den deutschen Geschmack überarbeitet und wird dadurch um 100 g leichter.



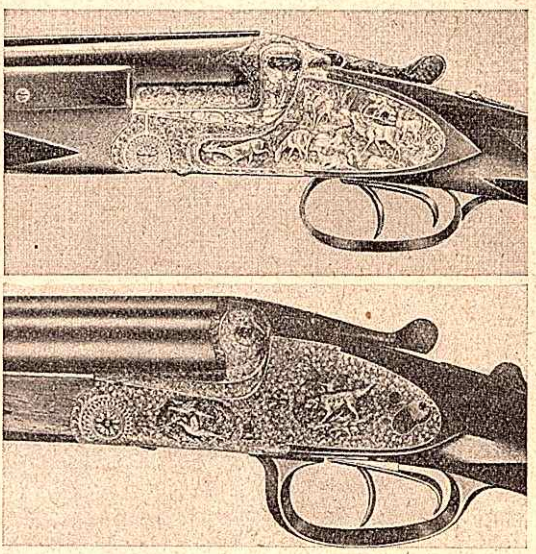
Kaliber	16 für 70 mm lange Patronen	**Gewicht**	nur 2,9 kg
Lauf	aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 71 cm lang mit 2 auswechselbaren Mündungsaufsätzen.		
System	eine Art Mausersystem, 3schüssig durch eine Patrone im Lauf und 2 Patronen im Magazin. Das Magazin sitzt schnell auswechselbar unter dem Schloß. Die Sicherung liegt leicht greifbar auf dem Kolbenhals.		
Schaft	aus Nußbaumholz, nach deutschem Geschmack überarbeitet mit Fischhaut am Pistolengriff und am Vorderschaft. Der Schaft hat einen Rückstoßhinderer am Schaftende und Riemenbügel.		
Preis	in der Spezialausführung wie abgebildet . . . . . **249,– DM** oder Anzahlung 62,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,13 DM. in der Originalausführung . . . . . **218,– DM**		
	Verlangen sie bitte Prospekt mit Abbildung.		
MEHRPREIS	Ersatzmagazin . . . . . **9,50 DM**		

DOPPELFLINTEN

Für die Jagden auf Hühner, Hasen, Enten, Gänse, Fasanen und Füchse ist das meistgeführte Gewehr eine Doppelflinte mit nebeneinanderliegenden Läufen. Die Doppelflinte ist eine leichte und zuverlässige Waffe, die eine schnelle Abgabe des zweiten Schusses ermöglicht, wenn das Wild nicht gleich zur Strecke gebracht wurde, und mit der man auch eine Dublette schießen kann. Meist wird sie im Anson & Deeley-System gebaut, einer Schloßkonstruktion, die bereits im Jahre 1878 herausgekommen ist und sich so gut bewährt hat, daß sie in gleichbleibender Konstruktion auch heute noch von den meisten Jagdwaffenfabriken verwendet wird. Daneben werden bessere Doppelflinten, vor allem Taubenflinten, die im Preis wesentlich höher liegen, auch mit Seitenschlossen hergestellt. Aber auch die Brünner Doppelflinte, die wir unseren Kunden sehr preisgünstig liefern können, hat bereits Seitenschlosse mit den bekannten Vorzügen. Manche Jäger wünschen sich Doppelflinten auch mit automatischen Ejektoren, also mit Patronenauswerfern, die nur die abgeschossenen Schrotpatronen selbsttätig auswerfen, sobald der Verschluß geöffnet wird. Der Vorteil der automatischen Ejektoren wird vor allem für reichbesetzte Jagden und auch im Winter sehr geschätzt.

Suhler Doppelflinten

Suhler Doppelflinten können wir bei verschiedenen Suhler Waffenfabriken oder Mitgliedern der Büchsenmacher-Genossenschaft bestellen. Wir stehen in ständiger Geschäftsverbindung mit einigen besonders guten Jagdwaffenherstellern und Büchsenmachermeistern, die Doppelflinten in Sonderausführungen nach speziellen Kundenwünschen herstellen. Wünschen Sie also keine Serienwaffe, sondern ein in der Qualität und im Aussehen hochwertiges Einzelstück, vielleicht mit einer besonders feinen Gravierung ganz nach Ihren individuellen Angaben, so unterbreiten wir Ihnen gern Vorschläge und ein ausführliches Angebot. Ganz gleich, ob Sie besonders hohe Ansprüche an die präzise Verarbeitung des Systems, an die äußere Ausstattung, an einen genau passenden Maßschaft oder an das Gewicht stellen, wir finden bestimmt einen Weg, um Ihnen die Waffe zu bauen, die Sie sich wünschen. Auf Grund unserer langjährigen Erfahrungen und persönlichen Kenntnis der Suhler Büchsenmacherbetriebe wissen wir genau, welchem Betrieb wir den speziellen Auftrag anvertrauen können. Die handwerklichen und künstlerischen Meisterleistungen dieser Betriebe verdienen wirklich besondere Anerkennung und die nebenstehenden Gravuren sollen Ihnen zeigen – soweit der Bilderdruck die Arbeiten überhaupt zur Geltung kommen läßt – daß wir nicht zuviel sagen.

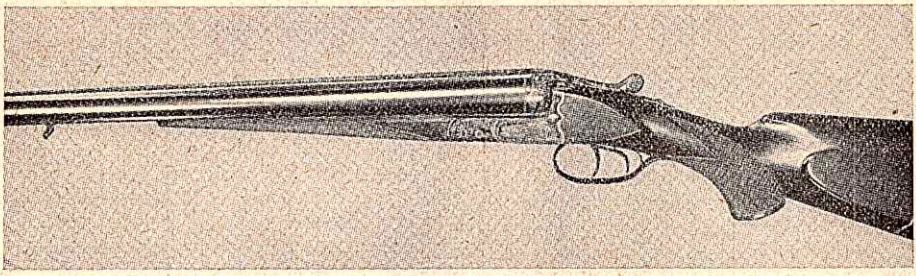


Natürlich ist ein Hersteller, der sich auf die Fertigung qualitativ hochwertiger Einzelstücke eingestellt hat, nicht nur auf vollendete Gravuren bedacht. Zu einer wertvollen Waffe gehört auch ein ausgesuchter Schaft aus gutem Nußbaum, aus schönem Maserholz oder aus feingezeichnetem Wurzelholz. Die erträglichen Mehrkosten, die Ihnen im Vergleich zu einer Serienwaffe entstehen, fallen kaum ins Gewicht, denn »Ihr« Gewehr wird Ihnen das ganze Leben lang Freude machen. Sie haben ein Schmuckstück, das innen wie außen, in der Zuverlässigkeit wie in der äußeren Eleganz eine handwerkliche Meisterleistung ist.

Simson-Doppelflinten

Aus Suhl, der weltbekannten Waffenstadt Deutschlands, beziehen wir, wie schon vor dem Krieg, Doppelflinten in den verschiedenen Ausführungen und können besonders die einzelnen Modelle der Firma Simson & Co. empfehlen. Die Firma Simson & Co. hat die größte Tagesproduktion an Doppelflinten, und gerade deshalb unterliegt jedes einzelne Gewehr einer ungewöhnlich scharfen Kontrolle auf Güte des Materials und Präzision der technischen Ausführung. Die Auswahl unter den verschiedenen Modellen ist groß, aber die Wahl wird Ihnen sicher nicht schwerfallen. Eine Simson-Doppelflinte ist auch heute noch eine Jagdwaffe in der schon sprichwörtlich gewordenen »Suhler Qualität«.

Simson-Doppelflinte Modell 35/70



Kaliber 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen.

Läufe aus Gewehrlauf-Spezialstahl, etwa 70 bis 72 cm lang, rechter Lauf halb-choke, linker Lauf voll-choke gebohrt.

System Anson & Deeley-System mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung. Die automatische Sicherung liegt auf dem Kolbenhals; sie verriegelt nicht nur die Abzüge, sondern auch die Abzugsstangen. Seitliche Signalstifte zeigen an, ob die Schlosse gespannt sind.

Schaft aus gutem Nußbaumholz, mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut.

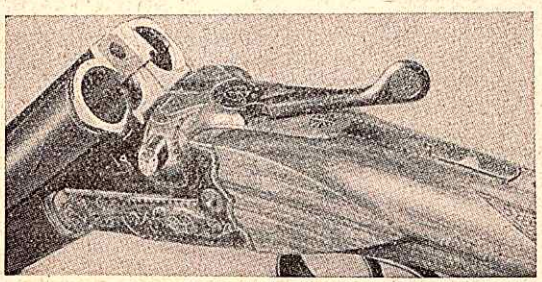
Gravur mit einfacher Arabeskengravur. Das System ist im Einsatz bunt gehärtet.

Gewicht im Kaliber 12 etwa 3,1 kg, im Kaliber 16 etwa 2,9 kg, im Kaliber 20 etwa 2,7 kg

Preis . . . . . **490,—** DM

oder Anzahlung 122,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 33,71 DM

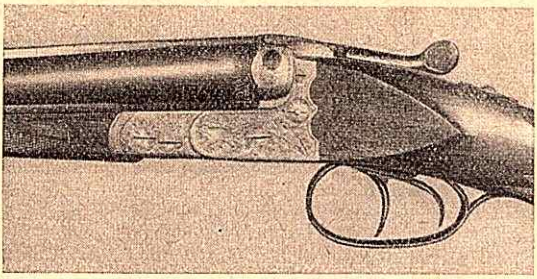
Simson-Ejektor-Doppelflinte Modell 35/70 E



Das Gewehr hat die gleichen Daten wie die Simson-Doppelflinte Modell 35/70, ebenso auch die selbe Ausführung, ist aber mit automatischen Ejektoren ausgestattet. Es wird daher auch gern mit Einabzug genommen. (Einabzug gegen Mehrpreis, s. S. 32.)

Preis . . . . . **565,—** DM

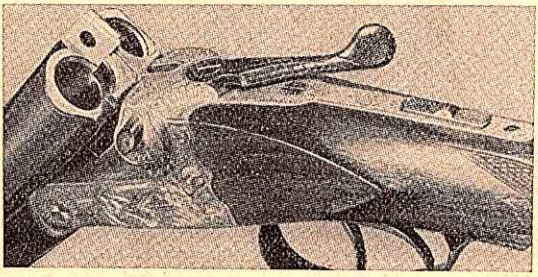
oder Anzahlung 141,25 DM und den Rest in 12 Monatsraten zu 38,86 DM



Simson-Doppelflinte Modell 74

Die Ausführung ist genau wie Modell 35/70, jedoch mit fein gemasertem Schaftholz und ansprechender, netter Jagdgravierung auf dem grau abgebeizten Systemkasten ausgestattet.

Preis . . . . . **605,—** DM
oder Anzahlung 151,25 DM und den Rest in 12 Monatsraten zu 41,61 DM



Simson-Ejektor-Doppelflinte Modell 74 E

Ein hervorragend schönes Gewehr in Kaliber 12, 16 und 20 für gutbesetzte Niederwildjagden. Die Ausführung ist genau wie Modell 74, jedoch zusätzlich mit automatischen Ejektoren ausgestattet.

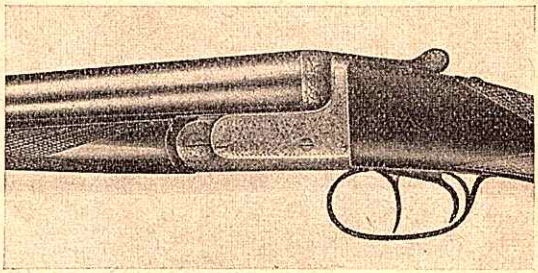
Preis . . . . . **680,—** DM
oder Anzahlung 170,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 46,77 DM

MEHRPREISE für alle Simson-Doppelflinten:

Einabzug mit zwei Abzügen. Der vordere Abzug bedient beide Läufe und zwar erst den rechten und dann den linken Lauf, der hintere Abzug bedient nur einen und zwar den linken Lauf . **135,—** DM
Das System mit Einabzug hat nur Abzugsicherung.
Maßschäftung nach besonderen Angaben und Längen . . . . . **45,—** DM

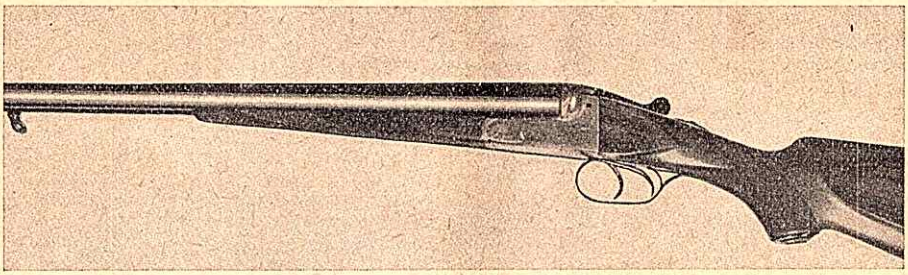
Franchi-Doppelflinte »Astor Piuma«

Endlich eine ganz leichte Doppelflinte auf dem deutschen Markt! Nachdem fast alle Doppelflinten im Kaliber 16 ein Durchschnittsgewicht von etwa 2,9 kg bis 3,1 kg und im Kaliber 12 sogar 3,1 bis 3,3 kg haben, bemühen sich seit jeher alle Waffenhersteller, das Gewicht ihrer Doppelflinten möglichst niedrig zu halten. So ist es nun der durch die automatische Franchi-Flinte in Deutschland bereits bekannt gewordenen italienischen Firma Luigi Franchi gelungen, eine ganz leichte Doppelflinte zu bauen, die im Kaliber 20 nur 2,4 bis 2,5 kg, im Kaliber 16 nur 2,6 bis 2,7 kg und im Kaliber 12 nur 2,9 kg wiegt. Das solide Gewehr hat Leichtmetall-Systemkasten silbergrau eloxiert, Anson-Deeley-System mit doppelter Laufhakenverriegelung und Purdey-Verschluß, Schiebersicherung auf dem Kolbenhals und eine ansprechende Arabeskengravur.



Kaliber	12, 16 und 20 für 70 mm lange Patronen.
Läufe	aus englischem Spezialgewehrlaufstahl 71 cm lang, innen hartverchromt, rechter Lauf halb-choke, linker Lauf voll-choke gebohrt.
Schaft	aus gutem Nußbaumholz mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut. Vorderschaft mit Purdey-Drücker.
Preis	ohne Ejektoren . . . . . **645,—** DM mit Ejektoren. . . . . **825,—** DM

Sauer-Doppelflinte Modell Kim



Kaliber nur 16 für 70 mm lange Patronen.

Läufe *Spezial Laufstahl* Bochumer Verein 72 cm lang mit normaler Laufschiene.
Der rechte Lauf ist halb-choke, der linke voll-choke gebohrt.

System Anson & Deeley-System mit doppelter Laufhakenverriegelung, mit Patronenauszieher, mit automatischer Schiebersicherung auf dem Kolbenhals (auf Wunsch auch ohne automatische Sicherung).

Schaft aus gutem Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Backe und Fischhaut.

Gravur einfache, kleine Jagdgravur auf grau abgebeizter Basküle.

Gewicht etwa 2,8 kg

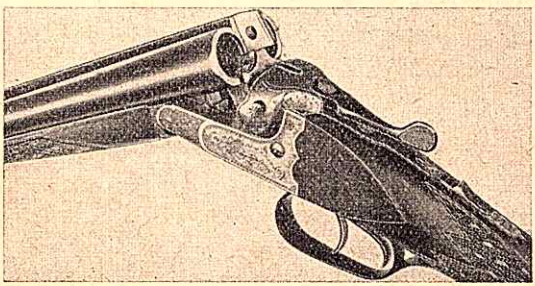
Preis . . . . . **490,–** DM
oder Anzahlung 122,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 33,71 DM

Sauer-Doppelflinte Modell Fox

Die gleiche Doppelflinte im Kaliber 16/70 wie das Modell »Kim«, jedoch mit einer in Deutschland ungewöhnlichen, tiefliegenden, hohlen Laufschiene. **Gewicht** etwa 2,7 kg.

Preis . . . . . **470,–** DM
oder Anzahlung 117,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 32,34 DM

Sauer-Doppelflinte Modell Royal



Eine leichte, elegante und schnittige Ejektor-Flinte in Luxusausführung mit Anson & Deeley-System, Greener-Verschluß, Systemkasten mit Seitenblenden, automatischer Schiebersicherung auf dem Kolbenhals, seitlichen Signalstiften, Elfenbeinkorn, reiche Arabeskengravur. Verschlußkasten silbergrau oder bunt eingesetzt. Schaft aus bestem Nußbaumholz, weiße Horneinlage unter dem Pistolengriffkäppchen und der Schaftkappe, schottische Fischhaut.

Kaliber 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen.

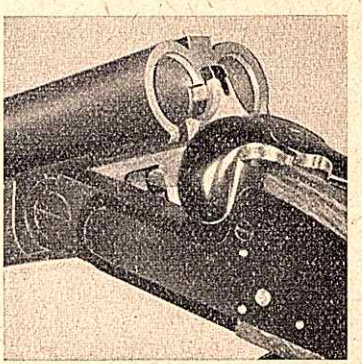
Lauflänge 72 cm **Gewicht** je nach Kaliber 2,7–2,9 kg.

Preis . . . . . **730,–** DM
oder Anzahlung 182,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 50,21 DM

Brünner Seitenschloß-Doppelflinte

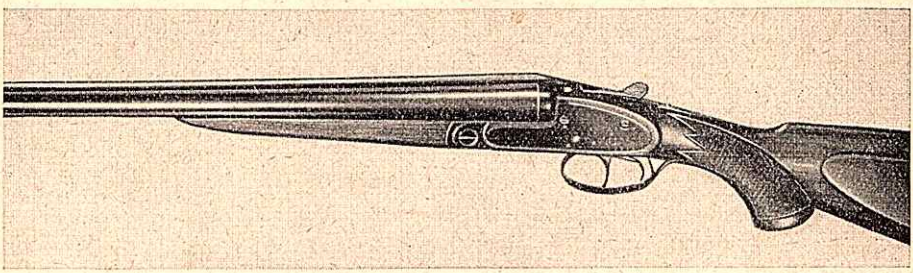
Fünf Vorzüge hat immer eine Seitenschloßflinte: Die Abzüge können bei hoher Sicherheit leicht gestellt werden. Das gesamte Schloßwerk, gehalten von einer stabilen Gegenplatte (Studel), liegt fest auf der Schloßplatte auf. Durch den massiven Kasten in der Mitte des Schwerpunktes wird die Balance auch besser ausgeglichen. Weiter ist der Schaft stabiler, weil er innen nicht so sehr ausgestochen wird, und außerdem können die Schlosse zum Reinigen leicht herausgenommen werden. Daß diese Vorteile nicht unwichtig sind, sieht man schon daraus, daß die besten und teuersten Flinten meist Seitenschlosse haben.

Damit aber nicht genug. Neben Seitenschlossen hat die Brünner Doppelflinte den Purdey-Verschluß und Läufe, die im Demiblockverfahren geschmiedet wurden.



Das **Demiblockverfahren** garantiert größte Haltbarkeit der Läufe und des Verschlusses, denn jeder Lauf wird mit seinen Laufhaken und der Purdey-Nase aus einem Stück geschmiedet, während sonst die Laufhaken und die Greener-Schienenverlängerung an die Läufe angelötet werden.

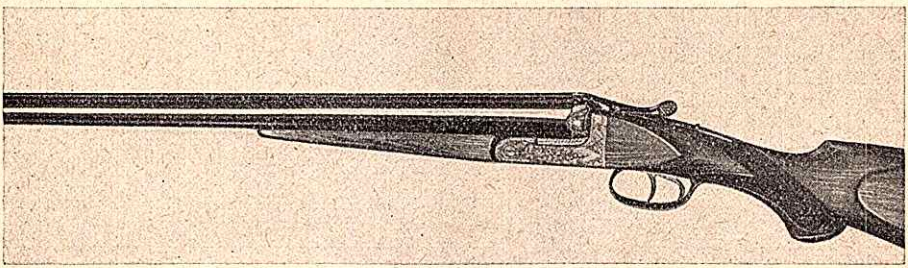
Der **Purdey-Verschluß** hat den Vorteil, daß die beim Greener-Verschluß oben auf dem Verschlußkasten sichtbare Ausnehmung für die Schienenverlängerung wegfällt. Die Form der Basküle ist geschlossen, und der gesamte Eindruck der Flinte wird gefälliger.



Kaliber	12 und 16 für 70 mm lange Patronen.
Läufe	aus Poldi-Elektro-Stahl, mit den Laufhaken und der Purdey-Nase aus einem Stück geschmiedet (Demiblock), 72 cm lang, rechter Lauf halb-choke, linker Lauf voll-choke gebohrt.
System	Seitenschlosse mit Purdey-Verschluß, doppelter Laufhakenverriegelung, mit automatischer Schiebersicherung auf dem Kolbenhals (auf Wunsch auch nicht automatisch).
Schaft	aus gutem Nußbaumholz, geölt oder poliert, mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut. Der Vorderschaft hat den praktischen Purdey-Drücker.
Garnitur	Systemkasten hochglanz poliert und tiefschwarz brüniert.
Gewicht	im Kaliber 12 etwa 3,1 kg, im Kaliber 16 etwa 2,9 kg
Preis	ohne Ejektoren . . . . . **470,—** DM oder Anzahlung 117,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 33,34 DM mit automatischen Auswerfern . . . . . **535,—** DM oder Anzahlung 133,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 36,79 DM

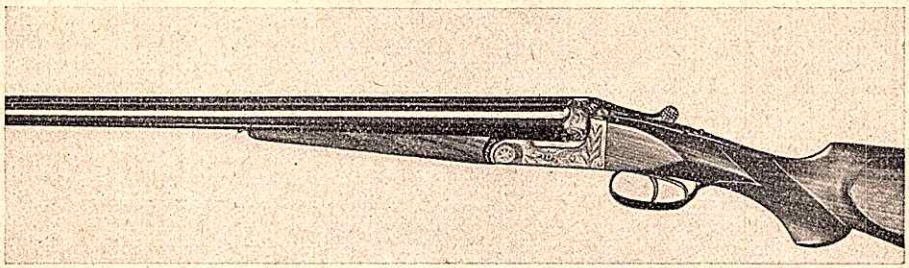
Mercury- und Forest-Doppelflinten

Aus Spanien, dem Land das in der Herstellung von Jagdwaffen auf eine lange Tradition zurückblicken kann, beziehen wir von einem der besten Waffen-Hersteller die Doppelflinten »Mercury« und »Forest«. Außer einem ungewöhnlich günstigen Preis sind die aus Spezialstahl hergestellten Läufe, die im Demiblockverfahren mit Laufhaken in einem Stück geschmiedet werden, und das bewährte Anson-System mit Greener-Verschluß die besonderen Vorzüge an diesen Gewehren. Es sind Gebrauchsflinten, bei denen wir zugunsten des außergewöhnlichen Preises auf die Feinheiten, die deutschen Flinten eigen sind, verzichtet haben.



Modell »Mercury«

Kaliber	12 oder 16 für 70 mm lange Patronen.
Läufe	aus Spezialstahl im Demiblockverfahren in einem Stück mit den Laufhaken geschmiedet; dadurch wird größte Haltbarkeit der Läufe und des Verschlusses gewährleistet; innen hart verchromt, 71 cm lang, rechter Lauf halb-choke, linker Lauf voll-choke gebohrt.
System	Anson & Deeley-System mit doppelter Laufhakenverriegelung und Greener-Verschluß mit Greener-Riegel, automatischer Sicherung auf dem Kolbenhals (auf Wunsch auch nicht automatisch), vergoldete Abzüge.
Schaft	ausgesuchtes Nußbaumholz mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut nach deutschem Geschmack.
Gravur	Kleine Arabeskengravur auf dem grau abgebeizten Systemkasten, Monogrammschildchen im Schaft.
Gewicht	im Kaliber 12 etwa 3,2 kg, im Kaliber 16 etwa 3,1 kg
Preis	. . . . . **349,—** DM
	oder Anzahlung 87,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 24,01 DM



Modell »Forest«

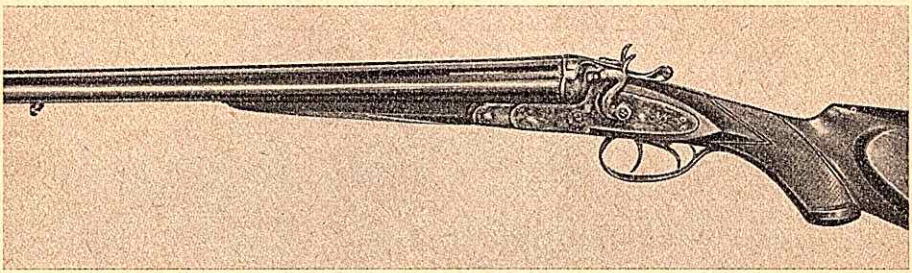
Die Forest-Doppelflinte ist das gleiche Gewehr, aber in einfacherer Ausstattung: Abzüge ohne Vergoldung und Läufe ohne Innenhartverchromung.

Preis . . . . . **329,—** DM

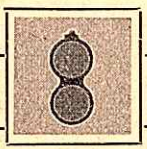
oder Anzahlung 82,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,64 DM

Doppelflinte mit außenliegenden Hähnen

Wir haben früher die Hahn-Doppelflinten aus Belgien bezogen. Durch Lohnerhöhungen etc. sind diese Gewehre inzwischen viel teuerer geworden, so daß sie über 300,— DM gekostet hätten. Die billigen, die es noch gibt, mit runder Laufauflage im System usw., genügen nicht unseren Anforderungen. Wir führen nun aus einer anderen Ecke Europas diese gute, zuverlässige und dabei preisgünstige Hahndoppelflinte ein, die Sie nicht enttäuschen wird, denn bei Waffen-Frankonia wird kein Gewehr geradewegs »verkauft«, Büchsenmacher und Jäger prüfen kritisch und sorgfältig, bevor es in das Verkaufsprogramm aufgenommen wird.



Kaliber	16 und 12 für 70 mm lange Patronen.
Läufe	70 cm lang, aus Gewehrlauf-Spezialstahl, rechts halb-choke, links voll-choke.
System	außenliegende Hahnspannung mit Rücksprung, mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, wobei die Schienenverlängerung des Greener-Verschlusses nach Art des Purdey-Verschlusses nochmals verriegelt wird.
Schaft	aus gutem Nußbaumholz mit Pistolengriffkäppchen, Fischhaut und deutscher Backe.
Gravur	einfache Arabeskengravur auf bunt eingesetztem Systemkasten.
Gewicht	3,0–3,1 kg
Preis	. . . . . **249,— DM**
	oder Anzahlung 62,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,13 DM



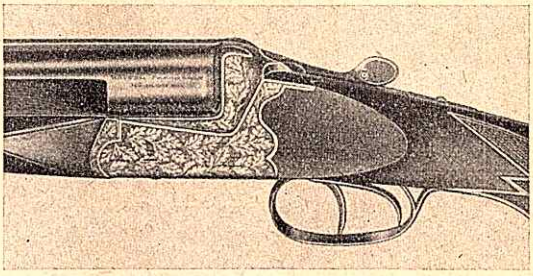
BOCK-DOPPELFLINTEN

Die Bock-Doppelflinte ist, wie vor dem Krieg, so auch heute noch, die unbestrittene Königin unter den Doppelflinten. Nicht nur zum sportlichen Schießen (Wurftaubenschießen), sondern auch auf der Jagd wird sie von vielen Jägern mit großem Erfolg geführt. Die besonderen Vorzüge einer Bock-Doppelflinte sind die günstige Balance, die freie Visierlinie über den Läufen mit normalem Hochschuß, der hohe griffige Vorderschaft, der ein leichtes Dirigieren ermöglicht, der geringer empfundene Rückstoß und das schnelle Erfassen des Zieles vor Abgabe des zweiten Schusses. Bock-Doppelflinten liegen zwar im Preis höher als normale Doppelflinten, wer aber erst einmal eine solche Waffe besitzt, möchte niemals wieder ein anderes Gewehr führen. Den besten Namen haben auch heute noch die Gewehre der Firma Gebrüder Merkel in Suhl. Diese Firma war es, die sich als erste auf die Herstellung von Bock-Gewehren spezialisierte und Bock-Doppelflinten in einer besonders eleganten Ausführung und guten Qualität auf den Markt brachte, die noch heute auf der ganzen Welt ein Begriff sind. Grundsätzlich bieten wir – gleich, welches Fabrikat wir Ihnen vorstellen – nur Waffen an, die qualitativ und in der Leistung unbedingt zuverlässig sind und, auch wenn sie zur preisgünstigeren Klasse gehören, ein geschmackvolles Aussehen haben. Ohne Ausnahme durchlaufen bei uns alle Gewehre ein so strenges, genau durchdachtes Prüfsystem, wie es nur aus der Erfahrung aus dem Verkauf von rund 5000 Jagdwaffen in den letzten 8 Jahren entstehen konnte.

Frankonia- und Gebr.-Merkel-Bock-Doppelflinten bieten Ihnen noch einen Vorteil: wenn Sie einen Maßschaft wünschen, können Sie trotzdem das Gewehr kurzfristig, innerhalb 14 Tagen etwa, erhalten.

Frankonia-Ejektor-Bock-Doppelflinte

Mit der Frankonia-Ejektor-Bock-Doppelflinte bringen wir nun neuerdings eine Jagdwaffe in unser Angebot, die – wie die Frankonia-Bock-Büchsflinten und Frankonia-Drillinge – in unseren eigenen Büchsenmacherwerkstätten fertiggestellt wird. Für ihre Qualität bürgt der Name »Frankonia« und die Garantie, die wir leisten: 6 Jahre Garantiezeit bei Frankonia-Bock-Doppelflinten, -Bock-Büchsflinten und -Drillingen. In die Frankonia-Bock-Doppelflinte können auch später noch Bock-Büchsflinten- und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe selbst in den stärksten Kalibern eingelegt werden. Sie hat das bewährte Anson & Deeley-System mit Kerstenverschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, Schraubendruckfeder-Ejektor und eine auf dem Kolbenhals montierte Schiebersicherung. Der silbergraue Systemkasten trägt eine über die ganze Fläche verteilte sehr schöne Eichenlaubgravur, auf Wunsch aber auch Jagdgravur.



Kaliber 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen.

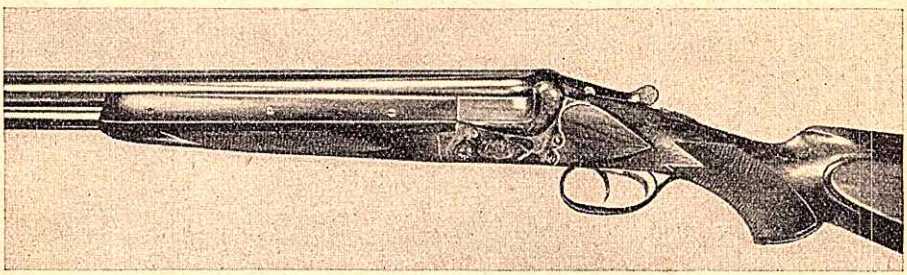
Lauf aus Böhler-Spezial-Stahl 71 cm lang

Schaft mit Monte-Carlo-Effekt, aus gutem Nußbaum-Maserholz mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut, der Vorderschaft ist längs geteilt.

Gewicht im Kaliber 12 etwa 3,1–3,15 kg; im Kaliber 16 und 20 etwa 2,9 kg.

Preis . . . . . **1475,–** DM
oder Anzahlung 368,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 101,46 DM

Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektor-Flinte Modell 200 E



Kaliber 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen.

Lauf aus Gewehrlauf-Spezialstahl, etwa 71 cm lang. Die Läufe sind mechanisch und mit Weichlot verbunden, unten halb-choke, oben voll-choke gebohrt.

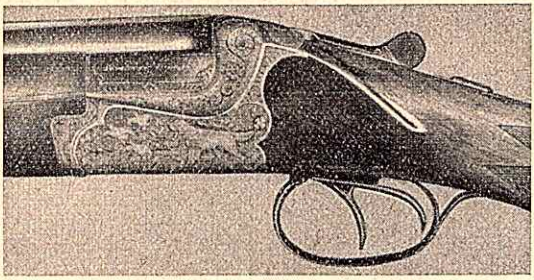
System Original Gebrüder-Merkel-System mit Kersten-Verschluß, Verschlußauslöser und Gebrüder-Merkel-Ejektor. Die Schiebersicherung sitzt auf dem Kolbenhals. Der vordere Abzug hat ein Rückgelenk. Seitliche Signalstifte zeigen an, ob die Schlosse gespannt sind.

Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolengriff, Backe und Fischhaut. Der Vorderschaft ist längs geteilt.

Gewicht im Kaliber 12 etwa 3,05 kg, im Kaliber 16 etwa 2,85 kg,
im Kaliber 20 etwa 2,75 — 2,80 kg

Preis . . . . . **1041,–** DM
oder Anzahlung 260,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 71,61 DM

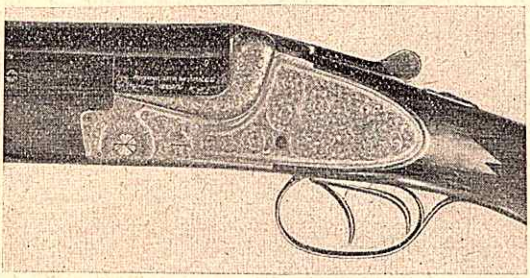
Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektor-Flinte Modell 201 E



Die Ausführung ist genau wie das Modell 200 E, aber mit besserem Nußbaumschaftholz und einer feinen Jagd- und Arabeskengravur oder Blumengravur. Der Systemkasten ist meist silbergrau abgebeizt.

Preis . . . . . **1224,—** DM
oder Anzahlung 306,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 84,21 DM

Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektor-Flinte Modell 203 E

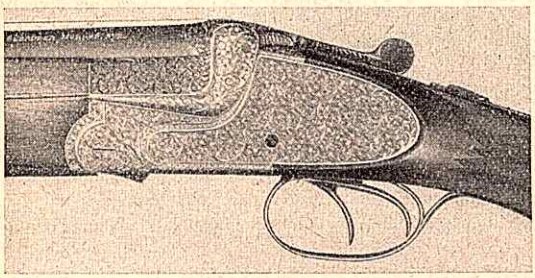


Die Ausführung in allen 3 Kalibern ist ähnlich wie das Modell 201 E. Das System jedoch hat Seitenschlosse à la Holland & Holland mit doppelten Stangen, mit Verschlußkurbel zum Herausnehmen ohne Werkzeug und gerippten Hahnwellen als Signalanzeiger. Der Schaft ist aus feinem Maserholz gearbeitet. Die Gravur ist eine reiche Arabeskengravur, die gleichmäßig über die Seitenschlosse und auf dem grau abgebeizten Systemkasten verteilt ist.

Auf Wunsch ist gegen Mehrpreis auch eine reiche Jagdgravur möglich.

Preis . . . . . **1755,—** DM
oder Anzahlung 438,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 120,72 DM

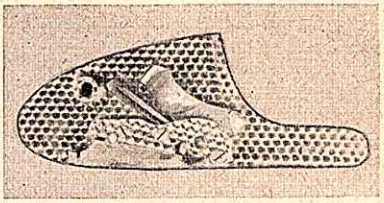
Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektor-Flinte Modell 303 E



Diese unübertroffene Arbeit der Suhler Waffenbaukunst ist in der Ausführung ähnlich dem Modell 203 E. Das System hat neben dem Kerstenverschluß und den Seitenschlossen à la Holland & Holland mit doppelten Stangen eine doppelte Laufhakenverriegelung, verdeckte Verschlußklappe zum Herausnehmen der Schlosse ohne Werkzeug und automatische Ejektoren à la Holland & Holland. Der Schaft ist aus ausgesucht feinem Nußbaummaserholz gearbeitet. Die Gravur ist eine außerordentlich feine Arabeskengravur in international anerkannt vornehmer Ausführung. Auch Systemkastenmuscheln, Laufwurzeln, Abzugsbügel und Verschlußhebel sind reich graviert.

Preis . . . . . **2400,—** DM
oder Anzahlung 600,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 165,09 DM

Die **Seitenschlosse** der Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektorflinten sind mit der gleichen Sorgfalt und Präzision wie ein Uhrwerk hergestellt. Die Schlosse können ohne Werkzeug herausgenommen werden. Und wenn beim Schießen einmal eine Feder bricht, ist man in der Lage, selbst die neue Feder einzusetzen. Deshalb werden gerade Taubenflinten mit Seitenschlossen gekauft, weil man sich bei Störungen selbst helfen kann. (Abb.: Seitenschloß bei Modell 303 E.)



Bock-Taubenflinten

Bock-Ejektor-Flinten, wie die der Firma Gebrüder Merkel, werden auch gern beim sportlichen Taubenschießen geführt. Gerade für das Tontaubenschießen können wir 3 Gebrüder-Merkel-Bock-Taubenflinten im Kaliber 12, die gegenüber den normalen Bock-Ejektorflinten einige Änderungen erfahren haben, besonders empfehlen.

Diese Extras für sämtliche Gebrüder-Merkel-Bock-Taubenflinten sind:
die Läufe, die etwa 76 cm lang sind und eine ventilierte Laufschiene haben;
der Schaft, der als Spezial-Taubenflinten-Schaft mit rundem Pistolengriff und ohne Backe gearbeitet ist.
Der Vorderschaft ist verstärkt und extra lang geschäftet.
Aber auch **Sonderwünsche** können weitgehend berücksichtigt werden.

Gebrüder-Merkel-Bock-Taubenflinte Modell 201 ET

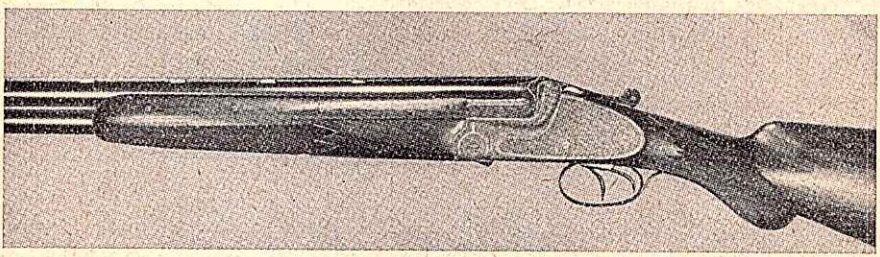
In der Ausführung wie Modell 201 E mit besserer Arabeskengravur und den schon angeführten Extras.

Preis etwa . . . . . **1341,—** DM

Gebrüder-Merkel-Bock-Taubenflinte Modell 203 ET

In der Ausführung wie Modell 203 E mit herausnehmbaren Seitenschlossen und reicher Arabeskengravur, jedoch mit den schon aufgeführten Extras.

Preis etwa . . . . . **1872,—** DM



Gebrüder-Merkel-Bock-Taubenflinte Modell 303 ET

Das erfolgreichste Modell auf den internationalen Schießplätzen. In den technischen Einzelheiten ähnlich dem Luxus-Modell 303 E, jedoch mit den schon oben genannten Extras.

Preis ab etwa . . . . . **2517,—** DM

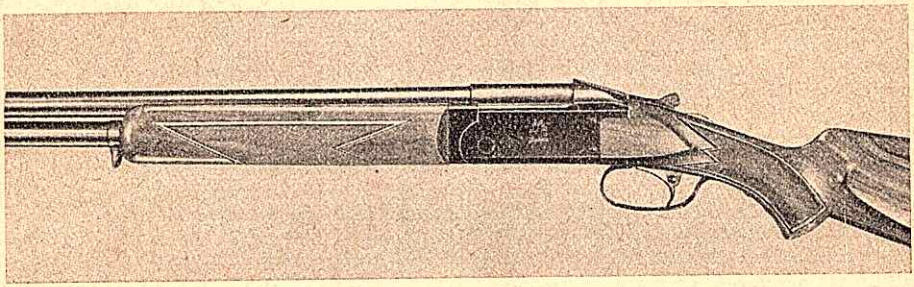
MEHRPREISE für alle Gebrüder-Merkel-Bock-Doppelflinten

Ventilierte Laufschiene	**55,—** DM
Läufe aus Böhler-Antinit NG	**250,—** DM
Rückstecher (gleich bei Bestellung) bei Modell 200 E und 201 E	**46,75** DM, sonst **51,50** DM
Einabzug mit Umschaltung	**327,—** DM
Extra langer Vorderschaft	**46,75** bis **62,25** DM
Jagdgravur je nach Ausführung etwa	**124,55** bis **800,—** DM

Valmet-Bock-Doppelflinten

Die Valmet-Bock-Doppelflinten werden in Finnland hergestellt. Ihre besonderen Merkmale sind der technisch gut durchdachte Aufbau, die einfache Ausführung und auf dem deutschen Waffenmarkt der für Bock-Doppelflinten sehr günstige Preis.

Valmet-Bock-Doppelflinte Modell G mit Einabzug



Kaliber 16 für 70 mm lange Patronen.

Läufe aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 68 cm lang und ohne Laufschiene. Die beiden freistehenden Läufe sind am Patronenlager und an der Laufmündung mechanisch miteinander verbunden und verlötet. Der untere Lauf ist halb-choke, der obere vollchoke gebohrt. Der Riemenbügel ist mit einem Ring über den unteren Lauf gezogen.

System Selbstspanner-System, mit hakenlosem Flankenverschluß und obenliegendem Verschlußkopf, der sich beim Schließen des Gewehres über die Läufe schiebt, und mit Schiebersicherung auf dem Kolbenhals. Der vordere Abzug bedient den unteren Lauf, der hintere Abzug den oberen Lauf. Die Metallteile sind schwarz brüniert.

Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff und deutscher handgeschnittener Backe, mit Fischhaut und Hartgummikappe.

Gewicht etwa 3,0 kg

Preis . . . . . **498,-- DM**
oder Anzahlung 127,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 34 03 DM

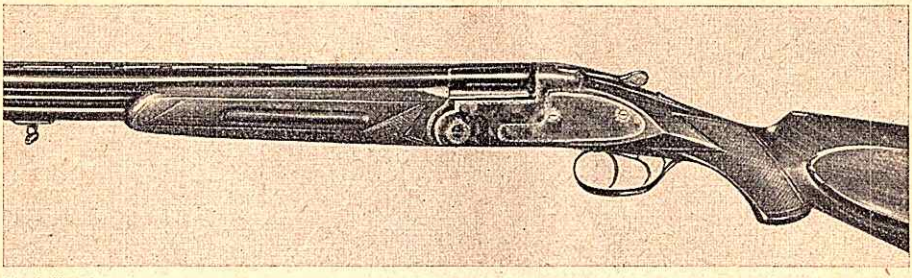
Valmet-Bock-Doppelflinte Modell B

Die Ausführung entspricht dem Modell G, jedoch mit zwei Abzügen, Schaft aus geflammtem Birkenholz mit Pistolengriff ohne Backe und mit maschinengearbeiteter Fischhaut.

Preis . . . . . **488,– DM**
oder Anzahlung 125,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 33,30 DM

Mercury und Forest-Bock-Doppelflinten

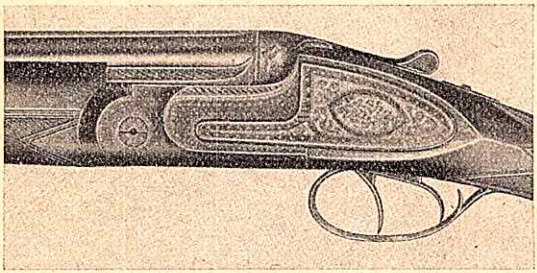
Zwei interessante Modelle sind auch die Mercury und Forest Bock-Doppelflinten, die wir – da sie qualitativ, im Preis und auch im Aussehen sehr ansprechen – nach gründlicher Prüfung in unser Verkaufsprogramm aufgenommen haben, denn wir wollen unseren Kunden ja eine möglichst große Auswahl bieten. In der Qualität und im Aufbau sind sich die Gewehre gleich; die Forest Bock-Doppelflinte hat lediglich eine etwas einfachere Ausführung und zwar an Stelle der reichen Arabeskengravur eine schlichte geschmackvolle Randstichgravur auf bunt eingesetztem Systemkasten, keine ventilierte Laufschiene und keine Schiebesicherung.



Modell »Forest«

Kaliber 16 und 12 für 70 mm lange Patronen.

Läufe aus Gewehrlaufspezialstahl 70 cm lang, mit ventilierter Laufschiene.



Modell »Mercury«

System: Anson & Deeley mit Purdey-Verschluß und Laufverriegelung durch seitliche Nocken, die gleichzeitig als Scharnierstift wirken, Vorderschaft abnehmbar durch Patentschnäpper etwa in der Mitte des Vorderschaftes, Schiebersicherung auf dem Kolbenhals – je nach Wunsch automatisch oder nichtautomatisch.

Gravur: reiche, über die ganze Fläche verteilte, elegante Arabeskengravur auf silbergrauem Grund.

Schaft aus gutem Nußbaumholz mit deutscher Backe und Fischhaut, Pistolengriff mit Käppchen, Hornabschluß.

Gewicht im Kaliber 12 etwa 3,1–3,2 kg; im Kaliber 16 etwa 3,0 kg

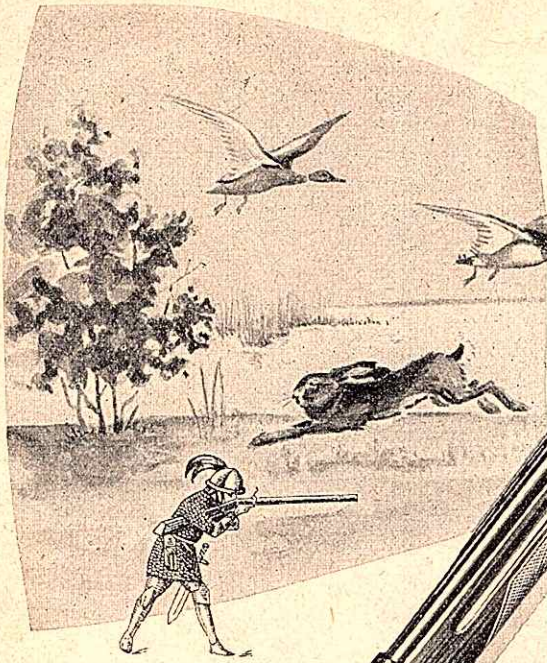
Preis

Modell Mercury . . . . . **798,–** DM
oder Anzahlung 199,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 54,90 DM

Modell Forest . . . . . **598,–** DM
oder Anzahlung 149,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 41,13 DM

Die neue Krieghoff-Bock-Doppelflinte mit Seitenschlossen

finden Sie unter den Bock-Büchsflinten auf Seite 62, da sie auch mit Bock-Büchsflinten-Wechselläufen geliefert werden kann. Eine ganz leichte Bock-Doppelflinte für den verwöhnten Waffenkenner!



Die Franchi Flinte

die leichteste automatische Flinte der Welt

Besondere Eigenschaften machen die Franchi-Flinte vollkommen:

Ein geringes Gewicht von nur 2,9 kg im Kaliber 12 und nur 2,4 kg im Kaliber 20.

Ein schneller Anschlag durch gut ausgewogene Schwerpunktlage.

Ein leichtes Dirigieren beim Schuß durch den griffigen Vorderschaft.

Eine freie Sicht über nur einen Lauf verhilft zum schnellen Erfassen des Ziels.

Eine zentrale Auflage hilft dem Schützen mit der Zielline immer im Ziel zu bleiben.

Eine Innenhartverchromung des Laufes erhöht die Haltbarkeit, bringt aber auch gleichmäßige Deckung der Schrote.

Der Poly-Choke-Aufsatz bringt 9 verschiedene Mündungsverengungen.

Automatische Flinten

Dem genauen Beobachter des ausländischen Waffenmarktes fällt die Tatsache auf, daß automatische Flinten mehr und mehr Anhänger gewinnen. Zwar liegen die enormen Verkaufszahlen in Amerika im Vergleich zu Deutschland und Europa noch ungleich höher, aber auch hier ist deutlich die gleiche Entwicklung erkennbar. Die Ursache dieser ständig anwachsenden Beliebtheit von automatischen Flinten ist leicht zu erkennen, sind doch die Vorzüge einer automatischen Flinte ähnlich denen, die eine Bock-Doppelflinte hat. Die freie Sicht über nur einen Lauf trägt dazu bei, das Ziel schneller zu erfassen. Durch die zentrale Lauflage bleibt der Schütze trotz der schnellen Abgabe von mehreren Schüssen hintereinander mit der Visierlinie immer im Ziel. Weiter ermöglicht der griffige Vorderschaft ein sehr leichtes Dirigieren beim Schuß; ein Vorteil, den man auf der Jagd und beim Tontaubenschießen sehr schätzt. Außerdem weisen automatische Flinten einen Vorteil auf, den die üblichen Doppel- und Bock-Flinten nicht haben: Es ist nur ein Abzug zu bedienen, das Übergreifen vom vorderen auf den hinteren Abzug entfällt. Dadurch wird der zweite, schnell folgende Schuß sicherer abgegeben, und ein eventuelles Abweichen von der Visierlinie wird vermieden. Als letztes noch ein Vorteil, der vom waidmännischen Standpunkt sehr zu schätzen ist. Durch die dritte Patrone kann man ein Stück krankgeschossenes Wild sehr schnell von seinen Qualen erlösen. Und trotz dieser Vorteile hatte der deutsche Waidmann bisher eine Abneigung gegen automatische Flinten, weil er bei manchen Modellen das vermißte, was eine Waffe haben soll: ein geringes Gewicht und eine elegante Form: Vorzüge, die erstmals die automatische Franchi-Flinte besitzt, die deshalb in den letzten Jahren auf dem schwierigen amerikanischen Markt und seit 5 Jahren auch in Deutschland besondere Verkaufserfolge errang.

1. Die 5schüssige automatische Flinte der Firma Franchi in Brescia (Italien)

Die Franchi-Flinte zeigten wir zum erstenmal in Deutschland 1954 auf der »Internationalen Jagdausstellung« in Düsseldorf. Wer von den Jägern damals die Waffe zur Hand nahm, war von der bestechend eleganten Form begeistert und von dem außerordentlich geringen Gewicht überrascht. Mit einem Gewicht von nur 2,3–2,4 kg im Kaliber 20 und 2,8–3,0 kg im Kaliber 12 ist die Franchi-Flinte die leichteste automatische Flinte der Welt. Ihr Selbstlademechanismus ist so ausgereift und vollkommen, daß er unempfindlich ist gegen unterschiedliche Hülsenlängen.

Der Rückstoß wird durch das zurückgleitende Verschlußstück zum Teil aufgehoben, so daß trotz des geringen Gewichtes der Rückstoß weniger empfunden wird als bei einer leichten Doppelflinte. Bei der Franchi-Flinte Kaliber 20 ist er besonders gering. Ein sehr beachtlicher Pluspunkt ist der Poly-Choke-Mündungsaufsatz, mit dem jede Franchi-Flinte geliefert werden kann. Eine Franchi-Flinte mit Poly-Choke ist die richtige Waffe für alle Jagdarten, denn vom weitstreuenden Schuß bis zum engen Schuß hat man 9 verschiedene Einstellungsmöglichkeiten. Und schießt man mit Flintenlaufgeschossen, so ist sie auch als ein leichtes führiges Gewehr mit schneller Schußfolge bei Drückjagden sehr gut geeignet.

All diese Vorzüge an der Franchi-Flinte erklären auch bei unseren Kunden die Tatsache, daß die Franchi-Flinte seit dem Jahre 1954 die meistgekaufte automatische Flinte ist. Hergestellt wird die Franchi-Flinte in den international gebräuchlichen Kalibern 12 und 20.

2. Die 5schüssige autom. Flinte der Firma Remington Arms Company, USA

Um auch im Kaliber 16/70 eine leichtere automatische Flinte anbieten zu können, führen wir von der ältesten und größten Waffenfabrik in Amerika, der Remington Arms Company, die Remington-Flinte ein. Sie wiegt im Kaliber 16/70 etwa 3,0 kg.

3. Die 5schüssige Browning-Flinte der Fabrique Nationale in Herstal (Belgien)

Die F. N. Browning-Flinte, hergestellt für die Kaliber 12 und 16, kam bereits gegen 1905 auf den Markt und war damit die erste, zuverlässige Konstruktion einer Selbstlade-Schrotflinte, die schnell größere Verbreitung fand. Gegenüber den Vorzügen einer bewährten Konstruktion und einer zuverlässigen Automatik steht die Einschränkung, daß die Waffe mit einem Gewicht von 3,55–3,75 kg doch recht schwer ist.

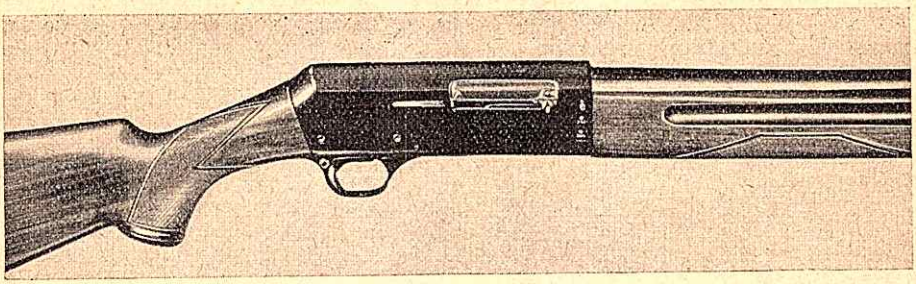
Als letztes ein Wort zur Wahl des Kalibers:

Kaliber 12 hat durch die größere Schrotzahl die beste Deckung und somit die größte Treffsicherheit. Überall im Ausland – wie früher auch in Deutschland – wird meist das Kaliber 12 bevorzugt.

Kaliber 16 hat sich in Deutschland nur deshalb so durchgesetzt, weil Bockbüchsflinten und Drillinge mit diesem Kaliber leichter und eleganter gearbeitet werden können.

Kaliber 20 wird dann gewählt, wenn es auf eine besonders leichte Waffe ankommt, die außerdem fast rückstoßfrei ist. Die Anzahl der Schrote ist im Kaliber 20 bei 70 mm langen Patronen annähernd genau so groß wie im Kaliber 16 bei 65 mm langen Patronen.

Automatische Franchi-Flinte Standardmodell 48 AL, 5schüssig



Kaliber 12 oder 20 für 70 mm lange Patronen.

Lauf aus englischem Spezialstahl der Firma Vickers (English Steel Co.), 60 bis 76 cm lang, innen hart verchromt und voll-choke gebohrt (Chokebohrung auch nach Wunsch).

System zuverlässiger Selbstlademechanismus mit einem Magazin für 4 Patronen im Vorderschaft. Die automatische Magazinsperre macht beim Entladen das Repetieren überflüssig. Der tiefschwarze Systemkasten ist aus einer Spezialleichtmetall-Legierung gearbeitet. Im Kaliber 12 ist der Systemkasten auch aus Stahl lieferbar. Das Gewicht erhöht sich dann auf etwa 3,3 kg. Eine Druckknopfsicherung ist im Abzugsbügel eingebaut.

Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriffkäppchen, griffigem Vorderschaft und ohne Backe, oder auch englischer Schaft mit Riemenbügeln.

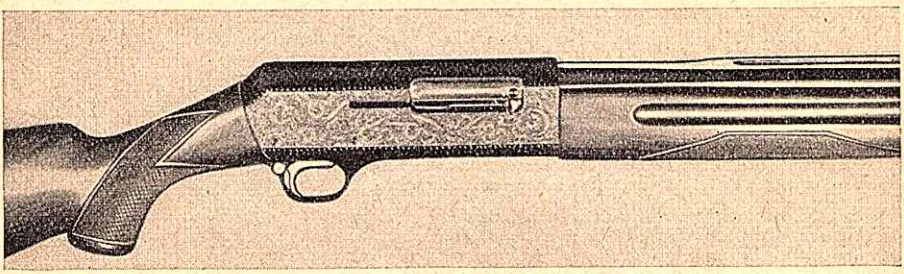
Gewicht im Kaliber 12 nur etwa 2,8–3,0 kg, im Kaliber 20 nur etwa 2,3–2,4 kg

Preis . . . . . **598,— DM**
oder Anzahlung 149,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 41,13 DM

MEHRPREISE normale, gerade, mattierte Laufschiene . . . . . **60,— DM**
ventilierte, gerade, mattierte Laufschiene . . . . . **95,— DM**

Die automatische Franchi-Flinte – Die leichteste der Welt

Automatische Franchi-Flinte Modell Superdeluxe, 5schüssig



Ausführung ist genau wie das Standard-Modell 48 AL, jedoch mit ventilierter mattierter Laufschiene und besonders reicher Arabeskengravur auf dem Systemkasten und besonders feinem Maserschaft.

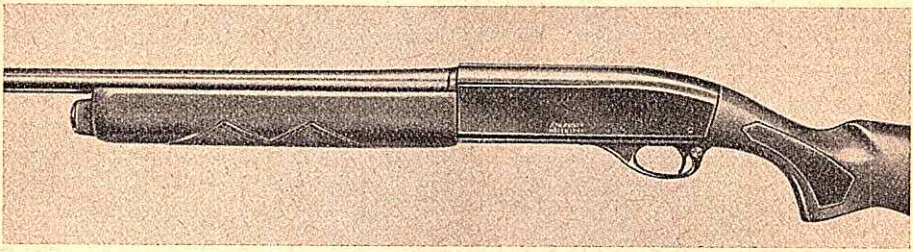
Preis . . . . . **893,— DM**
oder Anzahlung 223,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 61,43 DM

MEHRPREISE für sämtliche automatische Franchi-Flinten:

Schaft mit Pistolengriff und Backe oder auch andere Schäftungen nach Ihren Maßen und Wünschen in unserer Werkstatt angefertigt . . . . . 60,— DM
Original Poly-Choke Standard . . . . . 132,— DM
Original Poly-Choke ventiliert und somit rückstoßdämpfend . . . . . 178,— DM
Franchi-Wechsellauf ohne Schiene . . . . . 185,— DM
Franchi-Wechsellauf mit normaler, gerader, mattierter Schiene . . . . . 245,— DM
Franchi-Wechsellauf mit ventilierter, gerader, mattierter Schiene . . . . . 280,— DM

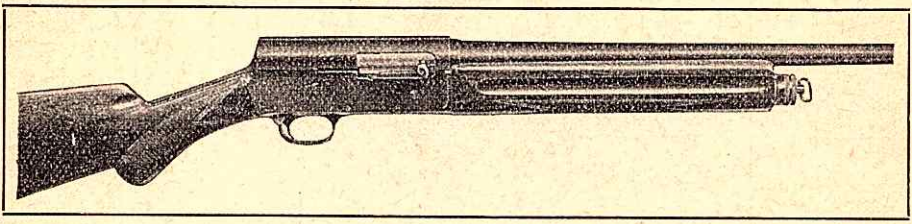
Verlangen Sie bitte den ausführlichen, mehrfarbigen Sonderprospekt über Franchi-Flinten, den wir Ihnen gern kostenlos und unverbindlich zusenden.

Automatische Remington-Flinte, 5schüssig



Kaliber 16 für 70 mm lange Patronen.
Lauf aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 71 cm lang, Voll-Choke-Bohrung.
System Original-Remington-Selbstladesystem mit Magazin für 4 Patronen im Vorderschaft und Druckknopfsicherung.
Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff ohne Backe.
Gewicht im Kaliber 16 etwa 3,0 kg
Preis ohne Laufschiene . . . . . 620,— DM

Automatische FN-Browning-Flinte, 5schüssig



Kaliber 12 oder 16 für 65 mm lange Patronen.
Lauf aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 65 bis 75 cm lang und voll-choke gebohrt.
System Original Browning-Selbstladesystem mit Magazin für 4 Patronen im Vorderschaft und Druckknopfsicherung.
Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff und ohne Backe.
Gewicht im Kaliber 12 etwa 3,75 kg, im Kaliber 16 etwa 3,55 kg
Preis ohne Laufschiene . . . . . 562,— DM
mit Laufschiene . . . . . 634,— DM

MEHRPREISE Schaft mit Pistolengriff und Backe . . . . . 15,— DM
Wechsellauf . . . . . 164,— DM

Poly-Choke – die veränderliche Choke-Bohrung

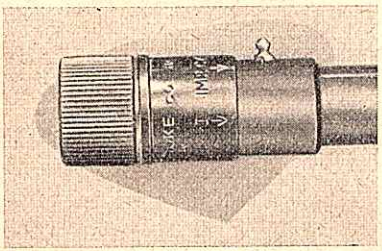
Alle einläufigen Flinten haben den Nachteil, daß die Choke-Bohrung und damit die Streuung immer gleich ist. Aber bereits in einem ganz bescheidenen normalen Revier, wo nur wenig Niederwild vorkommt, ist es notwendig, eine Flinte mit zwei verschiedenen Choke-Bohrungen zu haben. Auf einer Feldtreibjagd zum Beispiel braucht man eine Flinte, die eng zusammenhält, so daß man den flüchtigen Hasen auch auf weitere Entfernung noch sicher und waidmännisch erlegen kann. Für das Waldtreiben jedoch, wo man meist nur auf kurze Entfernungen zum Schuß kommt, wünscht der Jäger eine Flinte mit größerer Streuung. Auch auf Rebhühner und Kaninchen ist eine weitstreuende Flinte besser. Auf Enten aber, wo man meist auf größere Entfernungen schießen muß, ist dagegen wieder ein eng zusammenhaltender Lauf vorteilhafter.

Wer nahes Wild nicht fehlen oder gar zerschießen will, wer auf weite Entfernung nur dann schießt, wenn er sicher ist, daß durch die eng zusammenhaltende Schrotgarbe auch noch die notwendige Deckung gegeben ist – wer also auf ein waidgerechtes Jagen Wert legt, der wird mit einer einläufigen Flinte wegen der gleichen Choke-Bohrung und Streuung auf manchen Schuß verzichten müssen. Mit dem Poly-Choke-Mündungsaufsatz aber wurde für alle einläufigen Flinten dieses Problem gelöst.

1 + Poly-Choke = 9

denn bei einer einläufigen Flinte mit Poly-Choke-Aufsatz kann man 9 verschiedene Mündungsverengungen einstellen.

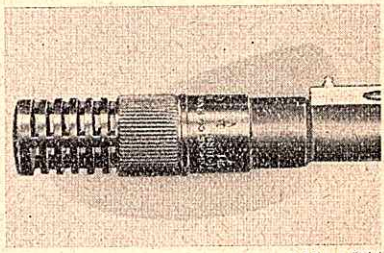
Jede einläufige Flinte, wie z. B. die automatische Franchi-Flinte, die automatische FN-Browning-Flinte usw. kann von Waffen-Frankonia mit der amerikanischen Original Poly-Choke ausgestattet werden, so daß man durch einfaches Drehen 9 verschiedene Mündungsverengungen einstellen kann. Eine Einlaufflinte mit Poly-Choke ist nur eine Waffe, aber für alle Jagdarten, denn vom weitstreuenden Schuß auf Karnickel bis zum engen Schuß auf Enten hat man 9 verschiedene Möglichkeiten.



Poly-Choke

Standard ←

Ventiliert →



Preise

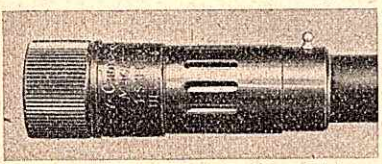
Poly-Choke Standard . . . . . **132,– DM**

Poly-Choke ventiliert und rückstoßdämpfend . . . . . **178,– DM**

Waffen-Frankonia ist in Deutschland der einzige Büchsenmacherbetrieb, der von der Firma Poly-Choke in Hartford, Connecticut (USA) zur Montage der Poly-Choke-Mündungsaufsätze lizenziert ist.

Dyna-Magic und Poly-Matic

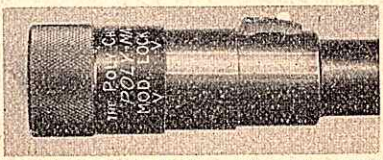
DYNA-MAGIC ist ein Mündungsaufsatz mit 7 Einstellungen und sehr einfach – sogar von einem Laien – zu montieren. POLY-MATIC stellt automatisch von Halb-Choke (beim 1. Schuß) auf Voll-Choke um, ist daher besonders gut zum Tontaubenschießen geeignet. Halb- oder Voll-Choke kann aber auch für mehrere Schüsse hintereinander festgestellt werden.



DYNA-MAGIC ←

nur in Kal. 12

→ POLY-MATIC



Preis 120,– DM, montiert **148,–** DM

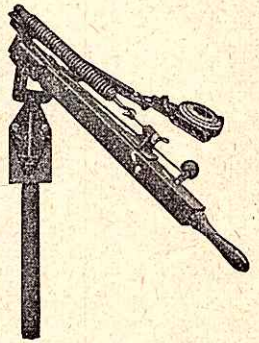
Preis 148,– DM, montiert **178,–** DM

Wir schreiben Ihnen gern Ausführlicheres über diese beiden Mündungsaufsätze auf Anfrage.

TONTAUBEN und WURFMASCHINEN

Das Tontauben- und Skeetschießen ist neben dem Wettkampfsport auch eine wertvolle jagdliche Übung, denn bei den meist schwach besetzten Niederwildbeständen kommen viele Jäger in der Saison nur wenig zum Schuß.

Nimrod Handwurfmaschine
Eine bewährte Maschine, einfach in der Handhabung und funktionssicher
Preis Maschine **120,—** DM, Eiserner Pfahl **40,—** DM



Nimrod Doublettenmaschine
Besonders für Übungszwecke im Doublettenschießen geeignet. Durch die zwei Klauen am Arm – sie ist einarmig – werden die Tauben in der Luft beieinander gehalten. **Preis** Maschine **154,—** DM, Eiserner Pfahl **40,—** DM

Nimrod Handschleuder
Der einfachste Apparat, es können Wurfweiten bis zu 60 m erreicht werden.
Preis . . . . . **44,—** DM

Wurftauben
Fabrikat Nimrod, in verschiedenen Ausführungen, in Kisten mit 320 Stück versandfertig verpackt.
Preis Kiste mit 320 Tontauben . . . . . **45,75** DM bis **68,45** DM

Wir übersenden Ihnen gern ein ausführliches Angebot, bitte fordern Sie Prospektmaterial an. Preise für Wurfmaschinen und Wurftauben ab Versandstation Bergstetten.

Claybirding – der neue Sport aus den USA

wird nun auch in Deutschland bald viele begeisterte Freunde haben, denn die Nimrod-Werke stellen jetzt eine kleine Wurfmaschine »Claybirder« genannt, her, die »Claybirds« (in der Übersetzung »Tonvögel«, also verkleinerte Tontauben) mit einem Durchmesser von etwa 6 cm, etwa 25 m weit und dabei 6 bis 8 m hoch fliegen läßt. Der Schütze muß ebenso schnell schießen, wie auf dem normalen großen Wurftaubenstand. Die Maschine ist verstellbar nach Höhe und Seite, so daß man nach einiger Übung auch in anderen Richtungen die gleichen guten Trefferzahlen erreichen kann. Die Maschine kann auch durch Fußbetätigung ausgelöst werden, so daß der Schütze allein üben kann. Es ist anzunehmen, daß das Claybirding in Deutschland bald ein populärer Sport sein wird, denn er braucht wenig Raum (die Sicherheitsgrenze mit der Patrone .22 l. r. shot beträgt etwa 100 m) und ist nicht teuer.

Preis Claybirder . . . . **96,—** DM
Claybird . . . . . **—,08** DM

Stativ mit Fußauslösung . . . . . **55,—** DM
Stativ in einfacher Ausführung . . . . **22,—** DM
Patrone etwa . . . . . **—,14** DM

Repetiergewehr für die Patrone .22 long rifle shot

mit Flintenabzug und Magazin für 5 Patronen **Preis 127,–** DM
Auch die kleine **Savage-Bockbüchsflinte** Kaliber .410 (s. Seite 65) eignet sich gut zum Claybirding. Im Kaliber 16 und 12 braucht man die Streupatronen von Rottweil dazu, es sei denn, man hat z. B. Poly-Choke und stellt die Choke-Bohrung auf »ganz weit«.

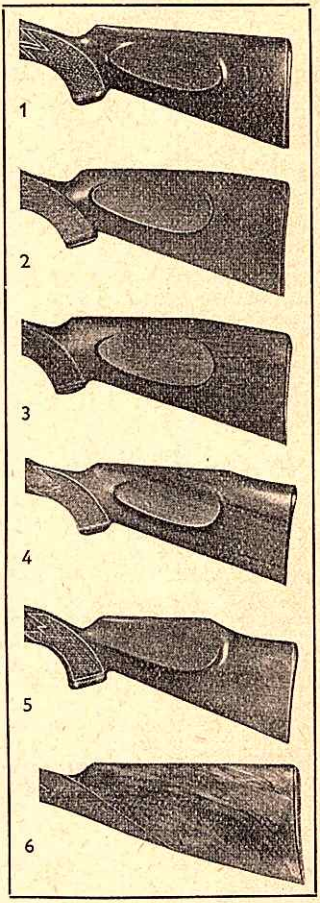
Der richtige Schaft

Zwei Dinge haben ein Schaft und ein Anzug gemeinsam: von beiden erwartet man nämlich, daß sie gut aussehen und daß sie gut passen. Für einen Jagdgewehrschaft wird ausschließlich Nußbaumholz verwendet, und zwar in den verschiedensten Qualitäten vom einfachen Nußbaumstammholz bis zum ausgesuchten Nußbaum-Wurzel-Maserholz, das im Griff richtig gewachsen ist und trotzdem nach hinten feine Maserungen zeigt.

Natürlich muß das Schaftholz auch entsprechend bearbeitet werden, und wir fertigen in unserer Werkstatt ausschließlich gut durchgeölte Firnisschäfte, die wetterfest sind und stets das schöne Aussehen behalten, wenn sie gepflegt werden.

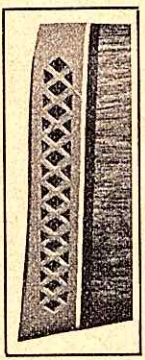
Nicht jeder Normalschaft paßt jedem Jäger; so erklärt sich mancher Mißerfolg, den ein sicherer Schütze mit seiner Waffe hat. Während der Normalschaft von etwa 356 bis 365 mm Länge, gemessen vom vorderen Abzug bis zur Schaftkappenmitte, für jede normale Figur passen dürfte, muß ein Schaft für kleinere oder größere Herren, aber auch für solche, die besonders »gewichtig« sind oder einen besonderen Anschlag haben, nachgepaßt oder angefertigt werden.

»Die Läufe schießen – der Schaft trifft« ist eine alte Jägerweisheit und unsere spezialisierte Schäfterei hat mit ihrer langjährigen Erfahrung schon vielen Jägern zur Verbesserung der jagdlichen Erfolge verhelfen können mit Umarbeitung oder Neuanfertigung eines genau passenden Schaftes. Mit dem Gebrüder-Merkel-Gelenkgewehr nehmen wir die Maße ab und notieren diese dann auf Ihrer Kundenkarte, so daß, wenn Sie sich später eine weitere Waffe zulegen wollen, diese ebenfalls genau nach den gleichen Maßen geschäftet werden kann. Aber auch dem Jäger, der uns nicht besuchen kann, liefern wir einen genau passenden Schaft. Dazu brauchen wir lediglich exakte Angaben über Körpermaße und Anschlaggewohnheiten nach dem Schaftmaßzettel auf Seite 49.



1 Normalschaft
2 leichter Buckelschaft
3 steiler Buckelschaft
4 Schaft mit leichtem »Monte-Carlo-Effekt«
5 Schaft mit »Monte-Carlo-Effekt«
6 Englischer Schaft (ohne Pistolengriff und ohne Backe)

Rückschlaghinderer – die zweckmäßige Ergänzung an Ihrem Schaft



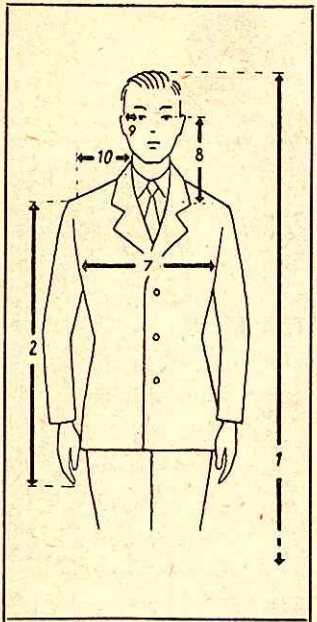
der den Rückstoß weich auffängt und den Schaft, wenn notwendig, verlängert. Das Gewehr kann geräuschlos abgesetzt werden ohne zu rutschen. Allerdings gleitet die Gummikappe beim schnellen Anschlag auch nicht so gut, dagegen ist die Nr. 3709 b aber auch mit einer leicht gleitenden Lederbodenfläche lieferbar.

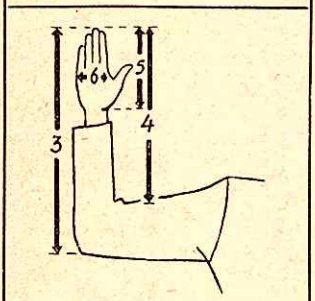
Best.-Nr. 3709 Rückschlaghinderer

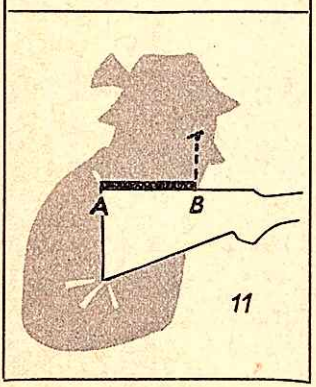
aus braunem Weichgummi, zweireihig ventiliert, mit schwarzer Hartgummiunterlage, normale Bodenfläche . . . . 3709 a. . . . . **13,50** DM
mit glatter Lederbodenfläche . . . 3709 b. . . . . **16,50** DM

Best.-Nr. 3710 »Pachmayr«-Rückschlaghinderer

aus braunem Weichgummi, wabenförmig ventiliert, daher besonders elastisch, mit zweifarbiger Hartgummiunterlage.
a – 2 cm stark **13,50** DM b – 2,5 cm stark **16,90** DM
Anbringen mit allen notwendigen Arbeiten . . . . . **15,–** DM







Schaftmaßzettel

Bessere jagdliche Erfolge mit Ihrer Waffe haben Sie durch einen gutliegenden Schaft, der genau nach Ihren Körpermaßen und Anschlaggewohnheiten umgeändert oder neu angefertigt wird. In unserer Werkstatt arbeiten erfahrene Schäfter unter der Leitung eines Suhler Schaftspezialisten Ihren Schaft genau nach Ihren Wünschen und Angaben.

Wünschen Sie also eine Maßschäftung oder eine Umschäftung, so fordern Sie doch bitte einen Schaftmaßzettel an. Es genügt aber auch, wenn Sie uns nach untenstehender Tabelle einfach Ihre Körpermaße angeben, indem Sie zur jeweiligen Ziffer einfach die gemessenen Zentimeter schreiben. Die Wiederholung des dabeistehenden Textes ist nicht erforderlich.

Nur eine Bitte haben wir: Geben Sie alle gewünschten Maße an, um so sicherer können Sie sein, daß Ihnen der Schaft dann tatsächlich wie ein Maßanzug paßt. **Ziffer 11 (Entfernung A–B) ist für uns besonders wichtig,** weil wir daraus ersehen, wie Sie anschlagen, d.h. wie weit Sie beim Anschlag mit dem Kopf nach vorne gehen. Machen Sie bitte ein paar Anschläge im Stehen und, wenn ein Zielfernrohr montiert werden soll, auch im Sitzen und nehmen Sie von den verschiedenen Maßen das Mittlere.

Zu messen ist die Entfernung A–B, d.h die Linie vom oberen Schaftkappenende (A) am oberen Schaftrand entlang bis zu dem Punkt, wo sie sich mit der gedachten senkrechten Linie vom Zielauge zum oberen Schaftrand schneidet (B). Sie können, wenn Sie uns Ihre Waffe sowieso einsenden, den Punkt B am oberen Schaftrand auch durch einen leichten Bleistiftstrich markieren.

1. Gesamte Körpergröße ..... cm
2. Gesamte Armlänge ..... cm
3. Äußere Unterarmlänge ..... cm
4. Innere Unterarmlänge ..... cm
5. Handlänge ..... cm
6. Handbreite ..... cm
7. Brustbreite ..... cm
8. Senkrechter Augenabstand vom Auge bis zum Schlüsselbein ..... cm
9. Seitlicher Abstand vom Auge bis zum Anschlag ..... cm
10. Schulterbreite ..... cm
11. Waagrechter Abstand A B vom oberen Schaftkappenrand bis zum Zielauge (siehe auch Seite 148) ..... cm
12. Gewicht ..... cm
13. Zielauge a = rechts oder b = links
14. Anschlag a = rechts oder b = links
15. Gesichtsform a = voll oder b = schmal

Das Maß A–B brauchen wir übrigens nicht nur für eine Umschäftung oder Maßschäftung, sondern auch dann, wenn Sie ein Zielfernrohr auf ihre Waffe montiert haben wollen (siehe Seite **148**).

BOCK-BÜCHSFLINTEN

Wer in waldreichen Gegenden oder im Hochgebirge dem Waidwerk nachgeht, wer in seinem Revier nur wenig Niederwild hat und deshalb auf den zweiten Schrotschuß verzichten kann, der wird sich bei der Anschaffung einer kombinierten Universalwaffe gern für eine Bock-Büchsflinte entscheiden. Gegenüber einer Waffe mit nebeneinanderliegenden Läufen ist eine Bock-Büchsflinte wesentlich formschöner, schnittiger und auch führiger. Der schmale, hohe Vorderschaft ist griffiger und läßt sich besser umfassen. Durch die schmale Laufschiene und die schlanke Laufform wird das Schußfeld weit weniger verdeckt und so ein schnelleres Erfassen des Zieles ermöglicht.
Ein bedeutender Vorteil ist auch die feste Verschlußeinrichtung, da die Verschlußhaken genau in der Schußachse liegen und der Kugellauf im System eingebettet ist. Der Kersten-Verschluß – ebenfalls zentrisch zu beiden Seiten des Verschlusses – verriegelt den Verschluß haltbarer als der Greener-Riegel. Die Folge davon ist eine außerordentlich gute und zuverlässig gleichbleibende Schußleistung. Ein weiterer Vorteil ist das geringe Gewicht, das je nach Ausführung und Kaliber zwischen 2,5 und 3,2 kg liegt. Durch all diese Vorzüge hat sich die Bock-Büchsflinte schon seit vielen Jahren überall Freunde gewinnen können.
Nach dem Grundsatz, dem Jäger nur Waffen anzubieten, von denen wir überzeugt sind, daß sie wirklich gut und zuverlässig sind, haben wir die nachstehenden Fabrikate in unser Verkaufsprogramm aufgenommen:

1. **Die Sauer-Bock-Büchsflinten,** die mit etwa 2,8 kg besonders leicht und elegant gearbeitet sind. Sie werden aber nur im Kaliber 16 und den üblichen Kugelkalibern geliefert.

2. **Die Franz-Sodia-Bock-Büchsflinten** – von der einfachen Ausführung bis zur außergewöhnlichen Luxuswaffe. Das Vorteilhafte dabei ist, daß sie in jedem gewünschten Kaliber und unter Erfüllung aller Kundenwünsche hergestellt werden können.
Die Franz-Sodia-Bockbüchsflinten können auch mit größerem Kasten geliefert werden, so daß sie auch zum Einlegen von Bock-Doppelflinten-Wechselläufen geeignet sind.

3. **Die Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten,** sind die bekanntesten Bock-Büchsflinten, die in Suhl gebaut werden. Durch die stabile und doch leichte Ausführung, durch die zuverlässige Funktion und durch die hervorragende Schußleistung, haben diese Bock-Büchsflinten seit Jahrzehnten den Weltmarkt erobert und auch jetzt nichts von dem Ruf der »Gebrüder-Merkel-Qualität« eingebüßt. Ein besonderer Vorzug dieser beliebten Waffe ist ihr Systemkasten, der so groß gehalten ist, daß, außer den Doppelbüchs-Wechselläufen, die in jede Bock-Büchsflinte mit starkem Verschluß eingelegt werden können, wahlweise auch Bock-Doppelflinten-Läufe Platz haben. Durch diese außergewöhnliche Ausbaufähigkeit ist es möglich, die Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinte durch Anschaffung weiterer Wechselläufe so auszubauen, daß sie – unter Benützung des gleichen Schaftes – für jede Jagdart gleich gut verwendet werden kann.

4. **Die Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte,** die durch den Leichtmetall-Systemkasten besonders leicht ist und schon deshalb manchen Waffenfreund begeistert. Die Einschloßkonstruktion gewährleistet eine größtmögliche Sicherheit. Die Umstellung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen seitlich liegenden Schieber. Sie wird auch als Bergstutzen, oder mit Bergstutzen-Wechselläufen geliefert.

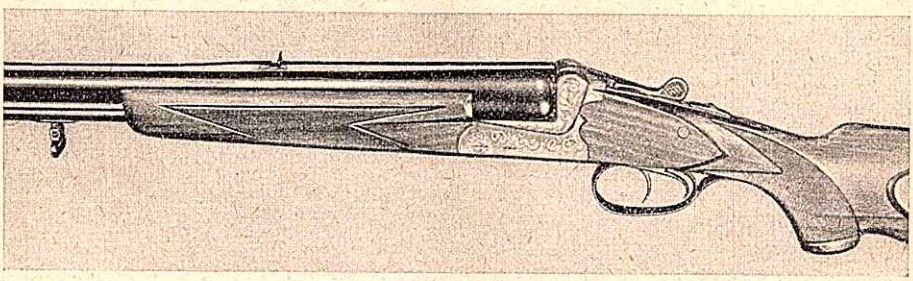
5. **Die Frankonia-Bock-Büchsflinten:** Es war schon immer unser Bestreben, eines Tages »Frankonia«-Bock-Büchsflinten in unseren eigenen Büchsenmacherwerkstätten fertigzustellen, die in ihrer Konstruktion, ihrer Ausstattung und Leistung zu den Spitzenerzeugnissen des Waffenbaues zählen. Nach jahrzehntelanger Erfahrung im Einkauf der besten Jagdwaffen namhafter Hersteller, stellen wir Ihnen jetzt zwei »Frankonia«-Bock-Büchsflinten vor, die unserem Namen Ehre machen: die Frankonia-Anson-Bock mit Schlagstücksicherung – ein Gewehr, das unübertroffen sicher, leicht und führig ist – und die Frankonia-Holland-Bock, eine Luxuswaffe, die in Eleganz und Konstruktion ein Meisterwerk darstellt.

6. **Die Heym-Bock-Büchsflinte** ist ebenfalls eine besonders leichte Bock-Büchsflinte. Sie hat Leichtmetall-Systemkasten mit Stahleinlage, Greener Querriegel-Verschluß und Keilverriegelung.

Sauer-Bock-Büchsflinten

Niedriges Gewicht und niedriger Preis, gute Balance und sehr gute Schußleistung, das sind die Vorzüge der Bock-Büchsflinten, die von der Firma J. P. Sauer & Sohn AG in Eckernförde hergestellt werden.

Sauer-Bock-Büchsflinte Modell 54



Kaliber Schrot – 16 für 70 mm lange Patronen
Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 8 × 57 IRS oder gegen Mehrpreis auch 7 × 65 R.

Läufe *Spezial Laufstahl* BVC BUHR *Bochumer Verein* 65 cm lang mit abgesetzter mattierter Laufschiene, mit Klappvisier und Silberperlkorn. Der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.

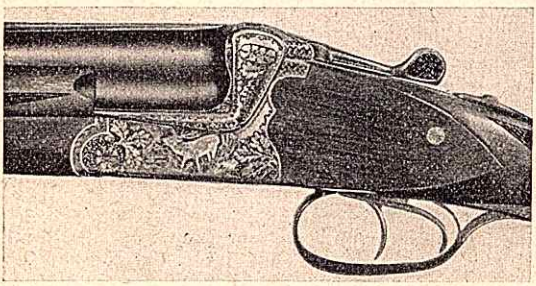
System Selbstspanner-Blitz-System mit Kersten-Verschluß, mit ausgebogter Basküle und Rückstecher am vorderen Abzug. Die Schiebersicherung sichert gleichzeitig die Abzüge und die Stangen.

Schaft aus ausgewähltem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, Backe und Fischhaut. Der Vorderschaft hat Patentschnäpper.

Gravur nette Arabeskengravur und grau abgebeizte Garnitur.

Gewicht etwa 2,8 kg

Preis . . . . . **1045,–** DM
oder Anzahlung 261,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 71,88 DM



Sauer-Bock-Büchsflinte Modell 54 J

Die Ausführung ist genau wie Modell 54, der Systemkasten jedoch ist mit einer netten Jagdgravur ausgestattet.

Preis . . . . . **1150,–** DM
oder Anzahlung 287,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 79,11 DM

MEHRPREISE bei Sauer-Bock-Büchsflinten:

Kaliber 7 × 65 R . . . . . **50,–** DM
Beide Läufe aus dem rostträgen und sprengsicheren Böhler-Antinit NG . . . . . **150,–** DM

Separate Kugelschloßspannung
Ausführung I gestattet das gleichzeitige Spannen bzw. Entspannen beider Schlosse . . . **195,–** DM
Ausführung II erlaubt das Spannen des einen oder anderen, oder beider Schlosse . . . **240,–** DM

Franz-Sodia-Anson-Bock-Büchsflinten

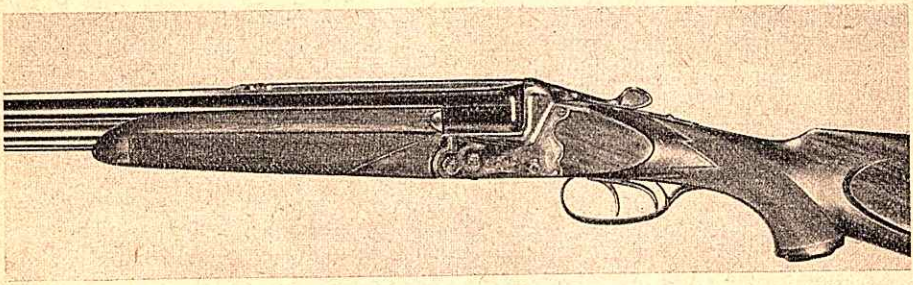
Unsere jahrelange enge Zusammenarbeit mit der größten Ferlacher Waffen-Fabrik kommt unseren Kunden bei der Anschaffung einer Franz-Sodia-Waffe zugute. Die Firma Franz Sodia ist auf unsere technischen Anregungen stets bereitwillig eingegangen und macht für die uns zu liefernden Gewehre in einer ausgereiften Ausführung und Qualität. Daß die Fabrikation außerhalb unserer Landesgrenzen liegt, enthällt für Sie kein Risiko, denn wie alle Gewehre durchlaufen auch Franz-Sodia-Gewehre bei uns noch einmal ein genau durchdachtes Kontrollsystem, das spätere Beanstandungen weitgehend ausschaltet. Alle Franz-Sodia-Bock-Büchflinten liefern wir nur noch mit Anson-System, denn kein Gewehr ist besser als sein System und keine Waffe kann ein besseres Kernstück als ein Anson-System haben.

Eine Anson-Bock ist

besser	denn die Abzüge können bei gleicher Sicherung leichter gestellt werden als beim Blitz-System
kürzer	im Schaft und dadurch auch in der Gesamtlänge, weil Anson-Schlosse im Gegensatz zu den üblichen Blitz-Systemen im Verschlußkasten liegen
leichter	durch die kürzere Bauart des Systems
eleganter	im jagdlichen Aussehen
günstiger	in der Balance und dadurch führig
stabiler	in der Verbindung der Metallteile mit dem Schaftholz
haltbarer	durch den nicht so sehr ausgestochenen Schaft

7 Vorzüge an einer Waffe

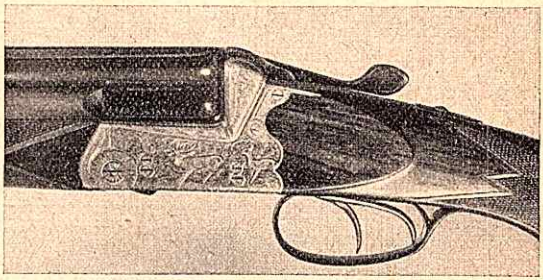
Franz-Sodia-Anson-Bock-Büchsflinte Modell 600 A



Kaliber	Schrot – 12, 16 und 20 für 70 mm lange, sowie 24 und 28 für 65 mm lange Patronen. Kugel – .22 l. f. B., 5,6 × 35 R Hornet, 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R, 8 × 57 IRS oder gegen Mehrpreis auch die amerikanischen Kaliber .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder .30/06 Springfield.
Läufe	Schrotlauf aus Böhler-Blitzstahl; Kugellauf aus Böhler-Spezialstahl, 60 cm lang mit mattierter Laufschiene, Klappvisier und Silberperlkorn. Der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.
System	Anson & Deeley-System mit Kersten-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit Schiebersicherung auf dem Kolbenhals und einem Rückstecher am vorderen Abzug.
Schaft	aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, schottischer oder feiner Fischhaut und deutscher oder auf Wunsch gegen Mehrpreis auch bayerischer Backe.
Gravur	kleine Randstichgravur auf bunt eingesetztem oder silbergrauen Systemkasten.
Gewicht	etwa 2,9 — 3,2 kg je nach Kaliber.
Preis	. . . . . 1175,– DM oder Anzahlung 293,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 80,83 DM

Wenn Sie bei der Herstellung Ihrer Waffe Sonderwünsche berücksichtigt haben wollen, gleich ob diese nun sehr anspruchsvoll oder einfacher zu erfüllen sind, sie werden von der Firma Sodia stets gern und sorgfältig ausgeführt. Alle technischen Probleme und besonders die speziellen Kundenwünsche werden persönlich mit dem Hersteller besprochen, da mehrmals im Jahr unsere Mitarbeiter die Firma Sodia aufsuchen. Franz Sodia ist nicht nur mit Abstand der größte Jagdwaffen-Hersteller und eine alte Firma, die seit 1871 Spitzenerzeugnisse der Waffenbaukunst herstellt, er ist auch der einzige Hersteller in Ferlach, der alle Jagdwaffen vom Lauf bis zum Schaft im eigenen Betrieb fertigt. Er besitzt den modernsten Maschinenpark und ist deshalb in der Lage, eine gleichmäßig gute Qualität zu liefern.

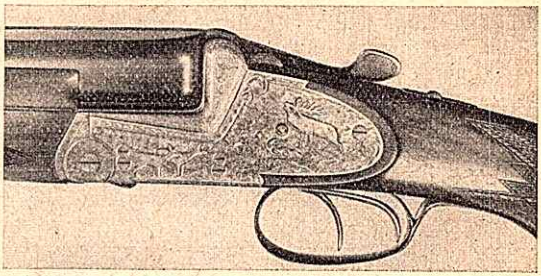
Franz-Sodia-Anson-Bock-Büchsflinte Modell 600 J



Eine elegante Jagdwaffe, die wir in allen gebräuchlichen Kalibern stets auf Lager halten und sehr empfehlen können. Die Ausführung ist genau wie Modell 600 A, jedoch hat der grau abgebeizte Systemkasten eine geschmackvolle Jagdgravur und der Schaft ist aus besserem Nußbaumholz angefertigt.

Preis . . . . . **1280,—** DM
oder Anzahlung 320,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu **88,05** DM

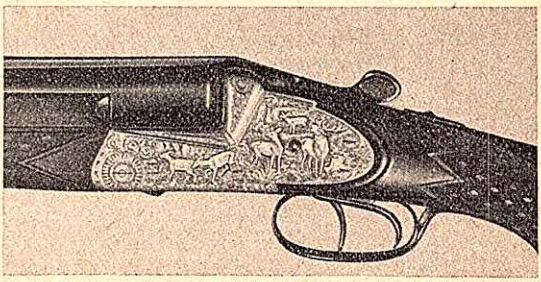
Franz-Sodia-Anson-Bock-Büchsflinte Modell 601



In der gleichen Ausführung wie Modell 600 J aber mit Seitenplatten – auch blinde Seitenschlosse genannt – und einer reichen Jagdgravierung mit Blumen- oder Arabeskengravur.

Preis . . . . . **1380,—** DM
oder Anzahlung **345,—** DM und Rest in 12 Monatsraten zu **94,93** DM

Franz-Sodia-Anson-Bock-Büchsflinte Luxusmodell 605



Eine ausgesprochene Luxuswaffe mit reich gravierten Seitenschloßplatten – Jagdgravur und Arabesken auf silbergrauem Systemkasten – mit seitlichen oder obenliegenden Signalstiften, separatem Kugelpatronenauszieher und Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaum-Wurzelholz.

Preis . . . . . **1525,—** DM
oder Anzahlung **381,25** DM und Rest in 12 Monatsraten zu **104,90** DM

Franz-Sodia-Bock-Doppelflinten- und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe

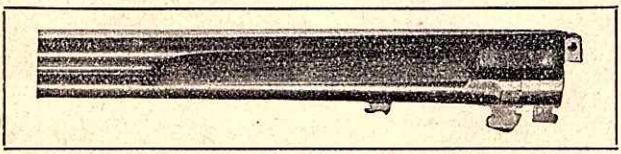
Eine Bock-Büchsflinte mit Wechselläufen hat den großen Vorteil, daß man mit einem gutliegenden Schaft bei immer gleichbleibender Lage und Schußleistung zwei, beziehungsweise drei Spezialgewehre führen kann. Da aber dann der Systemkasten den Doppelflintenläufen entsprechend etwas höher und breiter angefertigt werden muß als bei einer »Nur«-Bock-Büchsflinte, wiegt die Bock-Büchsflinte meist etwa 3,0 kg, ohne aber deshalb an Handlichkeit einzubüßen. In Gewehre, die nur als Bock-Büchsflinten bestellt werden, lassen sich Bock-Doppelflinten-Wechselläufe später nicht einpassen, da der Systemkasten zu schmal und niedrig ist. Wenn Sie die Absicht haben, später Bock-Doppelflinten-Wechselläufe nachzubestellen, so müßten Sie uns dies schon bei der Bestellung Ihrer Bock-Büchsflinte mitangeben, damit bei der Herstellung der etwas höhere und breitere Systemkasten genommen wird. Bock-Doppelbüchsenläufe dagegen passen auch in den Systemkasten einer »Nur«-Bock-Büchsflinte, es ist dann für den oberen Lauf ein schmälerer Schlagbolzen erforderlich.

Bock-Doppelflinten-Wechselläufe aus Böhler-Blitzstahl . . . . . **650,—** DM

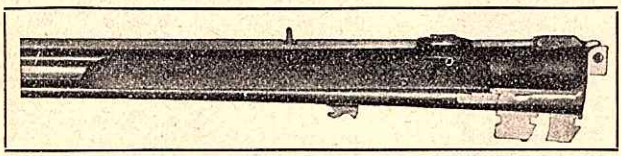
Bock-Doppelflinten-Wechselläufe aus Böhler-Spezialstahl . . . . . **770,—** DM

Bock-Doppelflinten-Wechselläufe aus Böhler-Antinit NG . . . . . **810,—** DM

Ventilierte Laufschiene auf dem Bock-Doppelflinten-Wechsellauf . . . . . **75,—** DM



Werden die Bockdoppelflintenläufe mit Holland-Ejektor bestellt **(Mehrpreis 295,—** DM), so können die anderen Wechselläufe zu diesem Vorderschaft mit Ejektor geliefert werden. Es sind dann für diese weiteren Laufpaare geteilte Ejektorpatronenauszieher erforderlich – **Mehrpreis pro Laufpaar 110,—** DM. Wird das 2. Laufpaar ohne Ejektor gewünscht, so ist – um das metallische Klicken zu vermeiden – ein zweiter Vorderschaft notwendig; Preis **130,—** DM. In diesem Falle sind keine geteilten Ejektorpatronenauszieher erforderlich, so daß der Mehrpreis von 110,— DM entfällt.



Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe

eingepaßt, staatlich beschossen und auf 100 m eingeschossen.

Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe aus Böhler-Spezialstahl . . . . . **960,—** DM

Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe aus Böhler-Antinit NG . . . . . **1100,—** DM

Rückstecher im zweiten Abzug . . . . . **60,—** DM

MEHRPREISE für Extras bei Sonderanfertigungen

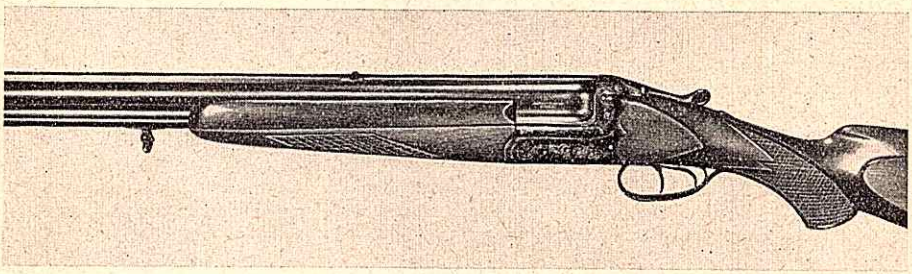
Kaliber	die amerikanischen Kaliber .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder .30/06 Springfield	**50,—** DM
Läufe	Schrotlauf aus Böhler-Spezialstahl	**45,—** DM
	beide Läufe aus Böhler-Super-Blitz-Stahl	**180,—** DM
	Schrot- oder Kugellauf aus Böhler-Antinit NG	**70,—** DM
	Schrot- oder Kugellauf aus Böhler-Super-Blitz-Stahl	**90,—** DM
	Andere Lauflängen als 60 cm	**30,—** DM
System	Schlagstücksicherung in Verbindung mit Anson & Deeley-System	**80,—** DM
	Systemkasten aus Leichtmetall	**85,—** DM
	Seitenplatten	**100,—** DM
	Ausznehmerkralle für randlose Patrone	**35,—** DM
	Seitenschlosse nach Holland-Holland mit doppelten Stangen	**760,—** DM
	Signalstifte oben, bei der Ausführung ohne Seitenplatten	**25,—** DM

MEHRPREISE für Franz-Sodia-Bock-Büchsflinten

	Signalstifte an der Seite in Verbindung mit Seitenplatten	35,— DM
	Ejektor nach Holland-Holland (automatischer Auswerfer)	295,— DM
	Separater Kugelpatronenauszieher	40,— DM
	Geteilter Patronenauszieher (Ejektorpatronenauszieher)	110,— DM
Schaft	Spezialschäftung nach Körpermaßen und Kundenwünschen	ab 25,— DM
	Dunkles Nußbaumholz mit schöner Maserung	45,— DM
	Besonders schön gemasertes Wurzelholz	70,— DM
	Abzugsbügel aus tiefschwarzem Büffelhorn ohne Metalleinlage	25,— DM
	Abzugsbügel aus tiefschwarzem Büffelhorn mit Metalleinlage	60,— DM
	Ventilierter Rückschlaghinderer aus Gummi »Pachmayr«	25,— DM
	Patronenmagazin in der Schaftkappe	45,— DM
	Patronenmagazin unter dem Riemenbügel mit kleiner Gravur	55,— DM
	Patronenmagazin unter dem Riemenbügel mit reicher Gravur	75,— DM
Gravur ausgehend von Modell 600 A	Jagdgravur wie bei Modell 600 J	105,— DM
	Besonders reiche Jagdgravur auf der gesamten Fläche	195,— DM
	Ziselierte, tiefgestochene Muscheln mit Eichenlaub oder Ranken	65,— DM
	Arabesken- oder Eichenlaubgravur auf der Laufwurzel	40,— DM
	Monogramm in Silber oder Gold, bzw. tief gestochen	20,— bis 50,— DM
	Verlangen Sie bitte den Sonderprospekt über Gravuren.	
Einschießen	Bearbeitung des Schrotlaufes zur Erzielung eines guten Schusses mit Flintenlaufgeschossen, mit Einschießen und Mitlieferung des Schußbildes	35,— DM

Suhler Bock-Büchsflinte

Nach wie vor ist es eine Empfehlung für eine Jagdwaffe, aus Suhl, dem jahrhundertealten Zentrum des Waffenbaues, zu kommen. Viele der bekannten Suhler Jagdwaffenhersteller stellen heute im Bundesgebiet Gewehre in der alten Tradition und Güte her, aber ein leistungsfähiger »Stamm« des Büchsenmacherhandwerks in den »VEB« wie auch in kleinen Betrieben sorgt dafür, daß auch über die Zonengrenzen regulär Jagdwaffen in unverändert verläßlicher Qualität geliefert werden.



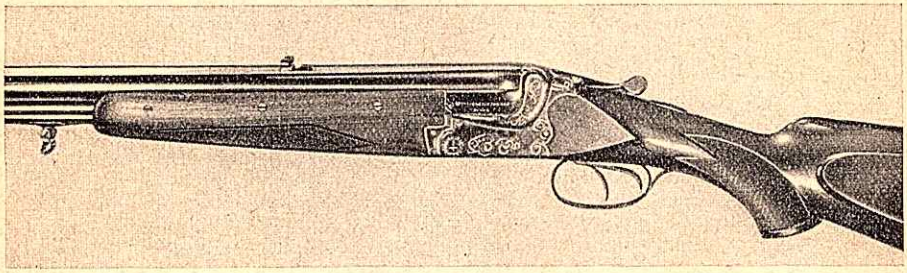
Kaliber	Schrot – 12 und 16 für 70 mm lange Patronen. Kugel – 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R, 8 × 57 IRS
Läufe	aus Spezial-Gewehrlaufstahl 60 bis 65 cm lang, mit geteilten Patronenausziehern, mit gerader durchgehender Laufschiene, Schrotlauf voll-choke gebohrt.
System	Anson & Deeley mit Kersten-Verschluß, Klappvisier mit Perlkorn, Schiebersicherung auf dem Kolbenhals, bunt eingesetztem Systemkasten mit schlichter Arabesken- und Randstichgravur.
Schaft	aus Nußbaumholz mit Pistolengriff und Backe, Fischhaut, geteilter Vorderschaft.
Preis	1047,— DM oder Anzahlung **261,75** DM und Rest in 12 Monatsraten zu **72,02** DM

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten

Seit dem Herbst 1956 können auch wieder Bock-Büchsflinten des bekannten Suhler Waffenwerkes Gebrüder Merkel geliefert werden. Sie werden ebenso wie die bekannten Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektorflinten in besonders sorgfältiger Arbeit unter Verwendung von Läufen aus einem Böhler-Gewehrlauf-Sonderstahl hergestellt und erfreuen sich durch ihre elegante Ausführung, ihre einwandfreie Funktion und hervorragende Schußleistung allgemein größter Beliebtheit. Der besondere Vorteil der Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten liegt noch darin, daß man sich später noch die entsprechenden Bock-Doppelflinten-Wechselläufe einlegen lassen kann, sowie auch Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe selbst für starke Patronen. Und doch sind diese Gewehre leicht, sehr handlich und von ausgeglichener Balance.

Auch sind die Läufe nach einem der Firma Gebrüder Merkel patentierten Verfahren mechanisch und mit Weichlot verbunden. Sie werden also keiner starken Erhitzung ausgesetzt, so daß die Läufe spannungsfrei bleiben und eine besonders gute Schußleistung besitzen. Und außerdem noch ein sehr wichtiger Vorzug: Sämtliche Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten können von uns auch kurzfristig mit einem Maßschaft genau nach Ihren Wünschen geliefert werden.

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinte Modell 210



Kaliber Schrot – 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen
Kugel – 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R oder 8 × 57 IRS.

Läufe aus einem Böhler-Gewehrlauf-Sonderstahl, 60 bis 65 cm lang, mechanisch und mit Weichlot verbunden. Der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.

System Original-Gebrüder-Merkel-System mit Kersten-Verschluß und Verschlußauslöser, mit Rückstecher am vorderen Abzug und Schiebersicherung auf dem Kolbenhals, geteilten Patronenausziehern und mit seitlichen Signalstiften, jedoch ohne Ejektor.

Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe. Der Vorderschaft ist längs geteilt.

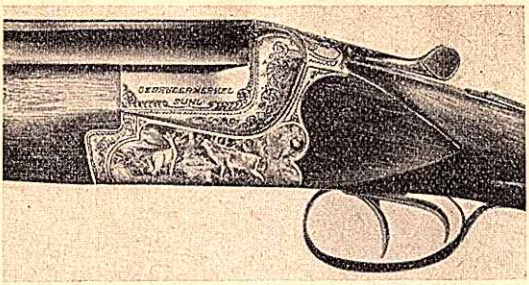
Gravur nette Arabeskengravur mit buntem Einsatz.

Gewicht etwa 2,9–3,2 kg

Preis . . . . . **1192,–** DM
oder Anzahlung 298,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 82,– DM

MEHRPREIS für Ejektor . . . . . 19,– DM

Das Gewehr entspricht in seiner äußeren Ausführung der bekannten Gebrüder-Merkel-Bock-Ejektorflinte Modell 200 E. (Seite 37).

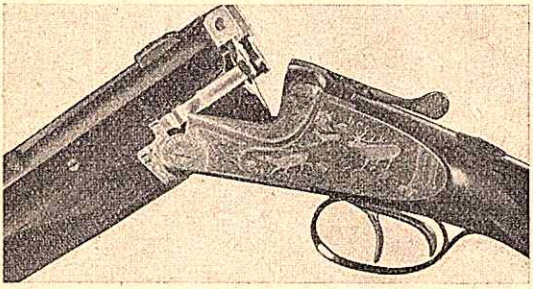


Auf Wunsch auch mit Arabesken- oder Blumengravur.

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinte Modell 211

Im System wie Modell 210, jedoch genau wie die Bock-Ejektorflinte Modell 201 E mit besserem Schaftholz und netter grau abgebeizter Jagdgravur.

Preis . . . . . **1367,—** DM
mit Ejektor . . . . . **1387,—** DM

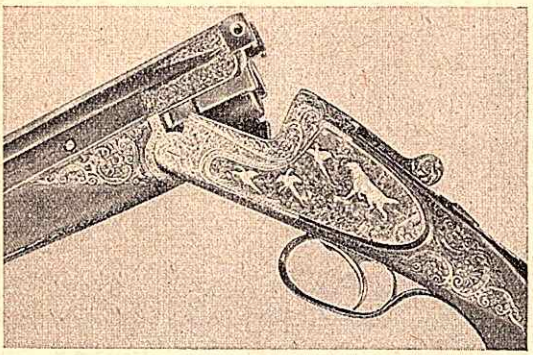


Unser Bild zeigt Modell 213 mit Jagdgravur.

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinte Modell 213

mit Seitenschlossen à la Holland & Holland, mit Sicherheitsfangstangen, mit rechtsliegender Verschlußwelle zum leichten Herausnehmen der Seitenschlosse ohne Werkzeug, mit feiner Arabeskengravur.

Preis . . . . . **2252,—** DM
mit Ejektor . . . . . **2317,—** DM



Modell 313 E mit besonders wertvoller erhabener Jagdgravur mit Goldeinlage und Schaftverschneidung.

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinte Modell 313 E

mit Seitenschlossen à la Holland & Holland, mit Sicherheitsfangstangen, doppelter Laufhakenverriegelung, rechtsliegender verdeckter Verschlußklappe zum Herausnehmen der Schlosse ohne Werkzeuge, mit Holland & Holland-Ejektor, mit feiner Arabeskengravur auf System, Laufwurzel und Abzugsbügel, Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaum-Maserholz.

Preis (mit Ejektoren) . . **3359,—** DM

MEHRPREIS für alle Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten:

Läufe aus Böhler-Spezialstahl . . . . . **148,—** DM
Läufe aus Böhler-Antinit-NG . . . . . **277,30** DM
Automatische Sicherung für Modell 210, 211, 213 . . . . . **15,60** DM
Jagd-Gravur je nach Ausführung . . . . . von **124,55** DM bis **800,—** DM

Über weitere Extras, die berücksichtigt werden können, schreiben wir Ihnen gern auf Anfrage.

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen

Die verschiedenen Modelle dieser Kombination haben die gleiche Ausführung, wie unter Bock-Büchsflinten auf Seite 57 beschrieben. In der Normalausführung werden die Bock-Büchsflintenläufe ohne Ejektor, die Bock-Doppelflintenläufe aber mit Ejektor geliefert mit Ausnahme des Modells 313 E, bei dem – in allen Kombinationen – beide Laufpaare mit Ejektoren ausgestattet sind.

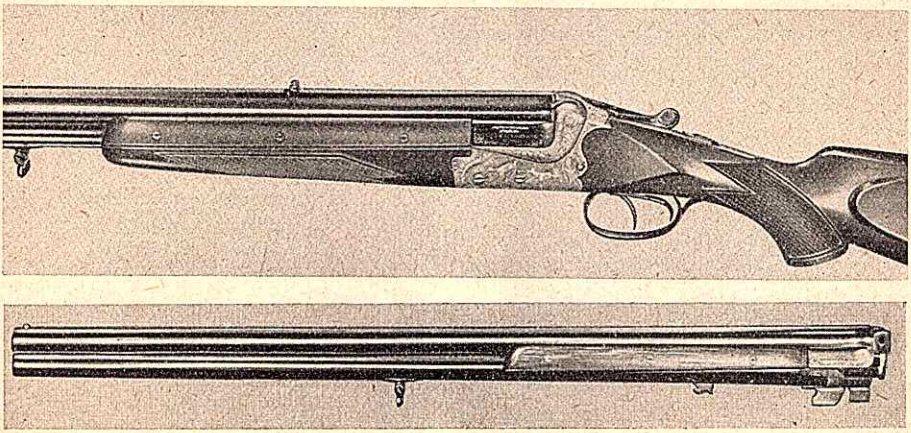


Abbildung zeigt Modell 211 mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen.

Modell 210 mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen	**1799,–** DM
beide Laufpaare mit Ejektoren	**1818,–** DM
Modell 211 mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen	**1998,–** DM
beide Laufpaare mit Ejektoren	**2018,–** DM
Modell 213 mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen	**2893,–** DM
beide Laufpaare mit Ejektoren	**2958,–** DM
Modell 313 E mit Bock-Doppelflinten-Wechselläufen beide Laufpaare mit Ejektoren	**4107,–** DM

Zum Ansitz auf den Geweihten wird mancher Jäger vorziehen, eine Bock-Doppelbüchse zu führen, um notfalls schnell einen zweiten Schuß abgeben zu können und damit das Wild sicher zu strecken. Unser Angebot wäre deshalb nicht vollständig ohne die Kombination Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten mit Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen. Hier sind beide Laufpaare – wieder mit Ausnahme von Modell 313 E – ohne Ejektoren.

Modell 210 mit Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen	**2230,–** DM
Modell 211 mit Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen	**2417,–** DM
Modell 213 mit Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen	**3337,–** DM
Modell 313 E mit Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen.	**4592,–** DM

(Bei Modell 313 E haben beide Laufpaare Ejektoren)

Gebrüder-Merkel-Bock-Büchsflinten mit Bock-Doppelflinten- und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen

Zu jeder Jagdart das passende Spezialgewehr mit dem einen gewohnten, gutliegenden Schaft zur Verfügung zu haben, wird besonders der Jäger schätzen, der in einem Revierteil auf Hühner, Fasanen oder Hasen, im anderen auf Schalenwild jagt und je nach der Jagdart schnell das eine oder andere Laufpaar braucht. Seit Jahrzehnten stellt die Firma Gebrüder Merkel Bock-Gewehre mit Laufkombinationen her, die im Aussehen und in der technischen Ausführung Spitzenerzeugnisse des Waffenbaus darstellen. Die einzelnen Modelle der Kombination mit drei Laufpaaren sind in der Ausführung wie auf Seite 58 beschrieben; Bock-Büchsflinten-Wechselläufe und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe ohne Ejektoren, Bock-Doppelflinten-Wechselläufe mit Ejektoren, mit Ausnahme des Modells 313 E, bei dem alle Laufpaare mit Ejektoren ausgestattet sind.

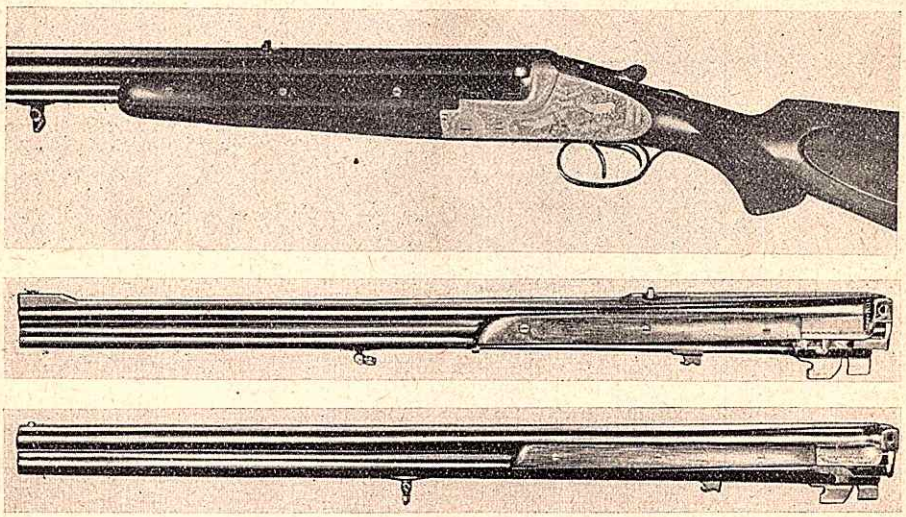


Abbildung zeigt Modell 213 mit Jagdgravur und mit Bock-Doppelflinten- und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen.

Modell 210 mit drei Laufpaaren	2937,— DM
Modell 211 mit drei Laufpaaren	3148,— DM
Modell 213 mit drei Laufpaaren	4078,— DM
Modell 313 E – alle drei Laufpaare mit Ejektoren –	5440,— DM

Für alle Gebrüder-Merkel-Kombinationsgewehre gelten folgende technische Angaben:

Kaliber Schrot – 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen
Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R, 8 × 57 IRS.

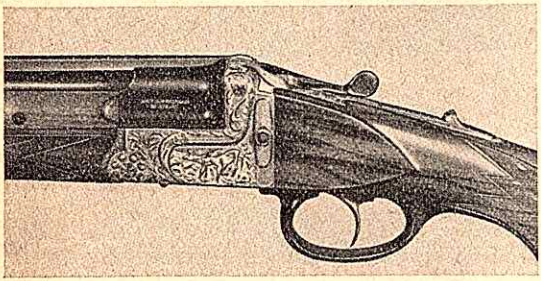
Läufe in der Normalausführung aus Böhler-Stahl;
Böhler-Spezialstahl oder Böhler-Antinit NG gegen Mehrpreis.
Länge bei Bock-Doppelflinten-Wechselläufen 71 cm
Länge bei Bock-Büchsflinten-Wechselläufen 60–65 cm
Länge bei Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen 60–65 cm.

Oft wird auch erst nach Jahren von einem Kunden gewünscht, daß in sein Gebrüder-Merkel-Gewehr nachträglich Wechselläufe eingelegt werden sollen. Je nach Baujahr des Systemkastens und des Verschlusses können sich hierbei Schwierigkeiten durch andere Abmessungen ergeben, die eventuell höhere Preise bedingen. Holen Sie in diesem Fall bitte ein ausführliches Spezialangebot von uns ein.

Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinten

Mit der Einschloß-Bock-Büchsflinte geht die Firma H. Krieghoff von dem üblichen Weg ab, denn neben der Verwendung von Leichtmetall für den Systemkasten und das Abzugsblech hat das Gewehr nur ein Schloß und einen Abzug. Dadurch wird die Waffe führiger und mit einem Gewicht von nur 2,5–2,6 kg sehr leicht. Die Umschaltung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen seitlichen Schieber. Ein Doppeln von Kugel- und Schrotschuß ist ausgeschlossen. Der noch größere Vorteil ist die unbedingte Sicherheit, die durch diese Konstruktionsart ermöglicht wird. Das Gewehr kann geladen werden, ohne daß es gleich gespannt ist. Die Patronen sind also in der geladenen Bock-Büchsflinte genau so sicher wie in der Tasche des Jägers. Und doch hat die Waffe eine schnelle Schußbereitschaft; denn durch einen Schieber auf dem Kolbenhals wird sie fast so schnell gespannt, wie ein anderes Gewehr entsichert wird. Das Schloß wird durch Vordrücken des Spannschiebers gespannt und durch Zurücknehmen wieder entspannt, indem man den Spannschieber vorn festhält und den Abzug zurückdrückt.

Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte Luxusmodell »I«



Ein Gewehr für den Jäger, der nach dem Besten greift. Mit Antinitläufen, feiner Jagdgravur mit Blattfüllung, Klappkorn und Wechselvisier, Rückstecher, Abzugsbügel aus Büffelhorn und Schaft aus bestem Nußbaum-Maserholz mit schottischer Fischhaut, Pistolengriff und Backe.

Preis . . . . . **1465,–** DM
mit Einsteckläufchen .22 l. f. B. und Magazin unter der Kappe **1570,–** DM

Kaliber Schrot – 16 für 70 mm lange Patronen.
Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R.

Läufe 60 cm lang, Schrotlauf voll-choke gebohrt, aus Böhler-Antinit NG

Gewicht etwa 2,5 kg

Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte Luxusmodell »II«

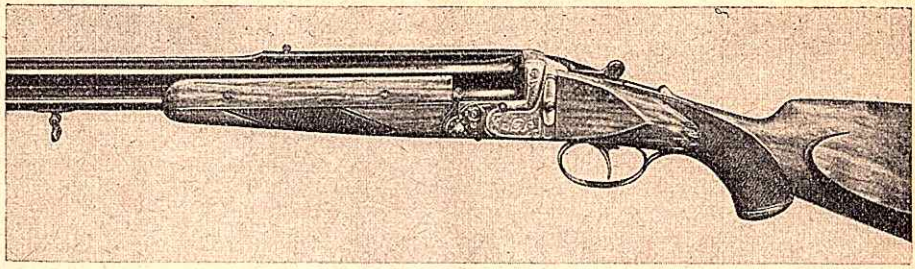
Ebenfalls eine elegante Jagdwaffe, mit Läufen aus Röchling- oder Böhler-Gewehrlaufstahl, feiner Jagdgravur, Klappkorn und Wechselvisier, Stecher, Büffelhornbügel und schönem Maserschaft mit Fischhaut, Pistolengriff und Backe.

Preis . . . . . **1265,–** DM
oder Anzahlung 316,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 87,02 DM

MEHRPREISE bei Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinten

Kaliber 7 × 65 R (entfällt bei Antinitläufen)	**50,–** DM
Läufe aus Böhler-Antinit NG	**150,–** DM
Lauflängen über 60 cm	**60,–** DM
Klappkorn bei Modell »Standard«	**12,–** DM
Eichenblattverschneidung am Schaft	**62,–** DM

Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte Modell »Standard«



Kaliber	Schrot – 16 für 70 mm lange Patronen Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, oder gegen Mehrpreis auch 7 × 65 R
Läufe	aus Röchling-Elektro-Stahl, 60 oder 65 cm lang. Der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.
Schaft	aus Nußbaumholz, mit Pistolengriff, Fischhaut und Backe.
Gravur	einfache Arabeskengravur auf eloxiertem Systemkasten.
Gewicht	etwa 2,5 kg
Preis	. . . . . **1075,–** DM oder Anzahlung 268,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 73,95 DM

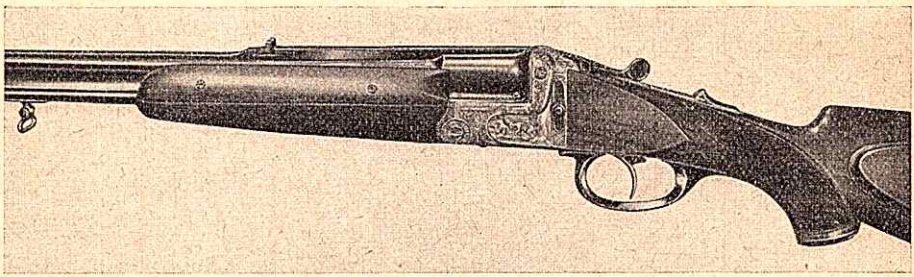
Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte »Primus«

Ein Gewehr für den anspruchsvollen Waffenkenner, mit Seitenplatten und reicher Jagdgravur, Schaft aus ausgesucht schönem Nußbaum-Maserholz mit schottischer Fischhaut und Büffelhornbügel.

Preis . . . . . **1425,–** DM
oder Anzahlung 356.25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 98,02 DM

Krieghoff-Einschloß-Bergstutzen

Ebenfalls mit dem Einschloßsystem und Systemkasten aus Duraluminium baut die Firma Krieghoff einen Bergstutzen mit dem oberen Lauf für die Kleinkaliberpatrone 5,6 × 35 R (.22) Hornet oder .22 l. f. B. und dem unteren Lauf in den Kalibern 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, oder gegen Mehrpreis auch 7 × 65 R. Eine leichte, führige und sichere Waffe in allen Ausführungen der Krieghoff-Einschloß-Bock-Büchsflinte lieferbar; oder auch zusätzlich zur Bock-Büchsflinte ein Bergstutzen-Wechsellauf (Mehrpreis hierfür 860,- DM).



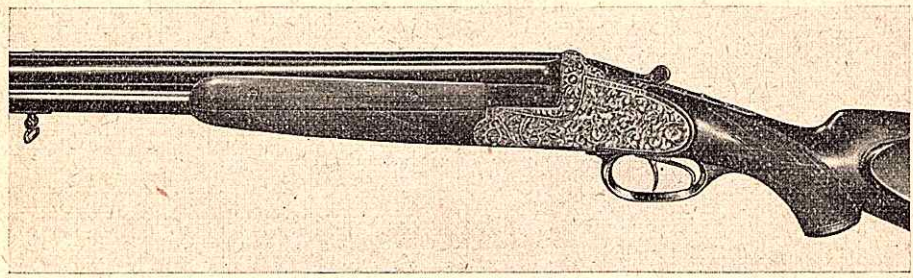
Die Abbildung zeigt den Bergstutzen im Luxusmodell II

Krieghoff-Einschloß-Bergstutzen Luxusmodell I . . . . . **1661,–** DM
Krieghoff-Einschloß-Bergstutzen Luxusmodell II . . . . . **1461,–** DM
Krieghoff-Einschloß-Bergstutzen Modell III »Standard« . . . . . **1271,–** DM
Krieghoff-Einschloß-Bergstutzen in der Ausführung »Primus« . . . . . **1621,–** DM

MEHRPREISE wie bei den Bock-Büchsflinten Seite 60.

Krieghoff-Bock-Doppelflinte mit Bock-Büchsflinten-Wechselläufen

Wenn die Sonne sticht, der Rucksack schwer und der Weg lang ist, welcher Jäger hätte da seine schwere Waffe nicht schon gern »zum Kuckuck« gewünscht! Auch die Bock-Doppelflinte soll möglichst leicht sein! 400 g unter dem normalen Gewicht sind eine wesentliche Erleichterung und so viel weniger wiegt die neue Seitenschloß-Doppelflinte der Firma Krieghoff. Wenn Sie sich nun mit dem Gedanken tragen, eine neue Waffe anzuschaffen, so verdient dieses Gewehr, das eine glückliche Verbindung von Formschönheit, technischer Vollendung und Zweckmäßigkeit in der sprichwörtlichen Krieghoffschen Qualität darstellt, Ihre ganze Aufmerksamkeit. Sie ist leicht und zudem mit Bock-Büchsflinten-Wechselläufen lieferbar – eine ideale Waffe für den anspruchsvollen Jäger, der ein elegantes, zuverlässiges und leichtes Gewehr führen will.



Kaliber Bock-Doppelflintenläufe: 16 für 70 mm lange Patronen.
Bock-Büchsflintenläufe: Schrot 16/70; Kugel 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R und gegen Mehrpreis von DM 50,— auch 7 × 65 R (bei Läufen aus Böhler Antinit NG entfällt dieser Mehrpreis)

Läufe Bock-Doppelflintenläufe 71 cm, Bock-Büchsflintenläufe 60 cm lang, aus Röchling Gewehrlauf-Edelstahl, unterer Lauf halb-choke, oberer Lauf voll-choke gebohrt, mit gerader mattierter Schiene, Elfenbein-Perlkorn in der Mitte der Visierschiene.

System Systemkasten aus Duraluminium, Seitenschlosse mit doppelten Stangen (Sicherheitsfangstangen auf angefrästen Wellen der Schloßbleche gelagert), verdeckte Verschlußplatte zum Herausnehmen der Schlosse ohne Werkzeug. Doppelte Laufhakenverriegelung in Verbindung mit rechtsliegendem Greener-Verschluß. Schiebersicherung auf dem Kolbenhals, Schraubendruckfeder-Ejektor, obenliegende Signalstifte, vorderer Abzug nicht mit Rückgelenk, sondern mit Rückstecher.

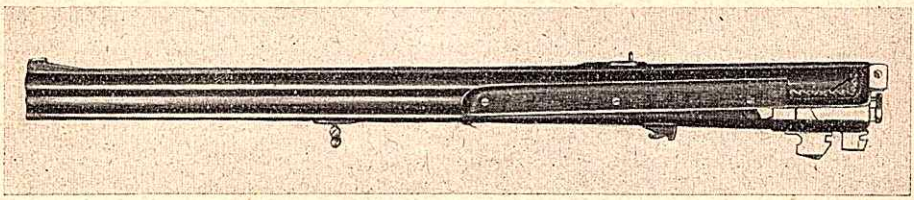
Gravur reiche Blattgravur über die ganze Fläche des Systemkastens verteilt.

Schaft aus schönem Nußbaum-Maserholz mit Pistolgriff, Backe und schottischer Fischhaut, der Vorderschaft ist längs geteilt; Hornbügel.

Gewicht 2,7 kg

Preis . . . . . **1560,—** DM
oder Anzahlung 390,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 107,30 DM

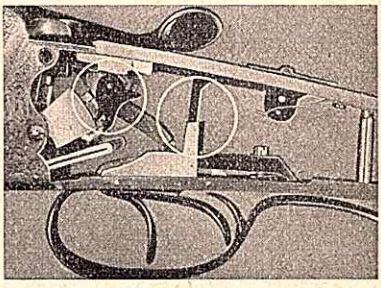
Bock-Büchsflinten Wechselläufe mit Ejektor hierzu kosten . . . . . **778,—** DM



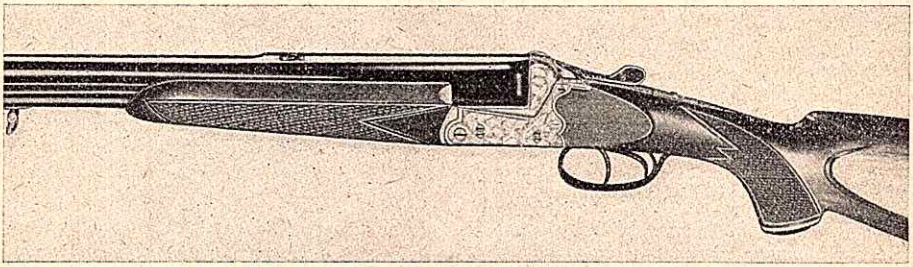
Kaliber 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R

Frankonia-Anson-Bock-Büchsflinte mit Schlagstücksicherung

Seit unsere Firma besteht, ist es immer unser Grundsatz, das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und zu erhalten. Jede Waffe, die wir liefern, soll ihrem Besitzer Freude und Waidmannsheil bringen und dem Namen Frankonia Ehre machen. In der Vergangenheit haben wir uns hauptsächlich auf den sorgfältigen Einkauf von Serien- und Spezialwaffen namhafter Jagdwaffenhersteller konzentriert. Dabei schwebte uns aber schon immer vor, einmal eine eigene »Frankonia« Bock-Büchsflinte herauszubringen, in der neben den Feinheiten moderner Herstellungsmethoden und neben der handwerklichen Meisterleistung auch unsere jahrzehntelange Erfahrung verwertet und verwirklicht werden sollte. Nun ist es soweit: das Resultat ist eine Anson-Bock-Büchsflinte mit Schlagstücksicherung, die wir ganz nach den Wünschen unserer Kunden in unseren Büchsenmacherwerkstätten fertigstellen, und für die wir 6 Jahre Garantie leisten.



Durch das Anson-System mit Schlagstücksicherung ist die Waffe leichter, führiger, stabiler und – vor allem – sicherer, denn nicht nur der Abzug allein, auch die Schlagstücke sind mitgesichert und werden blockiert, wenn es vorkommt, daß durch eine Erschütterung die Stangen aus den Rasten treten sollten. Und mit dem Leichtmetallsystemkasten wird das Gewicht noch einmal reduziert – mit wenigen Worten: die Frankonia-Anson-Bock mit Schlagstücksicherung ist unübertroffen unter den Bock-Büchsflinten.



Kaliber Schrot – 12, 16 und 20 für 70 mm lange, sowie 24 und 28 für 65 mm lange Patronen. Kugel – .22 l. f. B., 5,6×35 R (.22) Hornet, 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R, 8×57 IRS oder gegen Mehrpreis auch die amerikanischen Kaliber .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder .30/06 Springfield.

Läufe Schrot- und Kugellauf Böhler-Spezialstahl, 60 cm lang mit mattierter Laufschiene, Klappvisier mit Silberdreieck und Silberperlkorn, der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.

System Anson & Deeley-System mit Kersten-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit Anson-Schlossen und einer Schiebesicherung, die Schlagstücke und Abzüge gleichzeitig sichert, Systemkasten aus vergütetem Leichtmetall mit Rückstecher am vorderen Abzug.

Schaft mit leichtem »Monte-Carlo-Effekt« aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen und deutscher oder auf Wunsch – gegen Mehrpreis – bayerischer Backe, ventilierter »Pachmayr«-Gummikappe; oder auch Maßschäftung gegen Mehrpreis.

Gravur feine Eichenlaubgravur auf silbergrauem Systemkasten (Siehe Gravur der Frankonia-Ejektor-Bock-Doppelflinte Seite 37).

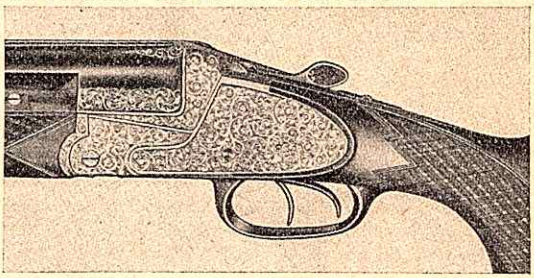
Gewicht etwa 2,6–2,7 kg

Preis . . . . . **1595,–** DM
oder Anzahlung 398,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 109,72 DM

MEHRPREISE für Extras bei Frankonia-Bockbüchsflinten s. Frankonia Drillinge Seite 82

Frankonia Holland & Holland-Bock-Büchsflinte mit Wechselläufen

Auch die Frankonia-Holland-Bock-Büchsflinte wird in unseren eigenen Werkstätten mit besonderer Sorgfalt ganz nach Kundenwünschen fertiggestellt. Die Holland & Holland-Seitenschlosse sind ohne Werkzeug herausnehmbar und tragen eine plastische, naturgetreue Jagdstückgravur oder eine elegante, silbergraue Arabeskengravur. Das System hat Kersten-Verschluß und doppelte Laufhakenverriegelung, Schiebersicherung auf dem Kolbenhals, vorderen Abzug mit Rückgelenk. Und was die Waffe besonders interessant macht: sie kann zu jeder Zeit mit Bock-Doppelflinten- und Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufen zur Universalwaffe vervollständigt werden. Auch für die Frankonia-Holland-Bock-Büchsflinte leisten wir 6 Jahre Garantie.



Kaliber Schrot und Kugel wie bei der Frankonia-Anson-Bock-Büchsflinte.

Läufe Böhler-Spezialstahl, Schrotlauf voll-choke gebohrt, 60 cm lang, mit geteilten Ejektor-Patronenauszieh ern.

Schaft aus ausgesucht feinem Maserwurzelholz mit Pistolengriffkäppchen, Fischhaut und deutscher Backe, mit geteiltem Vorderschaft, Schaftform mit leichtem »Monte-Carlo-Effekt« oder nach Wunsch (siehe Seite 48).

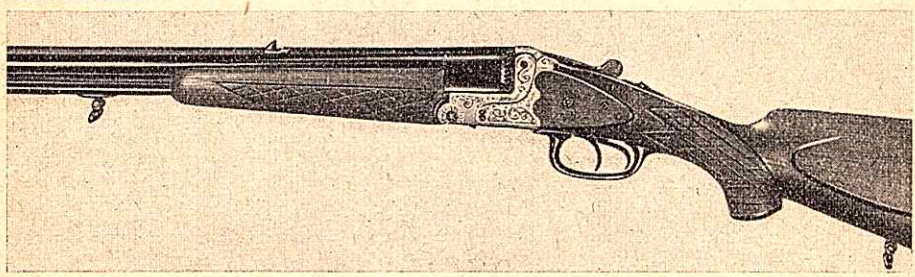
Gewicht 2,9–3,1 kg

Preis

mit Holland & Holland-Ejektor (ohne Wechselläufe)	**2500,—** DM
ohne Holland & Holland-Ejektor (ohne Wechselläufe)	**2310,—** DM
Bock-Doppelflinten-Wechselläufe mit Ejektor-Patronenauszieher	**900,—** DM
Bock-Doppelbüchsen-Wechselläufe mit Ejektor-Patronenauszieher . . .	**1070,—** DM
Bei Wechselläufen ohne Ejektor-Patronenauszieher ist der Preis niedriger um	**120,—** DM

HEYM-Bock-Büchsflinte

Durch ihr geringes Gewicht, 2,5 kg, ist diese Neukonstruktion der Waffenfabrik Heym eine angenehme Begleiterin durch das ganze Jagdjahr. Sie hat zwei Schlosse, natürlich Rückstecher am vorderen Abzug, Hornbügel und einen schönen dunklen Schaft aus Nußbaumholz mit leichtem Schweinsrücken.



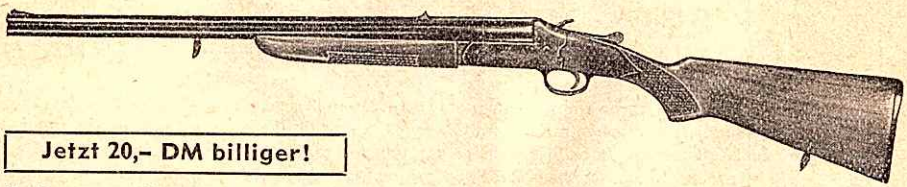
Kaliber Schrot – 16 oder 20, 70 mm, Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 8 × 57 IRS.

Läufe aus Presto-Krone-Spezialstahl, Lauflänge 60 cm.

System Leichtmetallkasten mit Stahleinlage, Greener-Querriegel-Verschluß und Keilverriegelung. Umklappbares Balkenvisier mit feiner und grober Kimme, durchgehende Visierschiene.

Preis . . . . . **1180,—** DM
oder Anzahlung 295,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 81,17 DM

Schonzeit-Bock-Büchsflinte Savage Spezialmodell



Jetzt 20,– DM billiger!

Kaliber Kugel: .22 l. f. B.
Schrot: 36 (.410) oder 12 mm für Zentralfeuer-Schrotpatronen bis 3 Zoll (76 mm) lang.

Läufe 61 cm lang, aus Spezialstahl, mit obenliegendem gezogenem Kugellauf und voll-choke gebohrtem Schrotlauf. Das Korn ist in einen Sattel eingepaßt, Standvisier.

System Einschloß-System mit außenliegender Hahnspannung, Knopf zur Umstellung von Schrot auf Kugel und getrennten Ausziehern. Der Verschlußhebel läßt sich nach beiden Seiten betätigen (wichtig beim Linksanschlag). Systemkasten bunt eingesetzt.

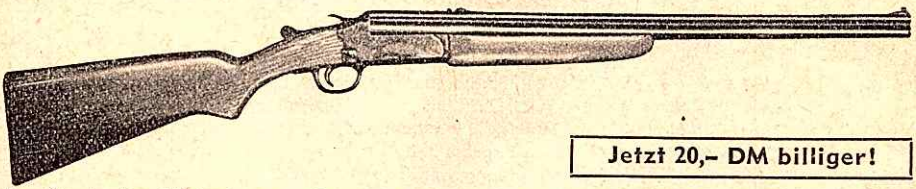
Schaft aus Nußbaumholz, in eleganter und gefälliger Form nach deutschem Geschmack überarbeitet, mit Pistolengriff, ohne Backe, mit Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft und mit Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,8 kg

Preis ~~280,– DM~~ **260,– DM**

oder Anzahlung 65,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,88 DM

Schonzeit-Bock-Büchsflinte Savage Standardmodell



Jetzt 20,– DM billiger!

Das Standardmodell in der amerikanischen Ausführung hat ein einfaches Schiebevisier, den etwas klobigen Originalschaft und keine Riemenbügel.

Gewicht 2,9 kg

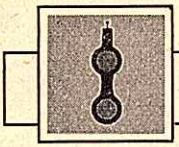
Preis ~~237,– DM~~ **217,– DM**

Schrotpatronen dazu Kaliber 36 (.410) in den Schrotgrößen 2,5, 3 und 3,5 mm
Hülsenlänge 63 mm . . . . . **–,30 DM** Hülsenlänge 76 mm, bessere Qualität **–,45 DM**
mit Flintenlaufgeschoß Hülsenlänge 63 mm . . . . . **–,75 DM**
Aufschubmontage mit Schußbild . . . . . **82,50 DM**

Die Savage-Bock-Büchsflinte eignet sich auch besonders gut zum » Claybirding « (s. S. 47.)

Waidmannsheil mit einer von Waffen-Frankonia gelieferten Bock-Büchsflinte.

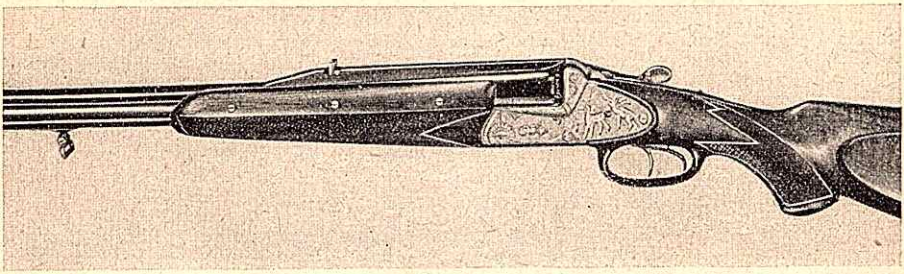
Unser Bild: Ein kapitaler Bock, erlegt mit einer Bock-Büchsflinte im Kaliber 5,6 × 52 R Savage. Das aufmontierte Zielfernrohr ist ein Frankonia 4 × 36.



BOCK-DOPPELBÜCHSEN

Den Liebhabern von Doppelbüchsen empfehlen wir eine Bock-Doppelbüchse, denn diese Laufanordnung eignet sich für die modernen Patronen mit hohem Gasdruck besser als die alte Ausführung mit nebeneinanderliegenden Läufen. Beim Bock-System liegt der untere Lauf fest eingebettet in der Basküle. Der obere Lauf wird durch den Kersten-Verschluß symmetrisch hinter dem Stoßboden verriegelt, wodurch ein Klapprigwerden ausgeschlossen ist und eine gute Schußleistung garantiert werden kann. Alle Bock-Doppelbüchsen werden in den Werkstätten von Waffen-Frankonia in der letzten Bearbeitung fertiggestellt. Wir garantieren, daß der Zusammenschuß mit jedem gewünschten Zielfernrohr gut ist.

Franz-Sodia-Anson-Bock-Doppelbüchse Modell 630



Kaliber 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65R, 8×57 IRS, oder gegen Mehrpreis auch 5,6×61 R vom Hofe, 9,3×74 R, 220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester, .30/06 Springfield, .300 Holland & Holland, .375 Holland & Holland, .458 Winchester, oder auch die englische Großwildpatrone .470 Nitro Express 3 Zoll lang.

Läufe aus Böhler-Spezialstahl, 60 cm lang, mit abgesetzter mattierter Laufschiene.

System Anson & Deeley-System mit Kersten-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit Schiebersicherung auf dem Kolbenhals und Rückstecher am vorderen Abzug. Das Modell 630 hat keine Seitenplatten.

Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolengriffkäppchen, Fischhaut und Backe.

Gravur Geschmackvolle Jagdgravur auf silbergrauem Systemkasten.

Gewicht etwa 3,3–4,5 kg je nach Kaliber.

Preis . . . . . **1650,–** DM

oder Anzahlung 412,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 113,50 DM

MEHRPREISE für Franz-Sodia-Bock-Doppelbüchse Modell 630

Kaliber 5,6×61 R vom Hofe, 9,3×74 R, oder auch .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester und .30/06 Springfield	**100,–** DM
Kaliber .300 Holland & Holland, .375 Holland & Holland, .458 Winchester, .470 Nitro Express 3 Zoll lang	**300,–** DM
Beide Läufe aus Böhler-Antinit NG	**140,–** DM
Läufe kürzer oder länger als 60 cm	**30,–** DM
Schlagstücksicherung nur in Verbindung mit Anson-System	**80,–** DM
Zweiter Rückstecher	**60,–** DM
Auszieherkralle für randlose Patronen	**35,–** DM
Seitenplatten (wie Abbildung)	**100,–** DM
Jagdgravur (wie bei der Bock-Büchsflinte Modell 600 J)	**105,–** DM

Im übrigen können bei der Bock-Doppelbüchse die gleichen Sonderwünsche wie bei den Franz-Sodia-Bock-Büchsflinten, auf Seite 54, erfüllt werden.

Gebrüder-Merkel-Bock-Doppelbüchse

Auch die Firma Gebrüder Merkel hat nun erstmalig nach dem Krieg wieder die Fertigung von Bock-Doppelbüchsen aufgenommen, eine Tatsache, die von den Freunden dieses Waffentyps sicher sehr begrüßt wird. Die Bock-Doppelbüchsen sind in den 4 Modellen, wie sie bei den Bock-Büchsflinten auf den Seiten 56/57 im Detail abgebildet sind, und in folgenden Kalibern lieferbar:

6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 7 × 65 R, 8 × 57 IRS mit 60 bis 65 cm langen Läufen aus Böhler-Stahl.

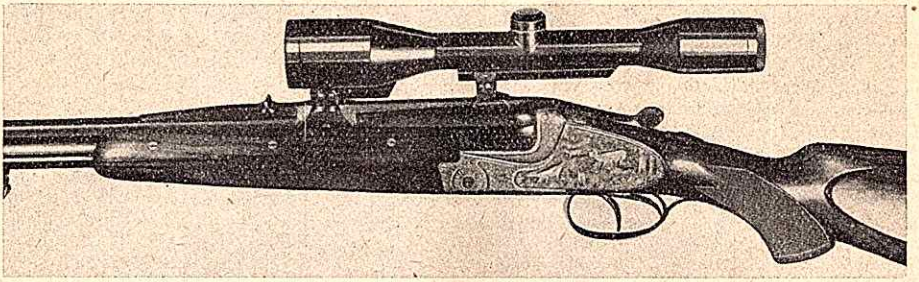


Abbildung zeigt Modell 223 mit montiertem Zielfernrohr Hensoldt Diatal 6 × 42.

Preis

Modell 220 ohne Ejektoren	**1659,—** DM
(Bock-Doppelbüchsen werden meist ohne Ejektoren gewünscht)	
Modell 220 mit Ejektoren	**1685,—** DM
Modell 221 ohne Ejektoren	**1859,—** DM
Modell 221 mit Ejektoren	**1884,—** DM
Modell 223 ohne Ejektoren	**2601,—** DM
Modell 223 mit Ejektoren	**2624,—** DM
Modell 323 – nur mit Ejektoren lieferbar –	**3674,—** DM

Auf Safari in Afrika

In welchem Jäger läßt der Gedanke an Afrika mit seinen weiten Steppen und Wäldern nicht den Wunsch aufkommen, selbst einmal auf afrikanisches Großwild zu jagen und den geheimnisvollen Kontinent kennenzulernen? Trotzdem in den letzten Jahren besonders in Amerika in finanzstarken Kreisen die afrikanischen Safaris fast zur Mode geworden sind und man heute bei dem Wort »Safari« schon beinahe an mit allem Komfort ausgerüstete »Luxusexpeditionen« von Ölkönigen und Millionären denkt, kann der Jäger auch heute noch das wahre »Abenteuer Afrika« erleben. Voraussetzung dazu ist eine Safari unter der Führung eines erfahrenen White Hunters, der ohne viel Aufwand jagt, wie wir es als deutsche Jäger gewohnt sind.

Wir haben den Beratungsdienst der PAN AFRICAN SAFARIS übernommen und können die Teilnahme an Safaris vermitteln, die durch die schönsten und jagdlich reizvollsten Territorien Afrikas gehen und einen vernünftigen Preis haben. Natürlich schließt eine Safari ansehnliche Ausgaben ein, die aber bei den PAN AFRICAN SAFARIS im Vergleich zu anderen an der untern Grenze liegen, aber trotzdem alles bieten, was zur Freude an der Safari notwendig ist: ein speziell für die Verhältnisse gebauter Wagen mit Anhänger, ein bequemes geräumiges Zelt mit Feldbett, Tischen, Stühlen und Zeltbad, und ausgezeichnete reichliche Verpflegung. Um auf möglichst viel Wild zum Schuß zu kommen – darunter Elefant, Nashorn, Löwen und Büffel – sollte man mit 30 bis 40 Tagen rechnen. Der PAS »White Hunter« spricht deutsch und ist ein Experte im Fotografieren. Sie werden die schönsten Aufnahmen von Wild, Natur, Eingeborenen und Ihrem »Lagerleben« mit nach Hause bringen können.

Die Kosten einer Safari stellen sich je Tag auf: eine Person **165,—** DM, für zwei Personen **195,—** DM. Dazu kommen noch die Reisekosten bis Nairobi, Kilometergeld für den Wagen (etwa 1,50 DM je Meile = 1,5 km) und die Ausgaben für die Jagdlizenzen. Wenn Sie eine Safari unternehmen möchten, dann schreiben Sie uns bitte, wir geben Ihnen gern noch genaue Auskunft.

Gravuren an Jagdwaffen

Was der Jäger von seiner »Braut« erwartet, ist nicht nur unbedingte Verläßlichkeit, sondern auch gutes Aussehen. Bei einem Gewehr zeigt sich die Verläßlichkeit in der gleichbleibenden Schußleistung, zum Aussehen aber trägt neben einem schönen Schaft vor allem die Gravur bei. Ist beides vorhanden, so wird der Jäger auch nach vielen Jahren noch Freude an seiner Waffe haben.

Außer bei einfachen Flinten und Repetierbüchsen, die nach dem Polieren nur tiefschwarz brüniert werden, gibt es heute kaum ein Jagdgewehr, das nicht mit einer Gravierung ausgestattet wird. Bei Gewehren in einfacher Ausführung wird häufig auch der Systemkasten bunt eingesetzt, d.h. nach der Herstellung wird der Systemkasten in einem Leder- und Holzkohlenfeuer gehärtet und in heißem Zustand lackiert. Auf dem Metall zeigt sich dann eine vielfarbige Schattierung, die sich aber mit der Zeit abgreift.

Soll die Jagdwaffe graviert werden, so haben Stahlsystemkästen eine meist graue Farbgebung. Wurde der Systemkasten aus Leichtmetall hergestellt, so ist die graue Farbtönung etwas heller.

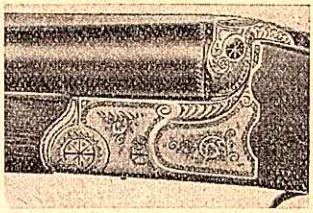
Die einfachste Gravierung bei Doppelflinten und kombinierten Gewehren ist die Randstichgravur mit Rosetten um die Schrauben. Ist die Gravierung mit ornamentalen Linien reich über die gesamte Fläche verteilt, so spricht man von einer Arabeskengravur. Arabeskengravuren in den verschiedensten Ausführungen sind international verbreitet. Eine vornehme Arabeskengravur, wie z. B. auf unseren Gebrüder-Merkel-Bock-Doppelflinten, wird immer Liebhaber finden. Die Abbildung einer besonders feinen Arabeskengravierung sehen Sie auf dem Umschlag des Ratgebers.

Weiterentwicklungen der Arabeskengravur sind Blumen- und Bukettgravierungen, die man auch englische Gravierung nennt.

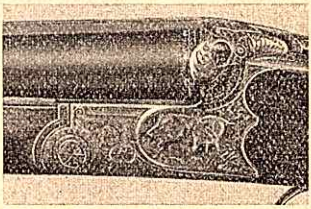
Eine andere Gestaltungsart ist die Jagdgravierung, die vor allem in Deutschland und in den angrenzenden Ländern außerordentlich verbreitet und beliebt ist. Hier wird die Metallfläche vor allem durch Pflanzen- und Tiermotive gegliedert. Auch die Kombination von Arabesken- und Jagdgravur findet sich sehr häufig auf wertvollen Jagdwaffen. Gravuren können sowohl flachliegend als auch reliefartig erhaben ausgeführt werden und weiter können Monogramme in Silber oder Gold angebracht werden.

Vielseitig ist das Können der Suhler und Ferlacher Meistergraveure, mit denen wir zusammenarbeiten. Sie sind die Künstler im Waffenbau, die dem Jagdgewehr äußerlich den Wert geben, der einer sorgfältig gearbeiteten Waffe zusteht.

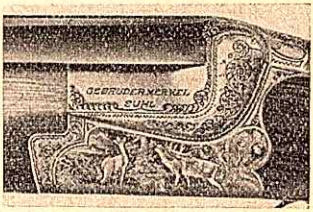
Wünschen Sie eine besonders feine Gravierung – vielleicht in einer individuellen Gestaltung und Zusammenstellung des Wildes – so schreiben Sie uns bitte. Gern werden wir Sie ausführlich beraten, damit auch Ihre Waffe ein Aussehen erhält, auf das Sie stolz sind.



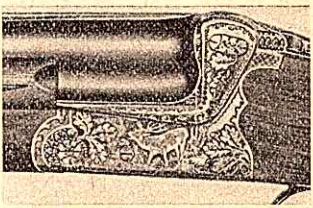
Randstich- und Rosettengravur



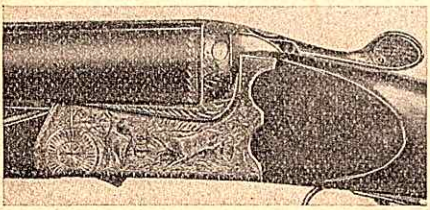
Rosetten- und Jagdgravur mit Keiler



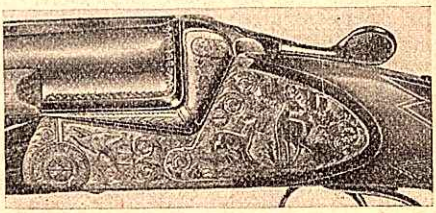
Jagdgravur mit röhrendem Hirsch



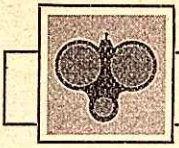
Erhabene Jagdgravur mit Hirsch und Eichenlaub



Jagdgravur mit flüchtigem Rotwild



Reiche Jagdgravur auf Seitenplatte



DRILLINGE

Als im Jahre 1878 der erste brauchbare Hinterlader-Drilling hergestellt worden war, ahnten nur wenige, daß damit ein neuer Typ einer Jagdwaffe geliefert werden konnte, dessen Vorteile und Bedeutung erst die Zukunft ganz zu würdigen wußte. Damals sprach mancher noch recht skeptisch von dem neuen »Dreiläufer«. Daneben fehlten aber auch nicht die Stimmen, die vorausschauend feststellten, daß der Drilling vor allem für den praktischen Jäger von großem Wert sei. »Es ist ein ungemeiner Vorteil«, so sagten einige, »wenn man jahrein-jahraus ein und dasselbe Gewehr führen kann. Wer auf der Hühnerjagd und der Pirsch das gleiche Gewehr führt, muß sich in der Handhabung mehr vervollkommnen und bessere Schußleistungen erzielen als derjenige, der mit seinen Gewehren wechselt.«

Der Weg vom ersten Drilling bis zu den modernen, technisch ausgereiften Drillingen war weit. Viele Büchsenmacher und Erfinder arbeiteten und verbesserten an dieser »Universalwaffe«, bis sie zu dem wurde, was sie heute ist: Die Lieblingswaffe des deutschen Jägers, deren Präzision, Formschönheit und technische Vollkommenheit alle Wünsche erfüllt.

Selbst der Nachteil des zu hohen Gewichts, bedingt durch die 3 Läufe und die Art der Konstruktion, wurde durch die Verwendung von Systemkästen aus Leichtmetall und Läufen aus Böhler-Antinit NG so weit aufgehoben, daß zum Beispiel der Franz-Sodia-Drilling Modell 514, der Krieghoff-Drilling in der Ausführung Dural oder der Sauer-Drilling Modell 3000 DUR ANT nur etwa 2,7–2,8 kg wiegen. Hier hat ein Drilling ein Gewicht, das niedriger ist, als das einer normalen Doppelflinte oder Büchse. Wenn es um die Anschaffung eines Drillings geht, kauft ein Jäger nicht den ersten besten Drilling, der ihm vorgelegt wird, sondern er möchte die Wahl haben und viele Modelle sehen und miteinander vergleichen. Erst dann kann er sich für einen – für seinen idealen Drilling entscheiden. Diese Wahl hat der Jäger bei Waffen-Frankonia, denn stets sind rund 100 Drillinge in allen gebräuchlichen Kalibern und Ausführungen am Lager. Und haben Sie unter der großen Auswahl bei Waffen-Frankonia Ihre Wahl getroffen, so wissen Sie, daß Sie eine von Fachleuten sorgfältig überprüfte Qualitätswaffe besitzen, auf deren einwandfreie Funktion Sie sich ganz verlassen können.

Unser reiches Verkaufsprogramm an Drillingen umfaßt:

1. **Sauer-Drillinge,** die heute die meistgekauften Drillinge der Welt sind. Bei den Sauer-Drillingen ist eine wechselseitige Stangensicherung eingebaut, um das unbeabsichtigte Losgehen des Schusses im zweiten, vom gleichen Abzug bedienten Lauf (also Doppeln) zu vermeiden. Das Gewicht beträgt 2,8 bis 3,1 kg.
2. **Krieghoff-Drillinge,** die in verschieden Spezialmodellen als Sicherheitsdrillinge bekannt und beliebt sind. Sie haben Schlagstücksicherung des Kugellaufes und Stangensicherung der Schrotschlosse und wiegen je nach Ausführung zwischen 2,8 und 3,2 kg.
3. **Franz-Sodia-Drillinge** aus der größten Ferlacher Jagdwaffenfabrik Franz Sodia. Schon deshalb sind diese Drillinge mit wechselseitiger Stangensicherung bei unseren vielen Kunden so beliebt, weil bei der Drillingherstellung jeder Kundenwunsch berücksichtigt werden kann, gleichgültig, ob er nur klein oder besonders hochgestellt ist. Das Gewicht dieser Drillinge liegt je nach Kaliber und Ausführung zwischen 2,7 und 3,15 kg.
4. **Suhler Drillinge** in einer führigen und leichten Ausführung. In der Schußleistung, in der Qualität und im Aussehen setzen diese Drillinge auch die durch den Krieg unterbrochene alte Suhler Tradition fort. Sie wiegen etwa 3,1 kg.
5. **Frankonia-Drillinge,** die wir in unseren eigenen Büchsenmacher-Werkstätten fertigstellen. Hier werden in sorgfältigster Zusammenarbeit die Erfahrungen verwertet, die unsere Waffen-Fachleute und Spezialisten auf der Jagd beim Gedankenaustausch mit Kunden und in der Werkstatt sammeln konnten. Wir können natürlich ohne weiteres Ihre speziellen Wünsche berücksichtigen. Sie können, wenn Sie uns besuchen, an Ort und Stelle mit unseren Meistern Einzelheiten besprechen, z. B. Gravur, Schäftung usw. Wir leisten 6 Jahre Garantie für unsere Frankonia-Drillinge.

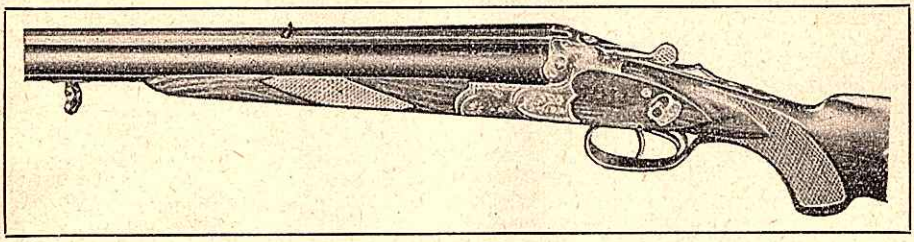
Als letztes ein Wort zur Lauflänge: Im normalen Fall sind die Läufe eines Drillings 60 cm lang, denn diese Länge ergibt das beste Verhältnis zwischen Handlichkeit, Gewicht, Pulverausnutzung u. Schußleistung. Wir können aber auch andere Lauflängen liefern. Vor allem, wenn der Kugellauf das Kaliber 7 × 65 R hat, nimmt man gern eine Lauflänge bis zu 65 cm, damit das Mündungsfeuer nicht so stark blendet.

Sauer-Drillinge

Der meist gekaufte Drilling der Welt ist der Sauer-Drilling. Dieses Zeichen seiner Beliebtheit beruht
auf seiner zuverlässigen Funktion – auf seiner hervorragenden Schußleistung
auf seiner Preiswürdigkeit – auf seiner ausgezeichneten Balance.

Um viele Wünsche erfüllen zu können, liefert die Firma J. P. Sauer & Sohn in Eckernförde ihre weltbekannten Sauer-Drillinge in verschiedenen Ausführungen. So mit dem Modell 3000 eine sehr preiswerte Standardausführung, mit dem Modell 3000 LUX eine besonders gut ausgestattete Luxusausführung. Gegen Mehrpreise werden diese beiden Modelle auch mit Läufen aus dem rostträgen und sprengsicheren Böhler-Antinit NG sowie mit Leichtmetallsystemkasten geliefert. Auch weitere besondere Kundenwünsche, so in der Schäftung, Visierung, Gravierung usw. können gegen Mehrpreis erfüllt werden.
Die neuen, weiterentwickelten Sauer-Drillinge Modell 3000 und 3000 LUX kamen erst 1956 auf den Markt. Sie konnten auch wegen besonders ausgesuchter Stahlqualitäten für die Läufe und das Verschlußstück leichter gehalten werden als die bisherigen Modelle S/53. Die Modelle 3000 und 3000 Lux wiegen nur etwa 3 kg, und bei Verwendung von Leichtmetallsystemkästen kann das Gewicht bis auf etwa 2,8 kg verringert werden.

Sauer-Drilling Modell 3000



Kaliber Schrot – 16 für 70 mm lange Patronen
Kugel – 5,6 × 52 R, 6,5 × 57 R, 7 × 57 R, 8 × 57 IRS oder gegen Mehrpreis auch 7 × 65 R.

Läufe Spezial Laufstahl Bochumer Verein 60 cm lang, mit gerader mattierter Laufschiene; der rechte Schrotlauf ist halb-choke, der linke Schrotlauf voll-choke gebohrt. Die Zugkonstruktion des Kugellaufes ist im Spezialverfahren gehämmert.

System Selbstspanner-Blitzsystem mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit Seitenblenden und seitlicher Greener-Sicherung. Die Umstellung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen gesicherten Schieber auf dem Kolbenhals in Verbindung mit wechselseitiger Stangensicherung für das Kugel- bzw. rechte Schrotschloß, sowie automatischem Visier, mit separatem Kugelpatronenauszieher, mit Signalstiften für alle 3 Läufe oben neben dem Verschlußhebel und mit Rückstecher am vorderen Abzug.

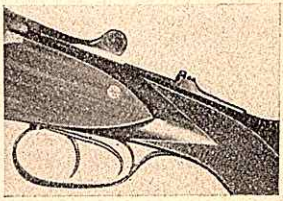
Schaft aus ausgewähltem, gemasertem, französischem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, feiner Fischhaut und Backe. Der Vorderschaft hat einen Patentschnäpper.

Gravur nette Arabeskengravur auf grau abgebeiztem und gehärtetem Verschlußkasten.

Gewicht etwa 2,9–3,0 kg

Preis . . . . . 1220,– DM
oder Anzahlung 305,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 83,93 DM

Separate Kugelschloßspannung



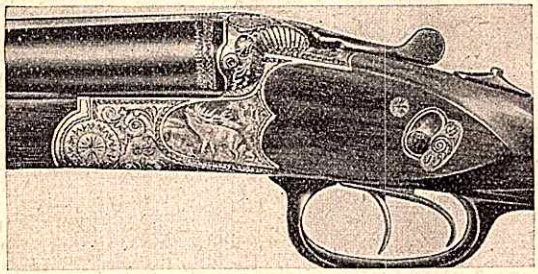
Bei dieser separaten Kugelschloßspannung wird das Kugelschloß durch den auf dem Kolbenhals liegenden Spannschieber gespannt und wieder entspannt, indem der Knopf des Schiebers heruntergedrückt und der Schieber selbst langsam zurückgezogen wird. Trotzdem spannt sich die Waffe aber auch selbsttätig durch Abkippen der Läufe. Der Preis für das (Nachträgliches Einbauen DM 20,– mehr) Einbauen beträgt . . . . . 165,– DM

Sauer-Drilling Modell 3000 DUR ANT

Das Gewehr hat die gleiche Ausführung wie Modell 3000, jedoch Systemkasten aus Duraluminium und Läufe aus Böhler-Antinit NG. Das Gewicht beträgt dadurch nur etwa 2,7 bis 2,9 kg.

Preis . . . . . **1620,— DM**
oder Anzahlung 405,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 111,43 DM

Sauer-Drilling Modell 3000 LUX



Die Ausführung ist genau wie Modell 3000, jedoch mit einem Schaft aus besonders hochwertigem Nußbaumholz und einer ansprechenden, geschmackvollen Jagdgravur, mit grau abgebeiztem Verschlußstück und einem Abzugsbügel aus Büffelhorn.

Im Kaliber 5,6×52 R wird das Modell 3000 LUX nicht angefertigt.

Preis . . . . . **1420,— DM**
oder Anzahlung 355,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 97,69 DM

MEHRPREISE bei Sauer-Drillingen

Schlagstücksicherung . . . . . **98,— DM**
Kaliber 7×65 R . . . . . **50,— DM**
Läufe länger als 60 cm . . . . . **48,— DM**

Schaft

Buckelschaft (Schweinsrücken) ohne Mehrpreis
Englischer Schaft ohne Mehrpreis
Schaft aus schön gemasertem Wurzelholz . . . . . **55,— DM**
Linksschäftung mit Pistolengriff und Backe. . . . . **15,— DM**
Büffelhorn-Abzugsbügel für Pistolengriffschaft . . . . . **42,— DM**
Büffelhorn-Abzugsbügel bei englischer Schäftung . . . . . **49,— DM**

Krieghoff-Sicherheits-Drillinge

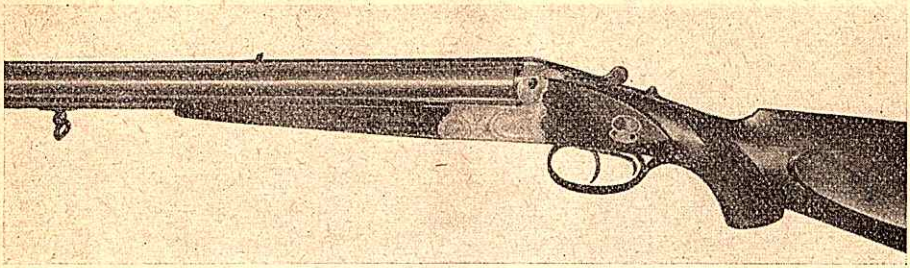
Die schon von Suhl her bestens bekannte Firma H. Krieghoff KG bemüht sich, auch in ihrem neuen Wohnsitz in Ulm/Donau die alte Tradition als Spezialfirma für die Herstellung von Drillingen mit technisch fortschreitendem Erfindergeist zu verbinden. Sie hat im Laufe der letzten Jahre verschiedene Spezialmodelle herausgebracht, die der Sicherheit dienen und von den Jägern lebhaft begrüßt wurden.

I. Alle Krieghoff-Drillinge haben eine Schlagstücksicherung für den Kugellauf und Stangensicherung für die beiden Schrotläufe.

II. Die oben liegende Schiebersicherung in dem Drilling »Waldschütz-Super«. Eine Sicherungsart, wie man sie von den Doppelflinten her gewohnt ist und von vielen Jägern auch beim Drilling als richtig verlangt wird, mit der Umschaltung von Schrot auf Kugel durch einen kleinen Hebel unter dem Verschlußhebel.

III. Die separate Kugelschloßspannung durch einen Spannschieber auf dem Kolbenhals bei dem Modell »Trumpf«. Der Drilling kann jetzt mit geladenem Kugellauf, aber mit entspanntem Kugelschloß geführt werden. Erst unmittelbar vor dem Schuß wird durch den Spannschieber das Kugelschloß gespannt.

Krieghoff-Sicherheits-Drilling Modell »Waldschütz«



Kaliber Schrot – 12 oder 16 für 70 mm lange Patronen
Kugel – 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, oder gegen **MEHRPREIS** 7×65 R.

Läufe aus Röchling-Gewehrlauf-Edelstahl, 60 cm lang. Der rechte Schrotlauf ist halb-choke, der linke voll-choke gebohrt. Beim Kaliber 7×65 R wird der Kugellauf aus einem extra zähharten Gewehrlauf-Spezialstahl hergestellt. Die Zugkonstruktion des Kugellaufes ist im Spezialverfahren gehämmert.

System Selbstspanner-Blitzsystem mit Greener-Verschluß, doppelter Laufhakenverriegelung und Seitenblenden. Die Umschaltung von Schrot auf Kugel vermittelt ein gesicherter Schieber auf dem Kolbenhals in Verbindung mit Kugel-Schlagstück-Sicherung und automatischem Visier, mit Seitensicherung oder seitlicher Greener-Sicherung, die nur auf die Stangen der Schrotläufe wirkt, so daß man bei gesicherten Schrotschlossen auch mit der Kugel, bei gesichertem Kugelschloß mit beiden Schrotläufen schießen kann, mit 3 obenliegenden Signalstiften, mit separatem Kugelpatronenauszieher und Rückstecher am vorderen Abzug.

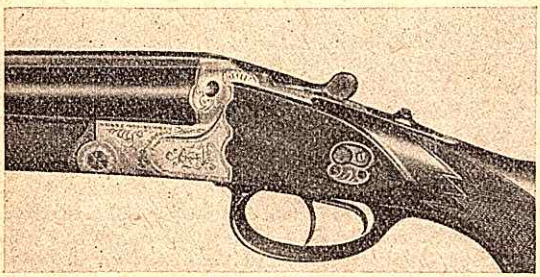
Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, feiner Fischhaut und Backe.

Gravur geschmackvolle Arabeskengravur auf grau abgebeiztem Verschlußstück.

Gewicht etwa 3,1 kg

Preis . . . . . **1280,–** DM
oder Anzahlung 320,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 88,05 DM

Krieghoff-Sicherheits-Drilling Modell »Waldschütz Dur Ant«



Jeder Jäger weiß aus Erfahrung, daß das Gewicht einer Jagdwaffe unbequemer sein kann als ein schwerer Rucksack. Deshalb ist ja auch jede Gewichtsverringerung bei der Wahl einer Jagdwaffe ein besonders geschätzter Vorzug. In der Ausführung »Dur Ant« werden bei dem Modell »Waldschütz« etwa 300 g eingespart, einesteils durch den Duraluminium-Systemkasten, andererseits durch die Antinitläufe, die infolge der erhöhten Festigkeit des Böhler-Antinit-NG-Stahls verringerte Wandstärken haben. Eine Erleichterung auf der Jagd, die die im Vergleich zum »Waldschütz« zusätzliche Ausgabe von 260,– DM auf Jahre hinaus bezahlt macht.

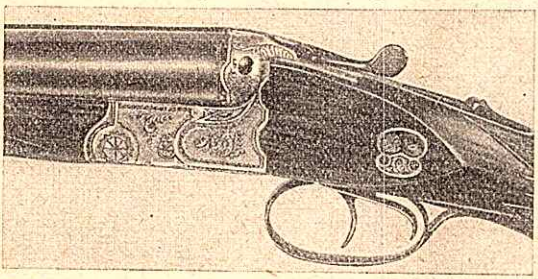
Preis . . . . . **1540,–** DM
oder Anzahlung 385,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 105,93 DM

Krieghoff-Sicherheits-Drilling Modell »Waldschütz-Super«

Die Ausführung ist wie Modell »Waldschütz«, jedoch mit einer Schieber-Sicherung auf dem Kolbenhals wie bei Doppelflinten und mit Umstellung durch einen kleinen Hebel unter dem Verschlußhebel ausgestattet.

Preis . . . . . **1390,—** DM
oder Anzahlung 347,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 95,62 DM

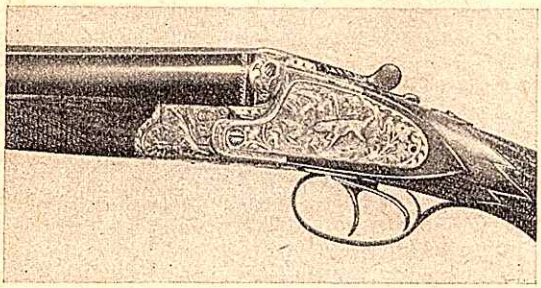
Krieghoff-Selbstspanner-Drilling Modell »Trumpf«



Ausführung genau wie Modell »Waldschütz«, jedoch mit separater Kugelschloßspannung durch einen Spannschieber auf dem Kolbenhals. Der Vorteil des Spannschiebers ist die Tatsache, daß der Drilling zwar mit geladenem Kugellauf, aber mit entspanntem Kugelschloß geführt werden kann. Erst unmittelbar vor dem Schuß wird durch den Spannschieber das Kugelschloß gespannt.

Preis . . . . . **1480,—** DM
oder Anzahlung 370,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 101,81 DM

Krieghoff-Luxus-Drilling Modell »Trumpf-Primus-Dural-Antinit«



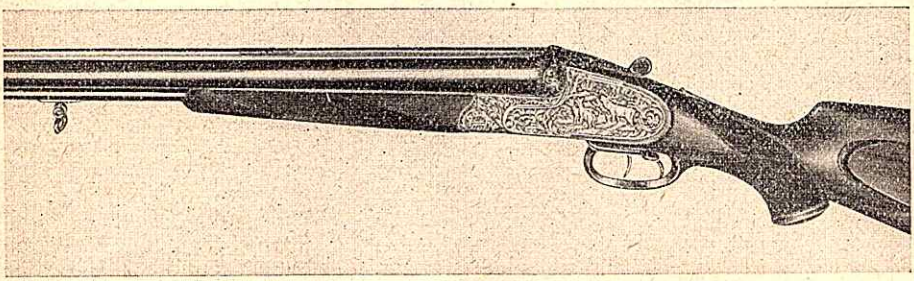
Die Ausführung ist wie das Modell »Trumpf« oder „Waldschütz-Super" (unser Bild), jedoch hat dieses Luxusmodell Läufe aus Böhler-Antinit NG, einen Systemkasten aus Dural-Leichtmetall, Seitenplatten, Jagdgravur und einen Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaummaserholz mit schottischer Fischhaut.
Gewicht etwa 2,7–2,9 kg
Preis . . . . . **2060,—** DM
oder Anzahlung 515,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 141,70 DM

MEHRPREISE bei Krieghoff-Drillingen:

Ausführung »Prismus«-Luxusausführung mit Seitenplatten, reiche Jagdgravur und Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaummaserholz mit schottischer Fischhaut . . . . . **320,—** DM
Ausführung »Dural«-Systemkasten aus Dural-Leichtmetall (dadurch Gewichtsersparnis von etwa 200 bis 300 g) . . . . . **60,—** DM
Abzugsbügel aus Büffelhorn . . . . . **30,—** DM
Schrotläufe aus Böhler-Antinit NG . . . . . **100,—** DM
Kugellauf aus Böhler-Antinit NG . . . . . **100,—** DM
längere Läufe als 60 cm . . . . . **60,—** DM
Kaliber 7×65 R (entfällt bei Böhler-Antinit-Lauf) . . . . . **50,—** DM

Krieghoff-Seitenschloß-Drilling Modell »Neptun«

Neuerdings ist auch der »Neptun« wieder lieferbar. Die Seitenschlosse haben Sicherheitsfangstangen, die das Schlagstück auffangen, sollte es bei einem Sturz durch Erschütterung ausgelöst werden. Sie haben eine Stangensicherung, die, verbunden mit den Sicherheitsfangstangen, so konstruiert ist, daß man auch sichern kann, wenn ein Schloß abgefeuert ist. Diese Sicherungskonstruktion ist der des alten Neptun-Drillings weit überlegen. Sie kann auch als Drehhebel auf dem linken Schloßblech eingebaut werden, oder – falls Kugelspannung mit Seitenhebel vorgesehen ist – als obenliegender Schieber. Der seitliche Spannhebel hat den Vorteil, daß das Spannen des Schlosses mit dem größeren Hebelarm leichter ist, daß man beim Entspannen das Schlagstück zuverlässiger festhalten kann, wenn man gleichzeitig den Abzug durchzieht. Die Abzüge stehen wunderbar weich. Die automatische Umschaltung von Kugel auf Schrot ermöglicht, daß man sofort nach dem Kugelschuß ohne jeden Handgriff mit demselben vorderen Abzug den rechten Schrotlauf und dann notfalls wiederum ohne jeden Schaltgriff mit dem hinteren Abzug das 2. Schrotschloß abfeuern kann. Hat man also auf der Drückjagd die Schrotläufe mit Flintenlaufgeschossen geladen, so kann man ohne jedes Umstellen blitzschnell drei Schüsse hintereinander abgeben. Die Gefahr des Doppelns, die mancher Einabzug anderer Konstruktion an sich hat, ist durch die patentierte Umschaltverzögerung ausgeschaltet.



Kaliber Schrot – 12 oder 16 für 70 mm lange Patronen, Kugel – nach Wahl.

Läufe aus Röchling-Spezial-Gewehrlaufstahl, Lauflänge bei Kaliber 16 60 cm, bei Kaliber 12 64 cm. Der rechte Schrotlauf ist halb-choke, der linke Schrotlauf voll-choke gebohrt; mit automatischem Wechselvisier für Kugel und Schrot.

System Systemkasten aus Hartalumin, eloxiert, mit Stahleinlagen und Seitenblenden. Schlagbolzen von vorn eingeschraubt, verlängerte Laufschiene mit Greener-Querriegel. Verschluß mit doppeltem Keileintritt in die zwei Laufhaken. Ohne Werkzeug herausnehmbare Seitenschlosse für Schrot auf Hartalumin-Seitenplatten mit massiven Achswellen, Kugelschloß gesondert zu spannen mit seitlichem Spannhebel (auf Wunsch mit obenliegendem Spannschieber); **automatische Umschaltung von Kugel auf Schrot,** Rückstecher für Kugel. Stangensicherung der Schrotschlosse – bei Hebelspannung obenliegend, bei Schieberspannung als Drehhebel auf dem linken Schloßblech. Man kann auch sichern, wenn nur ein Schloß gespannt ist. Sicherheitsfangstangen zur Verhütung des Doppelns auch bei weichstehenden Abzügen.

Gravur Jagdstückgravur auf beiden Schloßblechen, Blatt-Arabesken auf Kasten und Abzugsblech, silbergrau eloxiert.

Schaft aus ausgesuchtem Maser-Nußbaumholz, Pistolengriff und Backe, schottische Fischhaut, Abzugsbügel aus Büffelhorn.

Gewicht etwa 2,9 kg

Preis
Ausführung »Standard« . . . . . **2590,–** DM
Ausführung »Primus« . . . . . **3220,–** DM

Die Ausführung »Primus« hat Läufe aus Böhler-Antinit NG, rechter Schrotlauf mit Flintenlaufgeschoß eingeschossen, vergoldete Schloßteile, wertvollere Jagdstückgravur mit Eichenlaubumrahmung auch auf den Laufenden und Schaft aus bestem Nußbaum-Maserholz, sonst wie Ausführung »Standard«.

MEHRPREIS für obenliegenden Spannschieber und Sicherung durch Drehhebel an der Seite . . . . . **60,–** DM

Franz-Sodia-Drillinge

Franz-Sodia-Drillinge haben in den letzten Jahren immer mehr Freunde gewonnen, und das ist auch durchaus verständlich, denn nicht jede Waffenfabrik hat sich stets so viel Mühe gegeben, die besonderen Wünsche der Besteller bis ins kleinste hinein zu erfüllen, wie gerade die größte Ferlacher Waffenfabrik: Franz Sodia. Die Qualität der Franz-Sodia-Gewehre wurde von Jahr zu Jahr gesteigert und hat heute eine Vollendung erreicht, die unübertroffen ist. Wenn Sie besondere, gleichgültig ob nur geringe oder sehr hochgestellte Extrawünsche bei der Anschaffung eines Drillings haben, so empfehlen wir Ihnen einen Franz-Sodia-Drilling.

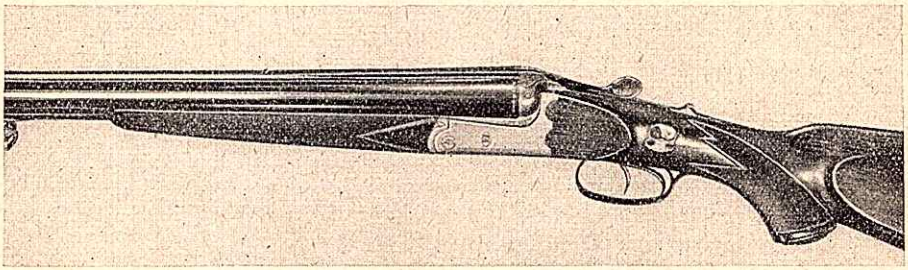
Sie können ihn in allen gangbaren Kalibern erhalten, so auch die Schrotkaliber 12, 16, 20, 24 und 28 Weiterhin alle gangbaren Kugelkaliber, wie .22 l. f. B, 5,6×35 R Hornet, 5,6×52 R, 6,5×57 R 7×57 R, 7×65 R, 8×57 IRS, 9,3×74 R.

Weiter auch Drillinge für die beliebten randlosen amerikanischen Patronen, wie die .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder die .30/06 Springfield (deutsche Bezeichnung der Patrone 7,62×63, Fabrikat DWM).

Um für den Kugelschuß das höchste an Präzision zu erreichen, fertigt die Firma Franz Sodia sämtliche Kugelläufe nur aus dem bekannten Böhler-Spezial-Gewehrlaufstahl an; und wenn Sie es wünschen, können alle 3 Läufe auch aus Böhler-Antinit NG hergestellt werden.

Haben Sie besondere Wünsche bei der Anschaffung Ihres Drillings, z.B. an der Gravur, an der Schäftung oder an der Visierung, am Gewicht oder was immer es auch sei, diese Ferlacher Waffenfabrik wird nahezu jeden Wunsch berücksichtigen. Und dabei sind die Mehrpreise bei diesen Extraausführungen durchaus tragbar und niedriger, als man zunächst annehmen könnte. Und noch ein besonderer Vorteil: Sämtliche Franz-Sodia-Drillinge können von uns auch kurzfristig mit einem Maßschaft genau nach Ihren Wünschen und Anschlaggewohnheiten geliefert werden. Der Mehrpreis beträgt 25,— DM.

Franz-Sodia-Drilling Modell 510



Kaliber Schrot – 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen.
Kugel – 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R, 8×57 IRS u. andere gegen Mehrpreis.

Läufe die Schrotläufe sind aus Böhler-Blitzstahl, der Kugellauf aus Böhler-Spezialstahl hergestellt und 60 cm lang. Der rechte Schrotlauf ist halb-choke, der linke voll-choke gebohrt. Der Kugellauf ist präzise gezogen.

System Selbstspanner-Blitzsystem mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung. Die Umschaltung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen gesicherten Schieber auf dem Kolbenhals in Verbindung mit wechselseitiger Stangensicherung für das Kugel- bzw. rechte Schrotschloß, mit automatischem Visier. Durch diese Konstruktion werden Doppelschüsse vermieden. Der vordere Abzug hat einen Rückstecher. Die Sicherung liegt seitlich als Greener-Sicherung.

Schaft aus gutem Nußbaumholz in Normalmaßen mit Pistolgriffkäppchen, Backe und Fischhaut.

Gravur Randstichgravur und Schraubenrosetten auf bunt eingesetztem Systemkasten.

Gewicht etwa 3,05–3,15 kg

Preis . . . . . **1190,—** DM
oder Anzahlung 297,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 81,86 DM

Franz-Sodia-Leichtmetall-Drilling Modell 510 L

Die Ausführung ist genau wie Modell 510. Der grau eloxierte Systemkasten ist jedoch aus Leichtmetall hergestellt.

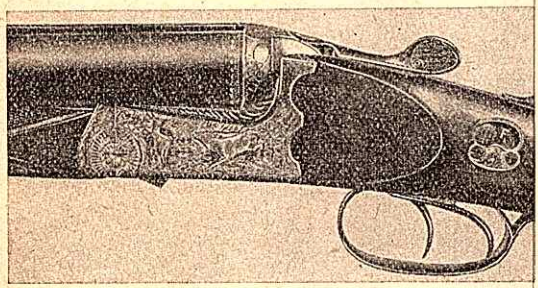
Gewicht etwa 2,8–2,9 kg
Preis . . . . . **1250,–** DM
oder Anzahlung 312,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 85,99 DM

Franz-Sodia-Drilling Modell 511

Dieser Drilling ist in der Ausführung wie Modell 510 gearbeitet; er hat jedoch eine sehr schöne Jagdgravur auf silbergrauem Grund und einen Schaft aus besserem Nußbaumholz.

Schon seit Jahren ist dieses Modell der beliebteste und meist gekaufte Franz-Sodia-Drilling.

Preis . . . . . **1295,–** DM
oder Anzahlung 323,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 89,08 DM



Komplett wird ein Drilling erst durch ein Zielfernrohr. Das Universalglas für ein solches Universalgewehr ist ein Zielfernrohr mit 4facher Vergrößerung wie unser Frankonia-Zielfernrohr 4×36 Stahl (Lichtstärke 81) mit vergüteter Optik. Der **Preis** beträgt für das Modell 511 mit 4fachem Zielfernrohr . . . . . **1576,–** DM oder Anzahlung 394,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 108,42 DM

Für viele Jäger ist das Gewicht eines Jagdgewehres mit über 3 kg zu hoch. Sie möchten bei der Pirsch durchs Revier gern eine leichte, handliche Waffe führen. Dieser Wunsch kann auch bei Drillingen erfüllt werden, wenn der Systemkasten aus Leichtmetall hergestellt wird. Die Firma Franz Sodia verwendet hierbei ein Fabrikat der Aluminiumwerke Ramshofen aus der Gattung Al-Cu-Mg. Wie die Praxis bewiesen hat, sind die Festigkeitswerte von Leichtmetall-Systemkästen völlig ausreichend. Die Oberfläche des Metalls wird durch ein Eloxalverfahren bearbeitet und erhält dadurch ein ansprechendes graues Aussehen. Die einer großen Reibung ausgesetzten Teile werden zusätzlich durch Stahleinlagen verstärkt.

Franz-Sodia-Leichtmetall-Drilling Modell 512

Die Ausführung ist genau wie Modell 511, jedoch ist der grau eloxierte Systemkasten aus Leichtmetall hergestellt.

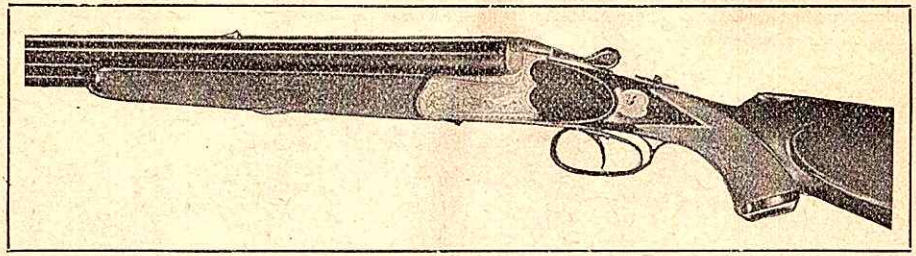
Gewicht etwa 2,8–2,9 kg
Preis . . . . . **1355,–** DM
oder Anzahlung 338,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 93,22 DM

Wer besonderen Wert auf einen sehr guten Laufstahl legt und hierbei auch eine Gewichtsverminderung wünscht, der wird sich für Läufe aus dem rostträgen und sprengsicheren Böhler-Antinit NG entscheiden. Dieses Laufmaterial ist eine Spitzenqualität unter den Gewehrlaufstählen, das im Elektroofen hergestellt wird und wegen seiner besonderen Zusammensetzung einen weitestgehenden Widerstand gegen das Korrosionsbestreben der Pulvergase auch bei hohen Temperaturen leistet. Die Zähigkeit dieses Stahlmaterials schließt gleichzeitig ein etwaiges Sprengen des Laufes mit größtmöglicher Sicherheit aus, und das Gewicht vermindert sich gegenüber einem normalen Laufstahl um etwa 100 g.

Franz-Sodia-Leichtmetall-Antinit-Drilling Modell 514

Für viele Jäger ist der Drilling das einzige Universalgewehr ihres Lebens. Es ist verständlich, daß sie deshalb eine besonders leichte Waffe wünschen, um sie selbst bei den herbstlichen Treibjagden und auf schweren, regennassen Feldern ohne Anstrengung den ganzen Tag führen zu können. Mancher Jäger

konnte sich deshalb bisher noch nicht wegen des hohen Gewichtes zum Kauf eines Drillings entschließen. Wir haben uns deshalb bemüht, auch extra leichte Drillinge zu beschaffen, und das Ergebnis unserer Bemühungen war der **Franz-Sodia-Drilling Modell 514.** Die Ausführung ist wie Modell 511, jedoch mit Läufen aus Böhler-Antinit NG und einem grau eloxierten Systemkasten aus Leichtmetall.



Kaliber	Schrot – 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen Kugel – 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R, 8×57 IRS oder gegen Mehrpreis auch 9,3×74 R, 220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder .30/06 Springfield.
Gewicht	nur 2,7–2,8 kg
Preis	. . . . . 1535,– DM oder Anzahlung 383,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 105,58 DM

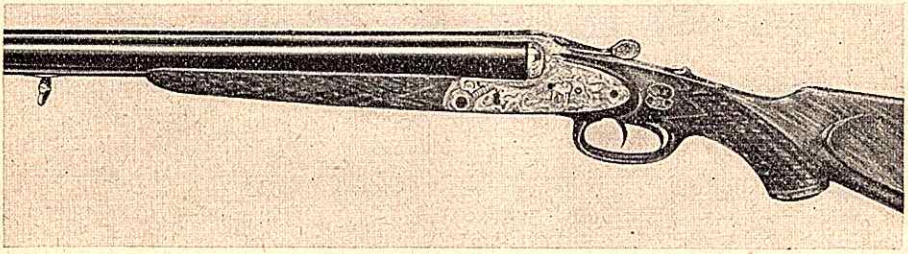
Mit dem **Franz-Sodia-Drilling Modell 514** können wir dem Jäger einen Drilling geben, der leichter ist als eine normale Doppelflinte, aber die Vorteile einer Doppelflinte und einer Büchse besitzt.

MEHRPREISE für Franz-Sodia-Drillinge, ausgehend von Modell 510

Kaliber	9,3×74 R oder .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester oder .30/06 Springfield	50,– DM
Läufe	Beide Schrotläufe aus hochlegiertem Böhler-Spezial-Stahl	30,– DM
	Beide Schrotläufe aus Böhler-Antinit NG	100,– DM
	Kugellauf aus Böhler-Antinit NG	80,– DM
	Lauflänge kürzer oder länger als 60 cm	30,– DM
	Alle Läufe aus Böhler-Super-Blitz	220,– DM
System	Seitenplatten (blinde Seitenschlosse) mit kleiner Jagd- und Arabeskengravur	100,– DM
	Signalstifte oben neben dem Verschlußhebel	25,– DM
	Signalstifte an der Seite bei der Ausführung mit Seitenplatten	35,– DM
	Geteilter (separater) Kugelpatronenauszieher	40,– DM
	Auszieherkralle für randlose Patronen	35,– DM
	Separate Kugelschloßspannung	185,– DM
Gravur	Jagdgravur wie bei Modell 511–514	105,– DM
	Besonders reiche Jagdgravur auf der gesamten Fläche	195,– DM
	Ziselierte, tiefgestochene Muscheln mit Eichenblatt- oder Laubgravur	65,– DM
	Arabesken- oder Eichenlaubgravur auf der Laufwurzel	40,– DM
	Monogramm im Eisen tief eingestochen, in Silber oder Gold	20,– bis 50,– DM
Schaft	Maßschäftung nach Angaben und Wünschen	25,– DM
	Krüppel- oder Muschelschaft	135,– DM
	Dunkles Nußbaumholz mit schöner Maserung	45,– DM
	Besonders schön gemasertes Wurzelholz	70,– DM
	Abzugsbügel aus tiefschwarzem Büffelhorn mit Metalleinlage	60,– DM
	Abzugsbügel aus tiefschwarzem Büffelhorn ohne Metalleinlage	25,– DM
	Ventilierter Rückschlaghinderer aus Gummi »Pachmayr«	25,– DM
	Patronenmagazin in der Schaftkappe	45,– DM
	Patronenmagazin mit kleiner Gravur unter dem Riemenbügel	55,– DM
	Patronenmagazin mit reicher Gravur unter dem Riemenbügel	75,– DM
Einschießen	Bearbeitung beider Schrotläufe zur Erzielung eines guten Schusses mit Flintenlaufgeschossen, mit Einschießen und Schußbild	80,– DM
	Bearbeitung nur eines Schrotlaufes mit Einschießen und Schußbild	35,– DM

Franz-Sodia-Drilling in Luxusausführung

Umfangreich ist das Produktionsprogramm der Firma Franz Sodia an Drillingen. Die Krönung und absolute Spitzenleistung dieser Gewehre sind aber 3 Drillingsmodelle in Luxusausführung.
Wer unter unseren Kunden sich für eines dieser Modelle entscheidet, hat sich damit ein Gewehr gekauft, das in Jagdkreisen überall Bewunderung findet und an dem sich der Besitzer auch nach vielen Jahren noch erfreuen wird.



Franz-Sodia-Leichtmetall-Drilling Luxusmodell 520

Kaliber Schrot und Kugel ganz nach Ihrem Wunsch.

Läufe Die Schrotläufe sind aus Böhler-Blitzstahl, der Kugellauf aus Böhler-Spezialstahl hergestellt und 60 cm lang oder auf Wunsch gegen Mehrpreis auch länger.

System Selbstspanner-Blitzsystem mit Leichtmetall-Systemkasten, Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit fein gravierten blinden Seitenplatten und seitlicher Greener-Sicherung. Die gesicherte Umstellung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen Schieber auf der Scheibe in Verbindung mit automatischem Visier und wechselseitiger Stangensicherung für das Kugel- bzw. rechte Schrotschloß. Das Gewehr hat ferner seitliche Signalstifte für Schrot und obenliegende für Kugel, separaten Kugelpatronenauszieher und Rückstecher am vorderen Abzug.

Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaumwurzelholz, mit Pistolgriffkäppchen, feiner, auch schottischer Fischhaut und deutscher oder bayerischer Backe. Der Abzugsbügel ist aus tiefschwarzem Büffelhorn gearbeitet.

Gravur reiche, über die ganze Fläche verteilte, künstlerisch wertvolle Jagdgravur und feine Arabeskengravur auf silbergrauem Systemkasten.

Gewicht etwa 2,9 kg

Preis . . . . . **1685,— DM**
oder Anzahlung 421,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 115,90 DM

Franz-Sodia-Leichtmetall-Antinit-Drilling Luxusmodell 521

Ausführung genau wie Luxusmodell 520, mit grau eloxiertem Leichtmetall-Systemkasten. Die 3 Läufe jedoch sind aus dem rostträgen und sprengsicheren Böhler-Antinit NG angefertigt.

Gewicht etwa 2,8 kg

Preis . . . . . **1865,— DM**
oder Anzahlung 466,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 128,29 DM

Franz-Sodia-Antinit-Drilling Luxusmodell 525

Ausführung wie Luxusmodell 520. Der Systemkasten ist jedoch aus Stahl gearbeitet, und die Läufe sind aus dem bekannten Böhler-Antinit NG hergestellt.

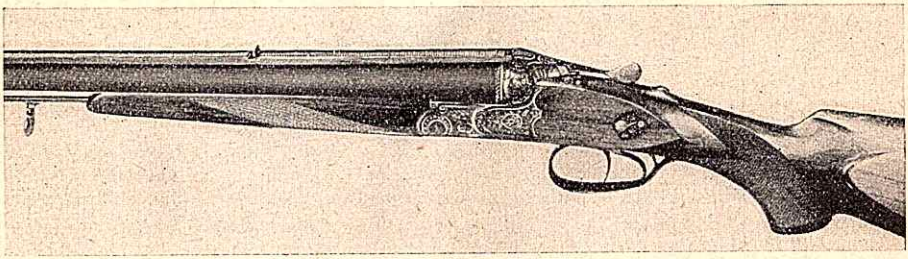
Gewicht etwa 3,0 kg

Preis . . . . . **1805,— DM**
oder Anzahlung 451,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 124,16 DM

Suhler Drillinge

Aus der weltbekannten Waffenstadt Suhl erhalten wir nun auch wieder nach vielen Jahren Drillinge. Von den uns angebotenen Gewehren haben wir nach strenger Überprüfung und Begutachtung der verschiedenen Fabrikate einen leichten und führigen Drilling ausgesucht, der sich vor allem durch eine saubere Arbeit und gute Schußleistung neben eleganter Formenschönheit auszeichnet.

Suhler Selbstspanner-Drilling Modell 530



Kaliber Schrot – 12 oder 16 für 70 mm lange Patronen.
Kugel – 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R oder 8×57 IRS.

Läufe aus Gewehrlauf-Spezialstahl; 60, 63 oder 65 cm lang. Der rechte Schrotlauf ist halbchoke, der linke voll-choke gebohrt.

System Selbstspanner-Blitzsystem mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung, mit gesicherter Umschaltung von Schrot auf Kugel vermittels eines Schiebers auf dem Kolbenhals in Verbindung mit automatischem Visier, mit obenliegenden Signalstiften, seitlicher Greener-Sicherung und Rückstecher am vorderen Abzug.

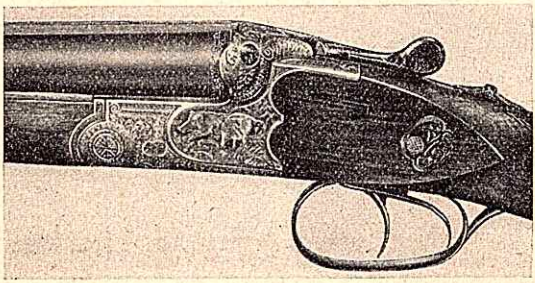
Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe.

Gravur einfache Arabeskengravur mit buntem Einsatz.

Gewicht etwa 3,05 kg

Preis . . . . . **1126,–** DM
oder Anzahlung 281,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 77,46 DM

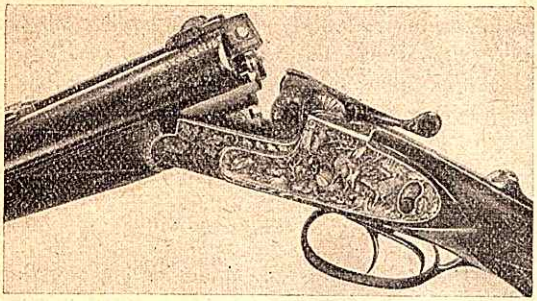
Suhler Selbstspanner-Drilling Modell 531



Ausführung genau wie das Standard-Modell 530, jedoch mit separatem Kugelpatronenauszieher, besserem Schaft aus ausgesuchtem Nußbaumholz und Jagdgravur.

Preis . . . . . **1257,–** DM
oder Anzahlung 314,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 86,47 DM

Simson-Seitenschloßdrilling Luxusmodell 536

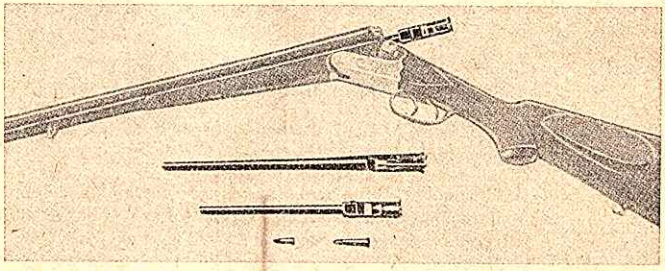


Die Ausführung entspricht dem Modell 530. Das Luxusmodell jedoch hat Seitenschlosse und separate Kugelschloßspannung. Der Systemkasten und die Seitenplatten sind mit einer reichen, künstlerisch wertvollen Eichenlaub- und Jagdgravur ausgestattet. Der Schaft ist aus ausgewähltem dunklem Nußbaum-Maserholz hergestellt.

Preis . . . . . **2180,–** DM
oder Anzahlung 545,– DM und Rest in 12 Monatsraten 149,95 DM

Krieghoff-Einsteckläufchen im Kaliber .22 l. f. B.

Jede Doppelflinte und jeder Drilling wird zu einem Schonzeitgewehr durch das Einpassen des bekannten und tausendfach bewährten Krieghoff'schen Einsteckläufchens. Besonders empfehlenswert ist es in der Schonzeit. Aber auch in den übrigen Jahreszeiten ist es dem Jäger unentbehrlich, wenn er sich erst einmal an ein Einsteckläufchen in seiner Doppelflinte oder auch in seinem Drilling gewöhnt hat.



Einsteckläufchen
Kaliber .22 l. f. B.
Preis . . . . **52,–** DM
Das Einpassen und Einschießen über eine Visierlinie wird extra berechnet mit . . . . . **16,–** DM

Als Extra können wir im Kaliber .22 l. f. B. Einsteckläufchen mit ausgesucht guter Schußleistung und nur 20 mm Höchststreuung liefern. Der **MEHRPREIS** beträgt . . . . . **13,–** DM

Bei Drillingen mit Zielfernrohren wird die Einstellung so vorgenommen, daß man über Zielfernrohr ohne Verstellung des Absehens mit dem Einsteckläufchen Fleckschuß erzielt und zwar auf 50 m mit der Randfeuerpatrone .22 l. f. B. Bei Doppelflinten muß beim Einpassen ein besonderes Klappvisier angebracht werden. Der Mehrpreis für das Klappvisier beträgt 12,– DM. Das Einsteckläufchen ist erhältlich für Schrotläufe in den Kalibern 12 und 16, nicht aber im Kaliber 20. (Einsteckläufchen im Kaliber 5,6 × 35 R Vierling und 5,6 × 35 R (.22) Hornet wurden zur Zeit des Katalogdruckes nicht hergestellt.)

Laborierung der Patronen .22 l. f. B. für Einsteckläufchen

Patrone	Ladung in g	Geschoß-			Fabrikat	Fluggeschwindigkeit in m/sec			Auftreffenergie in mkg		
		Art	Länge	Gewicht		V_0	V_{50}	V_{100}	E_0	E_{50}	E_{100}
.22 l. f. B. Marke R		Bleigeschoß	11,8 mm	2,55 g	RWS	330	302	278	14,2	11,8	10,0

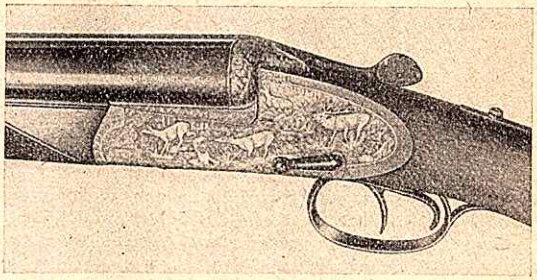
Patrone	Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei 0 Fleckschuß								Gasdruck at	Preis für 1 Patrone
	über Visier und Korn				mit Zielfernrohr					
	25 m	50 m	100 m	150 m	25 m	50 m	100 m	150 m		
.22 l. f. B. Marke R	+2,1 +8,2	O +12,5	−25,0 O	−81,0 −44,5	+0,6 +6,6	O +11,0	−22,0 O	−75,0 −43,0	1300	**0,07 DM**

»Safety first«

ist ein bekannter Ausspruch aus dem Englischen, aber auch bei uns steht dieser Grundsatz obenan, denn Sicherheit ist ja die erste Voraussetzung bei einer Jagdwaffe und keine Sicherung sicherer als eine Schlagstücksicherung.

Frankonia-Drilling mit Schlagstücksicherung

aus unseren eigenen Büchsenmacherwerkstätten. Jedem Waffenliebhaber ist ja bekannt, daß international besonders englische Jagdwaffen einen traditionellen Ruf genießen, die besten (aber auch die teuersten) zu sein. Doch auch dem Jäger, der sich weniger eingehend damit befaßt, sind Namen wie »Greener – Holland & Holland – Anson & Deeley – John Rigby« von Systemkonstruktionen her bekannt. Diese alten englischen Firmen bauen heute noch in relativ kleinen Betrieben erstklassige Gewehre in handwerklicher Arbeit und dabei wird für den »finish« mehr Zeit aufgewendet, als in der Serienfabrikation für die Herstellung eines ganzen Gewehres. Allerdings kostet das Gewehr 4–5mal soviel und hat auch eine entsprechend lange Lieferzeit. Wir haben uns nun an Preis und Lieferzeit kein Beispiel genommen, dafür aber an der Sorgfalt, die auf die letzte Ausarbeitung einer Jagdwaffe verwandt wird und jeder Waffen-Fachmann wird bestätigen, daß dieses »Fertigmachen« entscheidend ist für die Qualität einer Waffe, für das reibungslose Funktionieren aller Teile im System, für die Gängigkeit des Schloßwerks, das wie ein Uhrwerk funktionieren muß. Man muß richtig spüren können, daß beim Zurückziehen des Abzugs eine sauber polierte Fläche an einer ebenso sauber polierten Gegenfläche gleitet und sich doch nicht zieht, und daß, wenn man das Gewehr öffnet und schließt, sich saugend Fläche an Fläche anpaßt. Dieses letzte Stadium muß in der fabrikmäßigen Herstellung auf ein Minimum beschränkt werden – wir haben dafür keine »Arbeitszeitgrenze« festgelegt, sondern das Gewehr ist erst dann »fertig«, wenn alle Ansprüche erfüllt werden. Deshalb können wir auf diese Waffe auch 6 Jahre Garantie geben.



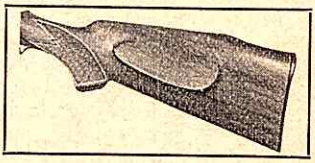
Kaliber Schrot und Kugel wie bei der Frankonia-Anson-Bock-Büchsflinte (siehe Seite 63).

Läufe Schrotläufe und Kugelläufe aus Böhler-Spezial-Stahl, Lauflänge 60 cm, auf Wunsch gegen Mehrpreis auch länger oder kürzer, mit Silberperlkorn und automatischem Visier, das mit einem gut auffallenden Silberdreieck versehen ist.

System Selbstspanner-Blitz-System, Stahlkasten, blinde Seitenschloßplatten, Greener-Verschluß und doppelte Laufhakenverriegelung mit Schlagstücksicherung, die für alle drei Schlosse durch einen auf der linken Schloßplatte liegenden Hebel betätigt wird. Diese Schlagstücksicherung sichert auch dann noch, wenn Sie ein oder zwei Schlosse abgeschlagen haben; die Umschaltung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen gesicherten Schieber auf der Scheibe in Verbindung mit automatischem Visier; Rückstecher am vorderen Abzug.

Gravur Reiche Jagdgravur oder feine Eichenlaubgravur auf Seitenplatten, mit ziselierten Muscheln und schöner Gravur auf den Laufwurzeln. Der Systemkasten ist silbergrau abgestrahlt.

Schaft aus ausgesucht feinem Nußbaum-Wurzelholz mit Pistolengriffkäppchen und Backe und mit einem Monte-Carlo-Effekt, der von der bekannten Monte-Carlo-Schäftung etwas abweicht. Nach langjähriger Erfahrung können wir unseren Kunden unsere Schäftung in dieser Form als besonders gutliegend und vorteilhaft für das Schießen mit Zielfernrohr empfehlen.

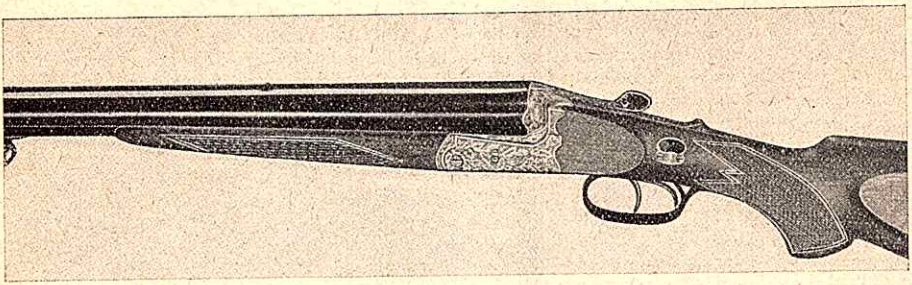


Gewicht 3,0–3,15 kg

Preis . . . . . **1870,–** DM
oder Anzahlung 467,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 123,63 DM

Frankonia-Drilling Modell »S«

Wie schon der Name sagt, kommt auch dieser Drilling aus unseren eigenen Büchsenmacherwerkstätten und bietet Ihnen damit die gleichen Vorteile: Ihre Sonderwünsche können berücksichtigt werden, Maßschäftung ist innerhalb kürzester Zeit ausführbar und Sie haben 6 Jahre Garantiezeit.



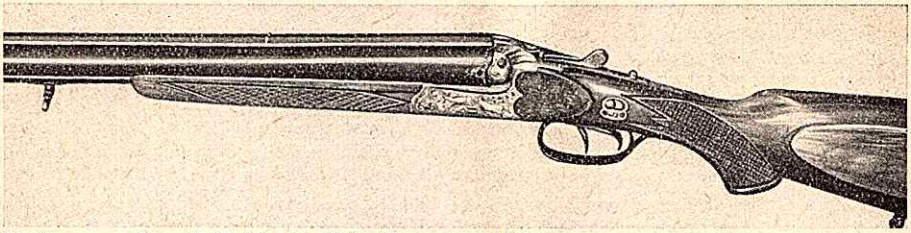
Kaliber	Schrot und Kugel wie bei der Frankonia-Anson-Bock-Büchsflinte Seite 63.
Läufe	Schrot und Kugel aus Böhler-Spezial-Stahl, 60 cm lang, auf Wunsch auch länger.
System	Blitzsystem mit Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung. Die Umschaltung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen gesicherten Schieber auf dem Kolbenhals in Verbindung mit wechselseitiger Stangensicherung für das Kugel- bzw. rechte Schrotschloß. Durch diese Konstruktion werden Doppelschüsse vermieden. Der vordere Abzug hat einen Rückstecher. Die Sicherung liegt seitlich als Greener-Sicherung. Automatisches Visier mit Silberdreieck.
Schaft	aus gutem Nußbaum-Maserholz in unserer Monte-Carlo-Schäftung (siehe Seite 81) mit Pistolengriffkäppchen, Backe und Fischhaut.
Gewicht	etwa 3,0–3,15 kg
Preis	. . . . . **1395,–** DM oder Anzahlung 348,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 95,95 DM

MEHR- bzw. MINDERPREISE bei Frankonia-Drillingen, ausgehend von Modell »S«.

Kaliber	9,3×74 R oder .220 Swift, .222 Remington, .270 Winchester, .30/06 Springfield	**45,–** DM
Läufe	Alle Läufe aus Böhler-Antinit NG	**180,–** DM
	Alle Läufe aus Böhler-Super-Blitz-Stahl	**220,–** DM
	Läufe länger oder kürzer als 60 cm	**38,–** DM
System	Seitenplatten (blinde Seitenschlosse) mit feiner Eichenlaub- oder Jagdgravur	**115,–** DM
	Signalstifte obenliegend neben Verschlußschlüssel	**22,–** DM
	Signalstifte seitlich (nur bei Seitenplatten)	**30,–** DM
	Geteilter (separater) Kugelpatronenauszieher	**40,–** DM
	Auszieherkralle für randlose Patronen	**45,–** DM
Gravur	besonders feine Eichenlaubgravur oder reiche Jagdgravur auf der gesamten Fläche	**220,–** DM
	Ziselierte tiefgestochene Muscheln mit Eichenblatt oder Laubgravur	**60,–** DM
	Gravur auf Laufwurzel (Arabesken oder Eichenlaub)	**45,–** DM
	Monogramm im Eisen tief eingestochen in Gold- oder Silberauflage	**30,–** bis **80,–** DM
Schaft	»Krüppel-« oder Muschelschaft je nach Körpermaßen	ab **135,–** DM
	Besonders schön gemasertes und ausgetrocknetes Wurzelholz	**85,–** DM
	Abzugsbügel aus Büffelhorn mit Metalleinlage	**60,–** DM
	Patronenmagazin in der Schaftkappe	**55,–** DM
	dto. mit kleiner Gravur hinter dem Riemenbügel	**50,–** DM
	dto. mit reicher Gravur	**70,–** DM
	Pachmayr Gummikappe ventiliert 2 cm stark mit Montage	**28,50** DM
	Pachmayr Gummikappe ventiliert 2,5 cm stark mit Montage	**31,90** DM

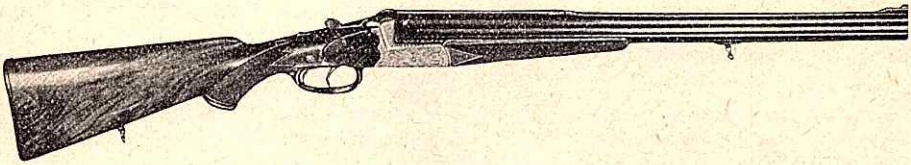
VIERLING und BOCK-DRILLINGE

Frankonia-Vierling Leichtmodell



Kaliber	Schrot: 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen. starke Kugel: 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R oder 8×57 IRS. schwache Kugel: .22 l. f. B., 5,6×35 R Vierling oder .22 Hornet.
Läufe	aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 60 cm lang. Die beiden Schrotläufe sind halb-choke, bzw. voll-choke gebohrt. Die beiden Kugelläufe sind präzise gezogen.
System	Blitzsystem mit 4 Schlossen, Systemkasten aus Leichtmetall, Greener-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung. Die Umschaltung von Schrot auf Kugel erfolgt durch einen Schieber auf dem Kolbenhals. Das Gewehr hat eine seitlich liegende Greener-Sicherung und Rückstecher an beiden Abzügen.
Schaft	aus Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Backe und Fischhaut.
Gravur	Gefällige Jagdgravur auf silbergrauem Systemkasten.
Gewicht	etwa 3,2–3,4 kg
Preis	. . . . . **2460,– DM** oder Anzahlung 615,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 169,22 DM

Frankonia-Bock-Drilling



Kaliber	Schrot: 12, 16 oder 20 für 70 mm lange Patronen oder auch 24 und 28 für 65 mm lange Patronen. starke Kugel: 5,6×52 R, 6,5×57 R, 7×57 R, 7×65 R oder 8×57 IRS. schwache Kugel: .22 l. f. B., 5,6×35 R Vierling oder .22 Hornet.
Läufe	aus Böhler-Spezialstahl, normal 60 cm lang. Der Schrotlauf ist voll-choke gebohrt.
System	Blitzsystem, Stahlsystemkasten, mit Kersten-Verschluß und doppelter Laufhakenverriegelung. Die Umschaltung von großer auf kleine Kugel erfolgt durch einen Schieber auf dem Kolbenhals. Das Gewehr hat drei Schlosse, seitliche Greener-Sicherung und Rückstecher am vorderen Abzug, der beide Kugelläufe bedient.
Schaft	aus Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Backe und Fischhaut.
Gravur	Jagdgravur auf silbergrauem Systemkasten.
Gewicht	etwa 3,0–3,3 kg
Preis	. . . . . **1880,– DM**

Die Extras finden Sie bei Frankonia-Drillingen auf Seite 82. Verlangen Sie gegebenenfalls Spezialangebot.

Ein Wort über Sicherungen

Die wichtigste Forderung, die man an eine Jagdwaffe, besonders aber an deren Sicherung stellen muß, ist sorgfältigste Systemmacherarbeit.

Bei Doppelflinten und kombinierten Jagdwaffen wird normalerweise eine Abzugssicherung angebracht. Hierbei werden die Abzüge festgelegt, so daß die Abzugsstange nicht aus der Raste des Schlagstückes herausgehoben werden kann, eine Sicherung, die bei guter Arbeit absolut ausreichend ist.

Bei automatischen Flinten und Büchsen verwendet man bei der Konstruktion vorwiegend eine Druckknopfsicherung, die im hinteren Teil des Abzugsbügels eingebaut ist und nur den Abzug sichert. Sie ist selbst im Anschlag sehr leicht zu bedienen, da sie bei Entsichern nur nach rechts und beim Sichern nur nach links durchgedrückt wird.

Bei Drillingen wird normalerweise eine zusätzliche Stangensicherung angebracht in der Weise, daß bei Einstellung auf zwei Schrotschüsse die Stange des Kugelschlosses, bei Einstellung auf Kugel die Stange des rechten Schrotschlosses extra gesichert wird, um Doppelschüsse zu vermeiden.

Kombinierte Sicherungen, wie kombinierte Abzugs- und Stangen- bzw. Schlagstücksicherungen, sind nicht bei allen Gewehrmodellen anzubringen und erfordern eine ganz besonders sorgfältige Arbeit und deshalb auch einen entsprechend hohen Mehrpreis. Bei weniger sorgfältiger Arbeit kann eine billige Schlagstücksicherung eher gefährlich als sicher sein.

Bei Repetierbüchsen ist die Frage der Sicherheit durch die bekannte Repetierbüchsen-Flügelsicherung weitestgehend gewährleistet, denn hier wird der Schlagbolzen arretiert.

Bei den Brünner Repetierbüchsen Modell ZG 47 und ZG 47 Leichtmodell hat man einen neuen Weg beschritten. Die Sicherung liegt rechts an der Brücke des Kastens und läßt sich noch im Anschlag vom Daumen betätigen. Sie sichert den Bolzen und das Schloß gegen ein unbeabsichtigtes Öffnen.

Bei den Brünner Repetier-Pirschbüchsen nach Mauserart kann man deshalb die Zielfernrohrmontage sehr tief anbringen.

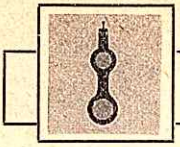
Die Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchsen und Repetierstutzen Modell 1952, also die verbesserte Ausführung, haben neben der Flügelsicherung noch eine rechts seitlich liegende Sicherung, ähnlich wie bei den Repetierbüchsen Modell ZG 47 der Brünner Waffenwerke. Diese Sicherung verriegelt aber nur den Abzugsstollen, der Verschluß der Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchse ist bei Betätigung der seitlichen Sicherung nicht gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert.

Noch kurz etwas über automatische Ejektoren

Ein Ejektor ist ein Hülsenauswerfer, der beim Öffnen einer damit ausgestatteten Kipplaufwaffe in Tätigkeit tritt und die leeren, also die abgeschossenen, Patronenhülsen nach hinten auswirft. Er begünstigt das schnelle Nachladen und damit die schnelle Schußbereitschaft, die bei der Niederwildjagd oft ausschlaggebend für den Erfolg ist. Die beiden bekanntesten Ejektoren sind:

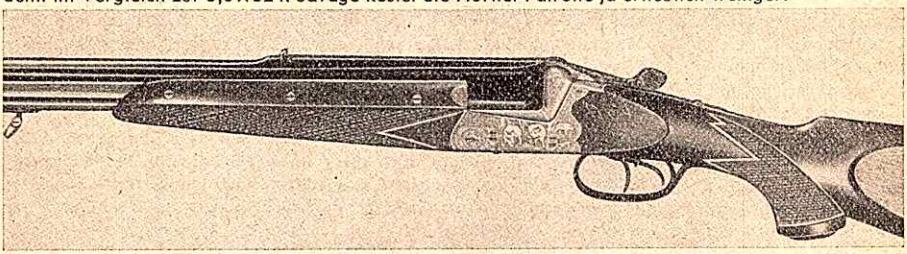
Der Schraubendruckfeder-Ejektor – hier wird der Auszieher beim Öffnen der Waffe durch eine Schraubendruckfeder blitzschnell nach hinten gestoßen und dabei die leere Hülse mitgenommen und ausgeworfen. Er wird nur in Bock-Waffen eingebaut.

Der Holland & Holland-Ejektor – hier drückt, ähnlich wie bei einem Kipplaufsystem, eine Schenkelfeder auf ein Schlagstück. Durch das Abkippen der Läufe wird das unter Federdruck stehende Schlagstück ausgelöst und schlägt den Auszieher nach hinten, dabei wird die leere Patronenhülse ausgeworfen. Hier noch etwas sehr Wichtiges zum Entspannen der Schlosse: Eine Waffe mit Holland & Holland-Ejektoren, deren Verschluß bereits geschlossen war, darf nicht entspannt werden, indem man – wie sonst üblich – die Läufe abkippt, in die Abzüge greift und die Waffe wieder langsam schließt. Dabei könnten die Spannhebelrasten beschädigt werden. Die Schlosse müssen vielmehr nach dem Entladen bei geschlossenem Verschluß – am besten mit Pufferpatronen – abgeschlagen werden.
Abschließend wäre noch zu sagen, daß beim Auslösen des Ejektors stets ein metallisches Klicken zu hören ist, das bei der Treibjagd, bei der Hühnersuche usw. nicht stört. Hier kommt es ja nur auf schnelle Schußbereitschaft und schnelle Schußabgabe an. Beim Ansitz dagegen würde ein metallisches Klicken beim Öffnen des Gewehres sehr stören und unter Umständen das Wild vergrämen. Deshalb kann man sagen, daß automatische Ejektoren bei Flinten sehr zweckmäßig sind, bei kombinierten Waffen dagegen lehnen viele Jäger eingebaute Ejektoren ab.



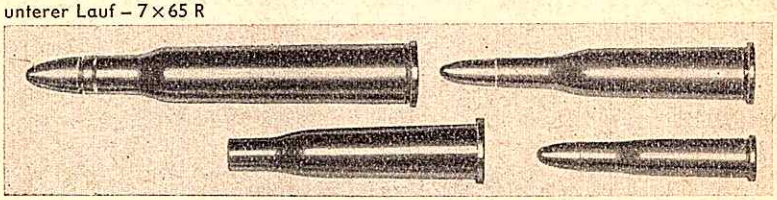
1 Büchse mit 2 Läufen für 3 Kaliber

Um für jedes Wild die richtige Patrone zur Verfügung zu haben, genügt eben nicht nur ein Kaliber. Der Bergstutzen, bei dem der obere Lauf ein kleineres Kugelkaliber für Rehwild und der untere Lauf ein stärkeres für Hochwild hat, ist eine bekannte und beliebte Jagdwaffe, die aber bei uns eine wesentliche Verbesserung erfahren hat, denn wir haben dazu einen Einsteckkonus im Kaliber 5,6 × 35 R (.22) Hornet entwickelt, so daß man also auch für Raubzeug die richtige Patrone hat. Auch wenn einmal beim Ansitz mit der Frankonia-3-Kaliber-Büchse ein Hase gerade auf die richtige Entfernung kommt, der für die Küche recht willkommen wäre, hat man doch einen Schuß, der das Wildpret nicht zu sehr zerstört. Und was der Jäger besonders begrüßen wird: nachdem nun die Hornet-Patrone zum jagdlichen Schießen zugelassen ist, hat man endlich eine billige Übungspatrone fürs Scheibenschießen, denn im Vergleich zur 5,6 × 52 R Savage kostet die Hornet-Patrone ja erheblich weniger.



Die Frankonia-3-Kaliber-Büchse wird wie die Frankonia-Drillinge auf Seite 81/82 und Frankonia-Bock-Büchsflinten auf Seite 63/64 in unseren eigenen Büchsenmacherwerkstätten fertiggestellt und auch für sie leisten wir 6 Jahre Garantie.

Kaliber oberer Lauf – 5,6 × 52 R Savage mit Einsteckkonus 5,6 × 35 R (.22) Hornet
unterer Lauf – 7 × 65 R



Läufe aus Böhler Spezialstahl, präzise gezogen; Lauflänge 60 cm, auf Wunsch – gegen Mehrpreis – auch länger.

System Anson & Deeley-System mit obenliegender Stangen- und Schlagstücksicherung, die in Verbindung mit der Schiebersicherung auf dem Kolbenhals gleichzeitig die Abzüge sichert. Mit Rückstecher für beide Abzüge sowie Standvisierung mit Silberdreieck und Silberperlkorn.

Gravur schöne, über die ganze Fläche des Systemkastens verteilte Eichenlaubgravur auf silbergrauem Grund. Auf Wunsch auch Jagdgravur.

Schaft aus gutem Nußbaum-Maserholz mit unserer Monte-Carlo-Schäftung (siehe Seite 81), mit Pistolengriffkäppchen und Fischhaut (auf Wunsch auch Maßschäftung).

Gewicht etwa 3,0 kg

Preis . . . . . **1865,–** DM
oder Anzahlung 466,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 128,25 DM

MEHRPREISE für die Frankonia-3-Kaliber-Büchse

Läufe aus dem neuen, speziell für Hochgeschwindigkeitspatronen entwickelten Böhler-Super-Blitz-Stahl, dessen metallurgische Werte die des Antinit NG noch übertreffen . . . . . **180,–** DM
Lauflängen über 60 cm . . . . . **38,–** DM

Plauderei über die verschiedenen Systeme an Jagdwaffen

Die Zeit der »Hahn-Gewehre« ist wohl nun endgültig vorbei. Was vor 50 Jahren noch modern war und auch dann von manchem Jäger bevorzugt wurde, als die hahnlosen Gewehre auf dem Waffenmarkt bereits ihren Siegeszug begonnen hatten, ist heute durch die technische Weiterentwicklung veraltert. An die Stelle der Hahn-Gewehre sind die Selbstspanner-Gewehre getreten, und Hahn-Gewehre werden heute mit Ausnahme der Sauer-Einlaufflinte nur noch in einzelnen Modellen hergestellt.

Das Seitenschloß ist dem Hahnschloß in der Konstruktion noch am ähnlichsten. Lagen bei den Hahn-Gewehren die Hähne außen, so liegen sie jetzt bei den Seitenschloß-Systemen innen. Diese innenliegenden Hähne bezeichnet man als Schlagstücke und, da die Schloßart zuerst von der bekannten englischen Jagdwaffenfabrik Holland & Holland auf den Markt gebracht wurde, werden einige Seitenschloßkonstruktionen auch Holland & Holland-Seitenschlosse genannt. Die besten und teuersten Jagdwaffen, wie die Gebrüder-Merkel-Bock-Gewehre Modell 203 E, 213 und 213 E und auch die auf dem Umschlag abgebildeten Gebrüder-Merkel-Bock-Doppelflinten Modell 303 E haben Seitenschlosse; und zwar bei dem Modell 303 E in einer wirklich vollendeten Konstruktion mit verdeckter Verschlußkappe zum Herausnehmen ohne Werkzeug. Hierbei haben die Seitenschlosse neben der normalen Abzugsstange noch eine zweite, die sogenannte Fangstange, die als Sicherungsstange wirkt. Sollte die eine Stange einmal aus der Raste springen, so wird das Schlagstück durch die Fangstange gehalten. Auch die preisgünstige Brünner-Doppelflinte hat Seitenschlosse, die zwar einfacher, aber doch solide gebaut sind.

Das Anson & Deeley-System ist ein weiteres Selbstspanner-System, das seit 1875 sich besonders bei Doppelflinten durchgesetzt hat. Sauer-, Simson- und auch die spanischen Doppelflinten haben ein Anson & Deeley-System. Die Schlosse – also Spannhebel, Schlagfedern und Schlagstücke – liegen im Verschlußkasten. Die Abzüge können deshalb nahe an das System geführt werden. Im Griff und in der Gesamtlänge wird das Gewehr kürzer, handlicher und leichter. Auch die Frankonia-Anson-Bock-Büchsflinte mit Schlagstücksicherung hat deshalb ein Anson & Deeley-System.

Das Blitz-System – eine weitere Selbstspanner-Systemart – hat sich vor allem bei Bock-Büchsflinten und Drillingen durchgesetzt. Hier sitzen, übersichtlich angeordnet, die Schlagstücke, Schlagfedern, Abzugsstangen und die Abzüge auf dem Abzugsblech. Die technische Konstruktion hat sich heute soweit verbessert, daß man auch diese zuverlässige Schloßart nur empfehlen kann. Sämtliche Bock-Büchsflinten – mit Ausnahme der Franz-Sodia- und Frankonia-Anson-Bockbüchsflinten – und alle Drillinge in unserem Verkaufsprogramm haben als System ein Blitz-System. Krieghoff-Drillinge können, vor allem für Expeditionen, auch so geliefert werden, daß man das Schloßblech ohne Werkzeug herausnehmen kann, um das Schloß gründlich zu reinigen und vielleicht eine neue Feder einzusetzen.

Das 98er-System wird nach den Konstrukteuren häufig auch Mauser-System genannt. Es wurde 1898 in der noch heute verwendeten technischen Form entwickelt und findet sich bei fast allen Repetierbüchsen. Dieses System hat durch den 3-Warzen-Verschluß größte Stabilität und verbürgt deshalb auch eine ausgezeichnete Schußleistung. Das 98er-System kann allgemein mit drei verschiedenen Abzugseinrichtungen hergestellt werden, entweder mit normalem Druckpunktabzug oder mit Doppel-Züngel-Stecher. Die dritte Möglichkeit ist der Flintenabzug wie bei der Brünner Büchse ZG 47, der nahezu so fein gestellt werden kann, wie ein Stecher und beim schnellen Schuß den beiden anderen Arten aber überlegen ist. Die ideale Lösung des Abzugsproblems jedoch ist der von Waffen-Frankonia erfundene kombinierte Flintenabzug mit Rückstecher für Repetierbüchsen.

Das Mannlicher-Schönauer-System – ist ebenfalls beim Jäger sehr beliebt. Der Vorteil der Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchsen, die von der Steyr-Daimler-Puch AG in Österreich gebaut werden, liegt im Trommelmagazin. Dieses Magazin bringt die Patrone nicht in Schrägstellung, sondern zentrisch zum Patronenlager hoch. Durch einen Druckknopf kann das Magazin schnell entleert werden. Der Kammerverschluß hat nur 2 Verschluß-Warzen an der Stirnseite.

Das Kleinkaliber-System mit Zylinderverschluß ist meist den 98er-Repetierbüchsen-Systemen nachgebaut und wird deshalb häufig auch Mauserlein-Verschluß genannt.

Der Blockverschluß war früher bei den Keilerbüchsen zum jagdlichen Schießen und bei der Heeren-Büchse sehr beliebt. Bei dieser Verschlußart verriegelt ein von unten nach oben beweglicher Block den Lauf und hält den Gasdruck der abgeschossenen Patronen auf. Ein weiterer Vorteil ist der kurze Schlagbolzenweg und damit die blitzschnelle Zündung. Weihrauch-Hornet- und -Kleinkaliberbüchsen werden noch heute mit Blockverschluß in guter Ausführung gebaut.

REPETIERBÜCHSEN

Die Repetierbüchse ist die Kugelwaffe, die am meisten geführt wird. Sie ist einfach in der Schloßkonstruktion, gewährt eine schnelle Schußbereitschaft und Schußfolge, ist robust, eignet sich für alle Kaliber und ist für jeden Jäger erschwinglich.

Unsere Frankonia-Repetierbüchsen, die wir in eigener Werkstätte selbst herstellen, können wir ohne Übertreibung zu den besten dieser Waffenart rechnen. Es ist uns bei unseren selbstgefertigten Repetierbüchsen natürlich leicht möglich, auf Sonderwünsche bezüglich Schäftung, Visierung, Gravur und Kaliberwahl einzugehen. Neben den gängigen deutschen Kalibern haben wir uns besonders auch auf amerikanische und englische Großwildkaliber bis zu 13 mm spezialisiert.

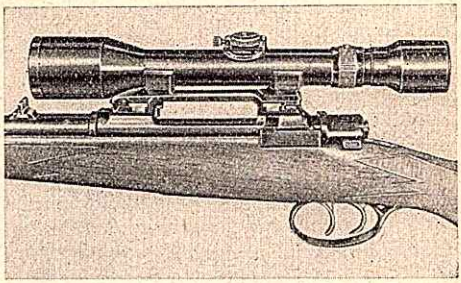
Mit unseren Großwildbüchsen, denen ein Übermaß an Funktionssicherheit und Präzision abverlangt wird, ist es uns gelungen, uns auch auf dem von den Engländern bisher beherrschten afrikanischen Markt durchzusetzen.

Eine Waffe, die sich in kurzer Zeit die deutschen Jäger erobert hat, ist die Brünner-Repetierbüchse Modell ZG 47. Sie ist von einem erfahrenen Jäger und Waffenkonstrukteur speziell für den Jagdgebrauch entwickelt worden und man kann ohne Übertreibung sagen, daß diese technisch vollendete Jagdwaffe eine bisher bei Repetierbüchsen noch nicht erreichte Spitzenleistung ist.

Sogar an die Zielfernrohrmontage wurde bei der Konstruktion dieser Waffe gedacht.

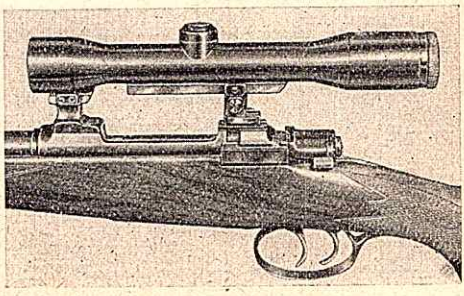
Die ZG 47 ist die einzige Repetierbüchse der Welt,

bei der Hülsenkopf und Hülsenbrücke so gearbeitet sind, daß die sehr starke Keilverriegelung der Zielfernrohrmontage unverrückbar fest in eine Aussparung der verstärkten Hülsenbrücke eingreift, ohne daß dabei an der Waffe auch nur ein Feilstrich gemacht werden muß. Das bisher bei der Fernrohrmontage immer notwendige Löten, Feilen und Wiederbrünieren an der Waffe fällt also weg. Die Prismenschienen auf der Hülse für die Aufschubmontage und die Aussparung an der verstärkten Hülsenbrücke für den Verriegelungskeil sind ja schon vom Werk aus an jedem Modell. Auch die Gewichtsvermehrung der Waffe selbst durch Verwendung von Montagesockeln fällt weg.



Dazu erlaubt die besondere Art der Brünner Aufschubmontage noch ein ganz niedriges Montieren des Zielfernrohres.

Außerdem, und das ist ein wichtiger Vorteil für unsere Kunden, sind die Montagekosten wesentlich niedriger als bisher. Die Brünner Aufschubmontage ist nur bei Stahlzielfernrohren möglich.



Der Preis für die Aufschubmontage beträgt einschließlich Einschießen auf 100 m mit Schußbild,
mit Klemmringen . . . . . **69,—** DM
mit gelöteten halben Ringen . . . . . **89,—** DM

MEHRPREIS für zurückgesetzte Montage (notwendig bei zu großem Augenabstand) **20,—** DM

Wer die vierfüßige sogenannte »Suhler-Einhakmontage« ohne oder mit einem Spezialsockel auf dem Hülsenkopf vorzieht, zahlt für die Montage mit Einschießen auf 100 m und Schußbild
ohne Spezialsockel . . . . . **115,—** DM
mit Spezialsockel . . . . . **130,—** DM

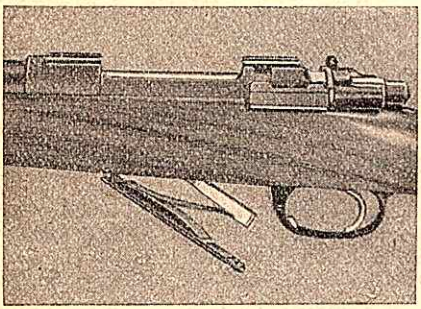
Waffen der Zukunft – schon heute

Eine neue Konstruktion der Brünner Waffenwerke von bisher unbekannter technischer Vollendung ist die Repetierbüchse Spezialmodell ZG 47. Hier wurde ein Gewehr gebaut, das durch sein verstärktes System für moderne Patronen wie die vom Hofe 5,6 × 61 (R) und die 7 mm vom Hofe sicher eine große Zukunft haben wird.

Die vom Hofe 5,6 × 61 (R) »Super Express« ist eine der rasantesten deutschen Patronen mit der enormen Anfangsgeschwindigkeit von 1130 m je Sekunde und einer maximalen Erhebung der 300 m Flugbahn von nur 9,3 cm.

Die 7 mm vom Hofe, die ebenfalls von der DWM in Karlsruhe hergestellt wird, ist eine neue Patrone für die Hochwildjagd. Diese Patrone mit höchster Rasanz und Auftreffwucht ist die Weiterentwicklung der vor dem Kriege schon bekannten 7 mm vom Hofe.

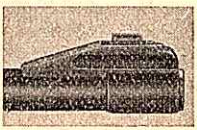
Technische Einzelheiten der Brünner Büchse Modell ZG 47

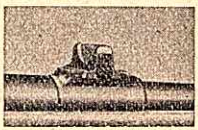


Die speziell für Jagdbüchsen gearbeitete, geschlossene Form der Kammerhülse ohne Daumenloch ermöglicht einen weichen Gang des Schlosses und ein geräuschloses Repetieren. Hier aber wurde das System so verstärkt, daß es für einen Gasdruck bis über 5000 Atmosphären geeignet ist. Die Hülse ist, wie bei allen Brünner Repetierbüchsen, mit Prismenschienen und Verriegelungsnute für die Zielfernrohrmontage ausgestattet. Durch einen Drücker im Abzugsbügel kann man den Scharnierdeckel des Kastenbodens bequem aufklappen und die Patronen leicht herausnehmen. Das Korn ist von vorne auf dem als Hülse über den Lauf gezogenen Kornfuß eingeschoben.

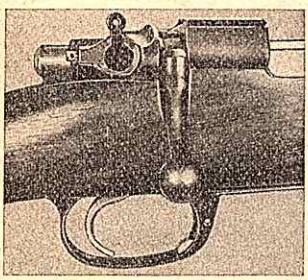
Es wird durch Federdruck gehalten und kann leicht ausgewechselt werden.

Das Visier ist mit einem Ring über den Lauf gezogen und zur seitlichen Korrektur mit einer Supportverschraubung ausgestattet, wie es bisher nur bei Match-Büchsen bekannt war.





Verbessert wurde auch die nun rechts liegende Sicherung, die den Schlagbolzen verriegelt und gleichzeitig das Schloß gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichert. Die Sicherung kann, ohne daß man das Gewehr abzusetzen braucht, im Anschlag bequem mit dem Daumen bedient werden. Sie ist so angebracht, daß die niedrigste Art der Zielfernrohrmontage möglich ist.

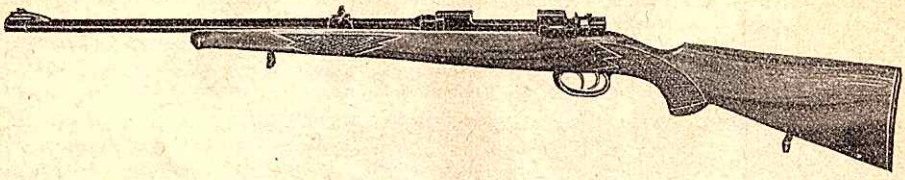


Der Abzug – eine weitere Neukonstruktion – hat keinen Druckpunkt, sondern steht genauso kurz wie ein gut regulierter Flintenabzug – er macht einen Stecher überflüssig, da er bis auf einen äußerst niedrigen Abzugswiderstand eingestellt werden kann. Er ist ideal für schnelles Schießen, besonders bei Drückjagden.

Der gute Nußbaumschaft dieser Hochleistungswaffe paßt sich in seiner Form besonders im Pistolengriff ganz ausgezeichnet dem Anschlag des Schützen an. Er hat Fischhaut am Pistolengriff und am Vorderschaft.

Wer sich für eine Brünner Büchse entschließt, wählt technische und jagdliche Höchstleistung.

Brünner Repetierbüchse ZG 47 Leichtmodell



Kaliber 7×57, 7×64, .270 Winchester oder .30/06 Springfield, und gegen Mehrpreis vom Hofe 5,6×61, 7 mm vom Hofe, 8×57 IS, 8×64 S, 9,3×62, 9,3×64 Brenneke oder 10,75×68.

Lauf aus zähhartem Poldi-Spezial-Gewehrlaufstahl, 60 cm lang, teilweise auch 56 cm. Korn und Visiersattel sind als Ring über den Lauf gezogen. Das auswechselbare Korn ist in den Kornsattel eingeschoben und wird durch Federdruck gehalten. Das Visier hat zur seitlichen Korrektur eine Supportverschraubung.

System verstärktes und jagdlich verbessertes System nach Mauserart, geeignet für einen Gasdruck bis über 5000 Atmosphären, mit einer Kammerhülse in geschlossener Form ohne Daumenloch. Hülsenkopf und Hülsenbrücke sind mit Prismenschienen und einer Aussparung für die Aufschubmontage ausgestattet. Der Verschluß schließt tadellos saugend. Eine Neuheit und Verbesserung ist die rechts liegende Hebelsicherung, die neben dem Schlagbolzen gleichzeitig den Verschluß verriegelt. Sie ist im Anschlag bequem zu bedienen. Der handlich abgebogene Kammergriff hat einen birnenförmigen Abschluß. Der Scharnierdeckel des Kastenbodens wird durch einen Drücker im Abzugsbügel geöffnet. Die Büchse hat einen weichgehenden Flintenabzug ohne Druckpunkt.

Schaft aus gutem Nußbaumholz, mit handlichem Pistolengriff und ohne Backe, Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft.

Garnitur hochglanz poliert und tiefschwarz brüniert.

Gewicht 3,2–3,5 kg je nach Kaliber.

Preis . . . . . **458,–** DM
oder Anzahlung 120,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 31,12 DM

MEHRPREISE für Brünner Büchsen Modell ZG 47:

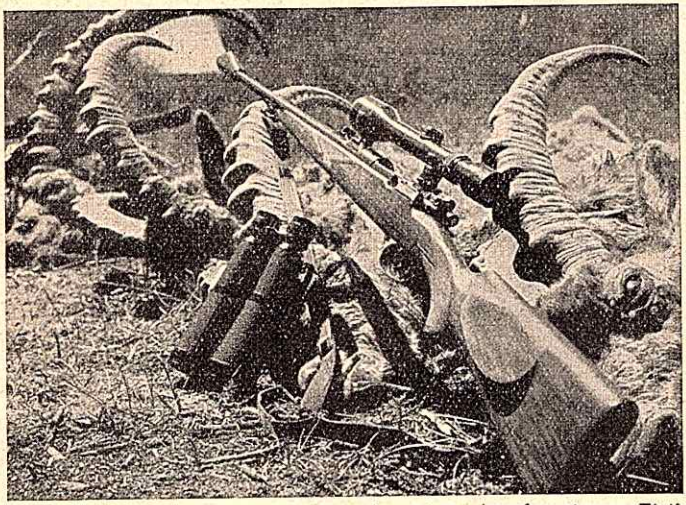
Kaliber vom Hofe 5,6×61, 8×57 IS, 8×64 S, 9,3×62, 9,3×64 Brenneke oder 10,75×68 . . **45,–** DM
Kaliber 7 mm vom Hofe Super Express . . . . . **150,–** DM
eingebauter Stecher . . . . . **60,–** DM
Eine Neuheit und Verbesserung ist der von uns entwickelte kombinierte Flintenabzug mit Rückstecher. Der Abzug kann also ungestochen als Flintenabzug betätigt werden und gestochen wie bei normalen Repetierbüchsen mit Stecher . . **120,–** DM

Schaft

Form »Amerika Standard« (siehe Abbildung Seite 94) . . . . . **90,–** DM
Form »Amerika Deluxe« (siehe Abbildung Seite 94) . . . . . **130,–** DM
Gerader Hornabschluß aus tiefschwarzem Büffelhorn . . . . . **25,–** DM
Schräger Hornabschluß aus tiefschwarzem Büffelhorn . . . . . **35,–** DM
Schaft aus Nußbaum-Maserholz . . . . . **45,–** DM
Maßschäftung nach besonderen Angaben und Längen, mit Schweinsrücken, bayerischer Backe oder Linksschäftung . . . . . **75,–** bis **150,–** DM
Maßschäftung bei Form »Amerika« nach besonderen Angaben und Längen oder auch Linksschäftung . . . . . **40,–** bis **115,–** DM

Frankonia-Repetierbüchsen

Schon seit Jahren bauen wir unter Verwendung von 98er Militärsystemen nach System Mauser Repetierbüchsen in verschiedenen Modellen, die unseren Namen tragen. Die Systeme beziehen wir aus dem Ausland und wir verwenden nur Systeme, die auf gasdichten Verschluß und Festigkeit des Schlosses geprüft sind. Wir empfehlen Ihnen vor allem dann die Frankonia-Repetierbüchsen, wenn Sie besondere Wünsche im Kaliber, in der Lauflänge, im Laufmaterial, in der Visierung oder Schäftung haben.

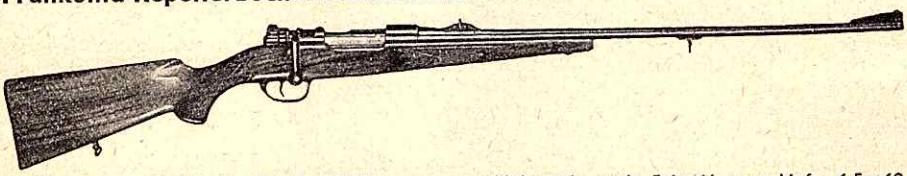


Bereits 1954 rüsteten wir die Deutsch-Österreichische Himalaja-Karakorum-Expedition 1954 mit Waffen und anderer Jagdausrüstung aus. Die Expedition schrieb uns zu diesem Bild:

»Die von Waffen-Frankonia gelieferten Jagdgewehre brachten uns viel Waidmannsheil, denn sie haben neben den jagdlichen Freuden wesentlich zu einer guten Verproviantierung der Expedition beigetragen.« Steinböcke, auf Entfernungen bis 400 m sicher gestreckt.

Unser Bild zeigt: Eine Frankonia-Repetierbüchse mit aufmontiertem Zielfernrohr Frankonia 6×42.

Frankonia-Repetierbüchse Standardmodell 700



Kaliber 6,5×57, 7×57, 8×57 IS und gegen Mehrpreis auch 5,6×61 vom Hofe, 6,5×68, 7×64, 7 mm vom Hofe Super Express, 8×64 S, 8×68 S, 9,3×62, 9,3×64, 10,75×73, (.404), .270 Winchester, .30/06 Springfield, .300 Holland & Holland Magnum, .375 Holland & Holland Magnum oder .416 Rigby, .505 Gibbs.

Lauf aus Chrom-Mangan-Stahl F 57, 60 cm lang. Die Visierung besteht aus einem Silberperlkorn auf Kornfuß und Standvisier auf Visiersattel. Wie der vordere Riemenbügel, so sind auch Kornfuß und Visiersattel ohne Ring am Lauf angelötet.

System neuwertiges und überprüftes Militärsystem Modell 98 mit Flügelsicherung, Originalabzugsbügel und mit Druckpunktabzug oder gegen Mehrpreis mit Stecher oder regulierbarem Flintenabzug. Das Magazin faßt in den normalen Kalibern 5 Kugelpatronen.

Schaft aus gutem, geöltem Nußbaumholz, in Form »Europa«, mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe.

Garnitur sauber geschliffen und schwarz brüniert. **Gewicht** etwa 3,0–3,2 kg je nach Kaliber.

Preis mit Druckpunktabzug . . . . . **366,–** DM
oder Anzahlung 91,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 25,18 DM

MEHRPREIS eingebauter Stecher oder amerikanischer Flintenabzug »Timney« . . . **32,–** DM

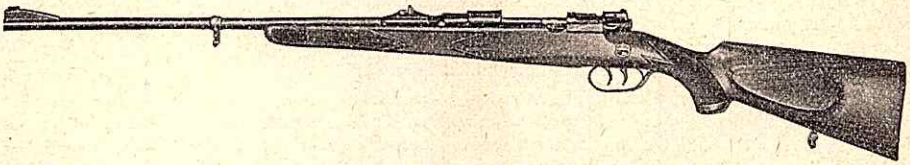
Frankonia-Repetierbüchse Spezialmodell 702

Die Ausführung ist dem Standardmodell 700 ähnlich, jedoch sind Visiersattel und Riemenbügel mit einem Ring über den Lauf gezogen. Der Kornsattel ist ohne Ring am Lauf angelötet. Der Originalabzugsbügel ist in eleganter Form ausgefeilt. Die Garnitur ist hochglanzpoliert und tiefschwarz brüniert.

Preis mit Druckpunktabzug . . . . . **456,— DM**
oder Anzahlung 114,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 31,37 DM

MEHRPREIS eingebauter Stecher mit Jagdabzugsbügel oder amerikanischer Flintenabzug. **32,— DM**

Frankonia-Repetierbüchse Luxusmodell 703

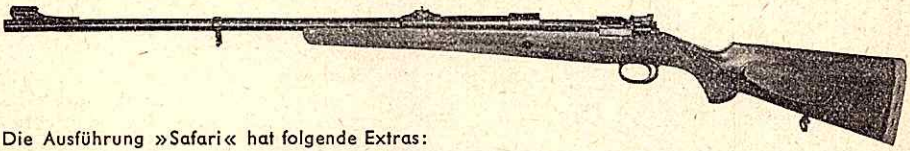


Die Ausführung ist dem Spezialmodell 702 ähnlich, jedoch ist eine seitliche Greener-Sicherung eingebaut. Der Schaft in Form Europa ist aus besserem Nußbaumholz gearbeitet und hat am Vorderschaft einen geraden Hornabschluß.

Preis mit Druckpunktabzug . . . . . **546,— DM**
oder Anzahlung 136,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 37,55 DM

MEHRPREIS eingebauter Stecher mit Jagdabzugsbügel oder amerikanischer Flintenabzug **32,— DM**

Frankonia-Repetierbüchsen in der Ausführung »Safari«



Die Ausführung »Safari« hat folgende Extras:

1. Kornsattel, mit abnehmbarem Kornschutz, Visiersattel und vorderer Riemenbügel sind mit je einem Ring über den Lauf gezogen.
2. Das Fluchtvisier ist in englischer Form mit senkrechtem Silberstrich für 150 m und mit einer Klappe für 300 m gearbeitet.
3. Der Nußbaumschaft ist durch Spezialbearbeitung für große, tropische Temperaturunterschiede geeignet und in der Form »Afrika« oder gegen Mehrpreis auch in der Form »Amerika« geschäftet. Der Schaft hat einen ventilierten Rückschlaghinderer.

MEHRPREIS für Ausführung »Safari« bei Standardmodell 700 . . . . . **80,— DM**
für Ausführung »Safari« bei Spezialmodell 702 oder Luxusmodell 703 . . **60,— DM**

Frankonia-Repetierbüchsen in besonders leichter Ausführung

werden in den Kalibern 6,5×57, 7×57, 7×64 und 8×57 IS durch technische Änderungen leichter:

1. Der Lauf ist schlanker gearbeitet und im Außendurchmesser dem jeweiligen Kaliber angepaßt. Gewichtsersparnis etwa 50–100 g. MEHRPREIS . . . . . **40,— DM**
2. An Stelle des normalen Systems wird ein Leichtsystem mit schmalem Hülsenkopf verwandt. Gewichtsersparnis etwa 150 g. MEHRPREIS . . . . . **15,— DM**
3. Der Magazinkasten für 3 Patronen ist extra niedrig und leicht gebaut. Dadurch wird auch der Schaft niedriger und leichter. Gewichtsersparnis etwa 100 g. MEHRPREIS . . . . . **95,— DM**

MEHRPREISE für sämtliche Frankonia-Repetierbüchsen:

Kaliber

7×64, .270 Winchester oder .30/06 Springfield . . . . . 25,– DM
5,6×61 vom Hofe mit verstärktem Lauf aus Böhler-Spezialstahl . . . . . 125,– DM
9,3×62 mit verstärktem Lauf aus Böhler-Spezialstahl und Schaft mit Rückstoßstollen-Querverschraubung . . . . . 125,– DM
8×64 S oder 9,3×64 mit verstärktem Lauf aus Böhler-Spezialstahl . . . . . 137,– DM
7 mm vom Hofe Super Express mit verstärktem Lauf aus Böhler-Spezialstahl . . . . . 160,– DM
6,5×68, 8×68 S, 10,75×73 (.404), .300 Holland & Holland Magnum oder .375 Holland & Holland Magnum mit verstärktem Lauf aus Böhler-Spezialstahl und Schaft mit Rückstoßstollen-Querverschraubung . . . . . 160,– DM
.416 Rigby, .505 Gibbs mit verstärktem Lauf aus einem Spezialstahl und Schaft mit Rückstoßstollen-Querverschraubung . . . . . 160,– DM

Lauf:

Aus Böhler-Spezialstahl bei Modell 702 und 703 . . . . . 25,– DM
Aus Böhler-Spezialstahl bei Modell 700 mit Visiersattelring . . . . . 43,– DM
Aus Böhler-Antinit NG oder Böhler-Super-Blitz . . . . . 105,– DM
Lauf kürzer als 60 cm . . . . . 15,– DM
Lauf länger als 66 cm (nur bei Böhler-Laufstählen möglich) . . . . . 15,– DM

Ventilierte Mündungsbremse:
Sie verringert bei stärkeren Kalibern den Rückstoß . . . . . 45,– DM
Außer bei den Kalibern 6,5×57, 7×57 und 8×57 IS ist bei allen Frankonia-Repetierbüchsen ein nachträgliches Aufsetzen der Mündungsbremse möglich

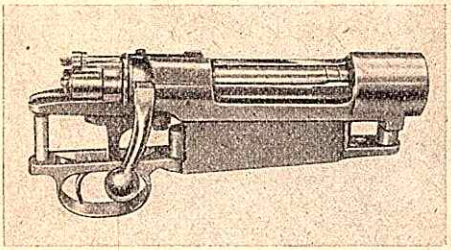
Kornsattel mit abnehmbarem Kornschutz . . . . . 2,90 DM
Standvisier mit einer zusätzlichen Klappe . . . . . 5,– DM
Standvisier mit zwei zusätzlichen Klappen . . . . . 10,– DM
Emaille-Visierung . . . . . 25,– DM

Eine »Überraschung« in Zentralafrika
erlebten Dr. Dr. H. Hilke und sein Freund Dr. Plester während einer Expedition, als sie mit dem Wagen unerwartet auf ein Rudel Löwen stießen und von einer Löwin, die zwei Junge führte, angegriffen wurden. Mit einem Herzschuß blieb sie im Feuer. Die übrigen verschwanden brüllend. Aber das ist nicht das Ende des Abenteuers. Als die beiden Wissenschaftler die Löwin fotografieren wollten, griff plötzlich eine zweite an. Auch sie brach durch einen Schuß Dr. Plesters im Feuer zusammen und schien verendet, begann aber doch wieder zu atmen. Als Dr. Hilke ihr einen Fangschuß aus nächster Nähe geben wollte, sprang sie ihn trotz einer Querschnittslähmung an. Doch in der Aufregung war die Büchse noch nicht durchgeladen! Mit einer Pistole warf sich Dr. Plester dazwischen, verletzte die Löwin erneut, wurde jedoch von ihr angenommen und in Wade und Oberschenkel gebissen. Dann erhielt sie die tödliche Kugel von Dr. Hilke, der uns ausführlich über dieses aufregende Erlebnis berichtet hat und dabei schrieb:
»Wenn wir das Fazit ziehen, so müssen wir immer sagen, daß uns Ihre Gewehre das Leben gerettet haben.«
Doch mehr als wir uns über die Anerkennung unserer Werkstattarbeit gefreut haben, bewundern wir den Mut, die kaltblütige Ruhe und die Freundschaft, die sich hier bewährten.

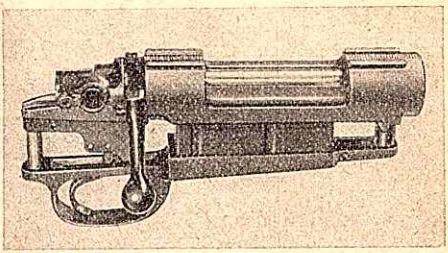
Eine Spezialität unserer Werkstatt
ist das Einlegen von neuen Repetierbüchsenläufen aus Chrom-Mangan-Stahl F 57 mit der Visierung wie bei dem Frankonia-Modell 700. Lauf und Hülse werden schwarz brüniert. Im Preis inbegriffen ist auch die Gewaltprobe in der staatlichen Beschußanstalt Ulm und das Einschießen über Kimme und Korn auf 100 m. **Preis** bei Halbschaftbüchsen . . . . . 169,– DM
Im übrigen gelten für den Lauf die gleichen Mehrpreise wie bei den Frankonia-Repetierbüchsen (s. o.).

MEHRPREISE System und Abzug

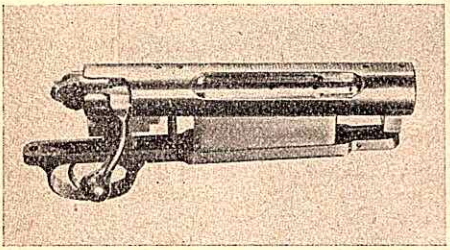
Niedrige Flügelsicherung (notwendig bei tiefliegender Montage) . . . . . **12,–** DM
Seitliche Greener-Sicherung bei den Modellen 700 und 702 . . . . . **48,–** DM
Schiebersicherung auf Kolbenhals bei Timney-Abzug **98,–**, bei Stecher od. Druckpunktabzug **80,–** DM
Neuwertiges Original Mauser-System . . . . . **50,–** DM



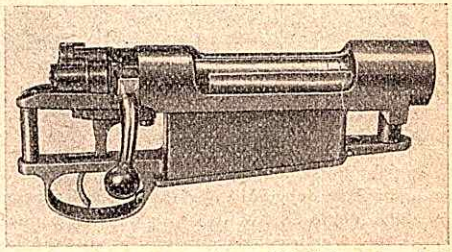
FN System – fabrikneu
Preis bei Modell 700 . . . . . **100,–** DM
bei Modell 702/703 . . . . . **70,–** DM



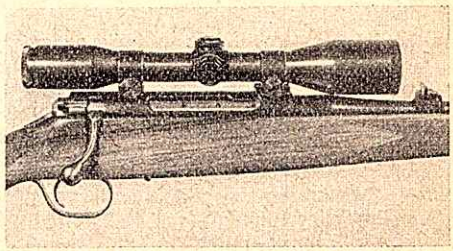
ZG 47 System – fabrikneu
Preis bei Modell 700 . . . . . **200,–** DM
bei Modell 702/703 . . . . . **170,–** DM



Das **Schultz & Larsen-System** aus Dänemark unterscheidet sich von den übrigen nach System Mauser gebauten Verschlüssen durch die moderne Form und die vierfache Verriegelung. Diese neue Verschlußart ist für Gasdrücke bis über 5000 at geeignet. Der Verschlußzylinder hat 4 Verschlußwarzen, wodurch bereits eine Achtelumdrehung zum Öffnen des Verschlusses genügt. Die niedrige rechtsliegende Sicherung verriegelt gleichzeitig den Schlagbolzen und den Verschluß gegen unbeabsichtigtes Öffnen. Das System hat einen regulierbaren Flintenabzug, der sicherer als ein Stecher und nahezu so fein eingestellt werden kann.
Preis bei Modell 700 . . . . . **270,–** DM
bei Modell 702/703 . . . . . **240,–** DM

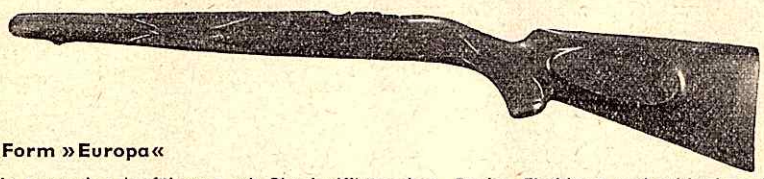


Für die Großwildpatrone .416 Rigby oder .505 Gibbs ist ein Spezial-Magnum-System notwendig. Ein wirkliches Magnumsystem, bei dem nicht nur der Magazinkasten verlängert wurde, sondern die ganzen Abmessungen der Hülse und der Kammer länger sind.
Preis bei Modell 700 . . . . . **375,–** DM
bei Modell 702/703 . . . . . **345,–** DM



Zwei moderne Montagearten haben wir aus Amerika importiert, weil sie den Vorteil einer ganz niedrig liegenden Visierlinie haben. 1. Die nicht abnehmbare Klappmontage, siehe Seite 149; 2. die abnehmbare Schraubmontage wie nebenstehende Abbildung. Die beiden Befestigungsschrauben werden zum Abnehmen des Zielfernrohres mit einem Geldstück etwas gelockert. Der Preis dieser Montage beträgt mit Einschießen **79,–** DM. Bei beiden Montagen ist eine seitliche Absehenverstellung am Zielfernrohr Voraussetzung. Sie werden besonders beim Schultz & Larsen-System verwendet, aber auch bei den 98er- und FN-Systemen in Verbindung mit der niedrig liegenden Sicherung.

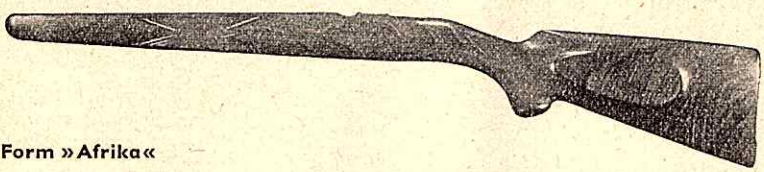
Mit 4 verschiedenen Schaftformen können wir jede Frankonia-Büchse liefern:



1

1. **Form »Europa«**

in normaler Ausführung mit Pistolgriffkäppchen, Backe, Fischhaut und schlankem Vorderschaft.

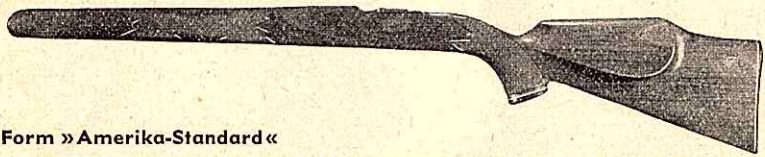


2

2. **Form »Afrika«**

in der Form dem Schaft »Europa« ähnlich, jedoch ist der Vorderschaft stärker und breiter gearbeitet

MEHRPREIS . . . . . **8,50** DM

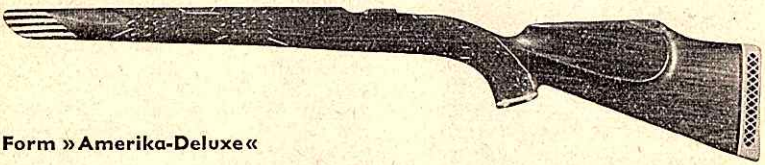


3

3. **Form »Amerika-Standard«**

mit besonders kräftigem Pistolengriff, breitem Pistolgriffkäppchen und Fischhaut. Pistolgriffkäppchen und Schaftkappe haben eine weiße Zwischenlage. Der Schaft hat nicht die normale Backe, sondern den »Monte-Carlo-Effekt«, so daß ein bequemeres Schießen über Zielfernrohr möglich ist. Der kräftige Vorderschaft, an dem der vordere Riemenbügel angebracht ist, hat ein U-förmiges Profil und ist dadurch sehr griffig.

MEHRPREIS . . . . . **50,—** DM



4

4. **Form »Amerika-Deluxe«**

in der Form wie der Schaft »Amerika-Standard«, jedoch aus feinem, dunklem Maserholz mit reicher schottischer Fischhaut geschäftet. Das Pistolgriffkäppchen hat 2- oder 3schichtige Hornzwischenlagen in schwarz, weiß, rot oder grün. Der Vorderschaft hat Hornabschluß entweder einfarbig schwarz, schwarz-weiß oder rot-weiß gestreift. Mit Pachmayr-Gummikappe und zweifarbigen Zwischenlagen.

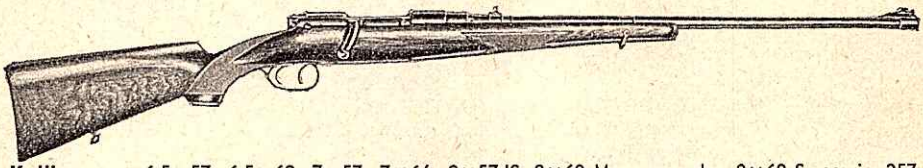
MEHRPREIS . . . . . **130,—** DM

Gerader Hornabschluß aus tiefschwarzem Büffelhorn . . . . . **25,—** DM, schräg **35,—** DM
Weiße Zwischenlagen am Pistolengriffkäppchen und an der Schaftkappe bei Maßschäftung **3,50** DM
Ganzschaft mit geteiltem Vorderschaft und mit spannungsfreier Zwischenlage . . . . . **80,—** DM
Schaft aus Nußbaum-Maserholz . . . . . **25,—** bis **45,—** DM
Schaft aus Nußbaum-Wurzelholz – nur bei Maßschäftung möglich . . . . . **75,—** bis **120,—** DM
Maßschäftung in Form »Europa«, »Afrika« oder bei Ganzschaft nach besonderen Angaben und Längen, mit Schweinsrücken, bayerischer Backe oder Linksschäftung . . . . **75,—** bis **150,—** DM
Maßschäftung in Form »Amerika« nach besonderen Angaben und Längen oder auch Linksschäftung von . . . . . **40,—** bis **115,—** DM
Schnell abnehmbare Riemenbügel Original »Jaeger« am Schaft Form »Amerika«, Paar . **14,—** DM

Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchsen

Mit den Mannlicher-Schönauer-Repetierern Modell 1952 werden die Mannlicher-Schönauer-Büchsen in einer Ausführung geliefert, die nach unseren Überprüfungen dem älteren Modell 1950 gegenüber einige jagdliche Vorteile besitzen. So werden die Modelle 1952 mit einer rechts neben der hinteren Hülsenbrücke liegenden Schiebersicherung ausgestattet, die auch bei aufgesetztem Zielfernrohr ein leichtes und geräuschloses Sichern gewährleistet. Durch den nach hinten gebogenen Kammergriff, den man schnell erfassen kann, wird auch eine tieferliegende Montage des Zielfernrohres ermöglicht. Von vielen Jägern wird das Mannlicher-Schönauer-System wegen seines weichen Repetierens anderen Büchsen vorgezogen. Auch können die Patronen im Magazin durch Eindrücken eines Druckknopfes durch den Patronenhalter leicht herausgenommen werden.

Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchse Modell 1952



Kaliber 6,5×57, 6,5×68, 7×57, 7×64, 8×57 IS, 8×60 Magnum oder 8×68 S, sowie .257 Roberts, .270 Winchester, .30/06 Springfield oder .308 und .458 Winchester.
Lauf aus Gewehrlauf-Spezialstahl, 60 cm lang. Bei 8×68 S **(MEHRPREIS)** nur 65 cm lang.
System Mannlicher-Schönauer-System, mit Trommelmagazin als Zubringer für 5 Kugelpatronen. Der Kammergriff ist nach hinten ausgebogen (6,5×68 und 8×68 S nur mit geradem Kammergriff). Rechts neben der hinteren Hülsenbrücke liegt eine zusätzliche Schiebersicherung. Der Abzug ist ohne oder mit Doppelstecher ausgestattet.
Schaft aus gutem Nußbaumholz mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe.
Garnitur hochglanz poliert und tiefschwarz brüniert.
Gewicht etwa 3,3–3,7 kg je nach Kaliber.
Preis . . . . . **695,–** DM
oder Anzahlung 173,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 47,80 DM

Mannlicher-Schönauer-Repetierstutzen Modell 1952

Kaliber und Lauf Lauf aus Gewehrlauf-Spezialstahl, im Kaliber 6,5×54 M.-Sch. 45 cm lang, in den Kalibern 6,5×57, 7×57, 7×64, 8×57 IS, .257 Roberts, .270 Winchester und .30/06 Springfield 50,8 cm lang, in den Kalibern 8×60 Magnum, 8×68 S und 9,3×62 60 cm lang.
System und Garnitur wie Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchse Modell 1952.
Schaft aus Nußbaumholz bis zur Mündung geschäftet, mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe. Gegen Mehrpreis kann der Vorderschaft unterteilt und eine Zwischenlage eingesetzt werden, damit die Treffpunktlage gleich bleibt.
Gewicht etwa 3,2–3,6 kg je nach Kaliber.
Preis . . . . . **695,–** DM

Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchse Modell 1950

Ausführung wie Modell 1952, jedoch ohne die jagdlichen Verbesserungen.
Preis . . . . . **675,–** DM

Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchse Modell 1956

Ausführung wie Modell 1952, jedoch mit Monte-Carlo-Schaft
Preis . . . . . **755,–** DM

MEHRPREISE bei Mannlicher-Schönauer-Repetierbüchsen

Lauf 65 cm lang	**43,–** DM	Lauf aus Böhler-Antinit NG	**87,50** DM
Kaliber 6,5×68 und 8×68 S	**140,–** DM	Kal. .458 W. nur bei Mod. 1956	**400,–** DM
Schaft aus feinem Maserholz	**45,–** bis **95,–** DM	nach Körpermaßen und Wünschen	**65,–** DM

Umarbeitung und Unterteilung des Ganzschaftes mit Spezialmaterial . . . . . **45,–** DM
Außergewöhnlich gute Schußleistung . . . . . **41,–** DM

Automatische Büchsen

Amerikas älteste und größte Waffenfabrik, die Remington Arms Company, brachte vor einigen Jahren im Kaliber .30/06 Springfield (deutsche Bezeichnung 7,62×63) eine automatische Büchse heraus. Remington ist überall auf der Welt durch seine Qualitätserzeugnisse bekannt, und auch seine automatischen Büchsen haben sich als Spezialwaffen für Drückjagden auf Hochwild gut bewährt. Ausführliches über die Zielfernrohrmontage auf autom. Remington-Büchsen finden Sie auf Seite 93 u. 145.

Automatische Büchse Remington Standard, 5schüssig

Kaliber .30/06 Springfield (deutsche Bezeichnung 7,62×63), .244 Remington, .308 Winchester
Lauf aus Spezialstahl, 56 cm lang, mit Kornsattel, Silberperlkorn und einfachem Federschiebevisier.
System zuverlässiges, automatisches System mit Magazin für 4 Kugelpatronen, eine Patrone ist im Lauf; mit seitlichem Patronenauswurf und Druckknopfsicherung im Abzugsbügel. Sämtliche Metallteile sind tiefschwarz brüniert.
Schaft Original amerikanischer Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff, ohne Fischhaut und ohne Backe. Der kräftig runde Vorderschaft hat eine Hohlkehle, mit Riemenbügeln am Schaft und Vorderschaft.
Gewicht etwa 3,7 kg
Preis . . . . . **728,—** DM
oder Anzahlung 182,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 50,08 DM

MEHRPREIS Spezialmodell mit Standvisier und elegantem Schaft mit Fischhaut . . **110,—** DM

Schonzeitbüchsen

Die von vielen Jägern während der Schonzeiten gern geführte Kleinkaliberbüchse für die Randfeuerpatrone Kaliber .22 l. f. B. hat leider zwei Nachteile:

.22 Hornet

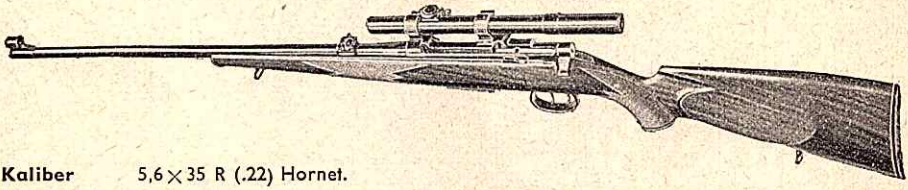
1. Die Flugbahn der Geschosse ist sehr stark gekrümmt, und wer auf weitere Entfernung schießen möchte, muß schon sehr genau die Entfernung abschätzen können – sonst schießt man zu leicht vorbei.
2. Die Auftreffwucht und die Wirkung des kleinen Bleigeschosses sind nicht so groß, wie man es erwartet.

Das sind auch die Gründe dafür, daß sich in Deutschland die Hornet-Büchse, die Nachfolgerin der Vierlingsbüchse, immer mehr als Schonzeitbüchse durchsetzt. Die 5,6×35 R (.22) Hornet-Patrone ist eine verbesserte Vierlingspatrone, ein Patrönchen, in dessen schlankes und elegantes Aussehen und dessen großartige Leistung man sich direkt verlieben kann. Mit Zielfernrohr auf 100 m Fleck eingeschossen beträgt die Flugbahnerhöhung auf 50 m noch nicht einmal 1 cm; und auf 150 m ist der Geschoßfall nur etwa 9 cm. Die Geschoßwucht auf 100 m beträgt immer noch etwa 40 kg und ist damit so groß, daß selbst ein starker Hund im Knall verenden wird. Die Hornet-Patrone hat aber auch noch zwei weitere Vorteile: Eine Patrone kostet nur 60 Pfennig, und das Kaliber ist in Deutschland vom DJV zum Meisterschaftschießen im jagdlichen Schießen zugelassen, weil das Geschoß in der Geschwindigkeit den Jagdkugelpatronen gleich ist und deshalb dieselben Vorhaltemaße erlaubt. Wer sich eine Hornet-Büchse anschafft, der weiß, daß ihm dieses Gewehr im Revier und auf dem Schießstand immer Höchstleistungen und Erfolge garantiert.

Der Jäger, dem das Repetiersystem nicht zusagt, wird sich für die **Weihrauch-Kleinkaliber-Büchse mit Blockverschluß** interessieren. Auf Seite 185 finden Sie Einzelheiten über dieses führige gutaussehende Gewehr.

ANSCHÜTZ -Schonzeitbüchsen Kaliber 5,6 x 35 R (.22) Hornet

Anschütz-Luxus-Repetierbüchse Modell 1432, 5schüssig



Kaliber 5,6 × 35 R (.22) Hornet.

Lauf 58 cm lang, aus erstklassigem Spezialstahl, mit Silberperlkorn und Kornschutz, mit Standvisier für 100 m und Klappen für 150 und 200 m.

System Zylinderverschluß mit patentiertem Anschütz-Schloß mit doppelter Verriegelung. Die Prismenschiene auf der Hülse ermöglicht eine Zielfernrohrmontage, Magazin für 5 Patronen. Die handliche Flügelsicherung blockiert Schlagbolzen und Kammerverschluß, mit Stecher.

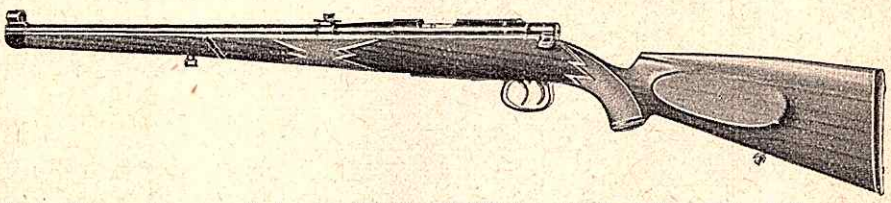
Schaft aus Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und Backe, mit Riemenbügeln.

Gewicht etwa 2,7 kg **Gesamtlänge** 106 cm

Preis . . . . . **376,—** DM

oder Anzahlung 94,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 25,87 DM

Anschütz-Luxus-Repetierstutzen Modell 1433, 5 schüssig



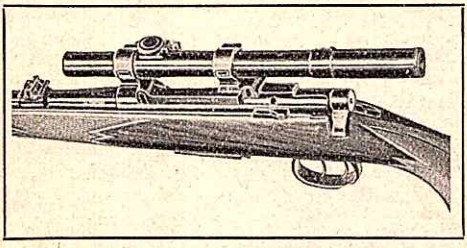
Die Ausführung ist genau wie das Anschütz-Modell 1432, jedoch mit geteiltem Ganzschaft.

Lauflänge 50 cm

Gewicht etwa 2,8 kg **Gesamtlänge** 98 cm

Preis . . . . . **436,—** DM

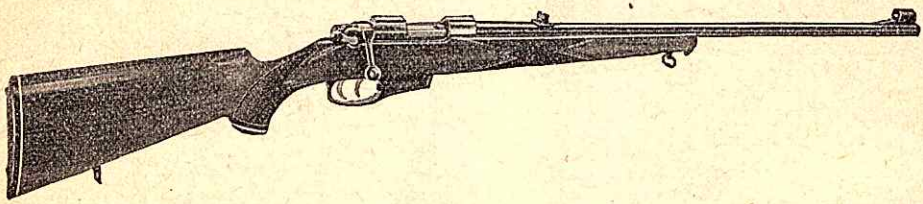
oder Anzahlung 109,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 29,99 DM



Anschütz-Schonzeitbüchsen können auf Wunsch mit Zielfernrohr geliefert werden. Die Anschütz-Präzisions-Aufschubmontage zeichnet sich durch folgende besondere Vorzüge aus:
Das Zielfernrohr sitzt zuverlässig fest in der auf der Hülse eingefrästen Prismenschiene.
Das Zielfernrohr kann spielend leicht aufgeschoben und abgenommen werden.
Die Regulierung erfolgt durch Support.
Der Preis für eine Anschütz-Präzisions-Aufschubmontage mit dem Frankonia-Zielfernrohr 2½ × Stahl beträgt einschließlich genauem Einschießen auf 100 m Fleck mit dem Schußbild für das Kaliber .22 Hornet . . . . . **173,—** DM
Wird das Frankonia-Stahl-Zielfernrohr 4 × 36 montiert, so beträgt hierfür der Preis . . **221,—** DM

Krico-Schonzeitbüchsen Kal. 5,6 x 35 R (.22) Hornet

Krico-Repetierbüchse, 5schüssig



Kaliber 5,6×35 R (.22) Hornet.

Lauf 60 cm lang, aus Gewehrlauf-Spezialstahl. Der Lauf ist fein gezogen, mit Kornsattel, Silberperlkorn und abnehmbarem Kornschutz, mit Standvisier für 100 m und Klappen für 150 und 200 m.

System ein Zylinderverschluß, in der Ausführung dem Mausersystem ähnlich, mit Schloß, das zum Reinigen ohne Werkzeug zerlegt werden kann und mit selbstfederndem, stabilem Auszieher, Magazin für 5 Patronen und mit fein regulierbarem Stecher. Die doppelte Verriegelung befindet sich direkt hinter dem Patronenboden. Die Sicherung wirkt auf dem Zündstift und auf den Kammergriff, so daß ein ungewolltes Öffnen vermieden wird. Die Prismaschiene auf der Hülse ermöglicht eine Krico-Spezial-Aufschubmontage.

Schaft aus geöltem Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Fischhaut und deutscher Backe, mit Riemenbügeln.

Gewicht etwa 2,9 kg **Gesamtlänge** 107 cm

Preis . . . . . **430,—** DM

oder Anzahlung 107,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 29,58 DM

Krico-Repetierstutzen

Die Ausführung ist genau wie die Krico-Repetierbüchse, jedoch hat dieses Modell einen durchgehenden Ganzschaft und eine schwarze Metallabschlußkappe an der Mündung.

Gewicht etwa 3,0 kg

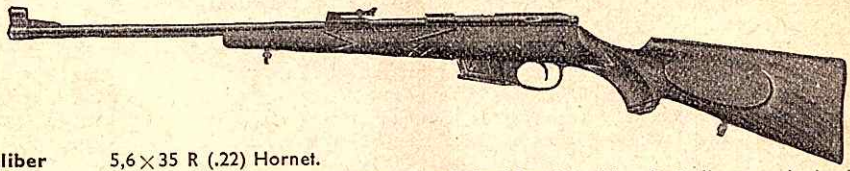
Preis . . . . . **480,—** DM

oder Anzahlung 120,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 33,02 DM

Für unsere Kunden im Ausland liefern wir die beiden Krico-Repetierbüchsen zum gleichen Preis für die Patrone .222 Remington. In der Ausführung sind die Modelle im Kaliber .222 Remington genau wie die Schonzeitbüchsen Kaliber .22 Hornet gearbeitet. Das Magazin jedoch faßt nur 4 Patronen. Die deutsche Bezeichnung für das Kaliber .222 Remington wäre 5,7 x 43, denn das Geschoß ist 5,7 mm stark und die Hülse ist 43 mm lang. Das Gewicht des Geschosses beträgt 3,24 g. Es ist jedoch eine reine »Wildcat«-Patrone, also nur zum Abschuß von Murmel, Raubwild, Raubzeug und Greifvögeln gedacht. Für Rehwild ist sie ungeeignet. Die ballistischen Daten dieser im Ausland sehr beliebten Patrone sind: Fluggeschwindigkeit V_0=975 m/sec V 100 yards=810 m/sec; Auftreffenergie E_0=175 mkg, E 100 yards=109 mkg. Die höchste Erhebung der Flugbahn beträgt laut Winchester-Liste bei Fleckschuß auf 100 yards (=91,44 m) nur 1,27 mm. Preis einer Patrone .222 Remington **—,90** DM.

WALTHER-Schonzeitbüchsen Kaliber 5,6 x 35 R (.22) Hornet

Walther-Repetierbüchse Modell KKJ-H, 5schüssig



Kaliber 5,6 × 35 R (.22) Hornet.

Lauf 56 cm lang, aus hochwertigem Gewehrlauf-Spezialstahl, mit Perlkorn und abnehmbarem Kornschutz, mit Kurvenvisier, das von 50 bis 200 m eingestellt werden kann.

System Zylinderverschluß mit Schloß, das doppelt verriegelt wird und ohne Werkzeug zerlegt werden kann. Die Prismaschiene auf der Hülse ermöglicht eine Aufschubmontage, Magazin für 5 Patronen. Die geräuschlose Walther-Jagd-Sicherung sperrt gleichzeitig Schlagbolzen und Abzug ab. Das Laden und Entladen erfolgt bei gesicherter Waffe. Der Druckpunktabzug ist fein eingestellt. Gegen Mehrpreis kann auch ein Stecher eingebaut werden.

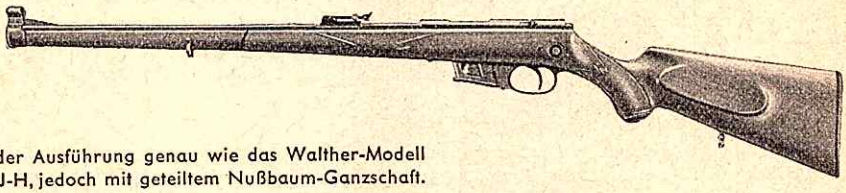
Schaft aus dunklem geöltem Nußbaumholz, mit Pistolgriffkäppchen, Kunsthornkappe, mit Fischhaut und deutscher Backe, mit Riemenbügeln.

Gewicht etwa 2,8 kg **Gesamtlänge** 102 cm

Preis . . . . . **333,— DM**

oder Anzahlung 83,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,91 DM

Walther-Repetierstutzen Modell KKJ-HG, 5 schüssig



In der Ausführung genau wie das Walther-Modell KKJ-H, jedoch mit geteiltem Nußbaum-Ganzschaft.

Gewicht etwa 2,8 kg

Preis . . . . . **406,— DM**

oder Anzahlung 101,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 27,93 DM

MEHR- und MINDERPREISE für Walther-Schonzeitbüchsen und -Stutzen

Stecher . . . . . **29,50 DM** **Reservemagazin** . . . . . **12,20 DM**

Auf besonderen Wunsch können die Walther-Schonzeitbüchsen mit Halbschaft auch mit 60 cm langem Lauf geliefert werden. Der Preis erhöht sich dadurch um . . . . . **8,— DM**

Als Einzellader kostet die Walther-Repetierbüchse weniger . . . . . **46,— DM**

Zielfernrohrmontage für Hornet- oder Vierlingsbüchsen

Die Kosten für die Montage eines 2½–4fachen Zielfernrohres auf eine Schonzeitbüchse mit Prismaschiene im Kaliber .22 Hornet oder 5,6 × 35 R Vierling betragen einschließlich Anschuß auf 100 m ohne Schußbild . . . . . **53,— DM**

Der **MEHRPREIS** für das Schußbild beträgt . . . . . **10,— DM**

Wird das Gewehr oder Zielfernrohr von uns geliefert, so entfällt der Mehrpreis für das Schußbild.

Die Prismaschiene auf der Hülse ermöglicht eine zentrale Aufschubmontage mit Support für die Seitenverstellung und mit Durchsicht, so daß auch bei aufgesetztem Glas über Visier und Korn geschossen werden kann.

Wichtig ist das richtige Gewicht

Es ist selbstverständlich, daß der Jäger auf der Pirsch gern eine leichte Waffe führt.
Auf der anderen Seite jedoch muß auch gesagt werden, daß ein zu leichtes Gewehr einen starken Rückstoß hat und auch viel eher Fehlschüsse bringen kann; und wie schnell verliert ein Jäger dann das unbedingte Vertrauen zu seiner Waffe. Auf keinen Fall sollte man das Gewicht des Gewehres dadurch verringern, daß man einfach die Läufe sehr kurz bestellt. Ein Gewehr mit zu kurzen Läufen hat nicht das »Leben«, d.h. die richtige Balance und damit den nötigen Schwung, den man braucht, um auch flüchtiges Wild zu treffen. Mit einem leichten Gewehr mit zu kurzen Läufen wird man sehr oft die Schüsse hinter das Wild setzen, weil das Gewehr im Moment des Schusses nicht mehr mitschwingt, sondern schon »steht«.
Von Bedeutung für die richtige Lauflänge ist auch das Kaliber, denn starke Patronen erfordern stärkere und längere Läufe. Zu kurze Läufe bei den modernen Hochleistungspatronen ergeben einen sehr starken Rückstoß, einen sehr langen Mündungsknall und helles Mündungsfeuer. Außerdem kann in zu kurzem Lauf die Pulverkraft nicht voll ausgenutzt werden, und die ballistischen Leistungen des Geschosses sinken beträchtlich ab. Aus diesen Gründen empfiehlt es sich schon, bei modernen Hochleistungspatronen auch entsprechend lange Läufe zu nehmen. Eine Gewichtsverringerung läßt sich bei den Läufen dadurch erzielen, daß man an Stelle des normalen Laufmaterials Böhler-Antinit NG verwendet. Es hat neben weitgehender Sprengsicherheit und Rostträgheit auch den Vorteil, daß die Läufe dünnwandiger angefertigt werden können, und daß damit das Gewicht etwas niedriger liegt.

In welchem Durchschnittsgewicht werden normalerweise die einzelnen Jagdwaffen hergestellt?

Doppelflinten wiegen im Kaliber 12 meistens etwa 3,1 kg, im Kaliber 16 etwa 2,9 kg und im Kaliber 20 nur etwa 2,7 kg. Sonderwünsche sind natürlich möglich.

Automatische Flinten werden seit Einführung der leichten automatischen Franchi-Flinte durch die Waffen-Frankonia im Jahre 1954 auch von den deutschen Jägern gern geführt. Gegenüber anderen Modellen mit einem Gewicht von 3,55 bis 3,75 kg wiegt die Franchi-Flinte nur 2,3 bis 2,4 kg im Kaliber 20 und 2,8 bis 3,0 kg im Kaliber 12.

Eine extra leichte Bock-Büchsflinte mit etwa nur 2,4 bis 2,5 kg wird jetzt von der Firma Heym hergestellt.
Bock-Büchsflinten wiegen in normalen Ausführungen etwa 3,0 kg.

Drillinge in dem Schrotkaliber 16/70 und dem Kugelkaliber 6,5 × 57 R oder 8 × 57 IRS wiegen bei 60 cm Lauflänge und mit Stahlsystemkasten ungefähr 3,0 kg. Einzelne Modelle können auch etwas leichter oder schwerer ausfallen. Bei einer Lauflänge von 65 cm erhöht sich das Gewicht um etwa 100 bis 150 g. Bei Drillingen für die Patrone 7 × 65 R, für die man gern 65 cm lange Läufe nimmt, kann bei Verwendung von Stahlsystemkästen das Gewicht auch etwa 3,2 kg und mehr betragen, wenn der Schaft besonders lang gearbeitet werden muß. Wird an Stelle des Stahlsystemkastens ein Leichtmetallsystemkasten verwendet, so verringert sich das Gewicht um 200 bis 250 g. Ja, es gibt Leichtmetall-Drillinge, die bei 60 cm Lauflänge und sehr kurzem Schaft nur 2,65 bis 2,70 kg wiegen.

Repetierbüchsen wiegen in den normalen Kalibern 6,5 × 57 oder 8 × 57 IRS bei 60 cm Lauflänge etwa 3,1 kg. Bei einer Lauflänge von 65 cm liegt im Kaliber 7 × 64 das Gewicht bei 3,3 bis 3,4 kg, und für die Patrone 6,5 × 68 oder 8 × 68 S bei 70 cm Lauflänge hat die Repetierbüchse ein Gewicht von etwa 3,6 kg. Wer aber auch eine besonders leichte Pirschbüchse liebt, sollte sich für ein Frankonia-Modell entscheiden. Unter besonderer Berücksichtigung des Kalibers kann es mit einem so geringen Gewicht geliefert werden, daß es nur etwa 2,9 kg wiegt.

Schonzeitbüchsen im Kaliber 5,6 × 35 R (.22) Hornet haben meist ein Gewicht von 2,7 bis 3,0 kg.

Kleinkalibergewehre im Kaliber .22 l. f. B. werden je nach dem Modell und nach der Ausführung mit einem Gewicht von 2,0 bis 4,5 kg hergestellt.

Abschließend läßt sich sagen, daß man bei der Anschaffung einer Waffe zuerst auf ausgezeichnete Schußleistung sehen sollte. Ob ein Gewehr leicht oder schwer ist, wird der einzelne Jäger nach seinen persönlichen Wünschen und Erfahrungen unterschiedlich beurteilen und festlegen; und dieses Gewicht ist für ihn das richtige Gewicht. Für die Schußleistung selbst jedoch gibt es einen einheitlichen Maßstab.

Etwas über Gewehrlaufstähle

Da sich viele Jäger auch dafür interessieren, welche metallurgischen Eigenschaften die als Laufmaterial verwendeten Laufstähle haben, so können wir hierzu über die einzelnen Laufstahlsorten sagen:
Die Firma Sauer & Sohn verwendet einen Spezial-Gewehrlaufstahl des bekannten deutschen Stahlwerkes Bochumer Verein.
Die Ferlacher Firmen verwenden in der Hauptsache den von den Edelstahlwerken Gebrüder Böhler & Co. AG in Kapfenberg erzeugten Böhler Blitzstahl. Für die Kugelläufe der Drillinge und Bock-Büchsflinten bestellen wir immer den hochlegierten Böhler-Spezialstahl – einen Stahl, der sich durch außerordentliche Beständigkeit auch bei Dauerbeschüssen auszeichnet.
Der rostträge Böhler-Antinit NG-Stahl ist ein besonders hochwertiger Stahl, der außerordentlich widerstandsfähig gegen Korrosion der expandierenden Pulvergase auch bei hoher Temperatur ist. Seine bedeutende Wärmefestigkeit schließt etwaige Laufsprengungen mit höchstmöglicher Sicherheit aus. Läufe aus diesem Material können deshalb auch leichter gehalten werden als bei Verwendung von normalen Gewehrlaufstählen.
Neu und speziell für Hochgeschwindigkeitspatronen mit hohem Gasdruck entwickelt ist der Böhler-Super-Blitz-Stahl, dessen metallurgische Werte die des bisher an der Spitze liegenden Böhler-Antinit NG noch übertreffen.
Die Brünner Waffenwerke verwenden für alle Flinten den Poldi-Elektrostahl und für sämtliche Büchsen den Poldi-Spezialstahl.

Laufmaterial	Streckgrenze kg/mm²	Zugfestigkeit kg/mm²	Dehnung %	Einschnürung %	Kerbschlagzähigkeit
	Angegeben sind jeweils die Mindestwerte				
Spezialstahl Bochumer Verein	45	70	16	45	4
Böhler-Blitz	45	70	16	45	4
Böhler-Spezial	65	85	15	45	4
Böhler-Antinit NG	70	85	15	50	7
Böhler-Super-Blitz	100	110–125	12	45	6
Poldi-Elektro.	41	75–90	17	40	4
Poldi-Spezial.	55	85–105	15	35	3
Chrom-Mangan Stahl F 57 .	55	90	15	45	4
Röchling-Edelstahl	45	75–85	19–15	40–30	5
Vickers-Steel.	55	71–94	15	50	9

Die Brünierung der Gewehrläufe
das heißt ihre schöne blauschwarze Oberflächenfärbung wird in zweierlei Verfahren vorgenommen:
Im Tauchverfahren – es geht verhältnismäßig schnell, sollte jedoch nur bei Repetierbüchsenläufen und bei Teilen, die nicht gelötet sind, oder die wenigstens eine große Lötfläche haben, angewandt werden. Die hier bei einer Temperatur von über 100° C verwendete Brünierbeize enthält Ätznatron, das die Lötnähte angreift und, sofern es nicht restlos entfernt wird, das Lötzinn chemisch zersetzt, so daß es zu grauem Staub zerfällt. Man spricht dann von der sogenannten »Zinnpest«.
Im Anstreichverfahren dauert die Brünierung normalerweise 3 bis 8 Tage, bei rostträgen Stählen, wie z. B. Böhler Antinit NG, aber eventuell länger. Es sollte immer dann angewendet werden, wenn dünne Lötnähte vorhanden sind, also bei mehrläufigen Waffen. Die Brünierflüssigkeit wird hier kalt aufgetragen und greift die Lötnähte nicht an.
Denken Sie bitte daran, daß eine schöne schwarze Brünierung, wenn sie gewissenhaft und dauerhaft ausgeführt werden soll, ihre Zeit braucht. Geben Sie unseren Fachkräften bitte diese Zeit, wenn Sie Ihre Waffe zum Brünieren oder zur Montage eines Zielfernrohres einsenden.

12 Gebote für den Umgang mit Deiner Waffe

1. Gebot: *Ziele nie mit einer Waffe, gleichgültig ob geladen oder ungeladen, auf einen Menschen!*
Wie leicht kann aus dem gedankenlosen »Spaß« blutiger Ernst werden.

2. Gebot: *Bewahre Deine Waffen zu Hause gut auf!*
Gewehre sind stets ungeladen und entspannt aufzubewahren. Kann man sie nicht durch Zurückziehen der Abzüge beim Schießen entspannen, wie z. B. bei Waffen mit automatischer Sicherung, so kann man sie ruhig auf eine Pufferpatrone oder abgeschossene Hülse abschlagen lassen, wenn man sie länger stehenläßt. Lasse Dein Gewehr nie lange in einem Lederfutteral oder in einem feuchten Segeltuchfutteral stehen. Nimm auch den ledernen Mündungsschoner zu Hause vom Lauf ab. Nicht nur Feuchtigkeit allein, sondern auch Gerbsäure kann ein Rosten begünstigen.
Patronen sollen weder neben der Zentralheizung oder auf dem Schrank im geheizten Zimmer, noch in einem feuchten Raum gelagert werden. Munition hat nur dann gleichbleibende Wirkung, wenn sie kühl und trocken gelagert wurde.
Bewahre Munition und Waffen so auf, daß sie Unbefugten nicht zugänglich sind. Du bist der Eigentümer und Du haftest für jeden damit angerichteten Schaden.

3. Gebot: *Lade nie zu Hause Deine Waffe!*
Ein Kugelschuß kann leicht die Decke oder den Fußboden Deines Wohnraumes durchschlagen oder durch ein Fenster hindurch großes Unheil anrichten.

4. Gebot: *Trage auf der Jagd eine geladene Waffe stets gesichert!*
Entsichere das Gewehr erst dann, wenn Du glaubst, zum Schuß zu kommen.

5. Gebot: *Trage die Waffe stets mit der Mündung nach oben!*
Geht dann ein Schuß los, so kann niemand verletzt werden.

6. Gebot: *Halte niemals die Hand auf die Laufmündung!*
Gleichgültig, ob Du gehst oder stehst, ob es regnet oder schneit, auf die Laufmündung gehört der Mündungsschoner. Bist Du besonders bei Schnee durch Büsche oder Dickungen gepirscht, dann öffne die Waffe, nimm die Patronen heraus und stelle fest, ob der Lauf noch sauber ist. Sieh auch durch den Lauf, wenn Du Dein Gewehr zum ersten Schuß wieder neu lädst. Das hat schon seinen guten Grund, denn jedes Hindernis im Lauf, auch eine kleine Menge Schnee, ein bißchen Laub, ein winziges Ästchen oder irgendein anderer Fremdkörper kann eine Laufsprengung verursachen.

7. Gebot: *Sei besonders vorsichtig mit dem Stecher!*
Laufe nie mit gestochener Büchse übers Feld oder durch den Wald. Steche erst kurz vor dem Schuß und entsteche bei gesichertem Gewehr sofort, falls Du nicht geschossen hast.

8. Gebot: *Überlege Dir vorher, wohin die Flugbahn eines Geschosses gehen kann!*
Achte beim Kugelschuß stets auf das Hintergelände. Schieße deshalb nie auf ein Stück Wild, welches Du auf einer Anhöhe als Schattenriß vor dem freien Himmel siehst. Eine moderne Kugelpatrone fliegt kilometerweit. Am hartgefrorenen Boden, an Eis, an Steinen und selbst auf dem Wasser prallt die Kugel ab und fliegt dann ohne jegliche Kontrolle durchs Gelände. Wie viele Unglücksfälle haben ihre Ursache gerade durch solche Schüsse. Denke auch immer daran, daß 3½-mm-Schrote 350 m weit fliegen. Du darfst deshalb nur vorsichtig in einen Kessel hineinschießen und mußt bei Waldjagden außer auf das Wild auch auf die Treiber achten. Überhaupt bei Treibjagden lade erst dann, wenn das Treiben angeblasen wird, und entlade wieder, ehe Du nach dem Abblasen Deinen Stand verläßt. Noch eins: Ziehe nie im Anschlag durch die Schützenkette!

9. Gebot: *Dein Gewehr ist eine Schußwaffe und kein Prügel!*
Denke daran, daß ein Gewehr nur zum Schießen da ist und nicht als Prügel dienen soll, um einen noch klagenden Hasen in den Hasenhimmel zu befördern! Wie leicht ist es doch möglich, daß sich der Schuß auf Dich selbst löst und Du auf der Strecke bleibst.

10. Gebot: *Entlade die Waffe, ehe Du die Ansitzleiter betrittst!*
Mit geladener Waffe sollst Du nie auf den Hochsitz klettern oder von ihm herabsteigen.

11. Gebot: *Entlade die Waffe sofort nach der Jagd!*
Kommst Du von der Jagd, so entlade noch vor dem Dorf das Gewehr und sieh nach, ob auch tatsächlich keine Patrone mehr im Lauf ist.

12. Gebot: *Halte Deine Waffe sauber und pflege sie!*
Reinige nach jeder Jagd die Läufe mit einem guten Waffenöl und wiederhole die Reinigung nach 2 bis 3 Tagen, damit das sogenannte »Nachrosten« vermieden wird. Führe den Putzstock nie von der Mündung her ein, denn der Lauf kann dadurch Vorweite bekommen und seine Schußgenauigkeit verlieren. Putze vielmehr den Lauf stets von hinten und halte dabei die Mündung gegen ein Brett, damit der Putzstock nicht aus der Mündung herausstößt. Tut er es doch, dann schraube den Werghalter ab. Aber reiße ihn nie mit Gewalt wieder zurück. Verwende zur Reinigung nie eine Stahldrahtbürste und nur im Notfall eine Messingdrahtbürste. Gegen Blei- und Pulverschleimansätze gibt es zwei erprobte Mittel: »Solvent« für Schrotläufe und »Neu-Purgitin« für Kugelläufe. Benutze zur Reinigung reine Watte! Nach Verwendung von »Neu-Purgitin« den Lauf innen und außen aber wiederholt gut einölen, denn »Neu-Purgitin« begünstigt Rostbildung und greift die Brünierung an. Wenn Gewehrläufe fleckig geworden sind, ist »Gun-Blue« ein gutes Mittel zum Selbstbrünieren, das ihnen wieder eine schöne schwarze Farbe gibt. (Siehe Waffenpflegemittel Seite 192.)
Auch den Schaft solltest Du gut pflegen. Behandle ihn hin und wieder mit »Schaftol« oder einem guten Leinölfirnis, den Du am besten mit dem Handballen gleichmäßig verreibst. Der Schaft wird dann wetterfest und behält seinen schönen matten Glanz.
Beachtest Du all diese Gebote, wirst Du stets eine zuverlässige, gepflegte Waffe führen, mit der Du jagdliche Erfolge haben wirst und auf die Du mit Recht stolz sein kannst.

4 Gebote für die Behandlung Deines Zielfernrohres

1. Gebot: *Behandle dein Zielfernrohr sorgfältig!*
Dein Zielfernrohr ist ein optisches Präzisionsgerät. Setze es erst auf Dein Gewehr, wenn Du pirschen gehst oder auf dem Hochsitz bist. Nimm es ab und schlage es in ein Tuch oder stecke es in ein Futteral, wenn Du zur Jagd fährst oder von der Jagd kommst. Setze es auch keinen zu krassen Temperaturschwankungen aus, damit sich die Linsen innen nicht beschlagen.

2. Gebot: *Überprüfe die Treffpunktlage!*
Ein Gewehr kann sehr leicht mit dem Fernrohr einmal umfallen oder einen starken Stoß bekommen. Prüfe aber dann die Treffpunktlage nach, denn die Kosten für einen Probeschuß sind leichter zu verschmerzen als ein verlorengegangenes Stück Schalenwild.

3. Gebot: *Achte auf die Feststellschraube zur Höhenverstellung!*
Die Feststellschraube zur Höhenverstellung muß immer fest angezogen sein, da sich sonst die Stellschraube leicht verstellen kann und Du dann einen Hoch- oder Tiefschuß bekommst.

4. Gebot: *Reparaturen soll nur ein Fachmann machen!*
Lasse jede Reparatur am Zielfernrohr oder am Feldstecher nur von einem Fachmann ausführen; auch das Reinigen der Linsen innen ist nicht so leicht, wie man denkt. Gerade das Zusammensetzen der Gläser ist schwierig. Probierst Du es selbst, kannst Du mehr kaputtmachen, als Du dabei profitierst. Einfacher ist es schon, Du schickst das Glas an Waffen-Frankonia ein.

Zum Schluß noch eins:

Mit Selbstladepistolen sei ganz besonders vorsichtig!
Denke daran, daß Du beim Zurückziehen des Verschlusses und Entfernen der Patrone aus dem Lauf stets die nächste in den Lauf schon wieder einführst. Halte die Pistole nie mit der Mündung gegen einen Steinboden, denn ein Geschoß kann abprallen und Dich und Deine Umgebung gefährden.

KUGEL- UND SCHROTMUNITION

Jeder Jäger beschäftigt sich immer wieder mit der Frage, wie man eine stets gleichgute Schußleistung erzielen kann. Er weiß, daß eine gute Schußleistung nicht allein von seiner Waffe, sondern vor allem von der Munition, die er verwendet, abhängt. Daher verlangt er eine gleichmäßige Beschaffenheit jeder einzelnen Patrone, die aber nur gewährleistet wird, wenn er immer das gleiche Fabrikat, in frischem Zustand und auf Treffgenauigkeit überprüft, vorrätig hat.

Gute Beratung und Bedienung sind bei Waffen-Frankonia oberster Grundsatz. Deshalb haben wir eine Abteilung eingerichtet, die sich nur mit Munition beschäftigt. Erfahrene Fachleute beraten und bedienen unsere Kunden in allen Munitionsfragen zuverlässig.

Unser großes Lager enthält alle Arten von Kugel- und Schrotpatronen in vielen Markenfabrikaten, Kalibern, Ladungen und Preisklassen. Wir können die einzelnen Sorten hier nicht aufzählen, aber jeder Kunde kann sicher sein, auch für seine Waffe haben wir bestimmt die Einschußmunition auf Lager.

Frische Munition ist ein weiterer Vorzug, denn kaum wurde eine Sendung vom Hersteller an uns geliefert, geben wir sie schon wieder an den Kunden weiter. So weiß der Jäger, daß er stets nur Patronen erhält, die nicht überlagert sind und nicht durch Feuchtigkeit oder unsachgemäße Lagerung in ihrer Qualität gelitten haben.

Einer ständigen Prüfung unterliegt unser gesamtes Munitionslager dadurch, daß wir alle Munitionssorten immer wieder auf Treffsicherheit erproben. Jede Patronensorte wird von uns ständig als Einschußmunition verwandt. Unsere Einschießer, die auf dem Schießstand allein in einem Jahr für etwa 32000,— DM Patronen verschießen, teilen uns täglich ihre Erfahrungen über die Gleichmäßigkeit der Schußleistung mit.

Große Auswahl, fabrikfrische Ware und ständige Qualitätsüberprüfung sind die Voraussetzungen dafür, daß wir für gleiche Beschaffenheit und gleiche Qualität unserer Munition garantieren.

Welche Kaufvorteile haben Sie, wenn Sie bei Waffen-Frankonia Ihre Munition beziehen?

1. **Bequemer Einkauf:** Alle Einkaufswege nehmen wir Ihnen ab. Schreiben Sie uns nur eine Postkarte, und die Munition wird Ihnen ins Haus gebracht.
2. **Einfache Bestellung:** In unserer Kartei vermerken wir genau auf Ihrer Karte, welche Munition Sie brauchen. Einfacher wird dadurch für Sie die nächste Bestellung.
3. **Schnelle Lieferung:** Noch am gleichen Tage, an dem die Bestellung bei uns eintrifft, stellen wir Ihr Munitionspäckchen zusammen und schicken es ab.

Personen unter 18 Jahren ist der Erwerb von Waffen und Munition – auch Luftgewehren und Luftgewehrmunition – gesetzlich untersagt. Geben Sie uns deshalb bei Bestellung bitte Ihr Geburtsdatum mit an.

Drei Sondervergünstigungen für Frankonia-Munitionspäckchen, die es Ihnen ermöglichen, Ihren Munitionsbedarf in der gleichen Laborierung auch für einen längeren Zeitraum zu decken.

- Bei einem Munitionspäckchen bis zu 30,- DM wird erst 30 Tage nachdem Sie es erhalten haben, die Rechnung fällig.
- Ab 30,- DM wird der Rechnungsbetrag erst zwei Monate nach Erhalt des Päckchens fällig, oder Sie können in 3 Monatsraten ohne Teilzahlungsaufschlag bezahlen, die erste Rate nach 30 Tagen nach Erhalt des Päckchens.
- Ab 60,- DM können Sie sich 3 Monate mit der Bezahlung der Rechnung Zeit lassen oder in 5 Monatsraten ohne Teilzahlungsaufschlag, die erste Rate nach 30 Tagen, bezahlen.

Kein Porto - keine Verpackungskosten, auch nicht bei kleinen Aufträgen.

Wissenswertes über Kugelpatronen

Wir leben in einer technisch hochentwickelten Zeit, in der wir auch auf dem Gebiet der Jagdkugelpatronen in den letzten zwei Jahrzehnten bedeutende Verbesserungen erleben konnten. Unverkennbar war dabei der Weg vom großkalibrigen Geschoß zum kleineren Kaliber mit der größeren Geschwindigkeit. Die Wirkung mancher Hochgeschwindigkeitspatrone ist zwar noch umstritten und es müssen erst noch Erfahrungen gesammelt werden, doch können wir – nachdem wir in den letzten Jahren nach dem Krieg viele tausend Jäger wieder mit neuen Jagdgewehren ausgerüstet haben – aus der Praxis sagen, daß sich die Kaliberwünsche immer mehr auf die kleineren Kaliber von 5,6 bis 7 mm konzentrieren.

Man fragt sich dabei: Woher kommt eigentlich bei diesen kleinen, leichten, aber sehr schnell fliegenden Geschossen die ausgezeichnete Wirkung? Und da muß man sagen: Je höher die Geschoßgeschwindigkeit, um so größer ist bei der richtigen Konstruktion des Geschosses die Zerlegung desselben im Wildkörper. Das Geschoß wirkt wie eine Sprenggranate. Infolge der ihm mitgegebenen Rotation – ein solches Geschoß macht ja bis zu 5000 Umdrehungen in der Sekunde – zerspritzt es seine Geschoßteile im Wildkörper und wirkt so nicht nur in der Tiefe, sondern vor allem in der Breite.

Die schweren Geschosse bringen in jedem Fall eine Schweißfährte, denn durch die geringere Geschoßgeschwindigkeit zerlegen sie sich nicht so und dringen mehr wie ein Bolzen durch den Wildkörper hindurch. Die Auftreffwucht dieser schweren Geschosse beträgt in manchen Fällen mehr als die der kleineren schnell fliegenden Geschosse, aber ein großer Teil dieser Geschoßenergie wird im Wildkörper durch den Ausschuß gar nicht voll aufgebraucht.

Diese Erkenntnisse sind der Anlaß zur Steigerung der Geschoßgeschwindigkeiten, und wir können von unseren deutschen Patronenfabriken sagen, daß sie nach Aufhebung der anfangs bestehenden Geschwindigkeitsbegrenzungen alles getan haben, um die deutsche Munition in Standardpatronen wieder an die Spitze aller Patronen zu bringen.

Wir wissen aber auch, daß viele Jäger gern die schon seit Jahrzehnten geführten Patronen – wie z. B. die 8 × 57 IS oder 8 × 57 IRS – weiterhin führen wollen, und haben deshalb stets eine sehr reiche Auswahl an Gewehren in diesem ausgezeichneten Kaliber am Lager – sei es in Repetierbüchsen, in Drillingen oder Bock-Büchsflinten, ja wir stellen auch jetzt noch häufig, besonders fürs Ausland, Repetierbüchsen für die Patronen 9,3 × 62 und selbst noch stärkere Kaliber, wie die .375 H. & H. Magnum oder die .404 – also die deutsche Patrone 10,75 × 73 – her. Für europäische Jagdverhältnisse sollte man aber nicht mehr über das Kaliber 8 mm hinausgehen, da wir in diesem Kaliber und den kleineren Kalibern so ausgezeichnete Patronen, Ladungen und Geschosse haben, daß für uns hier größere Kaliber überflüssig geworden sind.

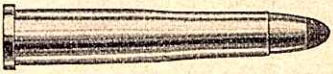
Die folgenden Abbildungen zeigen die Längsschnitte der heute am meisten verwendeten Geschosse:

1. **Das normale Teilmantelgeschoß,** es zerlegt sich etwas, gibt Splitter ab, der Rest sorgt für große Eindringungstiefe und ergibt oft den von vielen Jägern gewünschten Ausschuß.
2. **Das H.-Mantelgeschoß** soll sich im vorderen Geschoßteil zerlegen, gibt reichlicher Splitter ab, der Geschoßrest ergibt meistens Ausschuß, dringt aber in allen Fällen weit in den Wildkörper hinein.
3. **Das D.-Mantelgeschoß** ist für fast restlose Auflösung und also erhöhte Splitterabgabe, somit sofortige schlagartige Wirkung konstruiert; es ergibt meist keinen Ausschuß.
4. **Das Brenneke-Torpedo-Ideal-Geschoß** ist ebenfalls für blitzartige Wirkung auch auf starkes Wild konstruiert; der vordere Geschoßteil zerlegt sich stark, der Geschoßrest dringt tief in den Wildkörper ein und ergibt bei Querschüssen normalerweise Ausschuß und somit eine gute Schweißfährte.

Um nun eine gewisse Ordnung in die folgende Besprechung der einzelnen Patronen und Kaliber hineinzubringen, beginnen wir bei den kleinsten Zentralfeuerpatronen, den Patronen **im Kaliber 5,6 mm.**

Über die Randfeuerpatronen im Kaliber .22 l. f. B. unterrichtet Sie unser Ratgeber auf Seite 187.

5,6 × 35 R

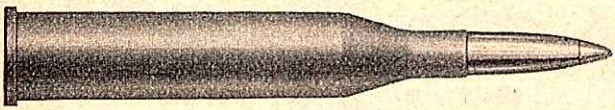


5,6 × 35 R (.22) Hornet

Als Schonzeitpatronen haben sich die Vierlingspatronen **5,6 × 35 R** sowie die neuerdings besonders empfohlenen Patronen **5,6 × 35 R Hornet** sehr gut bewährt. Die Vierlingspatrone mit der alten Ladung von 0,43 g Spez.-Pulver eignet sich auch noch ausgezeichnet für die Krieghoff'schen Einsteckläufchen, während die stärkeren Ladungen der Vierlings- und Hornet-Patronen nur für Gewehre mit stärkeren Verschlüssen geeignet sind. Die Hornet-Patrone ist speziell vom Deutschen Jagdschutz-Verband für Meisterschaftsschießen aller Art im jagdlichen Schießen auf stehende und laufende Wildscheiben, wie den stehenden Bock, den stehenden Überläufer, den sitzenden Fuchs und den laufenden Keiler zugelassen. Deshalb wird diese Patrone auch in steigendem Maße verlangt, zumal man damit bis auf 125 Gänge ohne Verstellung des Absehens Fleckschuß erzielt und so sehr gut das Raubzeug im Revier erfolgreich bekämpfen kann.

5,6 × 52 R

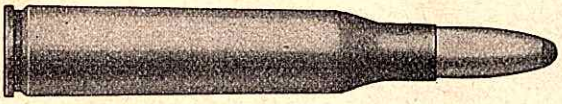
Ausgezeichnet für alle Niederwildjagden ist die bewährte **Patrone 5,6 × 52 R** (.22 HP Savage). Sie ist geradezu ideal für den Jäger, der ein leichtes Gewehr ohne Rückstoß nur auf den Rehbock haben will, ein Gewehr in leichtem Gewicht, mit sehr gestreckter Flugbahn des kleinen 4,6 g schweren Geschosses, mit sicherer Wirkung ohne Wildbretentwertung – also eine ideale Rehwildwaffe. Nicht einer unserer zahlreichen Kunden, die sich ein solches elegantes Gewehr haben anfertigen lassen, ist mit der Wirkung dieser Patrone in seinem Niederwildrevier unzufrieden.



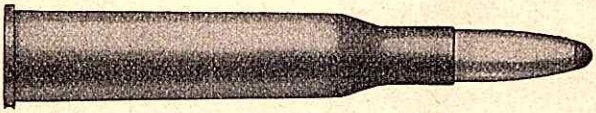
vom Hofe 5,6 × 61 R Super-Expreß

Stärker und für weiteste Entfernungen geeignet ist die Patrone **vom Hofe 5,6 × 61 R Super-Expreß** – die Patrone mit der gestrecktesten Flugbahn und einer verblüffenden Wirkung auf Rehwild und Gams. Viele unserer Kunden, die allerdings hervorragende Schützen sind, verwenden sie auch auf schwaches Rot- und Schwarzwild. Da das Geschoß beim Auftreffen auf Äste und selbst stärkere Gräser zerspritzt, ist die Patrone nur für offenes Gelände bestimmt, dann aber ist sie ganz ausgezeichnet.

Von den vielen Patronen im **Kaliber 6,5 mm** hat sich im Laufe der Jahre eigentlich nur eine erhalten – und diese auch nur, seitdem diese Patrone mit einem nur 6 g schweren Teilmantel- bzw. Vollmantel-S-Geschoß oder dem 6,2 g schweren D.-Mantelgeschoß geliefert wird, und man mit diesen Geschossen bei einem sehr mäßigen Gasdruck und kaum merklichen Rückstoß Geschoßgeschwindigkeiten von



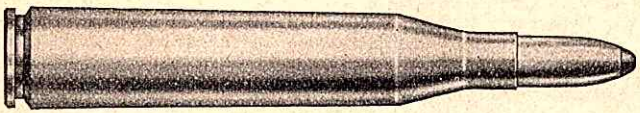
6,5 × 57



6,5 × 57 R

über 1000 Meter in der Sekunde erreicht! Es ist die Patrone **6,5 × 57 ohne und mit Rand.** Sie ist eine sehr gute Rehwildpatrone, ursprünglich gedacht als Spezial-Gamspatrone, wo sie sich in der Praxis ganz außerordentlich gut bewährt hat. Sie wirkt aber auch auf Rehwild keineswegs brutal; und bei gutsitzenden Schüssen ist sie in der Hand eines sicheren Schützen auch auf leichtes Rot- und Schwarzwild noch ausreichend.

Seit Herbst 1956 hat die Dynamit-AG, Nürnberg, auch die Fertigung der schnellsten aller Jagdpatronen überhaupt, die der **6,5 × 68** wieder aufgenommen, und wir können nur sagen, daß die ersten Büchsen, die wir hierfür gebaut haben, ganz ausgezeichnete Leistungen ergeben haben. Bei der Verwendung auf Hochwild jedoch sind noch keine ausreichenden Erfahrungen gesammelt. Diese Patrone leistet mit dem 6 g schweren Teilmantel-S-Geschoß 1200 m/sec und mit dem 8 g schweren Lochgeschoß 1050 m/sec. Damit sind alle bisherigen Leistungen übertroffen!

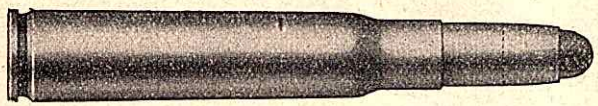


6,5 × 68

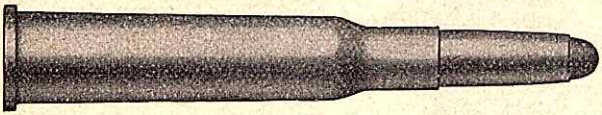
Von den früheren Patronen im Kaliber 6,5 will bei den Leistungen der **6,5 × 57 (R)** und dieser neuen **6,5 × 68** niemand mehr etwas wissen; wir erwähnen sie nur der Vollständigkeit halber, denn es gab deren viele: so die 6,5 × 27 R – die 6,5 × 48 R (SS), die 6,5 × 58 R (SS), die 6,5 × 70 R – letztere 3 waren konische Hülsen; es gab weiter die 6,5 × 52 R, die 6,5 × 53 R, die 6,5 × 54 M, außerdem die 6,5 × 54 Mannlicher-Schönauer, die 6,5 × 55, die 6,5 × 58 und endlich die 6,5 × 61 (R).

In den letzten Jahren hat das Kaliber **7 mm** in Deutschland immer mehr an Beliebtheit gewonnen. Es steht gewissermaßen zwischen den kleinkalibrigen Geschossen – die zum Teil wegen ihrer Wirkung noch umstritten sind – und den früher so gern geführten großen Kalibern, die aber zum Teil jetzt veraltet sind oder sogar auf dem Aussterbe-Etat stehen.

Eine in Deutschland gern geführte Patrone ist die **7 × 57 ohne und mit Rand.** Sie ist zuverlässig auf Reh- und Schwarzwild und bei Verwendung der Brenneke-Torpedo-Ideal- oder der H-Mantelgeschosse ist sie auch auf Hochwild ausreichend. Bei hauptsächlicher Verwendung dieser Patronen mit der stärkeren Laborierung sollte man aber keine Waffe mit sehr kurzen Läufen nehmen, da sonst die Pulverladung nicht voll ausgenutzt wird.

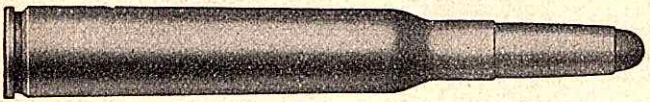


7 × 57

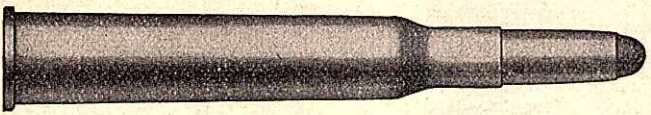


7 × 57 R

In letzter Zeit hat sich in Deutschland besonders die **7 × 64,** bzw. die **7 × 65 R** als Universalpatrone durchgesetzt. Sie ist eine Patrone, die auf Hochwild absolut zuverlässig wirkt, ja sie wird sogar in Afrika mit den allerbesten Erfolgen geführt.



7 × 64



7 × 65 R

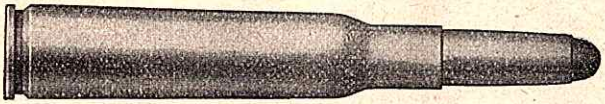
Bei fast allen Gewehren schießen die beiden Laborierungen der DWM, nämlich das 9-g-schwere Teilmantelgeschoß und das 10,5-g-schwere Brenneke-Torpedo-Ideal-Geschoß sehr gut zusammen. Durch die neue Laborierung der DWM mit dem 6,7 g schweren Teilmantelgeschoß, das im Kaliber 7 × 64 eine Anfangsgeschwindigkeit von 1089 m/sec entwickelt, haben wir in dieser Patrone gewissermaßen auch die Vorteile der Patrone 6,5 × 57 (R). Man kann also mit Recht sagen, daß sich die 7 × 64 bzw. die 7 × 65 R zur Universalpatrone entwickelt hat.

7 mm Super-Express vom Hofe

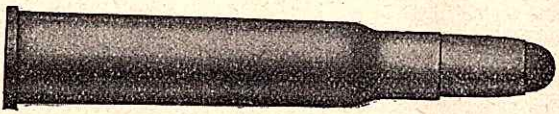
Neu hinzugekommen sind in diesen Patronen des Kalibers 7 mm die etwas verkürzte – aber auch entsprechend massiver gewordene **7 mm Super-Express vom Hofe** – jetzt 66,5 mm lang! Es ist die 7 mm-Patrone mit der gestrecktesten Flugbahn und gleichzeitig auch die Patrone mit der größten Geschoßwucht auf 300 Meter! Ausgenommen die ganz dicken Brocken im Kaliber über 11 mm, die nur für Großwild in Afrika oder Indien in Frage kommen.

Im Kaliber 8 mm ist ebenso wie im Kaliber 6,5 mm eine starke Verminderung der früher einmal gelieferten Patronen festzustellen. Vor dem Krieg gab es noch eine 8 × 48 R, eine 8 × 50 R, eine 8 × 51, die 8 × 56 M.-Sch., die 8,15 × 57 R (Hagen), die 8 × 57 R (360), die 8 × 57 I und IR, die 8 × 57 IS und IRS, die 8 × 58 R, die 8 × 60 (S) und 8 × 60 R (S), die Brenneke 8 × 64 S und 8 × 65 RS, die 8 × 72 R, 8 × 74 und

8×75 R, sowie die Schützenhülse 8,15×46 R – und in allen diesen Hülsen meist auch noch viele verschiedenen Ladungen und Geschosse – der Wirrwarr war also riesengroß. Geblieben sind nur die **Patronen 8×57 I (S) und 8×57 IR (S),** ferner die Brenneke-Patronen **8×64 S** bzw. 8×65 RS, und neuerdings kommt auch wieder als Spezial-Hochwildpatrone die besonders kräftige 8×68 S heraus.

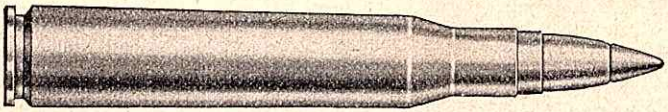


8×57 I (S)

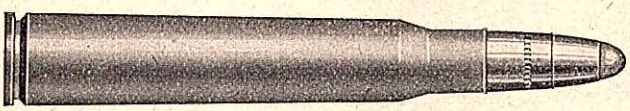


8×57 IR (S)

Die starke Verminderung der 8 mm-Patronen ist nicht nur ein Beweis für den Willen zu einer Vereinheitlichung, sondern auch für die allmähliche Abkehr von den Patronen in stärkerem Kaliber. Und doch haben auch diese Patronen begeisterte Anhänger, und kaum eine andere Patrone ist jahrzehntelang so beliebt gewesen wie die 8×57 IR (S). Nun aber wird sie immer weniger verlangt, da sie durch die 7×64 bzw. 7×65 R bei weitem übertroffen wird. Für die starke **8×68 S** bauen wir ständig selbst Repetierbüchsen in Spezialausführung nach den persönlichen Wünschen unserer Kunden.

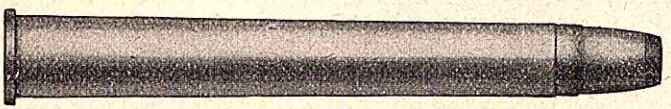


8×68 S



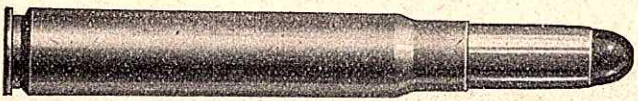
8×64 S

Die Brenneke-Patronen **8×64 S** werden besonders in den kräftig gebauten Brünner Repetierbüchsen Modell ZG 47 geliefert, sie sind mit dem Brenneke-Torpedo-Idealgeschossen, den Funk'schen Kupfermantelgeschossen und auch mit Teilmantelgeschossen erhältlich und für Hochwild zu empfehlen.



9,3×72 R

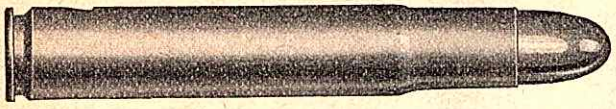
Um die Jahrhundertwende dominierte die gute, alte »Express-Patrone« **9,3×72 R** – sie ist aber so veraltet, daß sie für Neuanschaffungen nicht mehr in Frage kommt. Die stärkere 9,3×74 R wird auch



9,3×62

nur noch sehr selten verlangt, die für Repetierbüchsen geeignete **9,3×62** – einstmals von Otto Bock für die afrikanischen Kolonien gedacht–wird in Deutschland ebenfalls kaum noch geführt, in Afrika ist sie aber nach wie vor beliebt, von dort kommen immer wieder Nachbestellungen.

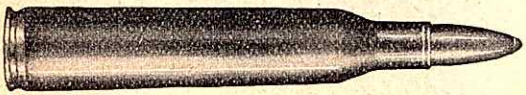
Für Afrika werden auch wieder die Patronen **im Kaliber 10,75** erzeugt, und zwar die **10,75 × 68** und die noch stärkere **10,75 × 73** – auch Kaliber .404 bezeichnet. Besonders die letztere Patrone wird für Großwild-Repetierbüchsen – eine Spezialität von Waffen-Frankonia – oft verwendet.



10,75 × 68

Damit wären die deutschen Patronen, die jetzt für die Neuanfertigung von Gewehren in Frage kommen, erwähnt. Unsere Abhandlung über moderne Kugelpatronen wäre aber nicht vollständig, wenn wir nicht auch die aus dem Ausland kommenden und im Ausland gern gekauften Patronen erwähnen würden. Und aus den einlaufenden Nachfragen kann man feststellen, daß sich auf dem Weltmarkt besonders die amerikanischen Patronen immer mehr durchsetzen und den französischen und englischen Patronen den Rang abgelaufen haben, sei es durch ausgezeichnete Pulversorten, durch ebenso gute Geschoßkonstruktion, oder auch durch die Preiswürdigkeit.

Besonders durchgesetzt haben sich die folgenden 7 Kaliber:

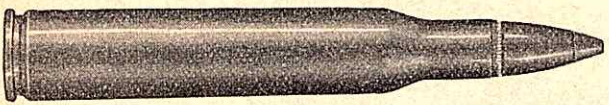


.220 Swift

1. Die Kaliber **.220 Swift** – eine Patrone, die etwas stärker ist als die 5,6 × 52 R, aber nicht ganz an die Leistung der »vom Hofe«-5,6 mm Super-Express heranreicht, ebenfalls in diesem 5,6 mm Kaliber.

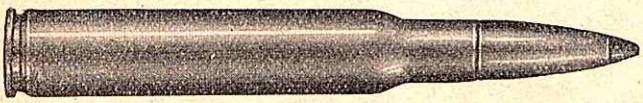
.222 Remington

2. Die kleine Kaliber **.222 Remington,** ein Mittelding zwischen Hornet-Patrone 5,6 × 35 R und Savage 5,6 × 52 R – eine Patrone, die wir nach deutschen Kaliberbezeichnungen als 5,7 × 43 bezeichnen würden, denn das Geschoß im Gewicht von 3,24 g ist 5,7 mm stark, die Hülse 43 mm lang. Mit einer V_o = 975 m/sec, einer V 100 Yards von 810 m/sec und einer Geschoßenergie von 109 mkg auf 100 Yards (100 Yards = 91,44 Meter) ist diese kleine, zierliche Patrone bestens geeignet für leichte Gewehre. Sie ist die ideale Patrone für kleines Raubwild und Raubzeug; für Schalenwild jedoch ist sie zu schwach.



.270 Winchester

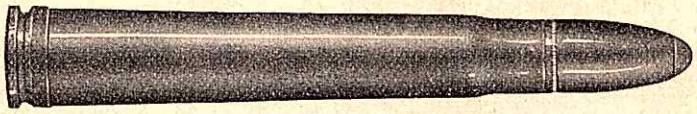
3. Die **.270 Winchester** – eine Patrone, die wir nach Kaliber und Hülsenlänge mit 6,86 × 63 bezeichnen würden und die
mit einem Geschoß von 6,48 g eine V_o von 1090 m/sec, mit einem Geschoß von 8,42 g eine V_o von 957 m/sec und mit einem Geschoß von 9,72 g eine V_o von 853 m/sec ergibt.



.30/06 Springfield

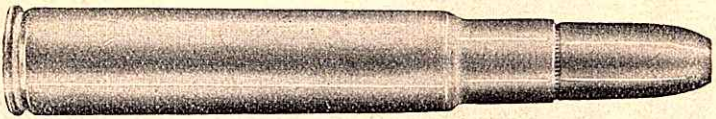
4. Eine im Ausland besonders beliebte Patrone ist die amerikanische Militärpatrone **.30/06 Springfield,** die auch in Karlsruhe unter der Bezeichnung 7,62 × 63 mit verschiedenen Ladungen gefertigt wird.

Für die .270 und .30/06 fertigen wir ständig Repetierbüchsen mit dem 98er-System in unserer Büchsenmacherwerkstatt an und können auch Original-Mannlicher-Schönauer-Büchsen liefern.



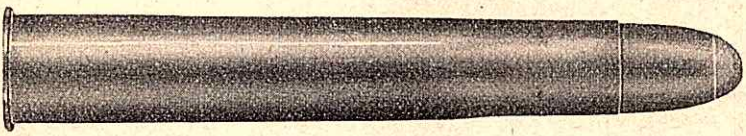
.375 Holland & Holland

5. Für Afrikajagden wird auch gern genommen die **.375 Holland & Holland-Magnum-Nitro-Express,** eine Patrone im Kaliber 9,55 mm, wofür wir ebenfalls Repetier-Büchsen anfertigen.



.416 Rigby

6. Die **.416 Rigby** ist eine englische Spezialpatrone im Kaliber 10 mm, die mit einem 26,6 g schweren Geschoß hervorragende ballistische Leistungen erzielt und für Großwildjagden in Afrika oft bevorzugt wird.



.470 Nitro-Express

7. Für schwere Bock-Doppelbüchsen empfehlen wir die englische Patrone **.470 Nitro-Express** – eine Großwildpatrone im Kaliber von etwa 12 mm! Auch hierfür führen wir Aufträge aus!

Vielleicht haben Sie trotz unserer ausführlichen Beschreibungen das nicht gefunden, was Sie suchten. Es gibt nicht nur in Deutschland, sondern auch im Ausland außerordentlich viel Patronen und in diesen wieder so viele Ladungen, daß es im Rahmen dieses »Ratgebers« nicht möglich ist, sie alle aufzuführen. Schreiben Sie uns daher bitte, wir geben Ihnen jederzeit gerne die fachmännische Auskunft.

Nun kurz noch etwas über die Weatherby-Patronen:

Weatherby ist ein Amerikaner, der durch Vergrößerung der normalen Hülsen Spezialpatronen erzeugt hat, mit denen er die Fluggeschwindigkeiten der Geschosse wesentlich erhöhen konnte. Seine Gewehre sind allerdings verhältnismäßig teuer und kosten etwa 1000,— DM und mehr. Wir liefern Weatherby-Büchsen und Weatherby-Patronen zu Original Weatherby-Preisen. Und es ist immerhin interessant zu wissen, was die Patronen nach Weatherbys Angaben leisten:

im Kaliber 5,6 mm –	.220 Rocket	V_o=1250 m/sec
im Kaliber 6,5 mm –	.257 Weatherby Magnum	V_o=1150 m/sec
im Kaliber 7 mm –	7 mm Weatherby Magnum	V_o=1030 m/sec
im Kaliber 7,62 mm –	.300 Weatherby Magnum	V_o=1215 m/sec
im Kaliber 9,6 mm –	.378 Weatherby Magnum	V_o= 975 m/sec

Wir liefern Weatherby-Repetierbüchsen und -Patronen zu Originalpreisen.

Eine weitere wesentliche Steigerung der Geschoßgeschwindigkeit für Jagdpatronen dürfte kaum zu erwarten sein. Dagegen sprechen folgende Tatsachen: eine stärkere Laufverschmierung und somit Laufabnutzung, und weiter eine allzuschnell ansteigende Erhöhung des Gasdruckes.
Im übrigen kann man sagen, daß die jetzt erzielten Leistungen der Patronen vollauf ausreichen, um mit einem gutgezielten und einem ebenso gutsitzenden Schuß das Wild schnell zur Strecke zu bringen

Das Schießen mit der Büchse

Auch das Schießen mit der Büchse will gelernt sein. Wer aber bereits mit einem Luftgewehr oder einer Kleinkaliberbüchse viel geschossen hat, wird auch mit einem Jagdgewehr gute Erfolge erzielen, vor allem dann, wenn das Gewehr in seiner Schaftlage paßt und das Kaliber den jagdlichen Anforderungen im Revier entspricht.

Unsere Kugelgewehre werden von einem Büchsenmachermeister, der sich auf das Einschießen spezialisiert hat, auf 100 Meter genauestens eingeschossen. Nur dann verläßt ein Gewehr unser Haus, wenn es mindestens eine »sehr gute« Schußleistung besitzt.

Damit unser Kunde die gleiche gute Schußleistung erzielt, die unser Einschießer auf dem Schießstand erschossen hat, sollte der Kunde folgende Punkte beachten:

Ein beim Anschlag verkantetes Gewehr wird nie genau treffen. Und ist das Gewehr einmal umgefallen, sollte man stets einen Kontrollschuß abgeben. Weiter sollte man vor dem Laden stets durch den Lauf sehen, denn ein Fremdkörper, selbst Schnee, kann zu einer Laufsprengung führen. Auf dem Schießstand oder auf dem Hochsitz legt man das Gewehr nur auf einer weichen Unterlage wie auf der Hand oder dem Rucksack auf, denn eine harte Auflage bringt einen gewissen Hochschuß. Die Auflagefläche soll möglichst kurz vor dem Abzugsbügel sein, denn in der Gegend des Riemenbügels oder gar an der Laufmündung würde das Gewehr stets einen großen Hochschuß haben, weil beim Durcheilen der Kugel der mitschwingende Lauf sich durch die Prellung von der Unterlage abstößt.

Will man das Gewehr seitlich anstreichen, so muß man zwischen Baum oder Zielstock den Daumen oder die Hand legen, damit durch die harte Gegenlage das Gewehr nicht seitlich abprellt und die Kugel eine seitliche Abweichung zeigt.

Auch der Wind und die Lichtverhältnisse können beim Schuß die Treffpunktlage beeinflussen, so läßt eine grelle Beleuchtung von oben das Korn größer erscheinen, was dann einen Tiefschuß ergibt. Die gleiche Beleuchtung von links läßt das Korn links größer erscheinen und ergibt Rechtsschuß.

Geringfügige Änderungen in der Treffpunktlage ergeben sich auch aus der Verschiedenartigkeit des menschlichen Auges. Schießt ein Gewehr hoch, so muß vom Visier ein wenig abgefeilt werden, schießt es zu tief, muß man ein niedrigeres Korn einsetzen. Bei Rechtsschuß wird das Visier nach links oder das Korn nach rechts getrieben. Bei Linksschuß ist es umgekehrt. Hier wird nämlich entweder das Visier nach rechts oder das Korn nach links getrieben. Und dann hat man nach einem Probeschuß wieder die Sicherheit, daß das Gewehr genau schießt.

Wer ein Zielfernrohr auf seinem Gewehr hat, der sollte mit der Büchse und dem Zielfernrohr sorgfältig umgehen, denn die Zielfernrohrmontage ist eine Präzisionsarbeit. Niemals sollte man das Zielfernrohr auf dem Gewehr lassen, wenn man es ins Auto legt, und sich daran lehnen oder sich gar darauf setzen. Am zweckmäßigsten und am sichersten transportiert man das Zielfernrohr in einem Lederbehälter und setzt es erst dann auf, wenn man im Revier zu jagen beginnt. Beim Aufsetzen des Zielfernrohres sollte man darauf achten, daß bei der Einhakmontage das Glas genau einrastet, oder daß bei einer Aufschubmontage man immer entweder den hinteren oder den vorderen Hebel zuerst betätigt. Schon die Verschiedenartigkeit des Anziehens der Hebel kann die Treffpunktlage verändern und damit Fehlschüsse bringen.

Die Treffpunktlage eines Kugellaufes, vor allem bei einer Büchse mit Ganzschaft, kann sich auch ändern, wenn der Feuchtigkeitsgehalt der Luft stark wechselt. Aus diesem Grund sind Halbschaftbüchsen, bei denen sich der Lauf nach vorn hinaus frei ausschwingen kann, meist vorzuziehen. Der Lauf sollte frei im Schaft liegen, denn selbst ein starker Lauf kann bei langem Vorderschaft, wenn das Holz arbeitet, Spannungen bekommen und sich etwas verziehen.

Bei Kipplaufgewehren muß die Auflagefläche für die Läufe, sowie der Stoßboden der Basküle absolut sauber sein, und unter den Ausziehern darf kein Fremdkörper liegen, sonst tritt beim Schließen des Gewehres eine Spannung auf, welche die Treffpunktlage verändern kann. Schon dünne Harzrückstände, hervorgerufen von schlechtem Waffenöl, können diese Spannung bringen. Ist ein Einsteckläufchen im Gewehr, so muß es so genau eingepaßt sein, daß der Verschluß deshalb nicht klemmt, und die Treffpunktlage sich dadurch ändert.

Wichtig für den guten Schuß ist vor allem auch die ständige Pflege des Kugellaufes. Sofort nach der Jagd soll man den Lauf sauber auswischen, einölen und am nächsten Tag nochmals durchwischen. Bevor man wieder zur Jagd geht, wird der Lauf entölt, denn ein eingefetteter Lauf ergibt meist Tiefschuß; und der Jäger wundert sich, daß er nicht genau dahin getroffen hat, wo er abgekommen ist. Wer beim Schießen mit der Büchse diese Punkte beachtet, wird im Revier stets guten, jagdlichen Erfolg haben.

Einschießen und Beschießen

Die Treffpunktlage jedes Schusses und damit die Schußleistung der Waffe wird durch vielerlei Umstände beeinflußt: durch System, Verschluß oder Lauf, durch Präzision und Schußfestigkeit von Zielfernrohrmontage und Zielfernrohr, durch Patronentoleranzen im Geschoß und im Gasdruck, durch äußere Einflüsse und nicht zuletzt durch den Schützen selbst.
Nach dem gründlichen Einschießen, also nachdem alle Fehlerquellen an der Waffe und am Zielfernrohr korrigiert worden sind, schießen unsere Einschießer ein Schußbild mit drei Schuß. Hierfür gelten nach den Richtlinien des Deutschen Instituts für jagdliches und sportliches Schießwesen in Düsseldorf-Gerresheim folgende Normen:

Streuung über 10 cm – geringe Schußleistung
Streuung bis 10 cm – gute Schußleistung
Streuung bis 7 cm – sehr gute Schußleistung
Streuung bis 5 cm – hervorragende Schußleistung

Wir erzielen bei fast allen Kalibern und bei Verwendung der für die Waffe günstigsten Laborierung eine hervorragende Schußleistung.
Über Einschießen und Beschießen bestehen vielfach noch Irrtümer. Es sind zwei grundverschiedene Dinge und es ist sehr wichtig, daß jeder Jäger, der eine Waffe erwirbt oder führt, darüber Bescheid weiß.
Das Einschießen wird im allgemeinen auf dem Schießstand vorgenommen und dient der Ermittlung bzw. Korrektur der Treffpunktlage einer Waffe. Es kann also von jeder Privatperson nach Belieben durchgeführt werden.
Das Beschießen oder der Beschuß ist gesetzlich festgelegt. Hier wird die Waffe von einer staatlichen Stelle – dem Beschußamt – geprüft und durch den Beschußstempel gekennzeichnet.
Sie wissen, daß bei der Entzündung des Pulvers innerhalb der Waffe Gasdrücke bis zu 4000 at auftreten, und Sie können sich vorstellen, was passiert, wenn die Waffe diesen Druck nicht aushält. Wir wollen hier nur auf den Beschuß mit rauchlosen Patronen (Nitro-Beschuß) eingehen. Waffen, die früher mit Schwarzpulver beschossen worden sind, dürfen natürlich auch nur mit Schwarzpulverpatronen geschossen werden.

Was steht nun eigentlich im Beschußgesetz?

Grundsätzlich muß jede Handfeuerwaffe, die in den Handel gebracht oder anderen überlassen wird, den amtlichen Beschußstempel tragen. In Deutschland ist dies meist ein Adler mit einem »N« darunter. Auch die Beschußzeichen folgender Länder gelten in Deutschland: Belgien, England, Frankreich, Italien, Österreich, Spanien.
Der Beschuß wird mit Beschußpatronen, die eine verstärkte Pulverladung haben, durchgeführt. Bei Kugelgewehren ist ein Überdruck von mindestens 30% vorgesehen. Es wird also die stärkste im Handel befindliche Patrone – bei der 7 × 65 R beispielsweise die Patrone mit Brenneke Torpedo-Ideal-Geschoß mit 3300 at – genommen und Pulver zugeladen, so daß beim Beschuß ein Druck von mindestens 4290 at auftritt. Bei Schrotpatronen ist für den Beschuß ein Mindestgasdruck vorgeschrieben und zwar bei den Kalibern 12 und 16/65 850 at und bei 12 und 16/70 1000 at. Der Beschuß ist also eine Gewaltprobe, durch die die Schußfestigkeit einer Waffe überprüft werden soll. Das Risiko dieser Gewaltprobe, sowie die Kosten trägt der Eigentümer der Waffe.
Das Beschußamt kann auch von vorneherein den Beschuß ablehnen, wenn wichtige Teile sehr stark geschwächt sind (z. B. tiefe Rostnarben, Einfeilen des Hülsenkopfes, Schwächen des Laufes usw.) oder, wenn Bearbeitungen vorgenommen wurden, die nach dem Beschußgesetz verboten sind, z. B. Schweißungen an Lauf und Verschluß, Ausfüttern von Lauf und Patronenlager.
Werden bei einer beschossenen Waffe am Lauf und Verschluß oder am Patronenlager wesentliche Veränderungen vorgenommen, so muß die Waffe erneut beschossen werden. Dies trifft beispielsweise zu, wenn das Patronenlager einer Flinte von 65 mm auf 70 mm geändert wird (Instandsetzungsbeschuß).
Daß bei einem Gesetz die Strafbestimmungen nicht fehlen, ist selbstverständlich. Aber nicht diese sollten ausschlaggebend dafür sein, daß man sich genau und unbedingt an die Vorschriften hält. Vielmehr sollte jeder, der eine Waffe verkauft, repariert oder führt, sich seiner Verantwortung gegenüber sich selbst, seiner Familie und seinen Mitmenschen bewußt sein. Denken Sie daran, daß durch eine unbeschossene Waffe Ihr eigenes oder das Leben eines Mitmenschen gefährdet werden kann. Dies zu verhüten ist der Sinn und Zweck des Beschußgesetzes.

RWS Patronen	Ladung in Gramm Pulversorte	RWS Geschoß-Art	Geschoß-		Fluggeschwindigkeit in m/sec				Geschoß-Energie in mkg			
			Länge in mm	Gewicht in g	V_0	V_{100}	V_{200}	V_{300}	E_0	E_{100}	E_{200}	E_{300}
5,6×35 R (.22) Hornet	0,65 Sp. P.	Kupfermantel	13	3,0	740	519	402	316	84	41	25	16
5,6×52 R Savage	1,75 Sp. P.	D-Mantel Vollmantel	21	4,65	881	730	606	505	184	126	87	60
6,5×54 M.Sch.	2,65 R 2	H-Mantel offene Hohlspitze	34	10,3	711	632	561	497	265	210	165	129
6,5×57 6,5×57 R	2,85 Sp. P. 2,75	Teilmantel »S« Vollmantel	22	6,0	1010	879	768	674	312	236	180	139
6,5×57 6,5×57 R	2,9 T 39 2,7	D-Mantel	21,5	6,2	1002	844	713	603	317	225	161	115
6,5×68	4,55 Sp.	Teilmantel »S«	22	6,0	1200	1033	897	784	440	326	245	188
6,5×68	4,45	Hohlspitze	26,8	8,0	1050	900	773	666	450	330	244	181
7×57 7×57 R	3,0 R 2	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	9,0	781	666	570	485	280	203	149	108
7×57 7×57 R	3,1 R 2 3,0 R 2	D-Mantel	28,6	10,0	805	695	599	517	330	246	182	136
7×57 7×57 R	3,1 R 2 3,0 R 2	H-Mantel Bleispitze Scharfrand	33,5	11,2	770	688	617	557	339	270	217	177
7×57 7×57 R	3,1 R 2 3,0 R 2	H-Mantel Kupferhohlspitze	38	11,2	770	714	664	620	339	291	252	219
7×64 7×65 R	3,6 R 1 3,5 R 1	D-Mantel	28,6	10,0	845	731	633	548	364	272	204	153
7×64 7×65 R	3,75 R 1 3,6	H-Mantel Kupferhohlspitze	38	11,2	847	783	726	675	410	350	301	260
8×57 J 8×57 JR	2,6 T 1910	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	715	609	525	454	331	240	178	133

Die ballistischen Angaben sind mit Genehmigung der Dynamit AG Nürnberg (RWS) dem

Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei O Fleckschuß									Gas-druck at	Preis für eine Patrone
über Visier und Korn, wenn Visierlinie 2 cm über Seelenachse beginnt				durch das Zielfernrohr, wenn Visierlinie 5 cm über Seelenachse beginnt						
50 m	100 m	150 m	200 m	50 m	100 m	150 m	200 m	300 m		DM
+ 1,4 + 9,9	O +17,2	−12,5 +13,1	−34,3 O	− 0,2 + 7,7	O +15,6	−11,2 +12,4	−31,3 O	−128,3 −81,4	2,400	−,60
+ 0,8 + 4,9	O + 8,4	− 5,7 + 6,9	−16,8 O	− 0,7 + 2,7	O + 6,9	− 4,2 + 6,2	−13,8 O	−54,5 −33,6	2,900	1,40
+ 1,7 + 7,4	O +11,4	− 8,0 + 9,2	−22,9 O	+ 0,2 + 5,1	O + 9,9	− 6,5 + 8,4	−19,9 O	−71,0 −41,5	3,200	1,45
+ 0,1 + 2,8	O + 5,4	− 3,5 + 4,5	−10,8 O	− 1,4 + 0,6	O + 3,9	− 2,0 + 3,8	− 7,8 O	−32,1 −20,4	3,200 2,900	1,30 1,40
+ 0,3 + 3,1	O + 5,8	− 4,0 + 4,8	−11,7 O	− 1,2 + 0,9	O + 4,3	− 2,5 + 4,0	− 8,7 O	−36,5 −23,5	3,200 2,900	1,50 1,70
− 0,1 + 1,6	O + 3,3	− 2,1 + 2,9	− 6,7 O	− 1,6 − 0,7	O + 1,8	− 0,6 + 2,1	− 3,7 O	−19,5 −14,0	3,800	1,80
+ 0,3 + 2,8	O + 5,0	− 3,3 + 4,3	−10,1 O	− 1,2 + 0,5	O + 3,5	− 1,8 + 3,5	− 7,1 O	−30,8 −20,2	3,800	1,80
+ 1,4 + 6,7	O +10,0	− 7,0 + 8,2	−20,0 O	− 0,1 + 4,4	O + 8,5	− 5,5 + 7,5	−17,0 O	−64,0 −38,7	2,200	1,10 1,25
+ 0,6 + 5,6	O +10,0	− 6,9 + 8,2	−20,0 O	+ 1,0 + 3,3	O + 8,5	− 5,4 + 7,4	−17,0 O	−58,7 −33,2	3,250 3,000	1,35 1,50
+ 1,3 + 5,9	O + 9,3	− 6,4 + 7,7	−18,7 O	− 0,2 + 3,7	O + 7,8	− 4,9 + 6,9	−15,7 O	−56,5 −33,2	3,250 3,000	1,35 1,50
+ 1,2 + 5,5	O + 8,6	− 6,0 + 6,9	−17,2 O	− 0,3 + 3,3	O + 7,1	− 4,5 + 6,2	−14,2 O	−50,5 −29,3	3,250 3,000	1,35 1,50
+ 0,8 + 5,3	O + 8,7	− 5,7 + 7,5	−17,4 O	− 0,7 + 2,9	O + 7,2	− 4,2 + 6,6	−14,4 O	−51,4 −30,2	3,600 3,300	1,50 1,65
+ 0,7 + 4,3	O + 7,0	− 4,9 + 5,7	−14,1 O	− 0,8 + 2,0	O + 5,5	− 3,4 + 5,0	−11,1 O	−40,5 −23,9	3,600 3,300	1,50 1,65
+ 1,8 + 7,9	O +12,4	− 8,5 +10,0	−24,5 O	+ 0,3 + 5,7	O +10,9	− 7,0 + 9,3	−21,5 O	−79,0 −46,3	2,550	1,− 1,10

»Schießtechnischen Handbuch für Jäger und Schützen« entnommen, das leider vergriffen ist.

RWS Patronen	Ladung in Gramm Pulversorte	RWS Geschoß-Art	Geschoß-		Fluggeschwindigkeit in m/sec				Geschoß-Energie in mkg			
			Länge in mm	Gewicht in g	V_0	V_{100}	V_{200}	V_{300}	E_0	E_{100}	E_{200}	E_{300}
8×57 J **8×57 JR**	2,9 2,85 R 5	H-Mantel Bleispitze	30	12,7	757	667	592	528	371	288	227	181
8×57 JS	3,25 R 5	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	801	672	575	498	415	292	214	160
8×57 JS	3,1 R 5	D-Mantel	27	11,5	789	665	569	491	365	259	190	141
8×57 JS	3,25 R 5	H-Mantel Bleispitze	29	12,1	820	710	621	546	415	311	238	184
8×57 JS	3,25 R 5	H-Mantel Kupferhohl-spitze	33,5	12,1	820	741	672	612	415	338	279	231
8×57 JRS	2,95 R 5	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	731	621	534	462	346	250	185	138
8×57 JRS	2,8 R 5	D-Mantel	27	11,5	725	616	530	460	308	222	165	124
8×57 JRS	2,95 R 5	H-Mantel Bleispitze	29	12,1	768	668	585	516	364	275	211	164
8×57 JRS	2,95 R 5	H-Mantel Kupferhohl-spitze	33,5	12,1	768	697	634	579	364	300	248	207
8×68 S	4,75 Sp.	H-Mantel Kupferhohl-spitze	33,5	12,1	1000	888	797	721	617	486	392	321
9,3×62	3,5 R 5	Teilmantel Vollmantel	30	18,5	710	615	536	475	475	357	271	213
9,3×62	3,85 Sp.	H-Mantel Kupferhohl-spitze	35	16,7	822	758	700	649	575	489	417	358
9,3×74 R	4,0 Sp.	H-Mantel Bleispitze	29,5	16,7	797	710	637	573	541	429	345	280
9,3×74 R	4,0 Sp.	H-Mantel Kupferhohl-spitze	35	16,7	797	735	680	631	541	460	394	339

Die ballistischen Angaben sind mit Genehmigung der Dynamit AG Nürnberg (RWS) dem

Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei O Fleckschuß									Gasdruck at	Preis für eine Patrone
über Visier und Korn, wenn Visierlinie 2 cm über Seelenachse beginnt				durch das Zielfernrohr, wenn Visierlinie 5 cm über Seelenachse beginnt						
50 m	100 m	150 m	200 m	50 m	100 m	150 m	200 m	300 m		DM
+ 1,3 + 6,3	O +10,0	− 7,0 + 8,1	−20,1 O	− 0,2 + 4,1	O + 8,5	− 5,5 + 7,3	−17,1 O	−62,0 −36,2	3,000 2,700	**1,30** **1,40**
+ 1,2 + 6,1	O + 9,8	− 6,5 + 8,2	−19,6 O	− 0,3 + 3,9	O + 8,3	− 5,0 + 7,5	−16,6 O	−62,1 −37,2	3,300	**1,–**
+ 1,3 + 6,3	O +10,0	− 6,8 + 8,3	−20,1 O	− 0,2 + 4,1	O + 8,5	− 5,3 + 7,5	−17,1 O	−64,0 −38,5	3,300	**1,30**
+ 1,0 + 5,4	O + 8,7	− 6,0 + 7,1	−17,4 O	− 0,5 + 3,1	O + 7,2	− 4,5 + 6,3	−14,4 O	−53,7 −32,1	3,300	**1,30**
+ 0,9 + 4,9	O + 8,0	− 5,5 + 6,4	−15,9 O	− 0,6 + 2,6	O + 6,5	− 4,0 + 5,7	−12,9 O	−47,4 −28,0	3,300	**1,30**
+ 1,6 + 7,5	O +11,9	− 8,2 + 9,6	−23,8 O	+ 0,1 + 5,3	O +10,4	− 6,7 + 8,9	−20,8 O	−75,0 −43,8	2,600	**1,10**
+ 1,6 + 7,6	O +12,0	− 8,3 + 9,7	−24,0 O	− 0,1 + 5,3	O +10,5	− 6,8 + 8,9	−21,0 O	−76,0 −44,7	2,750	**1,40**
+ 1,2 + 6,3	O +10,1	− 7,1 + 8,1	−20,2 O	− 0,3 + 4,0	O + 8,6	− 5,6 + 7,3	−17,2 O	−62,7 −36,9	2,700	**1,40**
+ 1,2 + 5,8	O + 9,2	− 6,2 + 7,5	−18,3 O	− 0,3 + 3,5	O + 7,7	− 4,7 + 6,7	−15,3 O	−54,6 −31,6	2,700	**1,40**
+ 0,3 + 3,0	O + 5,2	− 3,6 + 4,3	−10,5 O	− 1,2 + 0,7	O + 3,7	− 2,1 + 3,6	− 7,5 O	−30,3 −19,0	3,800	**1,90**
+ 1,8 + 7,6	O +12,0	− 8,1 + 9,8	−23,8 O	+ 0,3 + 5,3	O +10,5	− 6,6 + 9,0	−20,8 O	−75,5 −44,3	2,900	**1,40**
+ 0,9 + 4,7	O + 7,5	− 5,2 + 6,1	−15,1 O	− 0,6 + 2,4	O + 6,0	− 3,7 + 5,4	−12,1 O	−44,5 −26,3	3,300	**1,65**
+ 1,1 + 5,5	O + 8,7	− 6,0 + 7,1	−17,4 O	− 0,4 + 3,2	O + 7,2	− 4,5 + 6,3	−14,4 O	−52,5 −30,9	2,900	**1,75**
+ 1,0 + 5,1	O + 8,0	− 5,6 + 6,5	−16,1 O	− 0,5 + 2,8	O + 6,5	− 4,1 + 5,8	−13,1 O	−47,1 −27,5	2,900	**1,75**

»Schießtechnischen Handbuch für Jäger und Schützen« entnommen, das leider vergriffen ist.

DWM Patronen	Ladung in Gramm Pulversorte	DWM Geschoß-Art	Geschoß-		Fluggeschwindigkeit in m/sec				Geschoß-Energie in mkg			
			Länge in mm	Gewicht in g	V_0	V_{100}	V_{200}	V_{300}	E_0	E_{100}	E_{200}	E_{300}
5,6×35 R Vierling	0,43 RVP	Kupfermantel Flachkopf Vollmantel	12	2,5	590	377	287	—	45	18	10	—
5,6×35 R	0,6 RVP	Kupfermantel Vollmantel	12	2,5	814	487	346	—	84	30	15	—
5,6×35 R (.22) Hornet	0,6 Sp. P.	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	14	3,0	725	507	373	—	78	39	21	—
5,6×52 R Savage	1,7 Sp. P.	Teilmantel »S« oder Vollmantel	21 21	4,6	869	743	700	661	176	129	115	102
5,6×61 vom Hofe	3,5 Sp. P.	Teilmantel »S« verd. Hohlspitze	26	5,0	1130	1016	916	830	325	263	214	176
5,6×61 R vom Hofe	3,2 Sp. P.	Teilmantel »S« verd. Hohlspitze	26	5,0	1060	948	848	760	286	229	183	147
6,5×54 M.Sch.	2,75 R 1	Teilm. Rundkopf Vollm. Rundkopf	31	10,3	661	580	508	447	229	176	135	105
6,5×57 6,5×57 R	2,85 2,75	Teilmantel »S«-Geschoß	22	6,0	1008	845	727	621	310	223	161	118
7×57	3,25 Sp.	Teilmantel »S« spitz	20	6,7	1014	860	724	596	355	256	183	123
7×57 R	3,1 Sp.	Teilmantel spitz	20	6,7	992	844	706	578	336	243	170	114
7×57 7×57 R	3 g R 2	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	9,0	777	672	585	504	276	206	157	116
7×57	3,2 R 2	Brenneke Torpedo Ideal	31,5	10,5	848	748	674	613	385	299	243	201
7×57 R	3,0 R 2	Brenneke Torpedo Ideal	31,5	10,5	826	737	661	601	365	291	234	193

Die Firma Industrie-Werke Karlsruhe ist z. Zt. dabei, das früher sehr beliebte 11,5 g schwere Original-Brenneke-Torpedo-Geschoß für die Patronen 7×57, 7×57 R und 7×65 R herauszubringen.

7×64	3,6 Sp.	Brenneke Teilmantel spitz	20	6,7	1089	937	797	664	404	300	217	151

Die ballistischen Angaben auf dieser und der folgenden Doppelseite sind

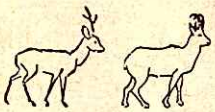
Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei O Fleckschuß									Gas-druck at	Preis für eine Patrone
über Visier und Korn, wenn Visierlinie 2 cm über Seelenachse beginnt				durch das Zielfernrohr, wenn Visierlinie 5 cm über Seelenachse beginnt						
50 m	100 m	150 m	200 m	50 m	100 m	150 m	200 m	300 m		DM
+ 4,8 +20,9	O +32,6	−21,0 +27,5	−65,0 O	+ 3,3 +18,7	O +31,0	−19,0 +27,0	−62,0 O	— —	1,500	–,75
+ 2,3 +11,8	O +19,3	−12,6 +16,2	−38,6 O	+ 0,8 + 9,6	O +17,8	−11,2 +15,4	−35,6 O	— —	2,650	–,75
+ 2,4 +11,4	O +18,0	−10,9 +16,2	−36,0 O	+ 0,9 + 9,2	O +16,5	− 9,4 +15,4	−33,0 O	— —	2,800	–,60
+ 0,9 + 4,8	O + 7,8	− 5,5 + 6,2	−15,7 O	− 0,6 + 2,6	O + 6,3	− 4,0 + 5,4	−12,7 O	−46,0 −27,9	2,850	1,40
+ 0,2 + 1,8	O + 3,5	− 2,4 + 3,0	− 6,9 O	− 1,3 − 0,2	O + 2,0	− 0,9 + 2,2	− 3,9 O	−19,9 −14,0	3,900	2,—
+ 0,2 + 2,3	O + 4,4	− 2,7 + 3,8	− 8,8 O	− 1,3 + 0,1	O + 2,9	− 1,2 + 3,0	− 5,8 O	−25,0 −16,6	3,300	2,—
+ 2,0 + 8,8	O +13,6	− 9,5 +10,8	−27,2 O	+ 0,5 + 6,6	O +12,1	− 8,0 +10,3	−24,2 O	−86,0 −49,7	2,700	1,20
+ 0,5 + 3,3	O + 5,9	− 3,8 + 5,0	−11,7 O	− 1,0 + 1,1	O + 4,4	− 2,3 + 4,2	− 8,7 O	−36,0 −22,8	3,100 2,900	1,30 1,40
+ 0,2 + 3,2	O + 5,4	− 3,4 + 4,8	−10,0 O	− 1,3 + 1,0	O + 3,9	− 1,9 + 4,0	− 7,8 O	−34,6 −22,7	3,200	1,10
+ 0,4 + 3,4	O + 6,0	− 4,0 + 5,0	−11,9 O	− 1,1 + 1,2	O + 4,5	− 2,5 + 4,2	− 8,9 O	−36,7 −23,4	2,900	1,25
+ 1,6 + 6,9	O +10,4	− 7,5 + 8,0	−20,7 O	+ 0,1 + 4,7	O + 8,9	− 6,0 + 7,2	−17,7 O	−65,5 −38,7	2,500	1,10 1,25
+ 0,6 + 4,5	O + 8,0	− 5,5 + 6,5	−16,0 O	− 0,9 + 2,3	O + 6,5	− 4,0 + 5,7	−13,0 O	−47,0 −28,0	3,300	1,40
+ 1,0 + 5,0	O + 8,0	− 6,0 + 6,6	−16,8 O	− 0,5 + 2,8	O + 6,5	− 4,5 + 5,8	−13,8 O	−49,8 −29,1	2,800	1,55
+ 0,6 + 2,7	O + 4,4	− 2,8 + 3,8	− 8,6 O	− 0,9 + 0,5	O + 2,9	− 1,3 + 3,0	− 5,6 O	−26,7 −17,3	3,300	1,30

mit Genehmigung der Industrie-Werke Karlsruhe AG (DWM) angeführt.

DWM Patronen	Ladung in Gramm Pulversorte	DWM Geschoß-Art	Geschoß- Länge in mm	Geschoß- Gewicht in g	Fluggeschwindigkeit in m/sec V_0	V_{100}	V_{200}	V_{300}	Geschoß-Energie in mkg E_0	E_{100}	E_{200}	E_{300}
7×65 R	3,5 Sp.	Teilmantel »S«-Geschoß	20	6,7	1060	904	766	642	383	279	200	141
7×64 **7×65 R**	3,7 R 2	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	9	914	777	672	582	384	276	207	155
7×64 **7×65 R**	3,5 R 2	Brenneke Torpedo Ideal	31,5	10,5	896 880	787 773	725 710	683 666	431 414	331 320	281 270	247 237
7 mm vom Hofe	5,2 Sp.	Vollm. Spitz Teilm. Spitz	33	10	1055	976	899	824	567	486	412	346
8×57 J **8×57 JR**	2,6 T 1910	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	729	599	520	464	344	232	175	139
8×57 JS	3,25 R 5	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	828	694	600	517	445	313	231	173
8×57 JS	3,6 Sp.	Brenneke Torpedo Ideal Bleispitze	32	12,8	833	728	653	591	452	345	278	228
8×57 JRS	2,95 R 5	Teilmantel Rundkopf Vollmantel	26	12,7	757	644	554	482	371	267	199	150
8×57 JRS	3,3 Sp.	Brenneke Torpedo Ideal Bleispitze	32	12,8	793	699	631	573	410	318	260	214
8×64 S **8×65 RS**	3,9 Sp.	Brenneke Torpedo Ideal	32	12,8	863	748	668	602	485	365	291	236
9,3×62	3,5 R 5	Teilmantel Vollmantel	30	18,5	720	605	530	480	488	345	266	217
9,3×62	3,75 Sp.	Brenneke Torpedo Universal	37	19,0	766	700	647	605	568	475	405	358
9,3×64	4,7 R 1	Brenneke Torpedo Universal	37	19,0	805	741	690	643	627	533	461	400
10,75×73 (.404)	5,2 Sp.	Teilmantel Vollmantel	30 32	26	710	605	539	492	672	488	386	322

Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei O Fleckschuß									Gas-druck at	Preis für eine Patrone
über Visier und Korn, wenn Visierlinie 2 cm über Seelenachse beginnt				durch das Zielfernrohr, wenn Visierlinie 5 cm über Seelenachse beginnt						
50 m	100 m	150 m	200 m	50 m	100 m	150 m	200 m	300 m		DM
− 0,2 + 2,4	O + 5,0	− 3,3 + 4,4	10,2 − O	− 1,7 + 1,8	O + 4,7	− 1,8 + 4,2	− 7,2 O	−31,2 −20,3	3,200	1,45
+ 0,6 + 4,3	O + 7,5	− 5,6 + 5,8	−15,1 O	− 0,9 + 2,1	O + 6,0	− 4,1 + 5,0	−12,1 O	−46,1 −27,6	3,000	1,30 1,45
+ 1,1 + 4,2	O + 6,2	− 5,0 + 4,5	−12,6 O	− 0,4 + 2,0	O + 4,7	− 3,5 + 3,7	− 9,6 O	−37,5 −23,1	3,400 3,300	1,60 1,75
+ 0,2 − 2,0	O + 4,0	− 2,8 + 3,3	− 8,1 O	+ 1,3 − 0,2	O + 2,5	− 1,3 + 2,5	− 5,1 O	−22,7 −15,1	3,750	2,–
+ 1,4 + 7,7	O +12,5	− 7,7 +11,0	−25,0 O	− 0,1 + 5,5	O +11,0	− 6,2 +10,2	−22,0 O	−79,4 −64,4	2,750	1,– 1,10
+ 1,1 + 5,9	O + 9,7	7,2 + 7,5	−20,0 O	− 0,4 + 3,7	O + 8,2	− 5,7 + 6,7	−17,0 O	−61,1 −35,7	3,300	1,–
+ 1,1 + 5,3	O + 8,4	− 5,5 + 6,8	−16,2 O	− 0,4 + 3,1	O + 6,9	− 4,0 + 6,0	−13,2 O	−49,2 −29,5	3,200	1,35
+ 1,8 + 7,4	O +12,0	− 9,0 + 9,0	−24,4 O	+ 0,3 + 5,2	O +10,5	− 7,5 + 8,2	−21,4 O	−72,8 −41,5	2,600	1,10
+ 0,1 + 5,6	O + 9,0	− 6,4 + 7,1	−17,9 O	− 1,4 + 3,4	O + 7,5	− 4,9 + 6,3	−14,9 O	−54,6 −31,9	2,800	1,45
+ 0,8 + 4,6	O + 8,1	− 8,4 + 6,5	−16,0 O	− 0,7 + 2,4	O + 6,6	− 6,9 + 5,7	−13,0 O	−47,4 −27,6	3,400	1,80 1,90
+ 2,1 + 8,6	O +12,7	− 9,6 + 9,7	−25,8 O	+ 0,6 + 6,4	O +11,2	− 8,1 + 8,9	−22,8 O	−80,7 −46,8	2,800	1,40
+ 1,1 + 5,7	O + 9,1	− 6,7 + 7,1	−18,2 O	− 0,4 + 3,5	O + 7,6	− 5,2 + 6,3	−15,2 O	−53,6 −30,7	3,400	1,75
+ 0,7 + 4,7	O + 8,8	− 5,6 + 6,2	−15,9 O	− 0,8 + 2,5	O + 7,3	− 4,1 + 5,4	−12,9 O	−46,5 −26,9	3,600	2,05
+ 1,5 + 7,5	O +11,9	− 8,7 + 9,2	−23,8 O	0,0 + 5,3	O +10,4	− 7,2 + 8,4	−20,8 O	−75,5 −44,3	3,200	1,90

Die folgenden Patronen empfehlen wir dem Jäger, der in der Hauptsache jagt auf:

nur Rehwild		5,6×52 R
Rehwild und Gams		5,6×61 (R) vom Hofe 7 ×57 (R) 6,5×57 (R) 7 ×64 6,5×68 7 ×65 R
Rehwild, Gams und gelegentlich Hochwild		7 ×57 (R) 7 ×64 7,62×63 (.30/06) 7 ×65 R 8 ×57 I(R) S
Hochwild		7 ×57 (R) 8 ×57 I(R)S 7 ×64 8 ×64 S 7 ×65 (R) 8 ×65 RS 7 mm vom Hofe 8 ×68 S 7,62×63 (.30/06) 9,3×62 9,3×74 R

Interessieren Sie sich für weitere Laborierungen und Geschoßarten, so unterhalten Sie sich bitte mit unserer Munitionsabteilung. Wir geben Ihnen gern jede Auskunft über deutsche und ausländische Patronen.

Außer den bereits aufgeführten Kugelpatronen haben wir noch folgende Sorten am Lager:

6,5×52 R	25 mm Ku.-mtl. . . .	1,55 DM	8 ×60 R	26 mm Teilm. . . .	1,55 DM
6,5×58 R	26 mm Teilm.	1,45 DM	8 ×72 R	26 mm Teilm. . . .	1,75 DM
6,5×70 R	26 mm Teilm.	1,55 DM	8,15×46 R	20 mm Ku.-mtl. . . .	1,10 DM
7 ×72 R	26 mm Teilm.	1,80 DM	8 ×56 M.-Sch.	26 mm Teilm. . . .	1,45 DM
8 ×57 R (360)	26 mm Teilm.	1,60 DM	9 ×57	30 mm Teilm. . . .	1,70 DM
8 ×58 R	26 mm Teilm.	1,60 DM	9,3 ×72 R	20 mm Ku.-mtl. . . .	1,40 DM
8 ×60	26 mm Teilm.	1,35 DM	9,3 ×82 (360)	20 mm Ku.-mtl. . . .	1,70 DM

9,3×72 R Schweizer Fabrikat Nr. 105 für schwache Verschlüsse . . . . . 1,50 DM
9,3×72 R Schweizer Fabrikat Nr. 185 T, starke Ladung, Art Dornheimgeschoß . . . . . 1,50 DM

Die ballistischen Daten für die beliebtesten amerikanischen bzw. englischen Patronen, umgerechnet auf Metersekunden und Meterkilogramm:

Kaliber	Patronenbezeichnung	Geschoßgewicht in grs.	Geschoßgewicht in g	in m/sec V_0	in m/sec $V_{100\,yards}$ = 91,44 m	in mkg E_0	in mkg $E_{100\,yards}$ = 91,44 m	Preis DM
.22	Hornet	45	2,92	820	619	99	57	–,65
.220	Swift	48	3,11	1253	1064	249	180	1,05
.222	Remington	50	3,24	975	811	158	109	–,80
.270	Winchester	130	8,42	957	869	393	324	1,30
.30/30	Winchester	150	9,72	735	616	277	188	1,05
.30/06	Springfield	180	11,66	823	710	402	300	1,30
		150	9,72	905	792	405	311	1,30
.308	Winchester	150	9,72	817	783	378	304	1,30
.300	Holland & Holland	180	11,66	890	814	470	394	1,65
		150	9,72	972	875	469	379	1,65
.375	Holland & Holland Magnum	300	19,44	777	695	599	479	1,75
		270	17,50	835	750	622	501	1,75
.416	Rigby	410	26,57	716	655	694	585	3,—
.458	Winchester Magn.	510	33,05	648	561	707	530	2,20
.470	Nitro-Express	500	32,40	648	586	696	570	2,50

Wissenswertes über Schrotpatronen

Die Kaliberbezeichnung der Schrotläufe und der Schrotpatronen stammt aus dem Englischen, wobei das Gewicht von einem englischen Pfund (=453,6 g) als Ausgangsgröße zugrunde liegt. Der Durchmesser des Kalibers 12 entspricht dem Durchmesser einer Bleikugel, von denen 12 auf ein englisches Pfund gehen. Beim Kaliber 16 gehen 16 gleichgroße entsprechend kleinere Bleikugeln auf ein englisches Pfund; daher wird auch der Kaliberdurchmesser entsprechend kleiner. Und als Kaliber 20 bezeichnet man den Durchmesser von 20 gleichstarken Bleikugeln mit einem Gesamtgewicht von einem englischen Pfund. Je größer also die Kaliberbezeichnung ist, um so kleiner wird der Kaliberdurchmesser. Das kleinste Kaliber von Zentralfeuer-Schrotpatronen ist das Kaliber 36, das man auch mit Kaliber .410 oder 12 mm bezeichnet. Dazwischen liegen noch die Kaliber 24, 28 und 32.

In Deutschland werden normalerweise nur die 3 Kaliber 12, 16 und 20 verwendet.

Das Kaliber 12 ist im Ausland sehr stark vertreten. Auch in Deutschland wird es vor allem in den großen Niederwildrevieren Norddeutschlands und an den Meeresküsten geführt. Wer häufig auf Wasserwild jagt und große Feldjagden mitmacht, hat mit dem Kaliber 12 die leistungsfähigste Schrotpatrone und wird damit auch besonders gute Erfolge haben, denn von allen Kalibern enthält sie die meisten Schrote und bietet dadurch die beste Deckung und größte Treffsicherheit. Aus diesem Grund verwenden auch Taubenschützen ausschließlich das Kaliber 12.

Das Kaliber 16 genügt für normale Jagden, und ein sicherer Schütze wird auch damit stets gute Erfolge erzielen. In Deutschland hat sich das Kaliber 16 deshalb so durchgesetzt, weil hier der Drilling eine sehr beliebte Universalwaffe ist. Und bei einer kombinierten Waffe wie bei der Bock-Büchsflinte oder dem Drilling ermöglicht das Kaliber 16 eine leichtere und formschönere Ausführung als das Kaliber 12.

Das Kaliber 20 hat den Vorteil, daß der Rückstoß sehr gering ist. Eine Waffe mit diesem Kaliber, die sehr führig ist, kann zudem im Gewicht leichter und in der Ausführung noch eleganter gearbeitet werden.

In Deutschland sind zwei Schrotkaliberlängen in Gebrauch, nämlich 65 und 70 mm, während die neuen Gewehre jedoch alle nur noch mit 70 mm langen Patronenlagern hergestellt werden. Auch die Schrotpatronen unterteilen sich in diese beiden Hülsenlängen. Im gebördelten geladenen Zustand sind die Patronen 5 mm kürzer, da die Länge der Schrotpatronen bei ungebördelter Hülse gerechnet wird.

Die 70 mm Patronen sind in der Länge durch einen kräftigen Strich und die Aufschrift 70 mm gekennzeichnet; 65 mm Patronen haben keine Markierung.

70 mm-Patronen dürfen nur aus Läufen verschossen werden, die auch 70 mm lange Patronenlager haben.

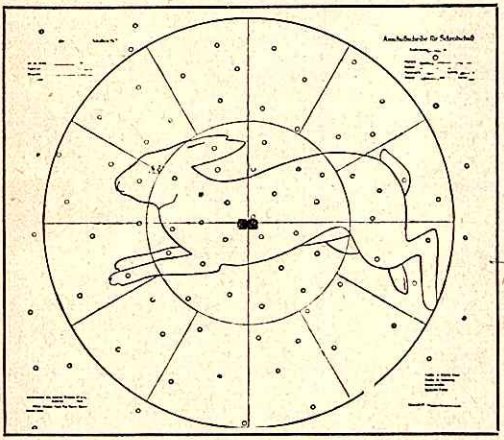
65 mm-Patronen dürfen nur aus Läufen verschossen werden, die 65 mm lange Patronenlager haben. Werden 65 mm lange Patronen aus einem 70 mm langen Patronenlager verschossen, so setzt sich im vorderen, freien Teil des Lagers Pulverschleim fest. Werden später aus dem gleichen Lauf wieder 70 mm-Patronen verschossen, so setzt sich Pappe der nach dem Schuß aufgebördelten Hülse auf dem Pulverschleim fest. Pulverschleim und Pappeteilchen bilden einen Ring, der das Patronenlager am Übergang verkleinert, so daß unter Umständen diese Verengung sogar die Ursache einer Laufsprengung werden kann.

Nach den Angaben einer bekannten deutschen Jagdpatronenfabrik enthalten die einzelnen Schrotpatronen durchschnittlich folgende Anzahl von Schrotkörnern:

Patrone	Gewicht in g	2½ mm	3 mm	3½ mm	4 mm	4½ mm	Schrot
12/65	34,5	370	214	136	91	60	Körner
12/70	35,5	390	220	140	94	63	Körner
16/65	28,5	310	180	113	76	52	Körner
16/70	31,0	335	192	123	84	56	Körner
20/65	25,5	270	160	100	68	45	Körner
20/70	26,5	285	164	107	71	49	Körner

Die Schrotschußbeurteilung erfolgt nach 4 Gesichtspunkten; wobei auf die international festgelegte Entfernung von 35 m und auf eine Anschußscheibe mit einem Kreis von 75 cm Durchmesser geschossen wird. Abhängig ist die Schrotschußbeurteilung von der Leistung des Gewehres und nicht weniger auch von der Qualität der Patronen. Die 4 Punkte der Schrotschußbeurteilung sind:

1. **Nach der Trefferprozentzahl der Schrote im Kreis.** Die Treffer eines jeden Schusses in dem Kreis werden gezählt und das Verhältnis zur Gesamtzahl der Schrotkörner einer Patrone festgestellt. So ermittelt man die Leistung nach Trefferprozenten.
2. **Nach der Regelmäßigkeit von Schuß zu Schuß.** Nach der Angabe von mehreren Schüssen werden die Unterschiede zwischen den Trefferprozenten der einzelnen Schüsse ermittelt. Je geringer der Unterschied, um so größer ist die Regelmäßigkeit der Schußleistung der Waffe und der Patronen.
3. **Nach der Gleichmäßigkeit der Verteilung.** Die Gleichmäßigkeit der Schrote in den einzelnen Feldern und die Verdichtung der Treffer zum inneren Kreis auf der Anschußscheibe wird festgestellt.
4. **Nach der Durchschlagkraft der Schrote.** Hier gibt es zwei Methoden: zum einen wird der Durchschlag der Schrotkörner danach beurteilt, wie viele Papptäfelchen durchschlagen wurden, zum anderen schließt man von der Fluggeschwindigkeit, die man mit dem Boulangé-Apparat feststellt, auf die Durchschlagkraft der Schrote.



Unser Bild: Ein gut verteilter Schrotschuß auf der 16 Felder-Scheibe. Die einzelnen Einschläge sind durch Ringe markiert.
Anschußscheibe für Schrot. Preis **-,75** DM

In folgender Wertung wurden früher in der Waffentechnischen Versuchsstation Neumannswalde-Neudamm die Trefferprozente eines Schrotschusses beurteilt:

bis 45% als genügend
bis 55% als gut
bis 65% als sehr gut
bis 75% als hervorragend
über 75% als Höchstleistung.

Diese Bewertung wurde etwa 1933 aufgegeben, und man beurteilte dann Schrotgewehre nach ihrer Eignung für die verschiedenen Jagdarten. Ein Gewehr mit besonders engem Schuß ist geeignet für Wasser- und Feldjagden, mit mittlerer Leistung ist es geeignet für normale Jagdverhältnisse, und mit großer Streuung eignet es sich für Waldjagden.
Bei unseren normalen Jagden mit gemischten Revieren wird ein Jäger dann die besten Erfolge mit seiner Doppelflinte oder mit seinem Drilling haben, wenn er rechts einen streuenden und links einen enger schießenden Lauf hat. Für reine Feldjagden und für die Jagd auf Wasserwild empfehlen wir Flinten mit möglichst engem Schuß. Ideal ist bei den Franchi-Flinten und allen übrigen einläufigen Flinten der Poly-Choke-Mündungsaufsatz, mit dem man 9 verschiedene Mündungsverengungen und Schrotstreuungen einfach durch Drehen einstellen kann. Franchi-Flinten und der Poly-Choke-Mündungsaufsatz sind auf den Seiten 42 bis 44 ausführlich beschrieben.

Unsere Auswahl an Schrotpatronen und Patronen mit Flintenlaufgeschossen

Zu einer guten Jagdwaffe gehört auch gute Munition. Und auch hier bei den Schrotpatronen möchten wir nur die Sorten empfehlen, mit denen unsere Kunden seit Jahren die besten Erfolge haben.
Wir liefern Ihnen Schrotpatronen in den Kalibern 12, 16 und 20 mit den Schrotdurchmessern 2½, 3, 3½ und 4 mm. Weiter auch Schrotpatronen im Kaliber 24 und 28 und Kaliber .410.
Unabhängig von den Sondervergünstigungen, die Waffen-Frankonia bei Munitionsbestellungen einräumt, gewähren wir bei allen Schrotpatronen mit Ausnahme der Sternverschlußpatronen noch zusätzlich folgende Mengenrabatte:

500 Stück . . **5,—** DM je Patrone **—,01** DM
1000 Stück . . **20,—** DM je Patrone **—,02** DM
2500 Stück . . **75,—** DM je Patrone **—,03** DM
5000 Stück . . **200,—** DM je Patrone **—,04** DM

Jagdschrotpatronen

Marke: »Waidmannsheil«
Die Patrone mit der großen Leistung

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,45
12	70	–,47
16	65	–,40
16	70	–,42
20	65	–,40
20	70	–,42

Sternverschlußpatrone für die Jagd »Weinrot«

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,33
12	70	–,35
16	65	–,30
16	70	–,32
20	65	–,30
20	70	–,32

Spezialschrotpatronen

Marke: »Waidmannsheil« Streupatrone

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,45
16	65	–,40

Diese sogenannte »Streupatrone« der Rottweiler Patronenfabrik wurde so entwickelt, daß sie bereits auf 20 bis 25 m Entfernung die gleiche Streuung hat, wie die normale Patrone auf 35 m. Sie wird nur mit 2½mm starken Schroten geliefert.

Marke: »Herz Grün« mit Schwarzpulverladung

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,42
16	65	–,38

Die RWS-Patronen Marke »Herz Grün« werden nur in einer Länge und mit einer Schrotladung von 2½, 3 und 3½ mm Schrotdurchmesser geliefert nur solange Vorrat reicht, da sie jetzt nicht mehr hergestellt werden.

Sternverschluß-Übungspatronen für Skeet- und Wurftaubenschießen

Kaliber 12/70 . . . . . –,35 DM

Kaliber 16/70 . . . . . –,32 DM

Spezialtaubenpatronen

Marke: »Waidmannsheil« Spezialtaubenpatrone

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	70	–,47
16	70	–,42

Schrotdurchmesser 2½ und 2½ mm

Schrotpatronen in kleineren Kalibern:

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
24	65	–,38
28	65	–,38
36 (.410)	63	–,30
36 (.410)	76	–,45
36 (.410) mit Flintenlaufgeschoß	63	–,75

Schrotdurchmesser: 2½, 3 und 3½ mm

Jagdpatronen mit Flintenlaufgeschoß

Marke: »Waidmannsheil« mit »Rottweil« Flintenlaufgeschoß

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,60
12	70	–,65
16	65	–,55
16	70	–,60
20	65	–,55
20	70	–,60

Marke: »Express« mit Brenneke Flintenlaufgeschoß

Kaliber	Hülsenlänge	Preis je St. DM
12	65	–,70
12	70	–,75
16	65	–,65
16	70	–,70
20	65	–,65
20	70	–,70

Interessant ist...

daß der Gasdruck bei Flinten und Büchsen kurz nach dem Übergangskonus, der Stelle zwischen dem Patronenlager und dem Beginn des gezogenen Laufteils, am höchsten ist, und daß er an der Mündung nur noch etwa 10–20% hiervon beträgt.

daß die Verbrennungstemperatur des rauchlosen Pulvers bei Büchsenpatronen z. B. etwa 2500 Grad beträgt.

daß der Gasdruck der Patronen 8×57 IS und 7×65 R etwa 3300 Atmosphären beträgt, was dem tausendfachen Druck eines Lastwagenreifens entspricht.

daß aber von der hierbei freiwerdenden Energie nur etwa 39% zur Fortbewegung des Geschosses verbraucht werden.

daß etwa 23% der Energie als Wärmemenge an Lauf und Hülse abgegeben werden, und etwa 38% unausgenutzt mit den Pulvergasen ins Freie verpuffen.

daß sich die Treffpunktlage eines Kugellaufes bei anderer Luftdichte ändert. Daß ein Gewehr mit den Patronen 8×57 IR oder 6,5×54 Mannlicher Schönauer, welches bei uns in Würzburg in einer Höhenlage von etwa 300 Metern beim Anschuß auf 200 Meter Fleckschuß zeigt, dann im Hochgebirge in etwa 2000 Meter Höhe auf 200 Meter etwa 10 cm Hochschuß hat.

daß dieses Gewehr, wenn Sie auf einen Gams im Winkel von 45° nach oben schießen, außerdem noch einen weiteren Hochschuß von etwa 22 cm bekommt – insgesamt also 32 cm höher schießt als bei uns in Würzburg bei horizontaler Schußrichtung.

daß die Kaliberbezeichnung der Schrotpatronen aus dem Englischen stammt und daß man als Kaliber 12 diejenigen Läufe bezeichnet, aus denen man 12 runde Bleikugeln des gleichen Durchmessers im Gesamtgewicht von 1 englischem Pfund = 453,6 g verschießen konnte.

daß also Kaliber 16 demnach 16 gleichgroße Bleirundkugeln im Gewicht von 453,6 g verschießt. Kaliber 20 demnach 20 solche Bleirundkugeln, daß also die Kaliber- bzw. Laufdurchmesser kleiner werden, je größer die Zahl ist, die das Kaliber bezeichnet.

daß man die Kaliber der Kugelläufe in Deutschland und den Ländern mit metrischem Maßsystem nach Millimetern bezeichnet, in den USA nach $^1/_{100}$ Zoll, in England nach $^1/_{1000}$ Zoll, daß also die amerikanische Militärpatrone in Deutschland mit 7,62×63 bezeichnet wurde, in Amerika mit .30, während die englische Kaliberbezeichnung .300 heißt.

daß die Flintenlaufgeschosse (System Brenneke oder Rottweil) auch aus Läufen mit starker Würgebohrung verschossen werden können, ja daß sie gerade aus solchen Läufen eine bessere Schußgenauigkeit ergeben als aus Läufen mit Zylinderbohrung.

daß der automatische Ejektor – also der selbsttätige Patronenauswerfer – nur die abgeschossenen Patronen beim Öffnen des Gewehres nach hinten herausschleudert, so daß das Herausnehmen der abgeschossenen Hülsen mit der Hand entfällt. Eine Ejektorflinte ist also somit die ideale Flinte für eine reichbesetzte Niederwildjagd oder für den Enten- bzw. Gänsestrich, da man sehr schnell wieder laden kann und sofort wieder schußbereit ist.

daß die Fluggeschwindigkeit in allen Tabellen mit V (velocitas) abgekürzt wird und daß V_0 die Fluggeschwindigkeit an der Mündung, V_{100} die Fluggeschwindigkeit auf 100 Meter bedeutet. Eine hohe Geschwindigkeit verleiht dem Geschoß eine gestreckte Flugbahn und eine erhöhte Tötungskraft. Deshalb werden Patronen mit besonders schnell fliegenden Geschossen immer mehr bevorzugt.

daß die Geschoßenergie mit E bezeichnet wird, und zwar wird sie in mkg (Meterkilogramm) ausgedrückt. E_0 heißt demnach die Geschoßenergie (Auftreffwucht) an der Laufmündung, E_{100} die Auftreffwucht auf 100 Meter.

SELBSTLADEPISTOLEN

Eine Selbstladepistole ist immer die ideale Sport- und Verteidigungswaffe, die nun wieder jeder unbescholtene Bürger der Bundesrepublik erwerben kann, wenn dazu ein Bedürfnis vorliegt. Notwendig zur Anschaffung einer Pistole ist lediglich entweder ein gültiger Jahresjagdschein, oder ein Waffenschein für Faustfeuerwaffen, oder auch ein Waffenerwerbsschein. Haben Sie einen dieser Scheine, so bitten wir Sie, diesen an uns einzuschicken. Gerne übersenden wir Ihnen dann die gewünschte Pistole für volle 8 Tage unverbindlich zur Ansicht und Probe und zusammen mit der Sendung geht natürlich sofort auch der Jagdschein oder der Waffenschein wieder an Sie zurück.
Die Vorteile einer Selbstladepistole, auch automatische Pistole genannt, sind:

Die schnelle Feuerbereitschaft und die hohe Feuergeschwindigkeit, die ausgezeichnete Treffgenauigkeit und die zuverlässige Funktion, die handliche, flache Form und die bequeme Art des Ladens, und nicht zuletzt das sichere Gefühl, dem Augenblick der Gefahr gewachsen zu sein.

Um die Leistung einer Pistole in den 5 Kalibern .22 l. f. B., 6,35, 7,65, 9 mm kurz und 9 mm Parabellum zu beurteilen, ist es notwendig, die ballistischen Daten der Geschosse zu vergleichen:

Die Mündungsgeschwindigkeit (V_0)

beträgt bei Kaliber	.22 l. f. B.	6,35 mm	7,65 mm	9 mm kurz	9 mm Parabellum
Meter pro Sekunde	320	230	300	265	327

Die Auftreffwucht (E_0)

beträgt bei Kaliber	.22 l. f. B.	6,35 mm	7,65 mm	9 mm kurz	9 mm Parabellum
Meter Kilogramm	13,5	8,8	21,2	21,5	43,6

Die Durchschlagskraft durch Tannenholz auf 25 m Entfernung

beträgt bei Kaliber	.22 l. f. B.	6,35 mm	7,65 mm	9 mm kurz	9 mm Parabellum
etwa	60 mm	90 mm	130 mm	150 mm	350 mm

In der Wertung läßt sich feststellen, daß das Geschoß im Kaliber 6,35 demnach nur auf nahe Entfernungen wirksam ist, um einen Angreifer unschädlich zu machen.
Das Geschoß .22 l. f. B. ist bereits gut für die Selbstverteidigung zu gebrauchen. Und das Geschoß im Kaliber 7,65 endlich hat eine ausgezeichnete Schockwirkung und wird selbst für Polizeipistolen als völlig ausreichend betrachtet.

Zum Erwerb einer Selbstladepistole

ist die Vorlage eines Waffenerwerbsscheins oder eines gültigen Jahresjagdscheines erforderlich. Zum Führen einer Pistole außerhalb des Wohn-, Dienst- oder Geschäftsraumes oder des eigenen umfriedeten Besitztums (Garten) wird ein Waffenschein für Faustfeuerwaffen benötigt, aber auch ein gültiger Jahresjagdschein berechtigt zum Führen einer Pistole.
Der Antrag auf einen Waffenschein bzw. Waffenerwerbsschein muß bei der für Sie zuständigen Polizeibehörde, Stadtverwaltung, oder auch Landratsamt gestellt werden. Er wird genehmigt, sofern gegen die Zuverlässigkeit des Antragstellers keine Bedenken bestehen und ein Bedürfnis vorhanden ist. Dieses ist gegeben bei Geldinstituten, Bewachung von Betrieben, Autofahrern, die größere Geldbeträge mitführen müssen, Besitzer abseits liegender Grundstücke und bei anerkannten Sportschützen zum Training für internationale Wettbewerbe.
Antragsformulare werden Ihnen gern von uns kostenlos zur Verfügung gestellt.

WALTHER-Pistolen

Unübertroffen von allen automatischen Pistolen sind Walther-Pistolen, die im Kaliber .22 l. f. B. – 7,65 mm und 9 mm kurz von einer elsässischen Maschinenfabrik in Lizenz der Firma Walther hergestellt werden. Sie werden mit der gleichen Präzision und Sorgfalt gebaut wie früher die weltbekannten Walther-Pistolen der Firma Carl Walther aus Zella-Mehlis, die jetzt in Ulm wieder eine umfangreiche Fertigung eingerichtet hat.

Die besonderen technischen Vorteile einer Walther-Pistole gegenüber allen anderen Pistolen sind:

1. Sofortige Feuerbereitschaft im entspannten Zustand durch einfaches Durchziehen des Abzuges wie bei einem Revolver.
2. Absolut gefahrloses Laden in gesichertem Zustand, ohne daß dadurch der Hahn gleichzeitig gespannt wird.
3. Sichern der gespannten Pistole unter automatischem Entspannen des Hahnes.

WALTHER-Pistole Modell PP Kaliber 7,65 mm oder 9 mm kurz

Eine Pistole, ausgereift in der Konstruktion und unerreicht in der Funktionssicherheit.

Gesamtlänge . . . . . 170 mm

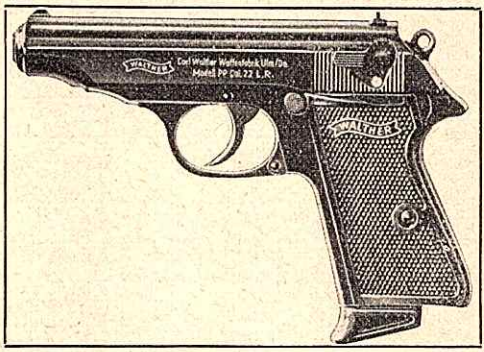
Gesamthöhe . . . . . 109 mm

Anzahl der Patronen im Magazin. 8 bzw. 7

Gewicht ohne Patronen 690 g bzw. 695 g

Preis mit Reservemagazin . . **206,—** DM

oder Anzahlung 51,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,17 DM



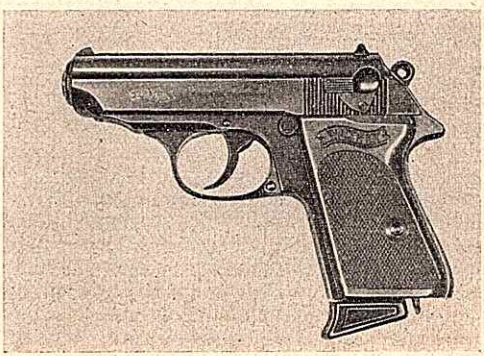
WALTHER-Pistole Modell PPK Kaliber 7,65 mm oder 9 mm kurz

Die beliebte Kriminal-Pistole »Walther-PPK« ist in der Konstruktion dem Modell PP völlig gleich; sie wurde jedoch kleiner, leichter und flacher gebaut. Sie kann mit einem Griffstück aus Stahl oder auch aus Duraluminium geliefert werden.

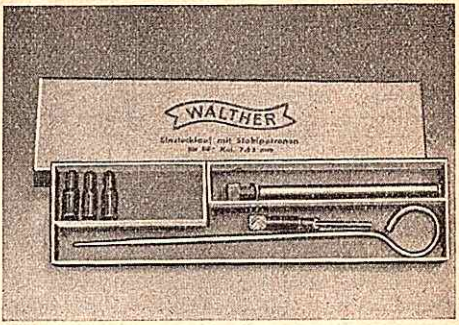
Gesamtlänge . . . . . 155 mm
Gesamthöhe . . . . . 100 mm
Anzahl der Patronen im Magazin. 7 bzw. 6
Gewicht ohne Patronen
mit Stahlgriffstück . . . 590 g
mit Duralgriffstück . . 470 g

Preis mit Stahlgriffstück und Reservemagazin. . . . . **198,50** DM
oder Anzahlung 49,63 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 13,65 DM

Preis mit Duralgriffstück und Reservemagazin nur im Kaliber 7,65 **219,50** DM
oder Anzahlung 54,88 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 15,10 DM



WALTHER-Einsteckläufchen



Für das Pistolen-Übungsschießen sind auch wieder Einsteckläufchen für Walther-PP- und PPK-Pistolen Kaliber 7,65 u. 9 mm kurz lieferbar:

WALTHER-Einstecklauf Kal. 4 mm Zentralfeuer mit 3 Stahlpatronen **30,65** DM

Empfehlenswert sind Einsteckläufe deshalb, weil beim Pistolen-Übungsschießen dadurch die Munitionskosten um 75 Prozent niedriger werden als bei Verwendung der Patronen Kaliber 7,65 mm.

Der Preis für 100 Übungspatronen M 20 – 4 mm beträgt nur . . . . . **6,—** DM

WALTHER-Pistole Modell P 38 Kaliber 9 mm Parabellum

Auch die berühmte Walther P 38, die frühere Wehrmachtspistole, ist nun wieder lieferbar. Sie ist noch verbessert worden und hat ein Leichtmetallgriffstück, wodurch sie jetzt wesentlich leichter ist, sie wiegt nur 780 g. Das Magazin faßt 8 Patronen.

Preis mit Reservemagazin matt brüniert . . . . . **307,—** DM
in polierter Ausführung . . . . . **328,50** DM

WALTHER-Pistole Modell PP und PPK Kaliber .22 l. f. B.

Die gleichen Pistolen wie im Kaliber 7,65, jedoch in dem für das Übungs- und Scheibenschießen günstigen Kaliber .22 l. f. B. In diesem Kaliber sind die Munitionskosten sehr niedrig; eine Patrone kostet nur 8½ Pfennig. Und dabei ist die Pistole auch gleichzeitig eine Verteidigungswaffe. Anzahl der Patronen im Magazin 9, Gewicht ohne Patronen 560 g bzw. 440 g

Preis Mod. PP mit Reservemagazin . . . . . **221,—** DM
oder Anzahlung 55,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 15,21 DM

Preis Mod. PPK mit Stahlgriffstück und Reservemagazin . . . . . **214,—** DM
oder Anzahlung 53,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,73 DM

mit Duralgriffstück und Reservemagazin . . . . . **233,50** DM
oder Anzahlung 58,38 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 16,06 DM

WALTHER-Sportpistole mit verlängertem Lauf Typ 280 und 230 Kaliber .22 l. f. B.

Gesamtlänge 280 oder 230 mm
Lauflänge 206 oder 155 mm
Gesamthöhe . . . . 125 mm
Anzahl der Patronen im Magazin. . . . 10
Gewicht ohne Patronen 725 g oder 690 g

Preis mit Reservemagazin . . . . . **248,50** DM oder Anzahlung 62,13 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,09 DM

Wer eine Faustfeuerwaffe nicht zur Selbstverteidigung braucht und das Pistolenschießen nur zu sportlichen Zwecken betreibt, der findet in der automatischen Walther-Sportpistole Typ 280 oder Typ 230 im Kaliber .22 l. f. B. die geeignete Waffe.

Möchten Sie mehr über die einzelnen Walther-Pistolen erfahren, so schreiben Sie uns bitte. Kostenlos und unverbindlich erhalten Sie dann einen illustrierten Sonderprospekt mit ausführlicher Beschreibung.

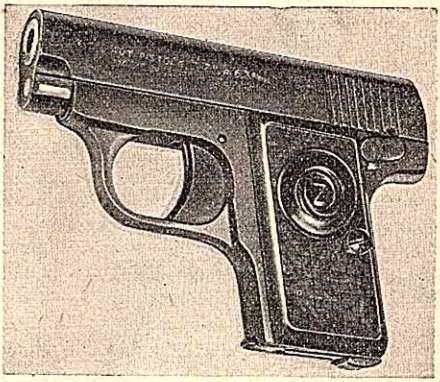
Brünner Taschenpistole Modell DUO, Kaliber 6,35 mm

Die 6schüssige Taschenpistole DUO ist – kurz gesagt – mehr wert als sie kostet, denn sie ist: im Format klein, leicht und handlich – im Aussehen elegant und formschön – im Material stabil und bewährt – in der Verarbeitung präzise – in der Handhabung einfach – in der Funktion zuverlässig – in der Schußleistung gut – und dabei im Preis einmalig günstig.

Gesamtlänge . . . . . 114 mm
Gesamthöhe . . . . . 77 mm
Gewicht ohne Patronen . . . . . 370 g
Anzahl der Patronen im Magazin . . . 6

Preis: Brünierte Ausführung nur . . **69,—** DM
Vernickelte Ausführung nur. . **88,—** DM

Reservemagazin brüniert für 6 Patronen **5,50** DM
Reservemagazin vernickelt für 6 Patronen **6,60** DM



Brünner Taschenpistole Modell TEZET, Kaliber 6,35 mm

Diese 7schüssige, handlich gearbeitete Taschenpistole hat einen Revolverabzug und deshalb auch keine Sicherung, weil erst durch völliges kräftiges Durchdrücken des Abzuges die Pistole gespannt und gleichzeitig auch der Schuß abgegeben wird. Die geladene Pistole mit der Patrone im Lauf kann also völlig gefahrlos in der Tasche getragen werden, ist aber schneller schußbereit, weil nur durchgedrückt und nicht erst entsichert werden muß. Das Modell hat braune Griffschalen und ist in der Handhabung unkompliziert und gefahrlos.

Gesamtlänge . . . . . 124 mm
Gesamthöhe . . . . . 90 mm
Gewicht ohne Patronen . . . . . 400 g
Anzahl der Patronen im Magazin . . . 7

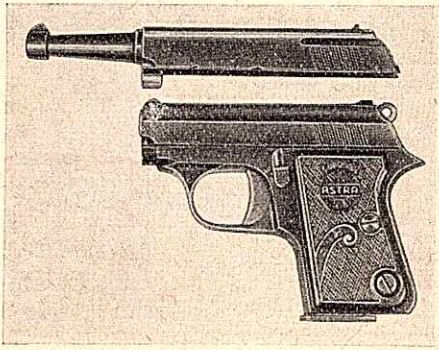
Preis: Brünierte Ausführung . . . . **90,—** DM

Reservemagazin brüniert für 7 Patronen **6,—** DM

Astra Pistole Modell 2000 Kaliber 6,35 mm

Die Pistole hat einen außenliegenden Hahn, wodurch sie mit einer Hand gespannt werden kann, und eine zusätzliche Sicherungsraste. Ferner wird die Waffe mit seitlicher Hebelsicherung gesichert.

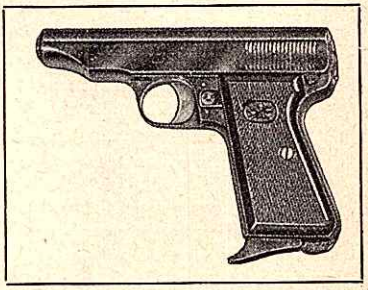
Gesamtlänge 112 mm Gesamthöhe 83 mm
Lauflänge . . . . . 56 mm
Gewicht ohne Patronen . . . . . 350 g
Anzahl der Patronen im Magazin . . . 6
Preis brünierte Ausführung . . . . . **88,50** DM
Reservemagazin vernickelt . . . . . **5,85** DM
die gleiche Pistole, jedoch mit Wechsellauf Kal. .22 kurz kompl. . . . **122,70** DM
die gleiche Pistole Kal. .22 kurz mit 100 mm langem Lauf und Wechselaggregat Kaliber 6,35 . . . **145,50** DM



Bernardelli-Pistolen

Aus der italienischen Waffenfabrik Bernardelli in Gardone (Brescia) kommen die Bernardelli-Pistolen, die durch den günstigen Preis auch beim deutschen Jäger beliebt sind. Bernardelli-Pistolen bieten wir Ihnen in drei Modellen an:

Bernardelli-Pistole Kaliber 7,65 mm

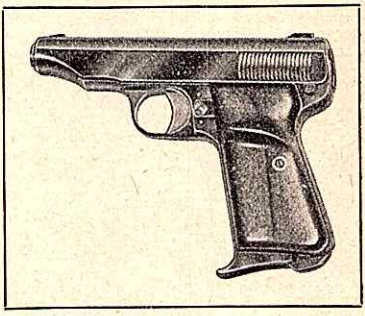


mit Kunsthorngriffschalen

Gesamtlänge	158 mm
Gesamthöhe	120 mm
Anzahl der Patronen im Magazin	8
Gewicht ohne Patronen	725 g

Preis mit Reservemagazin . . . . . **108,—** DM
oder Anzahlung 27,— DM und Rest in 6 Monatsraten zu 14,36 DM

Bernardelli-Pistole Kaliber .22 l. f. B.

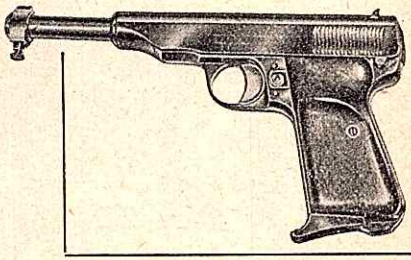


mit Griffschalen aus Nußbaumholz und mit Daumenauflage

Gesamtlänge	158 mm
Lauflänge	90 mm
Gesamthöhe	120 mm
Anzahl der Patronen im Magazin	8
Gewicht ohne Patronen	710 g

Preis ohne Reservemagazin . . . . . **126,—** DM
oder Anzahlung 31,50 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 16,76 DM

Bernardelli-Pistole-Sport Kaliber .22 l. f. B.



mit verlängertem Lauf, Griffschalen aus Nußbaumholz und mit Daumenauflage

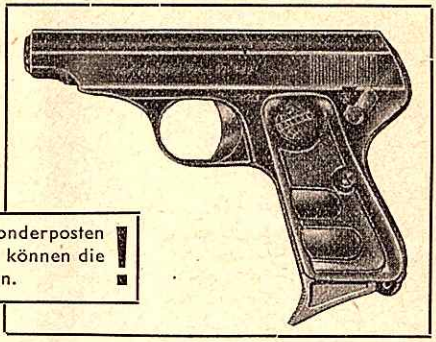
Gesamtlänge	220, 270 oder 320 mm
Lauflänge	150, 200 oder 250 mm
Gesamthöhe	122 mm
Anzahl der Patronen im Magazin	8
Gewicht ohne Patronen	785, 820 oder 865 g

Preis ohne Reservemagazin . . . . . **156,—** DM
oder Anzahlung 39,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 10,73 DM

Galesi-Pistolen

Etwas Besonderes an formschöner Eleganz, sicherer Funktion und erstaunlicher Preiswürdigkeit sind die beiden Galesi-Modelle der Waffenfabrik Galesi in Collebeato (Brescia), Oberitalien.
Die beiden Galesi-Pistolen haben eine seitliche Hebelsicherung und werden durch Zurückziehen des Verschlußschlittens geladen. Anschließend wird sofort gesichert. Die Griffschalen aus Kunsthorn sind der Hand durch die Fingermulden gut angepaßt und ermöglichen in Verbindung mit dem verlängerten Magazin eine ausgezeichnete ruhige Lage bei der Schußabgabe.

Galesi-Pistole Modell 515 kurz Kaliber 7,65 mm

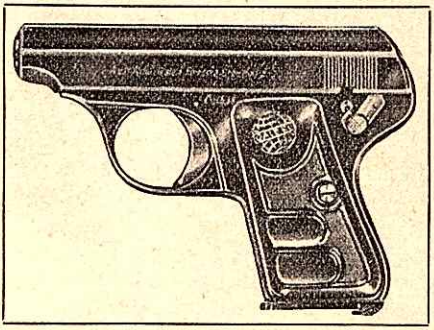


Gesamtlänge . . . . . 160 mm
Gesamthöhe . . . . . 115 mm
Anzahl der Patronen im Magazin 7
Gewicht ohne Patronen . . . . . 625 g
Preis ohne Ersatzmagazin . . . . . ~~120,— DM~~

MEHRPREISE weiße Griffschalen . . . **3,—** DM
Reservemagazin . . . . **6,45** DM

Wir haben von diesem Modell zur Zeit einen Sonderposten vorrätig, den wir günstig einkaufen konnten, und können die Pistole solange er ausreicht mit **78,—** DM anbieten.

Galesi-Pistole Modell 503 Kaliber 6,35 mm



Wer eine kleine, handliche Taschenpistole unauffällig stets bei sich führen möchte, wird sich wegen der eleganten, abgerundeten Form für die Galesi-Pistole Kaliber 6,35 entscheiden. In der Konstruktion und Ausführung ist sie wie das Galesi-Modell 515 gearbeitet.

Gesamtlänge . . . . . 116 mm
Gesamthöhe . . . . . 80 mm
Anzahl der Patronen im Magazin 6
Gewicht ohne Patronen . . . . . 360 g
Preis ohne Ersatzmagazin . . . . . **90,—** DM
od. Anzahlung 24,– DM u. 6 Monatsraten zu 12,77 DM

MEHRPREISE weiße Griffschalen . . **3,—** DM
Reservemagazin . . . **5,70** DM

Revolver

Vollständig wird unser Verkaufsprogramm an Faustfeuerwaffen durch das Angebot ausländischer Revolver. Die technischen Vorzüge eines Revolvers sind gegenüber einer Pistole:

1. Ohne die Waffe erst zu öffnen, sieht man sofort, ob sie geladen ist.
2. Im Gegensatz zur Pistole kann ein Revolver mit einer Hand bedient werden.
3. Ohne zu entsichern oder durchzuladen, kann man im Moment der Gefahr sofort schießen.
4. Versager und Munitionsstörungen beeinträchtigen die Funktion nicht, weil die Trommel bis zur nächsten Patrone mit der Hand weitergedreht werden kann, falls sie sich nicht beim Abdrücken schon selbst gedreht hat.
5. Aus Revolvern werden Bleigeschoßpatronen verschossen, deren Aufhaltekraft besser ist, als die der Mantelgeschoßpatronen für Selbstladepistolen.
6. Die Schußgenauigkeit guter Revolver ist die gleiche wie bei Pistolen.

Die Preise für Markenrevolver sind ziemlich hoch und liegen je nach Kaliber und Fabrikat zwischen 225,— DM bis 950,— DM. Gerne geben wir Ihnen auf Anfrage ausführliche Spezialangebote.

Unser Bild: **Revolver »Smith & Wesson«** im Kaliber 38 **Preis** . . . . . **340,—** DM

Pistolenmunition und -zubehör

Der Erwerb von Waffen (auch Alarmpistolen) und Munition ist Personen unter 18 Jahren gesetzlich untersagt. Bei Bestellung bitte Geburtsdatum mitangeben.

Patronen im:

Kaliber .22 l. f. B. Fabrikat RWS Marke »R« mit Bleigeschoß und vernickelter Hülse in
Schachtel mit 50 Stück **Preis 3,75** DM — 500 Stück **Preis 32,50** DM

Kaliber 6,35 mm	Schachtel mit 25 Stück **Preis 5,50** DM	100 Stück **Preis 21,75** DM
Kaliber 7,65 mm	Schachtel mit 25 Stück **Preis 6,40** DM	100 Stück **Preis 25,50** DM
Kaliber 9 mm kurz	Schachtel mit 25 Stück **Preis 6,90** DM	100 Stück **Preis 27,60** DM
Kaliber 9 mm Parabellum	Schachtel mit 50 Stück **Preis 18,—** DM	100 Stück **Preis 36,—** DM

Pistolenfutteral aus weichem Leder zum Tragen in der Tasche
für Kaliber 6,35 . . . . . **Preis 3,30** DM, für Kaliber 7,65 **Preis 3,40** DM

Pistolenfutteral aus steifem, gewalktem Rindleder mit Koppelschlaufe
für Kaliber 6,35 . . . . . **Preis 9,75** DM, für Kaliber 7,65 **Preis 11,25** DM

Schultertragvorrichtung aus breitem Gurt und Tasche aus erstklassigem Rindleder, naturfarben. Diese Vorrichtung wird unter dem Sakko über die Schulter geschnallt, so daß die Tasche unauffällig direkt unter der Achselhöhle sitzt.
für Kaliber 6,35 . . . . . **Preis 12,70** DM, für Kaliber 7,65 **Preis 13,50** DM

Putzstockgarnitur komplett, mit Putzstock, Borstenbürste, Wollwischer, Spiralnutenwerghalter und Dochthalter in geschmackvoller Ausstattung
für Kaliber 7,65 und 9 mm **Preis 5,30** DM, für Kaliber 6,35 **Preis 5,30** DM

Seidenwerg 100 g Beutel **Preis** . . . . . **1,15** DM

Ballistol-Waffenöl 50 ccm Inhalt, mit Tropfverschluß **Preis** . . . . . **1,80** DM

Pistolenschießscheiben für 50 m Entfernung, Format 54 × 54 cm, 10kreisig, mit Spiegel (Ringe 7 bis 10) 20 cm Durchmesser, 5 cm Durchmesser des 10er Ringes

aus Papier	10 Stück **Preis 2,10** DM	100 Stück **Preis 18,—** DM
aus Karton	10 Stück **Preis 3,—** DM	100 Stück **Preis 26,25** DM

Gas- und Alarmpistolen im Kaliber 6 mm

Gaspistole RG 5 Browningform, 6schüssig

Eine 6schüssige Pistole im Kaliber 6 mm für Platz-, Tränengas- und Zusatzpatronen mit verschiedenen Wirkstoffen, die in den Lauf eingesetzt werden. Der innere Aufbau ist übersichtlich. Das neuartige Magazin besitzt eine zusätzliche Patronenhalterung. Die Transportraste ist aus kräftigem Federstahl hergestellt. Die Pistole kann in normaler Handlage geladen werden, und hat eine schnelle, zuverlässige Schußfolge. Ganzmetallausführung ist schwarz brüniert oder verchromt. Länge 10,5 cm – Höhe 8,5 cm – Gewicht 300 g

Preis brüniert **(Best.-Nr. 2035)** . . . **19,50** DM
Preis verchromt **(Best.-Nr. 2036)** . . . **22,50** DM

Munition für Gas- und Alarmpistolen im Kaliber 6 mm

Flobert-Platzpatronen Kaliber 6 mm, gefaltet. Fabrikat »Eichel«.
Best.-Nr. 1101 Schachtel mit 100 Stück **Preis** . . . . . **4,40** DM

Zusatzpatronen, mit gas-, rauch-, leucht- und knallverstärkenden Stoffen.
Best.-Nr. 1120 Schachtel mit 10 Stück **Preis** . . . . . **3,—** DM

Waffenerwerbsschein, Waffenschein oder Jahresjagdschein?

Nachdem die einschränkenden alliierten Bestimmungen aufgehoben sind, gilt wieder das Waffengesetz in der Fassung von 1938.
Dieses Gesetz sagt, daß Jugendliche unter 18 Jahren keine Waffen und Munition, auch keine Luftgewehre und Luftgewehrmunition erwerben dürfen. Deshalb müssen wir bei Bestellungen von Schußwaffen um Angabe des Alters bitten. Fehlt auf dem Auftrag die Altersangabe, so betrachten wir das als Bestätigung dafür, daß der Besteller über 18 Jahre alt ist.

1. Der Erwerb einer Waffe

Jede Person über 18 Jahre kann Langwaffen (Jagd-, Kleinkaliber-, Flobert- und Luftgewehre) sowie Alarmpistolen ohne Waffenerwerbsschein und ohne Waffenschein frei kaufen. Sämtliche Faustfeuerwaffen (Pistolen) jedoch sind waffenerwerbsscheinpflichtig
Wer aber einen gültigen Jahresjagdschein besitzt, kann sich eine Pistole auch ohne Waffenerwerbsschein anschaffen.

2. Das Führen einer Waffe

Unter »Führen« versteht das Gesetz das Beisichtragen einer Waffe in der Absicht, gegebenenfalls von ihr Gebrauch zu machen. Eine geladene Waffe gilt in der Regel immer als geführt. Auch in dem Tragen einer ungeladenen Waffe kann ein Führen liegen, wenn diese Waffe zur Bedrohung anderer Personen benutzt wird oder werden soll.

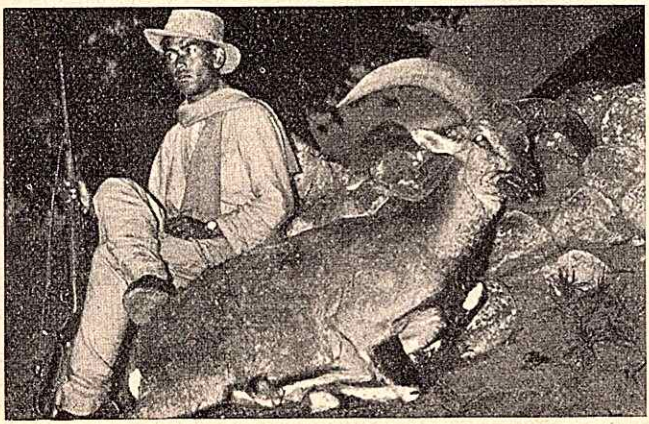
Laut Waffengesetz § 14 muß jeder einen Waffenschein bei sich tragen, wenn er außerhalb seines Wohn-, Dienst- oder Geschäftsraumes oder seines befriedeten Besitztums eine Schußwaffe führt.
Auch ein gültiger Jagdschein berechtigt den Inhaber zum Führen von Jagd- und Faustfeuerwaffen.

Für die verschiedenen Waffentypen gelten im einzelnen folgende Bestimmungen:

Luftgewehre und Alarmpistolen, Zimmerstutzen, Flobertgewehre. 6 und 9 mm glatt:
Frei verkäuflich im gesamten Bundesgebiet. Führen in Bayern waffenschein- oder jagdscheinpflichtig.

Jagdgewehre und KK-Gewehre:
Frei verkäuflich im gesamten Bundesgebiet. Führen waffenschein- oder jagdscheinpflichtig.

Pistolen aller Kaliber, einschließlich .22 l. f. B.:
Verkauf gegen Waffenerwerbsschein, Waffenschein oder Jahresjagdschein. Führen waffenschein- oder jagdscheinpflichtig.
Ausnahme: Der Gebrauch auf behördlich genehmigten Schießständen sowie der Transport einer ungeladenen Waffe zum oder vom Schießstand gelten nicht als Führen.



Ein Jagdbild der **Deutschen Nepal-Expedition 1955,** die von Waffen-Frankonia mit Gewehren ausgerüstet wurde.
Unser Bild zeigt einen Naur, der in der Nähe der tibetischen Grenze mit einer Repetierbüchse von Waffen-Frankonia erlegt wurde.

Optische Begriffe – näher betrachtet und einfach erklärt

Zielfernrohre und Prismenfeldstecher sind optische und mechanische Meisterwerke, die genau berechnet und sorgfältig konstruiert, bei ihrer Verwendung eine größtmögliche Leistung aufweisen. Was für diese Leistung von Bedeutung ist, zeigt unsere Erläuterung der einzelnen optischen Begriffe.

Die Objektivlinsen

sind die dem Gegenstand – dem Objekt – zugekehrten Linsen bei Zielfernrohren und Feldstechern. Bei guten Gläsern besteht der Objektiv-Linsensatz aus zwei Linsen verschiedener Glassorten. Wie bei einem Fotoapparat, so geben auch hier die Objektivlinsen ein auf dem Kopf stehendes Bild.

Das Umkehrsystem

befindet sich im Inneren des Körpers. Bei Zielfernrohren sind es Linsen, die man auch als Umkehrsatz bezeichnet, weil sie das durch das Objektiv entworfene Bild wieder umkehren und aufrecht stellen. Bei Prismenfeldstechern wird die Richtigstellung des Bildes durch zwei Umkehrprismen bewirkt. In dem einen Prisma wird das Bild wieder aufrecht gestellt, in dem anderen Prisma erfolgt die seitenrichtige Umkehrung.

Die Okularlinsen

sind die dem Auge (lat. oculus) zugekehrten Linsen. Durch sie gelangen die Lichtstrahlen und damit das beobachtete Bild in das menschliche Auge. Bei guten Gläsern besteht das Okular aus mehreren Linsen, die einzeln oder paarweise verkittet angeordnet sind.

Die Luftbläschen

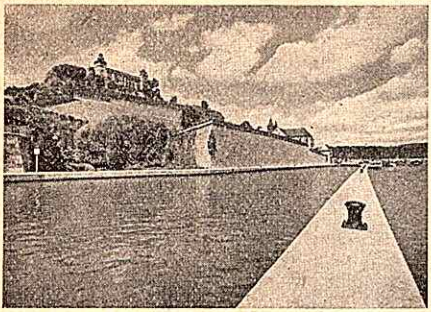
im optischen Glas sind dadurch bedingt, daß sich hochwertige Glassorten meist nicht frei von Luftbläschen schmelzen lassen. Im Hinblick auf die Verbesserungen der Bildwiedergabe, die durch die Verwendung von hochwertigen Glassorten erreicht werden, hat die optische Industrie Luftbläschen zugelassen, wenn die sehr engen Grenzen in der Größe, Anzahl und Lage nicht überschritten werden. Diese Luftbläschen sind durch die qualitätsverbessernden Zusätze und durch den schwierigen Herstellungsprozeß bedingt, haben aber auf die Leistungsfähigkeit der Zielfernrohre und Feldstecher praktisch keinen Einfluß. Im Gegenteil, sie sind ein Beweis für hohe Qualität der verwendeten Glassorten.

Die Vergütung der Optik

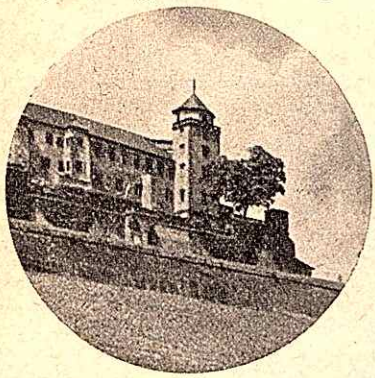
war eine umwälzende Erfindung. Bekanntlich wird ja das Licht beim Durchgang durch eine Glasplatte oder Linse dadurch geschwächt, daß ein Teil der auftreffenden Lichtstrahlen reflektiert wird und damit dem Auge verloren geht. Bei einem fünflinsigen Zielfernrohr, das nicht vergütet ist, beträgt der Verlust mehr als 40%. Zu dem Helligkeitsverlust kommt als zweites noch eine Verminderung des Bildkontrastes hinzu, denn die von den Glasflächen reflektierten Lichtstrahlen überlagern als Streulicht das Bild. Durch die Vergütung der Optik wurden diese beiden Nachteile weitgehend beseitigt.
Wird die Optik vergütet, so wird auf die polierten Glasflächen eine nur etwa $^1/_{10000}$ mm starke Mineralschicht aufgebracht. Dieses Mineral hat ein geringeres Brechungsvermögen als Glas und bewirkt, daß die Reflexion der Lichtstrahlen auf einen Rest von 0,5 bis 1% verringert wird. Durch diese Mineralschicht – auch reflexmindernder Belag, E-Belag und Antireflexbelag genannt – erhalten die Linsen ein blaues bis purpurfarbenes Aussehen.
Durch die Verwendung von reflexminderndem Belag wird also die Lichtdurchlässigkeit etwa um ein Drittel gesteigert. Neben der gesteigerten Helligkeit wird auch eine verbesserte Kontrastwirkung und Bildschärfe erzielt, was sich gerade bei ungünstigen Lichtverhältnissen stark bemerkbar macht. Natürlich haben sämtliche Zielfernrohre und Feldstecher in unserem Angebot eine vergütete Optik.

Die Vergrößerung

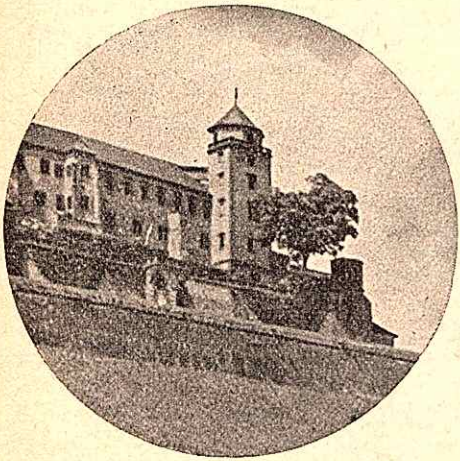
eines Zielfernrohres oder Feldstechers bewirkt, daß die Entfernung zwischen dem beobachteten Gegenstand und dem Auge scheinbar verkürzt und damit der Gegenstand größer gesehen wird. Die optische Verkürzung der Entfernung erfolgt jeweils auf den Teil, der als Vergrößerung angegeben ist. Mit einem Glas, das 8fache Vergrößerung hat, sieht man also einen Bock, der auf 100 m Entfernung steht, so klar und deutlich, als ob er nur 12,5 m (100 m : 8 = 12,5 m) entfernt wäre. Die Vergrößerung holt also den Gegenstand näher an das Auge heran und ermöglicht ein besseres Beobachten, weil die Einzelheiten stärker aufgelöst werden und damit größer und deutlicher erscheinen. Welche Vergrößerung ein Glas hat, ist auf jedem Zielfernrohr oder Feldstecher als erste Kennzahl aufgraviert.



Ein Beispiel für die Vergrößerung:
Festung Würzburg, ohne Feldstecher gesehen.



So deutlich sieht man sie vom gleichen Standort mit einem 6fach vergrößernden Glas.



Und so mit einem Feldstecher, der eine 8fache Vergrößerung hat. Der Standort ist der gleiche.

Der Objektivdurchmesser

ist – wie das Wort bereits sagt – der Durchmesser der Objektivlinse, und zwar ohne den Rand gemessen, der die Objektivfassung bildet. Man spricht deshalb auch von einem freien oder wirksamen Objektivdurchmesser. Je größer der Durchmesser des Objektivs ist, um so mehr Lichtstrahlen können in das Gehäuse und in das Auge gelangen. Es ist genau wie mit einem Raum: je größer die Fenster, um so heller wird es im Raum sein. Deshalb wird bei gleicher Vergrößerung ein Glas mit großem Objektivdurchmesser ein helleres Bild geben als eines mit kleinerem Objektiv. Bei einem Zielfernrohr oder Feldstecher ist die in das Auge gelangende Lichtmenge aber nicht nur vom Objektivdurchmesser, sondern auch von der Vergrößerung abhängig. Bei Feldstechern wird der freie Objektivdurchmesser stets als zweite Zahl aufgraviert. Auch bei den meisten Zielfernrohren ist das der Fall. Statt des Objektivdurchmessers wird jedoch von manchen Herstellern auf den Zielfernrohren gleich die Lichtstärke als Zahlenwert angegeben.

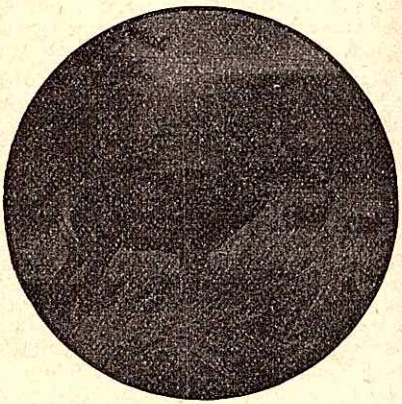
Die Austrittspupille

ist eine helle Kreisfläche, die man auf der Okularlinse erkennt, wenn man das Glas etwa 25 cm vom Auge entfernt gegen den hellen Himmel hält. Die Austrittspupille zeigt die Stärke des Lichtbündels, das aus dem Okular heraustritt. Den Durchmesser der Austrittspupille kann man entweder in Millimeter abmessen oder aber errechnen, indem man den freien Objektivdurchmesser durch die Vergrößerung teilt. Bei einem 30 mm großem Objektiv und 6facher Vergrößerung hat die Austrittspupille einen Durchmesser von 5 mm. Am Tage beträgt der Pupillendurchmesser des menschlichen Auges nur 2–3 mm, bei jugendlich hochelastischen Augen erweitert sich in der Dunkelheit die Pupille auf höchstens 7 mm Durchmesser. Deshalb hat es auch nicht viel Sinn, bei einem Glas die Austrittspupille über 7 mm und damit verbunden die Lichtstärke über 50 zu steigern, denn mit einer größeren Austrittspupille und höheren Lichtstärken steigen auch die Größe, das Gewicht und der Preis.

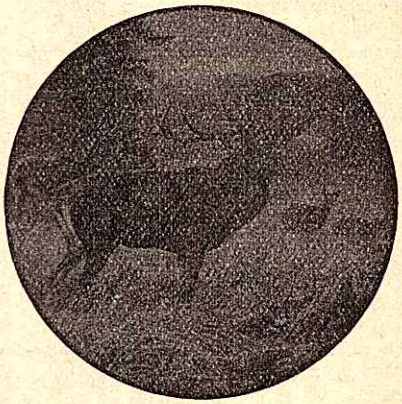
Die geometrische Lichtstärke

ist der Zahlenwert, den man erhält, wenn man den Durchmesser der Austrittspupille mit sich selbst malnimmt. Beispiel: Austrittspupille 5 mm, Lichtstärke dann $5 \times 5 = 25$. Die geometrische Lichtstärke ist zwar als rechnerisch-theoretischer Wert für die Bildhelligkeit maßgebend; sie kann aber die optische Gesamtleistung nicht ausreichend charakterisieren, weil der Zahlenwert nur mit der Austrittspupille errechnet wird. Vergleichen wir die beiden Modelle 6×30 und 10×50. Beide Gläser haben eine 5 mm große Austrittspupille und damit eine Lichtstärke

von 25. Wohl sind bei beiden Modellen die Strahlenbündel, die in das Auge gelangen, gleich groß, und doch wird bei dem Glas mit 10facher Vergrößerung besonders in der Dämmerung die optische Leistung ungleich größer sein, weil die stärkere Vergrößerung ein besseres Auflösungsvermögen und damit ein deutlicheres Bild zur Folge hat. Bei gleichgroßen Austrittspupillen wird also ein Glas mit stärkerer Vergrößerung stets die bessere Gesamtleistung haben.



Normale Dämmerungsleistung



Erhöhte Dämmerungsleistung

Die Dämmerungszahl

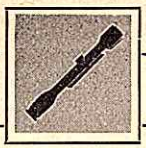
ist die Maßzahl, die – im Vergleich zur geometrischen Lichtstärke – vor allem in der Dämmerung die optische Leistung eines Glases weit besser angibt. Da es bei der Dämmerungsleistung nicht nur auf die Lichtstärke, sondern auch auf die Vergrößerung ankommt, hat man nach wissenschaftlichen Untersuchungen eine neue Leistungsgröße festgelegt, die als Dämmerungszahl bezeichnet wird.
Wie ermittelt man nun die Dämmerungszahl bei einem Glas? Man multipliziert die beiden Kenngrößen, nämlich Vergrößerung und Objektivdurchmesser, miteinander. Die Quadratwurzel aus diesem Ergebnis ist die Dämmerungszahl. Beispiel: Das Modell 8 × 50 hat 8fache Vergrößerung und einen Objektivdurchmesser von 50 mm. Werden die beiden Zahlen miteinander malgenommen, so erhält man das Ergebnis 400. Die Quadratwurzel von 400 – also die Zahl, die mit sich selbst multipliziert wieder die Ausgangszahl ergibt – ist 20, denn 20 × 20 gibt 400. Diese Zahl ist die Dämmerungszahl bei dem Modell 8 × 50.

Das Sehfeld,

auch Gesichtsfeld genannt, ist die Fläche, die man überblicken kann, wenn man durch ein Fernglas oder Zielfernrohr sieht. Die Größe des Sehfeldes wird in Winkelgraden oder in Metern angegeben. Bei der Größenangabe in Metern wird bei Zielfernrohren eine Entfernung von 100 m, bei Feldstechern eine Entfernung von 1000 m zugrunde gelegt. Je stärker die Vergrößerung eines Glases ist, um so kleiner wird normalerweise der Teil, den man einsehen kann. Im Vergleich zum normalen Okularsystem haben Weitwinkel-Okulare als Verbesserung ein größeres Sehfeld. Wichtig ist ein großes Sehfeld bei Beobachtungen von einem schwankenden Standpunkt aus, und beim Verfolgen von flüchtigem Wild, wie auch bei der Verwendung über kurze Entfernungen, so z. B. im Theater, beim Pferderennen und bei vielen anderen Gelegenheiten.

Wichtig für ein Glas

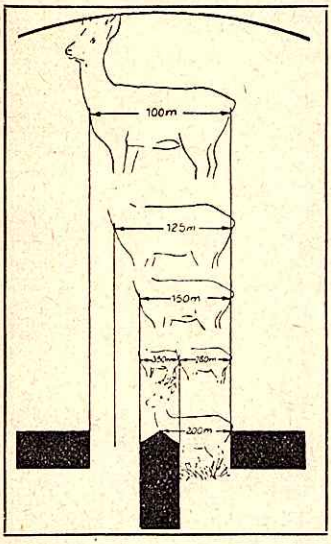
sind auch: die besonderen konstruktiven Merkmale der einzelnen Fabrikate und Modelle, die Qualität der optischen Glaskörper, die handliche Formgebung und nicht zuletzt auch das entsprechende Gewicht.



ZIELFERNROHRE

Waidgerechtes Jagen heißt, das Wild sicher, schnell und damit schmerzlos zur Strecke zu bringen. Wie ist es nun beim Erlegen von Wild, das spät austritt, insbesondere Rot- und Schwarzwild? Oder selbst beim Rehwild, wo zur Zeit des Hegeabschusses im Spätherbst bis in die Dunkelheit hinein auf den Feldern gearbeitet wird? In der Dämmerung hebt sich der dunkle Wildkörper nicht mehr genügend ab; auch Visier, Korn und Ziel lassen sich nur noch schlecht zusammenbringen, und die Folge ist, daß der Schuß nur ungenau sitzt. Hier hilft dem Jäger ein Zielfernrohr, um den Schuß sicher anzubringen. Altersichtige und kurzsichtige Jäger, besonders Brillenträger, können die 3 Punkte, auf die es beim sicheren Schuß ankommt, nämlich Visier, Korn und Ziel, nicht mehr gut zusammenbringen. Meist verschwimmt das Visier und wird unscharf. Ja, schon etwa mit dem 35. Lebensjahr lassen bei allen Menschen die Augen nach, zunächst nur unmerklich, aber ständig fortschreitend. Das Ergebnis ist ein ungenauer Schuß. In allen Fällen bewährt sich wieder ein gutes Zielfernrohr.

Durch die Vergrößerung des Zielfernrohres wird das Wild scheinbar näher an das Auge herangebracht; bei einem 4fachen Glas wird die Entfernung auf den vierten Teil, bei einem 6fachen Glas auf den sechsten Teil verkürzt. Man kann also auf die verkürzte Entfernung den Sitz der Kugel genau bestimmen. Der zweite Vorteil ist der, daß man an Stelle von Visier und Korn nur das Absehen des Zielfernrohres dahin zu führen braucht, wo der Schuß sitzen soll. Zielfehler werden dadurch fast völlig ausgeschaltet.

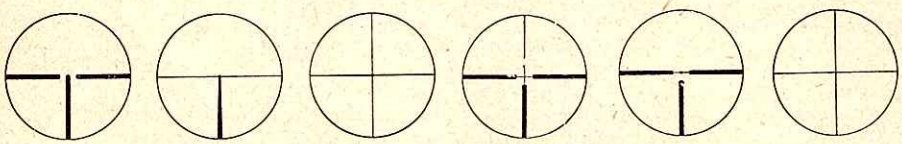


Und eine dritte vorteilhafte Eigenschaft am Zielfernrohr ist die, daß dem Modell entsprechend die Helligkeit des Glases in der Dämmerung auch dann noch einen sicheren Schuß erlaubt, wenn ein Zielen über Visier und Korn bereits unmöglich ist.

Jedes Zielfernrohr hat ein präzise gearbeitetes Absehen, das ein genaues Zielen ermöglicht. Von den im Lauf der Jahre entstandenen mehr als 20 Absehen wird in Deutschland fast ausschließlich das Normalabsehen 1 verwendet.

Das Normalabsehen 1 gewährleistet ein genaues Abkommen auf kleine Ziele, insbesondere über weite Entfernungen, denn weil die Spitze des senkrechten Balkens bis zur oberen Kante der Querbalken reicht, ist mit dem Normalabsehen 1 auch bei ungünstigem Licht ein gutes Abkommen möglich. Die Balken des Normalabsehens sind in Wirklichkeit nur $^2/_{10}$ mm stark. Das entspricht z. B. einem Maß von 20 cm auf 100 m und 60 cm auf 300 m Entfernung usw. Die Vergrößerung selbst ist hierbei ohne Bedeutung, denn entsprechend der Vergrößerung erscheinen die Absehen schwächer oder stärker und das Ziel kleiner oder größer.

Der freie Raum zwischen den Querbalken entspricht auf 100 m Entfernung einem Breitmaß von 70 cm, also der ungefähren Länge eines Rehbocks. Man kann deshalb mit dem Zielfernrohr, wie es auch unsere Abbildung näher erklärt, die Entfernung richtig schätzen und diese beim Schuß berücksichtigen.



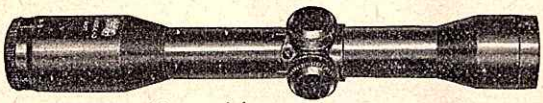
Sonderabsehen: Wünschen Sie ein besonderes Absehen, so geben Sie es bitte genau an. Die Lieferzeit ist saisonbedingt und wird Ihnen mitgeteilt. Die Mehrpreise für die Sonderabsehen 2, 3, 4 u. 5 betragen:

bei Frankonia-Zielfernrohren . . **12,—** DM
bei Nickel-Zielfernrohren . . . . **16,50** DM
bei Hensoldt-Zielfernrohren. . . . . **16,20** DM

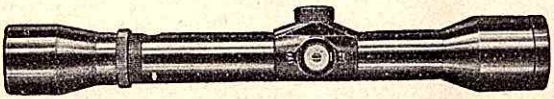
Das Sonderabsehen 6 bedingt keinen Mehrpreis.

Leuchtabsehen werden nicht mehr angefertigt, da sich der Deutsche Jagdschutz Verband gegen ihre Verwendung ausgesprochen hat.

Die zusätzliche Seitenverstellung des Absehens können wir für das jagdliche Schießen nicht empfehlen. Sie bietet dem deutschen Jäger keine Vorteile, weil ja eine seitliche Abweichung der Treffpunktlage durch den Support am hinteren Montagefuß berichtigt werden kann. Durch eine zusätzliche Seitenverstellung des Absehens wird auch das Zielfernrohr schwerer und teurer.



Hensoldt-Diasta D 4×32



Nickel-Supra Stahl 4×36

Die MEHRPREISE für zusätzliche Seitenverstellung betragen bei:

Hensoldt-Zielfernrohren (mit dem Kennzeichen D) **12,–** DM

Nickel-Zielfernrohren mit konstanter Vergrößerung . . . . . **11,–** DM

Nickel-Zielfernrohren mit variabler Vergrößerung . . . . . **13,–** DM

Die Wahl des Zielfernrohres

Wichtig bei der Wahl Ihres Zielfernrohres ist zu wissen, für welche Jagdart Sie das Glas benutzen wollen. Nach der Jagdart nämlich wählen Sie die für Sie richtige Vergrößerung:

Die **1½ bis 2¾fache** Vergrößerung eignet sich für Schonzeitbüchsen und zum Flüchtigschießen.
Die **4fache** Vergrößerung genügt für die meisten normalen Jagdgelegenheiten.
Die **6fache** Vergrößerung ist richtig für den Ansitz, bei Dämmerung und bei Mondschein.
Die **8fache** Vergrößerung ist ideal für den Nachtansitz und nur zum Aufgelegtschießen.
Die **variable** Vergrößerung ist zu empfehlen, wenn man nur ein Zielfernrohr, aber dieses für sämtliche Jagdarten haben möchte.

Entscheidend für die Leistung eines Zielfernrohres ist die Vergrößerung und der wirksame Objektivdurchmesser. Die stärkere Vergrößerung bringt das zu beobachtende Wild näher an das Auge heran, löst die Einzelheiten besser auf und läßt sie daher auch bei tiefer Dämmerung deutlicher erkennen als ein schwächer vergrößerndes Glas mit gleichem Objektivdurchmesser.
Trotzdem wird sich mancher Jäger noch schwer entscheiden können, ob für seine Jagdzwecke ein 4- oder 6faches Zielfernrohr das bessere ist – oder ob er sich, da er meist in der Dämmerung ansitzt, für ein 8faches Glas entscheiden soll. Aber Waffen-Frankonia weiß den richtigen Rat, denn es gibt ja bei uns die unverbindliche Ansichtsendung. Schreiben Sie uns Ihre Wünsche. Wir sind gern bereit, Ihnen eine Auswahl von Zielfernrohren verschiedener Fabrikate und Vergrößerungen für 14 Tage unverbindlich zur Ansicht zu schicken. Daheim können Sie dann in aller Ruhe die Leistung der einzelnen Modelle am Tage und in der Dämmerung miteinander vergleichen und das Zielfernrohr wählen, das für Ihre Augen und für Ihr Revier das beste ist. Wird Ihnen die richtige Wahl nicht sehr leicht gemacht?

Stahl- oder Leichtmetallausführung

Bei Stahl-Zielfernrohren werden die Montageteile direkt am Objektiv und am Mittelrohr befestigt; dadurch liegt das Zielfernrohr geringfügig niedriger.
Leichtmetall-Zielfernrohre bieten den Vorteil des geringeren Gewichtes. Außerdem brauchen Sie bei der Montage nicht zerlegt werden. Aus diesem Grunde bleiben die mit größter Sorgfalt justierten und stabil gelagerten optischen Elemente unverändert, so daß die optische Höchstleistung gewahrt ist. Da der Preisunterschied der Stahlausführung zur Leichtmetallausführung jetzt nicht mehr sehr wesentlich ist, werden Zielfernrohre mit Leichtmetallgehäuse bevorzugt.

Sollten Sie an einem **Gelegenheitskauf** Interesse haben, so verlangen Sie bitte unverbindlich unser Sonderangebot an gebrauchten Zielfernrohren.

Auch **Reparaturen** jeder Art an Zielfernrohren und Prismengläsern werden rasch und preiswert ausgeführt. Senden Sie bitte uns Ihr Glas ein, damit wir Ihnen einen verbindlichen Kostenvoranschlag machen können.

Was alle Zielfernrohre in unserer reichen Auswahl gemeinsam haben

ist die hervorragende optische und feinmechanische Qualität. Ein Zielfernrohr wird nur dann in unserem Ratgeber angeboten, wenn wir von dessen Qualität überzeugt sind. Und überzeugt sind wir nur nach den Prüfungen jedes Modelles, ehe wir es in unser Verkaufsprogramm aufnehmen.

Punkte, die für die Qualität sprechen:

Die hervorragende Optik, die bis zum Rande brillant und kontrastreich zeichnet. Deshalb ist auch kein breiter störender schwarzer Ring zwischen dem Sehfeld und dem vom Auge gleichzeitig wahrgenommenen Bild der Umgebung zu sehen. Durch die Hartvergütung der Linsen wird das störende Streulicht zuverlässig abgeblendet und die Leistung gesteigert. Das Sehfeld ist der jeweiligen Vergrößerung entsprechend maximal groß. Die Scharfeinstellung kann bequem durchgeführt werden.

Die präzise feinmechanische Ausführung, die das Innere staub- und sturzwasserdicht abschirmt. Die Linsen sind parallaxefrei justiert. Die absolute Stoß- und Schußfestigkeit garantiert eine stets gleiche Treffpunktlage. Die stabile, formschöne Ausführung ist entweder aus korrosionsfestem Leichtmetall einschließlich Montageschiene oder aus dünnwandigem Spezialstahlrohr bewährter Güte gearbeitet. Auch das Gewicht ist so gehalten, daß es nicht als zu schwer empfunden wird.

Und nun die einzelnen Fabrikate, die Sie in unserem Verkaufsprogramm finden:

Frankonia-Zielfernrohre

Aus der Vielzahl der deutschen Fabrikate haben wir nach gründlicher Prüfung und Erprobung eines gewählt, das wir Ihnen mit unserem Namen besonders günstig anbieten. Die Zielfernrohre werden von einer kleinen optischen Fabrik mit größter Sorgfalt und in vollendeter Präzision hergestellt. Frankonia-Zielfernrohre haben sich tausendfach bewährt und sind zudem ungewöhnlich preiswert.

—*Hensoldt*— Zielfernrohre

Der Name Hensoldt und ausgereifte Konstruktion sind beim deutschen Jäger und überall in der Welt untrennbare Begriffe. Diese Hensoldt-Qualität beweist sich nicht zuletzt auch bei den Zielfernrohren. Zur Scharfstellung wird nur der Okular-Ränderring gedreht; auch die Absehenverstellung, die unter einer abschraubbaren Schutzkappe liegt, ist einfach zu bedienen.

Bei den Leichtmetall-Zielfernrohren ist die erhöhte Stabilität und Dichtigkeit deshalb gewährleistet, weil sie aus einem Stück hergestellt sind. Das Bild erscheint vor allem bei ungünstigen Lichtverhältnissen brillanter und kontrastreicher. Neben den Leichtmetall-Zielfernrohren Diatal und Stahl-Modellen Diasta mit einer Vergrößerung liefert Hensoldt mit dem Leichtmetall-Zielfernrohr Diavari 1½ bis 6× auch ein Glas mit veränderlicher Vergrößerung. Durch Drehen des Okularstutzens werden die einzelnen Vergrößerungen 1,5 – 2 – 2,5 – 3 – 3,5 – 4 – 4,5 – 5 – 5,5 – 6 eingestellt. Scharfeinstellung und Parallaxenfreiheit bleiben erhalten, jedoch wird bei geringerer Vergrößerung das Sehfeld kleiner als bei den entsprechenden Spezial-Zielfernrohren. Der Buchstabe D bezeichnet die zusätzliche Seitenverstellung des Absehens (doppelte Absehenverstellung).

Kahles-Zielfernrohre

Im Verhältnis Qualität zu Preis wirklich außergewöhnlich günstig sind die Zielfernrohre der für hohe Präzision und Leistung bekannten österreichischen Firma Karl Kahles. Auf den nachfolgenden Seiten konnten wir aber nur einige Modelle anbieten, deshalb schreiben Sie uns bitte, wir schicken Ihnen gern einen ausführlichen Prospekt.

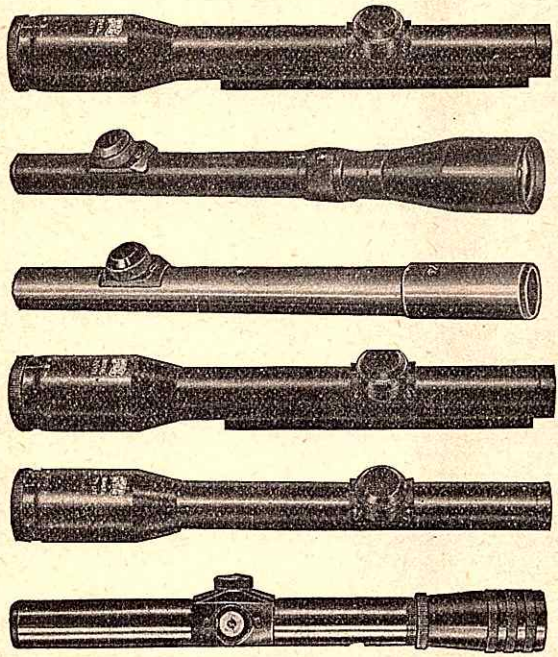
NICKEL-Zielfernrohre

Die Firma Nickel fertigt seit 25 Jahren Zielfernrohre in bewährter Qualität. Neben den 4- und 6fachen Zielfernrohren haben vor allem die Hochleistungszielfernrohre Supra-Variabel mit der veränderlichen Vergrößerung beim Jäger große Beliebtheit. Durch einfaches Drehen am Verstellring kann man bei dem Supra-Variabel-Glas wahlweise die Vergrößerung einstellen, die jeweils gewünscht wird. Die Absehenverstellung ist durch eine abschraubbare Schutzkappe geschützt. Auf besonderen Wunsch liefern wir sämtliche Nickel-Zielfernrohre auch mit zusätzlicher Seitenverstellung des Absehens.

Im Preis der Zielfernrohre sind Schutzdeckel für Objektiv und Okular eingeschlossen. Bei Frankonia 4×36 Zielfernrohren, und in Zukunft auch bei möglichst allen anderen 4- und 6fachen sowie variablen Zielfernrohren auch anderer Fabrikate, liefern wir unsere geschützten Zielfernrohrdeckel mit Klarsichtscheiben, sonst solche ohne Durchsicht.

Zielfernrohre mit 2½- und 2¾facher Vergrößerung

Diese Modelle sind wegen des großen Sehfeldes und des geringen Gewichtes besonders gut geeignet für alle Kleinkaliberbüchsen, zum Scheibenschießen, für die Schonzeit und auch zum Flüchtigschießen.



Hensoldt Diatal 2¾×21

Frankonia-Stahl 2½×18

Frankonia-Stahl 2¾×18

Hensoldt Diapi-D mit Montage 2½×17,5

Hensoldt Diasta 2¾×21

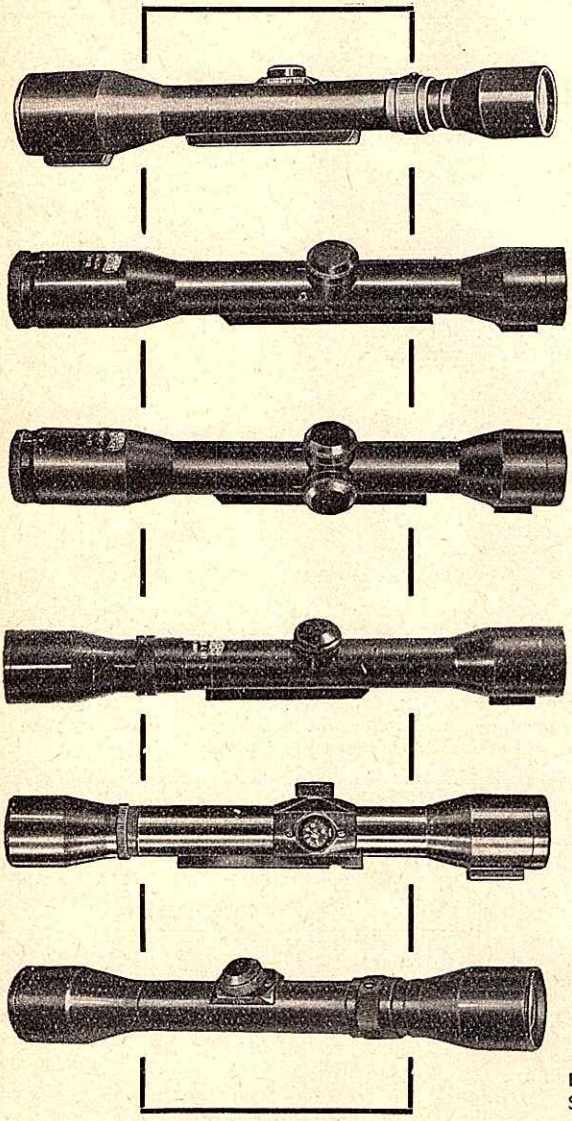
NICKEL-Supralyt 2½×18

Das Hensoldt-Zielfernrohr Diapi-D 2½×17,5 mit Aufschubmontage für KK-Gewehre, die eine Prismaschiene auf der Hülse haben, können Sie selbst aufpassen und einschießen. Es hat doppelte Absehenverstellung, wodurch Änderungen des Treffpunktes nach Höhe und Seite möglich sind. Die Hensoldt-Montage allein kostet 9,75 DM und eignet sich für Stahl-Zielfernrohre mit 22 mm Rohrdurchmesser und doppelter Absehenverstellung. Sie ist niedrig gearbeitet und ermöglicht einen bequemen Anschlag, nicht jedoch das Schießen über Kimme und Korn bei aufgesetztem Zielfernrohr.

	Bestell-Nr.	Modell	Vergrößerung	Objektiv ø mm	Lichtstärke	Dämmerungszahl	Sehfeld m/100	Länge mm	Gewicht in g	Preis DM
Dural	2712	Frankonia-Dural	2½×	18	52	6,7	16,0	285	210	**138,–**
	2780	Hensoldt-Diatal	2¾×	21	58	7,6	15,0	263	290	**186,–**
Stahl	2711	Frankonia-Stahl	2½×	18	52	6,7	16,0	285	280	**108,–**
	2731	Frankonia-Stahl	2¾×	18	42	7,0	12,0	280	265	**88,–**
	2772	Hensoldt-Diapi, kurz	2½×	15	36	6,1	12,0	170	160	**144,–**
	2786	Hensoldt-Diapi-D mit Montage	2½×	17,5	49	6,6	9,0	260	300	**123,75**
	2773	Hensoldt-Diasta	2¾×	21	58	7,6	15,0	263	315	**174,–**
	2741	Nickel-Supralyt	2½×	18	52	6,7	15,7	265	250	**138,–**

Zielfernrohre mit 4facher Vergrößerung

Diese Modelle, die auch in der Dämmerung wegen der guten Leistung zu verwenden sind, genügen den meisten Ansprüchen bei Pirsch und Ansitz. Ein Vorteil beim Flüchtigschießen ist das große Sehfeld; durch die große Austrittspupille findet das Auge schnell das Ziel. Deshalb ist dem Jäger, der sich nur ein Glas anschaffen möchte, ein 4faches Zielfernrohr als **»das Zielfernrohr für alle Jagdarten«** sehr zu empfehlen.



Frankonia-Dural
4×36

Hensoldt Diatal
4×32

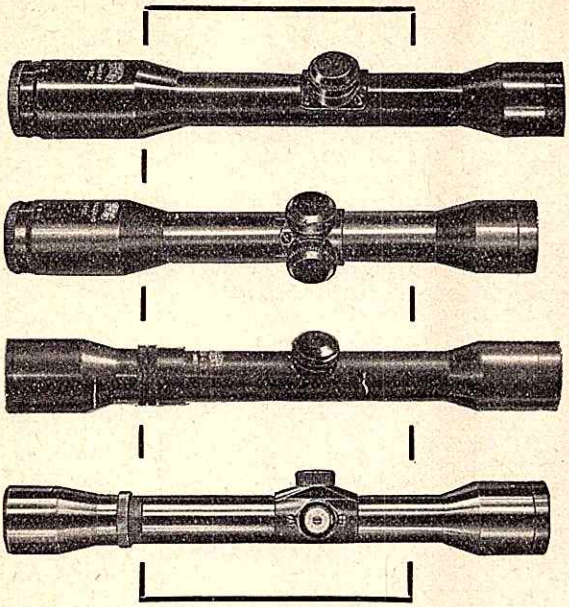
Hensoldt Diatal-D
4×32

Kahles-Helia 4/M1
4×31

NICKEL-Supra Dural
4×36

Frankonia-Stahl
4×36

Die Preise und optischen Daten finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite.



Hensoldt Diasta
4×32

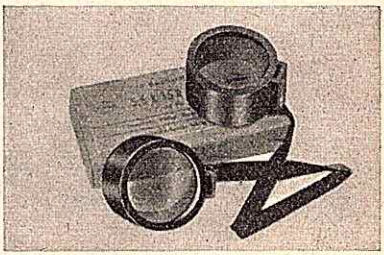
Hensoldt Diasta-D
4×32

Kahles Helia 4/S 1
4×31

NICKEL-Supra Stahl
4×36

	Bestell-Nr.	Modell	Vergrößerung	Objektiv ø mm	Lichtstärke	Dämmerungszahl	Sehfeld m/100	Länge mm	Gewicht in g	Preis DM
Dural	2717	Frankonia-Dural	4×	36	81	12,0	10,0	280	300	**168,—**
	2782	Hensoldt-Diatal	4×	32	64	11,3	10,5	268	300	**213,—**
	2783	Hensoldt-Diatal-D	4×	32	64	11,3	10,5	268	330	**225,—**
	2813	Kahles Helia 4/M 1	4×	31	60	11,1	12,0	280	260	**180,—**
	2743	Nickel-Supra	4×	36	81	12,0	10,0	290	280	**196,—**
Stahl	2714	Frankonia-Stahl	4×	36	81	12,0	10,0	280	380	**148,—**
	2774	Hensoldt-Diasta	4×	32	64	11,3	10,5	268	360	**198,—**
	2775	Hensoldt-Diasta-D	4×	32	64	11,3	10,5	268	390	**210,—**
	2792	Kahles Helia 4/S 1	4×	31	60	11,1	12,0	280	310	**167,—**
	2745	Nickel-Supra	4×	36	81	12,0	10,0	290	370	**179,—**

Zielfernrohrdeckel mit Klarsichtscheiben

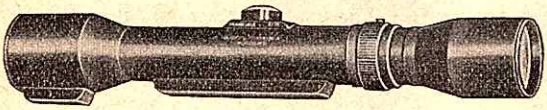


aus Kunststoff haben sich sehr bewährt. Das verwendete Material enthält keine Gerbsäure wie Leder. Daher bildet sich auch bei länger aufgesetzten Zielfernrohrdeckeln kein Rost am Fernrohr. Die Deckel haben Klarsichtscheiben, damit in aller Eile auch einmal mit noch aufgesetzten Deckeln geschossen werden kann. Ohne Drehen lassen sich die Deckel leicht aufsetzen, bequem abnehmen und sitzen trotzdem fest. **Preis . . . . . 6,— DM**
Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung Fabrikat, Modell und die Außenmaße von Objektiv und Okular an.

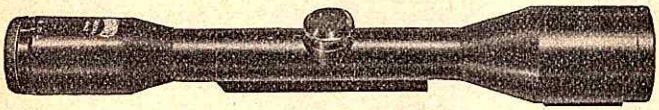
Im Preis unserer Frankonia 4×36 Stahl-Zielfernrohre ist dieser Fernrohrdeckel bereits mit einbegriffen

Zielfernrohre mit 6facher Vergrößerung

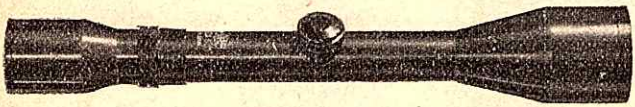
Diese Modelle eignen sich für den Ansitz, besonders bei beginnender und tiefer Dämmerung. Auch für den Nachtansitz sind sie gut zu verwenden. Wir empfehlen 6fache Zielfernrohre dem Jäger, der auf eine stärkere Vergrößerung als die 4fache Wert legt und dabei die höchste Lichtstärke wünscht, die das Auge noch auszunutzen vermag (im günstigsten Falle bei jugendlichen Augen etwa 50).



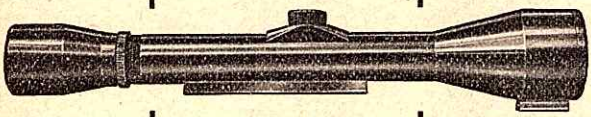
Frankonia-Dural
6×42



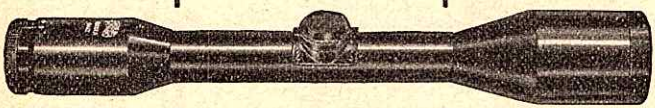
~~Hensoldt~~ Diatal
6×42



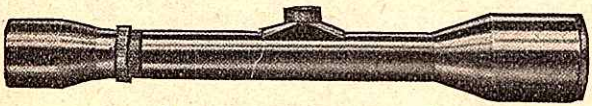
Kahles-Helia 6/51
6×42



NICKEL-Supra Dural
6×43



~~Hensoldt~~ Diasta
6×42

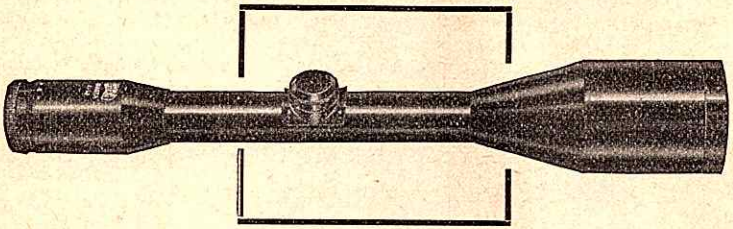


NICKEL-Supra Stahl
6×43

Die Preise und optischen Daten finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite.

Zielfernrohr mit 8facher Vergrößerung

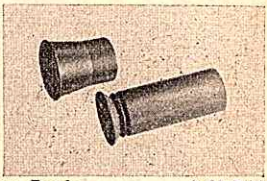
Dieses Modell hat infolge seiner starken Vergrößerung und des großen Objektives eine außergewöhnliche Dämmerungsleistung. Es eignet sich vor allem zum Nachtansitz und zum Aufgelegtschießen.



Hensoldt
Diasta 8×52

	Bestell-Nr.	Modell	Vergrößerung	Objektiv ø mm	Lichtstärke	Dämmerungszahl	Sehfeld m/100	Länge mm	Gewicht in g	Preis DM
Dural	2727	Frankonia-Dural	6×	42	49	15,9	7,0	305	380	**198,–**
	2784	Hensoldt-Diatal	6×	42	49	15,9	7,0	312	370	**237,–**
	2803	Helia 6/S1	6×	42	49	15,9	9,2	310	390	**186,–**
	2747	Nickel-Supra	6×	43	52	16,0	7,0	315	350	**214,–**
Stahl	2720	Frankonia-Stahl	6×	42	49	15,9	7,0	305	450	**178,–**
	2776	Hensoldt-Diasta	6×	42	49	15,9	7,0	312	450	**213,–**
	2749	Nickel-Supra	6×	43	52	16,0	7,0	315	410	**192,–**
	2778	Hensoldt-Diasta	8×	52	42	20,4	5,4	365	530	**252,–**

Zielfernrohr-Zubehör



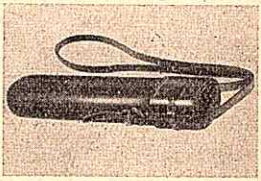
Best.-Nr. 2735 **Gummi-Lichtschutzblenden,** konisch, Original Hensoldt, aus weichem, schwarzem Gummi
Preis . . . . . **1,50** DM

Best.-Nr. 2738 **Gummi-Lichtschutzblende,** zylindrisch, aus weichem, schwarzem Gummi, mit elastischer Augenanlage **Preis** . . . . . **3,60** DM

Best.-Nr. 3905 **Zielfernrohrdeckel** aus Leder, mit Riemchen verbunden
(Bei Bestellung Zielfernrohrmodell genau angeben) **Preis**. . . . . **3,40** DM

Zielfernrohr-Futterale

Diese Zielfernrohr-Futterale sind aus Ia braunem Rindleder, das steif gewalkt wurde, hergestellt. Sie haben einen Kernleder-Umhängeriemen, der verkürzt werden kann.

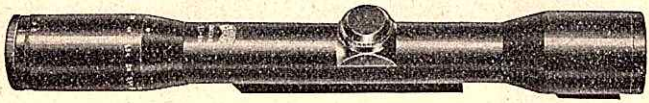


Best.-Nr. 3901 für Zielfernrohr bis 3fach **Preis** . . . . . **18,90** DM
Best.-Nr. 3902 für 4fache Zielfernrohre **Preis** . . . . . **20,25** DM
Best.-Nr. 3903 für 6fache Zielfernrohre **Preis** . . . . . **22,50** DM
Best.-Nr. 3904 für 8fache Zielfernrohre **Preis** . . . . . **27,–** DM

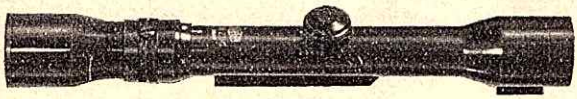
Zielfernrohr-Futterale in besonders guter Ausführung, mit Velour- oder glattem Leder ausgefüttert und mit glatt aufsitzendem Deckel, kosten etwa das Doppelte der angegebenen Preise.

Zielfernrohre mit veränderlicher Vergrößerung

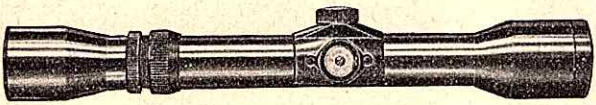
Diese Modelle haben den besonderen Vorteil, daß die Vergrößerung entsprechend der Jagdgelegenheit eingestellt werden kann. Bei Hensoldt-Zielfernrohren wird nur der Okularstutzen, bei Nickel-Zielfernrohren der Verstellring gedreht. Treffpunktlage, Scharfeinstellung und Augenabstand bleiben beim Wechsel der Vergrößerung gleich. Außerdem ist bei allen Einstellungen die Parallaxefreiheit und Schußfestigkeit gewährleistet. Die Zielfernrohrkörper sind aus Dur-Aluminium, dadurch werden Länge und Gewicht im normalen Rahmen gehalten. Zu empfehlen sind diese Gläser dort, wo nur eine Vergrößerung nicht ausreicht und mehrere Zielfernrohre auf eine Waffe nicht montiert werden sollen.



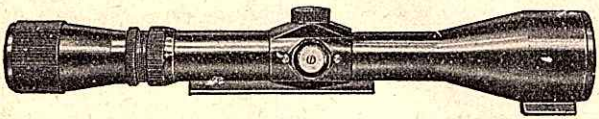
Hensoldt Diavari
1½ bis 6×



Kahles-Helia 27/M1
2⅓ bis 7×



NICKEL-Supra-Variabel Stahl
2½ bis 6×



NICKEL-Supra-Variabel Dural
4 bis 10×

	Bestell-Nr.	Modell	Vergrößerung	Objektiv ø mm	Lichtstärke	Dämmerungszahl	Sehfeld m/100	Länge mm	Gewicht in g	Preis DM
Dural	2788	Hensoldt-Diavari	1½ bis 6×							
			1½ ×	19	161	5,3	20,0	312	440	**336,–**
	2789	Hensoldt-Diavari-D (Mehrpreis 12,– DM)	4 ×	29,5	55	10,9	10,5			
			6 ×	36	36	14,7	7,0			
Dural	2815	Kahles-Helia 27/M 1	2⅓ bis 7×							
			2,3 ×	31	182	8,4	18	285	310	**297,–**
			4 ×	31	60	11,2	14,1			
			7 ×	31	19,5	14,7	7,8			
Dural	2751	Nickel-Supra-Variabel	2½ bis 6×							
			2½ ×	25	100	7,9	14,7	275	380	**285,–**
			4 ×	36	81	12,0	10,0			
			6 ×	36	36	14,7	7,5			
Dural	2754	Nickel-Supra-Variabel	4 bis 10×							
			4 ×	40	100	12,6	10,0			
			6 ×	43	52	16,1	7,8	320	440	**310,–**
			8 ×	44	30	18,8	6,0			
			10 ×	44	19,36	21,0	4,0			

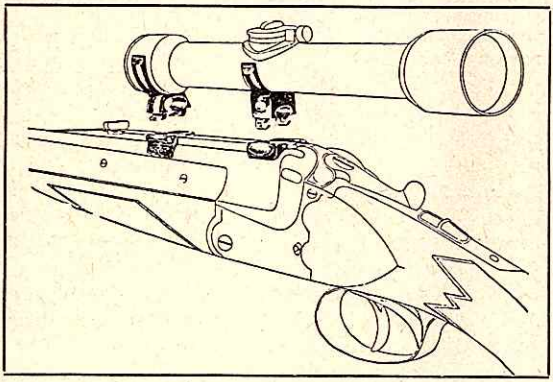
Über weitere variable Zielfernrohre wie Kahles 3–9× u. Nickel 6–9× verlangen Sie bitte Spezialangebot.

Die Zielfernrohrmontage

Das beste Jagdgewehr und das leistungsstärkste Zielfernrohr sind auf der Jagd wertlos, wenn die Montage nicht völlig einwandfrei ausgeführt wurde. Schon das geringste Spiel, und seien es nur hundertstel Millimeter, oder auch Spannungen, die ein Laie gar nicht sieht, verändern bereits auf 100 m Entfernung die Treffpunktlage sehr wesentlich. Deshalb ist eine exakte Zielfernrohrmontage absolut erforderlich. Mit jedem Schuß muß der Jäger die unbedingte Gewißheit haben, daß es nicht am Gewehr, am Zielfernrohr oder an der Montage liegen kann, wenn ein Schuß fehlgeht. Diese Gewißheit hat er aber nur dann, wenn das Zielfernrohr fachmännisch montiert und eingeschossen wurde.

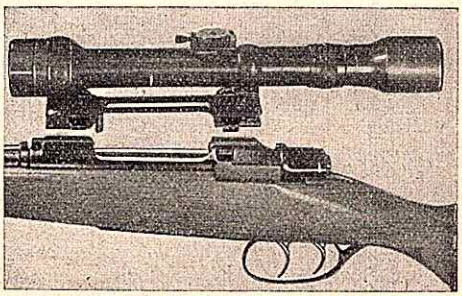
In unserer in Spezialabteilungen untergliederten Werkstatt wird gerade bei der Montage auf peinliche Genauigkeit und höchste Präzision geachtet. Mehrere Fernrohrmonteure und Büchsenmacher, die sich auf diese gewiß nicht einfache Arbeit spezialisiert haben, montieren jahraus, jahrein Hunderte von Zielfernrohren. Die Liebe zu ihrem Beruf, das fachmännische Können und die reiche Erfahrung, die sie auf diesem Spezialgebiet des Büchsenmacherhandwerks haben, sind die guten Voraussetzungen dafür, daß mit jeder Montage unseren Kunden eine einwandfreie Arbeit geliefert wird. Nach mehreren Kontrollen, die sich auch auf das Zielfernrohr erstrecken, wird jedes Gewehr von unseren Einschießern genau eingeschossen, und zwar KK-Büchsen auf 50 oder 75 m, Jagdgewehre auf 100 m oder gegen Mehrpreis auch auf weitere Entfernungen.

Die Suhler Einhakmontage und die Aufschubmontage



Im allgemeinen wird die **»Suhler Einhakmontage«** verwendet. Mit dieser Montageart kann das Zielfernrohr leicht und geräuschlos aufgesetzt und abgenommen werden. Das Zielfernrohr selbst wird so niedrig montiert, daß Sie einen bequemen Anschlag und ein schnelles Zielerfassen haben. Bei 4fachen Zielfernrohren wird ein Gesteck mit Tunnel genommen. Ebenso auch bei 6fachen Gläsern, wenn die Visierung nicht zu hoch liegt. Der Tunnel der »Suhler Einhakmontage« ermöglicht es, auch bei aufgesetztem Zielfernrohr über Visier und Korn auf nahe Ziele zu schießen. Bei Repetierbüchsen wird der vordere Montagefuß mit einem Sockel auf dem Hülsenkopf oder einem Sockelring, der auf den Lauf geschoben wird, aufgepaßt. Der hintere Montagefuß hat einen Doppelschrauben-Support für seitliche Korrekturen der Treffpunktlage. Die Änderungen in der Höhe erfolgen durch die Absehenstellschraube am Zielfernrohr. Bei Stahl-Zielfernrohren werden Ringe angelötet, die das Glas mit der Montage fest verbinden Bei Leichtmetall-Fernrohren werden die Montagefüße mit den Prismenschienen des Fernrohres verschraubt.

Wenn es von Ihnen gewünscht wird, so können wir selbstverständlich auch eine **Aufschubmontage** anbringen. Diese Montageart ist besonders bei Schonzeit- und Kleinkaliberbüchsen zu empfehlen, da der geringe Rückstoß die Schußfestigkeit der Montage nicht beeinträchtigt. Auch bei den Brünner Büchsen bewährt sich die Aufschubmontage, die nur bei Stahlzielfernrohren verwendet werden kann, außerordentlich gut, da ja vom Werk aus schon an jedem Modell Hülsenkopf und Hülsenbrücke so gearbeitet sind, daß die Keilverriegelung der Zielfernrohrmontage unverrückbar fest in eine Aussparung der Hülsenbrücke eingreift, ohne daß vorher an der Waffe auch nur ein Feilstrich gemacht werden muß.



Der **Preis** für die Montage eines 4- oder 6fachen Zielfernrohres mit der Suhler Einhakmontage beträgt bei normalem Anschlag mit Einschießen auf 100 m ohne Schußbild zum Beispiel bei der Brünner Büchse Modell Z ohne Spezialsockel . . . . . 115,— DM
bei Bock-Büchsflinten und Drillingen . . . . . 125,— DM

MEHRPREISE

für Gravierung der Fußplatten . . . . . 9,— DM
für Montage von Stahlzielfernrohren mit der Suhler Einhakmontage . . . . . 8,— DM
für Schußbild . . . . . 15,— DM

Wird das Gewehr oder das Zielfernrohr von uns geliefert, so entfällt der Mehrpreis für das Schußbild. Da sich die Montage nach dem Gewehrtyp, Zielfernrohr und der Anschlaggewohnheit richten muß, machen wir Ihnen gern ein Spezialangebot, wenn wir Ihre ungefähren Wünsche kennen.

Der **Preis** für die Brünner-Aufschubmontage einschließlich Einschießen auf 100 m und mit Schußbild beträgt mit Klemmringen bei nicht zurückgesetztem Zielfernrohr . . . . . 69,— DM
mit angelöteten halben Ringen bei nicht zurückgesetztem Zielfernrohr . . . . . 89,— DM

Günstige Teilzahlungsmöglichkeiten bieten wir unseren Kunden auch bei Zielfernrohren und Montagen:
Kaufen Sie ein Frankonia 4×36 Stahl für Ihre Brünner Repetierbüchse Modell Z . . . . 148,— DM
und lassen das Glas bei uns nach der Brünner-Aufschubmontage auf das Gewehr montieren 69,— DM
so beträgt der Preis bei Barzahlung . . . . . 217,— DM
oder auch Anzahlung 54,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,93 DM

Kaufen Sie ein Frankonia 6×42 Stahl für Ihre Brünner Repetierbüchse Modell Z . . . . 178,— DM
und lassen das Glas bei uns nach der Suhler-Einhakmontage auf dieses Gewehr montieren . 123,— DM
so beträgt der Preis bei Barzahlung . . . . . 301,— DM
oder auch Anzahlung 75,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 20,71 DM

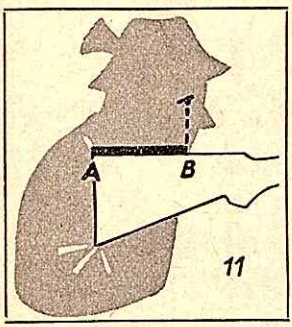
Sie sehen: Auch der Kauf eines guten Zielfernrohres mit Montage wird durch die Frankonia-Teilzahlungsmöglichkeiten sehr leicht gemacht.

Der Preis für die Montage eines 2½- bis 2¾fachen Zielfernrohres mit der Aufschubmontage liegt bei Schonzeit- und Kleinkaliberbüchsen im Kaliber .22 l. f. B. mit Prismaschiene auf der Hülse mit Einschießen auf 50 oder 75 m und Schußbild – wenn das Gewehr oder das Zielfernrohr bei uns gekauft wird – zwischen . . . . . 45,— bis 53,— DM

Die Lieferzeit einer Montage beträgt je nach Auftragsbestand etwa 8 bis 14 Tage. Diese Frist ist saisonbedingt und kann sich vor Aufgang der Bockjagd verlängern. Auch Sie wissen, daß gute Arbeit ihre Zeit braucht.

Zum Schluß noch etwas Wichtiges:

Geben Sie uns bitte bei der Bestellung einer Montage an, wie Sie anschlagen und wo Ihr Auge liegt, waagrecht gemessen vom oberen Schaftkappenrand aus nach vorne zu.



Am besten machen Sie es so, daß Sie mehrmals unterschiedlich schnell anschlagen. Ihr Jagdfreund oder Ihre Frau zeichnet mit Kreide jeweils auf dem Schaft genau ein, wie weit vorn Ihr Zielauge liegt. Auf dem Schaft sind dann mehrere Kreidestriche, weil Sie bei langsamerem Anschlag den Kopf nicht soweit vorlegen. Ist dies geschehen, messen Sie die waagerechte Länge (A bis B auf der Zeichnung) vom oberen Schaftkappenrand bis zu einem mittleren Kreidestrich genau ab. Und diese Länge A—B teilen Sie uns dann bei der Montagebestellung mit. Sie wissen ja, daß beim Zielfernrohr die Okularlinse 8-9 cm vom Auge entfernt sein muß. Legen Sie den Kopf weit vor, muß das Glas weit nach vorne montiert werden. Legen Sie aber den Kopf nur seitlich, muß das Glas weiter zurück montiert werden. Wir möchten gerne, daß Ihr Glas so montiert wird, daß Sie beim Anschlag sofort mitten im Blickfeld sind und das Sehfeld voll ausnutzen können. Deshalb unsere Bitte, uns für die Montage den Augenabstand A—B anzugeben.

Sollten Sie kein geeignetes Verpackungsmaterial haben, um uns Ihr Gewehr zur Montage einzusenden, dann schreiben Sie uns bitte eine Postkarte. Sie erhalten postwendend einen Spezialkarton, der sich zum Versand der Waffe gut eignet.

Ein Wort über Zielfernrohrmontagen

Die deutschen Fernrohrmontagen und vor allem die am meisten benutzte Suhler Einhakmontage sind ein schwieriges und noch nicht genügend gelöstes technisches Problem. Sämtliche Hersteller der in Deutschland geführten Jagdkugelgewehre nehmen bei der Fabrikation auf die spätere Montage nicht genügend Rücksicht, obwohl doch in den meisten Fällen auf das Gewehr nachträglich ein Zielfernrohr montiert werden soll. Eine Ausnahme davon sind nur: die Brünner Repetierbüchsen, die Frankonia-Repetierbüchsen, die Schultz & Larsen-Repetierbüchsen und die automatischen Remington-Büchsen.

Alle übrigen Gewehre aber müssen erst, ehe das Zielfernrohr montiert werden kann, umgeändert werden. An dem fertigen Gewehr muß gesägt, gefeilt, gelötet und wieder poliert, graviert und in einem zeitraubenden Arbeitsgang neu brüniert werden. So ist also die Fernrohrmontage eine ausschließlich handwerkliche Arbeit, die viel Erfahrung verlangt und bei der nur roh vorgearbeitete Teile, die wir in über hundert Variationen am Lager haben müßten, verwendet werden können. Es ist ein Kuriosum, das jeder Rationalisierung widerspricht, wenn man bedenkt, daß zu einer präzisen Suhler Einhakmontage eine längere Zeit notwendig ist als zur Anfertigung einer einfachen Serien-Repetierbüchse. Und doch ist die lange Arbeitszeit unbedingte Voraussetzung für die peinliche Genauigkeit und höchste Präzision einer Zielfernrohrmontage. Die von uns angefertigten Zielfernrohrmontagen gehören – und wir können dies mit Überzeugung von uns sagen – zu den besten Montagen, die überhaupt angefertigt werden. Bei dem guten Namen unserer Firma ist es unmöglich, bei einer Fernrohrmontage irgend etwas einzusparen, was auf Kosten der Qualität ginge. Deshalb werden sämtliche Zielfernrohrmontagen grundsätzlich nur in unserer Werkstatt hergestellt, auch dann, wenn sich vor Aufgang der Jagd die Aufträge sehr anhäufen. Ist die Montage fertiggestellt, so durchläuft sie die vielen Kontrollen, bis sie mit dem korrekt geschossenen Schußbild unser Haus verläßt. Und nun zum Preis:

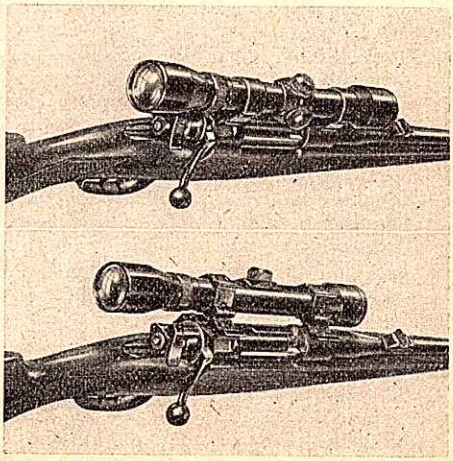
Wie schon seit Jahrzehnten, so ist auch heute der Montagepreis auf das äußerste gedrückt, weil von vielen Firmen »billige Montagen« angeboten werden. Wie viele Jäger bei diesen »billigen Montagen« schon teueres Lehrgeld zahlen mußten, weiß nur der, der dann die Montagen reparieren oder meist neu anfertigen muß. Unsere Preise für die Suhler Einhakmontage sind nicht billig und können es auch nicht sein, denn bei billigen Preisen wäre die hohe Qualität unserer Montagen einfach nicht möglich. Und trotzdem: vergleicht man unsere Preise für Fernrohrmontagen mit denen der Schweiz, wo gleiche Lohnverhältnisse vorliegen, so sind unsere Preise niedrig, denn dort beträgt bei einem guten Büchsenmacher der Montagepreis 180 bis 250 DM.

Im Gegensatz zu der Suhler Einhakmontage brauchen wir bei der Brünner Aufschubmontage keine Änderungen, bei der amerikanischen Schraubmontage und Klappmontage nur geringe Änderungen an der Waffe selbst vorzunehmen, und dadurch ergibt sich für den Kunden ein günstigerer Montagepreis. Bei Verwendung der Schraubmontage kommt noch hinzu, daß sämtliche Frankonia-Büchsen und Schultz & Larsen-Büchsen auch ohne Visierung geliefert werden können, da das Zielfernrohr sehr tief liegt und der Jäger zumeist mit der Büchse nur über Zielfernrohr schießt.

Die nicht abnehmbare Klappmontage

Das Besondere an dieser Montage ist, daß man blitzschnell mit Zielfernrohr oder über die freiliegende Visierung ohne Zielfernrohr schießen kann. Beim schnellen Schuß über die Visierung auf flüchtiges Wild braucht das Zielfernrohr nicht erst abgenommen zu werden, sondern wird nur seitlich weggeklappt. Will man dann mit dem Zielfernrohr einen ruhigen, gezielten Schuß abgeben, so kann das Zielfernrohr im Bruchteil einer Sekunde wieder unverrückbar fest auf das Gewehr aufgeklappt werden.

Der Preis für die Montage eines Zielfernrohres mit der nicht abnehmbaren Klappmontage beträgt mit Einschießen auf 100 m und Schußbild **98,—** DM



Unsere Bilder: Klappmontage; oben mit aufgeklapptem, unten mit abgeklapptem Zielfernrohr.

PRISMENFELDSTECHER

So unentbehrlich wie eine zuverlässige Jagdwaffe ist für den Jäger auch ein lichtstarkes Jagdglas, welches ihm ermöglicht, das Wild genau anzusprechen und selbst im Dämmerlicht noch gut zu erkennen. Wie oft ist es auch für einen erfahrenen Jäger schwer, einen mittelstarken Bock richtig anzusprechen. Jung oder alt? Das ist für den gewissenhaften Waidmann eine Frage, die oft gar nicht leicht zu beantworten ist. Körperbau, Haltung, Gehörn, Benehmen – all das zusammen muß richtig beurteilt werden. Oft aber hilft nur noch das Ansprechen nach dem Gesicht, d. h. nach der Partie vom Äser bis zu den Rosenstöcken, um zu einem Entschluß kommen zu können.

Ist ein Muffelfleck über dem Äser, zieht er sich bereits nach oben, erscheint das Gesicht gleichmäßig grau oder zeichnet sich ein dunkler Stirnfleck ab? Das alles sind Fragen, die sich der gewissenhafte Waidmann stellen muß und die sich nur mit einem guten, leistungsstarken Jagdglas beantworten lassen.

Aber auch die Wildbeobachtung mit einem Prismenfeldstecher gehört zu den interessantesten Erlebnissen in der Natur, denn nicht immer ist alles so greifbar nahe, daß es die Augen klar erkennen können. Hier aber hilft ein leistungsstarker Prismenfeldstecher, der das Kleine größer macht und weitentfernte Dinge nahe bringt. Bei der Pirsch durch das Revier und auf dem Hochsitz, an Sonntagnachmittagen auf dem Sportplatz und inmitten einer festlichen Theateratmosphäre, im Urlaub und bei vielen anderen Gelegenheiten ist das Prismenglas als unentbehrlicher und zuverlässiger Begleiter immer dabei.

Sowohl in den optischen wie auch in den mechanischen Teilen ist ein Prismenglas ein Präzisions-Instrument, bei dem die Stärke der Vergrößerung, die Lichtstärke und Dämmerungsleistung, die Größe des Sehfeldes und die Bildplastik, die Tiefenschärfe und Randschärfe verläßliche Kennzeichen der guten optischen Qualität sind.

Die Wahl des Feldstechers

Wichtig für die richtige Wahl eines Fernglases ist zu wissen, für welchen Zweck das Glas hauptsächlich verwendet werden soll. Nicht nur die Stärke der Vergrößerung und die optische Leistung, sondern auch die Abmessungen und das Gewicht müssen jeweils dem Verwendungszweck entsprechen.

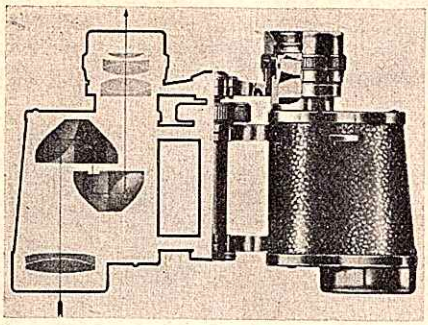
Für Reisen und Wanderungen werden meistens leichte, handliche Gläser mit 6- bis 8facher Vergrößerung verwendet, die bei der Benutzung am Tage eine gute Leistung aufweisen und ein möglichst großes Sehfeld haben, damit bei der Beobachtung auch auf kurze Entfernungen recht viel gesehen wird. Auch als Theatergläser eignen sich diese Feldstecher besonders gut.

Für die Pirsch und den Ansitz werden am häufigsten Prismengläser mit 7- oder 8facher Vergrößerung benutzt. Diese Vergrößerung reicht in den meisten Fällen aus, weil dann das beobachtete Wild nahe und deutlich genug zu sehen ist. Bei sehr ungünstigen Lichtverhältnissen, wie beim Ansitz in der Dämmerung und in der Nacht, wird auch gern die 10fache Vergrößerung gewählt, durch die jede Einzelheit noch größer und deutlicher in das Auge gelangt.

Wird das Glas vor allem ohne feste Auflage benutzt, so wird man sich nur in Ausnahmefällen für ein Modell entscheiden, das eine mehr als 10fache Vergrößerung hat. Bei zu starker Vergrößerung und freihändigem Gebrauch wirkt sich jede Körperbewegung, auch die Atmung und der Pulsschlag, auf das Glas aus und läßt dann das Bild unscharf erscheinen.

Hat man sich entsprechend dem Verwendungszweck zunächst einmal grundsätzlich entschlossen, welche Vergrößerung in Frage kommt, so wird es in unserer reichen Auswahl an guten Prismenfeldstechern sicher nicht schwer sein, genau das richtige Fernglas zu finden. Und außerdem: die unverbindliche Ansichtssendung jedes gewünschten Glases macht die richtige Wahl noch leichter.

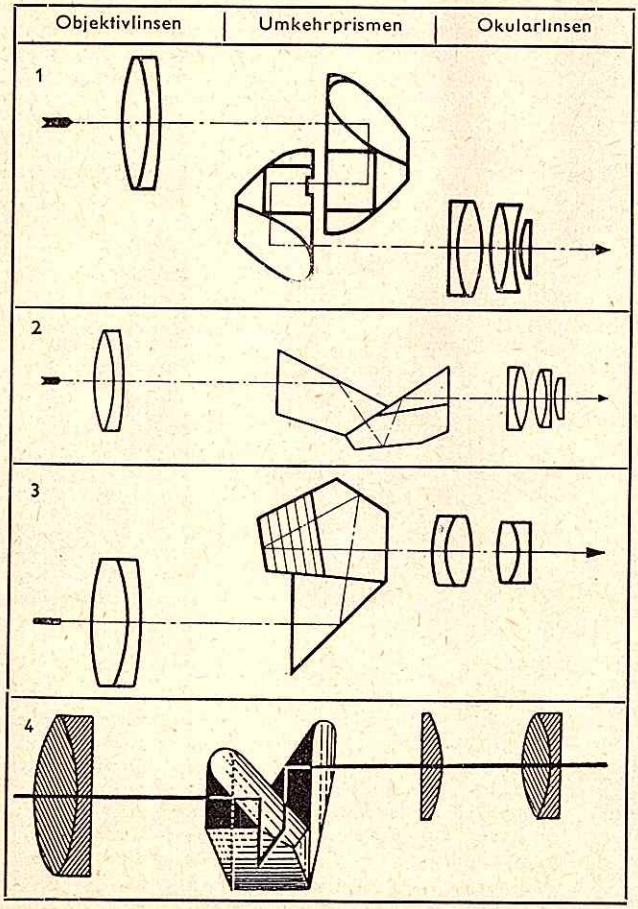
Der optische Aufbau bei Prismengläsern



Jeder Prismenfeldstecher besteht in seinem optischen Aufbau aus 3 Teilen:

1. **Dem Okular,** das wiederum aus mehreren hintereinander angeordneten Linsen besteht.
2. **Dem Umkehrsystem,** das sich aus zwei Prismen zusammensetzt und die äußere Form eines Feldstechers bestimmt.
3. **Dem Objektiv,** das aus zwei miteinander verkitteten Linsen besteht. Zeiss-Gläser jedoch haben das Teleobjektiv. Hier sind die beiden Linsen durch eine Luftschicht getrennt.

Bild: Hensoldt-Diagon-Glas 8×30 im Schnitt



Der Strahlengang bei den verschiedenen Prismengläsern

Man bezeichnet den Weg der Lichtstrahlen, die durch die Prismen im Feldstecherkörper mehrfach gebrochen und umgelenkt werden, mit Strahlengang. Die Zeichnungen verdeutlichen den Strahlengang bei den verschiedenen Prismengläsern.

1 **Hensoldt-Diagon-**Gläser im Aufbau ähnlich auch bei **Beck-, Frankonia-, Leitz-,** und **Zeiss** - Feldstechern. Sie alle haben das Porro-Umkehrsystem.

2 **Hensoldt-Dialyt-**Modelle
Durch die Hensoldt-Dachkantprismen ergibt sich ein kürzerer Lichtweg und für den Feldstecher die natürliche, schlanke Form.

3 **Möller-**Prismengläser
Möller-Gläser haben Dachkant-Prismenkörper; dadurch wird die äußere Form der Ferngläser sehr klein und handlich.

4 **Schütz-**Prismengläser
Die Anordnung der Linsen und Prismen gibt diesen Gläsern die typisch geschlossene stabile Bauart.

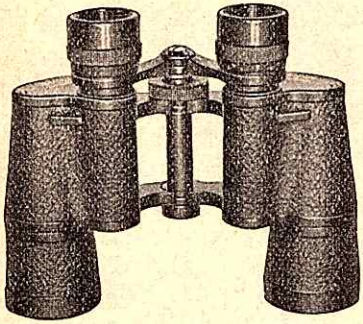
BECK KASSEL CBS Beck-Prismengläser

Die Prismenfeldstecher der Firma Beck in Kassel haben nicht zu Unrecht im In- und Ausland einen guten Namen. Eine formschöne, handliche Ausführung und eine außergewöhnliche optische Leistung sind das Gemeinsame, was jedes Beck-Prismenglas auszeichnet.

Beck-Kobold 7x20

Ein Meisterwerk an Schönheit und Präzision ist dieser kleine, handliche Prismenfeldstecher. Mit der 7fachen Vergrößerung und dem weiten Sehfeld ist es für den Jäger ein praktisches Zweitglas. Lichtstärke 8,2 – Dämmerungszahl 11,8 – Sehfeld auf 1000 m 130 m – Gewicht 260 g

Preis mit Lederbeutel . . . . . **156,– DM**
oder Anzahlung 42,80 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 20,– DM



Beck-Diana 8x40

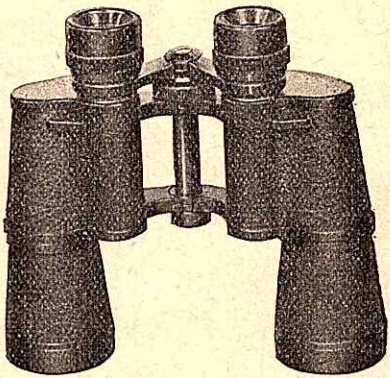
Gestochen scharfe Bildwiedergabe am Tage und gute Leistung auch in der Dämmerung sind die besonderen Eigenschaften dieses Beckglases mit 8facher Vergrößerung. Zu nennen sind auch die handliche Prismenglasform und das mit nur 540 g sehr geringe Gewicht. Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 17,9 – Sehfeld auf 1000 m 115 m – Gewicht 540 g

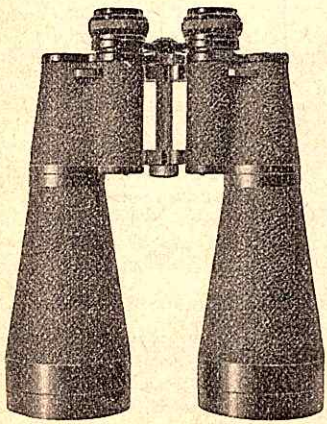
Preis mit Sporttasche . . . . . **246,– DM**
oder 61,50 DM Anzahlung und Rest in 12 Raten zu 16,92 DM

Beck-Condor 8x45

Ein sehr beliebtes Jagdglas ist das Beck-Condor 8x45. Gerade bei ungünstigen Bedingungen zeigt es die hohe optische Leistung. Bildschärfe, großes Sehfeld, handliche Form und niedriges Gewicht, das sind die besonderen Vorzüge des Feldstechers. Lichtstärke 31,4 – Dämmerungszahl 19,0 – Sehfeld 1000 m 110 m – Gewicht 580 g

Preis mit Sporttasche . . . . . **279,– DM**
oder Anzahlung 69,75 DM und Rest in 12 Raten zu 19,20 DM





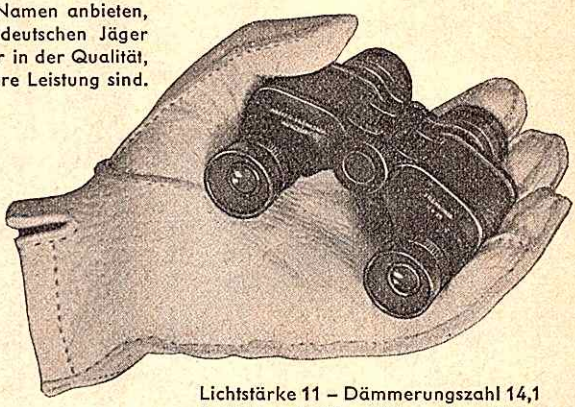
Beck-Tordalk 11x80

Das Spezialnachtglas zur Beobachtung über weite Entfernungen und zum Nachtansitz ist dieses Modell mit einer 11fachen Vergrößerung und einer Dämmerungszahl von 29,7. Die trotz der notwendigen Größe noch erreichte Handlichkeit ermöglicht es, auch mit freier Hand die enorme optische Leistung vollausreichend auszunutzen. Lichtstärke 51,9 – Dämmerungszahl 29,7 – Sehfeld auf 1000 m 80 m – Gewicht 1570 g

Preis mit Lederbehälter . . . . . **570,– DM**
oder Anzahlung 142,50 DM und Rest in 12 Raten zu 39,21 DM

Frankonia - Prismenfeldstecher

Die Feldstecher, die wir mit unserem Namen anbieten, erfreuen sich schon seit Jahren beim deutschen Jäger besonderer Beliebtheit, weil sie nicht nur in der Qualität, sondern auch im Preis eine ganz besondere Leistung sind.



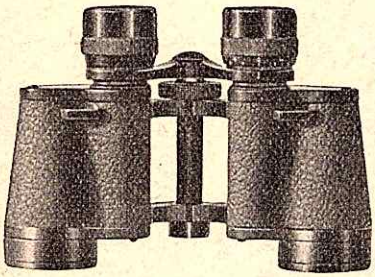
Frankonia 8×25

Der kleinste Frankonia-Feldstecher überrascht durch seine zierliche Form und sein geringes Gewicht. Er ist sehr gut geeignet für die Benutzung bei Tage, sei es auf der Pirsch, bei Wanderungen, bei Sportveranstaltungen und vielen anderen Gelegenheiten. Die vorzügliche vergütete Optik gibt auch feinste Farbtöne naturgetreu wieder und vermittelt bei jeder Beobachtung eine ausgezeichnete Bildwirkung. Für den Jäger, der bereits ein gutes Nachtglas besitzt, ist dieses kleine, sehr leichte Glas die ideale Ergänzung seiner optischen Jagdausrüstung.

Lichtstärke 11 – Dämmerungszahl 14,1
Sehfeld auf 1000 m 120 m – Gew. 240 g

Preis mit Kofferbehälter **138,–** DM oder Anzahlung 42,– DM und Rest in 4 Monatsraten zu 25,– DM

Mit Wildleder-Bereitschaftstasche ermäßigt sich der Preis um 5,– DM.



Frankonia 6×30

Ein außerordentlich preiswertes Universalglas für die Pirsch, beim Sport und anderen Gelegenheiten. Es ist in einer gedrungenen leichten, stabilen Ausführung gearbeitet und besitzt eine erstklassige Optik, die einwandfreie Beobachtung ermöglicht.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 13,4

Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 430 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **198,–** DM oder Anzahlung 49,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 13,62 DM

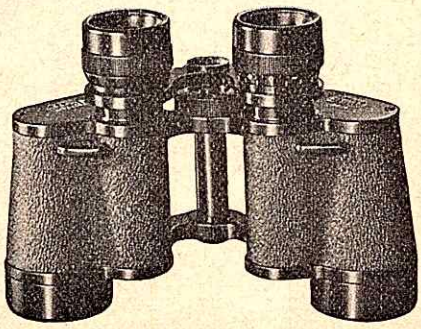
Frankonia 8×30

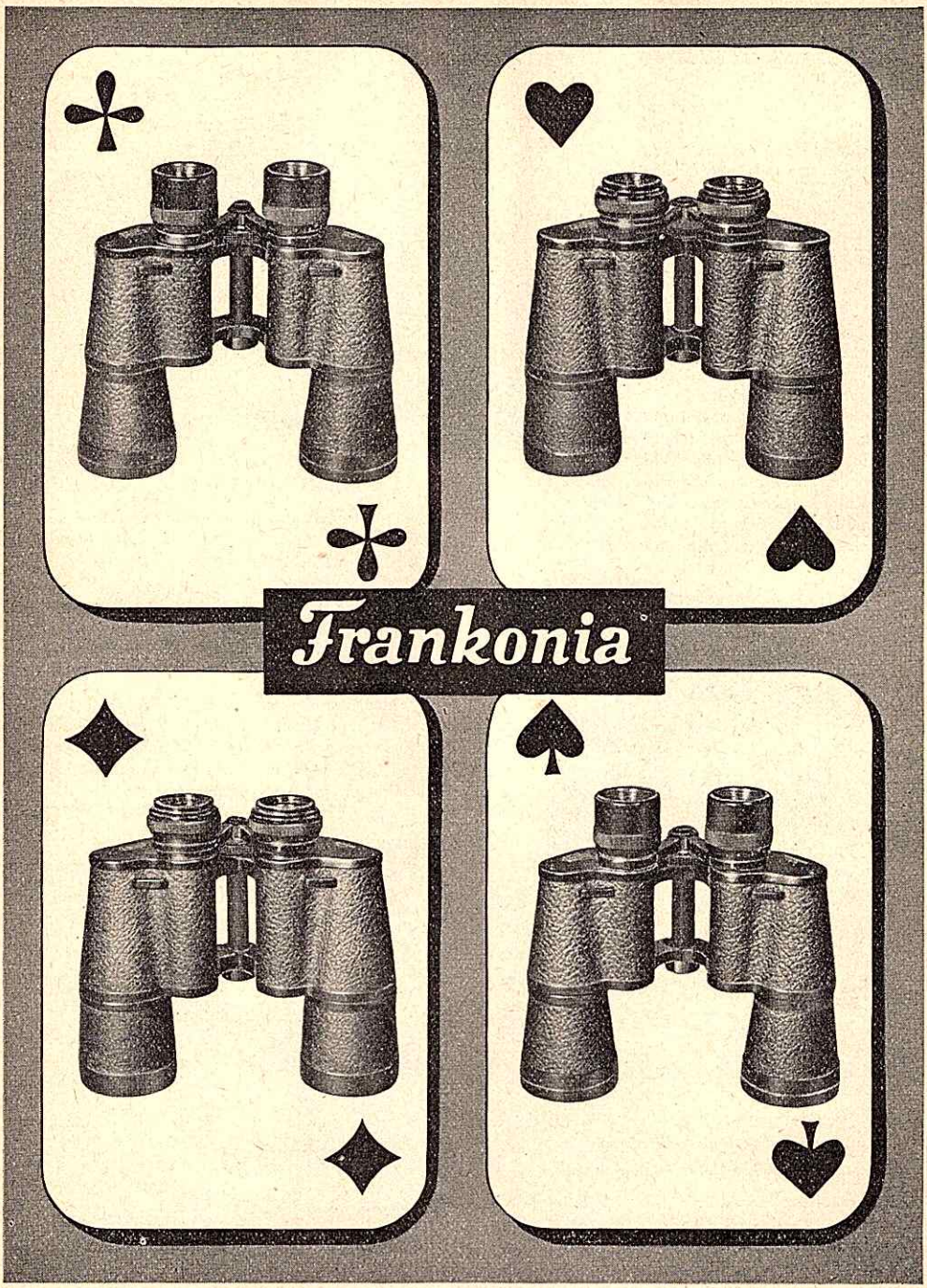
Trotz der 8fachen Vergrößerung hat dieses Glas das gleiche große Sehfeld wie das Frankonia 6×30, also 150 m auf 1000 m Entfernung. Deshalb ist es auch zur Beobachtung von sich schnell bewegenden Objekten gut geeignet.

Lichtstärke 14 – Dämmerungszahl 15,5

Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 450 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . **248,–** DM oder Anzahlung 62,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,06 DM




Frankonia

4 Frankonia-ASSE

Frankonia-Prismenfeldstecher werden von einem bekannten optischen Betrieb auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung hergestellt. Sie waren bereits vor dem Kriege wegen ihrer hohen optischen Leistung und der niedrigen Preise bekannt und beliebt. Auch heute wieder sind Frankonia-Prismen feldstecher besondere Trümpfe in unserem Verkaufsprogramm und gern benutzte Gläser beim Jäger.

Frankonia - Prismenfeldstecher 8×45

Die brillante, bis zum Rand scharfe Optik, die starke Vergrößerung mit einem weiten Gesichtsfeld, das geringe Gewicht und die kleine zweckentsprechende Form machen dieses Glas besonders beliebt. Für die Pirsch ist es ebenso gut geeignet wie für den Ansitz in der Dämmerung. Und dabei ist der außerordentlich günstige Preis eine besondere Leistung. Es hat sich schon vor dem Krieg ungezählte Freunde erworben und ist heute das bei unseren Kunden mit weitem Abstand bevorzugte Jagdglas. Optische Daten: Lichtstärke 31,4 – Dämmerungszahl 19 – Sehfeld auf 1000 m 110 m – Gewicht 580 g

Preis mit braunem Lederköcher . . . . . **278,–** DM
oder Anzahlung 69,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 19,13 DM

Frankonia - Prismenfeldstecher 10×45

Wegen der starken Vergrößerung und der damit verbundenen besseren Auflösung von Einzelheiten wird es hauptsächlich dann verwendet, wenn auf möglichst genaue Beobachtung großer Wert gelegt wird. Das Glas ist sehr leicht und nicht größer als das beliebte Frankonia 8×45. Das ist auch der Grund, daß selbst bei längerem Gebrauch die Augen nicht ermüden und die ausgezeichnete optische Leistung restlos ausgenutzt werden kann. Ein besonderer Vorteil ist das große, klare Gesichtsfeld, das auf 1000 m 105 m beträgt. Optische Daten: Lichtstärke 20,3 – Dämmerungszahl 21,2 – Sehfeld auf 1000 m 105 m – Gewicht 580 g

Preis mit braunem Lederköcher . . . . . **288,–** DM
oder Anzahlung 72,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 19,81 DM

Frankonia - Prismenfeldstecher 7×50

Ideale Kombination in der Größe des Sehfeldes, der Lichthelligkeit und Vergrößerung ergeben bei diesem Glas beste optische Leistungen selbst unter den ungünstigsten Lichtverhältnissen. Die 50 mm großen Objektiv-Linsen sichern höchste Lichtstärke, die gerade in der Dämmerung so wichtig ist. Mit dem ungewöhnlich großen Weitwinkel-Sehfeld gelingt es, ein bewegliches Ziel rasch zu erfassen, leicht zu halten und es bei 7facher Vergrößerung eingehend zu beobachten. Optische Daten: Lichtstärke 51, Dämmerungszahl 18,7 – Sehfeld auf 1000 m 128 m – Gewicht 870 g

Preis mit braunem Lederköcher . . . . . **348,–** DM
oder Anzahlung 87,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 23,94 DM

Frankonia - Prismenfeldstecher 10×50

Dieses 1956 in unser Verkaufsprogramm neu aufgenommene Glas hat das gleiche Gewicht und die handlichen Abmessungen wie das bewährte Frankonia 7×50. Obwohl es eine 10fache Vergrößerung hat, beträgt das außerordentlich große Sehfeld auch hier 128 m auf 1000 m Entfernung. Die stärkere Vergrößerung bietet in Verbindung mit der hervorragenden vergüteten Optik eine randscharfe und kontrastreiche Bildwiedergabe. Aus diesem Grund ist auch das Frankonia-Glas 10×50 für den Ansitz in der Dämmerung besonders geeignet. Und ein gutes Nachtglas bewährt sich selbstverständlich erst recht bei der Tagesbeobachtung. Optische Daten: Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 22,4 – Sehfeld auf 1000 m 128 m – Gewicht 870 g

Preis mit braunem Lederköcher . . . . . **378,–** DM
oder Anzahlung 94,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 26,01 DM

Übrigens: Wie jeden Feldstecher, so können Sie auch unsere 4 Frankonia-Asse zur Ansicht anfordern. Wenn Sie sich daheim vom Aussehen, von der Qualität und von der optischen Leistung überzeugt haben, werden Sie feststellen, daß unsere 4 Frankonia-Asse Trümpfe sind, die jeden bestechen.

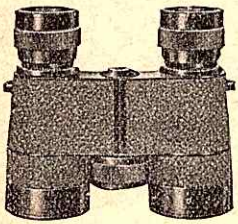
Hensoldt Jagdgläser

Die weltbekannte Firma Hensoldt in Wetzlar baut ihre Prismenfeldstecher in zwei Ausführungen.

Mit den **DIAGON-Modellen,** die mit Porro-Prismen ausgestattet sind, wird die Entwicklung des altbewährten Prismenglastypes fortgesetzt. Diese zweckentsprechende und handliche Formgebung, welche die ursprüngliche Fernrohrform beibehält, ist beim Jäger besonders beliebt.

Mit den **DIALYT-Modellen,** die mit Hensoldt-Dachkantprismen ausgestattet sind und dadurch eine charakteristische schlanke Form erhalten, wurde ein anderer Weg begangen.

So zweckmäßig wie die Form ist auch die optische Konstruktion mit den Hensoldt-Dachkantprismen. Hier werden Glassorten verwendet, die ein niedriges Brechungsvermögen haben und somit das Bild heller als gewöhnlich wiedergeben. Außerdem haben die DIALYT-Modelle ein wesentlich niedrigeres Gewicht. Daß sämtliche Hensoldt-Gläser sowohl in der optischen wie auch in der mechanischen Qualität Spitzenleistungen sind, dafür bürgt der Name Hensoldt.



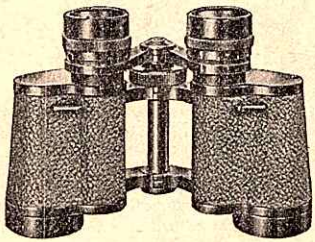
Hensoldt
GALYT
4×40

Ein gutes Fernglas galileischer Konstruktion mit vergüteter Optik, Gelenkbrücke und Mitteltrieb. Wegen der kleinen, handlichen Form und der hellen, randscharfen Bildwiedergabe bei 4facher Vergrößerung wird es gerne zur Tagespirsch gebraucht.

Lichtstärke 68 – Größe 10×10 cm
Sehfeld auf 1000 m 140 m – Gew. 360 g

Preis mit Ledersporttasche . . **120,–** DM
oder Anzahlung 30,– DM und Rest in 6 Monatsraten zu 15,96 DM

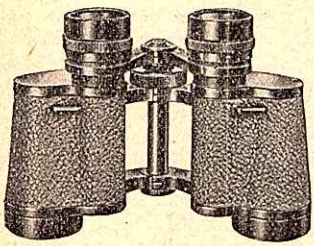
Hensoldt
DIAGON
6×30



Ein leichtes handliches Modell mit einer einwandfreien, hellen und randscharfen Bildwiedergabe. Zu der guten optischen Leistung kommen auch noch die Vorzüge der altbewährten Prismenglasform hinzu.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 13,4
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 450 g

Preis mit Kofferbehälter . . . **294,–** DM
oder Anzahlung 73,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 20,23 DM



Hensoldt
DIAGON
8×30

Die Leistung entspricht allen Anforderungen, die man an ein technisch ausgereiftes Pirsch- und Sportglas stellen kann. Die besonderen Vorzüge dieses Modells sind die hervorragende vergütete Optik mit dem großen Sehfeld, die bewährte handliche Form und das geringe Gewicht von 470 g.

Lichtstärke 14 – Dämmerungszahl 15,5
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 470 g

Preis mit Kofferbehälter . . . **309,–** DM
oder Anzahlung 77,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 21,26 DM

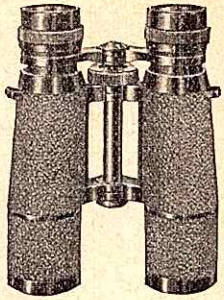
Hensoldt-DIAGON 6×30 u. 8×30 sowie DIALYT 8×32 kosten mit Ledersporttasche 12,– DM weniger.

Ein handliches, leichtes Prismenglas mit sehr großem Sehfeld, das für den jagdlichen Gebrauch vielseitig verwendbar ist. Durch die Verwendung der Hensoldt-Dachkantprismen erhält dieses Modell seine gefällige, schlanke Form und es ergibt sich zugleich eine beachtliche Verringerung der Größe und des Gewichtes.

Lichtstärke 16 – Dämmerungszahl 16,0
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 570 g

Preis mit Lederköcher . . . . **342,–** DM
oder Anzahlung 85,50 DM und Rest in
12 Monatsraten zu 23,53 DM

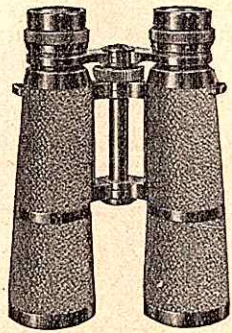
Hensoldt
DIALYT
8×32



Dieses Hensoldt-Glas wird von erfahrenen Jägern besonders bevorzugt. Die schlanke elegante Form, das geringe Gewicht und das weite Sehfeld werden bei der Pirsch ebenso geschätzt wie seine Dämmerungsleistung und Lichtstärke bei schwindendem Licht. Es ist das ideale Glas für die Pirsch und den Ansitz in der Dämmerung, das man bequem in die Tasche stecken kann und auf der Jagd dann gute Dienste leistet.

Lichtstärke 36 – Dämmerungszahl 17,1
Sehfeld auf 1000 m 145 m – Gewicht 580 g

Preis mit Lederköcher . . . . **387,–** DM
oder Anzahlung 96,75 DM und Rest in
12 Monatsraten zu 26,62 DM



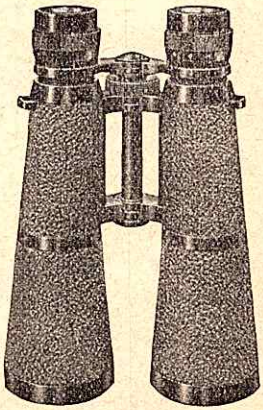
Hensoldt
DIALYT
7×42

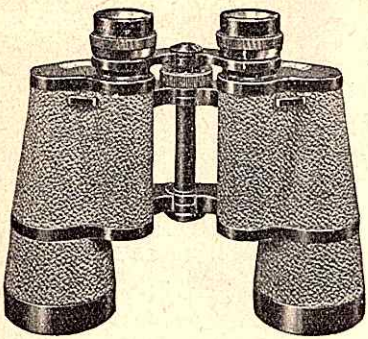
Durch die Verwendung der Hensoldt-Dachkantprismen zeigen vor allem die stärker vergrößernden Hensoldt-Gläser ein außerordentlich helles Bild. Bei diesem Modell kommt noch das günstige Verhältnis zwischen Vergrößerung und Objektiv-Durchmesser hinzu. Die 7 mm großen Austrittspupillen bringen in das menschliche Auge ein so großes Strahlenbündel, wie die Pupillen im Höchstfall aufnehmen können. Deshalb ist es auch für die Beobachtung bei schlechten Lichtverhältnissen, vor allem in der Dämmerung und bei Nacht, gut geeignet. Zu nennen sind noch das kleine Format und das geringe Gewicht.

Lichtstärke 50,4 – Dämmerungszahl 18,7
Sehfeld auf 1000 m 128 m – Gewicht 680 g

Preis mit Lederköcher . . . . **426,–** DM
oder Anzahlung 106,50 DM und Rest in
12 Monatsraten zu 29,31 DM

Hensoldt
DIALYT
7×50





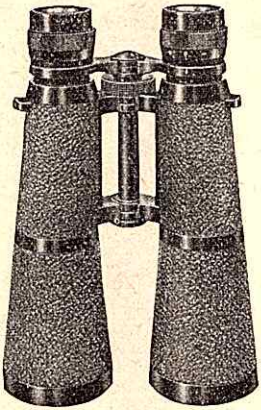
Hensoldt DIAGON 7×50

Dieses Modell wird auf vielseitigen Wunsch in der allgemein bekannten und bewährten Prismenglasform hergestellt. Es ist stabil und präzise gearbeitet und erfüllt in seiner optischen Leistung alle Anforderungen, die an ein gutes Nachtglas gestellt werden. Trotz der hohen Qualität ist es sehr preiswert.

Lichtstärke 50,4 – Dämmerungszahl 18,7
Sehfeld auf 1000 m 128 m – Gewicht 980 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **420,–** DM
oder Anzahlung 105,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 28,90 DM

Hensoldt
DIALYT
8×50

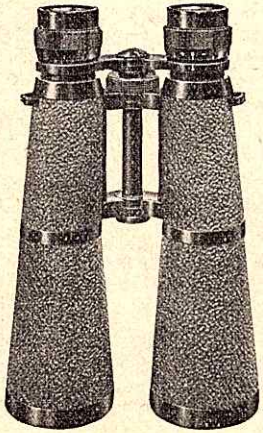


Vor allem älteren Jägern, deren Augenpupillen nicht mehr die frühere Erweiterungsfähigkeit besitzen, ist dieses Glas besonders zu empfehlen, denn mit seiner Lichtstärke 39 erweist es sich auf der Jagd als zuverlässiger Feldstecher für jeden Zweck. Hervorzuheben sind noch die elegante, schlanke Fernrohrform und das geringe Gewicht dieses altbewährten Hensoldt-Modelles.

Lichtstärke 39 – Dämmerungszahl 20,0 – Sehfeld auf 1000 m 120 m – Gewicht 690 g

Preis m. Lederköcher **441,–** DM

oder Anzahlung 110,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 30,34 DM



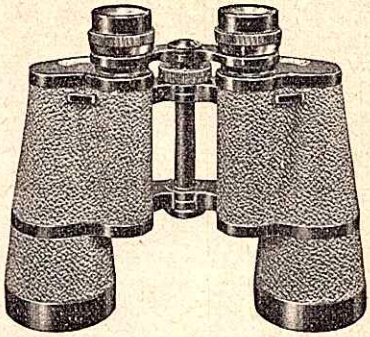
Hensoldt DIALYT 10×50

Mit einem Gewicht von nur 710 g zeichnet sich dieses Dialyt-Modell mit einem sehr guten Auflösungsvermögen als besonders leistungsfähiges Spezialglas für alle die Zwecke aus, wo auf klare, starke Vergrößerung und hohe Dämmerungsleistung großer Wert gelegt wird. Es ist das ideale Glas für die Gebirgsjagd, wo man über weite Entfernungen beobachtet.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 22,4
Sehfeld auf 1000 m 95 m – Gewicht 710 g

Preis mit Lederköcher . . . . . **453,–** DM
oder Anzahlung 113,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 31,17 DM

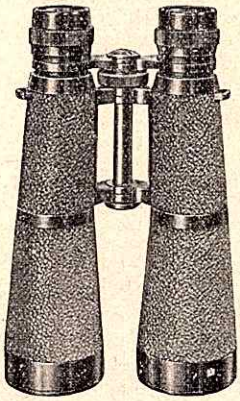
Hensoldt DIAGON 10×50



Die überlegene optische Qualität, das hervorragende große Sehfeld, die hohe Bildschärfe und die mechanische Präzision sind die Vorzüge dieses Diagon-Modells, das man als Jagdglas in der altbewährten Form zu jeder Zeit auf der Pirsch wie auch beim Ansitz gerne verwenden wird.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 22,4
Sehfeld auf 1000 m 124 m – Gewicht 1010 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **450,–** DM
oder Anzahlung 112,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 30,96 DM



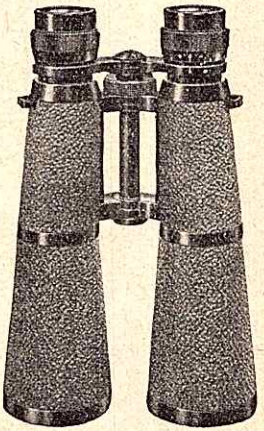
Hensoldt NACHT-DIALYT 8×56

Dieses Hochleistungsglas erfüllt die verwöhntesten Ansprüche, die man an ein Nachtglas zum freihändigen Gebrauch stellen kann. Deshalb ist es auch in Jagdkreisen so anerkannt und beliebt. Mit ihm ist man für jede Jagd ideal ausgerüstet, denn ein typisches Nachtglas mit außergewöhnlicher Leistung bewährt sich erst recht bei der Pirsch und beim Ansitz am Tage. Trotz dieser außergewöhnlichen optischen Leistung ist die Form schlank und handlich und das Gewicht niedrig.

Lichtstärke 49 – Dämmerungszahl 21,2 – Sehfeld auf 1000 m 110 m – Gewicht 710 g

Preis m. Lederköcher **468,–** DM
oder Anzahlung 117,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 32,20 DM

Hensoldt DIALYT 16×56



Die ungewöhnlich starke Vergrößerung und die außerordentlich hohe Dämmerungsleistung machen dieses Dialyt-Modell zum Spezialglas für die Dämmerung, für die Nacht und vor allem für weite Entfernung. Die starke Vergrößerung verlangt aber zur einwandfreien Beobachtung eine Auflage, weil jede Bewegung beim Halten sofort die genaue Bildwiedergabe beeinträchtigt. Aus diesem Grund ist es auch für den freihändigen Gebrauch nur bedingt geeignet. Auch dieses Modell ist durch die Verwendung der Hensoldt-Dachkantprismen in der schlanken Form gearbeitet und hat ein ungewöhnlich niedriges Gewicht.

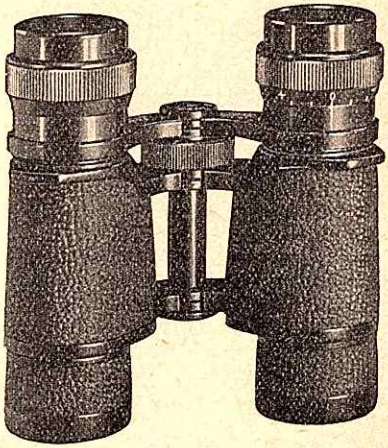
Lichtstärke 12,5 – Dämmerungszahl 29,9
Sehfeld auf 1000 m 62 m – Gewicht 750 g

Preis mit Lederköcher. . . . . **498,–** DM
oder Anzahlung 124,50 DM und 12 Monatsraten zu 34,26 DM

Leitz-Prismengläser

Das Gemeinsame der weltbekannten Leitz-Gläser ist die vollendete optische Korrektion, die eine entsprechende Bildqualität bringt, und die mechanische Wertarbeit bei handgerechter Ausführung.

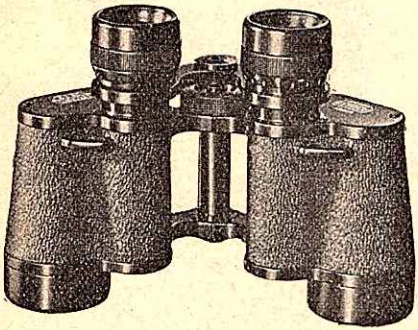
Leitz-AMPLIVID 6×24



Dieses kleine Weitwinkelglas erfüllt Bedingungen, die man bisher an ein 6fach vergrößerndes Prismenglas nicht zu stellen wagte. Durch einen neuartigen optischen Aufbau wurde es möglich, den Durchmesser des bisher normalen Sehfeldes um die Hälfte zu vergrößern. Aber trotz dieser großen Sehfeldleistung behält das Modell seine angenehm flache, sehr handliche Form und sein niedriges Gewicht. Auch bei weniger guten Lichtverhältnissen läßt die große Brillanz des Bildes eine einwandfreie Beobachtung zu. Es ist ein Allgebrauchs-Glas mit überragenden Vorzügen, die jeder Jäger schätzt.

Lichtstärke 16 – Dämmerungszahl 12,0
Sehfeld auf 1000 m 212 m – Gewicht 355 g

Preis mit Ledersporttasche . . . . . **360,–** DM
oder Anzahlung 90,– DM und Rest in 12 Monatsraten zu 24,77 DM

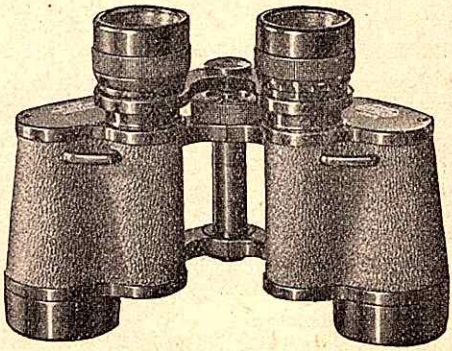


Leitz-BIDOXIT 6×30

Ein bewährtes Standardglas mit relativ hoher Lichtstärke, die sich in der Dämmerung vorteilhaft auswirkt. Beim Jäger ist gerade dieses Modell schon seit Jahren als Pirschglas besonders beliebt.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 13,4
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 485 g

Preis mit Kofferbehälter aus Leder. . **305,–** DM
oder Anzahlung 76,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 20,98 DM



Leitz-BINUXIT 8×30

Das weiträumige Sehfeld, die sehr gute Bildwiedergabe bei einer 8fachen Vergrößerung und nicht zuletzt die zweckentsprechende Formgebung sind nur einige Vorzüge dieses Feldstechers, der nicht nur in Jagdkreisen als bewährtes Universal-Leitz-Glas zu Recht außerordentlich beliebt ist.

Lichtstärke 14 – Dämmerungszahl 15,5
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 525 g

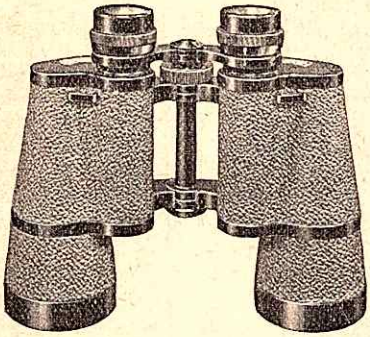
Preis mit Kofferbehälter . . . . . **325,–** DM
oder Anzahlung 81,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,36 DM

Leitz-MARSEPTIT 7×50

Bei der Pirsch am Tage, in der Dämmerung, vor allem aber beim Nachtansitz bewährt sich dieses Modell, das eine in seiner Klasse kaum zu übertreffende Bilddeutlichkeit besitzt. Die großen Austrittspupillen geben ein Maximum an Helligkeit. Außerdem läßt sich beim Verfolgen von Wild das Objekt gut im Sehfeld halten.

Lichtstärke 51 – Dämmerungszahl 18,7
Sehfeld auf 1000 m 128 m – Gewicht 935 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **425,–** DM
od. Anzahlung 106,25 DM u. 12 Monatsraten zu 29,24 DM



Leitz-MARDIXIT 10×50

Vor allem der Jäger, der wegen besserer Auflösung von Einzelheiten eine stärkere Vergrößerung vorzieht, wird dieses Modell wählen. Als Ansitzglas ist es recht beliebt und trotz der 10fachen Vergrößerung noch sehr handlich und leicht.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 22,4
Sehfeld auf 1000 m 87,5 m – Gewicht 940 g

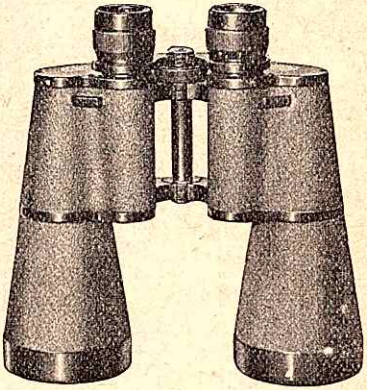
Preis mit Kofferbehälter . . . . . **430,–** DM
oder Anzahlung 107,50 DM und 12 Monatsraten zu 29,58 DM

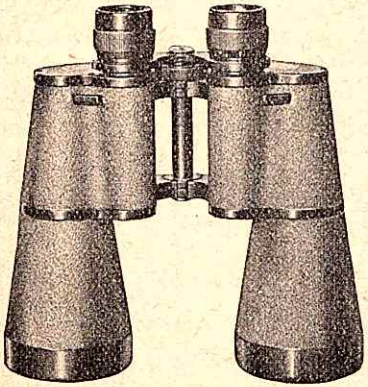
Leitz-MAROCTIT 8×60

Die optisch ideale Kombination von Vergrößerung und Lichtstärke zeichnet dieses Glas aus. Durch die hervorragende Optik werden beste Resultate vom schwindenden Licht bis zur tiefen Dunkelheit erreicht. Bestechend ist als Spezialmodell die Bildbrillanz bei der Tagesbeobachtung.

Lichtstärke 56,3 – Dämmerungszahl 21,9
Sehfeld auf 1000 m 107 m – Gewicht 1250 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **460,–** DM
oder Anzahlung 115,– DM und 12 Monatsraten zu 31,65 DM





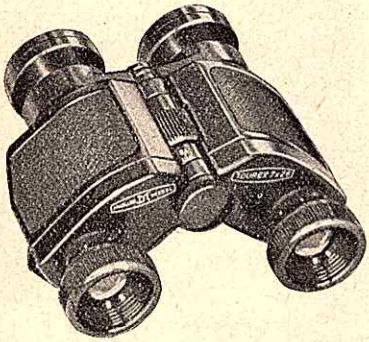
Leitz-DECIMARIT 10×60

Die Krönung des Leitz-Programmes ist dieses Hochleistungsglas mit der griffigen Form und dem handlichen Gewicht. Die Schärfe und die Farbenreinheit des Bildes sind in dem großen Gesichtsfeld bestechend. Unter allen Prismengläsern, die ohne feste Unterlage benutzt werden können, ist dieses Modell bei freihändigem Gebrauch das Glas mit der höchsten erreichbaren Dämmerungsleistung.

Lichtstärke 36 – Dämmerungszahl 24,5
Sehfeld auf 1000 m 102 m – Gewicht 1225 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **475,–** DM
oder Anzahlung 118,75 DM und 12 Monatsraten zu 32,68 DM

MÖLLER WEDEL -Prismengläser



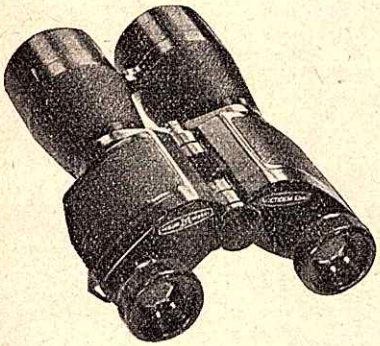
Die Feldstecher, die von den optischen Werken D. Möller in Wedel hergestellt werden, sind durch die Konstruktion des patentierten Möller-Dachkantprismas erstaunlich klein und haben ein elegantes Taschenformat. Dabei besitzen sie eine überraschend hohe optische Leistung, die voll ausgenutzt werden kann, da das geringe Gewicht, die Handlichkeit und die patentierte Stirnanlage ein ruhiges Halten mit beiden Händen oder auch nur mit einer Hand erlauben.

Möller-MAROX 8x32

Wer auf hohe optische Leistung Wert legt und ein kleines, handliches und ruhig zu haltendes Glas bevorzugt, das überallhin bequem mitgenommen werden kann, wird dieses elegante Möller-Glas mit Dachkantprismen und Stirnanlage für die Jagd, zum Sport und zum Reisen wählen.

Dämmerungszahl 16,0 – Sehfeld 112 m – Gewicht 490 g

Preis mit Lederbehälter . . . . . **420,—** DM
oder Anzahlung 105,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 28,90 DM

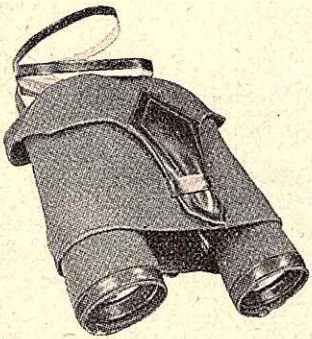


Möller-NOCTEX 10x40

Die hohe Vergrößerung dieses Möller-Prismenglases ist stets ganz ausnutzbar, weil das geringe Gewicht und die Stirnanlage des Glases eine ruhige Beobachtung ermöglichen. Aus diesem Grund ist es ein bevorzugtes Glas für außergewöhnliche Anforderungen bei der Jagd. Aber auch zur Verwendung bei der Luft- und Seefahrt ist es gut geeignet.

Dämmerungszahl 20,0 – Sehfeld 92 m – Gewicht 565 g

Preis mit Lederbehälter . . . . . **450,—** DM
oder Anzahlung 112,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 30,96 DM



Bereitschafts-Schutzhülle für Feldstecher

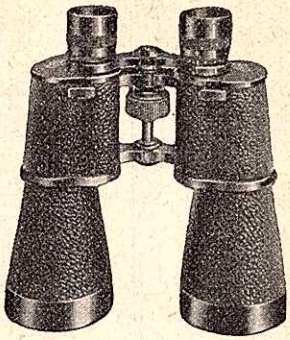
aus der Praxis entwickelt! Endlich brauchen Sie sich nicht mehr über das leidige Klappern des Feldstechers gegen Mantelknöpfe, beim Auflegen usw. zu ärgern und vor allem: Ihr wertvolles Prismenglas ist bestens gegen Beschädigung, Staub, Regen und Schnee geschützt, aber trotzdem sofort einsatzbereit.
Die Schutzhülle ist aus Cassinett, einem kräftigen, dichtimprägnierten Spezialgewebe in jagdgrüner Mimikryfarbe, ganz mit Filz unterlegt und mit Leder eingefaßt.

Preis je nach Feldstechermodell etwa **17.—** bis **26.—** DM

Bei Bestellung bitte Fabrikat und Modell Ihres Prismenglases genau angeben. Die Schutzhülle wird in handwerklicher Arbeit gefertigt, deshalb müssen wir um eine Lieferfrist von ca. 14 Tagen bitten.

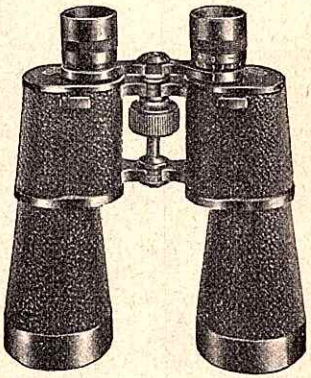
- Prismengläser

Seit mehr als 50 Jahren werden in Kassel Schütz-Prismengläser in optischer und feinmechanischer Qualitätsarbeit hergestellt. Schütz-Prismengläser sind Feldstecher, deren Vorzüge viele Jäger in aller Welt sehr zu schätzen wissen.



-URANOS 7x50

Ein für seine Klasse sehr leichtes Jagdglas ist dieses Modell mit ausreichend großem Sehfeld und hoher Lichtstärke. Neben der optischen Leistung verdient auch die für alle Schütz-Gläser typische, geschlossene stabile Ausführung und gutbewährte Handlichkeit eine besondere Erwähnung.
Lichtstärke 51 – Dämmerungszahl 18,7
Sehfeld auf 1000 m 110 m – Gewicht 650 g
Preis mit Kofferbehälter aus Leder. . . . . **294,–** DM
oder Anzahlung 73,50 DM und 12 Monatsraten zu 20,23 DM



-URANOS 10x50

Zur Beobachtung weit entfernter Objekte ist dieses Glas wegen der starken Vergrößerung besonders gut geeignet. Daß es dabei auch in der Preisklasse günstig liegt, ist ein besonderer Vorzug.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 22,4 – Sehfeld 110 m – Gew. 650 g

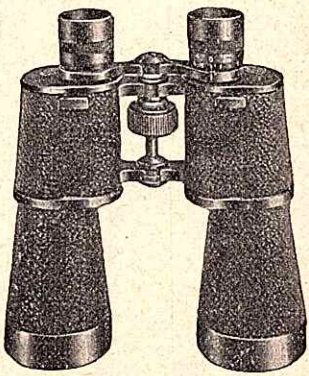
Preis mit Kofferbehälter . . . . . **303,–** DM
oder Anzahlung 75,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 20,85 DM

-SOCLAR 8x56

Dieser Prismenfeldstecher mit 7 mm großer Austrittspupille hat die für die Jagd sehr beliebte 8fache Vergrößerung. Durch das Schütz-Prismensystem wird der Gang der Lichtstrahlen verkürzt und somit die Bildleistung in der Schärfe wesentlich gesteigert.

Lichtstärke 49 – Dämmerungszahl 21,2 – Sehfeld 110 m – Gew. 700 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **333,–** DM
oder Anzahlung 83,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,91 DM



-SOCLAR 10x56

Die Leistung dieses Modells kommt hauptsächlich in der tiefen Dämmerung und beim Nachtansitz voll zur Geltung. Zusammen mit den 56 mm großen Objektiven, die eine vorzügliche Bildqualität liefern, sind die Abmessungen, das Gewicht und nicht zuletzt der niedrige Preis als günstige Merkmale hervorzuheben.

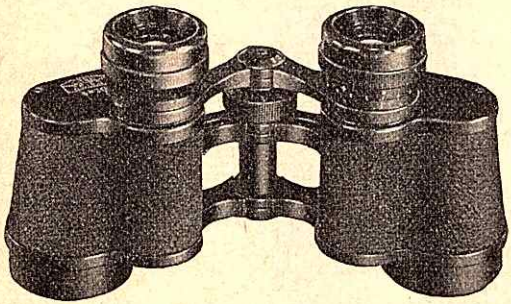
Lichtstärke 31,2 – Dämm.-Zahl 23,7 – Sehfeld 105 m – Gew. 700 g

Preis mit Kofferbehälter . . . . . **342,–** DM
oder Anzahlung 85,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 23,53 DM

ZEISS-Feldstecher

Neue, wissenschaftliche Erkenntnisse und fachliche Qualitätsarbeit sind die Voraussetzungen der weltbekannten Feldstecher, die von der Firma Carl Zeiss in Oberkochen hergestellt werden. Sie verwendet bei sämtlichen Modellen das Teleobjektiv – zwei durch einen Luftabstand getrennte Linsen – durch das, bei gleichen optischen Daten und erhöhter Leistung, die Gehäuseform des Glases verkürzt und handlicher wird. Durch eine neuartige Aufhängung des Glases am Tragriemen wird das Hin- und Herpendeln beim Tragen eingeschränkt. Und das ist ein Vorzug, den der Jäger auf der Pirsch schätzt.

ZEISS-Feldstecher 6x30

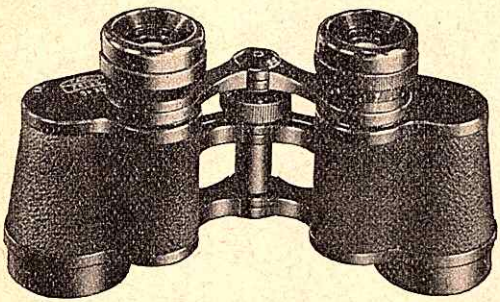


Ein leichtes, handliches Glas mit Mitteltrieb, dessen ausgezeichnete Leistung überzeugt. Die 6fache Vergrößerung gibt auch dann ein ruhiges Bild, wenn das Glas von einem schwankenden Standpunkt aus benutzt werden muß. Es ist vor allem als handliches Tagesglas zu empfehlen, das man bequem in die Tasche stecken kann.

Lichtstärke 25 – Dämmerungszahl 13,4
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 410 g

Preis mit flacher Ledertasche. **355,–** DM
mit Lederbehälter (N) . **370,–** DM

ZEISS-Feldstecher 8x30



Lichtstärke 14 – Dämmerungszahl 15,5
Sehfeld auf 1000 m 150 m – Gewicht 465 g

Preis mit flacher Ledertasche . . . . . **405,–** DM
mit Lederbehälter (N) . . . . . **420,–** DM

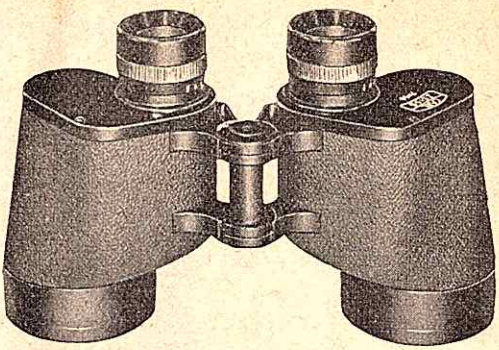
Dieses Zeiss-Modell mit 8facher Vergrößerung und Mitteltrieb ist durch die Verwendung des Teleobjektivs in der optischen Leistung, Bildgröße und Handlichkeit unvergleichlich in seiner Art. Zum Ansprechen des Wildes reicht es in den meisten Fällen auch in der Dämmerung noch völlig aus. Die verbesserte Abdichtung der Okularführungen gestattet eine Verwendung auch dort, wo man bisher einem Feldstecher mit Okulareinzeleinstellung den Vorzug gab. Auch dieses Zeiss-Modell hat die besondere Riemenaufhängung, durch die das Hin- und Herpendeln des Glases eingeschränkt wird.

Bitte beachten Sie!

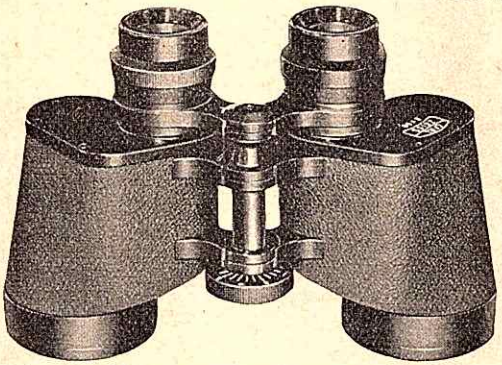
Für sämtliche Zeiss-Feldstecher gelten unsere Teilzahlungsvorschläge nicht. Zeiss-Feldstecher dürfen wir nach Anweisung des Herstellers nur gegen Barzahlung liefern.

ZEISS-Feldstecher 7x50

Die besonderen Vorzüge dieses Modells mit Okulareinstellung liegen nicht allein in den günstigen optischen Werten, sondern in der ungewöhnlich guten Optik, die gerade beim Nachtansitz die Bildwiedergabe günstig beeinflußt. Sie wirkt sich auch bei Beobachtung auf kurze und weite Entfernungen aus, weil die Optik eine so außerordentlich große Tiefenschärfe hat, daß es kaum nötig ist, die Okulare nachzustellen. Durch die Teleobjektive, die auch bei diesem Glas verwendet wurden, sind die äußeren Abmessungen verkleinert, und es ergab sich eine handliche, gedrungene Form. Das Modell wird ausschließlich mit Okulareinstellung geliefert.



Lichtstärke 51 – Dämmerungszahl 18,7
Sehfeld auf 1000 m 130 m – Gewicht 900 g
Preis mit Lederbehälter (N) . . . . . **530,–** DM



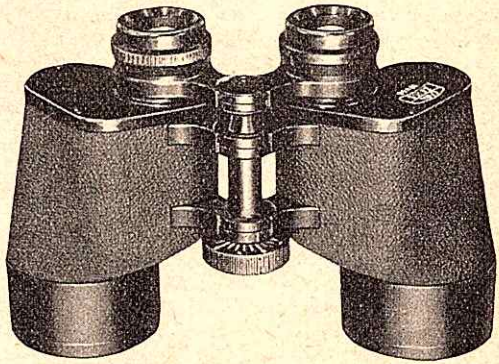
Lichtstärke 39 — Dämmerungszahl 20,0
Sehfeld auf 1000 m 130 m — Gewicht 1050 g
Preis mit Lederbehälter (N) . . . . . **670,–** DM

ZEISS-Feldstecher 8x50

Dieses Glas mit Mitteltrieb, verdankt seine Konstruktion letzten wissenschaftlichen Erkenntnissen über Dämmerungs- und Nachtleistung. Deshalb besitzt dieses Modell eine große Dämmerungszahl und eine hohe optische Leistung, obwohl die äußeren Abmessungen in niedrigen Grenzen gehalten wurden. Das für diesen Typ neu entwickelte Okular bringt bei stärkerer Vergrößerung und höherer Dämmerungszahl das gleichgroße Sehfeld, das auch das Zeiss-Glas 7 x 50 hat. Der Zeiss-Feldstecher 8x50 ist vor allem bei ungünstigen Lichtverhältnissen am Tage und in der Nacht für den Jäger das ideale Hochleistungsglas.

ZEISS-Feldstecher 10x50

Dieses Spitzenerzeugnis der Zeiss-Produktion hat Mitteltriebeinstellung und eine 10fache Vergrößerung, die sich vor allem zur Beobachtung von nur schwer zu erkennenden Objekten und über weite Entfernungen am Tage sowie in der Dämmerung eignet. Das Objektiv ist ein sogenannter Halbapochromat, der eine besonders gute Farbkorrektion und damit bisher unerreichbare Bildgüte bewirkt. Trotz der starken Vergrößerung, der hohen Dämmerungszahl und des weiten Sehfeldes ist auch bei diesem Hochleistungsfeldstecher zur freihändigen Beobachtung das Gewicht mit nur 1 kg weit niedriger als man zunächst erwarten würde.



Lichtstärke 25 — Dämmerungszahl 22,4
Sehfeld auf 1000 m 130 m — Gewicht 1000 g
Preis mit Lederbehälter (N) . . . . . **750,–** DM

Eine kleine Anleitung für den Umgang mit Ihrem Feldstecher

1. Knicken Sie die beiden Feldstecherkörper so, bis der Abstand der beiden Austrittspupillen mit Ihrem Augenabstand übereinstimmt.
2. Schließen Sie das rechte Auge und schauen Sie mit dem linken durch das linke Okular. Verstellen Sie dann den Mitteltrieb so lange nach + oder — bis das Bild, das Sie mit dem linken Auge sehen, ganz klar und scharf erscheint.
3. Schließen Sie jetzt das linke Auge und blicken Sie mit dem rechten durch das rechte Okular. Mit der Okulareinzeleinstellung drehen Sie das rechte Okular so lange, bis auch hier das Bild klar ist.
4. Jetzt erst haben Sie die Gewißheit, daß der Feldstecher genau nach Ihren Augen eingestellt ist und seine Leistung voll ausgenutzt wird.

Noch eins:

Merken Sie sich auf den 3 Skalen jeweils die eingestellten Werte. Wenn Sie mit dieser Einstellung das nächste Mal das Glas ansetzen, werden Sie auf Anhieb das Bild scharf und deutlich sehen. Wer abends länger ansitzt, sollte bei fortschreitender Dämmerung die Einstellung nach Minus (—) verändern. Man erreicht dadurch eine bessere Bildwiedergabe, weil die Erweiterung der Pupillen beim Übergang vom farbigen Tagessehen zum hell-dunklen Nachtsehen eine allgemeine Nachtkurzsichtigkeit zur Folge hat.

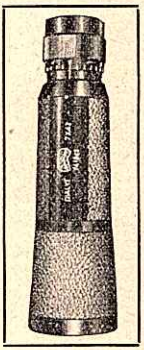
Prismengläser mit Okular-Einzelverstellung

Für die Jagd werden meist Prismengläser mit Mitteltrieb verwendet, durch den gleichzeitig beide Okulare auf Schärfe und Entfernung eingestellt werden.

Mit Ausnahme der Zeiss-Gläser 6×30 und 8×30 können wir fast alle Feldstecher auch mit Okular-Einzeleinstellung liefern. Der Vorteil dieser Ausführung liegt darin, daß die Gläser mit Einzeltrieb gegen Feuchtigkeit und Staub besser abgedichtet sind. In der Ausführung mit Okular-Einzelverstellung ermäßigen sich die vorn angegebenen Preise

bei Frankonia-Prismenfeldstechern um **5,–** DM bei Hensoldt-DIALYT nur 7×50 u. 10×50 um **15,–** DM
bei Hensoldt-DIAGON-Jagdgläsern um **12,–** DM bei Leitz-Feldstechern . . . . . um **15,–** DM

Die einzelnen Schütz-Gläser und ARIOST-Prismenfeldstecher haben mit Okular-Einzelverstellung den gleichen Preis wie auch bei den Ausführungen mit Mitteltrieb. Der Zeiss-Feldstecher 7×50 wird wegen der großen Tiefenschärfe nur mit Okular-Einzeleinstellung geliefert.

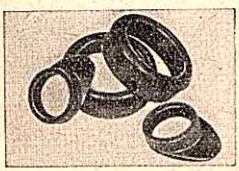


Monokulare Prismengläser

Ebenso können - für den einäugigen Gebrauch bestimmt - fast alle Feldstecher in unserem Verkaufsprogramm auch in monokularer Ausführung (also nur mit einem Prismenkörper) geliefert werden. Der Preis der monokularen Prismengläser beträgt jeweils die Hälfte von dem Preis, der für die einzelnen Modelle mit Okular-Einzelverstellung angegeben wurde.

Bei Frankonia-Monokularen wird ein Reißverschluß-Futteral aus weichem Leder mitgegeben; bei Hensoldt-Monokularen sind Kappen für die Okular- und Objektivlinse im Preis enthalten, während bei allen Leitz-Modellen ein Kofferbehälter aus Leder mitgeliefert wird.

Feldstecher-Zubehör



Best.-Nr. 2560 **Umhängeriemen** aus Leder, **Preis** . . **1,95** DM

Best.-Nr. 2561 **Regenschutzdeckel** aus Gummi **Preis** . . **2,40** DM

Best.-Nr. 2564 **Flache Okularmuscheln für Brillenträger**
nur für Frankonia-, Hensoldt- und Leitz-Gläser lieferbar Paar **3,30** DM

Best.-Nr. 2563 **Okularringe mit Seitenblenden**
aus Gummi, zum Aufstecken. Sie verhindern beim Durchsehen das störende Seitenlicht und geben dem Glas einen guten, weichen Halt. Paar **3,30** DM

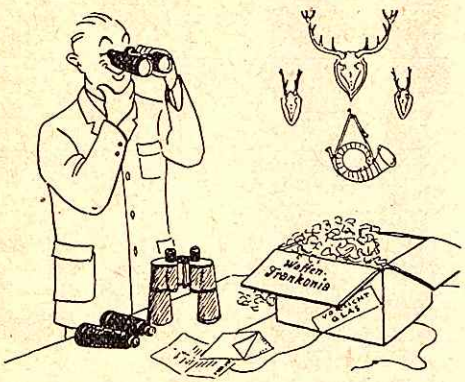
Best.-Nr. 2565 **Objektivstutzen** aus Gummi, zum Aufstecken. Sie schützen das Glas und dämpfen Erschütterungen. (Modell bitte angeben) **Preis** Paar **3,30** bis **3,80** DM

Die optischen Daten, Abmessungen, Gewichte und Preise

Modell	Vergrößerung u. Objektiv	Lichtstärke	Dämmerungszahl	Sehfeld auf 1000 m	Höhe und Breite mm	Gewicht in g	Preis DM
Beck-Kobold	7×20	8,2	11,8	130	80×100	260	156,–
Leitz-Amplivid	6×24	16	12,0	212	110×100	355	360,–
Frankonia	8×25	11	14,1	120	85×100	240	138,–
Frankonia	6×30	25	13,4	150	116×170	430	198,–
Hensoldt-Diagon	6×30	25	13,4	150	110×160	450	294,–
Leitz-Bidoxit	6×30	25	13,4	150	110×163	485	305,–
Zeiss	6×30	25	13,4	150	90×165	410	370,–
Frankonia	8×30	14	15,5	150	117×170	450	248,–
Hensoldt-Diagon	8×30	14	15,5	150	111×162	470	309,–
Leitz-Binuxit	8×30	14	15,5	150	110×163	525	325,–
Zeiss	8×30	14	15,5	150	100×165	465	420,–
Hensoldt-Dialyt	8×32	16	16,0	150	160×127	570	342,–
Beck-Diana	8×40	25	17,9	115	150×170	540	246,–
Hensoldt-Dialyt	7×42	36	17,1	145	181×124	580	387,–
Beck-Condor	8×45	31,4	19,0	110	163×178	580	279,–
Frankonia	8×45	31,4	19,0	110	165×170	580	278,–
Frankonia	10×45	20,3	21,2	105	165×178	580	288,–
Frankonia	7×50	51	18,7	128	170×197	870	348,–
Hensoldt-Dialyt	7×50	50,4	18,7	128	205×128	680	426,–
Hensoldt-Diagon	7×50	50,4	18,7	128	174×200	980	420,–
Leitz-Marseptit	7×50	51	18,7	128	175×197	935	425,–
Schütz-Uranos	7×50	51	18,7	110	185×160	650	294,–
Zeiss	7×50	51	18,7	130	122×200	900	530,–
Hensoldt-Dialyt	8×50	39	20,0	120	207×142	690	441,–
Schütz-Uranos	8×50	39	20,0	110	185×160	650	294,–
Zeiss	8×50	39	20,0	130	130×195	1050	670,–
Frankonia	10×50	25	22,4	128	170×197	870	378,–
Hensoldt-Dialyt	10×50	25	22,4	95	223×142	710	453,–
Hensoldt-Diagon	10×50	25	22,4	124	165×205	1010	450,–
Leitz-Mardixit	10×50	25	22,4	87,5	166×197	940	430,–
Schütz-Uranos	10×50	25	22,4	110	185×160	650	303,–
Zeiss	10×50	25	22,4	130	130×200	1000	750,–
Schütz-Soclar	7×56	64	19,8	110	185×166	700	333,–
Hensoldt-Dialyt	8×56	49	21,2	110	226×133	710	468,–
Schütz-Soclar	8×56	49	21,2	110	185×166	700	333,–
Schütz-Soclar	10×56	31,2	23,7	105	190×166	700	342,–
Hensoldt-Dialyt	16×56	12,5	29,9	62	225×145	750	498,–
Leitz-Maroctit	8×60	56,3	21,9	107	215×210	1250	460,–
Leitz-Decimarit	10×60	36	24,5	102	210×210	1225	475,–
Beck-Tordalk	11×80	51,9	29,7	80	280×225	1570	570,–

Sämtliche Prismengläser in unserem reichhaltigen Verkaufsprogramm haben vergütete Optik. Eine Ledertasche oder ein Kofferbehälter mit Umhängeriemen und ein Glasriemen sind im Preis einbegriffen.

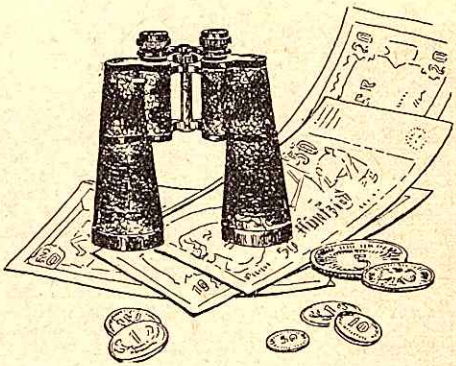
4 interessante Punkte . . . näher betrachtet



1. Die unverbindliche Ansichtsendung

Manchem Jäger wird bei einer so großen Auswahl an Zielfernrohren und Prismenfeldstechern die richtige Wahl sicher nicht leichtfallen. Zwar haben wir die einzelnen Modelle genau beschrieben und abgebildet, aber vielleicht möchten Sie vorher den Artikel im Original sehen. Schreiben Sie uns, und wir übersenden Ihnen sofort jedes gewünschte Zielfernrohr oder Jagdglas für volle 14 Tage unverbindlich zur Ansicht und Probe.
Prüfen Sie daheim mit eigenen Augen die Leistung, die Qualität und das Aussehen des Zielfernrohres oder des Feldstechers und treffen Sie völlig unbeeinflußt Ihre Entscheidung. Gefällt Ihnen das Glas, so behalten Sie es gleich und teilen uns mit, ob Sie den Restbetrag in bar zahlen oder ob Sie von unseren günstigen Teilzahlungsvorschlägen Gebrauch machen wollen.
Vielleicht aber haben Sie aus der reichen Auswahl auch nur eine »Vorwahl« getroffen und möchten gern mehrere Gläser miteinander vergleichen. Wählen Sie die 3 oder 4 Modelle aus, die Ihnen am meisten zusagen. Wir stellen Ihnen die gewünschte Auswahlsendung zusammen, und Sie brauchen nur für einen Gegenstand den Anzahlungsbetrag zu »hinterlegen«. Daheim haben Sie 14 Tage Zeit, das Richtige in aller Ruhe zu wählen.
Und wenn Ihnen das Zielfernrohr oder das Prismenglas nicht gefällt, so schicken Sie es innerhalb der 14 Tage an uns zurück. Sie erhalten entweder den eingezahlten Betrag oder eine neue Ansichtsendung. Zum Schluß noch eins: Falls Sie ein Glas wünschen, das hier nicht aufgeführt ist, fragen Sie bitte bei uns an. Wenn die Beschaffung möglich ist, machen wir Ihnen gern ein günstiges Angebot.

2. Der Ankauf Ihres alten Glases



So manches Jagdglas oder Zielfernrohr war früher einmal das Beste, was man für die Jagd haben konnte. Aber die Zeiten haben sich geändert. Technischer Fortschritt und andere jagdliche Anforderungen haben neue und bessere Modelle geschaffen. Natürlich möchte auch der Jäger mit der Zeit gehen und seine Ausrüstung erneuern und verbessern. Aber was soll er mit dem alten Zielfernrohr oder mit dem technisch längst überholten Feldstecher anfangen? Zum Wegwerfen oder zum Verstauben ist es zu schade, im Bekanntenkreis einen Käufer zu finden, meist schwierig und dauert auch zu lange.
Wir wissen den richtigen Rat: Wenn Ihr gebrauchtes Zielfernrohr oder der alte Feldstecher heute noch verkäuflich ist, dann nehmen wir ihn bei einem Neukauf gern in Zahlung. So wird Ihr altes Glas – auch wenn es nicht bei uns gekauft wurde – zu barem Geld. Schicken Sie deshalb Ihr Prismenglas oder das Zielfernrohr gut verpackt als Wertpaket an uns ein. Kostenlos wird von uns Ihr Glas beurteilt, und wir schreiben Ihnen dann, welchen Preis wir dafür noch anrechnen können. Auch hier gilt der Grundsatz, alle unsere Kunden gut zu bedienen. Selbstverständlich behalten Sie über das eingesandte Glas solange volles Verfügungsrecht, bis Sie uns Ihre endgültige Stellungnahme mitgeteilt haben.

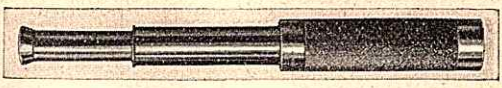
3. Der günstige Gelegenheitskauf

Die Zahl der Jäger, die an Gelegenheitskäufen interessiert ist, ist viel größer, als man zunächst glauben möchte. Aber das hat seinen guten Grund: Bei Waffen-Frankonia ist ein Gelegenheitskauf, sei es nun ein Zielfernrohr oder auch ein Prismenfeldstecher, immer eine sehr preisgünstige Angelegenheit. Immer wieder treffen bei uns Gelegenheitsangebote ein, so daß wir mit unserem Lager viele Kundenwünsche erfüllen können. Sollten Sie Interesse an einem Gelegenheitskauf haben, so fordern Sie doch bitte unverbindlich unsere Gelegenheitsliste an.
Auch für gebrauchte Zielfernrohre und Feldstecher, die alle gründlich repariert und überholt werden, leisten wir die gleiche Garantie, die wir auch für die neuen Modelle geben. Und auch hier können Sie sich vorher in einer 8tägigen Ansichtsendung unverbindlich von der Leistung, der Qualität und dem Aussehen überzeugen. Gefällt Ihnen das Zielfernrohr oder das Jagdglas, so wird Ihnen auch hier durch die bequeme Teilzahlung die Anschaffung sehr leicht gemacht. Kurz: Für sämtliche Gelegenheitskäufe gelten für Sie die gleichen günstigen Möglichkeiten wie bei fabrikneuen Jagdgläsern und Zielfernrohren.

4. Die Reparatur Ihres Glases

Wenn Sie beim längeren Durchblick durch Ihr Glas plötzlich feststellen, daß Ihre Augen ermüden oder schmerzen, so liegt bestimmt an Ihrem Glas ein Fehler vor, der, wenn er nicht behoben wird, nach längerer Zeit die Sehkraft Ihrer Augen schädigt. Auch wenn sich das Bild bei den beiden Körpern eines Feldstechers nicht richtig deckt, so liegt es an der Justierung, und es ist ein Fehler, der ohne weiteres behoben werden kann. Nach längerer Zeit hat vielleicht Ihr Glas auch eine gründliche Reinigung notwendig, und dann ist es das zweckmäßigste, Sie schicken es an uns ein, denn Zielfernrohre und Prismenfeldstecher sind optische Präzisionsinstrumente, die nur ein Fachmann überholen kann. Auch wenn Sie Ihr altes Zielfernrohr oder Ihren Prismenfeldstecher verbessern lassen wollen, vielleicht mit dem Einbau eines Sonderabsehens oder durch nachträgliches Vergüten der Optik, um die Dämmerungsleistung zu steigern, oder was immer es auch sei – Waffen-Frankonia ist für Sie der richtige Helfer. Sie schicken uns einfach Ihr Zielfernrohr oder den Feldstecher als Wertpaket ein. Den Brief, in dem Sie uns Ihre Wünsche mitteilen, legen Sie am besten gleich bei. Das ist die beste Gewähr dafür, daß wir beides gleichzeitig erhalten. Schon nach wenigen Tagen erhalten Sie von uns einen Voranschlag der voraussichtlichen Kosten. Und wenn Sie es ausdrücklich wünschen, wird mit der Reparatur erst nach Ihrem Einverständnis begonnen. Die Zeit, die wir für eine Reparatur Ihres Glases benötigen, ist zum einen von der Reparatur selbst, zum andern aber von der Jahreszeit abhängig. Gerade vor Aufgang der Jagdsaison fallen besonders viele Arbeiten an, und so werden die Lieferzeiten etwas länger. Eine Einschränkung, die wir deshalb machen, weil jede Arbeit ihre Zeit braucht, wenn sie sorgfältig ausgeführt werden soll. Sie werden dafür sicher Verständnis haben. Und wenn es besonders schnell gehen soll, dann wählen Sie am besten die Wintermonate.

Sind diese vier Punkte nicht wichtig genug, um von Ihnen beachtet zu werden?



Spektive

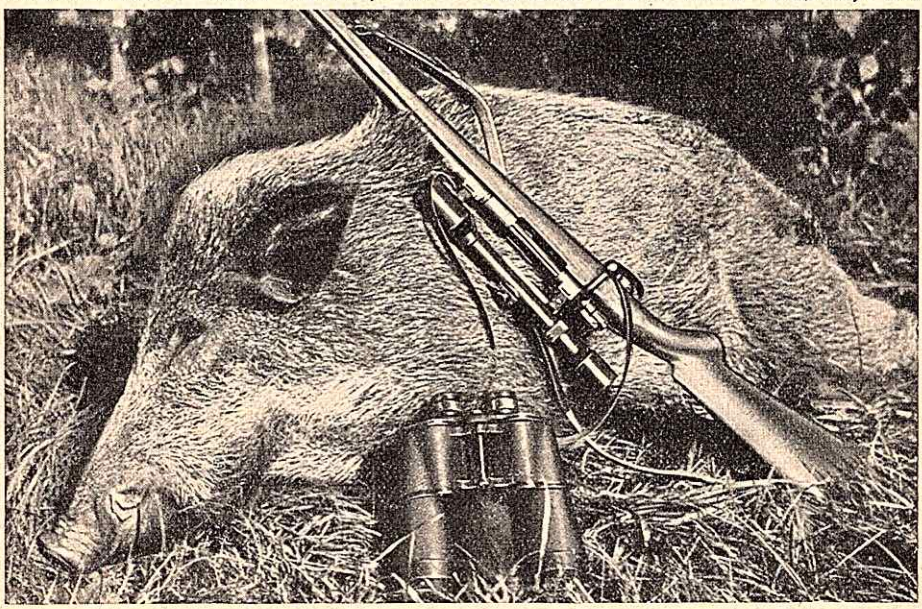
Wo die Vergrößerung eines Feldstechers nicht ausreicht, ist ein Auszugsfernrohr zu empfehlen. Es eignet sich ganz besonders zur Jagd im Gebirge und zur Beobachtung des Revieres am Tage. Es muß dabei aber eine feste Auflage, am besten ein Fotostativ, verwendet werden, da bei so starker Vergrößerung jede Bewegung die Bildwiedergabe verschlechtert.
Unsere Auszugsfernrohre haben eine hervorragende, vergütete Optik, zwei Auszüge (das 45 × 58 hat drei Auszüge) und ein Gewinde für das Fotostativ. Ein Lederfutteral ist im Preis einbegriffen.

Bestell-Nr.	Vergrößerung	Objektiv-ø mm	Sehfeld auf 1000 m	Länge eingeschoben cm	Länge ausgezogen cm	Gewicht etwa g	Preis DM
2591	16×	30	40	15	32	160	**79,50**
2592	25×	38	30	21	45	300	**119,80**
2594	35×	48	25	21	45	450	**163,50**
2595	45×	58	18	24	67	700	**205,50**
2596	20—40×	40	31—15	22	52	400	**164,—**
2597	25—50×	60	21—11	25	60	650	**203,30**

Die **beiden Auszugsfernrohre mit variabler Vergrößerung (Best.-Nr. 2596** – 20-, 25-, 30-, 35-, 40fach und **Best.-Nr. 2597** – 25-, 30-, 35-, 40-, 45-, 50fach) haben den sogenannten »Schlüsselloch-effekt«, wobei das Bild erhalten bleibt, auch wenn die Pupille sich bewegt. Deshalb können die variablen Spektive bis zu 40facher Vergrößerung auch ohne feste Auflage benutzt werden. Sie werden jetzt in verbesserter Ausführung mit Scharfeinstellung geliefert.

~~Hensoldt~~ Prismenfernrohre

Monokular DIAGON 25 × 56 **Preis 261,—** DM
Monokular DIALYT 25 × 56 **Preis 300,—** DM
Monokular DIAGON 40 × 60 **Preis 306,—** DM
Monokular DIALYT 40 × 60 **Preis 390,—** DM



Ein kapitaler Keiler, angesprochen mit Leitz 10 × 50 und erlegt mit einem Frankonia-Repetierstutzen.

LUFTGEWEHRE im Kaliber 4,5 mm

DIANA-Luftgewehr Modell 22

Kaliber 4,5 mm
Länge 91 cm
Gewicht 1,9 kg
Preis . . . 36,— DM

Ein beliebtes Knaben-Luftgewehr mit überraschend guter Leistung und zuverlässiger Funktion.

Der gezogene Lauf ist aus Bandstahl gearbeitet und hat ein Perlkorn und Kurvenvisier. Die Metallteile sind gut brüniert, der Buchenschaft ist dunkel gebeizt.

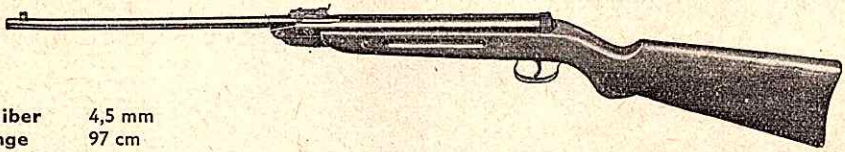
DIANA-Luftgewehr Modell 23

Kaliber 4,5 mm
Länge 91 cm
Gewicht 1,9 kg
Preis . . . 45,— DM

Ein starkes Knaben-Luftgewehr, in der Konstruktion und Form bewährt und fast so beliebt wie das Modell 25 D

Der gezogene, massive Stahllauf hat ein Dachkorn und verstellbares Visier. Die Metallteile sind aus schwarz brüniertem Stahl hergestellt, der Buchenschaft ist dunkel gebeizt.

DIANA-Luftgewehr Modell 25 D

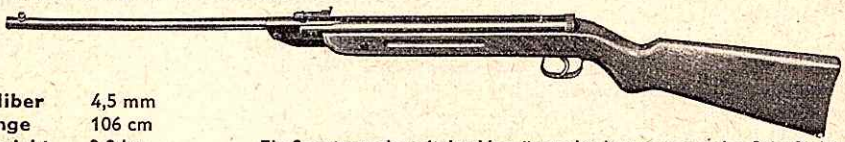


Kaliber 4,5 mm
Länge 97 cm
Gewicht 2,3 kg
Preis . . . 60,— DM

Ein sehr beliebtes Luftgewehr mit solider Konstruktion, hervorragender Treffsicherheit und Durchschlagkraft.

Der gezogene, massive Lauf hat ein Dachkorn und ein verstellbares Kurvenvisier. Das Gewehr hat eine starke Feder, einen selbsttätigen, zuverlässigen Verschluß und einen weichen, verstellbaren Spezial-Druckpunktabzug. Die Metallteile sind aus brüniertem Stahl hergestellt. Der feingearbeitete Buchenschaft ist dunkel gebeizt mit Oberflächenglanz.

DIANA-Luftgewehr Modell 27

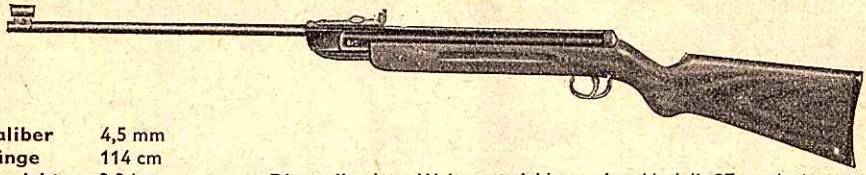


Kaliber 4,5 mm
Länge 106 cm
Gewicht 3,0 kg
Preis . . . 75,75 DM

Ein Sportgewehr mit den Vorzügen der hervorragenden Schußleistung, handlichen Form und bequemen Spannweise trotz starker Feder.

Der gezogene, massive Stahllauf hat Dachkorn und verstellbares Kurvenvisier. Der starke Verschluß und der weiche, verstellbare Druckpunktabzug sind besondere Vorzüge an diesem Modell. Der gebeizte Buchenschaft hat einen schönen Oberflächenglanz.

DIANA-Luftgewehr Modell 35 (verbesserte Ausführung)

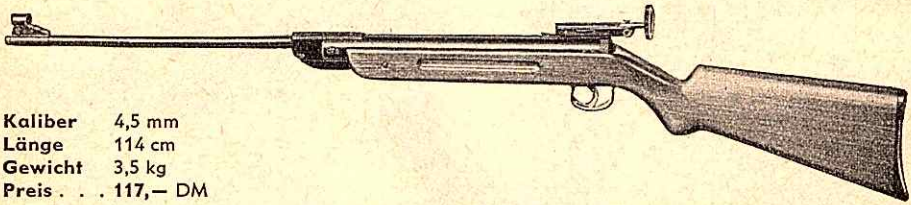


Kaliber 4,5 mm
Länge 114 cm
Gewicht 3,3 kg
Preis . . . 90,— DM

Die vollendete Weiterentwicklung des Modells 27 und damit ein Gewehr, mit dem das Höchstmaß an Leistung erreicht wird.

Der gezogene Lauf, der im hinteren Teil verstärkt ist, hat Balkenkorn mit Kornschutz und Mikrometer-Visier. Die Kolbenfeder ist stark und der Luftraum groß. Der Verschluß funktioniert einwandfrei und der Spezial-Druckpunktabzug kann nach Belieben eingestellt werden. Die Metallteile sind tiefschwarz brüniert, der glänzende Buchenschaft ist dunkel gebeizt.

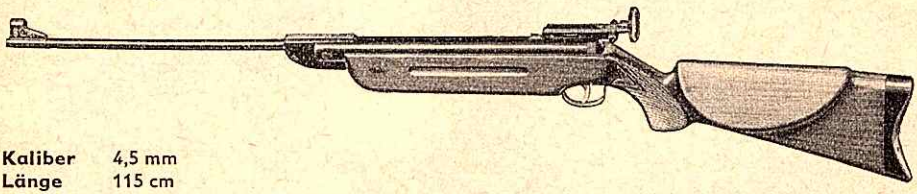
DIANA-Luftgewehr Modell 35b



Kaliber 4,5 mm
Länge 114 cm
Gewicht 3,5 kg
Preis . . . 117,— DM

Die Ausführung entspricht genau dem Diana-Modell 35, jedoch besteht hier die Visierung aus einem Sternkorn, abnehmbarem Mikrometer-Visier und Diopter. Ein Gewehr mit sehr präziser Schußleistung.

DIANA-Luftgewehr Modell 35 M

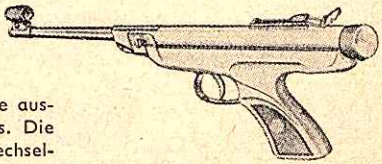


Kaliber 4,5 mm
Länge 115 cm
Gewicht 3,8 kg

Eine äußerst präzise, leistungsfähige und preiswerte Scheibenbüchse, die jeder Anforderung voll entspricht.

Der schwere Buchenschaft hat Pistolengriff und Fischhaut. Die Form der Backe und der Schaftkappe entspricht den Vorschriften des deutschen Schützenbundes. Im übrigen in der Ausführung wie Modell 35b. **Preis** . . . . . **150,—** DM

DIANA-Luftpistole Modell 5

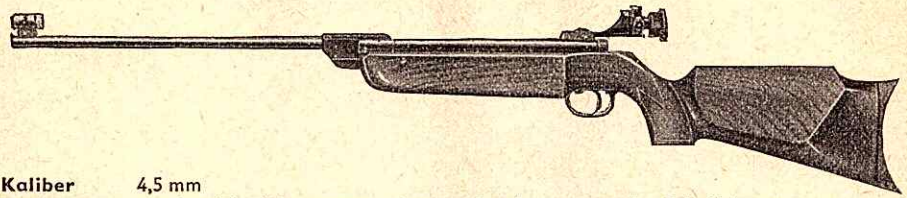


Kaliber 4,5 mm **Länge** 40 cm
Gewicht 1,2 kg **Preis . . . 60,—** DM

Eine in Präzision, Handhabung, Handlage und Reichweite ausgereifte Konstruktion des weltbekannten DIANA-Werkes. Die Luftpistole ist ausgestattet mit fein gezogenem Lauf, auswechselbarem Tunnelkorn, Mikrometervisier, neuartigem verstellbaren Druckpunktabzug mit automatisch wirkender Abzugssicherung (der Abzug wird gesperrt, wenn der Lauf abgekippt ist) und sorgfältig gearbeitetem Griff aus Hartholz.

WALTHER-Meister-Luftgewehr Modell LG 55 M

Ein Luftgewehr, dessen überragende Präzision und Schußleistung schon allein durch den weltbekannten Namen WALTHER garantiert ist.



Kaliber 4,5 mm

Lauf aus Spezialstahl, gezogen, mit garantiert hervorragender Schußleistung.

Visierung abnehmbare Kornhalteeinrichtung mit Kornschutz und drei auswechselbaren Kornen (Balken-, Perl- und Ringkorn) und Mikrometer-Diopter mit Höhen- und Seitenfeineinstellung, mit normaler Diopterscheibe und Gummiblende.

System und Abzug Kipplaufsystem mit leichter Spannmöglichkeit und Speziallaufdichtung. Der zuverlässige und solide gearbeitete Match-Abzug hat einen äußerst weichen Vorzug und Druckpunkt. Sämtliche Metallteile sind brüniert.

Schaft in Olympia-Ausführung, aus Buchen- oder Nußbaumholz, in schwerer Form, mit Backe, Fischhaut am Pistolengriff und mit ausgebogter Gummischaftkappe.

Länge 105 cm

Gewicht etwa 4,0 kg

Preis Ausführung mit Buchenschaft . . . . . **197,—** DM
oder Anzahlung 100,80 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 17,— DM
Ausführung mit Nußbaumschaft . . . . . **210,—** DM
oder Anzahlung 105,— DM und Rest in 6 Monatsraten zu 18,55 DM
Ausführung mit Nußbaumschaft **mit Tiroler Backe** . . . . . **245,—** DM
oder Anzahlung 126,10 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 21,— DM

MEHRPREISE verstellbares Mikrometer-Visier mit auswechselbarem Kimmenblatt . . . **11,50** DM
eingebauter Stecher . . . . . **15,—** DM
für Laufbeschwerung . . . . . **19,—** DM
Seibert-Diopterscheibe mit Fernrohroptik . . . . . **40,—** DM

WALTHER Luftpistole Modell 53

mit verbesserter Abzugseinrichtung

Eine in der Handlage, Schußleistung und Präzision vollendete Übungswaffe, die in der Form der bekannten WALTHER-Olympia-Pistole gleicht. Die Pistole ist mit einem seitlich und nach oben verstellbaren Mikrometer-Visier ausgestattet. Die verschiedenen Korne und Kimmenblätter können leicht ausgewechselt werden. Der Lauf ist gezogen, und durch die bewährte WALTHER-Speziallaufdichtung ist für lange Zeit eine stets gleichgute Schußleistung garantiert. Die Pistole wird durch Kippen des Laufes und, um Handverletzungen und Beschädigungen des Kornes zu vermeiden, mit einem besonderen Spanngriff gespannt und geladen. Der verstellbare Druckpunktabzug kann nur bei geschlossenem Lauf ausgelöst werden.

Kaliber 4,5 mm – **Gesamtlänge** 310 mm – **Höhe** 150 mm – **Gewicht** 1150 g

Preis mit Geschenkkarton . . . . . **109,—** DM
oder Anzahlung 51,30 DM und Rest in 4 Monatsraten zu 15,— DM

MEHRPREIS Luxus-Etui mit Tragegriff . . . . . **27,50** DM

Munition für Luftgewehre - Schießscheiben - Gewehrfutterale

Wir gewähren bei geschlossener Abnahme Mengenrabatt: 5000 Stück 10 %, 10000 Stück 15 %

Best.-Nr. 1801 **Diabolo-Kugeln** 4,5 mm für glatte und gezogene Läufe
100 Stück –,70 DM; 200 Stück **1,25** DM; 500 Stück **2,75** DM

Best.-Nr. 1840b **Luftgewehrbolzen** Kaliber 4,5 mm auch für gezogene Läufe mit Messingschaft und Leitwerk aus Mohairwolle, 12 Stück **Preis** . . . . . **1,–** DM

Best.-Nr. 1861 **Bolzenheber** mit Holzgriff für Kaliber 4,5 mm **Preis** . . . . . **–,60** DM

Best.-Nr. 1850 **Putzgarnitur** für Luftgewehre Kaliber 4,5 mm **Preis** . . . . . **1,50** DM

Best.-Nr. 1871 **EM-GE Kugelfangkasten**
aus grüngespritztem Stahlblech, verstellbar für Scheiben im Format 14×14 cm, 11×11 cm und Plattlscheiben. Der besondere Vorteil des Kugelfangkastens, der zum Schießen in geschlossenen Räumen wie auch im Freien gleich gut geeignet ist, besteht darin, daß die Kugeln die Scheibe glatt durchschlagen und somit die Umgebung nicht gefährden können. **Preis** . . . . . **8,40** DM

Best.-Nr. 1880c **Deutsche Luftgewehrscheibe** nach Vorschriften des Deutschen Schützenbundes für 10 m Entfernung. Format 14×14 cm, 10kreisig, Durchmesser des Spiegels 38 mm
100 Stück – **Preis** . . . . . **1,60** DM 1000 Stück – **Preis** . . . . . **14,–** DM

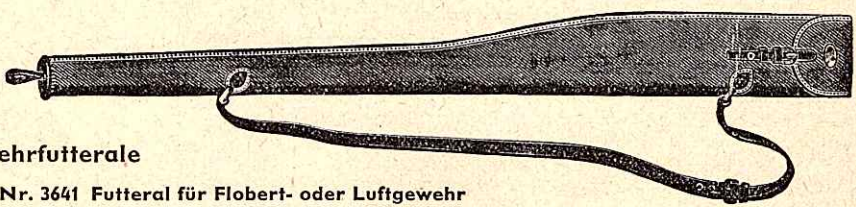
Best.-Nr. 1883 **Deutsche Kleinkaliberscheibe** aus kräftigem Papier für 50 m Entfernung
Format 34×34 cm, 10kreisig, Durchmesser des Spiegels 12 cm nach den Vorschriften des DSB.
10 Stück – **Preis** . . . . . **–,60** DM 100 Stück – **Preis** . . . . . **5,40** DM

Best.-Nr. 1885 **Ehrenscheibe**
mit 15 verschiedenen farbigen Motiven, mit Ringmarkierung, Größe 14×14 cm, mit rundem Bild (10 cm Durchmesser)
10 Stück – **Preis** . . . . **–,60** DM 100 Stück – **Preis** . . . . **5,25** DM

Best.-Nr. **Runde Ehrenscheibe** aus 5 mm starkem Sperrholz
Am Rande »Ehrenscheibe« und Eichenlaubverziehrung eingebrannt. Scheibe mit schönen Motiven. Scheibendurchmesser 30 cm. Bilddurchmesser 18 cm 1 Stück – **Preis** . . . . . **5,50** DM
10 Stück – **Preis** . . . . . **48,–** DM

Schußpflaster

Best.-Nr. 1893c **Schußpflaster** weiß oder schwarz, gummiert, in Rolle verpackt. Durchmesser 15 mm
1000 Stück – **Preis** . . . . . **1,–** DM



Gewehrfutterale

Best.-Nr. 3641 **Futteral für Flobert- oder Luftgewehr**
aus stabilem, grünem Segeltuch mit Klappe, Ledereinfassung, Schnallriemen und Ledertragriemen
100 cm lang, **Preis: 7,65** DM 110 cm lang, **Preis: 7,95** DM 115 cm lang, **Preis: 8,25** DM

Best.-Nr. 3644 **Futteral für WALTHER-Meister-Luftgewehr**
mit aufgesetztem Diopter oder für Kleinkaliberbüchse mit starkem Vorderschaft und Diopter; aus stabilem, olivgrünem Segeltuch und breiter Falte, mit Kernledertragriemen und 10 cm langer Lederkappe mit Aufhänger **Preis** . . . **13,–** DM

Zimmerstutzen im Kaliber 4 mm

Ein Zimmerstutzen ist ein Gewehr, das sich wegen der niedrigen Munitionskosten vor allem zum Übungsschießen auch in geschlossenen Räumen gut eignet. Daneben leistet es auch bei der Schädlingsbekämpfung im Hof und im Garten gute Dienste. Zu diesem Zweck empfehlen wir als richtige Munition Zimmerstutzen-Randzünder 4 mm lang oder kurz mit aufgesetzter Punktkugel Nr. 7. Die Eindringtiefe (Durchschlagskraft) dieser Kugel in Fichtenholz beträgt auf 15 m Entfernung 14 bis 17 mm. Notwendig für die gleichbleibend gute Schußleistung eines Zimmerstutzens ist die Reinigung des Laufes nach jedem Schießen. Deshalb liefern wir bei jedem neuen Zimmerstutzen eine ANSCHÜTZ-Pflegepackung, die einen Putzstock, eine Draht- und Haarbürste, sowie auch einen Werghalter enthält, kostenlos mit.

Die Zimmerstutzen in unserem Verkaufsprogramm sind von dem Jagd- und Sportwaffenwerk ANSCHÜTZ in Ulm hergestellt. Alle Gewehre wurden auf 15 m Entfernung auf höchste Schußleistung überprüft. Das Hersteller-Werk, das auf eine mehr als 100jährige Tradition im Waffenbau zurückblicken kann, übernimmt bei jedem einzelnen Gewehr volle Garantie für bestes Material, sorgfältige Arbeit und einwandfreie Funktion.

ANSCHÜTZ-Zimmerstutzen Luxusmodell

Kaliber 4 mm

Lauf aus Spezialstahl, 55 cm lang. Das Zimmerstutzenläufchen selbst ist nur 20 cm lang und fein gezogen. Die Visierung besteht aus einem Perlkorn auf Kornsattel und einem verstellbaren Federvisier.

System Zylinderverschluß mit fester Lademulde, seitlich liegender Sicherung und regulierbarem Druckpunktabzug, mit Prismaschiene auf der Hülse für Zielfernrohrmontage.

Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff und Backe, Fischhaut und Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,3 kg **Gesamtlänge** 102 cm

Preis Kaliber 4 mm **(Best.-Nr. 1217)** . . . . . **120,—** DM
oder Anzahlung 60,— DM und Rest in 6 Monatsraten zu 10,67 DM

Munition für Zimmerstutzen Kaliber 4 mm

Fabrikat Eichel. Der Verkauf erfolgt nur in Originalpackungen. Bei geschlossener Abnahme von 2500 Stück Randzünder-Patronen einer Sorte werden 5% Mengenrabatt auf den Gesamtpreis gewährt. Bei Abnahme von 5000 Stück Rundkugeln einer Sorte werden Ihnen 10% Mengenrabatt gewährt.

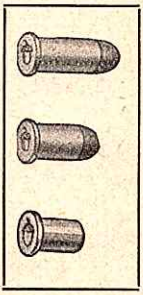
Best.-Nr. 1440 Zimmerstutzen-Randzünder 4 mm lang, mittelstark, mit aufgesetzter Punktkugel Nr. 7 — Schachtel mit 100 Stück **Preis 3,60** DM

Best.-Nr. 1441 Zimmerstutzen-Randzünder 4 mm kurz, mittelstark, mit aufgesetzter Punktkugel Nr. 7 — Schachtel mit 100 Stück **Preis 3,30** DM

Best.-Nr. 1443 Zimmerstutzen-Randzünder 4 mm lang, mittelstark, ohne Kugel — Schachtel mit 100 Stück **Preis 2,90** DM

Best.-Nr. 1442 Zimmerstutzen-Randzünder 4 mm kurz, mittelstark, ohne Kugel — Schachtel mit 250 Stück **Preis 6,—** DM

Best.-Nr. 1810 Präzisions-Rundkugeln
Punktkugeln zum Aufsetzen auf Zimmerstutzen-Randzünder Kaliber 4 mm, verpackt in Schachteln mit 250 Stück
a Rundkugeln Nr. 7=4,30 mm **1,50** DM
b Rundkugeln Nr. 8=4,35 mm **1,50** DM
c Rundkugeln Nr. 12=4,55 mm **1,65** DM



Flobertgewehre im Kaliber 6 mm

Flobertgewehre mit glattem Lauf, auch Gartenflinten genannt, sind vor allem für die Schädlingsbekämpfung im Hof und im Garten besonders gut geeignet. Mit ihnen werden Flobert – Schrot- und Doppelschrotpatronen auf eine Entfernung bis zu etwa 10 m verschossen. Die Eindringtiefe (Durchschlagskraft) der Flobertkugeln in trockenes Kiefernholz beträgt auf 10 m Entfernung etwa 20 mm. Der Lauf ist entweder glatt oder präzise gezogen. Der Hersteller der Flobertgewehre in unserem Verkaufsprogramm ist die Jagd- und Sportwaffenfabrik ANSCHÜTZ, deren Name für gute Qualität weit über Deutschlands Grenzen bekannt ist.

ANSCHÜTZ-Flobertgewehr Standardmodell

Kaliber 6 mm

Lauf aus Spezialstahl, 55 cm lang, glatt oder gezogen, mit Perlkorn und verstellbarem Federvisier.

System Flobertverschluß ohne Lademulde, mit zuverlässigem Druckpunktabzug und Schiebersicherung.

Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff und handlichem Vorderschaft mit Griffrillen.

Gewicht etwa 2,0 kg **Gesamtlänge** 99 cm

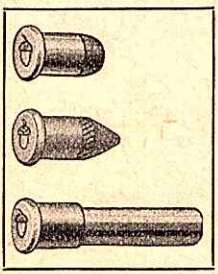
Preis
mit 6 mm glattem Lauf **(Best.-Nr. 1201)** . . . . . **56,– DM**
mit 6 mm gezogenem Lauf **(Best.-Nr. 1211)** . . . . . **59,– DM**

ANSCHÜTZ-Flobertgewehr Luxusmodell

In der Ausführung wie das ANSCHÜTZ-Standardmodell, jedoch ist der Schaft aus Nußbaumholz und hat deutsche Backe, sowie Fischhaut am Pistolengriff. Das Luxusmodell hat Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,2 kg

Preis
mit 6 mm glattem Lauf **(Best.-Nr. 1202)** . . . . . **73,– DM**
mit 6 mm gezogenem Lauf **(Best.-Nr. 1212)** . . . . . **76,– DM**



Munition für Flobertgewehre Kaliber 6 mm

Best.-Nr. 1406 **Flobertpatronen** 6 mm, Rundkugel
Schachtel mit 100 Stück **Preis** . . . . . **5,– DM**

Best.-Nr. 1407 **Flobertpatronen** 6 mm, Spitzkugel
Schachtel mit 100 Stück **Preis** . . . . . **6,50 DM**

Best.-Nr. 1411 **Flobertpatronen** 6 mm, Schrot einfach
Schachtel mit 100 Stück **Preis** . . . . . **9,– DM**

Best.-Nr. 1412 **Flobertpatronen** 6 mm, Doppelschrot
Schachtel mit 100 Stück **Preis** . . . . . **11,– DM**

Flobertgewehre (Gartenflintchen) im Kaliber 9 mm

Auch die Flobertgewehre im Kaliber 9 mm werden besonders gern zur Schädlingsbekämpfung verwandt. Aus dem größeren Kaliber wird jedoch meist Schrot oder Doppelschrot auf 10 bis 15 m verschossen. Der Lauf ist deshalb auch glatt und je nach der Ausführung entweder 55 oder 70 cm lang. Wer je mit einem Flobertgewehr einmal geschossen hat, weiß, wie beachtlich trotz der recht leichten Ausführung die gute Schußleistung ist. Auch die Flobertgewehre im Kaliber 9 mm beziehen wir von dem ANSCHÜTZ-Waffenwerk, und für die Qualität des Materials und der Verarbeitung der Gewehre übernimmt die Firma volle Garantie.

ANSCHÜTZ-Flobertgewehr Standardmodell

Kaliber 9 mm

Lauf aus Spezialstahl, glatt, 55 oder 70 cm lang, mit Perlkorn und verstellbarem Federvisier.

System Flobertverschluß ohne Lademulde, mit zuverlässigem Druckpunktabzug und Schiebersicherung.

Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff und handlichem Vorderschaft mit Griffrillen.

Gewicht etwa 2,0 kg **Gesamtlänge** 99 oder 114 cm

Preis

mit 55 cm langem Lauf	**(Best.-Nr. 1205)**	**56,–** DM
mit 70 cm langem Lauf	**(Best.-Nr. 1207)**	**78,–** DM

ANSCHÜTZ-Flobertgewehr Luxusmodell

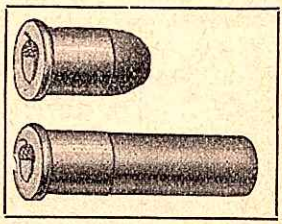
In der Ausführung wie das ANSCHÜTZ-Standardmodell, jedoch ist der Schaft aus Nußbaumholz mit deutscher Backe und Fischhaut am Pistolengriff. Das Luxusmodell hat Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,2 kg

Preis

mit 55 cm langem Lauf	**(Best.-Nr. 1206)**	**73,–** DM
mit 70 cm langem Lauf	**(Best.-Nr. 1208)**	**95,–** DM

Munition für Flobertgewehre Kaliber 9 mm



Best.-Nr. 1420 **Flobertpatronen** 9 mm, Rundkugel
Schachtel mit 50 Stück **Preis** . . . . . **6,50** DM

Best.-Nr. 1422 **Flobertpatronen** 9 mm, Schrot einfach
Schachtel mit 50 Stück **Preis** . . . . . **9,–** DM

Best.-Nr. 1423 **Flobertpatronen** 9 mm, Doppelschrot
Schachtel mit 50 Stück **Preis** . . . . . **11,–** DM

KLEINKALIBERGEWEHRE im Kaliber .22 l. f. B.

Kleinkalibergewehre gibt es in den verschiedensten Fabrikaten, Ausführungen und Preisklassen. Aber allen ist gemeinsam, daß sie sich wegen der guten Schußleistung auf Entfernungen bis zu 100 m zum Übungsschießen hervorragend eignen und auch deshalb gern gekauft werden, weil die Patronen .22 l. f. B. im Preis sehr günstig liegen. Auch als Kleinkaliberbüchse mit Zielfernrohr bewähren sie sich für den Abschuß von kleinerem Federwild und Raubzeug im Revier mit gutem Erfolg, denn die Patrone .22 l. f. B. ermöglicht die größte Treffgenauigkeit, die auf 50 m Entfernung überhaupt zu erreichen ist. Beim Schießen auf weitere Entfernungen ist es notwendig, die Entfernung genau festzulegen. Deshalb werden auch alle Kleinkaliberbüchsen entweder mit verstellbarem Kurvenvisier oder mit Standvisier für 50 m und Klappen für 75 und 100 m ausgestattet und auf dem Schießstand präzise eingeschossen.

ANSCHÜTZ

ANSCHÜTZ-Kleinkalibergewehre

ANSCHÜTZ-Kleinkalibergewehre, die aus erprobtem Material in hundertjähriger Tradition hergestellt und auf gute Schußleistung überprüft werden, haben den besonderen Vorteil, daß sie im Preis sehr niedrig sind. Sie haben als Sicherung die zuverlässige Schiebersicherung, die den Abzug blockiert. ANSCHÜTZ-Kleinkaliber-Gewehre sind weltbekannt.

ANSCHÜTZ-Kleinkalibergewehr in einfacher Ausführung Standardmodell

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus Spezialstahl, 55 cm lang, präzise gezogen, mit Perlkorn und verstellbarem Federvisier.

System einfacher Verschluß ohne Lademulde, mit zuverlässigem Druckpunktabzug und Schiebersicherung.

Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff und handlichem Vorderschaft mit Griffrillen.

Gewicht etwa 2,0 kg **Gesamtlänge** 99 cm

Preis Standardmodell **(Best.-Nr. 1213)** . . . . . **59,— DM**

ANSCHÜTZ-Kleinkalibergewehr in einfacher Ausführung Luxusmodell

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Standardmodell, jedoch ist der Schaft aus Nußbaumholz gearbeitet, mit deutscher Backe, Fischhaut am Pistolengriff und Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,0 kg

Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1214)** . . . . . **76,— DM**

Diese beiden Kleinkaliber-Gewehre werden auch in verbesserter Ausführung mit Kornsattel, Kornschutz und fester Lademulde geliefert.

Preis Standardmodell **(Best.-Nr. 1307)** . . . . . **68,— DM**

Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1310)** . . . . . **85,— DM**

ANSCHÜTZ-KK-Sportkarabiner Standardmodell

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus Spezialstahl, 55 cm lang, fein gezogen, mit Perlkorn u. verstellbarem Federvisier (25, 50, 75 u. 100 m).

System KK-System mit Kurvenspannung, fester Lademulde, seitlicher Sicherung, die auch den Kammerverschluß sperrt, und mit regulierbarem Druckpunktabzug, mit Prismenschiene für Zielfernrohrmontage auf der Hülse.

Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff und handlichem Vorderschaft.

Gewicht etwa 2,3 kg **Gesamtlänge** 102 cm

Preis Standardmodell **(Best.-Nr. 1221)** . . . . . **89,— DM**
oder Anzahlung 30,80 DM und Rest in 3 Monatsraten zu 20,— DM

ANSCHÜTZ-KK-Sportkarabiner Luxusmodell

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Standardmodell; das Silberperlkorn jedoch sitzt auf einem Kornsattel und hat abnehmbaren Kornschutz. Der Schaft ist aus Nußbaumholz gearbeitet und hat deutsche Backe, sowie Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft. Der elegante Schaft hat außerdem eine Kunsthornkappe und Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,3 kg

Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1222)** . . . . . **108,— DM**
oder Anzahlung 38,80 DM und Rest in 4 Monatsraten zu 18,— DM

ANSCHÜTZ-Kleinkaliberkarabiner Luxusausführung

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Sportkarabiner Luxusmodell. Die Visierung hat jedoch neben dem Silberperlkorn auf einem Kornsattel mit abnehmbarem Kornschutz ein Standvisier für 50 m und 2 Klappen für 75 und 100 m auf Visiersockel. Durch das ANSCHÜTZ-Stechschloß mit Stecher wird der Abzugswiderstand verringert.

Gewicht etwa 2,3 kg

Preis Luxusausführung **(Best.-Nr. 1223)** . . . . . **147,— DM**
oder Anzahlung 36,75 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 19,55 DM

ANSCHÜTZ-Kleinkaliberstutzen Luxusausführung

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Kleinkaliberkarabiner, jedoch mit 50 cm langem Lauf und elegantem Ganzschaft. Der Vorderschaft ist durch ein Hornzwischenstück unterteilt.

Gewicht etwa 2,4 kg

Preis Luxusausführung **(Best.-Nr. 1224)** . . . . . **198,— DM**
oder Anzahlung 49,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 13,62 DM

ANSCHÜTZ

Kleinkaliber-Sport-Repetierbüchsen

Das Gemeinsame dieser Sportrepetierbüchsen in leichter, einfacher Ausführung ist der ungewöhnlich günstige Preis, der aber ohne Verzicht auf einwandfreie Qualität im Material und in der Herstellung erreicht wurde.

ANSCHÜTZ-KK-Mehrlader Standardmodell, 5schüssig

Kaliber .22 l. f. B.
Lauf aus Spezialstahl, 55 cm lang, fein gezogen, Kornsattel mit Perlkorn und Kornschutz, Standvisier für 50 m und 2 Klappen für 75 und 100 m auf Visiersockel.
System KK-System mit Kurvenspannung und Mehrladeeinrichtung mit Magazin für 5 Patronen. Ferner mit seitlicher Schiebersicherung und regulierbarem Druckpunktabzug. Auf der Hülse befindet sich eine Prismaschiene für die Zielfernrohrmontage.
Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff, handlichem Vorderschaft und Riemenbügeln.
Gewicht etwa 2,4 kg **Gesamtlänge** 102 cm
Preis Standardmodell **(Best.-Nr. 1225)** . . . . . **140,—** DM
oder Anzahlung 35,— DM und Rest in 6 Monatsraten zu 18,62 DM

ANSCHÜTZ-KK-Sport-Mehrlader Luxusausführung, 5schüssig

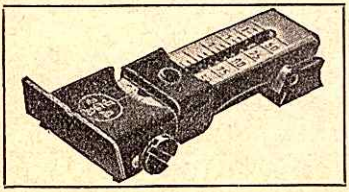
Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ Standardmodell, jedoch hat das Perlkorn Silberauflage und der Schaft ist aus Nußbaumholz gearbeitet, mit deutscher Backe, Fischhaut am. Pistolengriff und Vorderschaft, Kolbenkappe aus Kunsthorn.

Gewicht etwa 2,4 kg
Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1226)** . . . . . **159,—** DM
oder Anzahlung 39,75 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 21,15 DM

ANSCHÜTZ-KK-Sport-Repetierstutzen Luxusmodell, 5schüssig

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Luxusmodell, jedoch mit 50 cm langem Lauf, patentiertem ANSCHÜTZ-Stecher und elegantem Ganzschaft. Der Vorderschaft ist durch ein Hornzwischenstück unterteilt und hat einen Hornabschluß.

Gewicht etwa 2,5 kg
Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1227)** . . . . . **245,—** DM
oder Anzahlung 61,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 16,85 DM



Kurvenvisier

An Stelle des Standvisieres können die folgenden ANSCHÜTZ-Kleinkaliber-Modelle gegen Mehrpreis auch mit einem Kurvenvisier geliefert werden:

Best.-Nr. 1223, 1224, 1225, 1226 und 1227

Der **MEHRPREIS** für das Kurvenvisier beträgt **17,50** DM

ANSCHÜTZ

Kleinkaliber-Repetierbüchsen

sind vollendete Spitzenerzeugnisse des deutschen Waffenbaus und verwirklichen auch weitgespannte Wünsche, die ein anspruchsvoller Waffenliebhaber und erfahrener Jäger an eine Kleinkaliberbüchse stellen kann.

ANSCHÜTZ-KK-Repetierbüchse Spezialmodell, 5schüssig

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus erstklassigem Spezialstahl, 58 cm lang. Die spiegelglatten Präzisionszüge ergeben eine außerordentlich gute Schußgenauigkeit. Das Silberperlkorn sitzt in einem Sattel mit abnehmbarem Kornschutz. Das in den Visiersattel eingesetzte Standvisier für 50 m hat noch 2 Klappen für 75 und 100 m.

System Patentiertes ANSCHÜTZ-System mit Prismaschiene für Zielfernrohr-Aufschubmontage. Das Schloß ist ohne Werkzeug zerlegbar, hat doppelte Verriegelung, gleitet weich und führt einwandfrei die 5 Patronen aus dem Magazin zu. Die Flügelsicherung blockiert den Schlagbolzen und das Schloß. Der Druckpunktabzug ist feingestellt und regulierbar.

Schaft aus gutem Nußbaumholz ohne Backe und mit Fischhaut am Pistolengriff. Er hat Pistolgriffkäppchen, eine Schaftkappe aus Kunsthorn, sowie Riemenbügel.

Gewicht etwa 2,7 kg **Gesamtlänge** 102 cm

Preis Spezialmodell **(Best.-Nr. 1331)** . . . . . **265,—** DM
oder Anzahlung 66,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 18,23 DM

ANSCHÜTZ-KK-Repetierbüchse Luxusmodell, 5schüssig

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Spezialmodell, jedoch mit regulierbarem Druckpunktabzug oder mit patentiertem Stecher und formschön gearbeitetem dunklem Nußbaumschaft mit Backe, sowie Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft.

Gewicht etwa 2,7 kg

Preis Luxusmodell mit Druckpunktabzug **(Best.-Nr. 1334)** . . . . . **288,—** DM
oder Anzahlung 72,—DM und Rest in 12 Monatsraten zu 19,81 DM
Luxusmodell mit Stecher **(Best.-Nr. 1333)** . . . . . **316,—** DM
oder Anzahlung 79,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 21,74 DM

ANSCHÜTZ-KK-Repetierstutzen Luxusmodell, 5schüssig

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Luxusmodell, jedoch ist der Lauf 50 cm lang. Der Ganzschaft ist aus ausgesucht gutem Nußbaumholz. Der Vorderschaft ist geteilt mit Hornzwischenlage und hat an der Mündung einen Naturhornabschluß.

Gewicht etwa 2,8 kg **Gesamtlänge** 98 cm

Preis Luxusmodell **(Best.-Nr. 1335)** . . . . . **376,—** DM
oder Anzahlung 94,— DM und Rest in 12 Monatsraten zu 25,87 DM

MEHRPREIS für ANSCHÜTZ-KK-Repetierbüchsen

Reservemagazin für 5 Patronen .22 l. f. B. . . . . **8,50** DM; für 10 Patronen . . . . . **11,—** DM
Stahlzielfernrohr »Frankonia $2^1/_2$× « und Montage mit Einschießen auf 50 oder 75 m . . **153,—** DM

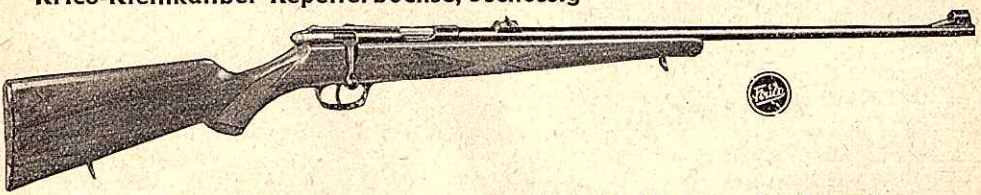
Krico-Kleinkaliber-Büchsen

Die Sportwaffenfabrik Kriegeskorte fertigt KK-Büchsen als Einzellader und Mehrlader in einer technisch bewährten und beim Jäger beliebten Ausführung an. Für jedes einzelne Gewehr übernimmt die Herstellerfirma eine Garantie von zwei Jahren.

Krico-Kleinkaliber-Einzellader

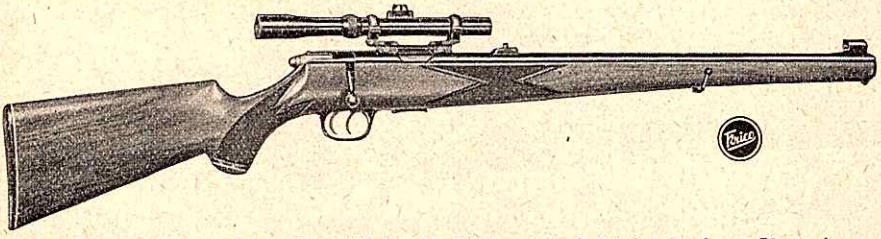
Kaliber .22 l. f. B.
Lauf aus Spezialstahl, 63 cm lang, mit feinsten Zügen und ausgezeichneter Schußleistung, mit Kornsattel, Silberperlkorn und abnehmbarem Kornschutz, sowie mit Standvisier für 50 m und zwei Klappen für 75 und 100 m.
System bewährtes Krico-System mit Prismaschiene auf der Hülse für die Zielfernrohrmontage, mit zuverlässiger, seitlicher Schiebesicherung und fein einstellbarem Druckpunktabzug.
Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff, Fischhaut und Backe, mit Pistolgriffkäppchen und Kolbenkappe aus Kunsthorn, sowie mit Riemenbügeln.
Gewicht 2,6 kg **Gesamtlänge** 110 cm
Preis Einzellader **(Best.-Nr. 1022)** . . . . . **198,— DM**
oder Anzahlung 49,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 13,62 DM

Krico-Kleinkaliber-Repetierbüchse, 5schüssig



Die Ausführung entspricht dem Krico-Einzellader, jedoch ist der Lauf 60 cm lang. Das System hat eine Mehrladeeinrichtung mit Magazin für 5 Patronen.
Gewicht 2,7 kg
Preis Mehrlader **(Best.-Nr. 1023)** . . . . . **210,— DM**
oder Anzahlung 52,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,45 DM

Krico-Kleinkaliber-Repetierstutzen, 5schüssig



Die Ausführung entspricht der Krico-KK-Repetierbüchse, jedoch ist der Lauf nur 52 cm lang, und der Abzug hat den bewährten Stecher. Der durchgehende Ganzschaft ist aus Nußbaumholz gearbeitet.
Gewicht 2,8 kg **Gesamtlänge** 99 cm
Preis Repetierstutzen **(Best.-Nr. 1024)** . . . . . **261,— DM**
oder Anzahlung 65,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,96 DM

MEHRPREIS für Krico-Mehrlader
Ersatzmagazin für 5 Patronen .22 l. f. B. . . . . **6,90 DM**
Ersatzmagazin für 10 Patronen .22 l. f. B. . . . . **9,60 DM**
Stahlzielfernrohr »Frankonia $2^3/_4$×« und Montage mit Einschießen auf 50 oder 75 m . . **133,— DM**

Krico-KK-Repetierbüchse Modell Junior I, 5schüssig

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus Spezialstahl, 52 cm lang und präzise gezogen. Die Visierung hat ein Perlkorn mit abnehmbarem Kornschutz und Standvisier für 50 m mit 2 Klappen für 75 und 100 m.

System einfaches Krico-System mit Prismaschiene für Zielfernrohrmontage. Die Schiebersicherung blockiert gleichzeitig neben dem Abzug auch den Kammerverschluß. Das System hat Mehrladeeinrichtung mit Magazin für 5 Patronen, sowie feingestellten, regulierbaren Druckpunktabzug.

Schaft aus Buchenholz, nußbaumfarbig poliert, mit Pistolengriff und Riemenbügeln.

Gewicht 2,4 kg **Gesamtlänge** 97 cm

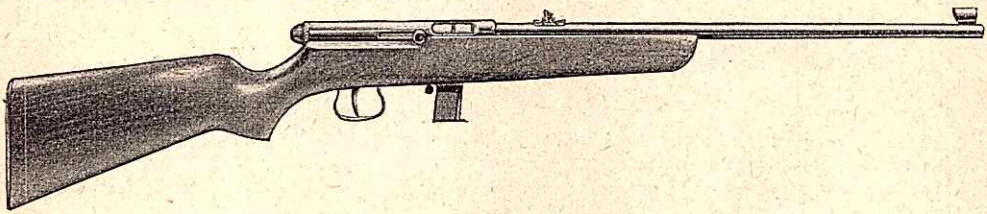
Preis Junior I **(Best.-Nr. 1026)** . . . . . **135,–** DM
oder Anzahlung 33,75 DM und Rest in 6 Monatsraten zu 17,96 DM

Krico-KK-Repetierbüchse, Modell Junior II, 5schüssig

Die Ausführung entspricht der Krico-KK-Repetierbüchse Modell Junior I. Die Visierung jedoch besteht aus einem Silberperlkorn auf Kornsattel und aus einem verstellbaren Kurvenvisier. Der Schaft ist in eleganter Form aus Nußbaumholz ohne Backe gearbeitet. Er hat Pistolengriff und Riemenbügel. Gewicht 2,4 kg.

Preis: Junior II **(Best.-Nr. 1027)** . . . . . **159,–** DM
oder Anzahlung 39,75 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 10,94 DM

Automatische Krico-KK-Büchse, 5- oder 10schüssig



Kaliber: .22 l. f. B.

Lauf: aus Gewehrlaufstahl, 57 cm lang und präzise gezogen, mit Perlkorn auf Kornsattel und mit abnehmbarem Kornschutz, mit Standvisier für 50 m und mit 2 Klappen für 75 und 100 m.

System: robuste, ausgereifte Automatik mit Magazin für 5 oder 10 Patronen. Das Schloß ist ohne Werkzeug zerlegbar. Das Gewehr hat einen waagrecht stehenden Spannknopf, durch den der Verschluß gespannt und die Patrone in das Patronenlager eingelegt wird. Die gesetzlich geschützte Sicherung wird durch den Spannknopf bedient. Sie sichert den Zündstift und sperrt gleichzeitig das Schloß gegen ungewolltes Öffnen. Die Prismenschiene ermöglicht eine Zielfernrohrmontage. Der Druckpunktabzug ist fein eingestellt.

Schaft: aus Nußbaumholz ohne Backe, mit Pistolengriff, Kolbenkappe und Riemenbügeln.

Gewicht: 2,5 kg. **Gesamtlänge:** 104 cm

Preis: Automat 5schüssig **(Best.-Nr. 1028)** . . . . . **210,– DM**
oder Anzahlung 52,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,45 DM

Preis: Automat 10schüssig **(Best.-Nr. 1029)** . . . . . **213,– DM**
oder Anzahlung 53,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,66 DM

WALTHER-Kleinkaliberbüchsen

WALTHER-KK-Büchsen sind elegante, leichte Kleinkaliberwaffen mit einer unbedingt zuverlässigen Funktionssicherheit und hervorragenden Schußleistung aus einem Hause, dessen Name nicht nur in Deutschland, sondern auf der ganzen Welt ein Begriff für Qualitätsarbeit ist.

WALTHER-Kleinkaliberbüchse-Einzellader Modell KKJ-E

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus hochwertigem Speziallaufstahl, 56 cm lang und fein gezogen, mit Kornsattel und Perlkorn, sowie Kurvenvisier von 25 bis 125 m mit Mikrometereinstellung.

System bewährtes WALTHER-KK-System mit Prismaschiene für Zielfernrohrmontage und geräuschloser WALTHER-Jagdsicherung, die sowohl den Abzug als auch den Schlagbolzen sperrt. Das Laden und Entladen kann bei gesichertem Gewehr erfolgen. Das Schloß hat doppelte Verriegelung und ist ohne Werkzeug zerlegbar. Der Druckpunktabzug ist fein gestellt und regulierbar.

Schaft aus dunklem Nußbaumholz, mit Pistolengriff, Käppchen, Kunsthornkappe und Backe, mit Fischhaut am Vorderschaft und Pistolengriff, sowie mit Riemenbügeln.

Gewicht 2,7 kg **Gesamtlänge** 104 cm

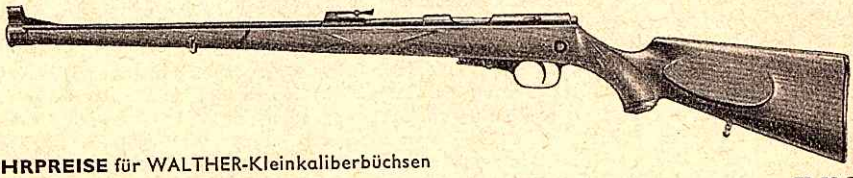
Preis Einzellader **(Best.-Nr. 1058)** . . . . . **225,— DM**
oder Anzahlung 56,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 15,48 DM

WALTHER-Kleinkaliberbüchse-Mehrlader Modell KKJ, 5schüssig

Die Ausführung entspricht dem WALTHER-KK-Einzellader, das System jedoch hat eine Mehrladeeinrichtung mit Magazin für 5 Patronen.

Gewicht etwa 2,7 kg

Preis Mehrlader **(Best.-Nr. 1057)** . . . . . **265,50 DM**
oder Anzahlung 66,38 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 18,26 DM



MEHRPREISE für WALTHER-Kleinkaliberbüchsen

geteilter Ganzschaft . . . . . **73,50 DM**
Stecher . . . . . **29,50 DM**
Ersatzmagazin für 5 Patronen . . . . . **6,80 DM**
Stahlzielfernrohr »Frankonia $2^3/_4$× « und Montage mit Einschießen auf 50 oder 75 m . . **133,— DM**
Stahlzielfernrohr »Frankonia $2^1/_2$× « und Montage mit Einschießen auf 50 oder 75 m . . **153,— DM**

Weihrauch-Kleinkaliber-Büchse mit Blockverschluß

Die Kleinkaliberbüchsen der Firma Weihrauch haben den besonderen Vorzug, daß der Blockverschluß durch die geringe Länge eine günstige Balance und durch den kurzen Schlagbolzenweg eine blitzschnelle Zündung ermöglicht. Auch das schnelle Laden und Schießen durch die sehr einfache Verschlußtätigkeit sind als besondere Merkmale hervorzuheben.

Weihrauch-Kleinkaliberbüchse mit Blockverschluß Modell 52 J Einzellader

Kaliber .22 l. f. B. oder auch .22 Hornet

Lauf aus Spezialstahl, 58 cm lang und präzise gezogen. Die Visierung besteht aus einem Silberperlkorn auf Kornsattel und einem Standvisier mit 2 Klappen.

System bewährter Blockverschluß mit handlicher, geräuschloser Sicherung. Eine Zielfernrohrmontage ist möglich. Der patentierte Präzisionsabzug hat eine stecherartig weiche Druckpunkteinstellung. Sämtliche Metallteile sind gut brüniert.

Schaft aus gutem Nußbaumholz, mit leichtem Vorderschaft, Pistolengriff und Backe, mit Fischhaut, Kunsthornkappe und mit Riemenbügeln.

Gewicht etwa 3,0 kg **Gesamtlänge** 100 cm

Preis im Kaliber .22 l. f. B. **(Best.-Nr. 1069)** . . . . . **269,—** DM
oder Anzahlung 67,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 18,51 DM
im Kaliber .22 Hornet **(Best.-Nr. 1081)** . . . . . **329,—** DM
oder Anzahlung 82,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,64 DM

MEHRPREISE für Weihrauch-Kleinkaliberbüchse

Stecher . . . . . **50,—** DM
geteilter Ganzschaft. . . . . **65,—** DM
Maserschaft und Arabeskengravur auf dem Systemkasten . . . . . **60,—** DM
feine Jagdgravur je nach der Ausstattung . . . . . ab **100,—** DM

Über Weihrauch-Meisterschaftsbüchsen verlangen Sie bitte Sonderangebot.

Automatische FN-Browning-KK-Büchse, 8schüssig

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus Spezialstahl, 46 cm lang und gezogen, mit Perlkorn und Treppenvisier.

System Selbstlademechanismus mit Röhrenmagazin für 8 Patronen im Schaft und mit Druckknopfsicherung im Abzugsbügel. Der Kasten ist tiefschwarz brüniert.

Schaft aus Nußbaumholz mit Pistolengriff, ohne Backe, Fischhaut und Riemenbügel.

Gewicht etwa 1,9 kg – Gesamtlänge 92 cm

Preis Browning-KK-Büchse **(Best.-Nr. 1002)** . . . . . **234,—** DM
oder Anzahlung 58,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 16,09 DM

MEHRPREIS für Riemenbügel . . . . . **3,—** DM

Munition für Kleinkalibergewehre Kal. .22 l. f. B. (5,6 mm)

1451

1452

1433

Randfeuerpatronen .22 l. f. B. Marke »R« Fabrikat RWS
Normalpatrone mit Bleigeschoß für KK-Einzellader und -Repetierbüchsen, sowie für Einzellader-Scheibenpistolen.

Best.-Nr. 1451 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 7,— DM b 500 Stück **Preis** . . . 30,— DM

Randfeuerpatronen .22 l. f. B. Marke »R« Fabrikat RWS
mit Bleigeschoß u. vernickelter Hülse für automatische KK-Gewehre u. -Pistolen.

Best.-Nr. 1452 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 7,50 DM b 500 Stück **Preis** . . . 32,50 DM

1454

1455

Randfeuerpatronen .22 l. f. B. »Super Speed« Fabrikat Winchester
mit verkupfertem Bleigeschoß für KK-Einzellader und -Repetierbüchsen, sowie für automatische KK-Gewehre und -Pistolen.

Best.-Nr. 1433 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 8,— DM b 500 Stück **Preis** . . . 35,— DM

Randfeuerpatronen .22 kurz Marke »R« Fabrikat RWS
mit Bleigeschoß für KK-Einzellader und Entfernungen von 10 bis 30 m.

Best.-Nr. 1454 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 6,— DM b 500 Stück **Preis** . . . 27,50 DM

1453

Randfeuerpatronen .22 kurz Marke »R« Fabrikat RWS
mit Bleigeschoß für automatische KK-Gewehre und KK-Pistolen. Die Spezialpatrone vor allem für Pistolenschnellfeuerschießen auf Schattenrisse.

Best.-Nr. 1455 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 6,50 DM b 500 Stück **Preis** . . . 27,50 DM

Randfeuerpatronen Z .22 lang Marke »R« Fabrikat RWS
extra schwache Zimmerpatrone mit Bleigeschoß für KK-Einzellader und -Repetierbüchsen und Entfernungen bis zu 20 m.

Best.-Nr. 1453 Schachtel mit 50 Stück
a 100 Stück **Preis** . . . 6,— DM b 500 Stück **Preis** . . . 26,— DM

Die Eindringtiefe der verschiedenen Geschosse im Kaliber .22 (5,6 mm) in trockenes Kiefernholz:

Kaliber	10 m	50 m	100 m	150 m	Entfernung
.22 l. f. B.	9	8	7	6	Eindringtiefe in cm
.22 kurz	5	4,5	3,5	—	
Z .22 lang	3	2,75	—	—	

Randfeuer-Patronen im Kal. .22 l. f. B.

(5,6 mm)

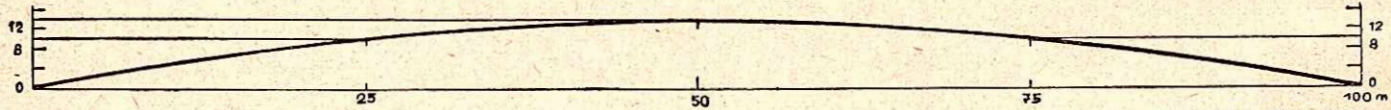
Die ballistischen Daten sind mit Genehmigung der Dynamit AG. Nürnberg (RWS) dem »Schießtechnischen Handbuch für Jäger und Schützen« entnommen, das leider vergriffen ist. Die Ergebnisse wurden aus einem 65 cm langen Lauf ermittelt.

Best.-Nr.	Patrone	Geschoß-Länge in mm	Geschoß-Gew. in g	Fluggeschwindigkeit in m/sec V_0	$V_{12,5}$	V_{50}	V_{100}	Geschoßenergie in mkg E_0	$E_{12,5}$	E_{50}	E_{100}	Treffpunktlage in cm zur Visierlinie bei ○ Fleckschuß durch das Zielfernrohr 25 m	50 m	75 m	100 m	150 m	Gasdruck at	Preis für 100 Patr.
1451 1452	**.22 l. f. B.** Marke »R« Blei-Rundkopfgeschoß	11,8	2,55	330	322	302	278	14,2	13,5	11,8	10,0	+ 0,6 + 2,9 + 6,6	○ + 4,7 +11,0	− 6,7 ○ + 9,4	−22,0 −12,8 ○	− 75,0 − 61,0 − 43,0	etwa 1300	**7,—** **7,50**
												über Visier und Korn						
												+ 2,1 + 4,9 + 8,2	○ + 5,7 +12,5	− 8,2 ○ +10,1	−25,0 −13,8 ○	− 81,0 − 64,0 − 44,5		
1454 1455	**.22 kurz** Marke »R« Blei-Rundkopfgeschoß	8,5	1,8	282	270	240	208	7,3	6,7	5,3	4,0	+ 3,5 + 8,0 +13,6	○ + 9,2 +20,5	−14,0 ○ +16,5	−41,0 −22,0 ○	−136,0 −109,0 − 75,0	etwa 900	**6,—** **6,50**
1453	**Z .22 lang** Marke »R« Blei-Rundkopfgeschoß	8,5	1,8	207	200	181	160	3,9	3,7	3,0	2,4	+ 7,2 +16,1 +25,8	○ +17,4 +36,5	−26,1 ○ +29,1	−74,0 −36,8 ○	−244,0 −192,0 −134,0	etwa 350	**6,—**

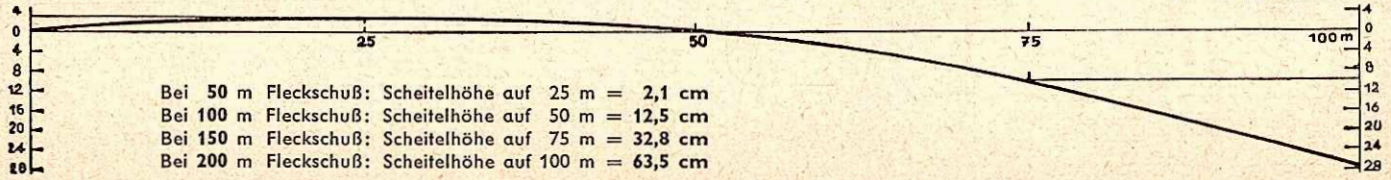
Die Daten gelten auch für die Patronen mit vernickelter Hülse im Kaliber .22 l. f. B. und .22 kurz.

Die Flugbahn der Randfeuerpatrone Marke »R« Kal. .22 l. f. B.

bei 100 m Fleckschuß



bei 50 m Fleckschuß



Bei **50** m Fleckschuß: Scheitelhöhe auf 25 m = **2,1 cm**
Bei **100** m Fleckschuß: Scheitelhöhe auf 50 m = **12,5 cm**
Bei **150** m Fleckschuß: Scheitelhöhe auf 75 m = **32,8 cm**
Bei **200** m Fleckschuß: Scheitelhöhe auf 100 m = **63,5 cm**

ANSCHÜTZ

Meisterschafts-Kleinkaliber-Büchsen

Die Meisterschafts-Kleinkaliberbüchsen der auf der ganzen Welt bekannten Firma ANSCHÜTZ sind durch ihre ausgereifte Konstruktion Spitzenleistungen unter den Sportwaffen. Die Vollkommenheit des Matchabzuges, das zuverlässige Mikrometer-Diopter, der gut liegende Schaft und die hervorragenden Schußleistungen zählen zu den besonderen Eigenschaften an den ANSCHÜTZ-Meisterschafts-Modellen, die jeden Wunsch eines anspruchsvollen Meisterschützen erfüllen.

ANSCHÜTZ-Meisterschafts-KK-Büchse Modell 54 Match

Kaliber .22 l. f. B.
Gewicht 4,4 kg
Gesamtlänge 110 cm

Lauf aus erstklassigem Gewehrlaufstahl, 65 cm lang, präzise gezogen und auf 50 m genau eingeschossen, mit abnehmbarem Korntunnel, 3 Balkenkornen 2 – 2,3 – und 2,65 mm breit und 4 Ringkornen 2,9 – 3,2 – 3,5 – und 3,8 mm Durchmesser, Mikrometer-Visier oder Mikrometer-Diopter.

System konstruktiv vollendet, besonders starkwandig und massiv, mit Prismaschiene für Diopter. Das Schloß ist eingeschliffen und in sich geschlossen. Es arbeitet weich und zuverlässig und hat doppelte Verriegelung. Der kurze Schlagbolzenweg und der leichte Schlagbolzen ermöglichen eine schnelle Zündung. Die handliche Flügelsicherung blockiert gleichzeitig den Schlagbolzen und den Kammerverschluß. Den Match-Abzug kann jeder nach seinem Gefühl einstellen.

Schaft aus Nußbaumholz mit verstellbarem Riemenbügel, Fischhaut am Pistolengriff und Vorderschaft, Backe und Gummikappe.

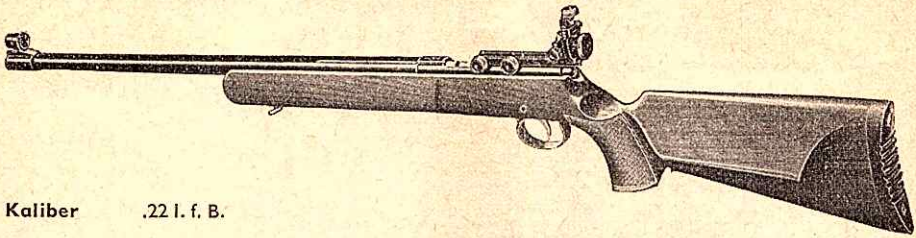
Preis mit Mikrometer-Visier **(Best.-Nr. 1345)** . . . . . **310,–** DM
oder Anzahlung 77,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 21,33 DM
mit Mikrometer-Diopter **(Best.-Nr. 1346)** . . . . . **326,–** DM
oder Anzahlung 81,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,43 DM

ANSCHÜTZ-KK-Scheibengewehr Modell 54

Die Ausführung entspricht dem ANSCHÜTZ-Modell 54 Match, jedoch mit fein ausgearbeitetem Lochschaft und verstellbarer Hakenkappe, aber ohne Riemenbügel, speziell für das Schießen auf 100 m. **Gewicht** etwa 5,5 kg

Preis mit Mikrometer-Diopter **(Best.-Nr. 1348)** . . . . . **398,–** DM
oder Anzahlung 99,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 27,38 DM

Anschütz-KK-Büchse Modell Junior



Kaliber .22 l. f. B.

Lauf 60 cm lang, aus Speziallaufstahl, präzise gezogen und auf 50 m genau eingeschossen, mit fest angebrachtem Korntunnel, 3 Balkenkornen 2, 2,3 und 2,6 mm breit und 4 Ringkornen 2,9, 3,2, 3,5 und 3,8 mm ⌀, Mikrometer-Visier oder Mikrometer-Diopter.

System bewährte Konstruktion mit Prismaschiene für Diopter auf der Hülse, seitlicher Schiebesicherung. Der Kammerverschluß hat Kurvenspannung. Der Abzug ist in Matchart gearbeitet und genau regulierbar.

Schaft aus Hartholz, nußbaumfarbig, poliert, mit bayrischer Backe, Fischhaut am Pistolgriff und Gummikappe. Der Vorderschaft hat Biberschwanzform und eine Schiene für den verstellbaren Riemenbügel.

Gewicht etwa 3,5 kg **Gesamtlänge** 105 cm

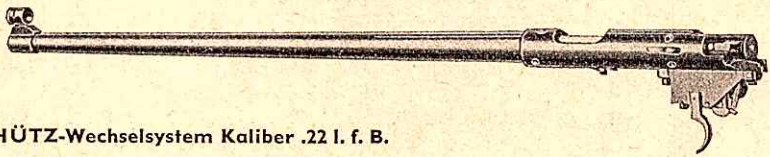
Preis mit Mikrometer-Visier **(Best.-Nr. 1251)** . . . . . **198,—** DM
oder Anzahlung 49,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 13,62 DM

mit Mikrometer-Diopter **(Best.-Nr. 1252)** . . . . . **214,—** DM
oder Anzahlung 53,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 14,73 DM

Die ANSCHÜTZ-KK-Büchse Modell 54 und Junior kosten als Zimmerstutzen den gleichen Preis. Sie werden geliefert für die Rundkugel Nr. 7=4,30 mm und Nr. 12=4,55 mm und sind auf 15 m genau eingeschossen.

Zubehör für ANSCHÜTZ-Modell 54 und Junior

Best.-Nr. 1376	Mikrometer-Visier	**29,—** DM
Best.-Nr. 1365	Mikrometer-Diopter mit 1,1 mm Lochdurchmesser	**45,—** DM
Best.-Nr. 1365a	Spezial-Diopter mit Skala	**68,—** DM
Best.-Nr. 1691a	Seibert-Diopterscheibe mit Fernrohroptik	**40,—** DM



ANSCHÜTZ-Wechselsystem Kaliber .22 l. f. B.

Best.-Nr. 1375	KK-Wechselsystem Modell 54 Match	**185,—** DM
Best.-Nr. 1372	Zimmerstutzen-Wechselsystem Modell 54 Match, Kaliber 4,55 mm	**185,—** DM
Best.-Nr. 1254	KK-Wechselsystem Kaliber .22 l. f. B. Modell Junior	**123,—** DM
Best.-Nr. 1348a	Wechselschaft Modell 54 Scheibengewehr	**179,—** DM
Best.-Nr. 1349b	Wechselschaft Modell 54 Match	**107,—** DM
Best.-Nr. 1255	Wechselschaft Modell Junior	**53,—** DM

WALTHER-Meisterschafts-Kleinkaliberbüchsen

Diese Meisterbüchsen der weltbekannten Herstellerfirma WALTHER in Ulm zeichnen sich vor allem durch die erstklassig gezogenen Läufe, die präzise Visiereinrichtung, die zweckmäßige, gutliegende Schaftform und die ausgeglichene Gewichtsverteilung als beliebte Wettkampfbüchsen besonders aus.

WALTHER-Meisterschafts-KK-Büchse Modell KKS

Kaliber .22 l. f. B.

Lauf aus hochwertigem Speziallaufstahl, 65 cm lang und fein gezogen, mit abnehmbarer Kornschutz- und Kornhalteeinrichtung mit Balkenkorn. Das Mikrometer-Visier ist verstellbar auf 50, 100 und 150 m und hat Höhen- und Seitenverstellung. Die Visierung kann auch mit Mikrometer-Diopter mit Gummiblende geliefert werden.

System Einzellader-System mit Prismaschiene für Diopter, handlicher Flügelsicherung und verstellbarem Druckpunktabzug. Der Kammerverschluß hat doppelseitige Verriegelung. Die Metallteile sind tiefschwarz brüniert.

Schaft aus gutem Nußbaumholz, mit langem Vorderschaft, Pistolengriff, ohne Backe, mit Kunsthornkappe, Fischhaut am Pistolengriff, sowie mit feststehenden Riemenösen.

Gewicht etwa 3,6 kg **Gesamtlänge** 110 cm

Preis Modell KKS-V mit Mikrometer-Visier **(Best.-Nr. 1051)** . . . . . **257,—** DM
Modell KKS-D mit Mikrometer-Diopter **(Best.-Nr. 1053)** . . . . . **257,—** DM
oder Anzahlung 64,25 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 17,68 DM

WALTHER-Meisterschafts-KK-Büchse Modell KKM

Die Ausführung entspricht dem WALTHER-Modell KKS, hat jedoch Balkenkorn und zwei auswechselbare Ringkorne, Mikrometer-Diopter mit Grob- und Feineinstellung auf 50, 100 und 150 m, sowie verstellbaren Match-Abzug. Der kräftige Nußbaumschaft ist in Olympia-Schäftung gearbeitet. Er hat einen breiten Vorderschaft, Pistolengriff und Backe, Fischhaut am Vorderschaft und eine Gummikappe. Die vordere Riemenöse ist verstellbar.

Gewicht 4,5 kg

Preis Modell KKM **(Best.-Nr. 1055)** . . . . . **326,—** DM
oder Anzahlung 81,50 DM und Rest in 12 Monatsraten zu 22,43 DM

MEHRPREISE für WALTHER-Meisterschafts-KK-Büchsen

Mikrometer-Visier . . . . . **26,50** DM
Mikrometer-Diopter in bisheriger Ausführung . . . . . **26,50** DM
Mikrometer-Diopter mit Grob- und Feineinstellung auf 50, 100 und 150 m . . . . . **45,—** DM
WALTHER-Zielfehler-Kontrolluhr zur Verbesserung der Schußresultate. . . . . **1,50** DM
Komplette Optikeinrichtung mit Hensoldt-Optik mit verstellbarer Lochscheibe und Zeiss-Umbral und Uropalgläsern . . . . . **39,—** DM

Artikel für die Waffenpflege

Über regelmäßige Pflege Ihrer Waffe brauchen wir hier nichts zu sagen. Darüber haben wir auf Seite 98 ausführlich geschrieben. Sie wissen selbst, daß eine gepflegte Waffe nicht nur besser aussieht, sondern auch mehr leistet. Und darauf kommt es Ihnen doch an. Suchen Sie deshalb die Artikel aus, die Sie zur Waffenpflege brauchen, vergessen Sie aber bitte nicht, bei Bestellung das Kaliber anzugeben.

Putzgarnituren

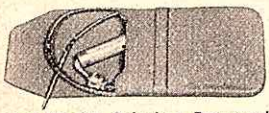
Best.-Nr. 5201
Putzgarnitur für Doppelflinten
mit dreiteiligem Putzstock aus Holz, Spiralnutenwerghalter, Woll-, Borsten- und Drahtbürste für Kaliber 12, 16 oder 20 **4,30** DM

Best.-Nr. 5203
Putzgarnitur für Büchsen und KK-Gewehre
mit dreiteiligem Putzstock aus Stahl mit Holzumkleidung und drehbarem Griff, Spiralnutenwerghalter, Wollwischer und Borstenbürste für Kaliber 9,3–9–8–7–6,5 oder 5,6 mm **5,80** DM

Best.-Nr. 5202 Putzgarnitur für Bock-Büchsflinten und Drillinge
mit dreiteiligem Putzstock aus Stahl mit Holzumkleidung und drehbarem Griff, Woll-, Borsten- und Drahtbürste für Kaliber 12, 16 oder 20, Spiralnutenwerghalter, Borstenbürste, Wollwischer und Reduzierstück für Kaliber 9,3 – 9 – 8 – 7 – 6,5 oder 5,6 mm **Preis . . . 6,95** DM

Best.-Nr. 5207
Putzzeug in braunem Rindlederetui
Größe 25 × 11 cm, innen mit Schlaufen-, Druckknopf- und Schnallenverschluß. Inhalt: vierteiliger Putzstock aus Stahl mit Holzumkleidung und drehbarem Griff, Woll-, Borsten- und Drahtbürste für Kaliber 12, 16 oder 20, Spiralnutenwerghalter, Borstenbürste und Wollwischer für Kaliber 9,3 – 9 – 8 – 7 – 6,5 oder 5,6 mm, 1 Fläschchen Ballistol-Waffenöl, und 1 kleiner Beutel Seidenwerg **Preis . . . . . 20,40** DM

Best.-Nr. 5210 Schukra-Putzstock



Der kleinste Fremdkörper im Lauf kann teuer zu stehen kommen. Darum ist der Schukra-Putzstock, der sich, im Etui klein zusammengerollt, leicht in der Tasche unterbringen läßt, für den Jäger unentbehrlich. Mit einem Griff kann man ihn zum steifen Putzstock verwandeln. Mit 2 Bürsten, Reduzierstükken u. Etui **Preis 19,60** DM. Bitte Kal. angeben!

Best.-Nr. 1850
Putzgarnitur für Luftgewehre
mit Stahlputzstock und mit je einer Woll-, Messing- und Borstenbürste für das Kaliber 4,5 mm **Preis . . . . . 1,50** DM

Putzstöcke

Best.-Nr. 5212 3teiliger Putzstock
aus Stahl mit Holzumkleidung, drehbarem Griff und Spiralnutenwerghalter für Kaliber 9,3 – 9 – 8 oder 7 mm. Wischlänge 83 cm **Preis 4,65** DM

Best.-Nr. 5222 3teiliger Putzstock
aus Stahl mit Holzumkleidung, drehbarem Griff und Spiralnutenwerghalter für Kaliber 6,5 oder 5,6 (6) mm, Wischlänge 87 cm **Preis 4,65** DM

Best.-Nr. 5226 1teiliger Putzstock
für Anschütz-Schonzeitflinten mit 70 cm langem Lauf, aus Eisen mit Gewinde für Zubehör. Wischlänge 85 cm **Preis –,50** DM

Bürsten

Best.-Nr. 5232 Bürsten für Putzstöcke
(Schrotläufe Kaliber 12, 16 oder 20)

a	Messingbürste	**Preis**	–,60 DM
b	Stahlbürste	**Preis**	–,60 DM
c	Borstenbürste	**Preis**	–,60 DM
d	Wollwischer	**Preis**	–,60 DM
e	Spiralnutenwerghalter	**Preis**	–,60 DM
f	Lappenhalter	**Preis**	–,60 DM
g	Krätzer	**Preis**	–,60 DM
h	Spiraldrahtwischer	**Preis**	–,70 DM

Best.-Nr. 5323 Bürsten für Putzstöcke
(Kugelläufe Kaliber 5,6 – 6,5 – 7 – 8 – 9 od. 9,3)

a	Messingbürste	**Preis**	–,45 DM
b	Stahlbürste	**Preis**	–,45 DM
c	Borstenbürste	**Preis**	–,45 DM
d	Wollwischer	**Preis**	–,45 DM
e	Spiralnutenwerghalter	**Preis**	–,45 DM
f	Lappenhalter	**Preis**	–,45 DM

Best.-Nr. 5234 Reduzierstück –,45 DM

Best.-Nr. 5115 Reinigungswerg für Schrotläufe langfaserig in 100-g-Beutel **Preis** –,90 DM

Best.-Nr. 5116 Seidenreinigungswerg für Kugelläufe in 100-g-Beutel **Preis 1,15** DM

Waffenpflegemittel

Best.-Nr. 5101 Neu-Purgitin
Entfernt gründlich Rost-, Blei- und Nickelrückstände in Kugelläufen **Preis** . . . . **3,60** DM

Best.-Nr. 5120 »Solvent«
Was dem deutschen Jäger bisher fehlte: ein zuverlässiges Mittel, das Blei- und Pulverschleimansätze in Flintenläufen gründlich entfernt. Wir haben es in Amerika entdeckt. **Preis** . . . . . **2,80** DM

Best.-Nr. 5121 »Gun-Blue«
Und auch das war bisher noch nicht da, ein gutes Mittel zum Selbstbrünieren, wenn Gewehrläufe fleckig geworden sind. Es gibt ihnen wieder eine schöne gleichmäßig schwarze Farbe und reicht für 3–4 Gewehre. **Preis** . . . . . **7,80** DM

Päckchen Stahlwolle zu »Gun-Blue« und »Solvent« . . . . . **Preis 0,45** DM

Best.-Nr. 5111 Barellol-Waffen-Vaseline
Zum Einfetten gereinigter Läufe **Preis 0,75** DM

Best.-Nr. 5113 Schaftol-Schaftöl
Schützt den Schaft gegen Witterungseinflüsse, verhindert das Rauh- und Fleckigwerden des Schaftholzes und die wechselnde Treffpunktlage bei Dreiviertel- und Ganzschäften. **1,50** DM

Best.-Nr. 5102 Ballistol-Klever-Waffenöl
ein altbewährtes Mittel, das Rostschutz und Schmierfähigkeit in sich vereint, »Nachschläge« im Lauf selbsttätig löst und zur Desinfektion dient. . . . . **Preis 1,80** DM

Best.-Nr. 5106 Frankonia-Rostlöseöl
löst bereits in wenigen Minuten den stärksten Rost. . . . . **Preis 2,—** DM

Raubtierfallen

Best.-Nr. 7041 Wiesel-Wippfalle
aus Holz, mit einem Eingang, 50 cm lang
Preis . . . . . **10,50** DM

Best.-Nr. 7040 Kastenfalle
für Marder, Iltis, Katze usw., aus Holz, mit 2 Eingängen und Kontrollschieber. Stabile, dauerhafte Ausführung, 1,20 m lang **49,75** DM
Preis ab Versandstation

Best.-Nr. 7028 Habichtfangkorb Modell 45 b
zum Lebendfang. Die Bügel haben eine Spannweite von 70 cm und sind mit einem Netz aus kräftigem Material versehen. (Bei Bestellung bitte Bahnstation angeben.) **Preis**. . **49,50** DM
Preis ab Versandstation

Über weitere Raubtierfallen und Fangeisen machen wir Ihnen gerne ein Spezialangebot.

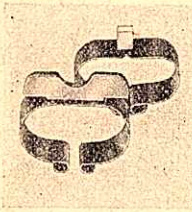
Frankonia-Flintenvisier

Für einen gezielten Schrotschuß empfiehlt es sich, als tausendfach bewährtes Hilfsmittel ein Frankonia-Visier zu verwenden, das wir Ihnen in zwei Ausführungen anbieten können. Dieses Visier wird bei Doppelflinten, Bock-Büchsflinten oder auch bei Drillingen einfach über den Lauf gezogen bis es da festsitzt, wo bei einer Büchse die Visierung angebracht ist. 4 Vorteile bietet Ihnen das Frankonia-Flintenvisier:

1. Die Visierlinie läßt sich rascher erfassen. Dadurch ist ein schnellerer, treffsicherer Schuß möglich.
2. Die enorme Leuchtkraft der Leuchtmasse ermöglicht das Schießen in der Dämmerung, wo im Normalfall bereits ein Zielen unmöglich ist.
3. Das Frankonia-Flintenvisier verhindert den häufig vorkommenden Kurzschuß.
4. Das Ringvisier erleichtert das Vorhalten bei schnellem Wild.

Das sind wirkliche Vorzüge beim Flintenschießen; deshalb hebt Richard Mahrholdt in seinem bekannten Standardwerk »Waffenlexikon« das Frankonia-Flintenvisier auch besonders hervor. Außerdem haben Sie eine sichere Garantie: Rücknahme bei Nichtgefallen!

Frankonia-Flintenvisier

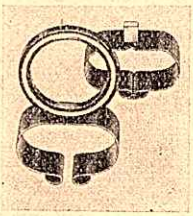


durch den Leuchtbelag zugleich Leuchtvisier, besonders zu empfehlen für den Schuß mit Flintenlaufgeschossen. Garnitur (Leuchtflintenvisier und Leuchtkorn) komplett

Preis . . . . **7,—** DM

Leuchtvisier oder Leuchtkorn einzeln
Preis . . . . . **3,50** DM

Frankonia-Ringvisier



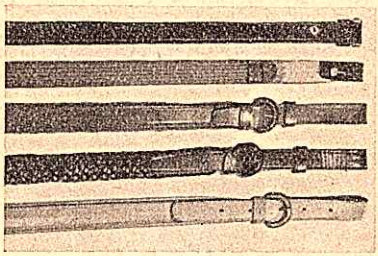
durch den Leuchtbelag zugleich Leuchtvisier, besonders geeignet für den Schrotschuß auf Flugwild. Garnitur (Leuchtringvisier mit Leuchtkorn) komplett

Preis . . . . **7,—** DM

Leuchtringvisier oder Leuchtkorn einzeln
Preis . . . . . **3,50** DM

Gewehrriemen

Gewehrriemen gibt es, wie Sie aus unserem Angebot sehen, in den verschiedensten Ausführungen. Wichtig ist dabei eines: Am Gewehrriemen darf sich keine blanke Metallschnalle befinden, denn metallisches Glitzern und Klappern sind das sicherste Mittel, um das Wild zu vergrämen. Wir führen deshalb nur Gewehrriemen mit lederüberzogenen Schnallen.



Best.-Nr. 3305 Gewehrriemen mit Knebel
aus braunem Leder, einteilig mit Knebel zum Verkürzen durch Ziehen **Preis 3,60** DM

Best.-Nr. 3311 Gewehrriemen mit Schnalle
aus braunem Leder, beiderseits zum Knöpfen, mit lederüberzogener Schnalle zum Verkürzen
Preis . . . . . 4,50 DM

Best.-Nr. 3312 Gewehrriemen mit Gummigleitschutz
aus braunem Leder, beiderseits zum Knöpfen, mit Lederschnalle und auf der Innenseite mit Gummigleitschutz, der ein Abrutschen von der Schulter verhindert **Preis 4,80** DM

Best.-Nr. 3313 Gewehrriemen mit Gurtunterlage
aus braunem Leder, mit grüner Gurtunterlage und auf beiden Seiten mit überzogenen Schnallen
Preis . . . . . 6,60 DM

Best.-Nr. 3314 Gewehrriemen aus geflochtenen Lederriemen
aus braunem Lederriemen fein geflochten, mit lederüberzogenen Schnallen auf beiden Seiten
Preis . . . . . 8,65 DM

Best.-Nr. 3309 Gewehrriemen mit schlauchartiger Lederunterlage
aus braunem Leder, mit schlauchartiger Unterlage aus weichem Leder und lederüberzogenen Schnallen auf beiden Seiten. Ein erstklassiger Gewehrriemen, der für jede wertvolle Jagdwaffe eine wahre Zierde ist **Preis 10,70** DM

Best.-Nr. 3330 Zielriemen mit Stahlschiene
aus braunem Rindleder, innen mit 50 cm langer Stahlschiene versteift, mit Gummigleitschutz am oberen Ende und beiderseits mit lederüberzogenen Schnallen **Preis 10,20** DM

Best.-Nr. 3320 Gewehrriemen für Kleinkaliber-Meisterschaftsbüchsen
aus 40 mm breitem, braunem Ledergurt, mit Schiebeschlaufe und zwei drehbaren Haken an den Enden **Preis 7,20** DM

Best.-Nr. 3321 Anschütz Schießriemen für Kleinkaliber-Meisterschaftsbüchsen
aus hochwertigem, hellem Leder, gut geeignet für das Liegend- oder Kniendschießen
Preis . . . . . 9,90 DM

Best.-Nr. 3322 Schießriemen für Kleinkaliber-Meisterschaftsbüchsen
aus etwa 40 cm breitem, naturhellem Rindleder mit starker Schnalle und Kreppgummigleitschutz gearbeitet, mit 3 losen Lederschlaufen und Lederkeil zum Feststellen des Riemens am Oberarm, entwickelt und erprobt von einem deutschen Meisterschützen **Preis 10,50** DM

Mündungsschoner

»Halte das Laufinnere sauber«, das ist eine alte Jägerwahrheit, denn bereits ein kleiner Fremdkörper (Schnee, Schmutz oder selbst ein Regentropfen) kann eine Laufsprengung verursachen.

Dem Ärger können Sie dadurch vorbeugen, daß Sie auf Ihre Waffe einfach einen Mündungsschoner aufsetzen. Noch eine kleine Bitte: Bei Bestellung bitte das Waffenmodell und das Kaliber ganz genau angeben.

Best.-Nr. 3703 Mündungsschoner
für Halbschaftbüchsen und Kleinkalibergewehre aus braunem Rindleder mit Druckknopf
Preis . . . . . 3,— DM

Best.-Nr. 3701 Mündungsschoner
für Doppelflinten, Bock-Doppelflinten und Bock-Büchsflinten aus braunem Rindleder mit kräftigem Gummizug **Preis . . . . . 3,60** DM

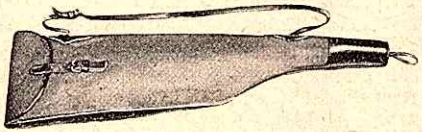
Best.-Nr. 3705 Mündungsschoner
für einläufige Flinten aus braunem Rindleder mit Druckknopf **Preis . . . . . 3,60** DM

Best.-Nr. 3704 Mündungsschoner
für Ganzschaftstutzen aus braunem Rindleder mit Druckknopf **Preis . . . . . 3,60** DM

Best.-Nr. 3702 Mündungsschoner
für Drillinge aus braunem Rindleder mit kräftigem Gummizug **Preis . . . . . 3,60** DM

Gewehrfutterale · Gewehrkoffer

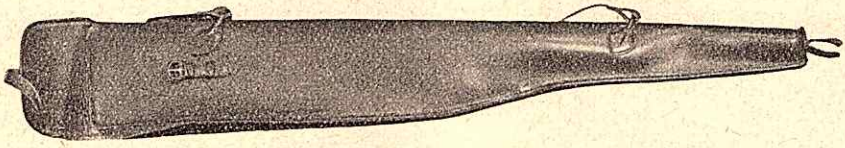
Ihre Jagdwaffe, gleichgültig, ob es eine einfache Flinte oder ein teurer Drilling ist, braucht einen zuverlässigen Schutz gegen Stoß, gegen Schmutz und Nässe. Sie können hier ganz nach Ihrem Geschmack zwischen einem handlichen Gewehrfutteral oder einem praktischen Gewehrkoffer wählen. Durch diesen Schutz behält Ihre Waffe auf lange Zeit ihre einwandfreie Funktion und ihr gutes Aussehen!



Langes oder kurzes Gewehrfutteral

aus schwerstem bestem Segeltuch, imprägniert, ganz mit Leder eingefaßt, an der Spitze mit 8 cm langer Kappe aus Leder, denn hier stößt sich das Gewehr am schnellsten durch, außerdem schützt sie Korn und Laufmündung. Achten Sie beim Kauf eines Segeltuchfutterals auf diese Lederkappe, der kleine Preisunterschied macht sich bezahlt! Mit verstellbarem Kernledertragriemen und Aufhängeöse.

Best.-Nr. 3611 lange Ausführung 108, 118, 126 cm **Preis** . . . . . **19,50 DM**
Best.-Nr. 3607 kurze Ausführung für Lauflängen bis 65 cm oder 72 cm **Preis** . . . . **23,50 DM**



Best.-Nr. 3621 Langes Gewehrfutteral

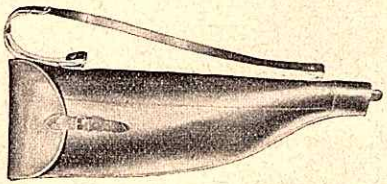
aus allerbestem, weichem Rindleder in saubersterVerarbeitung, in schönem dunklem Braun, mit verstellbarem Tragriemen, 108, 118 oder 126 cm lang. Und: es kostet fast nur soviel wie ein Futteral aus Segeltuch!

Preis . . . . . **29,50** DM

Best.-Nr. 3604 Langes Gewehrfutteral

aus allerfeinster, weicher Rindsvachette, in braun oder naturfarben, mit weiter Falte, damit man noch Zubehör unterbringen kann. Die Verarbeitung ist erstklassig. 108, 118 oder 126 cm lang.

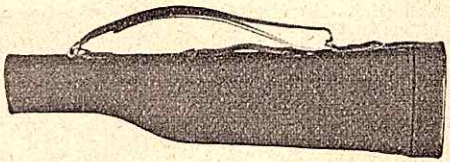
Preis . . . . . **54,40** DM



Best.-Nr. 3618 Kurzes Schinkenfutteral
aus weichem Schweinsleder für Kipplaufwaffen (Doppelflinten, Bockbüchsflinten, Drillinge usw.) für Lauflängen bis 63 oder 72 cm, mit Tragriemen.
Preis . . . . . **29,50** DM

Best.-Nr. 3608 Kurzes Schinkenfutteral
aus allerfeinster brauner Rindsvachette, mit Zwischenwand und verstellbarem Tragriemen.
Preis . . . . . **54,40** DM

Best.-Nr. 3651 Steifer Gewehrkoffer in Schinkenform zu einem außergewöhnlichen Preis!
Aus glattem, allerbestem Rindsvachette, in schöner, brauner Farbe, für Lauflängen bis 63 oder 72 cm **Preis** . . . . . **49,50** DM
Best.-Nr. 3650 Steifer Gewehrkoffer in Schinkenform in noch besserer Lederqualität in havannabrauner Farbe, **Preis** . . . **79,50** DM



für Lauflängen entweder bis 65 cm oder 72 cm.

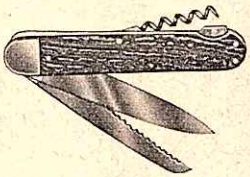
Best.-Nr. 3630 Gewehrkoffer

für Drillinge oder Bock-Büchsflinten mit 60 cm langen Läufen, mit genügend Raum für das Zielfernrohr und das übrige Zubehör. Aus Holz hergestellt, mit einem kaffeebraunen, genarbten Rindlederüberzug, innen abgeteilt und ausgefüttert. Größe: 66 × 22 × 8 cm, Gewicht: etwa 2,6 kg, **Preis** ab 120,– DM. Bitte senden Sie uns Ihre Waffe zum Einpassen ein. Sonderanfertigungen ganz nach Ihren Wünschen.

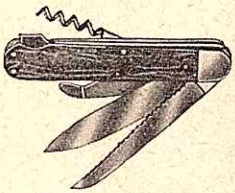
Jagdmesser

Ein erstklassiges Jagdmesser ist für den Waidmann unentbehrlich und deshalb auch ein praktisches Geschenk, das ihm sicher Freude macht.

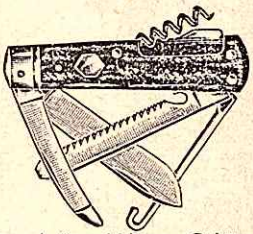
Best.-Nr. 5504
Jagdmesser
3teilig aus rostfreiem Solinger Stahl mit Klinge, Säge und Korkzieher **15,50** DM



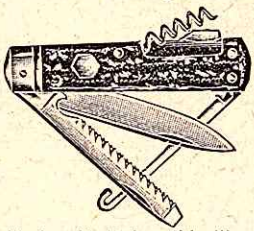
Best.-Nr. 5503
Jagdmesser
4teilig, Solinger Stahl, mit Klinge, Säge, Aufbruchmesser u. Korkenzieher
Preis 19,75 DM



Best.- Nr. 5520 Puma-Universal-Jagdmesser
nach Oberforstmeister Frevert, feststellbare Klinge aus Ia rostfreiem Stahl in bauchiger Form. Besonders zum Abnicken geeignet. Hohlgeschliffene Aufbruchklinge, Gehörnsäge mit Schraubenzieher, Patronenhaken und Kronenkorköffner, Ausziehhaken für Flugwild, Korkzieher, Neusilberbeschläge, Echtsilberplatte für Monogramm **Preis 39,50** DM

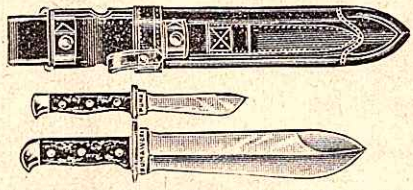


Best.-Nr. 5521 Puma-Patent-Jagdmesser
feststellbare Klinge 8,5 cm lang aus Ia rostfreiem Schnittstahl, Anreißschneide, Gehörnsäge, Schraubenzieher, Patronenhaken, Kronenkorköffner, Ausziehhaken für Federwild, silberne Monogrammeinlage **Preis 29,50** DM



Best.-Nr. 5539 Puma-Wetzstahl die stumpfe Klinge wird durch wenige Striche wieder scharf. Echter Hirschhorngriff, mit Lederetui.
Preis . . . . . **5,— DM**

Best.-Nr. 5522 Puma-Waidbesteck nach Oberforstmeister Frevert

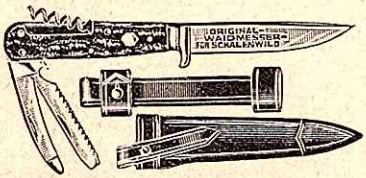


Waidblatt und Nicker in grüner Rindlederscheide
Preis . . . . . **74,50** DM
Das Waidblatt aus Spezialstahl durchschlägt Eisennägel ohne Schaden an der Schneide zu hinterlassen! Es hat durchgehende Klinge, Leder- und Messingeinlagen, Neusilberbeschläge und Echtsilber-Monogrammplatte. Das Waidblatt allein in grüner Rindlederscheide.
Best.-Nr. 5226 Preis . . . . . **53,50** DM

Puma-Nicker vom Waidbesteck aus Ia rostfreiem Schnittstahl, durchgehende Klinge 10,5 cm lang, Messingeinlagen, Neusilberbeschläge. In naturfarbener Steck Lederscheide.

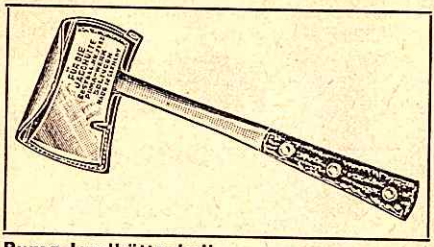
Best.-Nr. 5525 Preis . . . . . **21,— DM**

Best.-Nr. 5524 Puma-Waidmesser für Schalenwild



aus hochwertigem Spezialstahl, handgeschmiedet, alle Teile rostgeschützt. Durchgehende 11 cm lange Klinge mit Anreißschneide zum Entfernen von kleinen Zweigen, extra starke Gehörnsäge mit Schraubenzieher, Patronenhaken, Kronenkorköffner, hohlgeschliffene Aufbruchklinge, Korkzieher. Hirschhorngriff mit eingelassener Silberplatte für Monogramm, mit Klingenschutz bei Gebrauch der aufklappbaren Teile im Griff. 2teilige grüne Rindleder-Anhängescheide nach Oberforstmeister Frevert.
Preis . . . . . **28,— DM**

Best.-Nr. 5508 Nicker
aus Solinger Stahl, mit 11 cm langer Klinge durchgehendem Heft, Lederscheide mit Metallbeschlägen. **Preis** . . . . . **9,65 DM**



Puma-Jagdhüttenbeil
Zum Pirschpfad-Schlagen, Hochsitz-Bauen, Holzspalten braucht man ein handliches kleines Beil, das leicht ist, aber dennoch wuchtig im Schlag. Es ist chrom-rostgeschützt, hat eine schöne handwerkliche Verarbeitung mit Messing-Rosetten, Neusilber-Nieten, ausgesuchte Hirschhornbeschalung und eine naturfarbene Rindlederscheide. Ein ideales Mitbringsel zur Jagdeinladung!
Best.-Nr. 5590 **Preis** . . . . .24,— DM

Wildlocker

Ein Wildlocker, richtig angewendet, bringt oft überraschende Erfolge. Natürlich macht auch hier die Übung den Meister. Wie weit Sie es in der Meisterschaft des Wildlockens gebracht haben, können Sie leicht feststellen, indem Sie zu Hause die Lockrufe mit den einzelnen Tierstimmen der Jägerschallplatten vergleichen (siehe Seite 205).

Hasenklagen

Best.-Nr. 5013 Hubertus-Hasenklage
aus Holz, auch als Universallocker sehr gut zu verwenden **Preis** . . . . . **2,75** DM

Best.-Nr. 5014 Hubertus-Hasenklage
mit Mauspfeifchen **Preis** . . . . . **4,10** DM

Rehlocker

Best.-Nr. 5004 Hubertus-Fiepblatter
aus Weichselholz mit Tonregulierungsschrauben
Preis . . . . . **3,70** DM

Best.-Nr. 5005 Hubertus-Fiepblatter
aus Kunsthorn, verstellbar von Kitzstimme auf Brunftruf, mit Etui **Preis** . . . . . **4,10** DM

Best.-Nr. 5001 Buttolo-Mundblatter
aus Horn, für Fiep- und Angstgeschrei, auch als Hasenklage verwendbar, mit Etui **8,—** DM

Best.-Nr. 5008 Hubertus-Fiepblatter
mit Schalldämpferkugel und Mundstückverschraubung, sorgfältig abgestimmt. Durch Druck auf den Knopf entsteht der Fiepton, durch Abheben des Fingers das Angstgeschrei **9,40** DM

Best.-Nr. 5000 Original Buttolo-Blatter
Gummiball, für Fiep- und Angstgeschrei, naturgetreu abgestimmt, einfach in der Handhabung, hervorragend im Erfolg **Preis** . . **16,—** DM

Best.-Nr. 5010
Faulhaber-Rehblatter-Garnitur
aus Kunstharz, 4teilig: Kitz, Fiep, Geschrei und Sprengfiep, spielend leichte Handhabung, naturgetreu im Laut, mit handlichem Etui **23,70** DM

Best.-Nr. 5011 Hubertus-Mauspfeifchen
verbesserte Ausführung **Preis** . . . **2,20** DM

Hirschrufe

Best.-Nr. 5020 Reitmayr-Hirschruf
aus Nußbaumholz, mit Resonanzkörper aus Geigenklangholz, Röhre und Trichter gedrechselt
Preis . . . . . **20,—** DM

Best.-Nr. 5043 Faulhaber-Hirschruf
3teilig, mit Etui **Preis** . . . . . **27,—** DM

Best.-Nr. 5042 Triton-Muschel
ein idealer Hirschruf, **Preis** **36,—** DM

Flugwildlocker

Best.-Nr. 5028 Hubertus-Hühnerlocker
Preis . . . . . **1,05** DM

Best.-Nr. 5032
Hubertus-Nuß- und Eichelhäherlocker
Preis . . . . . **1,55** DM

Best.-Nr. 5026 Hubertus-Entenlocker
Preis . . . . . **3,10** DM

Best.-Nr. 5035
Hubertus-Eulen- und Raubvogellocker
Preis . . . . . **2,95** DM

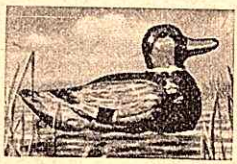
Best.-Nr. 5027
Hubertus-Krähen- und Entenlocker
aus poliertem Holz und Schallbecher **3,50** DM

Best.-Nr. 5025 Hubertus-Universallocker
für Kuckuck, Eule, Turtel-, Ringel- und Hohltaube, verstellbar **Preis** . . . . . **4,95** DM

Best.-Nr. 5039 Faulhaber-Taubenlocker
Preis . . . . . **5,10** DM

Best.-Nr. 5038 Hubertus-Kuckuck- und Ringeltaubenlocker
Preis . . . . . **6,40** DM

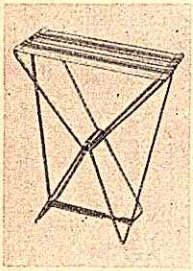
Best.-Nr. 5041 Faulhaber-Habichtlocker
Preis . . . . . **6,30** DM



Best.-Nr. 5044
Lockente
aus Kunststoff, unsinkbar und schußunempfindlich
Preis . . . **8,—** DM

Ansitzstühle

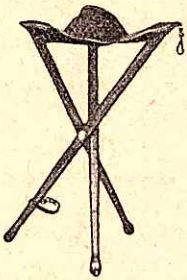
Wer nach langer Pirsch plötzlich stundenlang im Revier anstehen muß, um auf das Wild zu warten, weiß, wie praktisch dann für den Jäger ein Ansitzstuhl ist.



Best.-Nr. 4701
Drahtklappstuhl

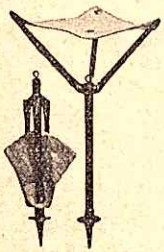
aus leichten Metallstangen mit einer Segeltuchbespannung, zusammenlegbar und bequem zu tragen.
Sitzhöhe etwa 50 cm
Gewicht: 800 g
Preis . . . **6,–** DM

Best.-Nr. 4702
Ansitzstuhl



dreibeinig, aus starkem, braunem, poliertem Holz, mit Ledersitz und Karabinerhaken zum Anhängen an den Rucksack.
Gewicht: 900 g

Preis . . . . **18,–** DM



Best.-Nr. 4725
Ansitzstuhl »Präzision«

einbeinig, in kräftiger, stabiler Stahlrohrausführung, mit braunem Ledersitz und Segeltuchunterlage, zusammenlegbar. Gewicht: 800 g
Preis . . . . . **24,45** DM

Best.-Nr. 4726 Ansitzstuhl

einbeinig, in leichter, handlicher Stahlrohrausführung, zusammenklappbar. Sitzhöhe: etwa 45 cm. Gewicht: 550 g.

a – mit grünem Segeltuchsitz **Preis 14,85** DM
b – mit braunem Ledersitz **Preis 18,60** DM

Best.-Nr. 4710 Spieth-Ansitzleiter

aus bestem Stahlrohr, zusammenlegbar auf die Größe 95 × 62 × 17 cm, in jedem PKW leicht unterzubringen und mit dem geringen Gewicht von 12 kg leicht zu transportieren. Sitzhöhe 4,25 m
Preis . . . . . **148,–** DM
Preis ab Versandstation

Best.-Nr. 4713 Jagdsitzstock

ebenfalls aus Eiche, mit 3 braunemaillierten Stahlrohrstreben, jedoch mit Ledersitz und Segeltuchunterlage. Gewicht: 950 g

Preis . . . . . **25,–** DM

Best.-Nr. 4712
Jagdsitzstock »Präzision«

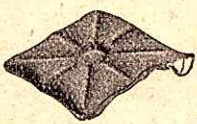
Naturstock, Griff in Schäferhakenart ausgeführt, mit braun-emaillierten Streben aus nahtlos gezogenem Stahlrohr mit Ledersitz und Segeltuchunterlage. Gewicht: etwa 950 g

Preis . . . . . **29,–** DM

Sitzkissen

Stillsitzen ist nicht jedermanns Sache, besonders wenn es stundenlang auf einer harten Unterlage sein muß. Und Hochsitze sind nun einmal spartanisch einfach gebaut. Da hilft am besten ein aufblasbares Gummisitzkissen, das klein und leicht ist und sich sogar in der Manteltasche unterbringen läßt. Gleichzeitig schützt es auch gegen ein unfreiwilliges Sitzbad, das einem bei einem Gewitterregen leicht beschert werden kann.

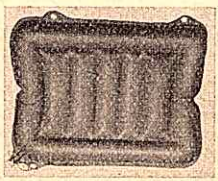
Best.-Nr. 7016 Gummisitzkissen



aufblasbar, mit olivgrünem Stoff überzogen und strahlenförmig gerieft, klein und leicht.
Größe: 30 × 40 cm

Preis . . . . . **6,90** DM

Best.-Nr. 7017
Gummisitzkissen



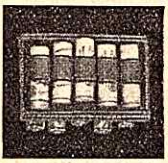
aufblasbar, mit grünem Stoff überzogen, weich und bequem beim Ansitzen.
Größe: 50 × 40 cm

Preis . . . . . **9,90** DM

Patronenetuis

»Ordnung muß sein« – auch in der Rocktasche des Jägers. Ein kleines Patronenetui, in dem Kugel- und Schrotpatronen übersichtlich geordnet sind, verhilft dazu. Gleichzeitig aber schützt das Patronenetui die Patronen auch vor Tabakresten, die meist in der Tasche sind.

Best.-Nr. 3105
Patronenetui
aus braunem Rindleder mit Klappe zum Durchstecken durch eine Schlaufe für 6 Kugelpatronen
Preis . . . . . **4,50** DM



Best.-Nr. 3106
Patronenetui
aus braunem Rindleder, auf beiden Seiten 5 offene Schlaufen für Schrotpatronen
Preis . . . . . **6,30** DM

Best.-Nr. 3103
Patronenetui
aus braunem Rindleder, auf der einen Seite 4 offene Schlaufen für Schrotpatronen, auf der anderen Seite Tasche mit Klappe und Druckknopf für 5 Kugelpatronen **Preis 6,10** DM

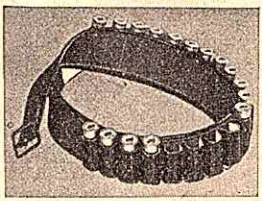
Best.-Nr. 3107 Patronenetui
aus braunem Rindleder mit 2 Schlaufenreihen für 12 Kleinkaliberpatronen .22 l. f. B.
Preis . . . . . **5,25** DM

Best.-Nr. 3108 Patronenetui
aus braunem Rindleder für 12 Vierlings- oder Hornetpatronen Kaliber 5,6 × 35 R
Preis . . . . . **6,45** DM

Patronengürtel

Der schnelle Schuß hängt auch davon ab, wie schnell Sie die Patronen zur Hand haben. Hier – vor allem bei Treibjagden – bewährt sich ein Patronengürtel, in dem die Patronen übersichtlich geordnet sind und blitzschnell gegriffen werden können.

Best.-Nr. 3102 Patronengürtel



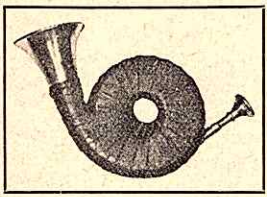
für 20 Schrotpatronen Kaliber 12 oder 16, ganz aus braunem Rindleder gearbeitet, mit 20 unten geschlossenen Patronenschlaufen
Preis . . . . . **21,–** DM

Ruf- und Jagdhörner

Jagdhörner bringen jagdliche Stimmung und ermöglichen einen planmäßigen und sicheren Ablauf der Treibjagd.
Früher war eine Treibjagd ohne den Klang der Jagdhörner undenkbar. Auch heute pflegen die Jagdvereine wieder das Jagdhornblasen und machen so Treibjagden und Jägerveranstaltungen zu einem unvergeßlichen Erlebnis.

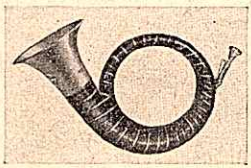
Best.-Nr. 4813 Rufhorn
aus Messing, 14 cm lang **Preis 6,50** DM

Best.-Nr. 4820 Taschenjagdhorn



in B, aus Messing, mit 6 Windungen und grüner Lederumwicklung, 20 cm lang
Preis 36,– DM

Best.-Nr. 4811 Fürst-Pless-Jagdhorn



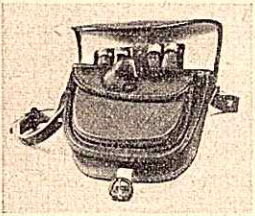
in B, aus Messing, poliert, mit 2 Windungen u. Lederumwicklung, 35 cm, Schallstück m. Neusilberrand, Ledertragriemen
Preis . . . . . **42,–** DM

Best.-Nr. 4821 Fürst-Pless-Jagdhorn
mit 3 Ventilen aus Messing, poliert, ideal zum Blasen von Liedern und Melodien
Preis . . . . . **190,–** DM

Jagdtaschen

Wer glaubt, ohne Rucksack auszukommen, wer aber seine Munition für die Treibjagd, für die Hühnersuche oder den Entenstrich trotzdem gut unterbringen will, der sollte sich dafür mit einer Jagdtasche ausrüsten. In ihr lassen sich Frühstück, Zielwasser und Munition griffbereit und zweckmäßig unterbringen. Auch eine Befestigung für die Hühnerschlinge ist daran vorgesehen.

Best.-Nr. 3001 Kleine Jagdtasche



Größe: 19×15 cm, aus brauner, weicher Rindsvachette, mit Vortasche und 20 mm breitem Kernledertragriemen

Preis 25,80 DM

Best.-Nr. 3015 Jagdtasche

Größe: ca. 23×20×10 cm, aus braunem, weichem Rindleder, mit großer Vortasche und abschnallbaren Hühnerschlingen, Kernledertragriemen

Preis 36,— DM

Best.-Nr. 3007 Jagdmuff

Größe: 36×20 cm, aus brauner, weicher Rindsvachette, mit Lammfellfutter, Edelpelzbesatz, einer Vortasche und 20 mm breitem Ledertragriemen. Das richtige in den kalten Wintermonaten

Preis 42,— DM

Best.-Nr. 3008 Jagd-Taschenofen

Größe: 7×10 cm, handliche flache Form, vernickeltes Metallgehäuse. Mit Feuerzeugbenzin gefüllt, wärmt er in der Rock- oder Manteltasche die Hand. Für beide Hände ist in jeder Tasche ein Ofen zweckmäßig. Ideal für Pirsch und Ansitz an besonders kalten Tagen.

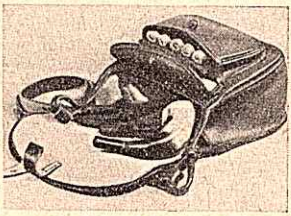
Preis für 1 Stück . . . . . **5,25 DM**
Preis für 2 Stück . . . . . **9,50 DM**

Best.-Nr. 3006 Jagdtasche

handlich und praktisch mit 5 geräumigen Fächern u. 24 mm breitem Kernledertragriemen. Größe 25×22×11 cm aus weicher feinster kaffeebrauner Rindsvachette

Preis 44,— DM

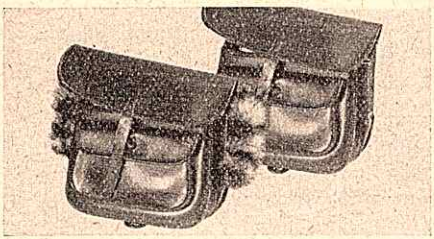
Best.-Nr. 3005 Große Jagdtasche



Größe: 26 mal 22 cm, aus brauner, feinster Rindsvachette, mit extra breitem Boden, zwei Innenfächern, einer Vortasche und 24 mm breitem Kernledertragriemen

Preis 63,75 DM

Best-Nr. 3003 Große kombinierte Jagdtasche



aus feinstem kaffeebraunem Rindsvachette. Richtig für kalte oder warme Tage, denn der Muff mit dem molligwarmen Lammfellfutter ist für die warme Jahreszeit herausnehmbar. Die Tasche ist groß und geräumig, 28×22 cm, und hat eine 21×14 cm große Vortasche und Kernledertragriemen.

Preis . . . . . 66,— DM

Jagdrucksäcke

Der Jagdrucksack ist wohl das praktischste Hilfsmittel, um erlegtes Wild sicher und sauber zu transportieren.
Zwei breite Ledertragriemen verteilen das Gewicht gleichmäßig auf beide Schultern, und eine schweißdichte Einlage schützt den Rucksack und die Kleidung vor Schweiß.
Bereits in einem Rucksack mit der Größe 50 x 60 cm können Sie ein Reh und einen Hasen gut transportieren. Und die Strickweste, den Regenumhang und die vielen Jagdutensilien können Sie auf dem Rucksack oder in den großen Außentaschen gut unterbringen.

Best.-Nr. 3418 Ein guter Jagdrucksack aus Segeltuch unter 20,— DM

wie ihn der Jäger wünscht: aus olivgrünem, imprägniertem Segelleinen, mit Ledereinfassung und lederverstärkten Ecken, mit verlängertem Hakenstück, mit breiten geschweiften Rindledertragriemen an einen Ring angenäht, mit zwei großen Außentaschen, ausknöpfbarer schweißdichter Gummieinlage und mit 50x60 cm genügend groß, um ein Reh und einen Hasen gut zu transportieren.
Und trotz der stetigen Preisspirale bei den Herstellungskosten

Preis . . . . . 19,90 DM

Best.-Nr. 3401 Jagdrucksack aus Jagdleinen

Der Rucksack hat die gleiche Form und Ausstattung wie der Jagdrucksack 3418 doch für ihn wurde ein hochwertiges, imprägniertes Jagdleinen in Schilfleinen-Farben verwendet und eine bessere Belederung aus erstklassigem, weichem Rindleder.

a – Größe: 50 x 60 cm **Preis . . . 29,— DM**
b – Größe: 55 x 65 cm **Preis . . . 32,— DM**
c – Größe: 55 x 72 cm **Preis . . . 34,— DM**

Best.-Nr. 3420 Jagdrucksack aus Jagdleinen

Dieser Rucksack ist aus olivgrünem, imprägniertem Jagdleinen hergestellt und gleicht dem Jagdrucksack 3401. Er hat jedoch zusätzlich zwei Seitengreiftaschen fürs Frühstück und kleinere Jagdutensilien und in der Mitte eine weitere lange Vortasche für die Thermosflasche oder für das Zielfernrohr. Innen ist er extra mit einem Wäschefach und ausknöpfbarer Schweißeinlage versehen und hat ebenfalls bessere Belederung.

Größe: 55 x 65 cm (Platz ausreichend für 1 Reh und 2 Hasen oder auch 4 Hasen) **42,— DM**

Best.-Nr. 3440 Wildtransportsack

aus braunem, imprägniertem Segeltuch, mit lederverstärkten Ecken, 2 Ledertragriemen, 5 Schnallriemen und einer ausknöpfbaren Schweißeinlage aus Gummistoff.
Größe: 100 x 60 cm (Platz ausreichend für 2 bis 3 Rehe oder auch 6 bis 8 Hasen) **38,— DM**

Schweißeinlagen

Bitte, geben Sie bei Bestellung Ihre Rucksackgröße an und vergessen Sie nicht, uns mitzuteilen, ob Sie die Rucksackeinlage mit Knöpfen, mit Knopflöchern oder aber zum Schnüren wünschen. Sämtliche Rucksackeinlagen sind aus schweißdichtem, haltbarem Gummistoff hergestellt.

Best.-Nr. 3407 Schweißeinlage

a – für Rucksackgröße **50 x 60 cm** **6,75 DM**
b – für Rucksackgröße **55 x 65 cm** **7,75 DM**
c – für Rucksackgröße **55 x 72 cm** **8,50 DM**

Best.-Nr. 3410 Aufbruchsäckchen

aus schweißdichtem Gummistoff. Größe: 25 mal 30 cm **Preis 3,40 DM**

Hundeartikel

Auch für Ihren Hund brauchen Sie eine zweckmäßige »Jagdausrüstung«. Ob Sie mit Halsband und einfacher Leine auskommen, ob Sie eine lange Suchleine brauchen, oder ob Sie eine ganze Dressurausrüstung benötigen, das hängt ganz davon ab, wie Sie Ihren Hund führen wollen. Bei der richtigen Wahl möchten wir Ihnen durch unsere Auswahl helfen.

Halsbänder

Best.-Nr. 4320 Torquatus-Stachel-Würgehalsband

Eisen, vernickelt, mit auswechselbaren Stachelgliedern, gedrehter und geschweißter Kette mit Ring und Wirbel

klein **Preis** 2,— DM
groß **Preis** 2,25 DM
extra stark **Preis** 3,25 DM

Best.-Nr. 4304 Würgehalsband

dreifaches Rindleder, flach, mit Lederriemen durchgenäht. 30–55 cm lang, je nach Größe

Preis . . . . . **5,10** bis **7,90** DM

Best.-Nr. 4311 Dressurhalsband

aus 22 mm breitem Rindleder, mit kurzen Stacheln und zwei Nickelwirbeln, um die Stacheln nach außen zu drehen. 35–55 cm lang, je nach Größe

Preis . . . . . **6,—** bis **7,75** DM

Best.-Nr. 4312 Dressurhalsband

aus 30 mm breitem Kernleder mit zwei Reihen kurzer Stacheln und zwei Nikkelwirbeln, um die Stacheln nach außen zu drehen, 40–55 cm lang, je nach Größe **Preis** . . . . **7,50** bis **9,30** DM

Best.-Nr. 4317
Dressurhalsband »Sonnenschein«

aus starkem Rindleder, an der Innenseite befindet sich ein umwendbarer Riemen mit stumpfen Stacheln, auf der Außenseite sind vernickelte Hohlnieten, in welche die Stacheln eintreten, wenn das Halsband nicht zur Dressur verwendet wird, 40–55 cm lang, je nach Größe

Preis . . . . . **7,25** bis **8,75** DM

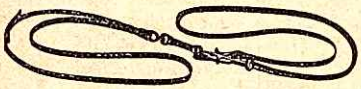
Hundeleinen

Best.-Nr. 4209 Feldleine

aus gedrehtem Hanf, 20 m lang **4,50** DM
40 m lang **8,25** DM

Best.-Nr. 4206 Umhängeleine

auch als Schweißleine zu verwenden, aus Fahlleder mit Wirbelring und starkem Scherenzangenhaken in der Mitte **Preis** . . **8,25** DM



Best.-Nr. 4205 Umhängeleine

auch als Schweißleine verwendbar, aus Fahlleder mit Wirbelring, mit starkem, brüniertem Schloß in der Mitte zum »Schnallen«, (schnelles Loslassen des Hundes) **Preis** . . . **10,25** DM

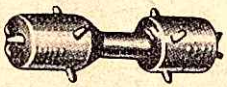
Best.-Nr. 4207 Schweißleine

aus 15 mm breitem Fahlleder, 6 m lang

Preis . . . . . **16,50** DM

Dressurgeräte

Best.-Nr. 4350 Apportierbock



aus Holz, 650 g schwer

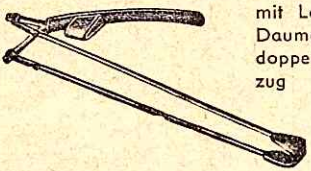
Preis . . **3,45** DM

Best.-Nr. 4351 Apportierbock

mit je 10 auswechselbaren Holz- und Eisenscheiben mit je zwei Holz- und Eisenverschlußköpfen. Gewicht mit Holzscheiben 1650 g, mit Eisenscheiben 5500 g. Das Gewicht kann durch Aufstecken weiterer Eisenscheiben (je 170 g, Preis je Stück –,70 DM) noch erhöht werden

Preis . . . . . **24,—** DM

Best.-Nr. 4362 Zwille



mit Lederüberzug, Daumenschutz und doppeltem Gummizug **2,40** DM

Best.-Nr. 4216 Hundepeitsche

aus massivem Leder, mit Zangenhaken und Schlaufe, 80 cm lang

Preis . . . . . **10,20** DM

Hundepfeifen

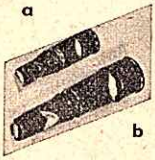
Best.-Nr. 4393 **Hundepfeife »Pfiff«**

aus Büffelhorn, flach, 5 cm lang **Preis** . . . **1,50** DM

Best.-Nr. 4390 **»Lautlose« Hundepfeife**

aus Messing, vernickelt, 6 cm lang; der Ton ist für das menschliche Ohr fast nicht, für den Hund jedoch gut hörbar. Die Lautstärke kann beliebig eingestellt werden **Preis** . . . . . **2,25** DM

a



b

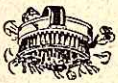
Best.-Nr. 4395
Downpfeife

aus Büffelhorn, doppelseitig mit Schnurloch, eine Seite Triller, andere Seite scharfer Pfiff

a – 6 cm lang **3,–** DM
b – 9 cm lang **3,30** DM

Pflegeartikel

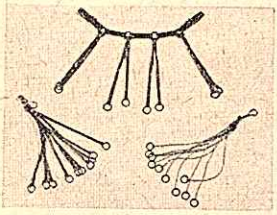
Best.-Nr. 4370 **»Anti-Floh«-Hundebürste**



130 × 80 mm mit Messing-Drahtborsten und Union-Borsten am Rand, mit lackiertem Holzrücken und Gurtband. Durch die im hohlen Deckel untergebrachten Anti-Floh-Kristalle, die ständig Gase entwickeln, wird durch einfaches Bürsten das Ungeziefer getötet **Preis** . . . . . **8,10** DM

Best.-Nr. 4370a **»Anti-Floh«-Kristalle**
Ersatzdose **Preis** . . . . . **–,60** DM

Hühnergalgen



Best.-Nr. 3011
Hühnerschlinge

aus gedrehtem Hanf, mit Karabinerhaken und 10 Schlingen mit Ring
Preis 2,20 DM

Best.-Nr. 3010 **Hühnerschlinge**

aus Leder, mit Karabinerhaken und 10 Schlingen mit Ring **Preis** . . . . . **3,90** DM

Best.-Nr. 3009 **Hühnerschlinge**

aus braunem Rindleder, zum Anschnallen an die Jagdtasche mit 8 Lederschlingen und Ringen
Preis . . . . . **5,10** DM

Trophäenschilder

Unsere Trophäenschilder sind formschön und können in hell, oder auch dunkel gebeizt geliefert werden.

Für Rehwild

Best.-Nr. 5401 **Eichenschild**
(Format 19 × 12 cm)

a ohne Kiefereinlage **Preis** **1,35** DM
b mit 1 Kiefereinlage **Preis** **1,85** DM
c mit 2 Kiefereinlagen **Preis** **1,95** DM

Best.-Nr. 5405 **Eichenschild geschnitzt**
(Aufsatzfläche 17 × 9 cm)

a ohne Kiefereinlage **Preis** **4,–** DM
b mit 1 Kiefereinlage **Preis** **4 80** DM
c mit 2 Kiefereinlagen **Preis** **5,10** DM

5401/04

5405/07

Best.-Nr. 5404 **Eichenschild**
(Format 40 × 22 cm) **Preis** . . . . . **6,10** DM

Best.-Nr. 5407 **Eichenschild geschnitzt**
(Aufsatzfläche 33 × 18 cm) **Preis** . . **13,–** DM

Für Schwarzwild

Best.-Nr. 5413 **Runde Eichenschilder**

für Keilerwaffen, schwarz oder hell gebeizt, mit zwei silberfarbenen Verdeck-Eichenblättern

a Durchmesser 16 cm **Preis** **2,20** DM
b Durchmesser 18 cm **Preis** **2,60** DM

Best.-Nr. 5414 **Verdeck-Eichenblätter**

zum Aufsetzen von Keilerwaffen, silberfarben
Preis je Stück . . . . . **–,40** DM

Best.-Nr. 5415 **Birkenbrettchen**

eine Seite poliert
Preis je nach Größe . . . . . ab **1,70** DM

Sonderanfertigungen ganz nach Wunsch.

Jagdliteratur · Schuß- und Jagdtagebücher

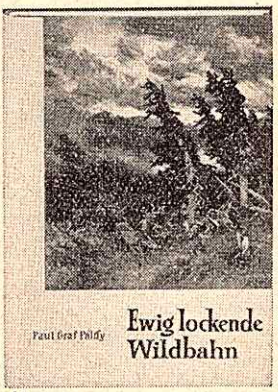
Jeder Jäger, ob alt oder jung, greift an langen Abenden gern zu einem Jagdbuch; sei es nun unterhaltender oder belehrender Art. Aus der großen Auswahl jagdlicher Literatur haben wir für Sie hier einige Bücher zusammengestellt, die Ihnen nicht nur Freude machen, sondern auch manches Neue berichten werden.

Best.-Nr. 5553 Das deutsche Waidwerk
von Raesfeld-Frevert, in Lexikonformat mit 532 Seiten und 259 Abbildungen, ganz auf Kunstdruckpapier gedruckt mit 5 farbigen Tafeln. In diesem Prachtwerk findet der Jäger alles, was er von der waidgerechten Jagd und Wildhege wissen muß. **Preis** . . . . . **42,—** DM

Best.-Nr. 5578 Das Flintenschießen des Jägers
von H. Koopmann, broschiert, 72 Seiten mit 22 Abbildungen. Der Verfasser schildert ausführlich die notwendige Schießausbildung mit der Flinte und gibt manchen nützlichen Tip, wie die Flintenjagd erfolgreicher sein wird. **3,35** DM

Best.-Nr. 5581 Das Büchsenschießen des Jägers
von H. Koopmann, broschiert, 84 Seiten mit 35 Abbildungen. Alles, was über die Büchse und das Büchsenschießen zu sagen ist, wird in diesem Büchlein aus reicher Erfahrung in interessanter Form erzählt. **Preis** . . **3,50** DM

Best.-Nr. 5601 Ewig lockende Wildbahn
von Paul Graf Pálffy. Überarbeitete und erweiterte Auflage von »Jäger in aller Welt«. Es gibt kaum einen Jäger, der in drei Erdteilen so viel Interessantes erleben durfte, wie Graf Pálffy. 300 Seiten, 85 Fotos, 4 Farbtafeln. Ganzleinen **Preis** . . . . . **18,60** DM



Best.-Nr. 5580 Die deutsche Jägerprüfung
von Dr. R. Blase, 250 Seiten mit vielen Abbildungen, Wissenswertes für den Jäger in Frage und Antwort. **Preis** . . . . . **6,—** DM

Best.-Nr. 5552 Vor der Jägerprüfung
von H. Krebs, 212 Seiten mit ausführlichem Sachregister, enthält 841 Prüfungsfragen und Antworten. Ein bekanntes Büchlein, das nicht nur von den Prüflingen zur Vorbereitung, sondern von den Prüfenden auch als Grundlage benutzt wird. **Preis** . . . . . **6,80** DM

Best.-Nr. 5551 Der waidgerechte Jäger
von H. Schulze, kartoniert, 132 Seiten mit 88 Abbildungen, erläutert die Grundzüge der Jagdkunde und ist ein praktischer Leitfaden für die Jägerprüfung. **Preis** . . . . . **6,—** DM

Best.-Nr.. 5585 Das Pistolenschießen des Jägers
von H. Koopmann, broschiert, 56 Seiten mit 26 Abbildungen. Das Pistolenschießen zu Sport- und Verteidigungszwecken wird hier von einem Fachmann genau erklärt **Preis** . . . . . **3,40** DM

Best.-Nr. 5570 Das Ansprechen des Rehwildes
von H. Bruns und O. Satorius, 68 Seiten mit 92 Zeichnungen auf 30 Tafeln, enthält das Grundsätzliche über die Aufartung und das Ansprechen des Rehwildes. **Preis** . . . . . **6,60** DM

Best.-Nr. 5582 Waidmannssprache
von Dr. H. Marpmann, 42 Seiten; übersichtlich in Tabellenform sind hier die waidmännischen Fachausdrücke zusammengestellt. **Preis** . **3,—** DM

Best.-Nr. 5602 Kanadisches Scherzo
von C. Mehrhardt-Ilow. 427 Seiten mit Zeichnungen von Karl Wagner. Mit ganz köstlichem Humor wird hier das Jäger- und Trapperidyll in den Urwäldern Kanadas geschildert. Ganzleinen **Preis** . . . . . **14,80** DM

Best.-Nr. 5573 Schuß- und Jagdtagebuch Waidmannsheil
Großformat 22 × 29 cm, bestes holzfreies Papier mit zahlreichen Zeichnungen und Randleisten. Das schöne Erinnerungsbuch, in das der Jäger seine Jagderlebnisse einträgt, die er durch eingeklebte Fotos und Skizzen wirkungsvoll illustrieren kann.
a in Ganzleinen gebunden **Preis** **16,80** DM **5573 b** in Leder gebunden **Preis** **36,—** DM

Best.-Nr. 5584 Waidmannsheil
von Karel Hajek, 284 Seiten im Großformat 34 x 25 cm. Ein herrlicher Bildband mit künstlerisch einmaligen Tier- und Jagdaufnahmen aus den weiten Jagdgebieten der Tschechoslowakei. Mit deutschem Text. Der Jäger wird diesen Bildband gern zur Hand nehmen **Preis** . . . . . **19,80** DM

Best.-Nr. 5604 Die Magische Fährte
von Curt Strohmeyer. 256 Seiten mit 21 Abbildungen auf 15 Bildtafeln. Der heiter-abenteuerliche Weg eines Jägers durch Rominten, Bialowies und Pless, die bayerischen und österreichischen Berge, die Karpaten und die unendlichen Weiten Finnlands. Ganzleinen. **Preis** . . . . . **16,80** DM

Best.-Nr. 5605 Waidwerk um silbergraue Hirsche.
von Hubert Behr. 248 Seiten, 78 Abbildungen. Eine natürliche, bescheidene Schilderung erfolgreicher, mühsamer Pirschen auf die alten grauen Hirsche des südungarischen Hügellandes oder des wilden, bunten Herbstwaldes der Karpaten. Ganzleinen. **Preis** . . . . . **12,60** DM

Best.-Nr. 5606 Rudolf der Jäger
von Forstmeister Hulverscheidt. 124 Seiten, 62 Zeichnungen des Verfassers. Ein humorvolles Buch, das jung und alt Freude macht.
Leinen. **Preis** . . . . . **8,40** DM

Best.-Nr. 5607 Das Schwarzwild
von Karl Snethlage. 200 Seiten mit vielen Zeichnungen von Karl Wagner Naturgeschichte, Hege, Jagd und Möglichkeiten der Verhinderung des Wildschadens. Ganzleinen. **Preis** . . . . . **8,40** DM

Best.-Nr. 5608 Die Vögel Europas
von Peterson/Mountfort/Hollom. 377 Seiten, 1580 Abbildungen, davon 650 farbig. Ein Buch für Naturfreunde Ganzleinen. **Preis** . . . . **22,40** DM

Best.-Nr. 5576 Die Jagdwaffe und der Schuß
von Hagelund-Claesson, aus dem Schwedischen übersetzt von E. Stephan und für deutsche Verhältnisse bearbeitet von Walter Lampel. Eine Gemeinschaftsarbeit von erfahrenen Jägern und Ballistikern, Munitions- und Waffenfachleuten. Die deutsche Bearbeitung bewahrt die leicht verständliche Ausdrucksweise und leicht faßliche Erklärung technischer und wissenschaftlicher Fragen. In Ganzleinen. **Preis** . . . . . **14,80** DM

Best.-Nr. 5561 Wie ich meine Hunde dressierte
von F. Heder, mit 96 Seiten und 20 Abbildungen, Halbleinen gebunden. Das Buch erzählt von der Abrichtung und Führung bekannter Hunde, die sich im deutschen Jagdgebrauchshundewesen einen Namen machten
Preis . . . . . **4,80** DM

Best.-Nr. 5603 Dschungel Jäger
von Kenneth Anderson. 166 Seiten mit 15 Bildtafeln und Karte. Kenneth Anderson ist einer der großen anglo-indischen Großraubwildjäger, der von den Eingeborenen oft zu Hilfe gerufen wird, wenn ein Stück Großraubwild zum Menschenfresser und damit zur Geißel der Bevölkerung geworden ist. Mit schlichter Sprache werden gefährliche Erlebnisse ungewöhnlich spannend erzählt. **Preis** . . . . . **13,40** DM

Best.-Nr. 5575 Waffenlexikon
von R. Mahrholdt, gänzlich neubearbeitete und erweiterte 4. Auflage, 532 Seiten mit 1161 Abbildungen und Schußtabellen mit den Ladungen und Leistungen der gebräuchlichsten deutschen und amerikanischen Büchsenpatronen, mit Leinwandeinband und Goldaufdruck. 1955 Begriffserklärungen sind in alphabetischer Form angeordnet, und es gibt kaum eine waffen- und schußtechnische bzw. optische Frage, die nicht behandelt wird. Das Waffenlexikon von Mahrholdt ersetzt eine Bibliothek von Waffenfachbüchern
Preis . . . . . **23,60** DM

Best.-Nr. 5567 Wild in der Küche
von Erna Horn. Ein Kochbuch mit 160 Seiten, mit Zeichnungen und Fotos reich illustriert. Dieses Buch bringt viele Rezepte, wie das Wild, das ja eine besondere Zubereitung verlangt, in der Küche vielseitig und geschmackhaft zubereitet wird. Für Ihre Frau wäre dieses Buch sicher ein schönes und willkommenes Geschenk **Preis** . . . . . **6,50** DM

Best.-Nr. 5600 Männer, Mut und Büffeltod
von John F. Burger. Übersetzt von Graf Pálffy. 241 Seiten, 24 Bildtafeln. Der Verfasser jagte 40 Jahre im afrikanischen Busch und berichtet von atemberaubenden Erlebnissen mit Großwild und Eingeborenen. Ganzleinen. **Preis** . . . . . **18,60** DM

Best.-Nr. 5562 Der Feld- und Wald-Gebrauchshund
von Otto Hofmann, mit 270 Seiten und 70 Abbildungen, Ganzleinen gebunden. Mit einfachen Worten und erklärenden Bildern zeigt das Buch alles, was der Jäger zur Abrichtung seines Jagdhundes wissen muß. Es ist ein Hundedressurbuch, das für die Praxis geschrieben wurde. **Preis** . . . . . **7,80 DM**

Best.-Nr. 5583 Das jagdliche Brauchtum
von Walter Frevert, 140 Seiten mit 29 Abbildungen, erzählt von Jagdgebräuchen, Jagdsignalen und von der Jägersprache. Ein Buch, das ganz der jagdlichen Tradition gewidmet ist **Preis** . . . . . **6,80** DM

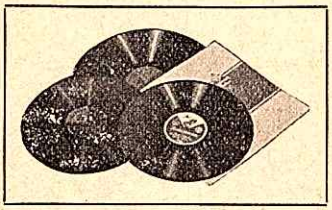
Best.-Nr. 5571 Die deutschen Jagdsignale und Brackenjagdsignale
von Walter Frevert, 32 Seiten stark, mit den Merkversen der einzelnen Signale **Preis** . . **1,20** DM

Best.-Nr. 5579 Anleitung zum Jagdhornblasen
von Heinrich Jacob, 48 Seiten stark mit den deutschen Jagdsignalen und mit den Merkversen von W. Frevert **Preis** . . . . . **2,40** DM

Jagdkalender in verschiedenen Ausführungen mit schönen Tierbildern können ab November für das kommende Jahr von uns bezogen werden.

Suchen Sie ein Buch, das Sie in dieser knappen Aufzählung nicht finden, so schreiben Sie uns bitte. Gern übersenden wir Ihnen ausführliche Prospekte über Jagd-, Fach- und jagdliche Unterhaltungsliteratur

Schallplatten für den Waidmann



Schallplatten, die eigens für den Waidmann hergestellt werden, sind immer ein willkommenes Geschenk. Für den Jungjäger sind sie ein »akustisches Lehrbuch«, für den erfahrenen Waidmann eine interessante »tönende Jagdlektüre«, bei der jedes Jägerherz höher schlägt. Schallplatten sind leicht zerbrechlich; deshalb müssen wir sie in einer Spezialverpackung versenden. Die Verpackungskosten betragen 1,— DM, wobei es gleichgültig ist, ob Sie nur eine oder mehrere Schallplatten bestellen. Jede Schallplattensendung ist bei der Post wertversichert. Bitte melden Sie einen eventuellen Schaden sofort bei Ihrem zuständigen Postamt.

Auf Ihren Plattenteller können wir legen:

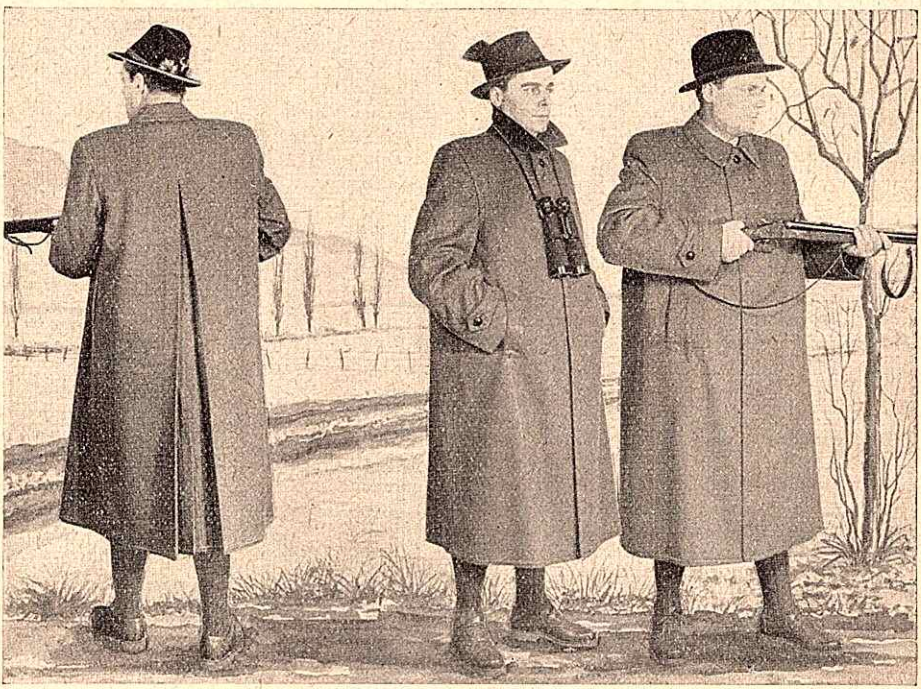
Best.-Nr. 5601 Tierstimmen im Walde, Tierlaute in der Winternacht, Die Kunst des Fuchsreizens, Jagdsignale - Füllschriftplatte
Die vielen Tierstimmen, denen der Jäger auf seinem Gang durch den Wald begegnet, werden hier durch Imitation festgehalten und genau erklärt.
Durchmesser: 17 cm, 45 Umdrehungen je Minute **Preis** . . . . . **7,50** DM

Best.-Nr. 5602 Deutsche Jagdsignale – Rothirschbrunft
Die Platte bringt, zusammengestellt zu einem Bericht, die Brunftschreie des Rotwildes und das eindrucksvolle Hörbild einer Treibjagd.
Durchmesser: 17 cm, 45 Umdrehungen je Minute **Preis** . . . . . **7,50** DM

Best.-Nr. 5603 Die Kunst des Fuchsreizens und Jagdsignale
Forstmeister Schmook, ein bekannter Waidmann, erklärt und demonstriert, wie der Fuchsjäger ohne technische Hilfsmittel die einzelnen Tierstimmen nachahmen kann, um dadurch Meister Reinecke zu überlisten und anzulocken.
Durchmesser: 25 cm, 78 Umdrehungen je Minute **Preis** . . . . . **4,—** DM

JAGD-LODENMÄNTEL

Gibt es für den Jäger ein typischeres und auch praktischeres Kleidungsstück als einen Jagd-Lodenmantel? Wohl kaum; denn vom Herbst bis weit in das Frühjahr hinein begleitet er ihn durch das Revier und schützt zuverlässig vor Nässe und Kälte. Natürlich muß ein Jagdmantel aus Loden gearbeitet sein, denn dieser einzig richtige Stoff hat alle Eigenschaften, die für den Jäger richtig sind. Loden ist leicht, hält warm, läßt das Wasser abperlen, raschelt nicht und ist außerordentlich strapazierfähig. Es ist selbstverständlich, daß wir in unserem Angebot nur das als Loden bezeichnen, was den guten alten Namen »Loden« verdient.



Unser »Hubertus-Lodenmantel« ist ein altbewährter, in zweckmäßiger Form gearbeiteter Jagdmantel. Er hat doppelten Schultersattel und vorn breite Innenbesätze. Überhaupt wurde auf die solide und dauerhafte Innenverarbeitung der Vorderpartie besonderer Wert gelegt, damit er stets seine Form behält. Der Mantel hat eine verdeckte Knopfleiste, damit das Glas nicht klappern kann, zwei schräge, tiefe Mufftaschen und in der Achselhöhle offene Schießärmel. Zwei Durchgriffe an der Seitennaht machen es möglich, auch von außen schnell an die Rock- oder Hosentaschen zu kommen. Die tiefe Quetschfalte im Rücken macht den »Hubertus-Lodenmantel« besonders weit und bequem. In 4 verschiedenen Lodenqualitäten können wir den bewährten »Hubertus-Lodenmantel« liefern.

»Hubertus-Jagdmantel«

aus gutem Wollstrichloden in grünmelierter Farbe. Ein sehr guter und preiswerter Gebrauchsmantel für die Jagd und für alle Tage.

Best.-Nr. 6501 Preis . . . . . 110,— DM

»Hubertus-Jagdmantel«

aus glattem Loden in jagdlich grüner Farbe. Der ausgesprochen robuste Strapaziermantel, der den Anforderungen der Jagd gewachsen ist.

Best.-Nr. 6502 Preis . . . . . 119,— DM

» Hubertus-Jagdmantel «

aus guter Wolle in freundlich grünbeiger Herbstlaubfarbe. Ein leichter Lodenmantel, der aber wunderbar warm hält.

Best.-Nr. 6505 Preis . . . . . 128,— DM

» Hubertus-Jagdmantel «

aus echtem Kamelhaar und reiner Schurwolle in jagdgrüner Farbe und etwas meliert. Erstklassiger Lodenmantel, leicht und doch strapazierfähig.

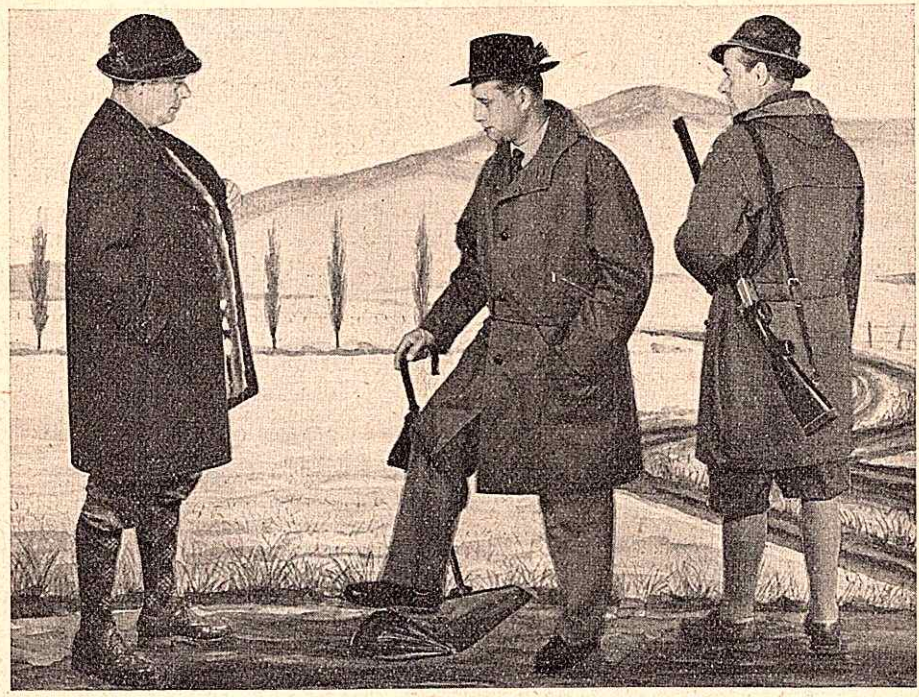
Best.-Nr. 6503 Preis . . . . . 158,— DM

Pelzfutter aus Lamm- oder Hamsterfell

Wenn es kälter wird und der eisige Nordwind auch durch das beste Gewebe pfeift, dann ist ein mollig warmes Pelzfutter, das sich in jeden »Hubertus-Mantel« und ebenso auch in jeden anderen Jagdmantel einknöpfen läßt, der beste Kälteschutz.

Best.-Nr. 6512 Pelzfutter aus Lammfell
Preis . . . . . 188,50 DM

Best.-Nr. 6513 Pelzfutter aus Hamsterfell
Preis . . . . . 255,— DM



Duffle-Coat aus Kurzhaarloden

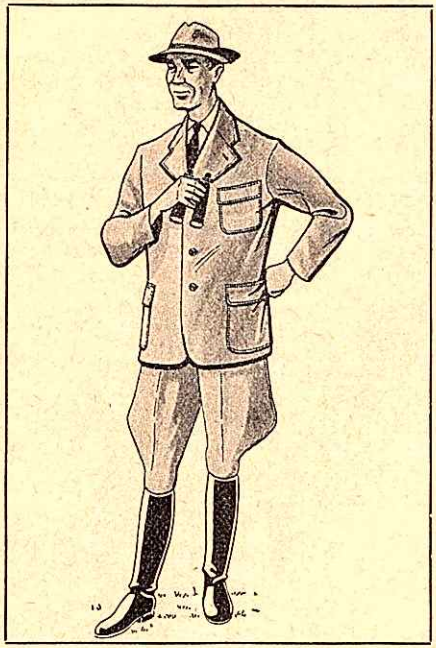
Praktisch, sportlich und modern ist dieser Duffle-Coat in jagdlichem, etwas meliertem Dunkelgrün. Er ist einreihig auf drei Knöpfe gearbeitet, hat ein schönes warmes Karofutter, geraden, abgenähten Schultersattel, unten einen mehrfach abgesteppten Rand und zwei bequeme tiefe Mufftaschen. Zwei seitliche Durchgriffe ersparen das Aufknöpfen, wenn man an Rock- und Hosentaschen kommen will. Die zweckmäßigen Schießärmel vermeiden das hinderliche Hochziehen des Mantels beim Schuß.

Best.-Nr. 6506 Preis . . . . . 135,— DM
Hamsterfutter dazu . . . . . **245,— DM**

Der Kanadier

Bei jedem Wind und Wetter richtig ist dieser zünftige, knielange Mantel aus imprägniertem, wasserabstoßendem Baumwoll-Gabardine. Er ist innen ganz mit Popeline gefüttert, hat doppelten Schultersattel, zwei große aufgesetzte Pattentaschen, zwei kleinere Mufftaschen mit Reißverschluß und eine durch Reißverschluß abnehmbare, gefütterte Kapuze. Er kann auch mit ausknöpfbarem Teddyfutter geliefert werden. Ärmel mit Windschutz, das Revers kann man hochstellen und enganschließend zuknöpfen.

Best.-Nr. 6507 Preis . . . . . 112,50 DM
Teddy-Futter . . . . . 39,— DM



Der leichte Sommerjagdanzug

Ein angenehm leichter, strapazierfähiger Anzug mit gefälliger Paßform aus dichtgewebtem Baumwollgabardine in guter, reißfester Qualität. Durch die gute Ausrüstung des Stoffes ist die Farbe ein sehr schönes jagdliches Grün.

Best.-Nr. 6533a Sakko

mit zwei großen, aufgesteppten Außentaschen und einer kleineren Brust-Pattentasche. Der Rücken ist glatt gearbeitet und hat in der Taille nur einen schmalen, verstellbaren Gummizug, so daß die Jacke auch als Hänger getragen werden kann.

Preis . . . . . **41,75 DM**

Best.-Nr. 6533b Lange Hose

Preis . . . . . **34,75 DM**

Best.-Nr. 6533e Kurze Hose

Preis . . . . . **25,50 DM**

Auf der Jagd, im Urlaub und für den Beruf – mit diesem Sommerjagdanzug ist man immer tadellos gekleidet.

Meterware 1.50 m breit pro m . . **13,50 DM**

Der gute Freskoanzug

Der Stoff, aus dem dieser Anzug gearbeitet wurde, ist ein besonders fest gezwirnter, reinwollener Kammgarn-Stoff, in Jagdkreisen unter der Bezeichnung »Dornfest« bekannt, der kaum knittert und durch die freundliche grün-braune Mimikryfarbe gegen Schmutz unempfindlich ist. Der hochwertigen Stoffqualität entspricht auch die erstklassige Verarbeitung und die gute, zweckmäßige Paßform.

Best.-Nr. 6523a Sakko

mit zwei großen Pattentaschen, einer kleineren Brust-Pattentasche und Lederknöpfen. Die Vorderpartie und die Revers sind auf Ia Roßhaar verarbeitet. In der Taille ist ein Gummizug eingearbeitet.

Preis . . . . . **128,50 DM**

Best.-Nr. 6523b Lange Hose

Preis . . . . . **58,50 DM**

Best.-Nr. 6523c Breecheshose

Preis . . . . . **58,50 DM**

Best.-Nr. 6523d Kniebundhose

Preis . . . . . **58,50 DM**

Meterware 1.50 m breit pro m . . **29,75 DM**

Der Trikot-Anzug

Reinwollener Trikot ist das ideale Material für den Anzug, der für die kühlen Tage bestimmt ist, denn er ist angenehm warm im Tragen. Stoffe aus reiner Wolle gehören zu den ausgesuchten Geweben, die jeder Schneider gerne verarbeitet, denn er weiß, er kann einen Anzug arbeiten, der Sie ganz zufriedenstellen wird, weil er stets seine gute Fasson behält, sich dabei aber stark strapazieren läßt. Im Beruf wie auch am Jägerabend wird sich der Jäger in dem Trikot-Anzug mit seiner ansprechenden, matten, olivgrünen Farbe immer wohlfühlen.

Best.-Nr. 6526a Sakko

auf drei Lederknöpfe gearbeitet, mit zwei Pattentaschen und einer eingeschnittenen Brusttasche. Der Rücken des Sakkos ist glatt.

Preis . . . . . **152,–** DM

Best.-Nr. 6526b Lange Hose

Normale Rundbundhose mit den zwei üblichen und zwei Gesäßtaschen.

Preis . . . . . **78,–** DM

Best.-Nr. 6526c Breecheshose

Preis . . . . . **78,–** DM

Die Wildlederjacke

ist heute ein mit Vorliebe getragenes Kleidungsstück, und kein Wunder: sie ist bequem und man ist immer gut angezogen. Wie oft kommt es vor, daß das Wetter so zweifelhaft ist, daß man nicht weiß, was man nun braucht, den Lodenmantel? Wenn die Sonne dann doch scheint, ist er zu schwer und man hat unnötigen Ballast. Oder den Sakko? Der ist dann zu leicht, wenn der Tag trüb und kühl wird. Bei der Wildlederjacke gibt es kein unnötiges Hin- und Herüberlegen und eventuell falsche Wahl, sie wird allen Ansprüchen gerecht.

Die sportliche Hängerjacke ist bequem und füllig gearbeitet, reicht bis zur Hüfte und hat 4 Lederknöpfe und zwei schräge Mufftaschen. Durch zwei seitlich eingearbeitete Verschlüsse kann sie am unteren Rand verstellt werden. Der Kragen hat Wollbesatz, dadurch wird das rasche Schmutzigwerden vermieden und man kann ihn bei windigem Wetter auch hochstellen.

Best.-Nr. 6555

Preis . . . . . **220,–** DM

Bitte vergessen Sie nicht, uns mit Ihrer Bestellung auch den genau ausgefüllten Maßzettel einzuschicken, damit keine unnötige Verzögerung in der Ausführung Ihres Auftrages eintritt.

Die Popeline-Jacke

Im Sommer möchte man luftig gekleidet sein, da ist eine ganz leichte Popeline-Jacke unentbehrlich, aber nicht nur auf der Jagd, auch für Beruf und Urlaub. Sie ist aus einem besonders feinfädigen Material in einer schönen olivgrünen Farbe auf 3 Knöpfe gearbeitet, hat zwei große schräge Taschen, eine Innentasche und fällt im Rücken glatt wie ein Hänger. Vorderteil und Schulterpartie sind doppelt verstärkt. Der untere Saum ist an den Seiten verstellbar. Auch an heißen Tagen fühlt man sich in dieser Jacke gut, modern und jagdlich gekleidet.

Best.-Nr. 6537 Preis . . . . . 55,75 DM

Es ist für Sie und uns wichtig, wenn Sie bei Bestellung von Bekleidung mit dem Auftrag auch den genau ausgefüllten Maßzettel mitschicken, denn Sie ersparen sich dann eine längere Wartezeit und uns die erst wieder notwendige Rückfrage.

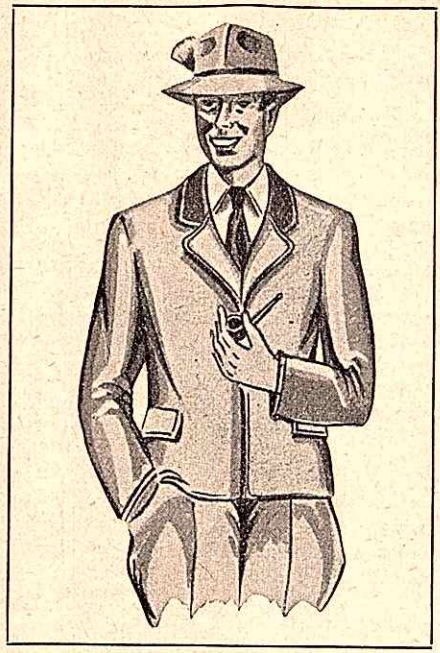
Der Diolenanzug

DIOLEN ist eine neue Polyesterfaser, die in einer Kombination von 55% Diolen und 45% Wolle zu einem Kammgarngewebe von hervorragender Qualität verarbeitet wird. Wir lassen DIOLEN-Anzüge in einer jagdlichen Farbe, einem schönen Olivgrün, herstellen und bringen dem Jäger damit endlich den Anzug, der aussieht wie der feinste Kammgarn, dabei aber strap zierfähig wie ein Dornfest-Stoff ist. Er sieht immer korrekt aus, denn er behält stets Form und die Dauerbügelfalten halten von selbst. Sitzfalten, die ja nun einmal unvermeidlich sind, hängen sich von selbst wieder aus. Er braucht also wenig Pflege, kein Bügeln und ist unglaublich leicht und bequem im Tragen. Der Sakko ist einreihig auf zwei Knöpfe gearbeitet, mit zwei Pattentaschen und einer eingeschnittenen Brusttasche. Die Vorderpartie ist auf bestes Roßhaar verarbeitet, der Rücken des Sakkos ist glatt. Die Hose ist eine normale Rundbundhose mit den zwei üblichen Taschen und zwei Gesäßtaschen mit Patten, im Vorderteil halb gefüttert.

Best.-Nr. 6525 G DIOLEN-Gabardine-Anzug
Preis . . . . . 205,— DM
Best.-Nr. 6525 T DIOLEN-Tropical-Anzug
Preis . . . . . 165,— DM
Der Tropical-Anzug ist besonders leicht und in einer grünlichen Mimikry-Farbe.
Meterware 1,50 m breit per Meter
DIOLEN-Gabardine . . . . . 35,— DM
DIOLEN-Tropical . . . . . 30,— DM

Die Waldbluse

Ein leichtes, schmuckes Kleidungsstück aus festgezwirntem Baumwollgabardine in kräftiger Qualität. Die Farbe ist grünmeliert und licht- und waschecht. Außerdem ist die Waldbluse durch das Material und die Verarbeitung außerordentlich strapazierfähig. In der Paßform entspricht sie genau der Forstvorschrift.



Best.-Nr. 6535a Jacke

mit zwei normalen Taschen mit Patte und mit verdeckter Knopfleiste. Die Jacke hat einen grünen Satinkragen und ist kurz und auf Taille gearbeitet.

Preis . . . . . **44,50** DM

Best.-Nr. 6535c Breecheshose

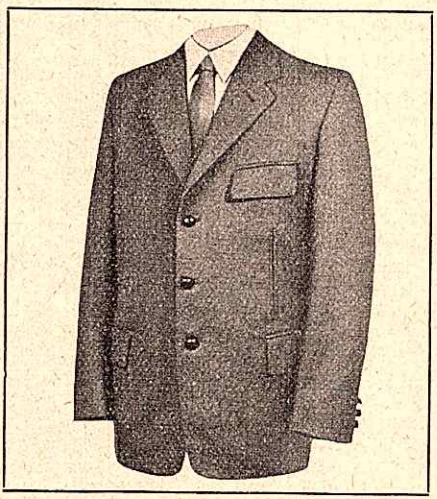
Preis . . . . . **40,85** DM

Wichtig für Mitglieder der Forstkleiderkasse:

Die Berechnung von Jagdbekleidung kann auch über die Forstkleiderkasse erfolgen.

Der gute Lodenanzug

Der wollene Lodenstoff ist genau so, wie das Material für einen richtigen Jagdanzug sein soll. Der Lodenstoff in jagdlich grüner Farbe ist außerordentlich strapazierfähig und gegen Staub und Schmutz sehr unempfindlich. Weiter hat der Anzug eine zweckmäßige Form und ist reichlich geschnitten, damit der Jäger in ihm auf der Pirsch und vor allem beim Schuß die notwendige Bewegungsfreiheit hat.



Best.-Nr. 6522a Sakko

mit zwei großen Pattentaschen, zwei eingeschnittenen Mufftaschen, einer Brusttasche mit Patte und echten Lederknöpfen. Der Rücken hat eine Spange und einen leichten Gummizug in der Taille.

Preis . . . . . **116,75** DM

Best.-Nr. 6522b Lange Hose

Preis . . . . . **58,75** DM

Best.-Nr. 6522c Breecheshose

Preis . . . . . **58,75** DM

Ein jagdlicher und zweckmäßiger Anzug in sehr guter Qualität, der gern getragen wird.

Jagdhosen

Hosen werden viel mehr strapaziert als Jacken. Hier ist unsere Auswahl an Hosen:

Lange Hosen

Lange Hosen als Rundbundhosen mit seitlichen, verstellbaren Gummizügen, 3 Taschen und normalem doppeltem Umschlag gearbeitet.

Best.-Nr. 6524b
aus strapazierfähigem, grünmeliertem Kurzhaarloden. **Preis 47,25 DM**

Best.-Nr. 6522b
aus erstklassigem, jagdlich grünem Tuchloden in schwerer Qualität. **Preis 58,75 DM**

Best.-Nr. 6523b
Fresko aus besonders strapazierfähigem, reinwollenem Kammgarn, doppelt gezwirnt, in grün-brauner Mimikryfarbe. **Preis 58,50 DM**

Breecheshosen

Breecheshosen als Rundbundhosen mit doppeltem Gesäß in besonders gutem Schnitt gearbeitet, mit zwei schrägen Taschen, einer Gesäßtasche und mit Reißverschluß an den anliegenden Beinen.

Best.-Nr. 6524c
aus strapazierfähigem, grünmeliertem Kurzhaarloden. **Preis 47,25 DM**

Best.-Nr. 6522c
aus erstklassigem, jagdlich grünem Tuchloden in schwerer Qualität. **Preis 58,75 DM**

Best.-Nr. 6523c
Fresko aus besonders strapazierfähigem, reinwollenem Kammgarn, doppelt gezwirnt, in grün-brauner Mimikryfarbe. **Preis 58,50 DM**

Kniebundhosen

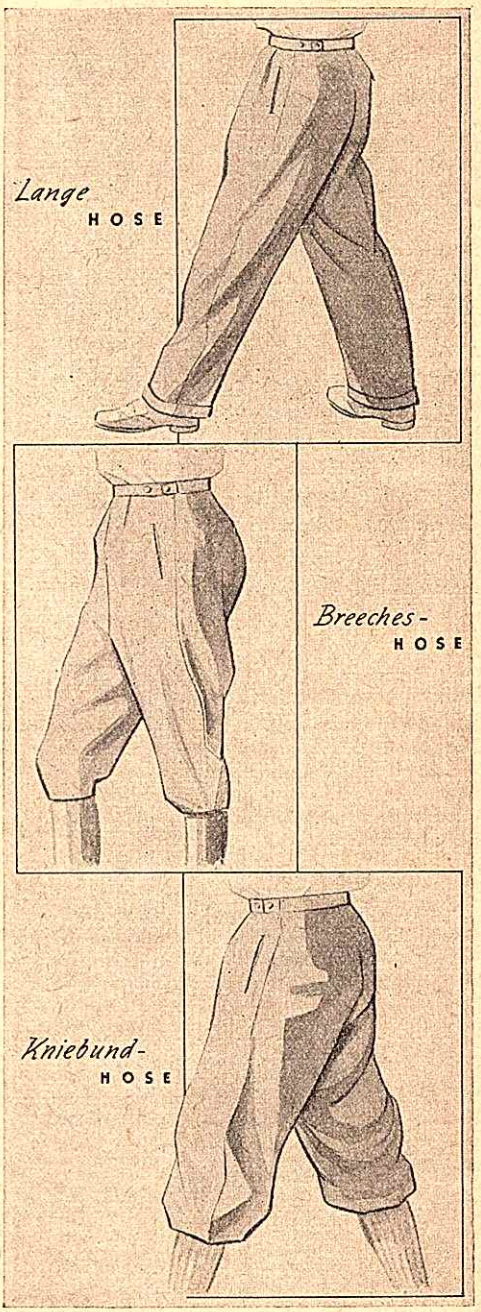
Kniebundhosen als Rundbundhosen mit verstellbaren Gummizügen, reichlich geschnitten und gut gearbeitet. Außer den normalen Taschen haben sie noch eine Messertasche hinter der rechten Seitennaht.

Best.-Nr. 6570d
aus breitrippigem, scheuerfestem Trenkercord in lindgrüner Farbe. **Preis 34,85 DM**

Best.-Nr. 6524d
aus strapazierfähigem, grünmeliertem Kurzhaarloden. **Preis 47,25 DM**

Best.-Nr. 6569d
Gabardine, aus Diolen-Wolle in olivgrüner Farbe. **Preis 65,50 DM**

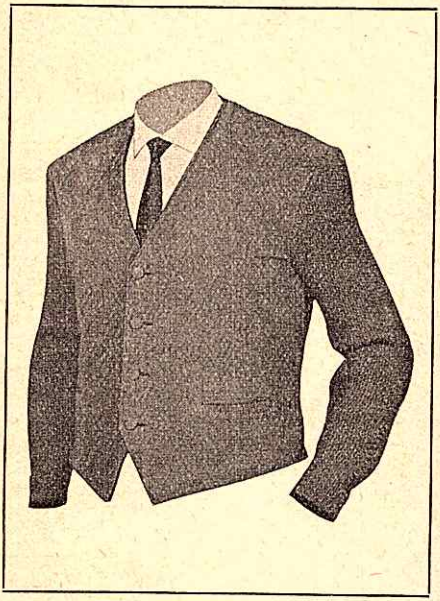
Best.-Nr. 6523d
Fresko aus gutem, reinwollenem, »dornfestem« Kammgarn, doppelt gezwirnt, in grün-brauner Mimikryfarbe. **Preis 58,50 DM**



Schneehemd

Wenn im Winter der Jäger durch das verschneite Revier pirscht, ist ein weißes Schneehemd, das er über der Kleidung trägt, die ideale Tarnung. Das Schneehemd ist aus kräftigem kochfestem Baumwollstoff hergestellt, ist weit geschnitten und hat eine Kapuze, die man noch über die Mütze ziehen kann. Es ist vorn geknöpft und hat an der Seite Durchgriffe wie ein Jagdmantel, damit man bequem an die Mantel- oder Hosentaschen herankommt und bei beißender Kälte die Hände darin vergraben kann.

Best.-Nr. 6550 **Preis . . . . . 21,50** DM



Pelzweste

Die Pelzweste ist ein Kleidungsstück, das zünftig aussieht und mollig warm hält. Sie ist aus jagdlich grünem Velveton gearbeitet, einem Qualitätsstoff, der wie Wildleder aussieht. Sie ist innen ganz mit weißem Lammfell ausgefüttert und wird durch einen Reißverschluß geschlossen. In der Taille sind zwei kleine Gummizüge eingenäht, damit der etwas länger gearbeitete Rücken gut anliegt und auch die Nierengegend warm hält. Die eingesetzten Strickärmel sind so, daß man die Weste auch unter der Jacke tragen kann.

Best.-Nr. 6551 **Preis . . . . . 79,50** DM

Pelzweste aus Velourleder

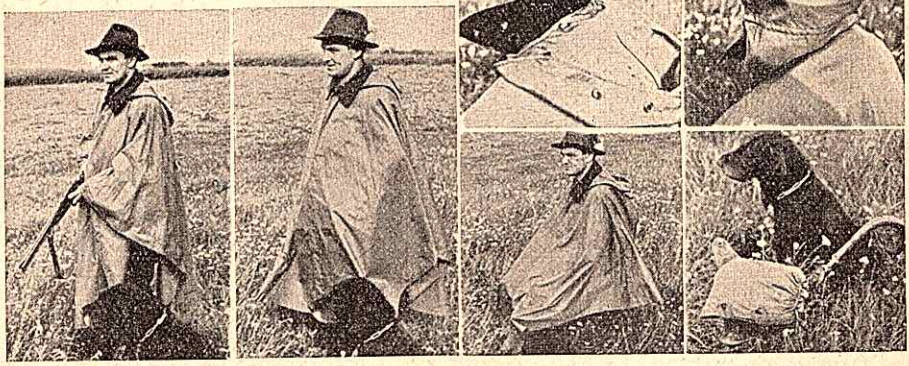
Echtes Velourleder ist nicht umsonst ein so begehrtes, wertvolles Material, denn mit seiner matten weichen Oberfläche ist es ja bestechend im Aussehen. Mit der Pelzweste aus echtem olivgrünem Velourleder ist man deshalb an kalten und windigen Tagen nicht nur angenehm warm gekleidet, man fühlt sich auch sportlich, gut und leger angezogen. Sie ist in einreihiger Form mit 4 Knöpfen gearbeitet, mit echtem weißen Lammfell gefüttert und hat zwei eingeschnittene Taschen. Die eingesetzten Strickärmel aus einer festgedrehten Wolle sind besonders warm und dauerhaft. **Best.-Nr. 6552** **Preis 178,25** DM

Jagdkotze

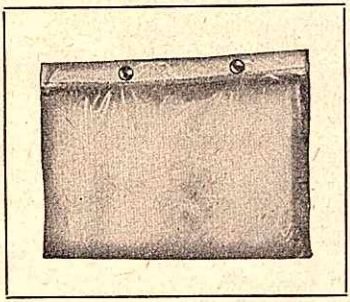
Die Jagdkotze ist für die Pirsch wie auch auf dem Hochsitz gleich gut und zweckmäßig. Denn alles, was der Jäger bei sich hat, Gewehr, Rucksack, Fernglas und Jagdstock ist dann regensicher untergebracht, und trotzdem ist der Jäger augenblicklich schußbereit. Er faßt mit beiden Händen nach der Seite heraus – die Arme bleiben dabei unter der Kotze – und geht in Anschlag. Die Jagdkotze, die vorn und hinten bis unter die Knie, an den Seiten bis zu den Händen reicht, wird vorn wie beim Lodenmantel durch eine verdeckte Knopfleiste geschlossen. Die Schulterpartie ist doppelt, und die Kapuze, unter der auch der Hut noch Platz hat, ist außen unter dem Kragen angeknöpft, damit das Regenwasser ungehindert ablaufen kann.

Best.-Nr. 6519 Jagdkotze
aus bestem Ninoflex-Popeline, olivgrün, mit Lodenkragen u. Kapuzentäschchen. **67,50** DM

Best.-Nr. 6520 Jagdkotze
aus extra leicht. Tiroler Kamelhaarloden, grünmeliert, mit Kapuzentäschchen. **105,–** DM



Perlon-Regenumhang



Sommer, Sonne und auch Regen. Hat man aber den dünnen Umhang aus Perlon-Folie in der Rocktasche bei sich, so kann man weder von einem Schauer noch von einem Wolkenbruch überrascht werden. Dieser Regenumhang ist kein Strapaziermantel, sondern ein praktischer Regenschutz, der zusammengelegt in einen flachen Beutel, nicht größer als eine Brieftasche, verpackt werden kann. So ausgerüstet, ist der Jäger vor jeder »nassen Überraschung« sicher.

Best.-Nr. 6518 Dünner Regenumhang
aus Perlon, grau, vorne mit Druckknöpfen durchgeknöpft, mit Armdurchgriffen an beiden Seiten, in flachem Perlonbeutel. **Preis 14,25** DM

Best-Nr. 5819 Regenumhang
in olivgrüner Plastikfolie mit Kapuze. **Preis 13,–** DM

Wetterjacken und Anoraks

Wo ein Mantel zuviel, ein Sakko allein aber zuwenig ist, trägt der Jäger eine Wetterjacke in Stutzenform. Leicht läßt sie sich an regnerischen Tagen auf die Jagd mitnehmen, und stets gibt sie dem Jäger die notwendige Bewegungsfreiheit auf dem Ansitz und bei der Pirsch durch das Revier.

Jagd-Anorak

An regnerischen Sommertagen ist auf der Jagd und im Urlaub ein Jagdanorak (aus imprägnierter Popeline in jagdlichem Grün) das richtige Kleidungsstück. Der ganze Anorak ist innen doppelt verarbeitet, Ärmel mit Bündchen. Er hat einen verdeckten Reißverschluß, zwei Brusttaschen und hinter den schrägen Mufftaschen noch einen Durchgriff in das doppelte Rückenteil, in dem man kleine Utensilien, wie in einem Rucksack unterbringen kann. Alle Taschen mit Reißverschluß. Die Kapuze läßt sich zusammengelegt leicht in der Tasche unterbringen und wird bei Regen außen angeknöpft. Bei hochgestellter Kapuze perlt das Wasser außen gut ab.

Best.-Nr. 6517 Preis . . . . . **68,75** DM

Best.-Nr. 6516 Wetterjacke mit Pelzkragen

aus extra kräftigem, imprägniertem Ninoflexgabardine, olivgrün, mit geschweiftem, doppeltem Schultersattel, großem abnehmbarem echtem Pelzkragen, zwei gefütterten Mufftaschen und aufgesetzten Pattentaschen. Innen ist die Jacke mit einem leichten, karierten Popeline abgefüttet. Für die kalten Tage hat die Jacke ein ausknöpfbares dickes Wollfutter. **Preis 154,—** DM

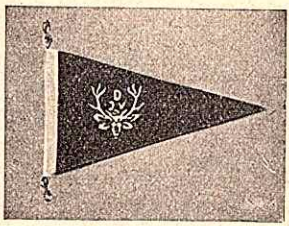
Auf Wunsch kann zu der Wetterjacke auch ein ausknöpfbares Lammfellfutter angefertigt werden.

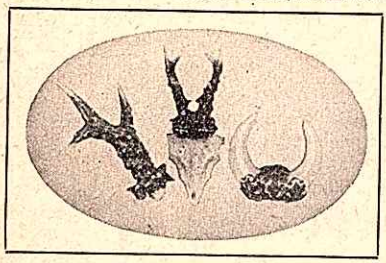
Autowimpel und Krawattennadeln

Autowimpel für Mitglieder des DJV. Grünes Flaggentuch (20 mal 32 cm) auf beiden Seiten schwarz-silber schön bestickt, mit verstärkter Spitze und zwei Karabinerhaken.

Best.-Nr. 6614 Preis . . . . . **12,—** DM

MEHRPREIS für stabile Cellophanhülle . . . . . **8,—** DM





Ein schöner Schmuck an der Jägerkrawatte und zugleich auch ein sehr praktisches Geschenk ist eine Krawattennadel aus echtem Elfenbein. Sie ist handgeschnitzt, naturgetreu gearbeitet und getönt.

Best.-Nr. 6615 Krawattennadeln

a Abwurfstange **Preis** . . . . . **6,30** DM
b Gehörn **Preis** . . . . . **10,85** DM
c Keilerwaffen **Preis** . . . . . **8,25** DM

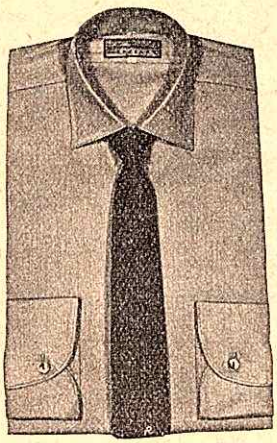
Jagd- und Sporthemden

An warmen Sommertagen, sei es auf der Jagd, im Urlaub oder im Beruf, trägt man gern dieses luftige, kurzärmelige Blusenhemd aus feinfädigem, reinem Makostoff, das sehr leicht, haltbar, reißfest und gut waschbar ist. Es ist etwa 71 cm lang und hat zwei Brusttaschen. Man kann es offen oder geschlossen, mit und ohne Krawatte tragen.

Best.-Nr. 6594 Blusenhemd
aus porös gewebtem Oxfordstoff in freundlicher, grünbeiger Mimikryfarbe. **Preis 18,75 DM**

Best.-Nr. 6595 Blusenhemd
aus einem wunderbar leichten, feinfädigen Mako-Popeline in einer sehr schönen jagdlichen reseda-grünen Farbe **22,50 DM**

Schon seit Jahren sind unsere Popeline- und Oxford-Hemden mit langem Arm für die Jagd und im Alltag besonders beliebt. Sie sind aus reiner, feinfädiger Baumwolle hergestellt, indanthren gefärbt, etwa 90 cm lang, reichlich geschnitten und sehr sauber verarbeitet.



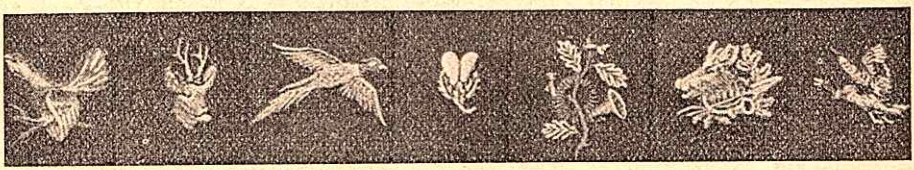
Best.-Nr. 6581 Leichtes Jagdhemd
aus Hemdenpopeline, einfarbig grün, mit Ersatzkragen zum Annähen. **Preis 16,50 DM**

Best.-Nr. 6583 Winter-Jagdhemd
aus kräftig gewebtem, reinem Baumwollköper, innen leicht angerauht, in jagdlich grüner Farbe. **Preis 19,50 DM**

Best.-Nr. 6590 Oxford-Hemd
aus porös gewebter, reiner Baumwolle, in freundlicher, grünbeiger Mimikryfarbe. Das Hemd ist besonders luftdurchlässig und schweißaufsaugend. **Preis 19,50 DM**

Best.-Nr. 6587 Mako-Popeline-Hemd
aus reinem, feinfädigem Mako-Popeline, in grüner, leicht beige schimmernder Farbe. Besonders apart im Schnitt und erstklassig in der Verarbeitung. **Preis 21,50 DM**

Best.-Nr. 6580 Trikothemd
aus echtem, zweifädigem Mako, indanthren grün gefärbt. Im Stoff, in der Verarbeitung und in der Färbung eine außerordentliche Qualität, die den Schweiß aufsaugt und gut wärmt. **22,75 DM**



Jagdbinder

Best.-Nr. 6601 Jagdbinder
aus reiner Merinowolle und einfarbig grün. Eine Krawatte, die fast nicht knittert. **4,55 DM**

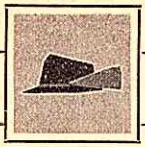
Best.-Nr. 6608 Krawatte mit Jagdmotiven
schön bestickt, wie z.B. Fasan, Fuchs, Ente, Jagdhorn, Hubertushirsch, Rehbock oder Keiler (siehe Abbildung) **Preis 5,75 DM**

Krawattennadeln finden Sie auf Seite 215.

Best.-Nr. 6612 Jagdbinder
aus reiner Wolle, handgewebt, in schöner, grünbrauner Farbe **Preis 6,— DM**

Best.-Nr. 6610 Seidenkrawatte
aus reiner Seide, einfarbig grün **Preis 6,75 DM**

Best.-Nr. 6609
Jagdbinder aus Perlon einfarbig grün
Preis . . . . . 6,75 DM



Jagdhüte und Jagdmützen

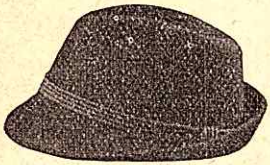
Best.-Nr. 6675 Lodenhut
aus grünmeliertem Woll-Loden mit Kordel **Preis 14,85 DM**

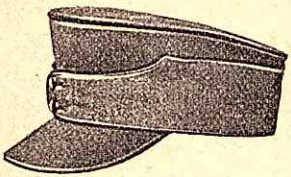
Best.-Nr. 6676 Münchener Hut
aus schwarzem Haarfilz mit olivgrüner Kordel **21,75 DM**

Best.-Nr. 6678 Jagdhut
aus grünem Velours in feiner Qualität, mit Kordel **36,50 DM**

Best.-Nr. 6680 Deutscher Jägerhut
aus weichem, grauem Haarfilz, mit grünem Band **26,50 DM**

Best.-Nr. 6681 »Stichelhaar«
Ein zünftiger kleiner Jagdhut aus grün-bräunlich meliertem Stichelhaar, den wir aus Österreich eingeführt haben. **26,76 DM**

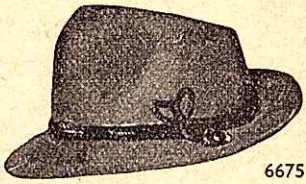




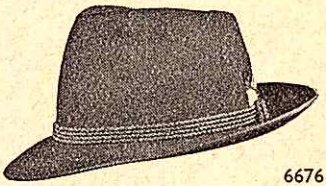
Best.-Nr. 6685
Sommer-Jagdmütze
aus Schilfleinen, gefüttert, federleicht. **3,85 DM**

Best.-Nr. 6688
Jagdmütze
aus grünmeliertem Baumwollgabardine, ganz gefüttert, mit halbem Schweißleder. **Preis 5,75 DM**

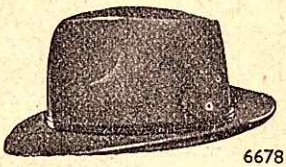
Best.-Nr. 6690
Baschlikmütze
aus Quertrikot, paspeliert und gefüttert, mit Schweißleder. **Preis 11,90 DM**



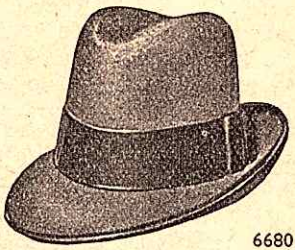
6675



6676



6678



6680

Best.-Nr. 6803 Kleines Ansteckabzeichen des DJV
Preis . . . . . **1,25 DM**

Best.-Nr. 6804 Großes Hutabzeichen des DJV
Preis . . . . . **1,25 DM**

Best.-Nr. 6801 Hutabzeichen
etwa 4 cm ø, Reh-, Hirsch- oder Keilerkopf mit grünem Chenillerand **Preis 2,50 bis 3,50 DM**

Best.-Nr. 6805 Echter Saubart
flach, mit grüner Bindung **Preis 8,85 DM**

Best.-Nr. 6810 Saubartfassung
Metall, mit Keilerkopf **Preis 2,— DM**

Best.-Nr. 6813 Gamsbart
aus echt Antilope und echt Steinbock 8 bis 13 cm lang **Preis 4,70 bis 12,50 DM**

Best.-Nr. 6821 Gamsbartfassung
Metall, mit Jagdmotiven **Preis 1,— bis 3,75 DM**

Best.-Nr. 6823 Rehbärtchen **Preis 1,25 DM**

Best.-Nr. 6825 Eichelhäher- und Erpelfedern
hübsch gebunden **Preis 1,50 bis 3,50 DM**

Trachten- und Schützenanzüge

6544

Für viele Jäger gehört zur Jagdausrüstung nicht nur der Drilling, sondern auch die schmuck und zünftig aussehende Trachtenkleidung, die man auf der Jagd, im Urlaub und auch im Beruf gern trägt.
Unsere drei sehr strapazierfähigen Modelle sind aus Original Tiroler Loden (100% reine Schurwolle) hergestellt. In der Farbe sind sie mittelgrau meliert. Die Verarbeitung ist der Lodenqualität entsprechend erstklassig.

Den »Original Tiroler Loden« können wir auch in gleicher Qualität und Farbe vom Ballen, der 1,45 m breit liegt, liefern.
Preis je Meter **29,75** DM

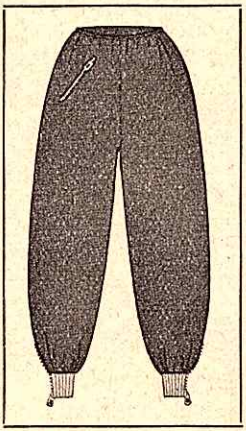
6542

Best.-Nr. 6544 Trachtenanzug
Der vorn hochgeschlossene Sakko ist in Hängerform gearbeitet. Er hat grün paspelierten Stehkragen, 3 eingeschnittene, paspelierte Taschen und Hirschhornknöpfe. Die glatte Rückenpartie hat eine Quetschfalte. Die lange Hose hat grüne Seitenbiesen.

a Sakko Preis . . . . . **89,50** DM **b Hose Preis** . . . . . **59,50** DM

Best.-Nr. 6542 Jäger- und Schützenanzug
Der Sakko hat Revers mit grünem Liegekragen, 4 Pattentaschen, echte Hirschhornknöpfe, grünen Schulterwulst, Rückenquetschfalte und Spange. Er ist ganz gefüttert und hat zwei Innentaschen. Die dazu gehörende lange Hose hat schmale grüne Seitenbiesen und keinen Umschlag.

a Sakko Preis . . . . . **89,50** DM **b Hose Preis** . . . . . **59,50** DM



Best.-Nr. 6543 Trachtenjanker
Er hat gleiche Form wie der Schützenanzug, jedoch mit Stehkragen, eingeschnittenen paspelierten Pattentaschen und Revers mit Eichenblättern.

a Sakko Preis . . . . . **89,50** DM

Trainingshose

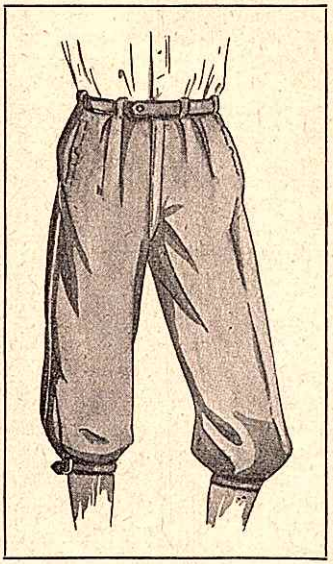
Gerade die Trainingshose ist die richtige Hose für die Jagdhütte, wenn man durchnäßt von der Pirsch zurückkommt. In jedem Rucksack kann man sie verstauen, denn auf Bügelfalten braucht man keine Rücksicht zu nehmen. Im Tragen ist sie weich und mollig warm; und auch als Hose zum Schlafen ist sie ideal. Unsere Trainingshose ist aus schwerem, dunkelgrünem Trikotstoff gearbeitet, innen gerauht, mit Gummizug am Bund, Wollstrickbündchen als Beinabschluß, und mit Reißverschlußtasche.

Best.-Nr. 6670 Trainingshose

Größe	4	5	6	7
Preis DM	15,60	16,50	17,40	18,30

Lederbundhose

Jagdlich, zünftig und vor allem sehr praktisch ist eine Lederbundhose, die der Jäger fast das ganze Jahr besonders gern trägt. Bequem im Gehen und Sitzen, weich und warm im Tragen ist sie auch bei starker Beanspruchung nicht klein zu kriegen. Unsere Kniebundhosen, die wir unseren Kunden in zwei guten und bewährten Qualitäten liefern können, haben eine sportlich-flotte Form, sind reichlich geschnitten und entsprechend dem hochwertigen Material auch sauber verarbeitet. Außer den üblichen Hosentaschen haben sie hinter der rechten Seitennaht noch eine Messertasche für den Jagdnicker.



Best.-Nr. 6566 Lederbundhose
aus sämisch gegerbtem Rindleder, das sehr geschmeidig und strapazierfähig ist. Die Farbe der Lederbundhose ist grau.

Best.-Nr. 6565 Lederbundhose
aus erstklassigem Elchleder in Auslesequalität. Die Farbe ist wahlweise grau oder olivgrün.

Best.-Nr. 6566	Größe	44–46	48–50	51–54
	Preis DM	**74,50**	**77,50**	**81,50**
Best.-Nr. 6565	Größe	44–46	48–50	51–54
	Preis DM	**148,50**	**155,50**	**162,50**

6771

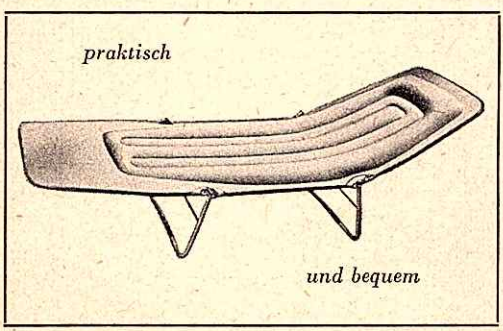
Hosenträger

Hosenträger
aus olivgrünem, extra schmalem Gummiband mit Metallklips an den Enden
Best.-Nr. 6770 Preis . . . . . 5,75 DM

Hosenträger
aus grünem, breitem Gummiband, hoch elastisch, mit grünen Lederstrippen und extra lang
Best.-Nr. 6771 Preis . . . . . 5,50 DM

Hüttenbett

Die ideale Schlafgelegenheit für den Besuch in der Jagdhütte oder auch für den Jagdherrn selbst ist ein Hüttenbett, das leicht aufzustellen ist und zusammengeklappt tagsüber in der Ecke seinen Platz hat. Das Gestell ist aus Leichtmetall, der Überzug aus starkem, abwaschbarem Plastikmaterial hergestellt. Kopf- und Liegeteil können aufgeblasen werden, und mit eingeklapptem Fußteil ist das Bett auch als bequemer Sessel verwendbar.

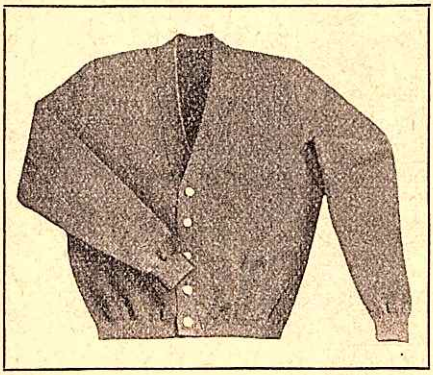


Wir geben für das Hüttenbett 1 Jahr Garantie. **Größe:** aufgestellt 190 × 62 cm oder zusammengeklappt 67 × 62 cm. **Gewicht** etwa 5,5 kg

Best.- Nr. 7012 Hüttenbett
Preis . . . . . 62,– DM

Strickwesten

Eine Wollweste gehört in jeden Jagdrucksack. Sie ist leicht, nimmt nicht viel Platz ein, und immer hat man sie griffbereit. Wie leicht kann man beim Gehen ins Schwitzen kommen, und nichts ist gefährlicher als dann schwitzend anzusitzen. Zieht man vorher aber eine Strickweste an, so kann nichts mehr passieren. Außerdem ist gerade die Strickweste ein Kleidungsstück, das man auch zu Hause gern trägt. Die Weste hat gegenüber dem Pullover den Vorteil, daß man sie leichter an- und ausziehen kann und nicht erst über den Kopf zu ziehen braucht.

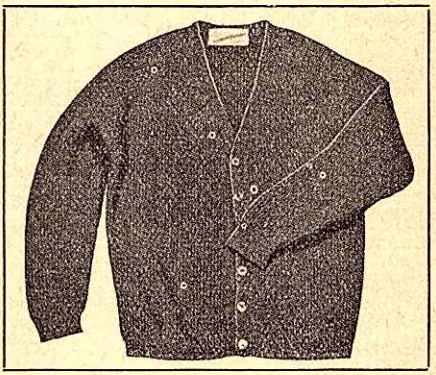


Leichte Strickweste

aus feinem Wollkammgarn, einfarbig olivgrün, mit Knöpfen. Eine leichte Weste, die man auch unter dem Sakko tragen kann.

Best.-Nr. 6703 ohne Ärmel
Preis . . . . . **27,50** DM

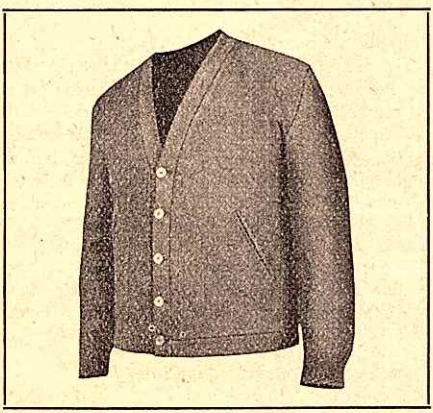
Best.-Nr. 6702 mit Ärmel
Preis . . . . . **36,50** DM



Strickweste

aus reiner, festgedrehter Qualitätswolle, olivgrün, mit eingesetzten Ärmeln, in Rippenstrickart sehr gefällig gestrickt. Unter dem V-Ausschnitt wird sie durch sechs Knöpfe geschlossen. Der untere Strickrand ist elastisch und liegt am Körper gut an. Mit zwei aufgesetzten Taschen.

Best.-Nr. 6704 **Preis** . . . . **75,—** DM



Strickweste mit Wildleder

»Angezogener« ist man natürlich in einer Strickweste mit einem Vorderteil aus echtem olivgrünen Velourleder, wenn man z. B. auf einer Jagdeinladung bequem gekleidet, aber doch nicht in der Strickweste herumlaufen möchte. Sie ist auch fürs Autofahren und im Beruf zweckmäßig und dabei sehr strapazierfähig. Die Weste ist einreihig geknöpft mit zwei schrägen Mufftaschen und einer Innentasche und auf Kunstseide abgefüttert; der Rücken und die Ärmel sind aus festgestrickter guter Wolle. Eine elegante Weste mit gutem Sitz, in der Sie sich jederzeit wohlfühlen, dabei aber preisgünstig!

Best.-Nr. 6705 **Preis** . . . . . **104,—** DM

Jagdstrümpfe

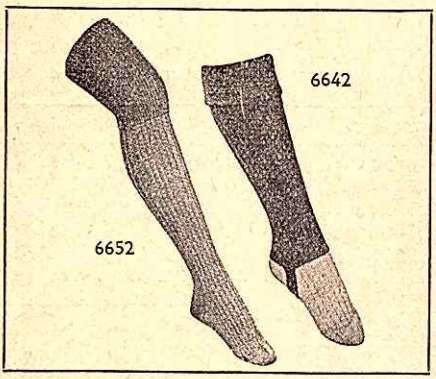
Geben Sie uns bei Bestellung von Strümpfen bitte Ihre Schuhgröße an.

Sommerkniestrumpf
aus rein ägyptischer Makobaumwolle, olivgrün
Best.-Nr. 6657 **Preis** . . . . . **4,70** DM

Kamelhaarsocken
aus echter Kamelhaarwolle in beiger Naturfarbe.
Best.-Nr. 6656 **Preis** . . . . . **10,50** DM

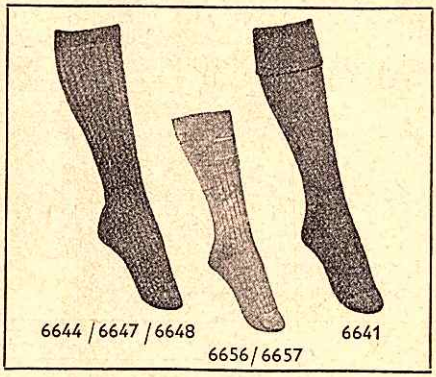
Wollstrumpf
aus reiner Merinowolle, mit gefälliger Strickmusterung, grün.
Best.-Nr. 6647 **Preis** . . . . . **7,80** DM

Wollstrumpf
aus guter Wolle, nicht filzend, grünmeliert.
Best.-Nr. 6648 **Preis** . . . . . **9,35** DM



Jagdstrumpf
aus reiner Wolle, in bewährter Form mit gemustertem Umschlag, grünmeliert.
Best.-Nr. 6641 **Preis** . . . . . **9,85** DM

Winter-Kniestrumpf
aus erstklassiger, reiner Wolle, mit Perlon verstärkt, sehr dick und dicht gestrickt, dunkelgrün.
Best.-Nr. 6644 **Preis** . . . . . **12,50** DM

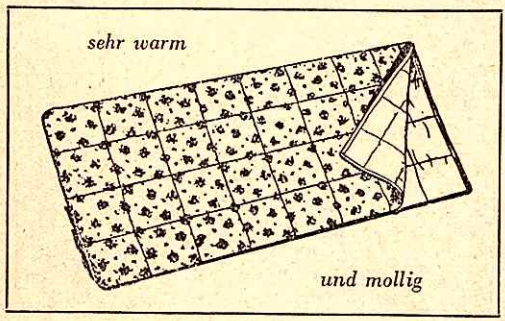


Jagdstutzen
ohne Fuß, zum Überziehen über die Breecheshose, reine Wolle, grün, mit gemustertem Umschlag.
Best.-Nr. 6642 **Preis** . . . . . **7,20** DM

Kniebundstrumpf
aus guter Wolle, mit Gummizug über und unter dem Knie, einfarbig grün. Der Kniebundstrumpf ist Winterstrumpf und Kniewärmer in einem Stück.
Best.-Nr. 6652 **Preis** . . . . . **13,50** DM

Steppdeckenschlafsack

Abgesteppt wie eine Steppdecke und gefüllt mit Material, das leicht ist, nicht zusammenknüllt und gut isoliert, ist dieser Schlafsack für die Jagdhütte besonders beliebt. Durch den an einer langen und kurzen Seite durchgehenden Reißverschluß läßt er sich beim Zuziehen in einen Schlafsack, beim Öffnen in eine Steppdecke verwandeln.



Größe: als Schlafsack 75 × 180 cm
als Steppdecke 150 × 180 cm

Steppdeckenschlafsack
Best.-Nr. 7014 mit Perlonfüllung
Preis . . . . . **67,50** DM

Best.-Nr. 7015 mit Daunenfüllung
Preis . . . . . **108,50** DM

Unterwäsche mit einem bekannten Namen

hergestellt von **Benger Ribana**

Für viele unserer Kunden ist Prof.-Jäger-Wäsche bereits zu einem Begriff für tadellose Unterkleidung geworden. Es ist die Unterkleidung, in der man sich wohlfühlt und gesund bleibt.
Prof.-Jäger-Wäsche ist aus reiner Naturwolle hergestellt, nicht gefärbt und nach dem Prof.-Jäger-System ausgerüstet. Sie nimmt keinen Schweiß- und Körpergeruch an, ist schmutzabweisend und bleibt lange sauber. Weiter sorgt sie für einen Ausgleich der Temperaturunterschiede – und gerade das ist für den Jäger wichtig, wenn er durch das Gehen ins Schwitzen geraten ist und dann längere Zeit still sitzen oder stehen muß.
Prof.-Jäger-Wäsche ist ein elastisch gewirktes Trikot. Deshalb trägt sie sich auf dem Körper weich und anschmiegsam. In ihr fühlt man sich immer wohl.
Prof.-Jäger-Wäsche ist eine Gesundheitswäsche, die in besonderem Maße die Blutzirkulation und damit den Stoffwechsel fördert. Deshalb ist sie nicht nur denen zu empfehlen, die mit Rheuma, Gicht, Nieren- oder Blasenleiden zu tun haben, sondern allen, weil sie auch gegen Erkältungskrankheiten schützt.

Prof. Dr. G. Jaeger **-Wäsche** gibt es als:

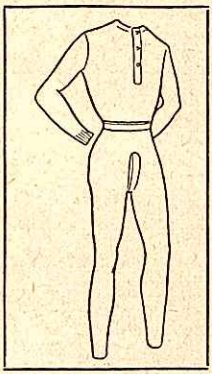
Unterhemd mit langen Ärmeln,
in der mittleren Größe etwa 80 cm lang

Unterhose mit langen Beinen,
mit elastischem, schweißfestem Nobeltbund

		Normalgrößen					Untersetzte Größen		
Unterhemd	Größe	4	5	6	7	8	4/6	5/7	6/8
	Preis DM	**31,40**	**33,70**	**36,—**	**38,30**	**40,60**			
Unterhose	**Preis DM**	**28,40**	**30,70**	**33,—**	**35,30**		**30,70**	**33,—**	**35,30**
	Leibweite cm	90	96	102	110		102	110	120

Leib- u. Nierenwärmer elastisch gestrickt, zum Schlüpfen, etwa 40 cm hoch

	Größe	6	7	8	9	10	11
Leib- und Nierenwärmer	**Preis DM**	**6,70**	**7,30**	**7,90**	**8,70**	**9,50**	**10,30**
	Leibweite cm	85	92	100	110	120	130



Geben Sie uns bitte bei einer Bestellung Ihre Größe an oder füllen Sie den Maßzettel sorgfältig aus, damit wir Ihren Auftrag schnell ausführen können.

Unser Urteil über Prof.-Jäger-Wäsche:

Wir haben beim Verkauf dieser Unterkleidung immer wieder festgestellt, daß sie zu einem hohen Prozentsatz von Ärzten gekauft wird. Und bekanntlich wissen Ärzte ja am besten, was für den Körper das Richtige und Gute ist.

Und das Urteil einer Expedition:

Die Teilnehmer der Nanga-Parbat-Expedition trugen zwei Monate lang ununterbrochen Prof.-Jäger-Wäsche. Ein Wechseln oder Waschen war in dieser Zeit unmöglich. Trotzdem nahm die Wäsche keinen widerlichen Geruch an, trug sich immer warm und angenehm auf der Haut und wurde nicht unansehnlich.
(Aus dem Erfahrungsbericht der Nanga-Parbat-Expedition.)

Damenmantel »Austria«

Ein schmucker Mantel aus schwarzmeliertem Hirtenloden, der trachtenähnlichen Charakter hat, aber von der althergebrachten, üblichen Trachtenform völlig abweicht. Die Ärmel sind angeschnitten, die Schulter ist rund und fallend. Eine ringsumlaufende, grünmelierte Webpasse aus Hirtenloden betont den losen Schultersattel und schmückt Rückenlinie, Taschen und Stehkragen. Hübsche, münzenähnliche Silberknöpfe beleben die Vorderpartie. Der kräftige, schwarzmelierte Hirtenloden ist dichtgewebt, warm und unverwüstlich.

Best.-Nr. 6632 Preis . . . . . 118,— DM

Dazu ein schmuckes österreichisches Hütchen aus weichem, grünmeliertem oder schwarzem Stichelhaar mit kleinem Rand und hübscher Wollkordelgarnitur. Es kann der Frisur entsprechend verschieden getragen werden, immer aber ist es jagdlich, sportlich und doch chic!

Best.-Nr. 6626
Preis . . . . 24,— DM

6631 6636

Trachtenkostüm »Steffi«

aus steingrauem, reinwollenem, glattem Loden. Die einreihige Jacke hat einen grünen Stehkragen, grüne Aufschläge, eingeschnittene, rot paspelierte Taschen und eine geteilte Rückenspange. Der Rock hat eine Gehfalte und grüne Seitenbiesen.

Best.-Nr. 6635 Preis. . . . . 123,50 DM

Jagdmantel »Gabi«

aus reinwollenem, jagdlichgrünem Strichloden, innen ganz gefüttert, mit zwei eingeschnittenen Taschen, seitlichen Durchgriffen, Rückenquetschfalte, doppelter Schulterpartie und mit verdeckter Knopfleiste. Ein idealer Damen-Jagdmantel, wie er sein muß.

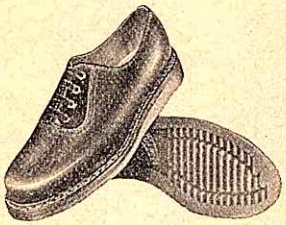
Best.-Nr. 6631 Preis. . . . . 145,— DM

Damen-Bluse

aus mittelgrüner, gezwirnter Mako-Popeline, mit langen Ärmeln und Sportmanschette. Der Kragenansatz ist mehrfach abgesteppt.

Best.-Nr. 6620 Preis. . . . . 24,85 DM

Auch ein guter Schuh

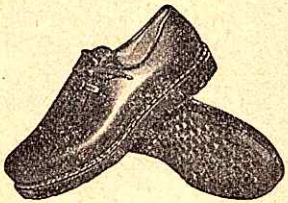


Pirschhalbschuh

Ein formschöner und zweckmäßiger Pirschhalbschuh ist dieses Modell aus erstklassigem braunem Waterproof-Rindsleder. Der Schuh ist zwiegenäht und ganz mit Kalbsleder gefüttert. Auf die stabile Lederzwischensohle ist eine keilförmige Transparent-Gummisohle aufgearbeitet, die ein waschbrettartiges Profil hat und somit ein sicheres Gehen ermöglicht.

Ein gefälliger, strapazierfähiger Schuh, den man auf der Pirsch und bei schlechtem Wetter auch im Beruf gern trägt.

Best.-Nr. 6914 **Preis** . . . . . **41,75** DM

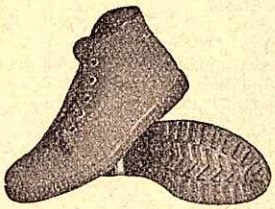


Original-Goiserer-Halbschuh

Ein zünftiger Halbschuh, der nicht nur tadellos aussieht, sondern auch besonders strapaziert werden kann. Er ist natürlich zwiegenäht und mit Kalbsleder ganz gefüttert. Der Schaft ist aus braunem Waterproof hergestellt und an den Rändern grün eingefaßt. Auf die sehr stabile keilförmige Sohle ist eine Gummisohle mit Wabenprofil aufvulkanisiert.

Der Original Goiserer ist für die Bundhose, die kurze Lederhose und für den Trachtenanzug der zünftige Halbschuh.

Best.-Nr. 6916 **Preis** . . . . . **46,—** DM



Pirschschuh aus Segeltuch

Dieser sehr leichte Pirschschuh, vor allem für trockenes und warmes Wetter bestimmt, hat ein Oberteil aus jagdlich graugrünem Segeltuch in strapazierfähiger Qualität und eine weiche, angegossene Gummisohle mit kräftigem, griffigem Profil. Der Schuh ist beim Gehen sehr elastisch und bequem und durch das Segeltuchoberteil gut luftdurchlässig.

Dieser Segeltuchschuh wird vor allem an heißen Sommertagen bei der Enten- und Hühnerjagd besonders gern getragen.

Best.-Nr. 6980 **Preis** . . . . . **23,25** DM

Schuhpflegeartikel, Jagdgamaschen und Einlegesohlen

Best.-Nr. 6975	**Colonil Wachslederfett** zur Schuhpflege	Dose **Preis**	**–,60** DM
Best.-Nr. 6970	**Kräftige Holzspanner** für Jagdschuhe aller Art	Paar **Preis**	**3,50** DM
Best.-Nr. 6961	**Mars-Wickelgamaschen** aus grüner Wolle gestrickt, 240 cm lang, hochelastisch, porös und wasserabstoßend .	Paar **Preis**	**17.50** DM
Best.-Nr. 6964	**Kurze Jagdgamaschen** aus grünem Jagdleinen mit Vorfuß und Schnürverschluß	Paar **Preis**	**19,25** DM
Best.-Nr. 6944	**Einlegesohlen** aus Schaumgummi und Waldmoos, mit Stoffüberzug, elastisch, saugfähig, hygienisch und waschbar	Paar **Preis**	**1,25** DM
Best.-Nr. 6945	**Einlegesohlen** aus Schaumgummi und mit Karree gesteppter Schafwollauflage für empfindliche Füße	Paar **Preis**	**1,25** DM

gehört auf der Jagd dazu

Leicht-Pirschstiefel

Dieser formschöne und mit etwa 750 g sehr leichte Jagdstiefel hat einen Schaft, der aus erstklassigem Waterproof in einem Stück gearbeitet und ganz mit Kalbleder gefüttert ist. Durch eine hohe Wasserlasche unter der Schnürung und eine weiche Gelenkpartie wird er dicht abgeschlossen und liegt wunderbar weich an. Der elastische Boden ist zwiegenäht und hat neben der Lederzwischensohle eine keilförmige Transparent-Gummisohle mit waschbrettartigem Profil.
Dieser erstklassige, leichte Stiefel ist ideal für die Pirsch.

Best.-Nr. 6907 **Preis** . . . . . **59,75 DM**

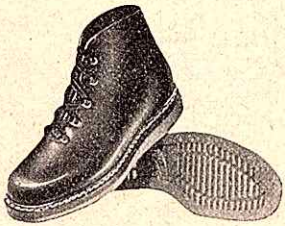
Kräftiger Pirschstiefel

Der aus kräftigem Waterproof-Kernleder hergestellte Schaft mit hoher Wasserlasche ist aus einem Stück gearbeitet, hat am Innenrist eine kurze Naht und ist ganz mit Kalbleder gefüttert. Rand und Knöchelpartie sind mit Schwammgummi gepolstert. Schaft und Boden sind durch Handzwienaht verbunden. Auf der Lederzwischensohle liegt eine Gummi-Nockensohle mit Abrollabsatz.

Ein Stiefel der Sonderklasse für Reviere mit schweren, nassen Böden, der auch härtesten Anforderungen standhält.

Best.-Nr. 6903 **Preis** . . . . . **85,— DM**

Qualitäts-Jagdstiefel



Dieses Sondermodell ist mit gutem Grund bei unseren Kunden schon seit Jahren besonders beliebt. Der hohe Schaft ist aus besonders weichem Waterproof-Leder ohne hintere Naht in einem Stück mit kurzer Naht am Innenrist gearbeitet und ganz mit Kalbleder gefüttert. Auch hier sind die Knöchelpartie und der obere Rand mit Schwammgummi weich gepolstert. Der Schaft schmiegt sich weich an und schließt wasserdicht ab. Durch eine Handzwienaht ist der Schaft mit dem Boden verbunden. Die dicke und doch elastische Keilsohle hat waschbrettartige Aussparungen.

Best.-Nr. 6905 **Preis** . . . . . **85,— DM**

Es ist schon verständlich, daß der Jäger zum Pirschen durch das Revier besonders in den warmen Sommermonaten einen leichten Schuh wünscht. Doch sollte man hier nicht zu weit gehen, denn ein Schuh, der strapaziert werden soll, wird durch die Verwendung von dünnerem Leder, durch Weglassen des Rahmens oder der Lederzwischensohle usw. keinesfalls widerstandsfähiger und besser. Erstklassige Qualität und höchste Strapazierfähigkeit sind aber die obersten Anforderungen an einen Jagdschuh, auch wenn er dadurch ein paar Gramm mehr wiegt. Nach dem Grundsatz der Strapazierfähigkeit von Material und Verarbeitung stellen wir unsere Auswahl an guten Jagdschuhen zusammen; und wir sind davon überzeugt, daß wir damit ganz im Sinne unserer vielen Kunden handeln.

Übrigens: Geben Sie bitte bei Ihrer Bestellung die Schuhgröße an. Im voraus bereits vielen Dank.

Gummistiefel und Filzschaftstiefel

Bei strömendem Regen, auf morastigem Boden und auch auf taunassem Gras, wenn auf die Dauer mancher Lederschuh »weich« wird, ist für den Jäger ein Gummistiefel der richtige und zuverlässige Schutz gegen nasse Füße.

6928

6925

Leichter Gummistiefel

in Grün, 37 cm hoch, mit elastischer Profilsohle, verstärktem Rahmen und rauher Spitze. Innen ist er mit Leinen ausgefüttert. Ein extra leichter Gummistiefel, der auf leichten Böden gute Dienste tut.

Best.-Nr. 6928 Preis . . . . . 23,50 DM

Gummi-Reitstiefel

in Schwarz, 42 cm hoch, mit engem Schaft und griffiger, elastischer Sohle. Dieser formschöne Stiefel hat den Vorteil, daß der unter dem Knie gut anliegende Schaft nicht »klopft« und damit ein sicheres und geräuschloses Pirschen ermöglicht.

Best.-Nr. 6925 Preis . . . . . 25,90 DM

6912

Filz-Waterproof-Schaftstiefel

aus braunem Waterproofleder mit Lederzwischensohle und einer sehr griffigen Conti-Profilsohle. Er ist ganz mit Filz ausgefüttert und hat am oberen Rand des Schaftes eine Schnalle, damit man der Wadenweite entsprechend verstellen kann. Ein zwiegenähter Qualitätsstiefel, der die Füße an kalten und nassen Tagen warm und trocken hält.

Best.-Nr. 6912 Preis . . . . . 68,50 DM

6927

Gummi-Jagdstiefel

in Grün, aus besonders weichem Spezialgummi, 38 cm hoch, normal weit und im Rist geräumig, mit griffiger Sohle und Profilabsatz. Ein guter, strapazierfähiger Gummistiefel, wie ihn der Jäger nicht anders wünschen kann.

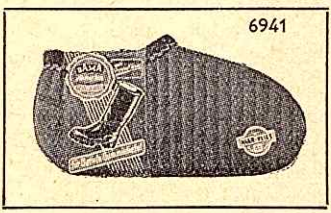
Best.-Nr. 6927 Preis . . . . . 26,20 DM

Roßhaarsocken und Einlegesohlen

Bama-Roßhaarsocken

In jeden Gummistiefel gehören Roßhaarsocken, denn in wasser- und luftdichten Gummistiefeln kann die Körperfeuchtigkeit nicht entweichen, und der Fuß wird von innen naß. Die Roßhaarsocken aber saugen die Fußfeuchtigkeit in sich auf und halten dadurch bei jeder Jahreszeit den Fuß trocken.

6941



Best.-Nr. 6941 Preis . . . . . 3,90 DM

Gummi-Einlegesohle

mit Gelenkstütze, porös und elastisch gearbeitet, vor allem für den Gummistiefel bestimmt. Durch die Gelenkstütze wird der Fuß auch nicht so schnell müde.

Best.-Nr. 6943 Preis . . . . . 2,90 DM

Winter-Jagdstiefel

Gerade eiskalte Füße können im Winter dem Jäger die schönsten jagdlichen Stunden verderben. Ein zweckmäßiges, stabiles Schuhwerk, das allen Strapazen und der Kälte trotzt, beugt dem aber vor.

Pelz-Hochschaftstiefel

Der ganz aus erstklassigem, braunem Waterproof-Leder hergestellte Hochschaftstiefel hat eine Lederzwischensohle, griffige Profilgummisohle und Abrollabsatz. Der Boden ist handzwiegenäht. Ein kräftiger Reißverschluß entlang der Schaftaußenseite, der mit einer Lederlasche unterlegt ist, macht es möglich, den Stiefel bequem an- und auszuziehen. Der gesamte Hochschaftstiefel ist innen mit echtem Lammfell ausgefüttert. Ein Qualitätsstiefel, der auch im strengsten Winter vor kalten Füßen und Eisbeinen schützt.

Best.-Nr. 6911 Preis . . . . . 110,— DM

Pelz-Jagdstiefel

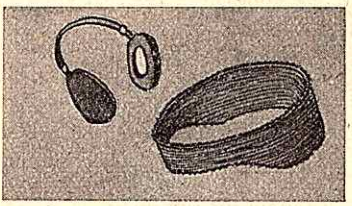
Der aus braunem Waterproof-Leder gearbeitete Stiefel ist zwiegenäht und hat eine Lederzwischensohle. Innen ist der Schuh ganz mit echtem Lammfell ausgefüttert. Er hat eine keilförmige, durchgehende, elastische Gummisohle mit einem waschbrettartigen Profil.
Ein Pelzstiefel, der trotz der erstklassigen Ausführung außergewöhnlich preisgünstig ist.

Best.-Nr. 6910 Preis . . . . . 58,75 DM

Kombinierter Schnür-Schaftstiefel
Ein besonders leichter, gutsitzender Schnürschaftstiefel, in den man wie bei einem normalen Schnürstiefel leicht hinein- und herausschlüpfen kann. Durch besonders konstruierte Zugriemen, die in einen Riemen mit Schnalle zusammenlaufen, wird er mit einem Griff festgeschnürt und sitzt dann wie angegossen. Er ist handzwiegenäht und aus kräftigem Waterproof-Kernleder gearbeitet, hat eine Lederzwischensohle und eine Transparent-Profilsohle. Der Schaft und die Lasche sind aus weichem Leder. Der obere Rand des Schaftes hat eine Schnalle, damit der Stiefel auch an der Wade fest anschließt. Der ganze Stiefel — also Schaft und Unterschuh — ist innen mit feinem Kalbleder gefüttert. Ein gutsitzender, bequemer Schaftstiefel, wie ihn sich der Jäger nicht besser wünschen kann.
Best.-Nr. 6913 Preis . . . . . 106,— DM

Genau das Richtige für einen kalten Winter

Wollmütze
aus reiner grüner Wolle, gestrickt, mit Schild und doppeltem Rand. Eine mollig warme Mütze für kalte Wintertage. Und bei starkem Wind und grimmiger Kälte zieht man einfach den doppelten Rand über die Ohren herunter, so daß nicht nur der Kopf, sondern auch die Ohren, der Hals und das Kinn geschützt sind.
Best.-Nr. 6695 Preis . . . . . 13,25 DM



Ohrenschützer
mit verstellbarem Federstahlbügel und schwarzen Ohrenklappen. **Best.-Nr. 6696 1,35 DM**

Ohrenschützer
in Stirnbandform, aus grüner weicher Wolle, elastisch gestrickt. **Best.-Nr. 6697 2,35 DM**

Kopfschützer
aus grüner Wolle, elastisch gestrickt. Er ist weich, warm und schmiegt sich gut an Stirn, Ohren und Nacken an. Außerdem läßt er sich auch sehr gut unter dem Hut oder unter der Mütze tragen.
Best.-Nr. 6698 Preis . . . . . 6,25 DM

Jägerschal
aus weicher, grünmelierter Flauschwolle. Er ist lang u. breit gestrickt. **Best.-Nr. 6785 11,50 DM**

Pulswärmer
aus weichem, anschmiegsamem Leder, innen mit Lammfell gefüttert.
Best.-Nr. 6786 Preis . . . . . 10,50 DM

Handschuhe
aus grüner Wolle, mit Schießfinger und doppelter Stulpe. **Best.-Nr. 6787 9,50 DM**

Handschuhe
aus grünmelierter Wolle, mit Lederbesatz, Schießfinger und Stulpe.
Best.-Nr. 6788 Preis . . . . . 18,75 DM

Wichtig für Sie und für uns - Bei Lieferung von Bekleidung und Schuhen

Geben Sie bitte bei einer Bestellung von Jagdbekleidung oder Jagdschuhen Ihre Konfektionsgröße bzw. Schuhgröße an. Falls Sie Ihre Konfektionsgröße nicht genau wissen, so füllen Sie bitte den Maßzettel auf dem beiliegenden Bestellschein sorgfältig aus. Wenn Sie ihn gleich richtig ausfüllen, so ersparen Sie sich das längere Warten auf die gewünschten Artikel und uns die erst wieder notwendige Rückfrage. Mit dem ausgefüllten Maßzettel versuchen wir Ihre Maße in eine normale Konfektionsgröße einzuordnen. Eine Maßanfertigung wird nur dann vorgenommen, wenn es notwendig ist oder wenn Sie es wünschen. Bei Maßanfertigung kommt auf die Katalogpreise, die für normale Konfektionsgrößen gelten, ein Preisaufschlag von 15%. Auch Übergrößen über 108 cm Umfang bedingen einen Aufschlag von 15% auf den Katalogpreis. Kleine Änderungen an Konfektionsgrößen berechnen wir zum Selbstkostenpreis. Ihren Maßzettel heben wir Ihnen für spätere Bestellungen sorgfältig auf.

Ihre Bestellung – Unsere Lieferung

Alle Waffen und Munition — auch Luftgewehre und Luftgewehrmunition — dürfen nach dem Gesetz von Personen unter 18 Jahren nicht erworben werden. Deshalb bei Bestellung bitte Geburtsdatum mit angeben.

Grundsätzlich wollen wir jeden Kunden gut bedienen und restlos zufriedenstellen. Es liegt uns sehr viel daran, mit unseren Kunden ein freundschaftliches Verhältnis zu haben. Deshalb möchten wir nicht versuchen, Sie mit schönen Worten zu beeindrucken, sondern Ihnen verbindlich und sachlich schwarz auf weiß geben, zu was wir uns verpflichten. Dann ist nichts unklar und es kann später keinen Ärger geben, denn Waffen-Frankonia verspricht nicht mehr, als sie auch halten kann.

Ihre Sicherheit. Die gelieferte Ware entspricht unserem Angebot. Technische Änderungen und kleine Abweichungen der Ware von den Abbildungen sind möglich.

Ansichtssendung. Unverbindlich können Sie die Ware zur Ansicht anfordern. Sie haben dann 14 Tage Zeit, in aller Ruhe zu prüfen. Was Ihnen nicht gefällt oder paßt, senden Sie einfach innerhalb von 14 Tagen wieder an uns zurück. Die Ansichtssendung enthält ja meistens mehrere Gegenstände. Sie brauchen in jedem Fall aber nur den Anzahlungsbetrag eines Artikels per Nachnahme einzulösen. Selbstverständlich wird Ihnen diese Anzahlung sofort zurücküberwiesen, wenn Sie sich nicht zum Kauf haben entschließen können. (Ausführliches über die unverbindliche Ansichtssendung finden Sie auf den Seiten 15 und 168.)

Versandart. Die für Sie und uns einfachste, praktischste und schnellste Versandart ist die Lieferung der bestellten Waren per Nachnahme, die wir in der Regel vornehmen, wenn nichts anderes vereinbar worden ist.

Ohne Unkosten. Waffen-Frankonia liefert porto- und verpackungsfrei auch bei kleinen Aufträgen. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.

Teilzahlung. Jeder Kunde hat bei uns die Möglichkeit, die gewünschte Ware auf bequeme Teilzahlung bis zu 12 Monatsraten zu erwerben. (Ausführliches über die Teilzahlung bei Waffen-Frankonia finden Sie auf Seite 11.)

Garantie. Über die Garantie auf die von uns gelieferten Waren erfahren Sie mehr auf Seite 11 und 169.

INHALTSVERZEICHNIS

Absehen 138–139
Alarmpistolen 133
Ansitzkissen 197
Ansitzstühle 197
Anzüge 208–211
Aufbruchsäckchen 200
Auszugsfernrohre 170
Automatische Büchsen 96
Automatische Flinten 42–45
Automatische KK-Gewehre 185
Automatische Pistolen 127–132
Autowimpel 215

Bergstutzen 61, 65
Bock-Büchsflinten 50–65
Bock-Doppelbüchsen 66, 67
Bock-Doppelflinten 36, 41
Bock-Drillinge 83
Breeches-Hosen 212
Brünner-Büchsen 88–89
Brünner-Flinten 34
Brünner-Pistolen 130
Bücher 203–205
Büchsen 87–99
Bundhosen 219
Bürsten 191

Damen-Jagdbekleidung 223
Doppelbüchsen 66–67
Doppelflinten 30–36
Drillinge 69–82

Ehrenscheiben 174
Einläufige Flinten 28, 29
Einlegeläufe 54, 58, 59, 64
Einlegesohlen 224, 226
Einschloß-Bock-Büchsflinten 60, 61
Einsteckläufchen 80

Fallen 192
Ferngläser 150–167
Fernrohre 170
Flintenvisiere 192
Flobertgewehre 176, 177
Franchi-Flinten 42–45
Frankonia-Bock-Büchsflinten 63, 64
Frankonia-Bock-Doppelflinte 37
Frankonia-Büchsen 90–94
Frankonia-3-Kaliber-Büchse 85
Frankonia-Drillinge 81–82
Futterale für Flobertgewehre 174
Futterale für Luftgewehre 174
Futterale für Jagdwaffen 194
Futterale für KK-Gewehre 174
Futterale für Zielfernrohre 145

Gamaschen 224
Gartenflintchen 177
Gaspistolen 133
Gewehrfutterale 194
Gewehrkoffer 194
Gewehrriemen 193
Gummistiefel 226

Hemden 216
Hornet-Büchsen 96–99
Hosenträger 219
Hühnergalgen 199
Hundeartikel 201–202
Hüte 217
Hutschmuck 217
Hüttenbetten 219

Jagdbekleidung 206–228
Jagdgläser 150–167
Jagdhörner 198
Jagdhosen 212
Jagdkotzen 214
Jagdliteratur 203–205
Jagdmesser 195
Jagdmuff 199
Jagdstöcke 197
Jagdstühle 197
Jagdtaschen 199

Kleinkaliber-Gewehre 178–190
Kleinkaliber-Patronen 189
Kniebundhosen 212, 219
Krawatten 216
Kugelfangkästen 174
Kugelpatronen 104–122

Lederbundhosen 219
Lederwaren 193, 194, 198, 199
Leichtmetall-Drillinge 73, 76–78
Leuchtvisiere 192
Lichtschutzblenden 145
Locker 196
Lodenmäntel 206–207
Luftgewehre 171–173
Luftpistolen 173

Match-Büchsen 188
Mehrlade-KK-Büchsen 180–184
Meisterschaftsbüchsen 188
Monokulare 166
Montagen 147–149
Mündungsschoner 193
Munition für Büchsen 105–122
Munition für Flinten 123–125
Munition für Flobert 176–177
Munition für Gaspistolen 133
Munition für Kleinkaliber 186–187
Munition für Luftgewehre 174
Munition für Pistolen 133
Munition für Zimmerstutzen 175
Munitionspäckchen 104
Mützen 217

Patronen 104–125
Patronenetuis 198
Patronengürtel 198
Patronentaschen 202
Pirschschuhe 224–225, 227
Pistolen 127–133
Poly-Choke 46
Prismenfeldstecher 150–167
Putzgarnituren 191
Putzstöcke 191

Regenkleidung 214
Regenschutzdeckel für Jagdoptik 135, 145, 166
Repetierbüchsen 87–99
Repetierflinten 29
Revolver 132
Ringvisiere 192
Roßhaarsocken 226
Rucksäcke 200
Rückschlaghinderer 48

Schaftkappen 48
Schallplatten 205
Schießscheiben 174
Schlafsäcke 224
Schneehemd 213
Schonzeitbüchsen 96–98
Schrotpatronen 123–125
Schuhe 224–227
Schützenanzüge 218
Schweißeinlagen 200
Selbstladepistolen 127–132
Sitzkissen 197
Sitzstöcke 147
Spektive 179
Sportkarabiner 179–180
Sportpistolen 129, 130
Strümpfe 221
Stutzen 91

Taubenflinten 39, 40
Tontauben 47
Trachtenanzüge 218
Trainingshose 218
Trophäenschilder 202

Unterwäsche 222

Variable Zielfernrohre 146
Vierlinge 83

Waffenpflegemittel 192
Wechselläufe 54, 58, 59, 62, 64
Westen 213, 220
Wetterjacken 215
Wildlocker 196
Wurfmaschinen 47

Zielfernrohre 138–146
Zielfernrohr-Montagen 147–149
Zimmerstutzen 175

Auf Seite ... finden Sie etwas über:

ABC der Waffenkunde 24–25
Ansichtssendung 9, 168
Auswahl 9

Ballistik 114, 121, 187
Büchsenschießen 112

Frankonia-Kundendienst 9–13
Flintenschießen 27

Garantie 11
Gelegenheitskäufe 12, 169
Gewehrlaufstähle 101
Gewicht 100
Gravuren 68

Interessant ist ... 126

Kaufbedingungen 229
Kundendienst-Scheckheft 12

Munitionsbestellung 13, 104

Optische Begriffe 135–137
Optische Daten 167

Prismensysteme 151

Reparaturen 13, 16–21, 169

Schaftmaßzettel 49
Schaftformen 48
Schußleistung 113, 124
Sicherungen 84

Spezialanfertigungen 63, 66, 81
Systeme 86, 93
Strahlengang 151

Teilzahlung 11

Umgang mit dem Feldstecher 166
Umgang mit dem Zielfernrohr 103
Umgang mit der Waffe 94

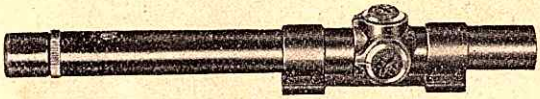
Waffenerwerbsschein, Waffenschein od. Jahresjagdschein 134
Waffenpflege 103
Wissenswertes über Jagdwaffen 26

BITTE BEACHTEN SIE

noch folgende Berichtigungen und Preisänderungen, die sich ergeben haben, als die im Oktober erschienene 9. Auflage des Ratgebers bereits gedruckt war.

Berichtigungen:

Auf der Seite 141 ist das Hensoldt Diapi-D-Zielfernrohr mit Montage $2^1/_2 \times 17{,}5$ falsch abgebildet. Nebenstehend das richtige Bild.



Seite 203	Best.-Nr. 5570 Das Ansprechen des Rehwildes	Preis 6,— DM
Seite 204	Best.-Nr. 5605 Waidwerk um silbergraue Hirsche	Preis 12,80 DM
	Best.-Nr. 5607 Das Schwarzwild von Karl Snethlage	Preis 16,80 DM
Seite 205	Best.-Nr. 5600 Männer, Mut und Büffeltod	Preis 15,80 DM

Preisänderungen:

Seite 122	Kugelpatronen 9,3 × 72 R Schweizer Fabrikat Nr. 105 für schwache Verschlüsse	Preis 1,65 DM
	Kugelpatronen 9,3 × 72 R Schweizer Fabrikat Nr. 185 T starke Ladung	Preis 1,65 DM
Seite 133	Patronen 9 mm Parabellum 50 Stück 15,— DM; 100 Stück 30,— DM Patronen 7,65 mm Schachtel mit 25 Stück 6,25 DM; 100 Stück 24,90 DM	

Auch Express-Schrotpatronen sind jetzt prompt lieferbar.
Ferner Kaliber .22 l. f. B. H. V. Hochgeschwindigkeitspatronen mit verkupfertem Bleigeschoß für sämtliche Waffen Kaliber .22 l. f. B.
a 100 Stück Preis 7,50 DM b 500 Stück Preis 32,50 DM

Seite 195	Waidbesteck Best.-Nr. 5522	Preis 76,— DM
	Waidbesteck Best.-Nr. 5526	Preis 55,— DM
Seite 208	Breecheshose Best.-Nr. 6533 c	Preis 39,75 DM
Seite 210	Diolen-Gabardine-Anzug Best.-Nr. 6525 G	Preis 198,— DM
Seite 211	Waldbluse Best.-Nr. 6535 a	Preis 39,75 DM
	Breecheshose Best.-Nr. 6535 c	Preis 36,50 DM
Seite 212	Kniebundhose Cord Best.-Nr. 6570 d	Preis 32,— DM
Seite 213	Pelzweste Best.-Nr. 6551	Preis 78,— DM
Seite 218	Meterware Tiroler Loden	Preis 28,— DM
Seite 228	Handschuhe Best.-Nr. 6787	Preis 10,80 DM

Und ein einmaliges Sonderangebot

ein Sonderposten solange Vorrat reicht: grüne Gummistiefel mit weichem Schaft und Profilsohle, fabrikneu **Sonderpreis 19,50** DM, halbhohe Gummi-Lederschuhe, 28 cm hoch, nach amerikanischer Art, Fuß aus Gummi, mit einer stark profilierten Sohle, Schaft aus braunem Rindleder zum Schnüren, **Sonderpreis 29,50** DM

Neu in unserem Verkaufsprogramm

ist das Krieghoff-Einsteckläufchen »Claybird« Kaliber .22 Schrot für Flintenläufe Kaliber 16 und 12. Das Kleintaubenschießen (s. Claybirding Seite 47) ist eine billige bequeme Übung für das Tontaubenschießen wie auch das jagdliche Schießen, und mit dem Einsteckläufchen hat man nun die ideale Möglichkeit, die gleichen Gewehre wie beim Tontaubenschießen oder auf der Jagd zu verwenden. Preis des Läufchens . . . . . 52,— DM
Einpassen und Einschießen 6,— DM (Sie können das Läufchen aber auch selbst einpassen.)

Und ganz
am Schluß
dieses Büchleins,
lieber Jäger,

möchte ich noch zwei Dinge erwähnen, die mir besonders wichtig sind: »Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft«; so heißt ein wahres Sprichwort. Sicher haben Sie einen Freund oder einen Bekannten, der wie Sie auch Jäger ist, aber den neuen »Ratgeber für den Jäger« vielleicht noch nicht kennt. Sie und ich können ihm mit diesem Büchlein sicher eine Freude machen. Teilen Sie uns deshalb bitte die Anschrift Ihres Jagdkameraden mit, damit ihm kostenlos und unverbindlich ein Exemplar des »Ratgebers für den Jäger« zugeschickt wird.
Und gleich noch eins:
»Auch Büchsenmacher und Waffenfachleute sind nur Menschen« – und deshalb werden wir alle im Leben auch einmal Fehler machen. Sollten Sie einmal Grund zur Reklamation haben, so schreiben Sie bitte an mich persönlich – und schreiben Sie sich den Ärger frei von der Leber weg. Sie können versichert sein, daß ich mich dann Ihrer Sache persönlich annehmen und alles daransetzen werde, um den Fehler wieder auszubügeln.
Ich hoffe, daß Sie auf den 230 Seiten manches gefunden haben, was Sie interessierte. Und ich wünsche Ihnen recht bald wieder ein »ruhiges Stündchen«, um in Ihrem »Ratgeber« noch einmal zu blättern.

Mit freundlichen Grüßen
und Waidmannsheil

Ihr